H. lit. P. 245 (3

~~Hbk A 34~~

<36640718250013
<36640718250013
Bayer. Staatsbibliothek

H. L. 291. a

~~Hist lit part. germ. 835.~~
~~l2. C. III.~~

LEXIKON

DER

VOM JAHR 1750 BIS 1800 VERSTORBENEN

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER.

AUSGEARBEITET

VON

JOHANN GEORG MEUSEL.

E–F

3

DRITTER BAND.

LEIPZIG, BEY GERHARD FLEISCHER, DEM JÜNGERN.
1804.

50 F

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

LEXIKON

DER

VOM JAHRE 1750 BIS 1800 VERSTORBENEN

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER.

DRITTER BAND.

E.

Ebeling (Johann Dietrich Philipp Christian),

Sohn des nächst folgenden;

D. der Arzneygel. wie auch Stadt - und Landphysikus zu Parchim in Mecklenburg: geb. zu Lüneburg am 30 Oktober 1753, gest. am 12 Januar 1795.

Sonnerat's Reise nach Neuguinea; nebst einer Beschreibung der Philippinischen Inseln und der Molukken; aus dem Englischen übersetzt mit Anmerkungen. Leipzig 1777. gr. 4.

D. inaug. de Quassia et Lichene Islandico. Glasguae 1779. 8.

Thomas Pennant's Reise durch Schottland und die Hebridischen Inseln. 1ster Theil. Aus dem Englischen. Leipzig 1779. 8.

*Der Zustand der Welt bey der Erscheinung Christi, und sein Einfluss auf den Fortgang der Religion, eine Predigt — von Wilh. Robertson aus dem Englischen übersetzt. Hamb. 1779. 8.

Wilh. Cullen Materia medica, oder Lehre von den Arzneymitteln; mit Verbesserungen und Zusätzen versehen. Leipzig 1781. 8.

*Peter Clerk's Beschreibung einer neuen und leichten Art, die venerischen Krankheiten durch den Gebrauch des Quecksilbers zu heilen. Aus dem Englischen. ebend. 1781. 8.

Alexand. Hamilton's Hebammenkunst, aus dem Englischen, mit Zusätzen. Leipzig 1782. gr. 8.

*Merkwürdige Abhandlungen der zu London 1773 errichteten medicinischen Gesellschaft; aus dem Engl. 1ster Band. Altenburg 1789. — 2ter Band. ebend. 1791. 8.

Statistische Nachrichten von Schottland, aus Beschreibungen der verschiedenen Kirchspiele, die von den Pfarrern mitgetheilet wurden, zusammengetragen von Sir John Sinclair; im Auszuge aus dem Englischen übersetzt. 1ster Band. Leipzig 1794. — 2ter Band. (*ob wirklich noch von ihm, ist ungewiss*). eb. 1796. gr. 8.

Des Grafen Moritz August von Benjowsky Begebenheiten und Reisen, von ihm selbst beschrieben. Aus dem Engl. übersetzt von C. D. Ebeling und J. D. P. C. Ebeling (*Brüder*). Mit des erstern Anmerkungen und Zusätzen, wie auch einem Auszuge aus Hippolitus Stefanow's Russisch geschriebenem Tagebuche über seine Reise von Kamtschatka nach Makao. 2 Bände. Mit Kupf. Hamburg 1791. (*eigentlich* 1790.) gr. 8. (*ist auch der* Neuern Geschichte der See- und Landreisen *3ter und 4ter Band*).

Von ihm ist der 2te Theil der von C. D. Ebeling besorgten Neuen Sammlung von Reisebeschreibungen (Hamburg 1781. 8.) — Reise durch die Schweitz und Italien, *übersetzt; in derselben* Sammlung B. 6 und 7. (1784 und 1785.) *Er lieferte ausserdem noch Uebersetzungen dazu.*

Einige biographische Nachrichten von dem (zu Parchim) verstorbenen königl. Dänischen Obristen Hrn. von Passow, aus einer entworfenen Standrede; *in* Wehnert's Mecklenb. gemeinnütz. Blättern B. 2. H. 2. Nr. 6.

Viele Recensionen in der Neuen Hamburgischen Zeitung.

Ebeling (Johann Justus).

Vater des vorhergehenden;

Studirte zu Hildesheim und Helmstädt; Prediger zu Garmessen im Hildesheimischen seit 1740, *zu St. Paul*

in der Stadt Hildesheim seit 1746, *zu St. Andreas daselbst* seit 1749, *Superintendent zu Lüneburg* seit 1753: *geb. zu Elze im Hildesheimischen am 27 August* 1715, *gest. am 2 März* 1783.

Erstlinge des Amts, das die Versöhnung prediget, in einigen Reden vorgetragen, und auf Verlangen der allgemeinen Erbauung gewidmet. Braunschweig und Hildesheim 1742. 8.

Die wahre Gestalt eines Lehrers, in dem Bilde Ml. Ch. Fahrenholz'ens. Hildesheim 1743. 8.

Vier geistliche Reden, bey Gelegenheit des Berufs nach der Kirche St. Pauli in Hildesheim, gehalten, und zum Denkmahl der göttlichen Führung auf Verlangen der allgem. Erbauung gewidmet. eb. 1744. 8.

Die Herrlichkeit des Herrn auf den Feldern, als lehrreichen Blättern des grofsen Buchs der Natur, in 7 Erndtepredigten. Braunschweig 1745. 8.

Andächtige Betrachtungen aus dem Buche der Natur und Schrift, zum Preifse des herrlichen Schöpfers, bestehend in erbaulichen Gedichten. 1—4 Theil. Hildesheim 1747. 8.

De provocatione ad iudicium Dei tractatus. Lemgoviae 1747. 4.

Sünden der Menschen, die unter dem Schein des Gottesdienstes begangen werden, in Ansehung der Tugenden und Pflichten, die unmittelbar auf Gott gehen. ebend. 1748. 8.

Denkmahl eines öffentlichen Berufs zur Erinnerung seiner wunderbaren Führung im Lehramte, auf Verlangen einiger Zuhörer in dreyen Predigten gestiftet, und zum Druck befördert. Hildesheim 1749. gr. 8.

Die Herrlichkeit Gottes im Wetter über Ps. 77, 14—19, am Bufs- Bet- und Danktage der, wegen der in der Nacht auf den 28 April durch einen Wetterstrahl entstandenen aber bald gelöschten Entzündung des Kirchthurms zu St. Jacob, am 8 May 1750 in der Stadt Hildesheim gefeyert wurde. eb. 1750. 4.

Die Weisheit Gottes aus der Einrichtung des Ehestandes überhaupt, und insbesondere aus der Verknüpfung des Vergnügens und Misvergnügens im ehelichen Leben, zur Verherrlichung der göttlichen Vorsehung betrachtet. ebend. 1750. 4.

Heilige Wahrheiten des Glaubens zur Beförderung eines heiligen Lebens, oder epistolische Dispositiones. Lüneburg und Bützov 1758 — 1770. 8.

Heilige Wahrheiten des Glaubens zur Gottseligkeit, aus den sonn - und festtäglichen Evangelien. 2 Theile. Lüneburg 1760. 8.

Erbauliche Betrachtungen für Leute, so in Städten wohnen. 1. 2. 3 Theil. Leipz. 1752. 1753. 1760. gr. 8.

Vier Predigten bey besonderer Gelegenheit des Berufs nach Lüneburg gehalten. Hildesheim 1753. 8.

Betrachtungen über die Verwahrungsmittel wider die Aergernisse in der Leidensgeschichte des Erlösers, in zwölf Predigten. Leipzig 1759. 8.

Einige einzelne Predigten.

Erklärung des Wunders Jesu an dem verdorrten Feigenbaum; *in dem* Hamburg. gelehrten Briefwechsel 1750. S. 513 u. ff. — Verglichene Erklärung über die Schriftstellen 2 B. Mos. 14, 24. Ps. 77, 18.; *ebend.* S. 626 u. ff.

Commentatio: an Regibus ex stirpe Davidis prognatis in templo sedendi facultas concessa fuerit; *in* Winkler's Animadversionibus philol. et crit. ad varia sacri codicis loca.

Vergl. *Schmersahl's* Geschichte jetztleb. Gottesgel. St. 4. S. 515—532. — Nachrichten von Niedersächsischen berühmten Leuten Th. 2. S. 367—381. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Ebeling (M... F... nicht H... M... F...).

Lehrer der Domschule zu Halberstadt: geb. zu . . . am 19 September 1756, gest. am 23 May 1785.

Römische Kaisergeschichte; ein Lesebuch für Kinder von 7 bis 15 Jahren; Fortsetzung der Geschichte Roms. Leipzig 1785. 8.

Versuch einer Logik für den gesunden Menschenverstand; eine Preisschrift. Berlin 1785. 8.

Vergl. *Fischer's* Nachrichten von der Halberstädt. Domschule St. 4. Citirt sind' ich: *H. P. Daumann's* Bemerkungen über das Leben und den Tod des seel. Hrn. *M. F. Ebeling.* Quedlinburg 1785. 8.

Eberenz (Johann Baptist).

M. der Phil. öffentlicher Repetitor der Mathematik bey dem königl. Kadettenkorps zu Strasburg ſeit 1747, *kaiſerl. königl. auch Landesſtändiſcher Waſſerbaudirektor, Rhein-Inſeln Inſpektor, und Profeſſor der Kriegs- und bürgerlichen Baukunſt auf der Univerſität zu Freyburg im Breisgau* ſeit 1755: *geb. zu Saſpach am Rhein im Breisgau am* 11 *Junius* 1723, *geſt. am* 8 *Febr.* 1788.

Geometria plana, Trigonometria rectilinea et ſphaerica. Friburgi 1757. . . .
Algebra, Analyſis et praeparatio ad geometriam ſublimem. ibid. 1758. . . .
Regulae praecipuae methodi hydrographiae. Auguſt. Vind. et Friburg. 1761. . . .
Gründliche Anweiſung zu der bürgerlichen Baukunſt. Augsb. und Freyb. 1761. 8.
Erſte Gründe der Waſſerbaukunſt an reiſſenden Flüſſen. Theoretiſcher Theil. Freyb. 1767. — Praktiſcher Theil. ebend. 1767. 8. Mit Kupfern.
Erſte Gründe der Mechanick. . . 1773. . . .
Erſte Gründe der Epicyklometrie, aus ſeinen Lateiniſchen Elementen ausgezogen. Frankf. am M. 1777. gr. 8. Mit Kupf.
Anweiſung zur Zahlenrechenkunſt. ebend. 1781. 8.
Kunſtgriffe, die Finſterniſſe zu berechnen. Freyb. 1781. 8.

Vergl. *de Luca* gel. Oeſtreich B. 1. St. 1. S. 203 u. f.

Eberhard (Christoph *),

Vater von Johann Paul und Johann Peter;

Ruſſiſch - kaiſerl. General - Stabsprediger auf dem Feldzug der Ruſſen nach der Moldau unter dem General Weide 1711; *reiſte hernach herum, um die von ihm und dem Diakonus Chriſtoph Semler zu Halle erfundenen Werkzeuge zur Auffindung der Länge und*

*) Bey *Adelung* unrichtig *Ephraim*.

Breite der Oerter sowohl auf der See als auf dem Lande, zu zeigen. So war er z. B. 1717 in Amsterdam, um sie dem Zaar Peter dem I, *der damahls dort war, vorzulegen; 1718 im Haag und zu London. In der Folge hielt er sich in Rufsland auf, heurathete dort, und ging alsdann nach Dännemark, dessen König ihn zum Vicepräsidenten zu Altona, wo er seine Erfindung völlig ausarbeiten sollte, ernannte. Dieses Amt verliefs er, als* Peter der I *ihn wieder nach Rufsland berief, und ihn nach Kamtschatka schickte, wo er ein Schiff bauen und auf demselben die Küsten von Amerika untersuchen sollte. Der Tod des Kaisers unterbrach diese Anstalten, und der nachmahlige Graf* von Ostermann *rieth ihm, wieder nach Teutschland zu gehen; da er sich denn zuletzt zu Halle aufhielt: geb. zu . . . 1675, gest. 1750.*

Specimen Theoriae Magneticae, quo ex certis principiis magneticis ostenditur vera et universalis methodus inveniendi longitudinem et latitudinem, confectum a Christoph. Eberhardo Londini Octobr. 31 Anno 1718, nunc vero iuris publici factum a S. B. W. Lipsiae 1720. 4. Cum tabb. aen. *Dieser S. B. W. gab das Buch wider Willen des Verfassers heraus, übersetzte es auch ins Teutsche, unter dem Titel:* Versuch einer magnetischen Theorie. eb. 1720. 4.

*Zustand der Schwedischen Gefangenen in Rufsland...

Vergl. Nova litteraria anni 1719. (Lipf.) p. 256 sq. — *Bernoulli's* Sammlung kurzer Reisebeschreibungen B. 5. S. 72. *Büsching's* Wöchentl. Nachrichten 1742. S. 3. u. 416.

Eberhard (Jakob Friedrich).

Fürstl. Oranien - Nassauischer Justitz - und Oberkonsistorialrath zu Dillenburg, alsdann Regierungsrath und bald darauf geheimer Regierungsrath: geb. zu Dietz im Nassauischen 1720, nach andern 1722, gest. am 26 December 1791.

*Praktische Vorschläge zur Abkürzung des gemeinen Reichsprozesses; nebst einer besondern Abhandlung

vom Concurs- und poſſeſſoriſchen Prozeſſe. Frankfurt und Leipzig 1749. 4. (*Unter der Zuſchrift hat er ſich genannt*).

Gedanken über die Roſen und Nelken, ſo dermalen die Weiden tragen . . . 1750. 4.

* Kritik einer Kritik über den Schuchiſchen Schauplatz zu Frankfurt 1752. 8.

Vom Kameralweſen der Alten, mit einer Anwendung auf den Ober- und Nieder-Lohngau. Marb. 1765. 4.

Der entdeckte und beſtrafte Poſtwagenraub zu Lutſchhauſen. Herborn 1767. Deſſen Fortſetzung und Beſchluſs. ebend. 1768. 4.

Von dem geſchworenen Montage oder den Rügegerichten an der Lahn. Marburg 1768. 4. (*Auch in* Plitts Repertor. für das peinliche Recht. B. 1. 1786.)

Gedichte, z. B. Das gedrückte und beglückte Dietz... — Cantate auf den Regierungsantritt ſeiner Hoheit Wilhelm des V, Prinzen von Oranien und Fürſten zu Naſſau

Verſchiedene theils philoſophiſche, theils juriſtiſche, und ſonderlich die Naſſauiſchen Alterthümer und Rechte erläuternde Abhandlungen *in den* Marburg. Anzeigen vom Jahr 1765 und 1766.

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 144 u. f.

Eberhard (Johann Heinrich).

Privatlehrer der Rechte ſeit 1763, *D. derſelben* ſeit 1764, *Lektor derſelben auf dem akademiſchen Gymnaſium zu Herborn* ſeit 1765, *ordentlicher Profeſſor der Phil. eben daſelbſt* ſeit 1766, *ordentlicher Profeſſor der Rechte, der Moral und der Politik, wie auch Bibliothekar bey dem akademiſchen Geſammt-Gymnaſium zu Zerbſt* ſeit 1767 *): *geb. zu Hochſtädt, einem Flecken in der Grafſchaft Hanau am* 5 *November* 1773, *geſt. am* 28 *Auguſt* 1772.

*) Warum *Adelung* ihn zu Coburg Profeſſor ſeyn läſst, kann ich nicht errathen.

Diſſ. de ſucceſſione liberorum naturalium in ſextantem haereditatis paternae exule in Germania. Herborn. 1764. 4.
Pr. quo ultimorum verborum Nov. XVIII. c. 1. genuinus ſenſus inquiritur. ib. 1764. 4.
D. ſcientiam feodi alienati generalem ſufficere ad praeſcribendum ius retractus agnatorum. ib. 1765. 4.
— de denunciatione contractus ad excludendum ius retractus agnatorum non neceſſaria. ib. 1765. 4.
*Kurze Beantwortung der Frage: Fordert das Herkommen und überhaupt die Teutſche Staatsverfaſſung, daſs eines Römiſchen Königs Antritt der kaiſerlichen Regierung mit einigen Feyerlichkeiten und beſonders mit einer neuen Krönung verbunden ſey? von J. H. E. Frankfurt 1765. 4.
Diſſ. de praeceptis politiae, legibus iuſtitiae non anteponendis. Herborn. 1766. 4.
— de pactis dotalibus, ob ſupervenientiam liberorum tollendis. ib. eod. 4.
— Obſervationes de iure agnatorum contra nocivam de feudo transactionem, vaſalli facultatem tranſigendi generatim ſimul illuſtrantes. ib. 1767. 4.
Herborniſche vermiſchte Beyträge, in welchen ſowohl von gelehrten Sachen überhaupt, als auch beſonders von den Naſſauiſchen Merkwürdigkeiten, Rechten und Gelehrten gehandelt wird. 8 Stücke. eb. 1767. 8.
*Freye Gedanken über einige der neueſten Staatsſtreitigkeiten, geſchrieben im H. R. Reiche Teutſcher Nation. Frankf. am M. 1767. 8.
Abhandlung von dem Begriff und der Bearbeitung der Teutſchen Staatsklugheit. Wittenb. u. Zerbſt 1768. 8.
Beyträge zur Erläuterung der Teutſchen Rechte. 1ſter Theil. Frankf. und Leipzig 1769. 8. (*Hernach blos mit folgendem neuem Titel:* Drey Abhandlungen zur Erläuterung der Teutſchen Rechte. eb. 1775.)
Progr. von der Verbindung des Wappens- und Lehnrechts. Zerbſt 1769. 4.
*Freymüthige Betrachtungen über das vor einiger Zeit herausgekommene Raiſonnement über die proteſtantiſchen Univerſitäten in Teutſchland; nebſt einem Anhange von den akademiſchen Gymnaſien. 1ſter Theil. Frankf. u. Tüb. (*vielmehr Frankf. am M.*) 1769. 8.

Betrachtungen über die Laudemien, besonders in Beziehung auf die Wahlcapitulation. 1ster u. 2ter Theil. Wittenberg und Zerbst 1771. 1772. 8.

Die Cöthenischen Anzeigen vom 1 Jul. 1769 bis 12 Jan. 1771. 4.

Gab heraus:

Gottl. Sam. Nicolai Gedanken von der besten Art die Collegia zu repetiren; mit Anmerkungen und dem Leben des Verfassers. Zerbst 1769. 8.

Recensionen zu den drey ersten Bänden der zu Lemgo herausgekommenen Auserlesenen Bibl. der Neuesten Teutschen Litteratur.

Vergl. diese Bibliothek B. 2. S. 654 u. f. (*Die dort versprochene genauere Erzählung seiner Lebensumstände erschien nicht*). — *Rust's* Hist. litter. Nachr. von verstorb. Anhalt. Schriftstellern Th. 1. S. 33—41. — Neues gel. Europa Th. 21. S. 1453—1458. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirsching's* Handbuch.

Eberhard (Johann Paul),

Bruder des folgenden;

Wurde zwar von dem regierenden Grafen von Stolberg - Wernigerode zum Architekten ernannt: aber aus Neigung zum Universitätsleben fieng er zu Helmstädt an, Privatunterricht in der Baukunst und Italiänischen Sprache zu ertheilen, den er, nach einigem Aufenthalt zu Leipzig, zu Halle fortsetzte. Im J. 1753 ward er von Hannover aus veranlasst, zu Göttingen mathematische Vorlesungen zu halten. M. der Phil. wurde er 1762: geb. zu Altona am 23 Januar 1723, gest. 1795.

Beschreibung einer neuen Messtafel, vermittelst welcher man mit geringen Kosten aller Orten Feldmessen kann; nebst einem Anhange vom Gebrauche der Neperischen Rechenstäbe. Halle 1753. 8. Nebst 4 Kupfertaf.

De transportatore, novoque eiusdem usu, Dissertatio, qua, facultate legendi clementissime sibi concessa, futura sua collegia indicit. Goettingae 1754. 4.

Versuch über die Kriegsbaukunst, oder Untersuchung der Ursachen der grossen Ueberlegenheit des Angriffs über die Vertheidigungskunst u. s. w. Aus dem Franzö-

fischen übersetzt. Göttingen 1757. gr. 8. Nebst 8 Kupfertafeln.

Stach in Kupfer: Vorstellung der Gegend um Göttingen, auf 2 Kärtchen. 1760. 8.

Vergl. *Pütter's* Gesch. der Univers. Göttingen. Th. 1. S. 202. Th. 2. S. 205. — *Kordes* Lex. der — Schlesw. Holstein. Schriftsteller S. 77 u. 549.

Eberhard (Johann Peter),

Bruder des vorhergehenden;

D. der Arzneygel. und Privatdocent auf der Universität zu Halle seit 1749, *M. der Phil.* seit ... *ausserordentl. Professor der Arzneygel. und Phil. eben daselbst* seit 1753, *ordentl. Professor der Arzneygel.* seit 1756, *zugleich Professor der Mathematik* seit 1766 *und der Physik* seit 1769: *geb. zu Altona am* 2 *December* 1727, *gest. am* 17 *December* 1779.

Diss. (Praes. J. U. Stissero) de reductione et computo figurarum rectilinearum et circulorum. Helmstad. 1746. 4.

— inaug. (Praes. A. E. Büchnero, *dem sie irrig zugeschrieben wird*) de sanguificatione. Hal. 1749. 4.

Versuch einer nähern Erklärung von der Natur der Farben, zur Erläuterung der Farbentheorie des Newton's. eb. 1749. 8. eb. 1762. 8.

Nachricht von der unterirrdischen Stadt Herculaneum; aus dem Franz. übersetzt und mit einem Vorbericht begleitet. Erfurt und Leipzig 1749. 8.

Gedanken von der Wirkung der Arzneymittel im menschlichen Körper überhaupt. ebend. 1750. 8.

Gedanken vom Feuer, und denen damit verwandten Körpern, dem Licht und der elektrischen Materie; nebst einem Anhang vom alchemischen Feuer, worinnen ein rares Sendschreiben des Pontanus mitgetheilet und erkläret wird. eb. 1750. 8. Mit Kupfern.

Abhandlung von dem Ursprunge der Perlen, worinnen deren Zeugung, Wachsthum und Beschaffenheit erkläret und eine Nachricht von verschiedenen Perlenfischerereyen gegeben wird. eb. 1750. 8. Mit Kupf.

Diss. I et II de mutationibus fluidorum a qualitatibus vasorum in corpore humano dependentibus. Erfurt. et Lips. 1751. 4.
— de legibus Physices caute in medicina applicandis. ibid. eod. 4.
— sensationum theoriam physicam geometrice demonstratam exhibens. ib. 1752. 4.
Betrachtungen über einige Materien aus der Naturlehre; nebst einem Anhange von einer besondern Entstehungsart des Schalles. ebend. 1752. 8.
Erste Gründe der Naturlehre. ebend. 1753. 8. ebend. 1759. 8. eb. 1767. 8. eb. 1774. 8. eb. 1787. 8.
Conspectus Physiologiae et Diaeteticae Tabulis expressus. ib. 1753. 8. *Umgearbeitet* s. hernach.
Methodus conscribendi formulas medicas, tabulis expressa. ib. 1754. 8.
Hermann Boerhaave'ns Physiologie; übersetzt und mit Zusätzen vermehrt. ebend. 1754. 8.
Sammlung derer ausgemachten Wahrheiten in der Naturlehre. ebend. 1755. 8.
Diss. de visu. ib. eod. 4.
Beyträge zur Mathesi applicata, hauptsächlich zum Mühlenbau und Bergwerksmaschinen, zur Optik und Gnomonik. ebend. 1756. 8. Mit Kupfern. 2te Ausgabe *unter folgendem Titel:* Neue Beyträge zur Mathesi adplicata, worinn die ersten Gründe der Mühlenbaukunst, Hydrotechnik und Bergwerkswissenschaft erklärt werden; nebst einigen Zusätzen zur Mechanik, Optik und Gnomonik. ebend. 1773. 8. Mit 26 Kupfertafeln. 3te Ausgabe *unter demselben Titel.* ebend. 1786. 8. Mit eben so vielen Kupfern.
Diss. de motu cordis aucto, ab aucta vasorum resistentia; adversus Clariss. de Sauvages. ib. 1758. 4.
Conspectus medicinae theoreticae, in tabulas redactus. Pars I: Physiologia et Diaetetica. ibid. 1757. — Pars II: Pathologia. ib. 1761. 8.
Vermischte Abhandlungen aus der Naturlehre, Arzneygelahrheit und Moral. 1ster Theil. ebend. 1759. — 2ter Theil. eb. 1766. — 3ter Theil. eb. 1779. 8.
Diss. de necessario usu vesicatoriorum in febre castrensi. ibid. 1761. 4.
— de ortu febris quartanae e podagra retropulsa. ibidem. eodem. 4.

Diss. de actione narcoticorum in fluidum nerveum. Erfort. et Lips. 1762. 4.
— de doloribus partum promoventibus. ib. eod. 4.
— de aequilibrio virium in corpore humano. ib. eod. 4.
— de aëris actione in chylum. ib. 1764. 4.
— de morte subitanea absque ullo manifesto laesionis in corpore signo. ib. eod. 4.
— de caussis auctae sensibilitatis generatim. ib. eod. 4.
— de caussa caloris in corpore animali. ib. 1766. 4.
— de pulsu, ut signo fallaci. ib. eod. 4.
Vorschläge zur Verbesserung der Kriegsbaukunst. ebend. 1766. 8.
Diss. submersorum vita restituenda. ib. 1767. 4.
Versuch eines neuen Entwurfs der Thiergeschichte; nebst einem Anhange von einigen seltenen und noch wenig beschriebenen Thieren. ebend. 1768. 8.
Gedanken von dem Einfluss der Mathematik und ihrem Einflusse in den Staat. ebend. 1769. 8.
Vorschläge zur bequemern und sichern Anlegung der Pulvermagazine. ebend. 1770. 8.
Diss. de Nucis vomicae et corticis Hippocastani virtute medica. ibid. eod. 4.
Abhandlungen vom physikalischen Aberglauben und der Magie. ebend. 1778. 8.
Verbesserte und vermehrte die Onomatologia medica completa oder medicinisches Lexicon u. s. w. (Ulm Frankfurt und Leipzig 1772. gr. 8.)
Abhandlungen *in den* Actis Acad. Nat. Curiosorum. —
* Ueber den Durchzug der Israëliten durch das rothe Meer; *bey* J. S. Semler's Beantwortung der Fragmente eines Ungenannten u. s. w. (Halle 1779. 8.)
Recensionen *in der* Hallischen gelehrten Zeitung.

Vergl. *Börner's* Nachrichten von jetztlebenden Aerzten B. 3. S. 189—199. 640—644. — *Baldinger's* Ergänzungen dieser Nachr. S. 44—46. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirsching's* Handbuch.

EBERLE (JOHANN JOSEPH).

Dichter zu Prag: geb. zu . . . gest. im August 1772.

Der verlohrne Hut, ein komisches Heldengedicht in fünf Gesängen; nebst einem Anhange von Uebersetzungen Horazischer Oden. Prag 1761. 4.

Oden und Lieder mit Melodien auf dem Flügel. Leipzig 1765. fol.

Verſuch in allerley Gattungen Teutſcher Gedichte. Wien 1767. gr. 12.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Eberlein (Johann Nikolaus).

Fürſtl. Braunſchweigiſcher Gallerieinſpcktor zu Salzdalum unweit Wolfenbüttel: geb. zu Rudolſtadt 1721, *geſt. am* 19 *December* 1788.

Verzeichniſs der Herzoglichen Bildergallerie zu Salzthalen. Braunſchweig 1777. 8. *Eben dieſes Buch Franzöſiſch unter folgendem Titel:* Catalogue des tableaux de la Galerie Ducale à Salzthalen. à Brunswic 1776. 8.

Ebert (David Friedrich).

Konſiſtorialrath und Archidiakonus der Marienkirche, Bibliothekar der Marienbibliothek, und Profeſſor der morgenländiſchen Sprachen an dem akademiſchen Gymnaſium zu Stettin: geb. zu Colberg 1740, *geſt. am* 15 *März* 1789.

Hiſtoria bibliothecae templi collegiati B. Mariae dicati. Stettin 1784. fol.

Chronologiſches Verzeichniſs derer bey der groſsen Rathsſchule in Colberg von 1548 an bis auf gegenwärtige Zeiten geſtandenen Rektoren, mit beygefügter kurzer Lebensbeſchreibung; *im* Pomm. Archiv N. 2. 1783.

Ebert (Johann Arnold).

Studirte zu Hamburg und ſeit 1743 *zu Leipzig, ward* 1748 *als öffentlicher Hofmeiſter nach Braunſchweig, zu der mit dem Karolinum damahls verbundenen Penſionsanſtalt berufen; wobey ihm zugleich der öffentliche Unterricht in der Engliſchen Sprache übertragen wurde;*

ordentlicher Professor am Karolinum seit 1753, *Kanonikus des Cyriaksstifts und herzogl. Braunschweigischer Hofrath* seit . . . : *geb. zu Hamburg am* 8 *Februar* 1723, *gest. am* 19 *März* 1795.

Glover's Leonidas; aus dem Englischen übersetzt nach der dritten Ausgabe. Hamburg 1749. 8. (*stand zuerst in der* Sammlung vermischter Schriften). Nachgedruckt zu Zürich 1766. 8. Neue Ausgabe *unter dem Titel:* Leonidas; ein Gedicht; aus dem Englischen Originale des Hrn. Richard Glover's nach der fünften Ausgabe übersetzt. Hamburg 1778. 8.

Ueberſetzung einiger poetischen und prosaischen Werke der besten Englischen Schriftsteller. 2 Bände. Braunschweig 1752—1753. 8.

Dr. Eduard Young's Klagen, oder Nachtgedanken über Leben, Tod und Unsterblichkeit, in neun Nächten; nebst desselben charakteristischen Satyren auf die Ruhmbegierde; übersetzt und mit kritischen und erläuternden Anmerkungen begleitet. 1—4ter Band. ebend. 1760—1769. 8. (*ist eigentlich eine neue Ausgabe; denn seine erste Uebersetzung ist schon in dem nächst vorhergehenden Werk befindlich*). Verbesserte und vermehrte Auflage. 1ster und 2ter Band. Leipzig 1790. 3ter und 4ter Band. ebend. 1792. 5ter Band. ebend. 1795. gr. 8.

Die Gelassenheit im Leiden; ein Gedicht von Young; aus dem Englischen. ebend. 1766. 8. 3te Ausgabe. ebend. 1776. 8. (*Ist auch in die neue Ausgabe der Youngischen Werke, ohne Kommentar, in* 2 *Bänden, mit aufgenommen*).

D. Joh. Jortin's Abhandlungen über die Wahrheit der christlichen Religion, übersetzt. Hamb. 1769. 8.

Young's Satyren u. s. w. als der V Band zu dessen Nachtgedanken, aus dem Englischen übersetzt, und mit kritischen und erläuternden Anmerkungen begleitet. Braunschweig 1771. 8.

Epistel an Hrn. Konrad Arnold Schmidt. ebend. 1772. 8.

Der 15te May 1774, seiner geliebten Ehegattin gewidmet. ebend. 1774. 8.

Episteln und vermischte Gedichte. Hamb. 1789. 2ter Theil; nach des Verfassers Tode mit einem Grund-

risse

risse seines Lebens und Charakters von Joh. Joach. Eschenburg. Hamburg 1793. gr. 8.

Auf Sr. Hochfürstlichen Durchlaucht, Karl Wilhelm Ferdinand, regierenden Herzogs zu Braunschweig und Lüneburg, höchsterfreuliche Zurückkunft. Braunschweig 1794. kl. fol.

Einige Lieder *in der* Telemannischen Sammlung von Oden und Liedern mit Melodieen (1742), *wovon einige nachher in* Ramler's Lieder der Teutschen *aufgenommen wurden.*

Ein Paar Blätter in dem Hamburg. Bewunderer. 1742.

Abhandlung von den Liedern der alten Griechen; aus dem Franz. des de la Nauze übersetzt, u. Hagedorn's poetischen Werken beygefügt (*zuerst* 1747).

Vier Predigten des heiligen Chrysostomus über das Evangelium vom reichen Mann; aus dem Griechischen übersetzt; *in* dem ersten Theil der von J. A. Cramer übersetzten Werke desselben (1749).

Aufsätze und Gedichte *in den* Belustigungen des Verstandes und Witzes, *in den* Bremischen Beyträgen, *in der Wochenschrift:* der Jüngling, *in dem* Teutschen Museum (1780 May), *in der* Teutschen Monatsschrift. (Bey der Abreise der Prinzessin Karoline von Braunschweig, verlobten Prinzessin von Wallis. 1795. V. 3—7.), *und in den* Vossischen Musenalmanachen.

Sein Briefwechsel mit G. E. Lessing; *in* des letztern sämmtlichen Schriften Th. 19. (1794.)

Ein kleiner Nachlass von Sprachbemerkungen; *in den* Beyträgen zur weitern Ausbildung der Teutschen Sprache St. 3. S. 25—31. (Braunschweig 1795.)

Sein Bildniss vor dem 9ten Band der *neuen Bibliothek der schönen Wissenschaften* (1769); und vor dem Götting. Musenalmanach für das J. 1769. — Auch ist zu seinem Gedächtniss von dem Graveur *Merker* in Braunschweig eine Denkmünze 1795 geschlagen worden, deren rechte Seite sein Bildniss, und die Gegenseite ein aufgeschlagenes Buch und eine Leyer von einem Rosen- und Lorbeerkranz umschlungen, darstellt, mit der Umschrift: *Seltnen Wissens, Frohsinns und Mitgefühls,* und der Unterschrift: *Geb.* 1723. *Gest.* 1795.

Vergl. *Eschenburg* im 2ten Theil der vorhin angeführten Episteln und vermischten Gedichte. — Braunschweig. Magazin 1795. St. 46—49. — Hamburg. Adresskomtoirnachrichten 1795. — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das Jahr 1795. B. 1. S. 285—349.

Eberwein (Johann Christoph).

Des königl. Dänischen Münsterdorfischen Konsistoriums Assessor und Pastor zu Hohenaspe im Herzogthum Holstein seit *Diakonus der Katharinenkirche zu Hamburg* seit 1772: *geb. zu Göttingen* 1730, *gest. am* 10 *May* 1788.

Geistliche Lieder. Itzehoe 1768. ebend. 1772. 8.

Ebner von Eschenbach auf Artelshofen (Wilhelm Karl Jakob *).

Assessor und Schöpf am Land- und Bauerngericht seit 1782, *und nachher im Stadtgericht zu Nürnberg: geb. daselbst am* 24 *Julius* 1757, *gest. am* 9 *Sept.* 1793.

Fragmente zur Geschichte der kaiserl. und des Reichs Landvögte zu Nürnberg; nebst einem Verzeichniss der Pfleger und Amtleute auf der Reichsveste daselbst; ein Versuch u. s. w. Nürnberg 1787. gr 4.

* Sammlung auserlesener Stellen zum Gebrauch für Stammbücher; aus den besten Teutschen, Französischen u. Lat. Schriftstellern ausgezogen. eb. 1789. 8.

Gedichte *in dem zu Nürnberg herausgekommenen* Fränkischen Magazin, *in den* Göttingischen und Leipziger Musenalmanachen, *und in der* Nürnberg. Blumenlese auf 1782. (Der Schlachtgesang, meinen Freunden, den Amerikanern gewidmet). *Im* 11ten Bändchen des Taschenbuchs für Dichter und Dichterfreunde *stehen drey mit B unterzeichnete Gedichte, wovon aber nur das eine* an Meta (S. 25.) *ihm zugehört: die beyden andern mögen demjenigen zugehören, der frey genug war, sich das Eigenthum eines andern zuzueignen.* Gelegenheitsgedichte.

Vergl. *Nopitsch* a. a. O. S. 269 u. f.

*) *Hieronymus Wilhelm Ebner von Eschenbach,* Grossvater des obigen, den *Adelung* anführt, war zwar ein Gelehrter, aber kein Schriftsteller. Man kann indessen auch von ihm nachsehen *Nopitsch* zu *Will's* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 5. S. 263.

Eck (Jakob).

D. der Rechte ſeit 1715, *Profeſſor derſelben am Gymnaſium zu Hamm* ſeit 1716, *auf der Univerſität zu Duisburg* ſeit 1721, *auf der Univerſität zu Gröningen* ſeit 1735: *geb. zu Cöln am* 24 *September* 1693, *geſt. im December* 1757.

Diſſ. (Praeſ. Waldſchmid) de coalitione diverſarum Germaniae regionum. Marburgi
— inaug. de clerico debitore. Halae 1715. 4.
— de iure ingrediendi aedes alienas. Hammonae ...
— de genuinis fontibus iurisprudentiae forenſis. ib. ..
— de iure reſtringendi libertatem ſcientiae. ib.

Vergl. *Strodtmann's* Neues gel. Europa Th. 4. S. 922—927. Th. 13. S. 250. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Eckard (Dietrich Gotthard).

M. der Phil. ſeit 1716, *D. der Rechte und Privatdocent derſelben auf der Univerſität zu Leipzig* ſeit 1720, *Beyſitzer der Juriſtenfakultät* ſeit 1745: *geb. zu Eilenburg am* 15 *Januar* 1696, *geſt.* 1760.

Diſſ. de quaeſtione: an et in quantum iure naturae parentes obligentur ad haereditatem liberis poſt obitum relinquendam? Lipſ. 1720. 4.
— inaug. de exhaereditatione filiae turpiter viventis; occaſ. Leg. 19. et Auth. Sed ſi C. de inoff. teſtam. ibid. eod. 4.
Deutliche und gründliche Erklärung über Jo. Schilteri Inſtitutiones Juris Canonici, bey welcher die beliebte Methode des Herrn Autoris § zu § behalten, jeder Periodus erklärt, mit caſibus illuſtriret und durchgehends mit den bewährteſten Autoribus bewieſen, auch die hin und wieder in das geiſtliche Recht eingeſchlichene Irrungen genauer erwogen und examiniret werden. 13 Theile. eb. 1724—1730. 4.
Examen actionum forenſium, in quo ſolennes actionum iuridicarum formulae, ex actis iudicialibus depromtae, fictis nominibus ſiſtuntur, variis animadverſionibus, quibus in actionum genus inquiritur, illuſtran-

tur, Advocatorum ad libellum exceptiones adiiciuntur, denique singulae actiones ac exceptiones sententiis Collegiorum Juridicorum corroborantur, praeiudiciis ac responsis ita firmantur, ut iuris cultoribus norma ac cynosura esse possint, rite formandi libellos. Partes XII. Lips. 1724—1730. 8.

Progr. de quaestione: an et in quantum inventarii remissio sit licita? ib. 1728. 4.

Diss. de condictione, ex L. 32 ff. D. de rebus creditis. ib. 1729. 4.

Geheime juristische Briefe voller praktischen Materien, so in vita practica zu wissen unentbehrlich. 48 Collectiones oder 4 Bände. eb. 1731—1740. 8.

Erklärung der Jurisprudentiae Civilis, oder die ganze Römische Rechtsgelahrheit, nach denen Tituln derer Digestorum vorgetragen, mit deutlichen Casibus Practicis erläutert, und mit denen besten und neuesten Auctoribus bewähret. 1ster Band. eb. 1734—1737. 4. *Dieser einzelne Band erschien, wie ein Journal, Stückweise.*

Juristische Händel von mancherley Art. 1ster Theil. Leipzig und Breslau 1735. 8.

Progr. de censu constitutivo. Lips. 1752. 4.

— de differentiis iuris naturae, gentium et civilis. ibidem. eodem. 4.

— de emtione annuorum redituum. ib. eod. 4.

— de renunciatione inprimis tacita iuris quaesiti. ibidem 1756. 4.

— de privilegiis studiosorum. ib. eod. 4.

Gab heraus:

D. Nicolai Vigelii, weyl. vornehmen JCt. zu Marburg, Gerichts - Buch, sammt dem Zusatz von ungewissen Rechten, wie auch mit einem Gespräch eines Oratorn und Juristen über dieses Buch, so vor Zeiten mit drey hundert allerhand Rechtsfällen von Hrn. Bernh. Melchior Husanen, Freyburgischen Amts - Schösser, hernachmahls mit 50 derselben von Hrn. Joh. Wilh. Struven, Fürstl. Sächs. Secret. und des Raths in Naumburg verbessert, jetzo aber auf das neue mit noch 100 Casibus und Praejudiciis vermehret, auch durchgängig mit praktischen

Anmerkungen aus der erläuterten Churfürstl. Sächs. Procefs - Ordnung illustriret. Merseburg 1734. 8. *Adelung führt noch von ihm an:* Casuale iuridicum, nach den Titeln der Digestorum. (Leipz. 1724. 8.) *wovon ich aber anderwärts nichts finde*,

Vergl. *Weidlich's* Gesch. der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 198 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*,

von Eckardt (Johann Ludwig).

Advokat zu Coburg seit 1756, *Syndikus der Stadt Coburg* seit 1758, *D. der Rechte* seit 1759, *herzogl. Sachsen - Weimarischer Hof - und Regierungsrath*, *wie auch geheimer Archivar zu Weimar* seit 1778, *herzogl. Sachsen - Weimarischer geheimer Hofrath*, *erster Professor der Rechte*, *Ordinarius der Juristenfakultät zu Jena*, *Beysitzer des dortigen Hofgerichts und Schöppenstuhls*, *wie auch Deputatus praelaturae der Weimarischen Landschaft* seit 1783, *geadelt* seit 1792: *geb. zu Coburg am 9 December* 1732, *gest. am 22 Dec.* 1800.

Diss. de statutorum municipalium obligatione respectu suburbiorum. Jenae 1755. 4.

Commentatio de bonorum coniuges inter Coburgenses communione. Coburgi 1758. 4.

Diss. inaug. de legitima parentum, si coniux coniugi improli vi statuti vel consuetudinis in cuncta bona seu ex asse succedat ab intestato, regulariter exule. Jenae 1759. 4.

Betrachtung der Vortrefflichkeit der christlichen Religion, in Ansehung der Trostgründe, die sie uns bey dem Absterben unserer Vertrauten und Freunde darreichet. Coburg 1767. fol.

*Lottorecht, oder rechtliche Betrachtungen des sogenannten Lotto. ebend. 1771. 8.

*Untersuchung der Recht - und Unrechtmässigkeit des Absatzes oder der Natural - Abgabe von durchgehenden Getraidfuhren. ebend. 1771. fol.

*Abfertigung der Bedenklichkeiten wider die Untersuchung der Recht - und Unrechtmässigkeit des Absatzes. ebend. 1772. 8.

Tria diplomata archivi Vinarienſis adhuc inedita ac incognita, Comitis Wichmanni, fundatoris Caltenbornenſis, vitam et familiam, coenobii Eltersburgenſis fere ignoti ortum et fata, aliasque res praecipue Thuringicas, illuſtrantia, cum notis et obſervationibus hiſtoricis, diplomaticis et litt. Vinariae 1782. 4.

Progr. de creſcente in dies ſolidioris iurisprudentiae neglectu eiusque cauſis. Jenae 1783. 4.

Diſſ. de conſtituto feudali, vulgo *Reversgelder*, *Reversquantum*. ibid. 1784. 4.

— de quaeſtione: An detur compaſcuum ex praeſumtione, quod ſit familiaritas, aut praecarium revocabile? ibid. eod. 4.

Progr. de feudi feminini natura et an illa ſalva primo acquirenti in ſucceſſione deſcendentium ſuorum feminas maſculis praeferre liceat. ibid. eod. 4.

Compendium artis relatoriae in uſum auditorum concinnatum. ibid. 1785. 8.

Diſſ. de debitis feudalibus eorumque exorto concurſu feudali, locandorum ordine. ibid. 1787. 4.

Principia iuris naturalis de actionum moralitate ad ius criminale applicata, in uſum auditorum. ib. 1788. 8.

Progr. quo ſimul quasdam cautiones circa perficiendam corporis delicti in furto magno certitudinem adhibendas exponit. ib. 1789. 4.

— de indole emendae Saxonicae, vulgo *Sachſenbuſse*, eiusque cum actione L. Aquiliae concurſu. ib. 1794. 4.

— de dolo indirecto σιδηροξυλῳ. ib. eod. 4.

— de poena homicidii dolo indirecto commiſſi. ib. eod. 4.

— de XI diebus calendario Juliano ſubtractis, etiam iuri paſcendi ſubtrahendis. ib. 1797. 4.

— de eo, quod iuſtum eſt circa concurſum mulctarum, ob contumaciam ſenſim auctarum. ib. 1799. 4.

Vorrede von der Lehnträgerſchaft zu J. C. K. Schröters theoretiſchen und praktiſchen Abhandlung von der Lehnwaare (Berlin 1789. 8.)

Sein Bildniſs von *Krüger* in *Knötzſchker's* Juriſtiſchem Almanach. 1794.

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 145 u. f. Nachträge zum 1—3ten Theil S. 62 u. f. Fortgeſetzte Nachträge hinter dem 4ten Theil S. 74—76.

Eckarth (Gotthelf Traugott).

Häusler und Tagarbeiter zu Herwigsdorf in der Oberlausitz: geb. daselbst am 20 *Januar* 1714, *gestorben* 1761.

Friedrich Eckarth's (*seines Vaters*) Lebenslauf. (*Ohne Druckort*) 1736. 4.
Historisches Tagebuch auf das Jahr 1736. Zittau in 4.
Die Chronika von Herwigsdorf. 2ter Theil. (*der erste ist von seinem Vater*) ebend. 1737. 4.
Europäisch historisches Tagebuch, von 1741 bis und mit 1761. ebend. 4.
Chronika von Bertzdorf. ebend. 1749. 4.
——— von Drausendorf. ebend. 1752. 4.
Die Einäscherung der Stadt Zittau. Löbau 1757. 4.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftst. B. 1. Abth. 2.

Ecker (Franz Jakob Wilhelm).

M. der Phil. und D. der Rechte zu Ingolstadt: geb. zu gest.

Rechtsbeständige Erörterung der Frage: ob die Ingolstädtische Freyheit von geerbter Heyrath sich auf den Burgfrieden erstrecke? 1756. fol.
De iure principum in mutandis subditorum ultimis voluntatibus, commentatio iuridica naturalis publica. Monachii 1759. 4.

Freyherr von Ecker und von Eckhoffen (Hans Heinrich).

Auf Berg, königl. Polnischer wirklicher geheimer Rath, Grosskreutzer und Kanzler des weltlichen Stift-Ritterordens St. Joachimi, seit 1788 *auch herzogl. Braunschweigischer Landdrost zu: geb. zu München am* 1 *August* 1750, *gest. auf einer Durchreise zu Braunschweig am* 14 *August* 1790.

L'Erudition univerfelle militaire, ou Analyfe abrégée de toutes les fciences et parties militaires. à Augsbourg 1781. gr. 8.

Abfertigung an den ungenannten Verfaffer der verbreiteten fogenannten authentifchen Nachricht von den Ritter- und Ländereingeweihten in Afien. Hamburg 1788. 8.

Eckert (Gabriel).

Lehrer der Englifchen, Franzöfifchen und Italienifchen Sprache bey den kurfürftl. Edelknaben zu Mannheim, privatifirte feit 1788 *zu Frankenthal; geb. zu . . geftorben* 1785.

An das gelehrte Publikum wegen der Mannheimer Ausgabe des Shakefpear's. 1780. 8. *).

Fritzel von Mannheim, oder das Vorurtheil; ein Originalluftfpiel. Mannheim 1780. 8.

Joft von Bremen; ein Luftfpiel in 2 Aufz. eb. 1782. 8.

Eckhard (Christian Heinrich).

D. der Rechte feit 1738, *ordentlicher Profeffor der Beredfamkeit und Dichtkunft auf der Univerfität zu Jena* feit 1743, *zugleich aufferordentl. Profeffor der Rechte* feit 1750: *geb. zu Quedlinburg im Junius* 1716, *geft. am* 20 *December* 1751.

Oratio de detrimento litteris elegantioribus a Pontificibus Romanis illato. Jenae 1737. 4.

Diff. inaug. (Praef. J. G. Eftor) de focietate leonina; ad L. 29. § 2. D. pro Socio. ib. 1738. 4.

Commentatio de iure Imperii, fine Clenodiis et Infignibus Imp. minus pleno et inefficaci in Germania habito. ib. 1739. 4.

*) Die Ausgabe felbft fcheint nicht zu Stande gekommen zu feyn; wenigftens kann ich fo wenig von ihr, als von einer Teutfchen Ueberfetzung in 20 Bänden, deren im 1ften Nachtrage zur vierten Ausg. des gel. Teutfchl. erwähnt wird, eine Spur finden.

Monumentum pietatis, memoriae optimi parentis ſacrum, h. e. Vita Tobiae Eckhardi. Jen. 1739. 4. *Auch in den* Exercitationibus Societ. Lat. Jenenſ. T. II.

Diſſ. de obligatione ſub poena banni eccleſiaſtici et imperialis. ib. eod. 4.

Epiſtola de oratorum in rem publicam ſacram meritis. ibid. 1740. 4. *Auch in den* Exercitt. T. I.

Commentatio epiſtolica de ritu ſanctiori coetui olim ſolenni, adclamationibus ſacrorum antiſtites eligendi. ibid. eod. 4. *Auch in den* Exercitt. T. II.

Commentatio epiſtolica, qua — Joh. Caſp. Heimburgio — faſces Academiae d. 11 Febr. 1741 more maiorum rite ſuſceptos gratulatur, et de Regno iudiciali veterum JCtorum paucis differit. ib. 1741. 4.

Introductio in rem diplomaticam, praecipue Germanicam, in qua regulae idoneae, vera diplomata a falſis ſecernendi exponuntur, et luculentis exemplis illuſtrantur; in uſum hiſtoriae ac iuris publici et privati Germaniae. ibid. 1742. 4. Editio altera ex ſchedis auctoris locupletata et emendata. ib. 1753. 4. (*Dieſe Ausgabe beſorgte Joh. Chriſtian Blaſche, laut der von ihm derſelben beygefügten Vorrede*).

Progr. inaug. de inveſtigatione formularum populo Romano ſolemnium, ad comparandam Latinae orationis facultatem neceſſaria. ib. 1743. 4.

Commentatio de C. Aſinio Pollione, iniquo optimorum Latinitatis auctorum cenſore. ib. 1743. 4.

Diſſ. de iure utendi leuterationis, vel ſimili remedio ſuſpenſivo, ſi adpellationi renunciatum eſt. ib. 1745. 4.

Commentatio de interrogationibus in iure apud Germanos, ex antiquis Germaniae monumentis, chartis ac diplomatibus eruta, qua priſca iudicandi ratio explicatur, et varia inſtituta forenſia illuſtrantur. ibidem 1746. 4.

Progr. de concilio Tridentino antiquis purioris eccleſiae conciliis longe diſſimili, et proinde a Proteſtantibus recte recuſato. ibid. 1749. 4.

— de doctrinis Auguſtanae Confeſſionis rationi magis probatis, quam Concilii Tridentini decretis. ib. eod. 4.

— de columnis eccleſiae. ib. 1750. 4.

— de calumnia, non veritatis ſed potentiae amplificandae ſtudio et commodi cauſſa principes pro ſacris a

Luthero emendatis propugnationem fufcepiffe. Jenae 1750. 4.

Hermeneuticae iuris Libri II, in quibus ratio interpretandi leges Romanas, canones et decretales, itemque ftatuta et leges S. R. I. G. explicantur et regulae ex principiis interpretandi, tum communibus, tum propriis erutae, luculentis felectisque meliorum iuris interpretum exemplis illuftrantur. Accedunt indices neceffarii. ib. eod. 4. — recenfuit perpetuisque notis illuftravit Car. Frid. Walch. Lipf. 1779. 8 maj.

Oratio folemnis, Joh. Friderici gloria ex Academia Jenenfi illuftrata, in diem Acad. Jen. natalem, in fplendidiffimo Auditorum confeffu 1739 dicta; *in* Exercitationibus Societ. Lat. quae Jenae eft.

Mehrere Leichen- und andere Programmen.

Dirigirte eine Zeit lang die Jenaifche gelehrte Zeitung. *Schmerfahl und mit ihm Adelung legen ihm noch folgende Abhandlungen bey, ohne Druckort, Jahrzahlen und Format anzugeben. Anderwärts findet fich nichts von ihnen:* Commentatio de Stoicorum praecepto, accedendum effe ad rem publicam. — Diff. de facrorum antiftibus, iudiciorum apud veteres arbitris legumque cuftodibus.

Vergl. *Weidlich's* Gefch. der jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 1. S. 199—204. — Elogium C. H. *Eckhardi*, auctore *Lud. Guil. Ballhornio; in* Actis Societ. Lat. Jenenfis Vol. I. p. 264—276. — *Frid. Aug. Toepferi* Monimentum piae memoriae — C. H. *Eckhardi* — Societ. Lat. mandatu confecratum. (Jen. 1752. 4.) — *Schmerfahl's* Neue Nachr. von jüngft verftorb. Gelehrten B. 1. S. 247—263. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Saxii* Onomaft. P. VI. p. 553 fq. — *Hirfching's* Handbuch.

Eckhard (Johann Friedrich).

M. der Phil. Rektor der Schule zu Frankenhaufen feit 1748, *Direktor und Bibliothekar des Gymnafiums zu Eifenach* feit 1758. *Wurde* 1793 *mit dem Charakter eines Raths pro emerito erklärt: geb. zu Quedlinburg* 1723, *geft. am* 10 *December* 1794.

Progr. de aedificatione atque exornatione fepulchrorum, a fcribis et Pharifaeis inftituta, ad loc. Matth. XXIII, 29. 30. Jenae 1746. 4.

Or. de Lutheri Eloquentia repurgandae religionis praecipuo adminiculo. Jenae 1747. 4.
Diſſ. de ornatu orationis ſpeciatim Romanae. ib. eod. 4.
Progr. de hiſtoria poëſi finitima. Francohuſae 1748. 4.
— de nominibus ſcientiarum propriis. ibid. 1749. 4. 1750. 4.
— de ſalutari numinis praeſentia ex mente veterum. ibid. 1751. 4.
— de perſuaſione oratoria. ib. 1752. 4.
— de Titulis nonnullis Imperatoribus honoris ac reverentiae cauſſa a Romanis attributis. ib. 1753. 4.
— de πολυωνομία Deorum veterum unius Dei teſte. ibidem 1753.
— de Apolline Jurisperito, ad loc. Juvenal. Lib. I. Sat. I. v. 128. ib. 1754. 4.
— de Conventibus ſolennioribus religionis cauſſa inſtitutis, quibus Comites Schwarzburgici interfuerunt. ibid. 1755. 4.
— de Philoſophis cathedrariis. ib. eod. 4.
— Στόμα καὶ σοφία neceſſaria Doctoris praeſidia. Iſenaci 1758. 4.
— de luctu immoderato apud veteres. ib. eod. 4.
— de Veſpaſiano pro Meſſia habito, veri Meſſiae teſte. ib. 1759. 4.
— das Leben eines Fürſten, ein beſtändiges Cenſor-Amt. ebend. 1759. 4.
— de imitanda Romanorum diſciplina in eloquentiae vernaculae ſtudiis. ib. 1760. 4.
— wo weiſe und gütige Regenten herrſchen, herrſchet wahre und anſtändige Freyheit. ebend. 1760. 4.
— figurae non ad palliandos veterum lapſus excogitatae. ib. 1761. 4.
— de angelo Petri, ex opinione Chriſto Fidelium. ibid. eod. 4.
— ein ſicheres Merkmahl der wahren Glückſeligkeit der Glückſeligkeit würdig zu ſeyn. ebend. 1761. 4.
— Commentatio de Germanis antiquis, Deos ſuos parietibus minime cohibentibus. ib. eod. 4.
— de adnotamentis veterum, ad loc. Horat. Lib. II. Sat. IV, v. 1. 2. ib. 1762. 4.
— an Codice Graeco Gerbeliano uſus probabiliter ſit Lutherus in conficienda interpretatione N. T. Germanica Disquiſitio. ib. eod. 4.

Progr. Criminationem interfecti Juliani a Christianis depellit. Isenaci 1763. 4.
— de elegantiorum litterarum studiis inter Christianos tempore Juliani. ib. 1764. 4.
— discere velle ipsa eruditio. ib. eod. 4.
— doctrina quid et quatenus ad virtutem valeat. ibidem 1765. 4.
— de adiumentis a lectione historicorum in philosophiae studio. ib. eod. 4.
— de comparatione Alexandri M. cum imperatoribus Romanis a Livio IX, 17 sq. facta. ib. 1766. 4.
— de Angeli Decembrii politia litter. ib. eod. 4.
— de duobus raris bibliis Lat. et German. Coburgeri. . . .
— ad Horat, Od. II, 18.
— de declamationibus Phil. Melanchthonis. . . .
— de Psalterio Latino, Mogunt. ap. Petr. Schöffer 1490 impresso. ib. 1768. 4.
— de Populo Romano, legitimo Attali herede, Horatio Lib. II. Od. XVIII non contradicente. ibidem 1767. 4.
— Nachricht von zwey seltenen Bibelwerken der Bibliothek des Gymnasii zu Eisenach. ebend. 1767. 4.
— de lectione ad scribendi similitudinem accedente, ad loc. Quinctiliani Lib. X. Cap. I. ib. 1768. 4.
— Neglectae interpretationis adcuratae exemplis, interpretatio adcurata commendatur. ib. eod. 4.
— elegantiarum litterarum studiosi, rerum studiosi. ibidem 1769. 4.
— Nachricht von des Vincentii Bellovacensis Speculo historiali, einem seltenen Buche der Bibl. des Gymnasiums zu Eisenach. ebend. 1769. 4.
— Cicero Jurisprudentiae non ex animi sententia contemtor, ad loc. pro Muren. Cap. X seq. ib. eod. 4.
— pro linguae Graecae studio. ib. 1770. 4.
— Sine studio et ardore quodam amoris nihil quidquam egregium efficitur, ad loc. Cic. de Orator. Lib. 1. Cap. 30.
— Laudis modestae exemplum in clypeo Aeneae expressum, ad loc. Virgil. Lib. VIII. v. 625 seqq. ibid. 1771. 4.
— Nachricht von einem seltenen Buche: Summa Magistrutia alias Pisanella dicta. ebend. 1771. 4.

Progr. Nachricht von Vincentii Bellovacensis speculo naturali. Isenaci 1771. 4.
— de taciturnitate Virgilii. ib. eod. 4.
— de disciplina scholae Isenacensis Lutheri magistrae. ibid. 1772. 4.
— de editione librorum apud veteres, praemissis nonnullis de antiquitatis librariae utilitatibus. ib. eod. 4.
— von einer alten Ausgabe der Plinischen Briefe. ebend. 1772. 4.
— de Casp. Barthio, scholae Isenacensis olim alumno et ornamento splendidissimo. ib. 1773. 4.
— von zwo alten Ausgaben der Gedichte des Virgils. ebend. 1774. 4.
— Joachimi Camerarii memoria anno cum maxime emortuali redintegrata. Gothae 1774. 8.
— Nachrichten von einigen seltenen Büchern der Bibliothek des hochfürstl. Gymnasii zu Eisenach, aus dem funfzehnten Jahrhundert. Eisenach 1775. 8.
— III de monumentis generalissimis editionis librorum apud Romanos antiquiori aetate. ib. 1775. 1776. 4. *Zusammengedruckt unter dem Titel:* Exercitatio critica de editione librorum apud veteres. ib. 1777. 4.
— de memoria iuris consultorum. ib. eod. 4.
— von dem Besuch und Aufenthalt des Franc. Lambertus zu Eisenach. ebend. 1778. 4.
— quaedam non satis adcurate atque per contemtum de lingua Latina a recentiore quaedam scriptore dicta refelluntur. ib. 1778. 4.
— Paulli Apostoli oratio ad Felicem et Drusillam dicta (Actor. XXIV, 25.) ex Josepho et Tacito illustrata. ib. 1779. 4.
— Nachricht von einer seltenen Ausgabe der Briefe des Cicero. ebend. 1779. 4.
— de disciplina ad eruditionem. ib. 1780. 4.
— Nachricht von einer seltenen Ausgabe des Redners von dem Cicero. ebend. 1780. 4.
Biographie des berühmten jüdischen Geschichtschreibers Flavius Josephus, von ihm selbst beschrieben; aus dem Griechischen. Leipzig 1780. 8.
Progr. de abusu nominis elegantiorum litt. Isen. 1780. 4.
— Nachricht von einer seltenen Ausgabe der Schriften des Lactanz. ebend. 1781. 4.

Progr. Vindiciae Flavii Josephi, a Petro Baelio in suspicionem negatae librorum θεοπνευστίας vocati. Isen. 1781. 4.

— Flavius Josephus errore Pharisaico imbutus. ibid. 1782. 4.

— Nachricht von einer Sammlung verschiedener die Waldenser betreffenden Schriften. ebend. 1782. 4.

— de nomine Juventutis Principis apud Romanos veteres. ib. 1783. 4.

— Spuren schwimmender Batterien bey dem Julius Cäsar, von dem bürgerlichen Kriege B. 1. C. 25. ebend. 1783. 4.

Die Gesandschaft an den Cajus: aus dem Griechischen des Philo. Leipzig 1783. 8.

Progr. de linguarum praesidiis Academiae candidato necessariis, earumque mensura. Isen. 1784. 4.

— Einige Zusätze zu der Abhandlung von den Spuren schwimmender Batterien bey dem Julius Cäsar. ebend. 1784. 4.

— Flavius Josephus de Joanne baptista testatus. ibid. 1785. 4.

— Nachtrag zu der Abhandlung, von einer Sammlung verschiedener die Waldenser betreffenden Schriften. ebend. 1785. 4.

— die Kunst, eine Philosophie des Lebens. eb. 1786. 4.

— Von dem Joh. Rosinus und dessen Schriften. eb. 1787. 4.

— Quid sit erudite scribere (Cic. de Senectute I.) ibid. 1788. 4.

— Ueber die Stelle bey dem Quinctilian 8, 3: Der Redner muss nicht nur mit tapfern, sondern auch glänzenden Waffen streiten. ebend. 1789. 8.

— Von Johann Peter Erich, einem zu Eisenach gebohrnen Gelehrten. ebend. 1789. 4.

— de legatione libera. ibid. 1789. 4.

— Horatiana artium liberalium commendatio. ibid. 1790. 4. *Auch im* Magazin für öffentliche Schulen B. 1. St. 2. S. 401—412. (1790.)

— Von den Bibliotheken bey den Römern. eb. 1790. 4.

— de ritu antiquissimo per ignes et carbones candentes incedenti, ad loc. Virgil. Aeneid. Lib. XI. v.

758 ſqq. Iſen. 1791. 4. *Auch in* Ruperti's und Schlichthorſt's Magazin für Philologen B. 2. S. 36—48. (1797.)

Progr. Von dem Jodocus Trautvetter, einem zu Eiſenach gebornen Gelehrten. ebend. 1791. 4.

— Cajus Trebatius Teſta a maligna iocorum interpretatione, quibus Cicero cum eo agit, vindicatus. ibid. 1792. 4.

— der Ausſpruch des Auguſtinus von dem Anſehen und Werthe der kanoniſchen Bücher, der Grund des Anfanges u. Fortganges der Reformation. eb. 1792. 4.

— de Pomponatio eiusque Tractatu de immortalitate animae. ibid. 1793. 4.

— Via et ratio, quam in lingua percipienda Plutarchus ſequutus ſit. ib. eod. 4.

Aufſätze *in dem* Frankenhäuſiſchen Intelligenzblatt.

Zwey Briefe, zwey alte Ausgaben der Briefe des Plinius betreffend; *in dem* Allg. litter. Anzeiger 1796. Nr. 29.

Eckhard (Karl Wilhelm).

Fürſtl. Oetting- Oettingiſcher Rath und Konſiſtorialſekretar zu Oettingen ſeit *Hofrath* ſeit . . .: *geb. daſelbſt* 1710, *geſt.*

*Entſcheidung der Frage: Ob und in wie fern ein Stuprator der Stupratae zur Satisfaction oder ſogenannten Abfindung verbunden ſey? und wie weit eine Privatprätenſion in cauſa fornicationis ſtatt habe? Oettingen 1748. 4.

Eckhard (Paul Jakob).

M. der Phil. ſeit 1720, *Mitglied des Sophianiſchen Predigerkollegiums zu Dresden* ſeit 1726, *Diakonus der Nikolauskirche zu Jüterbock* ſeit 1728: *geb. zu Jüterbock am 6 December* 1693, *geſt. am 6 März* 1753.

Diſſ. (Praeſ. Frid. Strunzio) Ἰουλος αἷσμα. Viteb 1721. 4.

Diſſ. *Ουπεγγος αισμα.* Viteb. 1721. 4.

Ordo Conſulum Jutrebocenſium, cum nonnullis ſub iis geſtis. Jutreboci 1732. . .

Die höchſt - beglückten Heldenthaten des durchl. Fürſten und Herrn, Hrn. Johannis Adolphi, Herzogs zu Sachſen u. ſ. w. als Sr. hochfürſtl. Durchl. nach beygelegter Polniſchen Unruhe und eroberten Stadt Danzig, höchſt glücklich unter dem Schutz Gottes in Dero Reſidenz Dahme angelanget; nebſt einem inniglichen und in tiefſter Submiſſion abgefaſsten Glückswunſch, wie auch unterthänigſter Ueberreichung eines groſsen Teutſchen Degens und anderer Waffen eines alten Sächſiſchen Helden, ſo A. 1728 zu Jüterbog ausgegraben worden, und einer uhralten Wendiſchen Silber - Münze, mit dem Abgott Prono, ſammt deſſen Schildern und Spies bezeichnet, ſo man gleichfalls an dieſem Orte A. 1732 in der Erde gefunden, nach Art der alten und über zwey tauſend Jahren bey denen Teutſchen gewöhnlichen Helden - Liedern A. 1734 beſungen u. ſ. w. Wittenberg 1734. 4.

Duo perantiqua monumenta, annis 1728 et 1732 ex agro Jutrebocenſi eruta atque reperta, cum idolis Slavorum Jutrebocenſium, lucisque huius loci inter gentiles ſacris; quibus acceſſerunt Scriptores rerum Jutrebocenſium editi atque inediti, ex variis antiquitatum documentis cum indice explicuit atque illuſtravit. ibid. eod. 4.

Martyrologium Chriſtianorum 4. *).

Vindiciae D. Lutheri et D. Melanchthonis, ab infami pictura Commendatariorum Jutrebocenſium, in quibus vita, res geſtae ac fata horum duumvirorum celeberrimorum ordine recenſentur, atque eorum fama poſt duo ſecula ſtrenue vindicatur. Cum adiectis figuris et indice. Jutreboci 1738. 4.

Wendiſche Kirchenhiſtorie. Wittenb. 1739. 8.

Acta pacis publicae inter duos potentiſſimos Reges atque Electores S. Imperii Romano - Germanici Anno O. R. 1745 Feria I. Nativ. Chriſti S. D. 25 Dec. feliciſſimae ſanctae, Elegia devotiſſime celebrata. Hiſtoria

*) Von dieſer Schrift kann man keine nähere Notitz auftreiben.

ſtoria rerum per quinquennium geſtarum adiuncta. S. l. 1746. 4.

Vergl. *Dietmann's* kurſächſ. Prieſterſchaft B. 4. S. 559 u. f. — *Adelung z. Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 709.

Eckhardt (Georg Ludwig).

. . . . zu Hamburg: geb. daſelbſt 1769, *geſt. am* 6 *Junius* 1794.

* Hamburgiſche Künſtlernachrichten; Supplemente zu Füeſsli's Künſtlerlexikon. Hamburg 1794. kl. 8.

Eckhel (Joseph Hilarius).

Jeſuit ſeit 1751, *Profeſſor der Redekunſt auf der Univerſität zu Wien* ſeit 1767; 1772 *lebte er zu Rom* 9 *Monate lang, hielt ſich hernach* 4 *Monate zu Florenz auf, und brachte das dortige groſsherzogliche Münzkabinet in Ordnung, Profeſſor der Numismatik bey der Univerſität zu Wien und Direktor des kaiſerl. königl. antiken Münzkabinets* ſeit 1773, *wie auch k. k. Rath* ſeit 1797: *geb. zu Enzesfeld in Unteröſtreich am* 13 *Januar* 1737, *geſt. am* 16 *May* 1798.

Gedicht auf die Abreiſe I. K. H. Marien Charlotten, Erzherzogin von Oeſtreich. Wien 1768. 8.
Rede auf die Reiſe Joſephs II in Italien. eb. 1770. 8.
Numi veteres anecdoti, ex muſeis Caeſareo - Vindobonenſi, Florentino Magni Ducis Etruriae, Granelliano nunc Caeſareo, Vitzaiano, Feſteticziano, Savorgnano, Veneto aliisque collegit et animadverſionibus illuſtravit. II Partes. ib. 1775. 4 maj.
Catalogus Muſei Caeſarei Vindobonenſis numorum veterum, diſtributus in Partes II. ib. 1779. fol.
Kurzgefaſste Anfangsgründe zur alten Numismatik; ein Vorleſebuch für die k. k. Univerſitäten. eb. 1786. gr. 8.
Sylloge I numorum veterum anecdotorum theſauri Caeſarei, cum commentariis. ib. eod. 4 maj.
Deſcriptio numorum Antiochiae Syriae, ſive Specimen artis criticae numariae. ib. eod. 4 maj.

Choix de pierres gravées du Cabinet imperial, représentées en XL planches decrites et expliquées. à Vienne 1788. fol.

Doctrina numorum veterum — Pars I, de numis urbium, populorum, regum. Volumen I, continens Prolegomena generalia, tum numos Hispaniae, Galliae, Britanniae, Germaniae, Italiae cum insulis. Vindobonae 1792. — Volumen II. ibid. 1793. — Volumen III, continens reliquam Asiam minorem, et regiones deinceps in ortum sitas. ib. 1794. — Volumen IV et Partis I postremum. ib. eod. — Pars II, de moneta Romanorum. Volumen V, continens numos consulares et familiarum, subiectis indicibus. ib. 1795. — Volumen VI, continens numos imperatorios a Julio Caesare usque ad Hadrianum eiusque familiam. ib. 1796. (*eigentl.* 1795.) — Volumen VII, continens numos Imperatorum ab Antonino Pio usque ad imperium Diocletiani. ibid. 1797. — Volumen VII et postremum, continens numos imperatorios, qui supersunt, pseudomonetam, observata generalia in Partem II et Indicem in Volumina VI. VII. VIII. ib. 1798. 4maj.

Einige kleine Münzschriften, von denen man keine Notitz erlangen kann.

Vergl. *de Luca's* gel. Oestreich B. 1. St. 1. S. 105—107. — Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1798. S. 1067 u. f. — *Wieland's* N. Teutscher Merkur 1798. St. 9. S. 66—75. — *Millin* in Magazin encyclop. 1799. Nr. 8. p. 458—479. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutschen des 18ten Jahrh. S. 553—555.

Eckhof (Konrad).

Schauspieler bey verschiedenen Gesellschaften, zuletzt Direktor der herzoglichen Schauspiele zu Gotha; geb. zu Hamburg am 12 August 1720, gest. am 16 Julius 1778.

Die Mütterschule; ein Lustspiel aus dem Französischen 1753. 8.

Die wüste Insel; ein Lustspiel in zwey Aufzügen. ... 1762. 8.

Antheil an der zu Hamburg gedruckten Uebersetzung des verlohrnen Sohns, an der gereimten Uebersetzung

zung des verheuratheten Philosophen von **Destouches** u. s. w.

Sein Bildniss vor dem 22sten Band der Allg. Deut. Bibl. von *Schleuen* gestochen; vor dem Gothaischen Theaterkalender auf das Jahr 1755 von *Geyser*; auch besonders; und vor dem 6ten B. des Engl. Theaters.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirsching's* Handbuch (unter *Ekhof*). — Denkwürd. a. a. O. S. 630 u. f. — *Baur's* interessante Lebensgemälde B. 1. S. 483—492.

Eckhoff (Wilhelm).

Cantor zu Neuenkirchen im Lande Hadeln seit 1731, *Diakonus zu Odisheim* seit 1733, *Archidiakonus zu Wilster im Herzogthum Holstein* seit : *geb. zu Neuenkirchen am* 26 *März* 171 ., *gest. am* 1 *Januar* 1795.

Traurede bey der Verbindung zwoer Personen in Wilster. Hamburg 1745. 4.
Standrede bey dem Sarge des hiesigen Kirchenspielvoigts **Knieckbein.** Glückstadt 1745. 4.
Trauerrede bey dem Tode des hochsel. Königs **Christian** des II; auf dem Wilsterischen Rathhause gehalten. ebend. 1746. 4.
Das lebhafte Vergnügen getreuer Unterthanen bey dem Andenken der unumschränkten christlichen Herrschaft ihres Erbkönigs und Herrn; eine Jubelpredigt am Dänischen Souveränität-Dankfest über 1 B. der Kön. 8, 66. ebend. 1760. 4.
Beweis, dass ein Prediger billig ein Gärtner seyn mag. ebend. 1773. 8.

Vergl. *Michaelsen's* Nachrichten von den Predigern in Wilster

Edelmann (Johann Christian).

Studirte Theologie zu Jena seit 1720, *war Hofmeister der jungen Grafen von* ***Kornfeil*** *und* ***Auersberg*** *in Niederöstreich und besonders zu Wien* seit 1724, *mit unter bey einem Kaufmann* ***Mühl*** *zu Wien; Hauslehrer des Predigers* ***Werstler*** *zu Bockendorf in Kursachsen*

ſeit 1731, *in derſelben Qualität bey dem Grafen von Callenberg zu Dresden* ſeit 1733. *Zugleich ward er mit dem Grafen von Zinzendorf bekannt, der ihn auf einige Zeit an ſich zog, welche Verbindung aber nur ein Jahr dauerte; worauf er ſich von den Herrnhutern trennte und ſie verſpottete. Da er ſich durch ſeine naturaliſtiſchen Schriften alle Hoffnung zu einer geiſtlichen Beförderung abgeſchnitten hatte, und kein eigenes Vermögen beſaſs; ſo verband er ſich mit dem Berleburgiſchen Bibelüberſetzer Joh. Frid. Haug, für welchen er den 2ten Brief an Timotheus und die Briefe an Titus und Philemon überſetzte und erklärte, ſich aber auch bald mit ihm entzweyte, ſich hierauf mit den Inſpirirten in und um Berleburg verband, die es aber auch in kurzem mit ihm verdarben. Nach dem Abſterben des Grafen Kaſimir von Berleburg muſste E. dieſen Ort* 1741 *verlaſſen; daher er ſich nach Hachenburg auf dem Weſterwald und zwey Jahre darauf nach Neuwied wandte, an welchem letztern Ort er* 1745 *ſein Glaubensbekenntniſs übergeben muſste, welches er* 1746 *drucken lieſs, und dadurch verurſachte, daſs er ihn verlaſſen muſste. Er hielt ſich hierauf in verſchiedenen Gegenden auf, und lebte einige Zeit in Braunſchweig, Hamburg, Glückſtadt und Altona, bis er endlich Berlin zu ſeinem ſteten Aufenthalt wählte. Er wurde dort nicht allein geduldet, ſondern auch von einem Herrn von Steinberg unterhalten, muſste jedoch verſprechen, nichts drucken zu laſſen: geb. zu Weiſſenfels am* 9 *Julius* 1698, *geſt. am* 15 *Februar* 1767.

Seine Schriften erſchienen alle ohne Druckort, aber wahrſcheinlich zu Berleburg, und zwar in folgender Ordnung:

*Hauptſumma der theologiſchen Grundlehren Chriſtiani Democriti (*Dippel's*), von einem unpartheyiſchen Liebhaber der Wahrheit aus deſſen Schriften extrahiret; von dem Auctore ſelbſt appro-

biret und für die seine erkannt. 1733. 8. (*Dieses Buch wird ihm nur muthmasslich beygelegt*).

Unschuldige Wahrheiten, Gesprächsweise abgehandelt zwischen Doxophilo und Philaleto, worinnen von allerhand theils verfallenen, theils gegenwärtig unterdrückten; theils von unbekannten Wahrheiten nach Anleitung der Bibel auf eine freymüthige und aufrichtige Art geredet wird. 1stes bis 8tes Stück. 1735. — 9tes bis 12tes Stück. 1736. — 13tes und 14tes Stück 1738. — 15tes und letztes Stück. 1743. 8.

Bereitete Schläge auf des Narren Rücken. 1739. 2 Bogen. 8.

Moses mit aufgedecktem Angesichte, von zween ungleichen Brüdern, Lichtlieb und Blindling, beschauet; nach Art der unschuldigen Wahrheiten in einem freymüthigen Gespräch abgehandelt. (*Um* 1740.) 8.

Christus und Belial, wie solche nie zusammenstimmen; in einem theologischen Briefwechsel zwischen ihm und Bruder Ludwig von Zinzendorf vor Augen geleget anno 1741. 8.

Die Göttlichkeit der Vernunft, in einer kurzen Anweisung zur weitern Untersuchung der ältesten und vornehmsten Bedeutung des Wortes λογος. (1742 *oder* 1743.) 8.

Die Begierde nach der vernünftigen lautern Milch, an einigen Säuglingen der ewigen Liebe bewundert. 1744. 8.

Abgenöthigtes, jedoch andern nicht wiederum aufgenöthigtes Glaubensbekenntniss, aus Veranlassung unrichtiger und verhunzter Abschriften desselben dem Druck übergeben und vernünftigen Gemüthern zur Prüfung übergeben von dem Autore. 1746. 4. (*nachdem die erste Hälfte in demselben Jahre zu Frankfurt in 8. erschienen war*). *Französisch im Auszug, unter dem Titel:* Idée générale de la Confession de Foi, publiée nouvellement par Mr. J. C. Edelmann. S. l. et a. 8.

Das Evangelium St. Harenberg's. 1747. 8.

Danksagungsschreiben an den Hrn. Probst Süssmilch vor dessen ihm unwissend erzeugte Dienste. 1747. 8.

Die erste Epistel St. Harenberg's an Joh. Christi. Edelmann, ihrem vornehmsten Inhalt nach von demselben beantwortet und vernünftigen Lesern zu

freymüthiger Prüfung vorgelegt von dem Verfaſſer. 1747. 8.

Edelmann's handſchriftliches Kollektaneenbuch beſaſs Büſching, und beſchrieb es in ſeinen Wöchentlichen Nachrichten 1775. *S.* 233—235.

Vergl. *Joh. Heinr. Pratje* Epiſtolae paſtorales de *J. C. Edelmanni* vita et ſcriptis. 1749—1751. 4. *Daraus erwuchs folgendes Buch von demſelben Verfaſſer:* Nachrichten von *J. C. Edelmann's*, eines berüchtigten Religionsſpötters, Leben, Schriften und Lehrbegriff, wie auch von den Schriften, die für und wider ihn geſchrieben worden. Hamburg 1753. 8. 2te ſehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1755. 8. — Erlang. gel. Zeitungen 1746. S. 509—511. — *Struvii* Bibl. hiſt. litt. litt. ex edit. *Jugleri* T. III. p. 1722—1724. *Kocheri* Suppl. Faſc. I. p. 280. — Verſchiedene Nachrichten von dem berüchtigten *Edelmann* aus deſſen eigenhändigen Briefen; in *Strobel's* Miſceil. litterar. Inhalts Samml. 2. S. 177—206. — *J. G. Walchii* Bibl. theol. T. I. p. 771—773. — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 554 — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

von Edling (Wolfgang Anselm).

Domdechant und Dorfpfarrer zu Göſs in Oberſteyermark, ehemahliger Abbt des aufgehobenen Benediktinerſtifts St. Paul zu Klagenfurt: geb. zu . . . 1741, *geſt. am* 11 *April* 1794.

Trauerrede auf den Tod der Durchlauchtigſten Erzherzogin von Oeſterreich, Marianne. — Seinen Freunden unter vier Augen geſagt. Am 22ſten Wintermondes 1789. Klagenfurt 8.

*Der Prieſter, wie man ihn wünſchen mag, und — wie er nicht alle Tage zu haben iſt; ein Quid pro quo für manche müſsige Stunde des Seelſorgers auf dem Lande. Von A. E—g. 1—4r Theil. (*Grätz*) 1793. 8.

Edlweckh (Johann Evangelist).

Regulirter Prieſter oder ſogenannter Theatiner zu München: geb. zu geſt.

Oratio in funere Caroli VII Rom. Imp. Monach. 1746. fol. Eben dieſelbe Teutſch. eb. 1750. folio.

Triumphus Virtutum in funere Caroli VII. Monach. 1746. fol.

Hexen- oder Studentengeschichte, die sich im Jahr 1768 zu Ingolstadt soll zugetragen haben. 2 Theile. ebend. 1768. 8.

L. A. Muratori geistliche Uebungen auf acht Tage abgetheilt, reiner und richtiger aus dem Welschen übersetzt, und mit einem ganz neuen Anhang vermehrt. 2 Theile. ebend. 1770. 8.

Rituale Congregationis Clericorum regularium ex Missali, Caerimoniali, Pontificali Urbani VIII ac Innocentii X desumptum. ibid. 1772. 8.

Kurzer Lebensbegriff des sel. Paulus von Arezzo aus dem Orden der regulirten Priester der Theatiner, Kardinal u. s. w. ebend. 1773. 8.

von Eggers (Heinrich Friedrich).

M. der Phil. seit 1745, *Lehrer und Erzieher bey dem neu errichteten Karolinum zu Braunschweig* seit 1746, *herzogl. Holstein - Ploenischer Kanzleyrath und Amtsverwalter zu Rheinfeld* seit 1749, *Rath in der herzogl. Kanzley und Kammer zu Ploen* seit 1752. *Von dieser Stelle nahm er* 1754 *seine Entlassung, suchte königl. Dänische Dienste und privatisirte desfalls verschiedene Jahre zu Itzehoe, bis er* 1758 *als königl. Kanzley- und Regierungsrath zu Glückstadt angestellt, und bald nachher zum Stadtpräsidenten ernannt wurde. Letztere Stelle musste er wegen Aufrückens zu einer höhern Rathsgage* 1775 *niederlegen.* 1781 *ward er zum Konferenzrath (nachdem er* seit 1774 *Etatsrath und vorher Justitzrath geworden war),* 1783 *zum Vicekanzler der Landesregierung und Landkanzler bey dem adelichen Landgericht ernannt, erhielt auch* 1790 *von Kaiser Joseph dem II die Erhebung in den Reichsadel, und wurde* 1792 *unter die Ritter des Danebrogs - Ordens aufgenommen.* 1795 *wurde er zum Administrator der Graffschaft Ranzau und Intendanten der Herrschaft Herzhorn, Som-*

mer und Grönland ernannt: geb. zu Meldorf in Süderdithmarschen am 31 *May* 1721, *gest. am* 22 *Aug.* 1798.

Diss. (Praes. Godofr. Profe) de philosophiae practicae indole atque ambitu. Altonae 1741. 4.

Epistola gratul. de ritu veterum Romanorum, JCtos variis de rebus consulendi. Jenae 1742. 4

Epistola gratul. de more veterum pro amicis vota nuncupandi ac solvendi. ibid. eod. 4.

Diss. inaug. logico - mathematica, in qua ad geometriam generatim applicatur theoria de ordine, quo definitiones, systema composituras, formare atque ponere debet. ibid. 1745. 4.

Commentatio philosophica de sapienti iustitiam administrandi ratione Sinensibus usitata. ib. eod. 4.

Comparatio inter Euphratem philosophum ac Joach. Georg. Daries, quam oratione solenni munus Professoris Moralium ac Politices capesseret, instituta. Lips. 1745. 4.

Vernünftige Gedanken von den Pflichten gegen uns selbst, in Ansehung des innern Zustandes und deren Ausübung, nach den Gesetzen der Weisheit entworfen. Wolfenbüttel 1748. 8.

Vergl. *Kordes* Lexikon der Schleswig - Holstein. Schriftsteller. S. 91 u. f.

Freyherr von Eggers (Jakob).

Ein Beckers Sohn, gerieth während des Nordischen Kriegs in Russische Gefangenschaft, erhielt nach dem Nystädtischen Frieden seine Freyheit, trat hernach in Schwedische Kriegsdienste, und studirte besonders die Befestigungskunst. 1728 *unternahm er eine Reise nach Frankreich und den Niederlanden; trat während des Kriegs* 1733 *in die Dienste des Polnischen Königs Stanislaus und wurde Hauptmann; gieng* 1735 *auf Schwedischen Befehl als Hauptmann der Artillerie in Hessische Dienste, wurde aber bald wieder nach Schweden zurück berufen. Er reisete hierauf nach Wien, Italien, Ungern und Servien, ward* 1737 *Hauptmann in kursächsi-*

schen Diensten, 1740 Hauptmann bey der Fortifikation in Schweden, und noch in demselben Jahr Oberst-Wachtmeister bey dem kursächsischen Ingenieurkorps, mit dem er dem Feldzuge 1741 beywohnte, aber 1742 nach Schweden berufen ward, wo er den Feldzug gegen Rufsland als General-Quartiermeister-Lieutenant und oberster Adjutant mit machte. Nach dem Frieden zu Åbo begab er sich nach Dresden, mit Beybehaltung der Schwedischen Dienste, und war mit bey den Feldzügen 1744 und 1745 als Oberstlieutenant des Ingenieurkorps, begab sich 1747 zu den Französischen Truppen in die Niederlande, war bey der Belagerung von Bergen op Zoom gegenwärtig, unterrichtete hierauf die Prinzen Xaver und Karl in den Kriegswissenschaften, erhielt 1748 von dem König von Schweden das kleine Kreutz des Schwerdordens, und von August dem III die Würde eines Obersten des Ingenieurkorps, König Friedrich von Schweden ernannte ihn 1751 zum Chef der Feldbrigade, und Adolph Friedrich erhob ihn in demselben Jahre in den Schwedischen Adelstand und, nach verschiedenen andern Stellen, 1755 zum Obersten bey der Fortifikation in Stralsund. Nach dem Ausbruch des siebenjährigen Kriegs trat er wieder in kursächsische Dienste, indem er 1756 Unterbefehlshaber der Festung Königstein wurde. 1758 wurde er Kommendant der Stadt Danzig und kursächsischer Generalmajor. König Gustav der III von Schweden ernannte ihn 1772 zum Kommandeur des Schwerdordens und zum Schwedischen Freyherrn: geb. zu Dorpat am 14 December 1704, gest. am 12 Januar 1773.

*Journal du Siège de Bergopzoom en 1747, rédigé par un Lieutenant-Colonel-Ingénieur, Volontaire de l'Armée des Assiégeans. à Amsterd. et Leipsic 1750. 12. Mit Kupfern. Auch Teutsch. Leipz. 1750. 12. Noch mehreremahle.

Dictionnaire militaire, ou Récueil alphabétique de tous les termes propres à la guerre, ſur ce qui regarde la Tactique, le Génie, l'Artillerie, la Subſiſtance des Troupes et la Marine; (par Desbois). Nouvelle Edition, revue, corrigée et conſidérablement augmentée par Eggers. à Dresde 1751. 2 Voll. gr. 8.

Neues Kriegs - Ingenieur - Artillerie - See - und Ritter-Lexicon, worinnen alles, was einem Officier, Ingenieur, Artilleriſten und Seefahrenden aus der Taktik, der Civil - Militair - und Schiffsbaukunſt, der Artillerie, der Mechanik, dem Seeweſen u. ſ. w. zu wiſſen nöthig u. ſ. w. Dresden 1757. 2 Theile. 8. Mit Kupfern.

Vergl. *Andr. Schönberg's* Schwediſch geſchriebene Gedächtniſsrede auf den Freyherrn *Jakob von Eggers* u. ſ. w. Stockholm 1775. 8. (*Auszug* in den Götting. gel. Anzeigen. S. 71 u. f.) — *Gadebuſch* Livländ. Bibl. Th. 1. S. 242—249. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Ehemann (Johann Leonhard).

Nachdem er mehrere Jahre Hofmeiſter und Vikar des geiſtlichen Seniors zu Biberach geweſen war, wurde er 1750 *Profeſſor der Moral an dem Gymnaſium zu Ulm*, 1751 *Pfarrer zu Jungingen bey Ulm*, 1753 *Profeſſor der Dichtkunſt zu Ulm*, 1754 *Diakonus der Dreyfaltigkeitskirche*, 1758 *Prediger im Münſter*, 1768 *Katechet an der Barfüſserkirche*, 1767 *legte er die beyden bisher von ihm bekleideten Profeſſuren nieder, und übernahm diejenige der Phyſik, und als* 1772 *die neue Profeſſur des allgemeinen poſitiven Rechts errichtet wurde; ſo wurde auch ſie ihm übertragen. War auch kaiſerlicher gekrönter Dichter: geb. zu Ulm am* 10 *Julius* 1713, *geſt. am* 11 *Oktober* 1773.

Diſſ. (Praeſ. Pfaffio) de Hexaëmeri Moſaici opere die ſeptimo abſoluto huiusque ſanctificatione. Tubing. 1742. 4.

Specimen Aëretometriae. Ulmae 1751. 4.

Monumentum pietatis M. Eliae Weihenmeyero, Patri Avo, ſocero optimo poſſ. haeredes. ib. 1752. fol.

Progr. de eo, quod iuſtum eſt circa imputationem fortunae. Ulmae 1753. 4.
— de actionibus indifferentibus. ib. eod. 4.
— de limitibus Ethicae. ibid. 1758. 4.
Diſſ. cyclica pro rimis in poëſi Germanica. ib. 1761. 4.
Progr. de recta naturae idea in iure naturae. ib. 1764. 4.
— de Thermometro. ib. 1770. 4.

Vergl. *Weyermann's* Nachrichten vom Gelehrten aus Ulm.

Ehlen (Johann Peter).

M. der Phil. und D. der Arzneygel. ordentl. Profeſſor der letzten auf der Univerſität zu Würzburg, wie auch fürſtbiſchöfl. Hofrath und Leibarzt, und Arzt des Julier - Spitals: geb. zu Zeltingen an der Moſel am 29 *Junius* 1715, *geſt. am* 22 *Auguſt* 1785.

Diſſ. de febribus Pars prior: Idea febrium, una cum ſubiunctis ex univerſa medicina corollariis. Wirceburgi 1759. — Pars poſterior ib. eod. 4.
— de malignitate morborum. ib. 1760. 4.
— de remediis ſpecificis in genere, et de Semarouba in ſpecie. ib. 4.
— de catalepſi. ib. 4.
— de fontibus medicatis in principatu Wirceburgenſi prope Kiſſingen et Bocklet. ib. 1773. 4.
*Vorſchlag zu gründlicher Unterſuchung der Gaſsneriſchen Begebenheiten zu Elwangen. 1774. 8.
Diſſ. de criſi. Wirceb. 1780. 4.

Ehlers (Martin).

M. der Phil. Rektor der Schule zu Segeberg im Herzogthum Holſtein ſeit 1760, *Rektor des Gymnaſiums zu Oldenburg* ſeit 1769, *Profeſſor und Rektor des akademiſchen Gymnaſiums zu Altona* ſeit 1771, *ordentlicher Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Kiel* ſeit 1776: *geb. zu Nortorf in der Wilſtermarſch im Herzogthum Holſtein am* 6 *Januar* 1732, *geſt. am* 9 *Januar* 1800.

Die Vorzüge einer unumſchränkten monarchiſchen Regierung vor andern Regierungsformen; eine Jubelrede. Altona 1761. 4.

Quatenus ſcholae magiſter philoſophus eſſe debeat? Segebergae 1763. 4.

Gedanken von den zur Verbeſſerung der Schulen nothwendigen Erforderniſſen. Altona 1766. 8.

Die bey Zulaſſung und Beförderung der Jugend zum Studiren nöthige Behutſamkeit. ebend. 1766. 8.

Ob es ein ſicheres Merkmahl von der guten Amtsführung eines Schulmannes ſey, wenn er an ſeinem Ort allgemein geliebet und gelobet wird. eb. 1768. 4.

Oratio de iuſto auctoritatis in opinionibus pretio. Oldenb. 1768. 8.

Von der Schädlichkeit einer zahlreichen Jugend in Schulen. ebend. 1769. 4.

Vom Nutzen und Schaden dramatiſcher Spiele. ebend. 1770. 4.

Progr. von dem Einfluſſe der Wahrheit in menſchliche Glückſeligkeit. ebend. 1770. 4.

Gedanken vom Vokabellernen beym Unterricht in Sprachen. ebend. 1770. 8.

Progr. Gedanken über den Luxus. ebend. 1770. 4.

— de habitu bonorum artium ad religionem et virtutem. Alton. 1771. 4.

— von den Einflüſſen, welche die Art, wie die Schullehrer beurtheilt werden, in Schul- und Erziehungsgeſchäfte hat. ebend. 1771. 8.

Anmerkungen über die, ſeine Abhandlung vom Vokabellernen betreffende Recenſion in Klotz'ens Teutſchen Bibl. ebend. 1771. 8.

Progr. von den Vortheilen und Vergnügungen, welche Eltern im Unterricht und in der Bildung der Jugend vor Schullehrern voraus haben. ebend. 1771. 8.

— von der Nothwendigkeit, beym Erziehungsgeſchäft vorzüglich auf die Bildung des Herzens zu ſehen. ebend. 1771. 8.

Rede von den Glückſeligkeiten des Regentenſtandes. Hamburg 1773. 8.

Progr. Einige das Altonaiſche Gymnaſium betreffende Bemerkungen und Gedanken. ebend. 1774. 4.

Faſciculus diſſertationum argumenti philoſophici. Flensburg. et Lipſ. 1775. 8.

Sammlung kleiner das Schul- und Erziehungswesen betreffender Schriften. Flensburg 1776. 8.

Betrachtungen über die Sittlichkeit der Vergnügungen. 2 Bände. ebend. 1779. 8. (*Der Abschnitt: Vergnügungen des geselligen Umgangs, ist Dänisch übersetzt in* Almeennytige Sammlinger St. 2.) 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1790. 8.

Von der Freyheit des Menschen und von den Mitteln, zu einem hohen Grade moralischer Freyheit zu gelangen. Dessau 1782. 8.

Ueber die Lehre von der menschl. Freyheit. eb. 1782. 8. Eben diese Schrift (von Jos. Gabr. Percin, Lektor der Franz. Sprache zu Kiel ins Französische) übersetzt und mit einem Zusatz vom Verfasser vermehrt unter dem Titel: Discours sur la Liberté. Dessau et Leipsic 1783. 8.

Ueber die Unzulässigkeit des Büchernachdrucks nach dem natürlichen Zwangsrecht. Dessau 1784. gr. 8.

Winke für gute Fürsten, Prinzenerzieher und Volksfreunde. 1ster Theil. Kiel und Hamburg 1786. — 2ter Theil. ebend. 1787. 8.

Schleswig-Holsteinischer gemeinnütziger Handkalender für das Jahr 1788. Kiel 1787. 12. — auch für die Jahre 1789 bis 1792. 12.

Staatswissenschaftliche Aufsätze. Kiel 1791. 8.

Abhandlung von den Pflichten, welche Staatsbürger in Zeiten der Theurung gegen ihren Staat zu erfüllen haben. ebend. 1795. 8.

Abhandlung über die Entwickelung der Seelenfähigkeiten in Absicht auf die moralische Bildung der Menschen; *im 1sten Th. der* Cramerischen Beyträge zur Beförderung u. s. w. (1777.) — Gedanken über den Charakter unsrer Zeit; *ebend.* Th. 2. (1778.) — Die Sympathie; *ebend.* Th. 4. (1783.)

Gespräche zwischen einem Fürsten und seinem Rath über die zur Verbesserung des Finanzzustandes und zur Abhelfung mancher Staatsübel zu veranstaltenden Maasregeln; *in dem* Teutschen gemeinnütz. Magaz. (v. Eggers) B. 4. I. 116—139. (1789) — Schreiben eines Kammerdieners an seinen Herrn, ein Raffinement in der Politik betreffend, herausgegeben. *ebend.* II. 167—189. (1790.) — Ideen zu einem

patriotischen Bunde; *ebend.* 1788. St. 3. S. 102-125. und St. 4. S. 34—62.

*An den Herausgeber des Teutschen Merkurs; Antwort auf das Sendschreiben desselben im 1sten Stück des Teutschen Merkurs 1792; *im* Neuen Teut. Merkur 1792. St. 7. S. 277.

Anmerkungen zu O. J. Fink's Etwas über Anleihen; *in den* Schleswig-Holstein. Provinzialber. 1788. Heft 3. S. 345—361. — Von den Pflichten, welche Staatsbürger in Zeiten des Getraidemangels oder der Theurung gegen ihren Staat zu erfüllen haben; *ebend.* 1795. H. 9. (*Aus dem* Wochenblatt zum Besten der Armen in Kiel *wieder abgedruckt; wurde auch besonders für Freunde abgezogen*). — Gedanken eines Ungenannten über die Abhandlung: von den Pflichten der Staatsbürger in Zeiten des Getreidemangels, mit Anmerkungen; *ebend.*

Vorrede und Zusätze zu F. K. Lange'ns Buch zum Lesenlernen. (Kiel 1791. 8.)

Litterarische Gedanken von der Schrift des Hrn. Prof. Hegewisch in Kiel über Neutralität; *in dem* Genius der Zeit 1794. Sept. S. 105—110.

Antheil an dem *Wochenblatt zum Besten der Armen in Kiel 1794 u. ff. 8.

Von dem Muthe, der Studirenden, Gelehrten und aus den wissenschaftlichen Schulen hervorgehenden Staatsbeamten geziemt; *in* von Eggers Teut. Magazin 1797. Oktober S. 405—446. — Beweisgründe für das Daseyn Gottes, als eines von der Welt ganz unterschiedenen Urhebers der Welt; *ebend.* 1798. Oktober 391—404.

Vergl. Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutschen des 18ten Jahrh. S. 344 u. f.

Ehrenberger (Bonifacius Heinrich).

M. der Phil. Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Jena seit 1712, *Professor der Mathematik und Logik an dem neu errichteten Gymnasium zu Hildburghausen* seit 1713, *Professor der Mathematik und Metaphysik an dem akademischen Gymnasium zu Coburg* seit 1720,

Pädagogiarch desselben seit 1747. *Zur Ruhe gesetzt* 1756: *geb. zu Orlamünda am* 20 *Februar* 1681, *gest. am* 22 *Februar* 1759.

Diss. de numeri denarii origine. Jenae 1705. 4.
— II de Polemoscopia. ibid. 1709. 4.
— de temperamento mathematico. ibid. 1710. 4.
— de studio novitatis in philosophia. ibid. 1712. 4.
— Novatorum in philosophia requisita. ibid. eod. 4.
— de novo laternae magicae augmento. ibid. 1713. 4.
— de mathesi nobilibus digna. Hildburgh. 1713. 4.
Progr. de stella, Magorum duce. ibid. 1715. 4.
Diss. historico - mathematica de infelici reformatione Pontificum in mathesi. ibid. 1717. 4.
Progr. de recentiori circa cometas controversia. Coburgi 1721. 4.
— de pluralitate mundorum. ibid. eod. 4.
— Scala ad mathesin. ibid. 1723. 4.
— de vi imaginativa. ibid. eod. 4.
— de fluxu et refluxu maris ex sententia Cartesiana difficultatibus nondum liberata. ibid. 1724. 4.
— de maris reciprocatione ex sententia P. Honorati Fabri. ib. 1725. 4.
— de coelo ex Luna viso. ibid. eod. 4.
— de coelo ex Venere considerato. ibid. 1727. 4.
— de coelo ex Mercurio ac Sole observato. ib. eod. 4.
— de aliquot novis Geometriae problematis in campi planitie instituendis. ib. 1729. 4.
— de coelo ex Marte et Jove spectato. ibid. 1731. 4.
— Cosmica ex Jove continuata. ibid. 1733. 4.
Beschreibung der Experimenten, so mit der Luftpompe können gemacht werden; in Versen. eb. 1734. 4.
Progr. de coelo ex Jovis satellitibus et Saturno viso. ibidem 1735. 4.
— de studio inclarescendi bono homine indigno. ibidem 1736. 4.
— de Cainane, Arphaxadum inter et Salam Bibliis Hebraicis omisso, a Luca vero interiecto. ibidem, eodem. 4.
— II de longitudine et loco in mari inveniendo. ibidem 1737. 4.
— III de nocte. ibid. 1738. 4.

Progr. de artis pingendi cum ſcientia amicitia. Coburg. 1739. 4.
— de ſpeculis quibusdam vitreis cauſticis. ibid. eod. 4.
— de ſpeculis ex meniſeo parandi. ibid. eod. 4.
— de ſpeculis maiori foco praeditis. ibid. eod. 4.
— de radiorum per lentem vitream in ſpeculum convexum immiſſarum repreſſu. ibid. eod. 4.
— de radiorum in ſpeculum convexum convergentium reflexione ac prolongata unione. ibid. 1741. 4.
— de mediis ſolis radios in longam diſtantiam colligendi. ibid. eod. 4.
— de eodem argumento. ibid. eod. 4.
— de ſpeculo cauſtico ad quemcunque focum deſideratum aptando. ibid. 1742. 4.
— IV de deceptionibus opticis. ibid. 1742 et 1743. 4.
— de camera obſcura et teleſcopio reciproco. ib. 1743. 4.
— III de deceptionibus dioptricis et catoptricis. ibidem 1745. 4.
— de fonte Heronis duplici. ibid. eod. 4.
— de amatrice lumen et ſcintillas ſpargente. ib. eod. 4.
— Additamenta quaedam ad regulas proportionum dupli et practicae Italicae. ibid. 1746. 4.
— V de novis problematibus geometricis in campo inſtituendis. ib. 1746—1748. 4.
— II de tabulis ſtriatis. ibid. 1747. 4.
— de operum divinorum perfectione in redemtione cognoſcenda. ib. 1758. 4.
Vorrede zu J. C. Sturm's Vorſtellung von der lügenhaften Stern - Wahrſagerey. (Coburg 1722. 4.)
Aufſätze *in den* Actis Academiae Curioſorum.

Vergl. das Coburgiſche Leichenprogramm 1759. 8. Wiederhohlt in den Novis Actis Acad. Curioſ. T. II. p. 507—522. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Briegleb* im 50 und 51ſten derjenigen Programmen, worin er die Geſchichte des Gymnaſii Caſimiriani erzählt (1800.)

von Ehrenreich (Joseph Anton).

Oeffentlicher Profeſſor bey der Akademie zu Stuttgart *) ſeit *Sprachlehrer der abendländiſchen*

Spra-

*) So nennt er ſich ſelbſt auf der erſten Ausgabe ſeines Telemaque. Eigentlich ſollt' es wohl *Gymnaſium* heiſſen.

*Sprachen und Kollaborator an der Fürſtenſchule zu Neuſtadt an der Aiſch *): geb. zu geſt.*

Grammatica Italiano - Tedeſca. Hamburgo 1728. 8.
Ingegnoſa Invenzione d'un Dizzionario portatile de' Letterati, Latino-Italiano-Franceſe - Tedeſco. Stuttgardt 1730. 8.
Les Avantures de Telemaque. Nouvelle Edit., corrigée et enrichie de belles Remarques Allemandes. Ohne Druckort 1732. 8. (*Ulm*) 1745. 8. 1751. 8. Mit Kupf.
Il Cellario Italiano. Stuttgardt 1756. 8.
L'Avanture di Telemaco, tradotte etc. ib. 1757. 8.
Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Ehrhardt (Siegmund Just).

Prediger zu Markt Burg-Preppach im Fränkiſchen Ritterkanton Baunach ſeit 1754. *Unduldſame Katholiken nöthigten ihn zur Flucht. Er begab ſich unter königlich Preuſſiſchen Schutz, hielt ſich erſt zu Halle, hernach zu Berlin auf, und übernahm nach und nach die Unterweiſung verſchiedener Familien in der Neumark. Ward in der Folge Diakonus zu Steinau an der Oder* ſeit 1768, *Paſtor zu Beſchina in dem Schleſiſchen Fürſtenthum Wohlau* ſeit 1774: *geb. zu Gemünda an der Kreck im Würzburgiſchen am* 21 *September* 1733, *geſt. am* 6 *Junius* 1793.

Die gröſsere Herrlichkeit des letztern jüdiſchen Tempels vor dem erſtern; eine Predigt über Malach. 3, 1. Jena 1750. 4.
Commentatio hiſtorico - critica de Claudii Tiberii Neronis in litterarum ſtudia meritis. Cob. 1752. 8.
Kurzgefaſste Geſchichte und gerettete Ehre des erlauchten Freymäurer-Ordens. ebend. 1752. 8.
Commentatio I de Latinitate S. Paulli Legati divini, Schleuſing. 1755. 4.
Commentatio II de Latinitate S. Paulli, qua ignoti cuiusdam critici contra primam eiusdem materiae partem leves refutantur obiectiones. ib. eod. 4.

*) Wenigſtens war er in den Jahren 1756 und 1757 dort.

Abhandlung vom Urſprunge und Alterthume der berühmten Berg- Gewerk- und Handelsſtadt Schmalkalden; als eine Probe ſeiner Reformations - Kirchen- und Gelehrtengeſchichte. Schleuſing. 1756. 4.

Klagen betrübter Unterthanen bey dem frühen Grabe ihres gnädigen Oberherrn; eine Gedächtniſspredigt. Coburg 1758. fol.

Ode auf Ihro kön. Maj. in Preuſſen Ankunft in Leipzig. Leipzig 1762. 4.

Ode auf Se. kön. Hoheit den Prinzen Heinrich von Preuſſen. ebend. 1762. 4. (*Beyde ſind 1763 zu Magdeburg in 8 nachgedruckt worden.*)

Hiſtoriſche Erzählung von dem Betragen der Fürſt-Biſchöffe zu Würzburg gegen die evangeliſch - lutheriſche Religion. 1 Stück. 2te vermehrte Ausg. Halle 1763. 4. (Die erſte zu Leipzig.)

Hiſtoriſche Erzählung von dem Betragen der Reichsfürſten und Biſchöffe zu Würzburg gegen die Evangel. Lutheriſche Religion. Halle 1762. 4.

Ode zum Gedächtniſs der aus feindlicher Einäſcherung vollendeten Wiedererbauung der Stadt Herrnſtadt. Glogau 1768. 4.

Heilige Gedanken bey Betrachtung des bittern Leidens und Sterbens unſers Herrn und Heilandes Jeſu Chriſti. ebend. 1769. 8.

Altes und neues Küſtrin, oder Beyträge zu einer hiſtoriſchen Nachricht von den Schickſalen der Stadt Küſtrin. ebend. 1769. 4.

Jeſus der gröſste und beſte Kinderfreund, eine Schulpredigt. Liegnitz und Steinau 1771. 4.

Vorläufige Nachricht an das Publikum von der Herausgabe ſeiner Schleſ. Presbyterologie. Bresl. 1771. 4.

Neue diplomatiſche Beyträge zur Erläuterung der alten niederſchleſiſchen Geſchichte und Rechte. 5 Stücke. ebend. 1773—1774. 4.

Abhandlung von dem verderbten Religionszuſtande in Schleſien. ebend. 1779. 4.

Presbyterologie des Evangeliſchen Schleſiens. Auf Koſten und unter eigener Aufſicht des Verfaſſers. 1ſten Theils 1ſter und 2ter Abſchnitt. Liegnitz 1780. — 2ten Theils 1—3ter Abſchnitt. ebend. 1782. — 3ten Theils 1ſter und 2ter Abſchnitt. ebend. 1783 und

1784. — 4ten Theils 1ster Abschnitt. ebend. 1789. 2ter Abschnitt. ebend. 1790. 4.
Sendschreiben von einigen Gelehrten, die den Namen Burchard und Burchardi geführet haben. Dessau 1782. 4.
Philippi Melanchthonis memorabilem quandam ad B. D. Jo. Hessum, Theologum olim Vratisl. maximum, in A. 1543 oblatam Epistolam Autographo communicat etc. Beschinae 1787. 4.
Nachricht vom 7ten und 23 Grosspriorat des Johanniterordens; *in* Dienemann's Nachrichten vom Johanniterorden. (Berlin 1767. 4.) — Gedanken vom Ursprung der gegenwärtigen Beschaffenheit der Balley Brandenburg oder des Herrenmeisterthums und dessen Vorzügen; *ebend.* — Gedanken von den Hindernissen der Reformation in dem Herrenmeisterthum; *ebend.* — Gedanken von dem Namen Sonnenburg; *eb.*
Von der Feyer des Lätaresonntags in Schlesien; *im* Journal von und für Teutschl. 1784. St. 3. S. 283—284. — Ueber das Prädikat: Unüberwindlichst; *eb.* S. 284—286. — Ergänzungen und Berichtigungen zu der Adelungischen Ausgabe von Jöcher's Gelehrten Lexikon; *ebend.* St. 9. S. 252—253. 1786. St. 5. S. 476—482. — Nachricht von Joh. Regiomontanus; *ebend.* 1785. St. 3. S. 232—237. — Nachricht von J. J. Felbiger's Leben; *ebend.* St. 11. S. 469—473. — Nachricht von dem sogenannten Freyherrn von Mortczini; *ebend.* St. 12. S. 532—536. — Vorschläge zur Beförderung mehrerer Reinlichkeit bey dem gemeinen Mann; *ebend.* 1786. St. 7. S. 3—8. — Sammlung einiger Grabschriften auf alte Teutsche Kaiser und Kurfürsten, welche ihre Geschichte und Genealogie bestätigen oder erläutern; *ebend.* St. 9. S. 211—212. St. 10. S. 319—322. St. 11. S. 414—416. — Wirkung der Ziehenschen Prophezeyhung in Polen u. Schlesien; *ebend.* St. 10. S 358—360. — Beytrag zu einem Schlesischen Idiotikon; *ebend.* 1787. St. 8. S. 133—137. — Ueber das zu Blassenburg entdeckte älteste Archiv des Königreichs Ungarn; *ebend.* S 155 u. f. — Verzeichniss kurpfälzischer Grabschriften; *ebend.* St. 9. — Etwas von der in Dessau und Leipzig gewesenen, sogenannten Buchhandlung der Ge-

lehrten; *ebend.* 1788. St. 4. S. 341—343. — Nähere Prüfung des Adelungischen Gelehrten - Lexikons; *ebend.* St. 6. S. 544—559. 1791. St. 5. S. 399—499. 1792. St. 1. S. 62—80. St. 8. S. 687—711. — Sammlung merkwürdiger Grabschriften auf Teutsche Erzbischöffe und Bischöffe, welche ihre Geschichte und ihren Charakter erläutern und bestätigen; *ebend.* St. 8. S. 114—117. — Ueber den Kanon protestantischer Gemeinden an entfernte katholische Stiftungen; *ebend.* St. 9. S. 215-221. — Sammlung einiger Grabschriften auf Teutsche Fürsten voriger Zeiten; *ebend.* St. 11. S. 415—422. — Grabschriften; *ebend.* 1792. St. 10. S. 892—960.

Beantwortung der Frage, ob ein gewisser Jakob Sturm dasjenige harte Schicksal von den Jesuiten in Breslau geduldet habe, welches in Schubart's Chronik vom J. 1775. S. 13 erzählt worden; *in der* Litterarischen Chronik von Schlesien 1788. S. 174.

Lateinische Abhandlungen *in den* Actis Societ. Latin. Jenensis.

Beyträge *zu den* Actis historico-ecclesiasticis.

Hinterlassene Handschriften: 1) Die Religionsgeschichte des Bisthums Würzburg. 2) Die Kirchen-Politische und Gelehrtengeschichte der Stadt Schmalkalden. 3) Die diplomat. Geschichte des Fürstenthums Wohlau.

Recensionen *in der* Allgemeinen Litt. Zeitung.

Vergl. *Streit's* Alph. Verzeich. Schlef. Schriftsteller.

EHRHART *) BALTHASAR).

D. der Arzneygel. und ordentlicher Physikus der Reichsstadt Memmingen: geb. zu gest. vor 1757.

De Belemnitis Suecicis Dissertatio, qua inprimis in obscuri hactenus fossilis natura inquiritur, dein et haud paucae observationes universum marino - terrestrium censum itemque Lithographiae modernae historiam spectantes exhibentur. Lugd. Bat. 1724. 4. Editio II auctior, cum nova praefatione. Aug. Vind. 1727. 4. Cum tab. aen.

*) Nicht EHRHARD, wie *Adelung* ihn nennet.

*Herbarium vivum recens collectum, in quo Centuriae V plantarum officinalium, tum et nonnullarum ſacris litteris, auctoribus claſſicis et uſu oeconomico celebratarum, magna diligentia exſiccatarum et methodo, hactenus probata, durabilium redditarum, in natura, quod vocant, repraeſentantur. Concomitatur hoc herbarium Mantiſſa Botanologiae iuvenilis, in qua de neceſſitate herbaria viva bono publico tradendi deque ea conficiendi methodo agitur. Ulmae 1732 ſqq. 8. *Als Fortſetzung erſchien;*

Continuatio I Sylloges plantarum incremento ſcientiae herbariae et materiae medicae deſtinatarum, quarum plurimarum exemplaria ſicca, nonnullarum vivi radices et ſemina botanophilis offeruntur. Memmingae 1745. fol.

Zugabe zu Lonicer's Kräuterbuche. Ulm 1737. fol.

Phyſikaliſche Nachricht von einer neuen gegründeten Meynung, welche den Urſprung derer aus der Erde kommenden verſteinerten Sachen betrifft, wie ſolche in L. Moro Buche enthalten; nebſt Anmerkungen. Memmingen 1745. 4.

Unterricht von einer zu verfaſſenden Hiſtorie der nützlichſten Kräuter, Pflanzen und Bäume, vor die heranwachſende Schuljugend, auch zum Dienſt der Haushaltungsfreunde. ebend. 1752. 4. *Das hierin angekündigte Werk erſchien unter folgendem Titel:*

Oekonomiſche Pflanzenhiſtorie; nebſt dem Kern der Landwirthſchaft- Garten- und Arzneykunſt. 1 Theil. Ulm und Memmingen 1753. Neue Auflage, ebend. 1759. — 2 Theil. 1753. — 3 Theil. 1754. — 4 Theil. 1756. — 5 Theil. 1757. — 6 Theil. 1758. — 7 Theil. 1759. — 8 Theil. 1760. — 9 Theil. 1761. — 10 u. 11 Theil. 1761. — 12 Theil. 1762. 8. *Den 6ten und die folgenden Theile beſorgte D. Kölderer zu Memmingen.*

Herbarium vivum portatile, oder compendieuſes Kräuterbuch.* . . .

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher* unter Erhard.

Ehrhart (Friedrich).

Königl. Groſsbritanniſcher und kurfürſtlicher Braunſchweig - Lüneburgiſcher Botanikus zu Herrenhauſen bey

Hannover, nachdem er zu Nürnberg die Apothekerkunſt erlernet und zu Erlangen, Hannover, Stockholm und Upſala (wo er Linné's Schüler war) conditionirt hatte: geb. zu Holderbank im Kanton Bern am 4 *November* 1742, *geſt. am* 26 *Junius* 1795.

Phytophylacium Ehrhartianum. Hannov. 1780. fol.

Calamariae, Gramina, et Tripetaloideae. Decades X. ibid. 1785—1787. fol.

Plantae cryptogamicae Linn. Decades X. ib. 1787.

Arbores, frutices, et ſuffrutices Linnei, quos in uſum Dendrophilorum collegit et exſiccavit. Decades VI. ibid. eod. fol.

Herbae Linneanae, quas in locis earum natalibus collegit. Decades VI. ibid. eod. fol.

*Verzeichniſs der Bäume und Sträuche, welche ſich auf der königl. Plantage zu Herrenhauſen bey Hannover befinden. ebend. 1787. 8.

*Verzeichniſs der Glas- und Treibhauspflanzen, welche ſich auf dem königl. Berggarten zu Herrenhauſen bey Hannover befinden. ebend. 1787. 8.

Beyträge zur Naturkunde und den damit verwandten Wiſſenſchaften, beſonders der Botanik, Chemie, Haus- und Landwirhſchaft, Arzneygelahrtheit und Apothekerkunſt. 7 Bände. Hannover u. Osnabrück 1787—1792. gr. 8.

Gab heraus: C. Linnei Supplementum plantarum ſyſtematis vegetabilium. Brunovici 1782. 8maj.

Anzeige von einigen bey Hannover befindlichen Salzquellen und einem neulich entdeckten Schwefelbrunnen; *im* Hannöver. Magazin 1779. S. 1489—1504. — Verſuch eines Verzeichniſſes der um Hannover wildwachſenden Pflanzen; *ebend.* 1780. S. 209—240. 1782. S. 361—364. 475—480. — Botaniſche Reiſe nach der Grafſchaft Bentheim und von da nach Holland und zurück; *eb.* 1783. S. 177—296. — Auch etwas über den Seidenbau in Sr. Kön. Majeſt. von England Teutſchen Landen; *ebend.* 1791. St. 90. — Nicht alles iſt neu, was für neu ausgegeben oder gehalten wird; *ebend.* 1795. St. 42.

Viele Aufſätze und Abhandlungen *in* Baldinger's neuem Magazin für Aerzte, *in den* Ephemeriden

der Menſchheit, *in* Hirſchfeld's Gartenkalender, *in* Scherf's Archiv der medicin. Polizey, *in* Elwert's Magazin für Apotheker u. ſ. w.

Sein Schattenriſs vor dem erſten Stück des Elwertiſchen Magazins für Apotheker.

Vergl. *Hoppe'ns* Botaniſches Taſchenbuch auf das Jahr 1796. S. 219-225. — *Uſteri's* Annalen der Botanik St. 19. (1796.) — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen im 18ten Jahrh. S. 151—153.

Ehrlen (Johann Friedrich).

M. der Phil. D. der Rechte und der letztern ordentlicher Profeſſor der Inſtitutionen auf der Univerſität zu Strasburg: geb. daſelbſt geſt. im Aug. 1775.

Diſſ. (Praeſ. J. F. Scherero) de Diis et Deabus Gentilium, in Sacra Scriptura memoratis. Argentorati 1750. 4.

— (Praeſ. eodem) de ſitu Paradiſi terreſtris, ad illuſtrandum locum Gen. II, 8 ſqq. ibid. 1751. 4.

— I et II de occupatione rerum immobilium. ib. 1757. 4.

— de poteſtate Regis Romanorum. ibid. 1764. 4.

— de praeſcriptione. ibid. eod. 4.

— Vindiciae novae Grotiani dogmatis de praeſcriptione. ibid. 1767. 4.

— de inaedificatione. ibid. 1769. 4.

— de teſtamento ſiliifamilias. ibid. 1770. 4.

*Inſtitutions au droit public d'Allemagne. ib. 1771. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Ehrlich (Johann Gottlieb).

M. der Phil. ſeit 1740, *nach einer dritthalbjährigen Reiſe durch Teutſchland, Holland und England, Veſperprediger in der Univerſitätskirche zu Leipzig* ſeit 1743, *Baccalaureus der Theol. zu Leipzig* ſeit 1746, *Frühprediger* ſeit demſelben Jahre, *Pfarrer zu Poppendorf und Martensdorf in der Diöces Frauenprieſsnitz in Thüringen* ſeit 1753, *Pfarrer zu Wetzdorf* ſeit 1760:

geb. zu Rabenau in der Dresdner Diöces 1719, *gest. am* 4 *März* 1779.

Epist. gratul. de sacrificiorum fine. Lips. 1743. 4.
Diss. de Quadragesimae ieiunio. ib. 1744. 4.
— de erroribus Pauli Samosateni. ibid. 1745. 4.
De genuina vocis אביונים notione. ibid. eod. 4.
De inveterato inter ecclesiam Graecam et Latinam odio. ibid. eod. 4.
De opprobrio Aegypti oblato. ibid. 4.
Epistola Graeca Julii primi, Episcopi Rom. e codice Oxon. eruta, Latine versa, prolegomenis et annotationibus illustrata.
Auffätze und Beyträge *zu den* zuverlässigen Nachrichten, und *zu dem* Alten und Neuen.

Vergl. *Dietmann's* kursächs. Priesterschaft B. 2. S. 938. 1218—1221. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Ehrmann (Friedrich Ludwig).

Sohn des folgenden;

Licentiat der Rechte und ordentlicher Professor der Physik auf der Universität zu Strasburg: geb. daselbst 1741, *gest.* 1800.

Diss. de iure fornacum ad statuta Argentinensia praecipue applicato. Arg. 1763. 4.
Description et usage de quelques lampes à l'air inflammable, avec une planche gravée en taille - douce. à Strasbourg 1780. 8. *Teutsch, mit Anmerkungen und einem Anhange von ihm selbst.* *ebend.* 1780. 8.
Montgolfier'scher Luftkörper, oder aërostatische Maschinen, worinn die Kunst, sie zu verfertigen, und die Geschichte der bisher damit angestellten Versuche beschrieben werden. Nebst einer Beschreibung der zwo ersten Reisen durch die Luft, und Hrn. D. Würtz Gedanken über die Ursachen des Steigens dieser Luftkugeln, welche er in dem Museo zu Paris den 1 Sept. 1783 vorgelesen hat. eb. 1784. 4.
Versuch einer Schmelzkunst mit Beyhülfe der Feuerluft. ebend. 1786. 8.

Lavoiſier's Abhandlungen über die Wirkung des durch die Lebensluft verſtärkten Feuers; aus dem Franz. überſetzt und mit Zuſätzen vermehrt. Als ein Anhang zu ſeinem Verſuche einer Schmelzkunſt mit Beyhülfe der Feuerluft. ebend. 1787. gr. 8.
Erfahrungen über das Knallſilber; *in* Crell's chem. Annalen 1789. St. 4. S. 294—298.

Ehrmann (Johann Christian).

Vater des vorhergehenden;

D. der Arzneygel. zu Strasburg ſeit 1733, *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf dortiger Univerſität* ſeit 177., *ordentlicher* ſeit 1782, *Stadtphyſikus* ſeit . . . *Decanus des Collegii medici* ſeit : *geb. daſelbſt* 1710, *geſt. am* 16 *Auguſt* 1797.

Diſſ. de foeniculo. Arg. 1732. 4.
— inaug. de cumino. ibid. 1733. 4.
Marci Mappi hiſtoria plantarum Alſaticarum. Arg. et Amſtel. 1742. 4.
*Pharmacopoeia Argentoratenſis, incl. Magiſtratus iuſſu reviſa et ad uſum hodiernum accommodata, a Collegio Medico. Argent. 1757. fol.
Diſſ. de hydragyri praeparatorum internorum in ſanguinem effectibus. ibid. 1762. 4.

Ehrmann (Mariane).

Wurde als eine Vater- und Mutterloſe Waiſe von ihrem Oheim, dem nachmahligen fürſtl. Kemptiſchen geiſtlichen geheimen Rath, Dominikus von Brentano, erzogen, und übernahm noch, als ein ganz junges Mädchen, in einem adelichen Hauſe eine Gouvernantenſtelle, die ſie aber bald wieder verlaſſen und zu ihrem Oheim zurückkehren muſste. Bald darauf nahm ſie ein anderer ihrer Verwandten auf dem Lande, gleichſam als Aufſeherin über die Wirthſchaft, zu ſich. Sie verlieſs aber nach einiger Zeit auch dieſes Haus wieder

und zog zu ihren Verwandten in eine benachbarte Stadt Dort verheurathete ſie ſich in ihrem 22ſten Jahre, mit einem Mann, mit dem ſie eine unglückliche Ehe führte, und der ſie, nachdem er ſein und ihr Vermögen verſchwendet hatte, verlieſs. Sie gieng hierauf, um eine Gouvernantenſtelle zu ſuchen, nach Wien. Da es ihr aber nicht gelang, eine ſolche, ſo wie ſie wünſchte, zu erhalten; ſo wählte ſie den Stand einer Schauſpielerin, unter dem Namen STERNHEIM. *Nach einiger Zeit entſagte ſie zu Strasburg der Bühne auf immer, blieb in Strasburg, beſchäftigte ſich ſeitdem mit ſchriftſtelleriſchen Arbeiten, und heurathete den damahls dort, jetzt aber zu Weimar privatiſirenden Rechtsgelehrten, Theophil Friedrich Ehrmann, mit dem ſie* 1787 *nach Oberſchwaben und* 1788 *nach Stuttgart zog: geb. zu in der Schweitz am* 25 *November* 1735, *geſt. am* 14 *Auguſt* 1795.

*Müſsige Stunden eines Frauenzimmers. Kempt. 1784. 8.
*Philoſophie eines Weibes; Von einer Beobachterin. ebend. 1784. 8. Neue Auflage. eb. 1785. 8. *Iſt auch ins Franz. überſetzt.*
Leichtſinn und gutes Herz, oder Folgen der Erziehung; ein Originalſchauſpiel in 4 Aufzügen. Strasburg 1786. 8.
*Amalie; eine wahre Geſchichte in Briefen. 2 Theile. Bern 1787. gr. 8.
*Ninas Briefe an ihren Geliebten. ebend. 1787. gr. 8.
*Graf Bilding; eine Geſchichte aus dem mittlern Zeitalter; dialogiſirt von der Verfaſſerin der Philoſophie eines Weibes. Isny 1788. 8.
* Kleine Fragmente für Denkerinnen, von der Frau Verfaſſerin der Philoſophie eines Weibes. ebend. 1788. 8. (*Einige ſtanden vorher in der von ihrem Manne zu Kempten herausgegebenen* Fruenzimmerzeitung.)
*Amaliens Erhohlungsſtunden. Teutſchlands Töchtern geweiht. Eine Monatsſchrift. Mit Kupfern u. Muſik. 1 — 3ter Jahrgang. Stuttgart 1790 — 1792. 8. *Fortgeſetzt unter dem Titel:*

Die Einſiedlerin aus den Alpen; eine Monatsſchrift zur Unterhaltung und Belehrung für Teutſchlands und Helvetiens Töchter. 2 Jahrgänge. Zürich 1793. 1794. 8.
Erzählungen von Marianne Ehrmann, Verfaſſerin von Amaliens Erhohlungsſtunden. Heidelb. 1795. 8.
Beyträge *zu dem* Beobachter, *einer Wochenſchrift, welche ihr Mann ſeit* 1788 *herausgab.*
Aufſätze *in der* Frauenzimmer-Zeitung *und in* andern periodiſchen Schriften.
Mehrere einzelne Gedichte.

Nach ihrem Tode:

Amaliens Feyerſtunden. Auswahl der hinterlaſſenen moraliſchen Schriften von Mar. Ehrmann. 1ſtes Bändchen. Amaliens Schreibtafel. *Auch mit dem Titel:* Amaliens Schreibtafel, oder Fragmente für Freundinnen des Nachdenkens. Hamburg 1796. 8.

Ihr *Schattenriſs* vor den kleinen Fragm. für Denkerinnen. Vergl. Ihres Mannes *T. F. Ehrmann's* Denkmahl der Freundſchaft und Liebe — der Frau *Mar. Ehrmann* errichtet. (Leipzig 1796. 8.)

Ehwalt (Johann Gottfried).

M. der Phil. und Privatdocent zu Jena ſeit 1741, *Kandidat des geiſtlichen Miniſteriums zu Danzig* ſeit 1743, *ordentlicher Profeſſor der orientaliſchen Sprachen und der Poëſie an dem Gymnaſium zu Elbing* ſeit 1743, *Rektor der Johannisſchule zu Danzig* ſeit 1745, *Prediger in der Feſtung Weichſelmünde* (zur Danziger Nehrung gehörig) ſeit 1755, *Prediger an der Kirche St. Salvator* (auch zu Petershagen genannt) *zu Danzig* ſeit 1761: *geb. zu Elbing am* 1 *Januar* 1717, *geſt. am* 22 *November* 1786.

D. Mundum eſſe finitum, maximum, unicum et optimum evincens. Jen. 1742. 4.
Quaeſtiones logicae, inſtitutioni iuventutis ſcholaſticae accommodatae. Gedani 1749. 8.
Die alte und neue Lehre der Böhmiſchen und Mähriſchen Brüder, wie ſolche von den Aelteſten der Brü-

dergemeinde, von Joh. Hufs, Joh. Gyrck, Joh. Amos Comenius, Andreas Macher und Joh. Gottlieb Elsner, in unterschiedenen Lehrbüchern Böhmisch, Lateinisch und Teutsch vorgetragen worden, nebst einem Niederländischen Catechismus und einigen Glaubensbekänntnissen der Waldenser; herausgegeben u. s. w. ebend. 1756. 8.

Glaubensbekenntnifs des C. G. Frommann bey dessen Taufe. ebend. 1765. 8.

Unterricht in der christlichen Religion für einen Menoniten bey dessen Taufe. ebend. 1773. 8.

Untersuchung des Worts בעשה 1 Mos. 1, 26. nebst einer Widerlegung der Werthheimischen Uebersetzung; *in der* Ausübung exegetischer Regeln Th. 2.

Antheil *an der poëtischen Wochenschrift:* Der Teutsche Diogenes. (Danzig 1736. 4.)

Recensionen *in der* Kraftischen Bibliothek und *in den* Danziger theologischen Berichten.

Vergl. *Goldbeck's* Litter. Nachrichten von Preussen Th. 1. S. 31 u. f.

Eiben (Bernhard).

Prediger zu Blomberg in der Grafschaft Lippe: geb. zu Bremen 1701, *gest. am 6 Januar* 175..

Diss. philol. (Praes. Alb. Schumacher) de sylva mystica ecclesiae promissa ad Es. 41, 19. Bremae 1724. 4.

Illustratio de Elia fugiente nec non apparitione et oraculo Jehovae ad Eliam in monte Horeb, 1 Reg. 19, 1—18. ibid. 1738. 4.

Leidender Messias, als der Kern des Propheten Zachariae. Lemgo 1739. 8. (*Eine Sammlung von Predigten*).

Vergl. *Cassel's* Bremensia Th. 1. S. 181. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Eichelberg (Christoph Albrecht).

M. der Phil. und D. der Arzneygel. seit 1744, *Direktor des Gymnasiums zu Wesel: geb. zu Unna in der*

Grafschaft Mark am 9 August 1713, gestorben am 14 März 1785.

Or. inaug. de Eumathia ad Euopsiam comparata, sive de habitu animi ad litteras apti nati, adacto ad significantissimam similitudinem perfectionis oculorum et visus. Vesaliae 1744. 4.

Ars et cognitio intelligentiae humanae, informata ad rationem incomparabilis perspicuitatis ex sacrata similitudine rei opticae proficiscentis. ib. 1753. 8.

*Der Handstock, eine Sonnenuhr, und zugleich ein Werkzeug, Höhen zu messen. ebend. 1768. 12.

De caussis phaenomenorum, quae observantur in progressione morborum epidemicorum lente progredientium, praesertim pestilentiae hominum et luis bovillae, atque inde nascente notabili aliquo genere novorum prophylacticorum. Nimeg. 1776. 8maj.

Nachricht von der Gewohnheit und dem Nutzen, die Zeiten aus der Länge des Schattens wahrzunehmen; *in den* Duisburg. gel. Anz. 1768.

Eichholz (Friedrich Wilhelm).

Amtsrichter und Aktuar bey dem königl. Preussischen Amte der Majorey zu Halberstadt seit 1745, *Obersalzinspektor des Fürstenthums Halberstadt, mit dem Charakter eines Kommissars* seit 1748, *königl. Kriegs- und Domainenrath* seit 1752; *legte* 1762 *die Salzinspektion nieder, ward* 1766 *Kammerjustitiarius, und endlich* 1787 *erster Direktor der Kriegs- und Domainenkammer zu Halberstadt: geb. daselbst am* 18 *Februar* 1720, *gest. am* 15 *May* 1800.

Das Glück; ein Gedicht. Halberstadt 1742. 4.

Apparatus librorum Car. Fried. Dingelstedt — cum notulis litterariis ac praef. ib. 1746. 8.

*Der Leichtsinnige; ein Schäferspiel. Hamb. 1747. 4.

Fata ac memoria doctiss. Christ. Adol. Dingelstedt. Halberst. 1748. 4.

*Sylla; ein theatral. Stück, aus dem Franz. eb. 1753. 8.

*Ein kleiner Band, voll Allerhand, von E. Frankf. und Leipzig 1755. 8.

* Gespräch eines Europäers mit einem Insulaner aus Dumocala; aus dem Franz. Frankfurt und Leipzig 1755. 8.
* Jonas im Fasse; ein Lustspiel in 5 Aufzügen. 1755. 8.
* Der Pächter; eine komische Geschichte, von ihm selbst geschrieben. Halberstadt 1773. 8.
* Sanko Pansa; eine Operette, aus dem Franz. ebend. 1776. 8.

Die heilige Helena am Calvarberge; aus dem Ital. ebend. 1776. 8. *Ganz umgearbeitet unter dem Titel:* *Helena am Kalvar; ein Drama, nach Metastasio übersetzt, und der Hassischen Komposition untergelegt. ebend. 1782. 8.

* Schreiben aus Halberstadt an einen Freund in Bremen, die Wäsersche Schauspielergesellschaft betreffend. ebend. 1778. 8.
* Der Bürger; eine Wochenschrift. 2 Jahrgänge. eb. 1779. 1780. 8. (*Die meisten Aufsätze sind von ihm, verschiedene von dem Oberprediger Matern, und von einigen andern*).
* Handwerkslieder. Leipzig und Dessau 1783. 8.

Magnus Gottfried Lichtwer's, königl. Regierungsraths im Fürstenthum Halberstadt, Leben und Verdienste, nebst einigen Beylagen. ebend. 1784. 8.

Neue vaterländische Blumenlese für Teutschlands Musensöhne. Halle 1796. 8.

Besorgte die 2te verbesserte Ausgabe der Wollebischen Psalmen Davids. (Quedlinb. 1763. 8.)

Beyläufige Beantwortung über die litterarische Anfrage (Berlin. Monatsschr. 1784. 3tes Stück) wegen des Buchs: Opuscula philosoph. quibus continentur princip. Philos. antiquiss. et recentiss. ac Philos. vulgaris refutata. Amstel. 1690; *in der* Berlin. Monatsschr. St. 6. 1785. und St. 6. 1786.

Untersuchung einiger teutscher sprüchwörtlicher Redensarten; *in den* Halberstädtischen gemeinnütz. Blättern 1785. St. 9 u. 10. — Johann Seneca, Dompropst zu Halberstadt; *ebend.* St. 16 und 17. — Etwas von Handwerkern, nebst einem Verzeichniss derer bey den mehresten Gewerben der Chur- und Mark Brandenburg üblichen Meisterstücke; *ebend.* St. 33 und 34. — Von den Fehden, wodurch die Stadt Halberstadt im 15ten Jahrhundert, und besonders im

J. 1439, beunruhiget worden; *ebend.* 1786. St. 22. — Vom Polterabend; *ebend.* St. 28. — Vom blauen Montag; *ebend.* St. 29. — Das Drachenloch in Halberſtadt; *ebend.* 1787. St. 5. — Etwas von den Tempelherren in Halberſtadt, und beſonders von einem gewiſſen Bruder Ochſenauge; *ebend.* St. 24. — Halberſtädtiſche Schützenbrüderſchaft; *ebend.* 1788. St. 3. — Ueber Trauerkleidung; *ebend.* St. 27. — Unteutſche Titel zu Teutſchen Büchern; *ebend.* St. 30 u. 31. — Etwas vom Bauernkrieg, in ſo fern er Thüringen, und beſonders die Graffſchaft Hohnſtein betroffen; *ebend.* St. 46. — Ueber die Kunſt, gute Menſchen zu machen; *ebend.* 1789. St. 11 und 12. — * Urſprung der Bräutigamshemden; *ebend.* St. 32. — Beyträge zur Geſchichte der Würſte, und beſonders etwas von Faſtelabendswürſten; *eb.* 1791. St. 45. — Mittelmäſsigkeit; *ebend.* 1792. St. 28. — * Eine ſonderbare Stelle aus Süſsmilch's Abhandl. von Berlin, Halberſtadt betreffend; *ebend.* 1794. St. 6. — Ueber wiſſenſchaftliche Verbindungen; Gedanken des Königs von Polen, Stanislaus Leszinsky; *ebend.* St. 37. — Häuſer und Höfe, Stuben und Kammern; Tiſche, Stühle, Bänke u. ſ. w. Synonymiſch - allegoriſche Benennungen der Staats- und Gerichtsſtellen; *ebend.* 1795. St. 6. — * Phantaſie bey Betrachtung einer Pfirſiſche; *ebend.* 1796. St. 30. — * Unmaſsgebliche Ideen zu einer Denkmünze auf die glückliche Geneſung des Königs und der Königin; an die Herren Loos, Abramſon und Piatti zu Berlin; *ebend.* 1797. St. 45. — Verſuch eines Denkmahls zur Lebensbeſchreibung des Hrn. geh. Raths und Kammerpräſidenten Waſſerſchleben; *ebend.* 1798. St. 14 u. 16. — Segensſpruch bey der erſten Beſitznehmung des neu erbauten litter. Geſellſchaftshauſes; *eb.* 1799. St. 14. — Nachruf an Fiſcher's Geiſt; *ebend.* St. 48. — * Bey Spiegel's 14ter Gedächtniſsfeyer am 22 May 1799, von einem ſeiner Verehrer, der nicht mit feyern konnte; *ebend.* 1800. St. 3.

Ueber die Münzen, die zu Friedrich Wilhelms Andenken geſchlagen ſind, im Auszuge; *in der* Teutſchen Monatsſchrift 1790. St. 5. S. 69 — 72.

* Anfrage wegen eines Wachſenburgiſchen Stabsrechts; *in dem* Allg. litter. Anzeiger 1797. S. 1487 u. f. — *Johann Ballhorn, der Verbeſſerer; zugleich etwas über den Fibelhahn; *ebend.* 1800. S. 1305—1309. S. 1321—1324.

Zu zwey Jahrgängen der Halberſtädtiſchen Zeitung verfertigte er die gelehrten Artikel.

Vergl. Ueber den am 15 May 1800 verſtorbenen königl. Preuſſiſchen Kammerdirektor *F. W. Eichholz* in Halberſtadt; *in dem* Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1075—1079. 1081—1083.

Eichhorn (Johann Aegidius *).

Lehrer der Mathematik an dem Aegidiſchen Gymnaſium zu Nürnberg: geb. zu geſt. am November 1787.

* Aſtronomiſche und geographiſche Abhandlung der groſsen Sonnenfinſterniſs, die ſich im Jahr 1764 den 1ſten April ereignen wird; nach vier der beſten und neueſten Tafeln berechnet, und auf verſchiedene Mittagskreiſe von Europa proiicirt von E. Mit 2 Kupfertafeln. Nürnberg 1764. 4.

Vergl. *Nopitſch* im 5ten Theil des *Will*iſchen Nürnberg. Gel. Lexikons.

Eichhorn (Johann Konrad).

Prediger zu Oſterwick im Danziger Werder ſeit 1752, *Paſtor der Katharinenkirche zu Danzig* ſeit . . .: *geb. daſelbſt am 6 Februar* 1718, *geſt. am* 17 *September* 1790.

Waſſerthiere, die mit keinem bloſsen Auge können geſehen werden, und die ſich in den Gewäſſern in und um Danzig befinden, mit acht Kupfertafeln. Danzig (1775.) 4. (*Die hier und da erwähnte Berliner Ausgabe von* 1781 *exiſtirt nicht; es müſste denn die Nicolaiſche Buchhandlung, die das Buch in Kommiſ-* *ſion*

*) Nicht Friedrich, wie in dem gel. Teutſchl. ſteht.

ſion genommen, einen neuen Titel dazu haben drucken laſſen).

Zugabe zu den Beyträgen u. ſ. w. nebſt einer Vertheidigung gegen Hrn. J. C. Füeſsli; mit einer Kupfertafel. Danzig 1783. 4.

Eichler (Christian Gottlob).

M. der Phil. zu Leipzig ſeit 1732, *Privatdocent* ſeit 1733, *Katechet an der Peterskirche* ſeit 1734, *ſubſtituiter Diakonus an der Niklaskirche* 1739, *von welcher Stelle er nach und nach bis zum Paſtorat ſtieg* (1755); *Licentiat der Theol.* ſeit 1744, *D. derſelben* ſeit 1751: *geb. zu Höckendorf bey Dresden* 1711, *geſt. am* 10 *März* 1785.

Diſſ. de Moſe, candidato regni Aegyptii. Lipſ. 1733. 4.

— Anti-Harduiniarum biga, altera de Galilaea monte, altera de harmonia apparitionum Chriſti redivivi, ad vindicandum locum Matth. XXVIII, 16. Lipſ. 1737. 4.

— Patientia Jobi et finis Domini ad illuſtrandam et vindicandam hiſtoriam Jobaeam. ib. 1744. 4.

— Meletema theol. de viſione Eliphazi Job. IV, 12—21 non ficta, ſed vera; non diabolica, ſed divina. ib. 1751. 4.

Vergl. (*Eck's*) Leipziger gel. Tagebuch 1785. S. 25 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Eichler (Elias).

Neunter Kollege an dem Gymnaſium zu Görlitz ſeit 1719, *achter und Bibliothekar* ſeit 1726, *Subrektor* ſeit 1729, *Konrektor* ſeit 1740: *geb. zu Rothenburg am* 13 *Junius* 1688, *geſt. am* 23 *Februar* 1751.

Progr. I et II de bibliothecis publicis, ſigillatimque fundatore bibliothecae Gorlicenſis, Joh. Gli. Milichio. Gorl. 1734. 1737. fol.

Einladungsſchrift zu einem Drama zum Gedächtniſs der Uebergabe der Oberlauſitz an Sachſen. Görlitz 1736. folio.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 282 u. f.

von Eichmann (Otto Ludwig).

D. der Rechte zu Halle ſeit 1750, *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben und Beyſitzer der Juriſtenfakultät auf der Univerſität zu Duisburg* ſeit 1751, *zweyter ordentlicher Profeſſor* ſeit 1752, *erſter Profeſſor* ſeit 1758, *königl. Preuſſiſcher geheimer Rath, Direktor der Univerſität und Ordinarius der Fakultät* ſeit 1769; *legte* 1776 *dieſe Stellen nieder, und ward dagegen Direktor des Burg- und Landvogteygerichts zu Schievelbein in der Neumark, aber* 1781 *dieſer Stelle entlaſſen; wurde wieder Profeſſor der Rechte zu Halle, reiſte aber, weil es ihm an Beyfall fehlte, um Pfingſten* 1783 *von Halle weg nach Duisburg, wo er bald hernach ſtarb: geb. zu Berlin am* 10 *März* 1726, *geſt. im Aug.* 1783.

Specimen Gallicum de iuris publici prudentia; *wovon nur ein Theil in Franzöſiſcher Sprache gedruckt ſeyn ſoll.*

Diſſ. inaug. de pactis quibusdam praecipuis iure Romano illicitis aut invalidis, iure naturali licitis et validis. Halae 1750. 4.

Schedion de Meſo - Marchia, quondam Neo - Marchia dicta. ibid. 1751. 4.

Oratio aditialis ſiſtens ſpecimen de praeſtantia iuris Germanici antiqui. Duisburgi 1751. 4. *Auch in den* Opuſc. Societatis litterariae Duisburg. Faſc. I. Nr. 4.

Progr. de commodatario ad praeſtandum caſum obligato. ibid. 1752. 4.

Diſſ. de finibus iuris naturalis iuſto latioribus, et de commodis ex accuratiore eorum determinatione promanantibus. ib. eod. 4.

— de obſtagio. ib. eod. 4.

Diff. de exiguo usu restitutionum in integrum in foris Germaniae. Duisburg. 1752. 4.
Diatriba, qua Gottlieb. Gerhard. Titium defendit. Halae 1752. 4.
Diff. sistens observationes de feudo personae. Duisb. 1753. 4.
Progr. de testimonio patroni in caussa, cui patrocinium praestitit. ibid. eod. 4.
Das Alterthum und andere Vorzüge des Geschlechts der Herren von Hacke, aus zuverlässigen Nachrichten beschrieben. eb. 1753. 4. (*Stand vorher schon in den* Duisburg. gel. Anzeigen).
Diff. sistens vindicias doctrinae de cauta applicatione L. 1. C. ibid. 1761. 4.
Or. de iure civili Germanico sufficiente omnibus litibus in foro obvenientibus. ibid. 1764. 4.
Diff. de usu L. VII. D. de regul. iur. ibid. eod. 4.
Progr. de praediis, quae dicuntur *Dwer Nachtsgüter.* ibid. 1770. 4.
— Observationes ad L. XI. §. 1. D. de reb. cred. ibid. eod. 4.
— Coniecturae de vero sensu L. XXII. C. de negot. gest. ibid. eod. 4.
— de dissensu iuris Romani et Canonici in arbitrio feminarum. ibid. eod. 4.
— de legato ambitioso. ibid. eod. 4.
Meditationes iuridicae et oeconomicae de incommodis communionum et communitatum. ibid. eod. 4.
Diff. de anno clamoris; accedunt relationes de Codice hactenus incognito Speculi Saxonici, Juris Caesarei, Legum Tremoniensium et Goslariensium, de iure provinciali Saraepontano, rarissimo ac praestantissimo, ex supelectile litteraria de Eichmann. ibid. 1776. 4. (*Auf dieser Disputation steht zwar C. B. Greveler als Verfasser, der sie ohne Vorsitz vertheidigt habe: es ist aber kein Zweifel, dass Eichmann sie selbst verfertigte, oder doch wenigstens die Materialien dazu hergab*).
Sammlung kleiner Abhandlungen aus der Rechtsgelehrsamkeit, Philosophie und Oekonomie. Halle 1782. 8. (*enthält theils vorher schon gedruckte, theils ungedruckte Aufsätze*).

Progr. de delatore teste. Halle 1782. 8.

Versuch der ersten Züge der Fürsichtigkeiten bey die Contracte (*sic*), letzte Willens- und Eydschwüre, auch eines Formularbuchs. Zuvörderst, von den Fürsichtigkeiten bey Privatvorträgen. ebend. 1783. 8.

Versuch über die Behutsamkeit beym letzten Willen. 1ster Theil. ebend. 1783. 8.

Einige letzte Willenserklärungen, welche etwas verändert, hauptsächlich nur zur Erleichterung der cautelmäſsigen Niederschreibung derselbigen mitgetheilt werden, nebst einer Abhandlung de legato ambitioso. 2ter Theil der Behutsamkeit bey den letzten Willen. ebend. 1783. 8.

Ueber die Vorzüge der Feuerung mit Steinkohlen. eb. 1783. 8.

Gesammelte und erläuterte Urkunden; *in* Simonetti's Sammlung vermischter Beyträge zum Dienste der Wahrheit u. s. w. (Leipzig und Frankfurt an der Oder 1750.) Nr. 4. S. 397 u. ff. — Widerlegung der Meynung, daſs die Churbrandenburgische Prinzessin Anna mit Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, im J. 1526 Beylager gehalten; *ebend.* St. 4. S. 654 u. ff.

Nachricht von dem Kloster Lehnin; *in den* Hannöver. Anzeigen 1751; hernach verbessert, vermehrt und mit Urkunden versehen *im 1sten Theil der* Schriften der Duisburg. gel. Gesellschaft, — Nachricht von Cäcilia, einer Gemahlin Herzogs Wilhelm von Braunschweig; *in den* Hannöver. Anz. 1751. St. 58.

In den Duisburgischen gelehrten Anzeigen *stehen folgende Aufsätze von ihm:* Gedanken von der Art und Weise, vornehmlich die Rechtsgelahrheit zu lehren. — Rechtl. Anmerkungen von dem Unterschied zwischen dem Schreyjahr und den Restitutionen der Römer. — Rechtliche Anmerkungen von der Uebereinstimmung und Verschiedenheit einiger Rechte in Ansehung der Legis commissariae, wenn etwas verpfändet wird; occ. L. ult. C. de pact. pign. — Rechtl. Anmerkungen von Frauenspersonen, welche die Stelle des Schiedsrichters vertreten; bey Gelegenheit des C. 4. X. de arbitr. — Rechtl. Untersuchung, ob die Art und Weise, vor dem Pfarrherrn und Zeugen, nach Anleitung des Canonischen Rechts,

und zwar nach C. 10. X. de teſtament. ein Teſtament zu machen, in verſchiedenen Ländern angenommen werden. — Beweis, daſs das eigentliche Teutſche Recht hinreichend ſey, alle bürgerliche Streitigkeiten zu entſcheiden. — Einige Anmerkungen zur Vertheidigung und Erläuterung des Teutſchen Rechts: 1) warum der Todtſchläger nur mit Gelde beſtrafet worden? 2) Von dem Ausſatze der Teutſchen. 3) Rechtliche Erläuterung des Versgens: Wer den Kindern giebt das Brod, und leidet ſelber Noth u. ſ. w. 4) Woher es komme, daſs an einigen Orten der Eyd in eines andern Seele nicht zugelaſſen werde? 5) Von der Anzahl der Gottesurtheile. — Rechtliche Anmerkungen über die heutige Brauchbarkeit des §. 1. L. II. D. de reb. cred. — Rechtliche Anmerkungen: ob die Dienſte in Zweifel für gemeſſene oder ungemeſſene zu halten? — Rechtliche Erläuterung einer Stelle, welche in des Pomponii Melae Buch de ſitu orbis befindlich ſind (Jus in viribus habent, adeo, ut eos nec latrocinii pudeat). — Beytrag, beſonders zu der gelehrten Hiſtorie des Lehnrechts. — Rechtliche Bedeutung des Kunſt- oder Wiſſenſchafts - Wort: Mannlehn. (*Auch in* Zepernick's Samml. auserleſ. Abhandl. aus dem Lehnrecht Th. 2. Nr. 15. S. 168—180.) — Ob der gegebene Uſusfructus der Kleider ein verus, oder quaſi uſusfructus ſey? — Rechtliche Betrachtung der Redensart: Dieſes iſt Juris naturalis? — Gedanken von einem zweifelnden Gewiſſen. — Von dem Zeugniſs eines Sachwalters in Anſehung ſeiner Parthey; bey Gelegenheit des L. 25. D. de teſtibus. — Rechtliche Anmerkungen über die Anwendung des L. I. C. uti pupill. educ. debeant, und der Novellae 22 cap. 28. bey uns. — In wie ferne es die Abſicht eines Geſetzgebers ſey, und die Möglichkeit verſtatte, durch ein Geſetz zu verbinden? — Nachricht von einem Entwurf des Haushaltungsrechts. — Von der Galanterie und wohlanſtändigen Sitten der alten Teutſchen. — Gedanken von dem alten geſchriebenen Cleviſchen Landrecht. (1767.) — Von dem Nutzen einer beſondern rechtlichen Botanik oder der Erweiterung der rechtlichen Arzneygelahrheit. (1768.) — Von der einem Rechtsgelehrten beſonders nützlichen

wirthschaftl. Erkenntniſs und dem Nutzen eines eigenen rechtl. haushälteriſchen Buches. (1768.) — Einige beſonders rechtliche und zur Polizey gehörige Anmerkungen gegen den Caffe und von dem Bankerotts - Potte. (1768.) — Von dem Nutzen des Hopfens in der Haushaltung, beſonders auch, wie aus deſſen Reben Garn zu machen. (1771.) — Von Erſparung des Holzes. (1771.) — Wirthſchaftl. Vorſchläge zum Weinbau und deſſen Verbeſſerung. (1772.) — Beyträge zum Bergrecht. (1774.) — Die Beförderung der Vieharzneykunſt, ein fürtrefl. Mittel gegen die Viehkrankheiten. (1774.) — Verſuch von der Nutzbarkeit des Safrans, deſſen Vaterlande, Beſchreibung, verſchiedenen und beſten Sorten, Bau, u. ſ. w. (1775.) — Von dem Nutzen, welche groſse und weitläuftige Buchhandlungen einem Lande verſchaffen. — Von der Beſchaffenheit eines guten Leims. — Von einer Fabrique von allerhand bunten Papier.

Abhandlungen *in den* Schriften der Duisburgiſchen Gelehrten Geſellſchaft, *die zu Duisburg* 1759 *in* 8 *erſchienen ſind.*

Hatte auch Antheil an den Critiſchen Nachrichten aus dem Reiche der Gelehrſamkeit.

Vergl. *Weidlich's* zuverläſſ. Nachr. von jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 5. S. 216—227. — *Deſſen* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 148—155. Nachträge u. ſ. w. S. 63—69. Th. 4. Nachtr. S. 76 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Eickel (Dionysius).

Evangeliſch - reformirter Prediger zu Elberfeld im Herzogthum Jülich: geb. zu geſt. 1788.

Nach ſeinem Tode kam heraus: Sammlung einiger Predigten. Elberfeld 1789. 8. Mit dem Bildniſſe des Verfaſſers.

Eickendorf (Heinrich).

Generalvikar und Propſt des Auguſtiner - Kollegiums, zuletzt General des Auguſtinerordens zu Grauhof bey Goslar: geb. zu 1677, *geſt.*

Augustinus ab Augustana confessione vindicatus, oder Wiederschall der Augsburgischen und Augustinischen Glaubensbekenntnis. Duderstadt 1730. 8.

Gegenbericht auf D. E. A. Bertling's Unterricht vom päpstlichen Jubeljahr und vom Ablass, zu besserer Einsicht der wahren katholischen Lehre und Widerlegung des ganz unkatholischen Unterrichts, auch zur unumgänglichen Vertheidigung des von Ihro Päpstl. Heiligkeit Benedikt's XIV auf das Jahr 1750 ausgeschriebenen, von dem Herrn Bertling aber lästerlich beschriebenen Jubeljahrs. Der erste Theil: Vom Ablass. Grauhof 1750. 4. — Abgenöthigte Vertheidigung der von Benedicto XIV verkündigten Jubelbulle wider Bertling's übel gerathenen Versuch. Zweyter Theil: Von der Jubelbulle. ebend. 1750. 4. — Fortgesetzte Vertheidigung der von Benedicto XIV auf das Jahr 1750 verkündigten Jubelbulle. Der dritte Theil: Von der päpstlichen Buſse. ebend. 1750. 4. — Beschluss der Vertheidigung der von Benedicto XIV verkündigten Jubelbulle. Vierter Theil. ebend. 1751. 4.

Gegenbescheid auf das Helmstädtische Wochenblatt (*worin Bertling ihm seinen letzten Bescheid gegeben hatte*). ebend. 1751. 4.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Eifert (Karl Traugott).

Diakonus der Domkirche zu Merseburg seit *Prediger der Stiftskirche zu Zeitz* seit 1782, *Inspektor und Prediger an der Schulpforte bey Naumburg* seit 1785, *designirter Stiftssuperintendent zu Zeitz: geb. zu Trünzig bey Zwickau* 1741, *gest. am* 15 *Junius* 1787.

Untersuchung der Frage: Können nicht die Mosaischen Erzählungen vom Sündenfall buchstäblich wahr, und durch den Fall ein erhebliches Verderben auf die Menschen gekommen seyn? und beyläufig: Ob sich Christus in seinem Lehrvortrag zu Beybehaltung falscher jüdischer Meynungen herabgelassen habe? Halle 1781. gr. 8.

Eilbert (Johann Gottlieb).

M. der Phil. Katechet an dem Ehrlichischen Schulgestifte zu Dresden seit 1749, . . . *Oberpastor der Dreyfaltigkeitskirche zu Neustadt bey Dresden* seit . . .: *geb. zu Grossenhayn am* 28 *May* 1717, *gest.* 1780.

Worte mit den Müden zu rechter Zeit geredet, oder: Sammlung einiger Predigten bey seiner Amtsveränderung und den betrübten Schicksalen, so Dresden und ihre Vorstädte in der dreymahligen Belagerungsnoth erfahren müssen, gehalten; nebst einer Brandgedächtnisspredigt, und einigen dahin abzielenden Gedichten. Dresden 1762. 8.

Das vor ganz Sachsen höchst merkwürdige Jahr 1763, andenkenswürdig gemacht für seine Gemeine, durch einige bey dessen bedenklichen Anfang, beglückten Fortgang und traurigen Ausgang gehaltene Predigten. ebend. 1763. 8.

Vergl. *Dietmann's* kursächs. Priesterschaft. B. 1. S. 62 u. f.

Eilenburg (Christian Heinrich).

Kursächsischer Bergrath und Inspektor der Naturalienkammer zu Dresden: geb. zu gest. am 29 *Julius* 1771.

Kurzer Entwurf der königlichen Naturalienkammer zu Dresden. Dresden 1755. 4.

Vorrede zu J. G. Walpurger's Grossen Gott im Kleinen u. s. w. (Chemnitz 1762. 8.)

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Eimbke (Georg Bernhard Heinrich).

Pastor zu Halchter und Linden unweit Wolfenbüttel: geb. zu gest. 1775.

Predigten; auf Verlangen einiger Freunde dem Druck übergeben; nebst einem Sendschreiben Sr. Hochehrwürden des Hrn. Ernst Ludwig Orlich, Haupt-

paſtors zu St. Michaelis und Scholarchen in Hamburg, von der Amtsführung und den übrigen Umſtänden eines Predigers auf dem Lande, an den Verfaſſer. Hamburg 1763. 8.

Eimes S. Eymes.

von Einem (Johann Konrad).

Konrektor zu Hannöveriſch-Münden ſeit *privatiſirte* ſeit ... *zu Stolzenau in der Grafſchaft Hoya und* ſeit 1797 *zu Erfurt: geb. zu geſt. am* 1 *April* 1799.

Witz und Gutmüthigkeit Friedrich's des Einzigen in poëtiſchem Gewande. Gotha 1799. 8.
Sehr viele Epigrammen und andere kleine Gedichte *in den* Göttingiſchen Muſenalmanachen.

Einsporn (Gottfried).

D. der Arzneygel. und Praktikus zu Breslau: geb. zu geſt.

Unterſuchungen, wie weit durch Waſſerwägen der Metallen Unreinigkeit und Vermiſchung könne beſtimmt werden; nebſt einer Prüfung der Lehre Chriſti. Gottlieb Kratzenſtein's von Dünſten u. Dämpfen. Erlangen 1747. gr. 8.
Beſchreibung einiger ſonderbaren chymiſchen Verſuche; nebſt einer Antwort auf die Zweyſporniſche Widerlegung ſeiner Prüfung der Lehre C. G. Kratzenſtein's von Dünſten und Dämpfen. eb. 1751. 8.

Einzinger v. Einzing (Johann Martin Maximilian).

JCtus, des heil. Röm. Reichs Ritter, kaiſerl. und kurbayriſcher Pfalzgraf und geſchworner öffentlicher Notarius zu München: geb. zu Paſſau 1725, *geſt. am* 14 *September* 1798.

Bayrischer Löw, oder historisches und heraldisches Verzeichniss der Bayrischen Turnierer und Helden. 2 Bände. München 1762. 4.

Rede vom Unterschiede der philosophischen und epikurischen Tugend. ebend. 1766. 4.

Gedanken vom geistigen Wesen der menschlichen Seele, aus philosophischen und mathematischen Gründen. ebend. 1766. 4.

Physikalischer Abriss des heutigen Kurfürstenthums Bayern. ebend. 1767. 8.

Dämonologie, oder systematische Abhandlung von der Natur und Macht des Teufels, von den Kennzeichen, eine verstellte oder eingebildete Besitznehmung des Teufels von einer wahren am leichtesten zu unterscheiden. Augsburg 1775. 8.

Specimen doctrinae politicae ex distincta civitatis idea, una cum vindiciis regiae stirpis Agilolfingicae. Ingolst. 1775. 4.

Politischer Abriss vom heutigen Kurfürstenthum Bayern. München 1777. 8. (*ist gewissermassen als der 2te Theil des* physikalischen Abrisses *anzusehn.*)

Kritische Prüfung über die Muthmassungen, dass die Boioardi nicht von den Gallischen Boiis, sondern von den Longobardis abstammen und ein Zweig dieser Nation sind. ebend. 1778. 4.

De corpo in reserve, d. i. neue Auflösung der Staatsfrage: Ob die uralte Bayerische Kurwürde noch existire, oder vom Kaiser Karl IV durch die güldene Bulle bereits aufgehoben worden sey? eb. 1778. 4.

Versuch einer historischen Nachricht von der Herrschaft und Bergfestung Rotenberg. ebend. 1778. 8.

Historische Erläuterung der im uralten Baiuwarischen Gesetzbuche aufgezeichnete sechs fürstl. Geschlechtsnamen auf das höchst erfreuliche Jubelfest des im J. 1730 wieder an das Durchlauchtigste Arnulphische Haus gebrachten Bayerlandes. ebend. 1780. 4.

*Ludmille'ns zu Bogen Brauttag mit Herzog Ludwig in Bayern; ein vaterländisches Originallustspiel. ebend. 1782. 8.

*Heraldisch-genealogischer Beweis, wie und auf welche Art Herzog Luitpold in Bayern vom K. K. Carolingischen Geblüte abstamme; aus ächten und ganz neuen Quellen hergeleitet. Augsb. 1783. gr. 8.

Zwo genealogische Stammtafeln des Durchl. kur- und hochfürstlich Pfalzbayrischen Gesammthauses. Augsburg 1785. fol.

Historische Wappengallerie über den Ursprung und das Alter der Teutschen Geschlechts- und Länderwappen, insonderheit des eigentlichen Geschlechtswappen der Durchl. Pfalzgrafen von Wittelsbach-Scheyern. Regensburg 1788. 8.

Herzog Arnulph's in Bayern des Besten, falsch der Böse genannt, königliche Landsmacht in geist- und weltlicher Regierung. Mit neuen geographischen u. politischen Entdeckungen beleuchtet. eb. 1789. 8.

Geschichtsmässiger Auszug der hohen teutschen Reichs-Vikariats - Gerechtsamen; sammt einem vorläufigen Berichte von dessen Ursprunge, Fortgange und Schicksale bis auf unsere Zeiten. München 1789. 8.

Die Eroberung der Stadt Jerusalem im Jahr 1099; ein Original-heroisches Schauspiel in 4 Aufz. eb. 1790. 8.

Philosophia rationalis, seu Logica theoretica aeque ac practica, in usum fori simul et scholae. Landsbergae ad Licum 1791. 8 maj.

Hinterliess viele Manuskripte, die er zum Druck bestimmt hatte.

Eisen (Johann Gottfried),

Bruder des Folgenden;

Hofmeister zweyer junger Herren von Wöllwarth und zugleich Vikar zu Trendel im Ansbachischen seit 1750, *nachher zu Ursheim, Feldprediger des Ansbachischen Dragonerregiments, mit dem er allen Feldzügen des siebenjährigen Krieges beywohnte* seit 1757, *Pfarrer zu Hohentrüdingen* seit 1763, *Diakonus zu Zirndorf* seit 1772, *Dechant zu Langenzenn* seit 1775: *geb. zu Polsingen am* 19 *März* 1725, *gest. am* 10 *Februar* 1795.

Das am Ende herrlich gekrönte Vertrauen der Frommen; eine Predigt bey der Genesung des Markgrafen K. W. F. zu Br. Ansbach. 1751. . . .

Evangelisches Gesang- und Gebetbüchlein der Fränkischen Regimenter im Felde. Erlangen 1762. 8.
Letzte Anrede an sein Regiment. ebend. 1763. . . .
Die Herrlichkeit einer evangelischen Gemeinde, eine Predigt am Religions - Friedensfest. Frankfurt und Leipzig 1765. 8.
Der Fluch, welcher die Gottlosen trifft; eine Predigt am Bußtage, wegen der Theurung nebst Aussicht in bessere Zeiten, am Sonnt. Exaudi. Ansbach 1771. 8.
Verhältniß der Kirchen und Zuchthäuser gegen die Besserung der Menschen. Nürnberg 1778. 8.
Aufsätze mit E bezeichnet, in den gesammelten Früchten der zu Oettingen vereinigten Gesellsch. der schönen Wissensch.
Viele kleine Gelegenheitsschriften in Prosa u. Versen.
Im Manuskript: Versteinerte Schaalthiere auf dem Hanenkamm.
Maxime memorabilia quaest. synod. in annis 1774 - 1794.

Vergl. *Vocke'ns* Geburts - und Toden - Almanach Ansbachischer Schriftsteller Th. 1. S. 229 u. f.

Eisen v. Schwarzenberg *) (Johann Georg),

Bruder des vorhergehenden;

Hauslehrer in Liefland seit 1741, *Feldprediger eines Russischen Dragonerregiments* seit 1742, *Prediger zu Torma und Lohosu* seit 1745. *Beschäftigt mit mancherley nützlichen Erfindungen und Unternehmungen, legte er* 1775 *sein bisheriges Predigtamt nieder, und wurde* 1776 *als Professor der Oekonomie zu Mitau angestellt; er verließs aber diese Stelle bald wieder, und wurde von dem Grafen Tzernischef mit einem Gehalt von* 400 *Dukaten nach Jaropolez berufen, wo er am Faulfieber starb* **)*: geb. zu Polsingen im Ansbachischen am* 19 *Januar* 1717, *gest. am* 15 *Februar* 1779.

*) Diesen Beynamen führte er wegen eines Böhmischen Landgutes, das ehedem seiner Familie gehört hatte.

**) So *Vocke* aus einem Aufsatz des vorher erwähnten Bruders dieses *Eisen*. Woher *Adelung* die Nachricht habe, daſs

Die Kunſt, alle Küchenkräuter und Wurzeln zu trocknen und in Kartuſe zu verpacken. Schloſs Oberpahlen 1771. 4. Vermehrte Ausgabe. Riga 1772. 8. Fortgeſetzte Mittheilung dieſer Kunſt. Reval 1773. 8. (*Wurde an mehrern Orten nachgedruckt, und ins Polniſche, Schwediſche, Spaniſche und Engliſche überſetzt.*)

Die Blatterimpfung erleichtert und hiermit den Müttern übertragen. Riga 1774. 8.

Der Philanthrop; eine periodiſche Schrift. 1ſtes Stück. Mitau 1777. gr. 8.

Das Chriſtenthum nach der geſunden Vernunft und der Bibel. Riga 1777. 8.

Das thätige Chriſtenthum, in Betrachtungen für Jedermann. ebend. 1777. 8.

Vom Senkraum in hölzernen Gebäuden; *in den* Rigiſchen Anzeigen 1763. S. 23.

Beſchreibung der Leibeigenſchaft, wie ſolche in Liefland eingeführet iſt; *in der* Sammlung Ruſſ. Geſch. B. 9. S. 491—527. (*Vergl. die zu Berlin bey Voſs herausgekommene polit. Zeitung* 1765. *S.* 391.)

Ein Brief von der Einimpfung der Blattern; *im* Hamb. Korreſpondenten. 1769.

Neuer Verſuch, die wohlthätige Blatterimpfkunſt bis unter den gemeinen Mann auszubreiten; *Anhang zu Nr. 69 der* St. Petersburg. Zeit. 1770.

Einzelne fliegende Blätter, z. A. Unterricht v. Bäumen.

Vergl. *Gadebuſch* Livländ. Bibl. Th. 1. S. 250—291. — *Adelung* z. *Jöcher.* — *Vocke* a. a. O. Th. 1. S. 51-53.

Baron von Eisenberg (....)

Dem Namen nach ein Teutſcher, der aber Franzöſiſche Bücher drucken lieſs, und von deſſen Leben, Stand und Tod ich ſo wenig Auskunft zu geben vermag, als Adelung.

Deſcription du Manége moderne dans ſa perfection. à Amſterdam 1727. gr. fol.

er als Prediger zu Tereſpol in Litthauen geſtorben ſey, kann ich nicht entdecken. Er war zwar dorthin berufen, kam aber nicht hin.

L'Art de monter à Cheval. Avec figures par **Picart**. à la Haye 1740. fol. *Teutsch*. S. weiter unten.

Dictionnaire de termes du Manège moderne pour servir de supplement à l'art de monter à cheval. à Amsterd. 1747. fol. *Nebst dem vorhergehenden Teutsch unter dem Titel:* Des Barons **von Eisenberg** wohl eingerichtete Reitschule; nebst einem Wörterbuche aller auf Reitschulen vorkommenden Kunstwörter. Amsterd. und Leipzig 1746. fol. *Nachgedruckt zu* Zürich 1748. fol.

L'Anti-Maquignonnage, pour éviter la surprise dans l'emplette des chevaux. à Amsterd. 1747. fol. ibid. 1765. fol. *Teutsch unter dem Titel:* Aufgedeckte Rosstäuscherkunst, oder von der Vollkommenheit und den Mängeln der Pferde. Leipzig 1766. fol. Mit Anmerkungen, Erläuterungen und Zusätzen von **Rosenzweig**. ebend. 1780. 8. *Italienisch unter dem Titel:* La perfezione e difetti del cavallo. Firenze 1753. fol.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Eisenhart (Johann Friedrich).

Licentiat beyder Rechte zu Helmstädt seit 1746, *Hofmeister eines Herrn von Rhetz zu Göttingen* 1747, *Adjunkt der Juristenfakultät zu Helmstädt, wie auch D. der Rechte* seit 1748, *ordentlicher Beysitzer der Juristenfakultät* seit 1751, *ausserordentlicher Professor der Rechte und Aufseher der herzogl. Teutschen Gesellschaft* seit 1753, *ordentlicher Professor* seit 1755, *Vorsteher der Teutschen Gesellschaft* seit 1758, *herzogl. Braunschweig-Lüneburgischer Hofrath* seit 1759, *Ordinarius der Juristenfakultät* seit 1763: *geb. zu Speyer am* 18 *Oktober* 1720, *gest. am* 10 *Oktober* 1783.

Or. de memorabilibus, quae anno seculi huius quadragesimo evenerunt. Helmst. 1742. 4.

Diss. inaug. (Praes. F. C. **Conradi**) de modo servando in legatorum piorum interpretatione, ad L. 38. §. 2. D. de aur. arg. leg. ibid. 1746. 4.

Diss. epist. ad L. 3 C. de Profess. et Medic. Gotting. 1747. 4.
Progr. de lectione corporis iuris civilis in studio iuris non negligenda. Helmst. 1748. 4.
Diss. de dotalitio viduarum summorum in Germania Praesulum Protestantium. ibid. eod. 4.
— de fideiussoribus dotis. ibid. 1749. 4.
— de eo, qui tristia nunciavit, quo minus quis iudicio se stiterit. ibid. 1749. 4.
Commentatio de renunciatione nobilitatis. ibid. 1750. 4.
Kurze Abhandlung von dem Beweise durch Sprüchwörter. Erfurt 1750. 4.
Diss. de nato ex sponsa. Helmst. 1750. 4.
Commentatio de auctoritate et usu inscriptionum in iure. ibid. 1750. 4.
Diss. de iure iurando in litem affectionis, emtione venditione cessante. ibid. 1750.
Progr. de praecipuis quibusdam iuribus ac obligationibus agnatorum, secundum ius Germanicum. ib. eod. 4.
Vorerinnerungen an seine Zuhörer bey dem Anfange seiner Vorlesungen über das Teutsche Recht. ebend. 1750. 4.
Diss. de vera criminis socii notione. ibid. 1751. 4.
— de iure dominii directi circa dotem ecclesiae in feudum datae, feudo aperto. ibid. 1751. 4.
Kleine Teutsche Schriften. Mit einer Vorrede von dem Gebrauch der mathematischen Lehrart in der Rechtsgelehrsamkeit. Herausgegeben von Rudolph Wedekind. 2 Theile. Erfurt 1751. 1753. 8.
Gedanken von der Ehe zwischen einer jungen Mannsperson und einer alten Frau; aus dem 2ten Theile seiner kleinen Schriften gezogen. Kopenhagen und Leipzig 1753. 8.
Diss. de iure domini directi circa dotem Ecclesiae in feudum datae feudo aperto. Helmst. 1751. 4.
— de Vestalibus et iure Vestali populi Rom. ib. 1752. 4.
Institutiones histor. iuris litterariae; accessit b. Franc. Car. Conradi de fatis scholae iuris civilis Romanae Oratio. ibid. 1752. 8. Editio altera aucta et emendata. ibid. 1763. 8.
Institutiones iuris Germanici privati, in usum auditorii adornatae. Halae 1753. 8. — Editio nova auctior et emendatior. ib. 1761. — Ed. tertia. ib. 1775. 8.

Oratio de meritis nobilitatis Teutonicae in iuris patrii conſervationem. Helmſt. 1755. 4.
Diſſ. de retorſione iuris albinagii in ſucceſſione mariti ceſſante. ibid. 1755. 4.
— Contractum locationis conductionis inter patronum eccleſiae et candidatum praeſentandum intuitu agrorum parochialium initum nullum eſſe. ibid. eod. 4.
Progr. de renunciatione nobilitatis; adiuncta eſt Oratio de meritis nobilitatis Teutonicae in iuris patrii conſervationem. ibid. 1757. 4. Recuſ. ib. 1758. 4.
Diſſ. de iure eius, qui ad militiam emendam credidit in concurſu creditorum. 1757. 4.
Progr. de uſu hodierno L. XLI. §. 1. de teſtam. militum. ibid. 1757. 4.
Grundſätze der Teutſchen Rechte in Sprüchwörtern mit Anmerkungen erläutert. ebend. 1759. gr. 8. (*Es ſind die von F. C. Conradi 1745 zu Helmſtädt anonymiſch herausgegebenen Grundſätze der Teutſchen Rechte in Sprüchwörtern, mit ausführlichen Anmerkungen erläutert*). Von neuem vermehrt herausgegeben von E. L. A. Eiſenhart. Leipzig 1792. gr. 8.
Abhandlung von dem Rechte der Stände des heiligen Römiſchen Reichs, auswärtigen Mächten Kriegsvölker zu überlaſſen, wie auch von der Ausübung dieſes Rechts nach den Reichsgeſetzen, und demjenigen, was ſolchen überlaſſenen Kriegsvölkern gebühret. Frankfurt und Leipzig 1760. 4.
Diſſ. de iuribus ſingularibus viduarum. Helmſt. 1760. 4.
— ad legem XIII. D. finium regundorum. ib. 1761. 4.
Or. de Friderico III. Imp. ab odio in JCtos vindicato. ibid. 1764. 4.
Diſſ. de pactis dotalibus ob ſupervenientiam liberorum haud tollendis. ib. eod. 4.
Progr. de ſucceſſione ex moribus. ib. eod. 4.
Diſſ. de natura et indole communionis bonorum inter coniuges tacite initae. ibid. 1764. 4.
Erzählungen beſonderer Rechtshändel. 1ſter Theil. Halle und Helmſt. 1767. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1783. — 2ter Theil. ebend. 1768. — 3ter Theil. ebend. 1769. — 4ter Theil. ebend. 1770. — 5ter Theil. ebend. 1771. — 6ter Theil. ebend. 1772. — 7ter Theil. eb. 1773. — 8ter Theil. eb. 1774. — 9ter Theil. eb. 1776. — 10 Theil. eb. 1777. 8.

Diſſ.

Diss. sistens rationem computationis fructuum ex pacto antichretico perceptorum in foro receptum nec iuri nec aequitati convenire. Helmst. 1769. 4.

Opuscula iuridica varii argumenti. Halae 1774. 4. (*Darin befinden sich die meisten vorher angeführten Disputationen und Programmen. Doch hat er nicht selbst, sondern ein anderer, mit seiner Bewilligung, die Sammlung veranstaltet.*)

Diss. de regula iuris, quod in casu dubio omnia bona mariti esse praesumenda sint, caute adhibenda. Helmstad. 1771. 4.

Specimen bibliothecae iuris cambialis; praemissum J. G. Heineccii Elementis iuris cambialis. (Francof. et Lips. 1756. 8. Editio altera, priori auctior et emendatior huius Speciminis accessit editioni septimae Elementorum iuris cambialis. (Norimb. 1764. 8 maj.)

Vorreden zu J. F. A. Lodtmann's Tractat de iure Holzgraviati etc. (Lemgov. 1770. 8.); — *zu* J. P. Mahner's Commentatio de Marco Aurelio Antonino, constitutionis, de civitate universo orbi Romano data, auctore. (Hal. et Helmst. 1771. 8.)

Verschiedene Reden und Gedichte im Namen der herzogl. Teutschen Gesellschaft zu Helmstädt.

Anonymische Uebersetzungen verschiedener Französischer Trauerspiele.

Aufsätze in periodischen Schriften ohne Namen.

Gab heraus:

Wilhelmi Goesii Vindiciae pro recepta de mutui alienatione sententia. Accedit Specimen eiusdem controversiae. Editio nova, accurante J. F. Eisenhart, JCto. Halae 1768. 8.

Ejusdem Animadversiones in quaedam Capitis I et II Speciminis Salmasiani, quibus varii viri docti ab eius calumniis vindicantur. Editio nova, accurante J. F. Eisenhart, JCto. ibid. 1769. 8.

Anton. Dadini Altesertae — de fictionibus iuris Tractatus septem. Accessit eiusdem solemnis praelectio ad L. Cum societas D. pro socio. Editio nova, accurante J. F. Eisenhart, JCto. ibid. eod. 8.

Heinr. Christi. Freyherrn v. Senkenberg Corpus iuris feudalis, oder vollständige Sammlung der Teut-

schen gemeinen Lehnsgesetze, welche aus allen Teutschen und Longobardischen Lehnrechten, sammt vielen Reichsurkunden bestehet; von neuem mit einigen Zusätzen vermehrt herausgegeben. Halle 1772. gr. 8.

Joh. Eisenharti Progressum instantiae restitutionis in integrum recensuit ac notas adiecit. ibid. 1780. 8. *Seines Grossvaters zu Helmstädt 1674 gehaltene Gradualschrift.*

K. W. Zinke'ns kurze Anleitung zur Kriegsrechtsgelehrsamkeit, zum Gebrauch der Herren Officiers und Auditeurs. 2 Theile. Von neuen mit einigen Anmerkungen herausgegeben. Helmst. 1782. 8.

Sein Bildniss vor der 3ten Ausg. der Institutt. iur. Germ. privati.

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 158—165. Nachträge S. 70. Th. 4. Nachtr. S. 78. — (*Wernsdorfii*) Memoria *J. F. Eisenharti* (Helmst. 1783. 4.) — Auszug daraus in *Günther's* und *Otto's* Leipziger Magazin für Rechtsgelehrte St. 1. S. 35—52. — *Adelung z. Jöcher.* — *Hirsching's* Handbuch.

EISLER (TOBIAS).

Studirte zu Altdorf und Halle 4 *Jahre die Rechtsgelehrsamkeit, und war hierauf zu Altstädt bey der dort residirenden verwittweten Herzogin von Sachsen-Eisenach bis ins 7te Jahr Kammersekretar.* 1712 *kam er in seine Vaterstadt Nürnberg zurück, legte das Studium der Rechte ganz bey Seite, lebte für sich in der Stille, und beschäftigte sich mit dem Unterricht einiger Kinder.* 1718 *gab er, aus Freundschaft für den Schwärmer Tennhardt, sein Bürgerrecht zu Nürnberg freywillig auf, und kam, nach einigen Herumreisen,* 1719 *nach Helmstädt, wo er viel Gutes stiftete, indem er viele Kinder vornehmen und geringen Standes unterwiess, und* 1735 *eine besondere Armenkinderschule mit einem eigenen Präceptor errichtete, welche der Herzog von Braunschweig nicht nur bestätigte, sondern auch, auf Eisler's Vorschlag, mit einer Armenschule für die Mädchen vermehrte. Bey dem allen fand er wegen seiner Anhäng-*

lichkeit an den Pietismus vielen Widerspruch, und das Geringste war oft, dass man ihn für einen Schwärmer ausgab: geb. zu Nürnberg am 2 April 1683, gest. am 8 Oktober 1753.

Nöthigste Grundregeln und Anmerkungen zur Teutschen Orthographie; ingleichen von der Rechtschreibung gleichlautender Wörter von ungleicher Bedeutung; nebst einem zum Lesen und Schreiben dienlichen Anhange. Nürnb. und Altd. 1718. 8. Nebst 3 in Kupfer gestochenen Vorschriften.

Jesus, als das allerkostbarste Weyhnachtsgeschenk der lieben Jugend, insonderheit einfältig angewiesen und angepriesen; nebst dem Anfang christlicher Lehre von der Buss- oder Sinnesänderung. (*Vermuthlich, wie die nächst folgenden, zu Nürnberg.*) 1718. 8.

Treugemeynte Ermahnung zum rechten Gebrauch der allgemeinen heilsamen Gnade Gottes, welche der Anfang, Mittel und Ende unserer Seligkeit sowohl hier in der Zeit, als auch dort in der Ewigkeit ist; zu gemeiner Erbauung u. Einfalt mitgetheilet. 1719. 8.

*Die Liebe des Nächstens, als eine unausbleibliche Frucht der würdigen Geniessung des heil. Abendmahls betrachtet und zu allgemeiner heilsamen Prüfung und Erwegung fürgestellet, von T. E. Theol. cult. 1719. 8.

*Merkwürdige und erbauliche Exempel und Lehren rechtschaffener That-Christen, denen heutigen Christen zur Bespiegelung und selbst eigenen Prüfung vor Augen gestellet. 1stes Stück. Büdingen 1719. — 2tes Stück. 1720. — 3tes Stück. 1722. — 4tes Stück. 1726. 8.

Unterschied zwischen dem innerlichen und äusserlichen buchstäblichen Erkenntniss Jesu Christi u. s. w. ebend. 1720. 8.

Das durch Türken und Heyden beschämte heutige Christenthum; oder merkwürdiger Extract aus verschiedenen bisher publicirten Nachrichten von der Heyden und Türken Lehr und Leben, nebst beygefügten nöthigen und nützlichen Anmerkungen und einer Vorrede von dem einigen allgemeinen Weg durch Christum zu Gottt. 2 Theile. ebend. 1720. 8.

*Allgemeine und der Zeit höchst nothwendige Seelen-Cur, erstlich aus dem Grund entdeckende das grosse Verderben der Menschen; insonderheit in der heutigen Kinderzucht; und wie der Satan die ganze bewohnte Welt irre führet, nach Apoc. XII, 9; zweytens anweisende das wahre Heyl- und Genesungs-Mittel, welche ist die Busse oder Sinnesänderung, wie nemlich wir Menschen in der Ordnung der Busse von dem grossen Verderben durch Christum wiederum erlöset, geheiliget, gereiniget und zubereitet werden können, noch in der Gnaden-Zeit in das nahe herbeygekommene Reich Gottes, welches nach dem klaren Ausspruch Christi inwendig in uns ist, Luc. XVII, 21, einzugehen, Matth. III, 28 und c. IV, 17; herausgegeben von *T. E.* Helmst. 1721. 8. 2te Ausgabe mit einer neuen Vorrede. ebend. 1728. 8.

Betrachtung vom alt und neuem zum neuen Jahrgeschenk, in Lieb und Einfalt zur gemeinen Erbauung mitgetheilet. 1722. 8.

Christlicher Unterricht von dem Leiden Christi und desselben Frucht und Nutzen, aus Jes. 52. 53 in Frag und Antwort. 1722. 8.

Die in und mit Jesu Christo erschienene allgemeine heilsame Gnade Gottes. 1722. 8.

Drey Hiefen zum neuen Jahr, das ist, christliches Neujahrs-Geschenk, bestehend in dreyen ausbündig schönen alten und lehrreichen Tractätlein, als 1) Gleichniss von Bezähmnng der fünf Sinnen und von der Sinnes-Aenderung: 2) nachdrückliches Gespräch von der Resignation oder Uebergebung sein selbst an Gott: 3) geistlicher Krämer-Korb mit sieben beschlossenen Laden, worinnen eine kurze und erbauliche Erklärung der sieben Seeligkeiten Matth. V enthalten. 1723. 8.

Christlicher Unterricht von Jesu Christi Leiden, Sterben, Auferstehung und Himmelfahrt, ingleichen von der Sendung des heil. Geistes und derselben Frucht und Nutzen; in Frag und Antwort. 1723. 8.

Christlicher Unterricht von den heiligen Engeln derselbigen Amt, Dienst und Verrichtungen bey den Menschen. 1723. 8.

Höchst nothwendige und zur Seelen-Seeligkeit sehr nützliche Grundlehren der einigen wahren christlichen

Religion, aus den vier Evangelisten gezogen. 1723. 8.

Einfältige und nützliche Schulübung. 1733. 8.

Christliches Ehren - und Liebes - Denkmahl, welches, als der durch seine sonderbare göttliche und erbauliche Warnungs - und Wahrheits - Schriften, auch durch seine verschiedene hin und wieder gethane Reisen weit und breit bekannt gewordene und bis an sein leztes seel. Ende beständig treu gebliebene Zeuge der Wahrheit, Namens Joh. Tennhart, des grossen Gottes Himmels und der Erden, und Königs aller Könige, und Herrn aller Herren, wohlbestallt und treufleissig gewesener Canzellist, den 12 Sept. 1720 zu Cassel, in dem Herrn, in dem er gelebt, sanft und seelig verschieden, vermittelst kurzgefasster Beschreibung dessen wunderbaren Lebens, ausgegangenen Schriften, gethanen Reisen, seel. Endes, Begräbnisses und errichteten Epitaphii, stiften und aufrichten wollte des seel. Mannes vertrauter Freund Tob. Eisler zum andern mahl aufgelegt und vermehrt 1724. fol.

Apologia Tennhartiana; oder kurzgefasste Beantwortung derer wider die Tennhartischen Schriften gemachten Scrupel und Einwürfe; nebst einer völlig ausführlichen Nachricht von allen, sowohl von dem seel. Tennhart selbsten, als auch von andern für und wider ihn herausg. Schriften. . . . 1724. 8.

Nachdenkliche und in der Weisheit vest gegründete Zeugnisse vom innern Wort Gottes, 1) wie es allen Menschen so gar nahe sey in ihrem Mund und Herzen: 2) wie zur Seelen Seeligkeit nöthig es sey, zu dessen innerlichen Gehör noch in der Gnadenzeit zu gelangen, und welcher Gestalt man dazu kommen möge: 3) was für unaussprechlich - herrlich - und grosser Nutz und Frucht dem Menschen, der wirklich dazu gelanget, im geist - und leiblichen, in Zeit und Ewigkeit, daraus erwachse; aus bewährter alter und neuer Gottesgelehrten Schriften gezogen, und zu mehrerer Erläuterung und Bekräftigung der in der Apologia Tennhartiana bezeugten und vertheidigten Haupt - und Grund - Wahrheit vom innern Wort, nebst kürzlich angefügter Ordnung des Heyls. 1725. 8.

Myſterium Magnum: Sehet das Reich, oder Wort Gottes iſt als ein groſses Geheimniſs inwendig in euch, Luc. 17, 21. u. ſ. w.

Allgemeine und in Gott veſt gegründete Ordnung des Heils 1725. 8.

Chriſtlicher Unterricht von der neuen oder Wiedergeburt aus Gott. 1726. 8.

Bedenken von der Kinderlehre oder Catechiſation . . . 1728. 8.

Chriſtlicher Unterricht ſowohl von dem heiligen Jubelfeſt über einen buſsfertigen Sünder, als auch von dem den 25 Jun. 1730 wegen Uebergabe der Augsburgiſchen Confeſſion angeſtellten zweyten Jubiläo. 1730. 8.

Joh. Tennhart's Briefe; herausgegeben u. ſ. f. 1ſtes und 2tes Stück. . . . 1730. — 3tes St. . . . 1733. 8.

Unpartheyiſcher Wahrheitsprediger. . . . 1730. 8.

Kurzgefaſstes Bedenken von der ſogenannten Separation oder Abſonderung von Kirche, Beicht u. Abendmahl, nach dem Grund göttlichen Worts abgefaſſet. 1730. 8.

Chriſtlicher Unterricht von dem wahren allein ſeeligmachenden Glauben, nach deſſen Urſprung, Grund, Art, Eigenſchaft, Mitteln, Wirkungen und Kennzeichen, Frucht und Ende. 1730. 8.

Unterſchied zwiſchen der zur Seligkeit ganz unzulänglichen Gerechtigkeit der Phariſäer und Schriftgelehrten und zwiſchen der allgenugſamen und vollgültigen Gerechtigkeit Jeſu Chriſti. . . . 1730. 8.

Chriſtlicher Unterricht von dem heil. Pfingſtfeſt. 1730. 8.

Chriſtliche Anweiſung zur Klugheit der Gerechten, vermittelſt gläubiger Betrachtungen unſerer Sterblichkeit. 1731. 8.

Unterricht von dem Taufbund. 1731. 8.

Examen von dem Gebrauch des heil. Abendmahls. . . . 1731. 8. Helmſt. 1736. 8.

Anweiſung zur Gewiſſens-Prüfung. . . . 1731. 8.

Zuſchrift an ſeine ſtudirenden Landsleute. . . 1731. 8.

Auserleſene Sprüche und Gebetbüchlein auf die Feſte. Helmſt. 2te Auflage. ebend. 1734. 8.

Chriftlicher Unterricht von dem grofsen und reichen Seegen Gottes an der fogenannten Hagelfeyer. . . . 1731. 8. 3te Aufl. 1734. 8.
Ohnmafsgebliche Probe der Kinderlehre, in fich haltend einige ausgefetzte Fragen von der wahren Bekehrung zu Gott. . . . 1732. 8.
Chriftlicher Unterricht von der in Jefu Chrifto erfchienenen heilfamen Gnade Gottes. . . . 1732. 8.
Chriftlicher Unterricht von der dreyfachen Zukunft Chrifti, infonderheit von der innern geiftlichen Zukunft, oder Geburt Chrifti in uns. . . . 1733. 8.
Das holdfelige und über alles liebenswürdige Jefus-Kind in feiner blühenden Jugend. . . . 1734. 8.
Chriftliche Schulordnung, aus heil. Schrift gezogen. Helmft. 1733. 8. 2te Aufl. ebend. 1736. 8.
Chriftlicher Unterricht 1) von dem Taufbund, 2) von der Pflicht derer, welche die Firmung und das heil. Abendmahl zuerft empfangen haben, aus Col. 2, 6. 9. Helmft. 1735. 8.
Ordnung des Heils . . . 1736. 8. (*Vielleicht nur eine neue Auflage der oben erwähnten vom J.* 1725.)
Nachricht von der Armen-Kinderfchule zu Helmftädt; nebft angefügten kurzen Bericht von verfchiedenen anderwärts aufgerichteten Charité- oder Armen-Schulen. Helmft. 1737. 8. — Fernere Nachricht u. f. w. ebend. 1742. 8.
Obrigkeitliche abgeforderte Beantwortung von 15 Fragen des Wolfenbüttelifchen Confiftorii. eb. 1742. 8.
Vorrede zu einem Wort der Ermahnung, in einem an die Schufter-Innung zu N. (*Halle in Sachfen*) abgelaffenen Sendfchreiben 1732. 8.

Vergl. *E. C. Reichard's* Verfuch einer Hiftorie der Teutfchen Sprachkunft S. 367—369. — *Will's* Nürnb. Gel. Lexikon Th. 1. u. 5. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Freyherr von Elditt (Friedrich Wilhelm Siegmund).

Referendar bey der Kammer zu Marienwerder feit 1786, *Affeffor der Oftpreuffifchen Kammer zu Königsberg* feit 1790, *drey Tage vor feinem Tode Kriegs-*

und Domainenrath bey der Litthauischen Kammer zu Gumbinnen, war auch Kanonikus des Oberkollegiatstifts U. L. F. zu Halberstadt: geb. zu am 23 Januar 1766, gest. am 21 November 1792.

Ueber den Gebrauch des Trokars, um das aufgelaufene Vieh durch den Stich zu retten

Viele Handschriften.

Vergl. Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1793. S. 705.

Elers (Bonaventura).

In der Evangelisch - Lutherischen Religion gebohren und erzogen, studirte er zu Königsberg, wurde hernach Schauspieler, und kam endlich nach Augsburg, wo er sich 1700 zur Römischen Religion wendete, und 1701 in den Dominikaner - Orden trat. Als Mitglied desselben bekleidete er verschiedene Aemter zu Bamberg, Medling, Augsburg, Freyburg u. s. w.: geb. zu Herforden in Westphalen am 29 August 1674, gest. 1757.

Discipulus redivivus, seu Sermones Discipuli (s. Joh. Herold, Prior Conventus Norimb. Ord. Praedicat. † 1468) dominicales, quadragesimales et festivales. Aug. Vindel. 1728. II Voll. 4.

Ehren - Cron des heiligen Prediger - Ordens, oder kurze Lebensbeschreibung der Heiligen und Seeligen beyderley Geschlechts — welche in dem Orden S. Dominici mit besondern Tugenden und Wissenschaften geleuchtet haben. ebend. 1729. 8.

Mirabilia magna Dei, oder: Grosse Wunder Gottes, eröffnet in dem göttlichen Geheimniss des Altars, u. erneuert in der — Bekehrung P. Fr. Bonaventurae Elers u. s. w. ebend. 1754. 4.

Vergl. *Veithii* Bibliotheca Augustana Fasc. I. p. 49 — 52. Fasc. XI. p. 70.

Elisabeth *),
Königin von Preufsen,
aus dem herzogl. Haufe Braunfchweig - Wolfenbüttel.

Vermählt mit König Friedrich dem II von Preuffen zu Salzthalen am 12 *Junius* 1733, *Wittwe am* 17 *Augufl* 1786*: geb. zu Braunfchweig am* 8 *November* 1715, *geft. am* 13 *Januar* 1797.

*Le Chrêtien dans la folitude. à Berlin 1776. gr. 8. (*aus dem Teutfchen:* Der Chrift in der Einfamkeit *überfetzt*).

*De la deftination de l'homme. ib. 1776. gr. 8. (*Ueberfetzung der Spaldingifchen Schrift:* Die Beftimmung des Menfchen).

*Sage refolution. ibid. 1776. gr. 8.

*Reflexion et méditation à l'occafion du renouvellement de l'année, fur les foins, que la providence a pour les humains et de fes voyes remplies de bonté, par lesquelles elle les méne. ibid. 1777. gr. 8.

*Confidérations fur les Oeuvres de Dieu, dans le regne de la nature et de la providence pour tous les jours de l'année; Ouvrage traduit de l'Allemand de Mr. C. C. Sturm. T. I—III. à la Haye 1777. Ed. 2de. ibid. 1780. gr. 8.

*Six Sermons de Mr. (Aug. Fred. Wilh.) Sack. à Berlin 1777. gr. 8.

*Reflexions pour tous les jours de la femaine. ibid. 1777. gr. 8.

*L'Homme, ami de Dieu; traduit de l'Anglois de Richard Jones (*eigentlich nach der freyen Teutfchen Ueberfetzung*). ibid. 1778. gr. 8.

*Reflexions fur l'état des affaires publiques en 1778; addreffées aux perfonnes craintives. ibid. 1778. 8.

*Manuel de la religion par Jean Augufte Hermes. traduit de l'Allemand. Tom. I. ib. 1784. — Tom. II. ibid. 1788. gr. 8.

*) Eigentlich Christine Elisabeth: gewöhnlich aber Elisabeth.

*Hymnes et Odes sacrées de C. F. Gellert; traduits de l'Allemand. à Berlin 1789. gr. 8.
*Morale de C. F. Gellert; traduite de l'Allemand. ibid.

Ellenberger v. Zinnendorf (Friedrich Wilhelm).

M. der Phil. und außerordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Halle seit 1755: *geb. daselbst am* 1729, *gest. am 7 Januar* 1768.

Untersuchung der Schicksale großer Gelehrten unserer Zeit. Halle 1751. 4.
Diss. historico - theologica (Praes. S. J. Baumgarten) de martyriis Christianis. ibid. 1752. 4.
— I (Praes. G. F. Meiero) de interdicto sollicite a philosopho inculcando: Ne iures in verba magistri. ibid. eod. — P. II. (sine Praeside). ib. eod. 4.
— de iuramento in verba magistri et in specie de cautionibus eiusdem. ibid. 1753. 4.
Progr. Praeliminaria ad introductionem in N. T. ibidem. eodem. 4.
Diss. de Logica, scientiarum philosophicarum prima. ibid. 1755. 4.
Einleitung in die Bücher des Neuen Test. eb. 1756. 8.
Kunst, sich mit der Hebräischen Sprache zu beschäftigen. ebend. 1757. 8.
Diss. de egoismo morali. ibid. eod. 4.
Eine, nach unsern Zeiten eingerichtete natürliche Gottesgelahrheit. ebend. 1759. 8.
Von der Eintracht der Christen und Philosophen in den Wahrheiten, die die Eheverbindung angehen. ebend. 1760. 4.

Vergl. Hallische gel. Zeitung 1768. S. 24. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Eller (Johann Theodor).

D. der Arzneygel. königl. Preussischer wirklicher erster Leibarzt zu Berlin seit 1735, *geheimer Rath*

und Direktor des Collegii medico - chirurgici ſeit 1755: *geb. zu Plötzkau im Anhalt - Bernburgiſchen* 1689, *geſt. am* 31 *September* 1760.

Gazophylacium, ſ. Catalogus rerum mineralium et metallicarum, collectum a etc. Bernburg. 1723. 8.

Mediciniſch - und chirurgiſche Anmerkungen und verrichtete Operationen in dem Lazareth zur Charité in Berlin. Mit Kupfern. Berlin 1740. 8.

Phyſiologia et Pathologia medica, ſeu Philoſophia corporis humani ſani et morboſi; d. i. gründliche — nebſt einem Anhange einiger ad Medicinam forenſem et clinicam gehörigen Abhandlungen u. ſ. w. in 2 Theilen herausgegeben und vermehrt von D. Joh. Zimmermann. Schneeberg 1748. 8. . . . Dritte vermehrte Ausgabe. Altenburg 1770. 8. (*Es ſind Vorleſungen, die er von* 1726 — 1734 *den königlichen Feldſcheeren in dem Collegio medico - chirurgico hielt, die er aber, als eine verſtümmelte Schrift, nicht für ſeine Arbeit erkennen wollte.*)

Obſervationes de cognoſcendis et curandis morbis, praeſertim acutis. Regiomonti et Lipſ. 1762. 8. Amſtelod. (*ſ. potius Genevae*) 1766. 8. (*Er beſtimmte ſie zum Druck, ward aber an der Vollendung durch ſein Ableben gehindert.*)

Neue Verſuche mit dem menſchlichen Blute; *in den* Phyſikaliſchen Beluſtigungen Th. 22. (Berl. 1745. 8.)

Diſſertations ſur les élémens, ou premières principes des corps; *in* Mémoires de l'Acad. roy. des Sciences de Berlin a. 1746. — Expoſition anatomique de l'origine et de la formation du Ganglion; *ibid.* — Diſſertation phyſico - chymique ſur la ſeparation de l'or avec de l'argent, qu'on nomme ſeparation ſéche; *ibid.* 1747. — Eſſai ſur la formation des corps en général; *ibid.* 1748. — Recherches ſur la fertilité de la terre en général; *ibid.* 1749. — Sur la nature et les proprietés de l'eau commune, conſidérée comme un diſſolvant; *ibid.* 1750. — Sur les phénoménes qui ſe manifeſtent, quand on diſſout toutes ſortes de ſels dans l'eau commune ſéparément; *ibid.* — Nouvelles experiences ſur le ſang humain; *ibid.* 1751. — Nouvelles experiences et obſervation ſur la vegetation des graines de plantes et des arbres; *ibid.*

1752. — Reflexions ſur un cas ſingulier d'un jeune garçon de 12 ans, à qui l'aile d'un moulin à vent avoit enfoncé le crane, et qui cependant a été entièrement gueri ſans le moindre dégarement des facultés de l'ame; *ibid.* — Sur l'origine et la génération des métaux; *ibid.* 1753. — Recherches ſur l'uſage prétendu dangereux de la vaiſſelle de cuivre dans nos cuiſines; *ibid.* 1754. — Deſcription d'un monſtre Cyclope mis au monde à Berlin le 19 de Fevrier 1754. *ibid.* — Recherches ſur la formation des pierres ou concretions graveleuſes dans le corps humain à l'occaſion d'une pierre ſortie par un abſcés percé dans les hypochondres; *ibid.* 1755. — Recherches ſur la force de l'imagination des femmes enceintes ſur le foetus à l'occaſion d'un chien monſtrueux; *ibid.* 1756. — Experiences ſur la conſervation du ſang et d'autres corps liquides ſans corruption dans le vuide, pendant pluſieurs années; *ibid.* 1757.

Dieſe Abhandlungen erſchienen geſammelt und ins Teutſche überſetzt unter folgendem Titel:

Joh. Theodor Eller's — phyſikaliſch - chymiſch-mediciniſche Abhandlungen, aus den Gedenkſchriften der königl. Akademie der Wiſſenſchaften herausgezogen, und überſetzt, von D. Karl Abraham Gerhard. Berlin 1764. 8. Mit Kupfern.

Nach ſeinem Abſterben erſchien noch:

Ausübende Arzneywiſſenſchaft, oder praktiſche Anweiſung zu der gründlichen Erkenntniſs und Cur aller innerlichen Krankheiten des menſchlichen Körpers. Berlin und Stralſund 1767. 8.

Vergl. Hiſtoire de l'Acad. roy. des ſciences de Berlin T. 17. (1768.) — Journal encyclopédique 1761. Fevrier. — *Adelung z. Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrh. S. 228 u. f.

Ellinger (Anton).

Jeſuit ſeit 1735, *Univerſitätsprediger zu Prag* ſeit *Beichtvater zu Loretto* ſeit *Präfekt der*

Schulen zu Prag ſeit: *geb. zu Weytra in Oeſtreich am* 8 *November* 1719, *geſt.* 1774.

Principia philoſophiae moralis, in uſum Academicorum. Pragae 1754. 8.
Vergl. *Pelzel's* Böhmiſche — Gelehrte aus dem Orden der Jeſuiten S. 238.

Ellrod (Friedrich Adam).

Nach einer Reiſe durch das weſtliche Teutſchland und Holland wurde er Hofdiakonus und Konrektor des Gymnaſiums zu Bayreuth 1758, *M. der Phil.* 1758, *Hofprediger* 1760 *und in demſelben Jahr Konſiſtorialrath, Superintendent zu Bayreuth* 1772: *geb. daſelbſt am* 14 *December* 1735, *geſt. am* 17 *November* 1780.

Diſſ. hiſtorico - theologica (Praeſ. C. J. Huthio) de Jovinianismo, eccleſiae Evangelicae male imputato. Erlangae 1758. 4.

Pr. aditiale de cauſſis difficilioris Teutonum ad Chriſtum converſionis. Baruthi 1759. fol.

Sammlung erbaulicher und geiſtreicher Lieder, oder vollſtändiges Geſangbuch zum Gebrauch der Hofkirche. eb. 1763. — eb. 1769. — eb. 1770. 8.

Neu vermehrtes Brandenburg - Bayreuthiſches Geſang- und Gebet - Buch. ebend. 1773. 8.

Neue Sammlung auserleſener Evangeliſcher Lieder, oder vollſtändiges Geſangbuch zum Gebrauch der chriſtlichen Gemeinde in dem Burggrafthum Nürnberg oberhalb Gebürgs. ebend. 1779. 8.

Vorrede zu Andr. Pancratius Brandenburg - Bayreuthiſchen Kirchenbuch. (ebend. 1773. 4.)

Seine Silhouette vor *Künneth's* Zeit - und Handbüchlein auf 1781.

Vergl. *Künneth's* Zeit - und Handbüchlein 1781. S. 50. — *Langii* Memoria *F. A. Ellrodi.* — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Fikenſcher's* gel. Fürſtenthum Bayreuth B. 2. S. 51 — 54.

Ellrod (German August).

Profeſſor der Beredſamkeit, Dichtkunſt und Phyſik an dem Gymnaſium zu Bayreuth ſeit 1731, *Konſiſtorial-*

aſſeſſor ſeit 1737, *Konſiſtorialrath* ſeit 1740, *Profeſſor der Theologie, Beredſamkeit und Dichtkunſt bey der Akademie zu Bayreuth* 1742 *und als ſie* 1743 *unter dem Namen einer Univerſität nach Erlangen verlegt wurde, erſter Profeſſor der Theol. wie auch Profeſſor der Beredſamkeit und Dichtkunſt. Dabey behielt er Sitz und Stimme im Konſiſtorium zu Bayreuth, ward Superintendent zu Erlangen und Scholarch des dortigen und des Bayreuthiſchen Gymnaſiums, und in demſelben Jahre M. der Phil. und D. der Theologie.* 1747 *kam er als Superintendent und Oberhofprediger wieder nach Bayreuth, General-Superintendent des Fürſtenthums Bayreuth* 1748, *Direktor des Gymnaſiums zu Bayreuth* 1758: *geb. zu Bayreuth am* 22 *Sept.* 1709, *geſt. am* 5 *Julius* 1760.

Diſſ. (Praeſ. J. A. Fleſſa) de cadente Latinitate, orthodoxiae noxia. Baruthi 1727. 4.

Progr. aditiale de ſtudio eloquentiae, noſtra aetate floreſcente. ibid. 1731. fol.

— de meritis Fridericorum in urbem Baruthinam plane ſingularibus. ibid. 1732. fol.

— de celebrando die natali et divinae voluntati, et ſanae rationis praeceptis, et moratiorum gentium conſuetudini conſentiente. ib. eod. fol.

Memoria Reginae Cath. Layriziae etc. ibidem. eodem. fol.

Progr. de officio clarorum virorum vitas exponendi. ibid. eod. fol.

— in natalitia Eliſabethe Frid. Sophiae, March. Brand. ibid. eod. fol.

Diſſ. phyſico-theologica de mira Dei circa ignem ſubterraneum providentia. ibid. 1733. 4.

*Memoria Chriſti. Soph. Stelzeriae. ib. eod. fol.

Diſſ. I et II de differentia naturae et artis. ib. eod. 4.

Progr. de Georgiorum, praecipue Brandenburgicorum, nomine eximio. ibid. eod. fol.

— auf den Tod Wilhelm Ernſt's, Markgr. zu Brandenb. in gebundener Rede. ebend. 1733. fol.

— de Principe, civilis ſocietatis cuſtode. ib. eod. fol.

— de memorabilibus anni ſuperioris ſaeculi quarti et et trigeſimi fatis domeſticis. ibid. 1734. fol.

*Memoria Alberti Wolfg. Marggravii Brand. Baruthi 1734. fol.
*Progr. de ſalute publica, prima imperantis lege. ibidem. eodem. fol.
— Obſervationes quaedam generales ad M. T. Ciceronis libros de natura Deorum. ibid. 1735. fol.
— quo modo metienda ſit ſummi capitis bonitas. ibidem. eodem. fol.
— ad L. I. cap. 33 paragraphi ultimi M. T. Ciceronis de natura Deorum. ibid. eod. fol.
— de pietatis et ſanctitatis definitionibus ex mente Ciceronis de nat. Deorum L. I. cap. 41. ib. 1736. fol.
— ad Ciceronis de nat. Deor. L. I. cap. 42 num. 119. ibid. eod. fol.
— ad loca quaedam ex L. II. Ciceronis de nat. Deor. ibid. 1737. fol.
— ad L. II. cap. 9 ſqq. Ciceronis de nat. Deor. ibid. 1738. fol.
— ad L. II. cap. 18 Ciceronis de nat. Deorum. ibid. eod. fol.
— de Chriſtiano, Marggravio Brandenburgico, ſcholarum inſtauratore. ibid. eod. fol.
Diſſ. de poëſi angelorum lingua. ibid. eod. 4.
— de Romanorum veterum iurisprudentiam tradendi ratione, rationi ſubinde contraria. ibid. eod. 4.
Progr. III de memorabilibus bibliothecae Heilsbronnenſis. ibid. 1739 et 1741 fol.
— Obſſ. ad L. II. cap. 18 Ciceronis de nat. Deor. ibid. 1739. fol.
— de erudito pulvere ad L. II. cap. 18 Ciceronis de nat. Deor. ibid. eod. fol.
— von der beſten Art, eine fürſtliche Prinzeſſin zu unterweiſen. ebend. 1739. 4.
— ad locum e L. II. cap. 22 Ciceronis de nat. Deor. ibid. 1740. fol.
— ad L. II. cap. 53 Ciceronis de nat. Deor. de quaeſtione illa: num mundus ſit hominis cauſſa productus? (Sectio I.) ibid. eod. — (Sectio II.) ibidem 1741. fol.
— num M. T. Cicero inveniendae typographices occaſionem dederit? ibid. 1741. fol.
Epiſtola ad J. A. Fleſſa — num ſcholaſticum alio ſacro muneri ſit antiponendum? ibid. eod. fol.

*Memoria Friderici Caſpari Hagen. — Baruthi 1741. fol.

Zwey Leichen-Reden bey Beerdigung der zwey vorderſten Gottesgelehrten F. C. Hagen's — und Joh. Georg. Dieterich's — herausgegeben von Marcus Fried. Hedenus. ebend. 1742. 4.

Progr. de Ludovici Bavari in Burggravios Norimbergenſes, in primis Fridericum IV, benevolentia. ibid. eod. fol.

— ad inaugurationem Academiae Baruthinae de meritis Principum Brandenburgicorum in litteras. ibid. eod. fol. *Auch in den* Actis hiſtorico-eccleſiaſticis T. VI. p. 735 u. ff. *und in* Fikenſcher's Geſchichte der Univerſität Erlangen. Th. 1. S. 229—232. (Coburg 1795. gr. 8.)

*Progr. de Graecia, ſapientiae et prudentiae civilis fonte. Baruthi 1742. form. pat.

*Memoria Joh. Chſtph. Layritz. — ib. eod. fol.

*Progr. de Principum Romanorum veneratione. ibidem eod. form. pat.

Diſſ. de critica καθολικῃ ſeu univerſali eiusque in theologia morali uſu ſingulari. ibid. eod. 4.

*Progr. de acceſſione Sileſiae ad domum Brandenburgicam. ibid. eod. form. pat.

*Progr. de filii Dei priſci foederis temporibus adparitionibus futurae incarnationis proludiis. ibid. eod. 4.

*Progr. quo iure ac ſenſu Fridericiana nuncupetur Academia. ibid. 1743. form. pat.

*— de viciſſitudine omnium rerum. ibid. eod. fol.

*— Heroës Brandenburgicos et ſuſtentandae mortalium virtuti et inſtaurandis litteris plane videri natos. ibidem. eodem. fol.

*— Academiam Baruthi nuncupari Erlangae Univerſitatem. Erl. 1743. form. pat. *Auch in* Groſs'ens Erlanger Zeitung 1743. S. 409; *in der* Hiſtoria Acad. Fridericianae. (Erl. 1744. fol.) p. 119—121; *in den* Actis hiſtorico-eccleſ. T. VIII. p. 2 ſqq. *und in* Fikenſcher's Geſch. der Univerſ. Erlangen (Th. 1.) S. 266—268.

*Carmen memoriae inaugurationis Academiae Erlanganae ſacrum. (Erl.) 1743. fol. *Auch in der angeführten* Hiſtoria p. 161—164.

*Progr.

*Progr. ad coronationem poëtae, exaratum stilo lapidari. Erl. 1743. form. pat. *Auch in der angeführten* Historia p. 110 sq.

*— ad inaugurationem templi academici exaratum stilo lapidari. (Erl.) 1743. form. pat. *Auch in der* Historia p. 218.

*— in solemnia meritorum Directoris de Superville, excusum stilo lapidari. ibid. 1744. form. pat.

*— ad Prorectoratum excusum stilo lapidari etc. ibidem. eod. form. pat.

*— in natalitia Fridericae Sophiae Vilelminae, Marggr. Brandenb. excusum stilo lapidari. ibid. eod. form. pat.

*— in natalitia Elis. Frid. Soph. Marggr. Brand. excusum stilo lapidari. ibid. eod. form. pat. *Auch an* Joh. Guilielmi Guden — dum Oratione de legum imperii rationibus etc. (Erl. 1744. 4.) p. 30-32.

*— ad Prorectoratum exaratum stilo lapidari. ib. eod. form. pat.

— de igne veniente Messia in terram coniecto, ex Lucae XII, 49. ibid. eod. 4.

*— in solemnia meritorum de Superville excusum stilo lapidari. ibid. 1745. form. pat.

— de Jesu Nazareni resurrectione, amplissimae satisfactionis signo. ibid. eod. 4.

*— ad Prorectoratum excusum stilo lapidari. ibid. eod. form. pat.

*— in natalitia Friderici, Marg. Brand. exaratum stilo lapidari. ibid. eod. form. pat.

*— in natalitia Fridericae Soph. Vilelm. M. B. excusum stilo lapidari. ibid. eod. form. pat.

*— in natalitia Elis. Frid. Soph. exaratum stilo lapidari. ib. eod. form. pat. *Drey ähnliche Anschläge auch in den J. 1746 und 1747; und eben desgleichen zu dem zweymahligen Prorektoratswechseln in denselben Jahren.*

Diss. Mariae hymnus Luc. I, ex veterum Judaeorum historia illustratus. ibid. 1745. 4.

Progr. de non contristando spiritu sancto ad Ephes. IV, 30. ibid. 1746. 4.

*Memoria Christoph. Conradi Sichart ab Sichartshof, Norimbergensis, Juris Studiosi. ibidem. eodem. fol.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

Religionsjubelfestpredigt von den Ursachen, warum die Evangel. Lutherische Kirche in diesen Tagen ein Dankfest begehet, aus Jes. 26, 1—3. Erl. 1755. 4.
Noch mehrere Programmen und Gelegenheitsgedichte.
Einweyhungspredigt der Universität Erlangen; *in der* Hist. Acad. Frideric. p. 45—64.
Kurze Anweisung, wie ein angehender Studiosus der Theologie es anzugreifen habe, wenn er in drey Jahren auf einer hohen Schule einen hinlänglichen Grund in der theol. Gelahrheit legen will; *in den* Erlang. gel. Anzeigen 1744. 4. Nr. 43. S. 337—344.
Vorrede zu dem Neu vermehrten Brandenburg - Bayreuth. Gesangbuch. (Bayreuth 1749, 1752, 1756 und 1759. 8.)
Vorrede — Beantwortung einiger Scheingründe derer, welche die Gebetbücher für entbehrlich oder gar für unnütz erklären — *zu den* Gebeten der Bußfertigen, die sich zum Tische des Herrn nahen. (eb. 1757. 8.)

Sein Bildniß, von *Seligmann* 1761 in fol. gestochen, befindet sich bey seinen Funeralien.

Vergl. diese Funeralien (von *J. E. Pfeiffer*). — *L. J. J. Langii* Oratio panegyrica, piis manibus *Ellrodi* dicta. (Baruthi 1760. fol.). — Erl. gel. Anmerk. 1761. S. 41—48. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Fikenscher's* Gel. Fürstenthum Bayreuth B. 2. S. 54—65.

Ellrod (Johann David).

M. der Phil. seit 1723, *Hofmeister junger Herren von Oelhafen zu Altdorf* seit 1725, *Privatdocent bey dortiger Universität* seit 1726, *Professor der Philosophie an dem Gymnasium zu Bayreuth* seit 1727, *Pfarrer zu Selb im Bayreuthischen und Senior des Wunsiedelischen Kapitels* seit 1737, *Superintendent zu Wunsiedel* seit 1748: *geb. zu Weidenberg am* 30 *December* 1699, *gest. am* 25 *Junius* 1757.

Diss. inaug. (Praes. C. G. Schwarzio) de tempore ludorum saecularium, sub Philippis Augustis celebratorum. Altorf. 1723. 4. (*Wahrscheinlich vom Präses, da sie unter die von Harles herausgegebenen* Dissertationes selectas Schwarzii *aufgenommen ist.*)

Diss. de pulvinaribus sacris veterum Romanorum. Altorf. 1726. 4.

Carmen gratul. Georgio Frid. Carolo, Marg. Brand. de regimine in terris Baruthinis suscepto. ibidem. eodem. fol.

Progr. aditiale de certamine inter philosophiam sectariam et eclecticam. Baruthi 1728. fol.

— de controversiis heraldicis. ibid. 1729. fol.

— de eo, quod Graecorum philosophi ab Aegyptiis acceperunt in doctrina de mente humana, ad illustrandum locum Herodoti L. II, 23. ibid. eod. fol.

Diss. politica de singulari cura summorum imperantium ad religionem conferenda. ibid. ibid. 1730. 4.

Progr. in memoriam saecularem Augustanae Confessionis. ibid. eod. fol.

Diss. ex iure naturali de imperio parentum in liberos. ibid. eod. 4.

Progr. de officio consiliariorum pleno curarum ac difficultatum. ibid. 1731. fol.

— de gente Brandenburgica, Deo commendatissima. ibid. eod. fol.

— de Platonis definitione mundi. ibid. 1733. fol.

Diss. logico - moralis de influxu errorum in vitam. ibidem. eodem. 4.

Progr. An sapienti liceat bona hominis inutilis rapere, ad locum Ciceronis de off. L. I. cap. 6. ib. eod. fol.

Diss. praeliminaris (I) de limitibus disciplinarum accurate constituendis. ib. eod. — Diss. II. ib. 1737. — Diss. III et IV. ibid. eod. 4.

Progr. in memoriam passionis Jesu Christi. ibidem 1737. fol.

— de peculiari obligatione ministri ecclesiae preces fundendi pro imperantibus. ibid. eod. fol.

Mehrere im Namen der übrigen Professoren zu Bayreuth verfertigte Programmen.

Progr. ad Synodum — de origine rebusque Synodi Vonsideliensis. Baruthi 1754. fol.

Vergl. Acta Jubil. Gymn. Baruth. p. 132 sqq. — *Beer's* Magazin für die Brandenburg - Bayreuth. Geschichte St. 2. S. 114 u. f. — *Fikenscher's* Gel. Fürstenth. Bayreuth B. 2. S. 63—71.

Elsässer (Gottlob Friedrich).

Sekretar der herzogl. Würtembergischen Rentkammer zu Stuttgart seit 1759, *Expeditionsrath* seit 1770, *Hof- und Domainenrath* seit 1789, *wie auch* seit 1790 *Assessor der Brandenburgischen Deputation: geb. zu Stuttgart am* 21 *Junius* 1737, *gest. am* 25 *Okt.* 1800.

*Der blaue Dunst in Gedichten. Hildburgh. 1772. 8.

*Freye Gedanken über Gott, Universum, Mensch, Freymaurer, Rosenkreuzer, Stein der Weisen, Religion, heil. Schrift, Vernunft, Freydenkerey, Aufklärung u. s. w. Mit Anmerkungen über die geheimen Briefe von der Preuss. Staatsverfassung. 1788. 8.

Von dem wechselseitigen Umgang der Hofleute mit Gelehrten; *im* Schwäb. Magazin. — Andere Aufsätze; *ebend.*

Antheil an einigen andern Schriften.

Verschiedene einzelne Gedichte.

Vergl. *Haug's* Schwäb. Magazin 1777. S. 969 u. f. — *Dessen* gel. Würtemberg.

Elsner (Jakob).

Nachdem er bey einigen jungen Edelleuten Hofmeister gewesen war, wurde er Konrektor der reformirten Schule und Schlosprediger zu Königsberg in Preussen 1715. *Nahm* 1717 *als Prorektor der Schule seinen Abschied, und ging über Danzig, Berlin und Cleve nach Utrecht und Leiden. Ward Assessor der Theol. und geistlichen Philologie an dem Gymnasium zu Lingen* 1720, *nachdem er zu Utrecht D. der Theol. geworden war; zu Lingen bekleidete er zugleich eine Predigerstelle. Rektor und erster Professor des Joachimsthalischen Gymnasiums zu Berlin* 1722. *Zweyter Prediger der dortigen Parochial- oder neuen Pfarrkirche* seit 1730, *da er denn das Rektorat niederlegte, aber zum Konsistorialrath und Inspektor des Gymnasiums ernannt wurde. Hof- und erster Prediger* seit 1733, *Direktor der philologischen*

Klasse und Mitglied der königl. Akademie der Wissenschaften seit 1742: *geb. zu Salfeld in Ostpreussen am März* 1692, *gest. am* 8 *Oktober* 1750.

Diss. de lege Mosis per Angelos data, ad illustranda commata Act. 7, 38 et 53. Gal. 3, 9. Ebr. 2, 2. 3. 12, 25. Lugd. Bat. 1719. 4.

Observationes sacrae in Novi Foederis libros. T. I, libros historicos complexus. Trajecti ad Rhen. 1720. — T. II, Epistolas Apostolorum et Apocalypsin complexus. ibid. 1728. 8. Neue sehr vermehrte, von J. F. Stosch vermehrte Ausgabe unter dem Titel: Commentarii critico - philologici. Zwollae et Traj. ad Rhen. 1767—1773. 3 Voll. 4.

Oratio inaug. de zelo Theologi, dicta in illustri Atheneo Lingensi a. d. 9 Januarii 1721. ibid. 1721. 4.

Diss. in locum vexatum Deut. 29, 18. Lingae 1721. 4.

— in locum Actor. 13, 48. ibid. eod. 4. *Beyde auch in* Hase'ns u. Iken's Novo Thes. theol. philol.

— II de ritu Baalen exorandi idololatrico ad 1 Reg. 18. Lingae 1722. 4.

Or. inaug. de eruditione cum pietate coniungenda, dicta d. 28. Oct. 1722. Berol. 1722. 4.

Gedächtnisschrift, Hrn. Marq. Lud. v. Prinzen, Sr. königl. Maj. in Preussen Ober - Hofmarschall, geheimen Etats - und Kriegsrath, gesetzet. eb. 1726. fol. *Steht auch in dem* Ehrengedächtniss des Hrn. v. Prinzen.

Progr. de veteri luminum perfectionumque oraculo, Hebr. Urim et Thummim, Germ. *Licht und Recht.* ibid. eod. fol.

Leichenreden, bey dem Absterben J. D. Schmidtmann's aus Es. 54, 13 gehalten. eb. 1727. fol.

Leichenrede, bey dem Absterben A. C. v. Kamecke gehalten. ebend. 1728. 4.

Leichenrede, bey dem Absterben J. D. Schmidtmann's, königl. Preuss. Kirchenraths und ältesten Predigers der reform. Stadt - und Pfarrkirche in Berlin, am Tage der Beerdigung gehalten. Cüst. 1729. fol.

Commentatio in illustre Jacobi oraculum Genes. 49, 10 eminentissimum veritatis Christianae propugnaculum, nova ratione communitum. Berol. 1729. fol.

Grofse Glückfeligkeit wahrer Chriften, in einigen Predigten vorgeftellet; wobey die in Lingen gehaltene Abfchiedspredigt. Berlin 1729. 4.
Wahrer Chriften Zweck und Wunfch ihres Lebens oder Strebens, aus Phil. 1, 22-24 vorgeftellet. eb. 1731. 4.
Die Freude des Herrn, aus Phil. 4, 4 vorgeftellet. ebend. 1731. 4.
Thomas Doolitle vom würdigen Gebrauch des heil. Abendmahls; mit einer Vorrede. ebend. 1735. 12.
Neuefte Befchreibung der Griechifchen Chriften in der Türkey, aus glaubenswürdigen Nachrichten Herrn Athanafius Doroftamus, Archimandriten des Patriarchen zu Conftantinopel; nebft denen von ihm felbft gezeichneten (10) Kupfern wirklich herausgegeben, und mit neuen Zeugniffen der berühmteften Nachrichten und einigen Anmerkungen erläutert. eb. 1737. 8. — Fortfetzung der neueften Befchreibung der Griechifchen Kirche; nebft einem Anhang von der Vortrefflichkeit des gelobten Landes. ebend. 1747. 8. Nebft 2 Kupfern.
Das unbeforgte Chriftenthum; in einer Predigt über Phil. 4, 6. ebend. 1740. 4.
Der Brief des heil. Apoftels Paulus an die Philipper, in Predigten erkläret, durch und durch mit Anmerkungen verfehen; nebft der Einleitung. eb. 1741. 4. *Holländifch von* Hoedemaaker Harlem 1745. 4.
Zwo über den von Ihro königl. Maj. in Preuffen bey Molwitz den 10 April 1741 erhaltenen Sieg verfertigte Dankpredigten. ebend. 1741. 4.
Die Beftändigkeit des göttlichen Worts bey dem Vergehen aller Dinge, über Matth. 24, 35. eb. 1743. 4.
Schediasma criticum, quo auctores aliaque antiquitatis monimenta, infcriptiones item et numismata emendantur, vindicantur, et exponuntur; ad continuationum T. VII Mifcellaneorum Regiae Societ. Scient. Berolin. ibid. 1744. 4.
Gott, die Vormauer und Glückfeeligkeit der Chriften, über Röm. 8, 31. ebend. 1744. 4.
Die Glückfeligkeit, einen gnädigen Gott zu haben, über Pf. 144, 15. ebend. 1745. 4.
Dankpredigt nach der Schlacht bey Hohenfriedberg in Schlefien. ebend. 1745. 4.

Höchſt ſchuldiges Lob - und Dankopfer vor den wunderbaren Frieden, in einer den 16 Jan. 1746 am Friedensfeſte vorgeſtellten Predigt über Pſ. 147, 12. 13. 14. Berlin 1747. 4.

*Die philoſophiſchen Gedanken, mit der Beyſchrift: Dieſer Fiſch iſt nicht für alle, gedruckt Haag, oder vielmehr Paris 1746 (*von Diderot*), vernünftig und chriſtlich beantwortet. Chriſten werfen die faulen Fiſche weg, Matth. 13, 48. Halle 1749. 8.

Obſervatio in locum Col. 1, 24; *in* Bibl. hiſt. philol. theologica (Bremenſ.) Claſ. 3. Faſc. 4. Nr. 8. p. 753—758. — ad Luc. 15, 22; *ibid.* Faſc. 5. p. 938—942. — in Matth. 3, 9; *ibid.* Cl. 4. Faſc. 1. Nr. 10. p. 186—193.

Expoſitio verborum Gen. 3, 22; *in* Symbolis litter. Bremenſ. P. 1. — Commentatio de ſtella a Magis viſa; *ibid.*

Diſſertation ſur l'excellence de la Paleſtine; *in* Mémoires de l'Acad. des Sciences de Berlin 1745. — Sur les Dieux Pataiques; *ibid.* 1746. — Sur le Chapitre XL de Livre de Tacite des Moeurs des Germains, et en particulier ſur la Déeſſe Hertha, qui a été autrefois le principal objet de culte dans le Germanie ſeptentrionale; *ibid.* 1747. — Diſſ. ſur l'isle de la Déeſſe Hertha et ſur les adorateurs de cette divinité; *ibid.* 1748.

Vorrede zu Moritz Seelig's, geweſenen Hofpredigers in Berlin, Erklärung der Paſſionsgeſchichte Jeſu Chriſti, in 28 Predigten. (Berlin 1744. 4.)

Einige Lateiniſche Reden.

Vergl. *Neubauer's* Nachr. von jetztlebenden Theologen S. 70—84. — Hiſtoire de l'Acad. de Berlin a. 1750. — Nouvelle Bibl. Germanique P. XI. p. 567 ſqq. — *Formey* in Journal litter. T. 2. P. 2. p. 388 ſqq. — *G. G. Küſter's* Berlin. Chronik Th. 1. S. 217 u. f. — *Schmerſahl's* Nachrichten von jüngſt verſtorb. Gelehrten B. 2. S. 430—438. — *Dunkel's* Nachrichten B. 1. S. 63—67. S. 339—341. — Brevis et ſuccincta *Jacobi Elsneri* Biographia; in *Barkey* Bibl. Brem. nov. Cl. 1. Faſc. 2. Nr. 4. p. 357—378. — *Heinſius* Kirchenhiſtorie Th. 3. S. 1101—1104. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 326 ſq. — *Weddigen's* Neues Weſtphäl. Magazin H. 11. S. 231 u. f. — *Hirſching's* Handbuch.

ELSNER (JOHANN GEORG).

Studirte zu Leipzig, ward 1736 *Sechzigmann zu Thorn,* 1745 *Mitglied des Vorſtädtiſchen und* 1750 *des Altſtädtiſchen Gerichtskollegiums: geb. daſelbſt am* 27 *Julius* 1710, *geſt. am* 11 *März* 1753.

Allgemeine hiſtoriſche Anmerkungen von der Bürgermeiſterlichen Würde zu Thorn. Thorn 1738. 4.

Vom Urſprunge und erſten Anfange der Stadt Thorn; *in* Dittmann's Dank- und Denkmahl göttlicher Güte (*wo auch in einer Note ſein Leben, vom Konrektor Hoffmann in Elbing geſchildert, ſich befindet.*)

Handſchriftlich hinterlieſs er: Von den proteſtantiſchen Senatoribus in Polen. — Von Polniſchen Ritterorden.

ELSNER (JOHANN GOTTLIEB).

Adjunkt an der Teutſchen Kirche und dem Gymnaſium zu Liſſa in Polen ſeit 1743, *Diakonus der dortigen Unitätskirchen* ſeit demſelben Jahre, *Paſtor zu Heiersdorf und Kawel in Groſspolen* ſeit 1745, *Prediger der Böhmiſchen reformirten Gemeine oder der Bethlehemskirche zu Berlin* ſeit 1747, *Curator der Polniſchen Alumnen und Senior der Böhmiſchen Brüderunität in Polen und Preuſſen* ſeit 1761: *geb. zu Wengrow in Podlachien am* 5 *März* 1717, *geſt. am* 21 *April* 1782.

Diſſ. theologico-philologica de admirabili Eccleſiae conditione, in medio adflictionum et tribulationum ſqualore, ad Pſ. 68, 14. Lugd. Bat. 1742. 4.

Berliniſche Antrittspredigt über 1 B. Moſ. 12, 1—3. Berlin 1747. 8.

Mléko čiſté prawdy Boži — Der kleine Böhmiſche Katechismus, mit einer neuen Erläuterung. eb. 1748. 12.

Confeſſio čeſka — oder Glaubensbekenntniſs der Böhmiſchen Brüder von 1535. ebend. 1748. 8.

Der alte Böhmiſche Katechismus der Böhmiſchen Brüder, wovon 1618 eine Lateiniſche Ueberſetzung gedruckt worden. ebend. 1748. 8.

Nowý Zákon y Žaltář, d. i. das Neue Testament, nebst dem Psalter, nach der Hallischen Ausgabe von 1722. Berlin 1753. 8.

Kancyonál český bratrský — Böhmisches Gesangbuch, nach der Amsterdamer Ausgabe von Commenius, mit vielen evangel. Gesängen vermehrt. eb. 1754. 12.

Praxis pietatis. Böhmisch nach Commenii Amsterdam. Ausgabe. ebend. 1754. 12.

Fusstapfen der göttlichen Vorsehung bey den Böhmisch-reformirten Emigranten zu Berlin bespüret. Glogau 1752. 8.

Historisch - philologische Abhandlung: Die gerette Unschuld und Redlichkeit des Israelitischen Prinzen Mephiboseth's, worauf folget ein exegetischer Zusatz neuer Gedanken über die Mephibosethische Vertheidigungsrede, und ein philologischer Anhang, darinn die unrichtige Benennung der Hebräischen Conjugationen, einige unnöthige Lateinische Anomalien, und eine übel gerathe Teutsche Uebersetzung, zurechte gewiesen werden. Frankfurt und Leipzig 1760. 8.

*Versuch einer unpartheyischen Liederprüfung, darin allerley alte und neue geistliche Lieder geprüfet, geändert und verbessert werden; nebst Anhang vom erdichteten Habacuc; von Christiano Hymnophilo 8.

Versuch einer Böhmischen Bibel - Geschichte; nebst einem historischen Anhange von besonders gedruckten Böhmischen Neuen Testamenten. Halle 1765. 8.

Zwey Böhmische Traktätchen: 1) Nedo bytedlny Hrad gmeno Hospodinowo, und 2) Rozsuzomanjo o dokonalosti krestianske. ebend. 1765. 8.

Martyrologium Bohemicum, oder die Böhmische Verfolgungsgeschichte, vom Jahr 894 bis 1632, darinnen die grosse List und Gewaltthätigkeit der Feinde der Wahrheit geschildert wird; übersetzt u. s. w. Berlin 1766. 8.

Periculum historico - ecclesiasticum, quo succincta diversorum verbi divini codicum enarratio panditur. ibid. 1768. 12.

Predigt von den dürren Gebeinen des Ezechielischen Gesichts, Ezech. 37, 10. eb. 1775. 8. Böhmisch. ebend. 1775. 8.

Rozſuzowany ſebe ſameho, d. i. Ueberſetzung des Lavateriſchen Traktätchen von der Selbſtprüfung. Berlin 1483. 8.

Einige einzeln gedruckte Predigten.

Der geprüfte Johann Gyrkiſche Katechismus der Böhmiſchen Brüder; *in* J. J. Simler's Sammlung alter und neuer Urkunden zur Beleuchtung der Kirchengeſchichte B. 1. Th. 3. S. 963—1006. — Hiſtoriſche Nachricht von dem beneideten glücklichen Fortgange des Böhmiſch-reformirten Kirchenweſens; *ebend.* B. 2. Th. 1. S. 233—308. Th. 2. S. 568—610. — Anekdoten zum Leben des ſeel. D. Elsner, ſeel. Liberda und ſeel. Schütze; *ebend.* B. 2. Th. 2. S. 619—680. — Der Böhmiſch-Evangeliſche Palmbaum, oder, die in Böhmen oft gedrückte, aber noch nicht ganz unterdrückte proteſtantiſche Kirche; *ebend.* B. 2. Th. 3. Nr. 4.

Gedanken von der wahren Lehrgeſinnung der Böhmiſchen Brüder; *in den* Actis hiſt. eccl. Th. 109. Nr. 8. — Das reformirte Schleſien; *eb.* Das Leben des Hrn. Paſtors Pakoſta; *in den* Nov. act. hiſt. eccl.

Nachricht von dem Polniſchen Katechismusübungen; *in den* Vermiſchten Abhandl. und Urtheilen über das Neueſte aus der Gelehrſamkeit Th. 8. S. 437—447.

Brevis conſpectus doctrinae fratrum Bohemorum; *in* Gerdeſii Scrinio antiquario T. VI. P. I. p. 381—458. — Narratio de inſtitutione catechetica Polonico-Reformata; *ibid.* T. VII. — Series et ſucceſſio Epiſcoporum ſive Seniorum unitatis fratrum Bohemorum maioris Poloniae; *ibid.* — Appendix de hodiernis ita dictis Epiſcopis fratrum Moravorum; *ibid.* — Memorabilia Sileſio-Bohemica; *ibid.* T. VIII. P. I. Nr. VII. p. 555 ſqq.

Brevis et ſuccincta Biographia Jacobi Elsneri; *in* Barkey Bibl. Brem. nov. Cl. I. Faſc. II. p. 357—378. — Diſſ. exegetico-critica ad Col. II, 17. *ib.* Faſc. III. p. 441—463. — Cogitata de Crethi et Plethi regis Davidis; *ibid.* p. 464—477.

Vergl. Neues gel. Europa Th. 18. S. 325—354. — Lebensbeſchreibungen Preuſſiſcher Gottesgelehrten. 2te Samml. S. 27—54. — *Dobrowsky's* Magazin für Böhmen und Mähren St. 3. S. 3—16.

Elteste (Friedrich Gottfried).

M. der Phil. Diakonus zu Zörbig bey Delitzsch in Kursachsen seit 1707, *Archidiakonus daselbst* seit 1712: *geb. zu Calbe an der Saale am* 26 *Januar* 1684, *gest. am* 1 *Januar* 1751.

Typographia Sorbigensis, oder kurze Beschreibung der Stadt Zörbig. Delitzsch 1711. 4. *Umgearbeitet unter dem Titel:* Ausführliche Nachricht von der Stadt Zörbig, aus bewährten Historicis, alten Briefschaften, Actis publicis, und eigener Erfahrung zusammengetragen, worinnen zugleich eine kurze Erzählung von den Wenden, in specie Sorabis, wie auch vollständige Zörbigische Prediger-Historie, benebst andern nützlichen Sachen und Discursen enthalten, hierauf Gott zu Ehren, und denen Liebhabern dieser Art Schriften zu einem gefälligen Dienst, in öffentlichen Druck herausgegeben. Leipzig 1727. 8.

Der ausführlichen Nachricht von der Stadt Zörbig erste Fortsetzung, darinne enthalten unterschiedliche neue Zusätze, weitere Ausführungen, Emendationes, auch andere nützliche Sachen und Anmerkungen u. s. w. wobey ein Kupferstich, auf welchem sich die Stadt Zörbig im Prospect präsentiret. Jesnitz 1732. 8. — Der ausführlichen Nachricht von der Stadt Zörbig zweyte Fortsetzung, darinnen unterschiedliche neue Zusätze, weitere Ausführungen, wie auch andere nützliche Sachen und Discurse, und überhaupt ganz besondere Zörbigische Merkwürdigkeiten enthalten sind; nebst voranstehenden Kupferstichen herausgegeben. ebend. 1735. 8.

Der Stab Wehe u. Sanft; eine Brandpredigt... 1713. 4.

Der keuschen Liebe Ehrentempel; ein Trauersermon. 4.

Hübnerus enucleatus et illustratus, d. i. zwey mal zwey und funfzig Lectiones aus der politischen Historie, worinnen der Kern der Hübnerischen Historischen Fragen enthalten, und nach der bekannten und belobten Hübnerischen Lehrart durch kurze und deutliche Fragen also vorgetragen ist, dass ein paar fleissige Schüler einander sich selbst in dieser Wissenschaft feste setzen können. Nebst vielen theo-

logischen, historischen, geographischen, philologischen und curiösen nützlichen Anmerk., ausgefertiget u. s. w. Leipzig 1735. 8. ebend. 1741. 8. — bis auf gegenwärtige Zeit fortgesetzt von M. Gottlieb Schumann. ebend. 1756. 8.

Vergl. *Dietmann's* kursächs. Priesterschaft Th. 2. S. 674. — *Dunkel's* Nachrichten Th. 3. S. 689 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Elvers (Kaspar).

Pastor der Patrimonialgüter Holm und Pinkenhoff in Liefland seit 1711, *Pastor der Johanniskirche und Beysitzer des geistlichen Gerichts zu Riga* seit 1712: *geb. zu Riga* 1680, *gest.* 1750.

Der zehnte November, als ein Tag guter Bothschaft (*eine Reformationsgeschichte*). Riga 1717. 4.
Liber memorialis Letticus, oder Letthisches Wörterbuch. ebend. 1748. 8. (*Das Letthische steht voran.*)

Vergl. *Gadebusch* Livländ. Bibl. Th. 1. S. 295. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Embser (Johann Valentin).

Professor an dem Gymnasium zu Zweybrücken: geb. auf der Brückmühl bey Wöhrd in Unter-Elsass am 14 *Februar* 1749, *gest. am* 25 *November* 1783.

Alle Geisteskräfte sind bey jeder Kunst und Wissenschaft thätig; ein Progr. Zweybr. 1775. 4.
Philanthropische Gedanken über den Philanthropinismus. Mannheim 1777. 8.
Parallèle de l'Esprit de Dieu avec l'Esprit du monde; Sermon prononcé à Mannheim 1777. Mannh. 1778. 8.
Die Abgötterey unsers philosophischen Jahrhunderts. Erster Abgott. Ewiger Friede. ebend. 1779. 8. — Dasselbe ins Französische übersetzt von ihm selbst, ebend. 1779. 8.
Als Theilhaber und Mitarbeiter am Zweybrückischen Institut der klassischen Autoren hat er folgende bearbeitet: Sallustius. Biponti 1778. 8 maj. Plautus 1778. 2 Voll. 8 maj.

Die Regifter zum Tacitus und Vellejus.
Abhandlung. *in den* Rheinifchen Beyträgen 1779. 1780.

Edler Herr von Emmerich (Valentin Franz).

Kaifers Karl des VI. Reichshofrath, kurpfälzifcher und verfchiedener Bifchöffe, Fürften und des Reichsgräflich - Schwäbifchen Kollegiums wirklicher geheimer Rath und Komitialgefandter zu Regensburg: geb. zu 1700, geft. am 4 Auguft 1778.

Species facti cum deductione ex actis eorumque circumftantiis in S. des Hrn. Grafen zu Oettingen - Wallerftein, contra das Klofter Neresheim mandati de non turbando in poffeffione vel quafi iurisdictionis territorialis etc. 1753. fol.
Prüfung, ob das Decret d. d. 20 Jun. 1759, betreffend den fchädlichen Lauf Reichs - Satzungswidriger Münzen von dem kaiferl. und Reichs - Cammer - Gericht an den Pfenningmeifter mit oder ohne Fug erlaffen worden. Regensburg 1760. fol.
Aller weltlichen Staaten Hauptftütze ift die Religion; fällt diefe, fo können jene nicht ftehen; der Religion fpotten, ift demnach eben fo viel, als in dem Staat Aufruhr ftiften, weshalb mittelft eines Gefprächs von etlichen weltlichen Staatsmännern der drey chriftlichen Religionen, die in fämmtliche Teutfche Lande mehr peftartig fich neuerlich eindringende fogenannte Freygeifterey beftritten und zur gefetzmäfigen Strafe empfohlen wird. Die gröfste Gefahr haftet auf dem Verzug. Augsburg 1768. 8.
Mehrere Prozefsfchriften.
Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Emminghaus (Theodor Georg Wilhelm).

D. und Privatdocent der Rechte auf der Univerfität zu Jena, aufferordentlicher Profeffor derfelben feit 1757: *geb. zu geft.* 1758.

Diss. de usufructu patris in bonis liberorum, maxime feudalibus. Jenae 1747. 4.
— de eo, quod iustum est circa conventionales haereditatum translationes. ibid. 1749. 4.
Memorabilia Susatensia, quibus origo, fata, iudicia, magistratus, privilegia, pacta, statuta, Mandata, ordinationes politicae ac iudiciales, recessus iurisdictionales aliaque inclutae reipublicae Susatensis notabiliora, hactenus partim inedita, ad illustrandam iurisprudentiam Germanicam recensentur variisque obfervationibus ac documentis declarantur. ib. eod. 4.
Diss. gratul. de accisiis. ibid. 1750. 4.
— de adquisitione et resignatione iuris civitatis, vulgo *von Gewinnung und Aufgebung des Burgerrechts.* ibidem 1753. 4.
Commentarius in ius Susatense antiquissimum, ex genuinis legum et antiquitatum Germanicarum fontibus deductus. Francof. et Lips. 1755. 4.
Commentatio de praecipuis foeminarum in Germania iuribus, ex genuinis Germ. legum fontibus deducta, variisque observationibus illustrata. Jen. 1756. 4.
Commentatio de molendinorum sanctitate. ib. 1758. 4.
Abhandlung von dem Todfalls - Recht und dem Unterschiede zwischen dem Haupt - Recht und Budtheil; *in den* Schriften der Teutschen Gesellsch. zu Jena aus den höhern Wissensch. 1753. S. 185 u. ff. *Auch in* Schott's Jurist. Wochenblatt 1772. Nr. 23. S. 429 u. ff.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

EMMERICH (JOHANN ADAM).

Inspektor des Lyceums zu Meiningen seit *Archidiakonus daselbst* seit 1790: *geb. zu Salzungen am* 3 *Oktober* 1734, *gest. am* 14 *September* 1796.

D. Antiquitates Oscensium literariae. Jen. 1758. 4.
Or. de quibusdam apud Graecos veteres, tragoediarum auctoribus. ibid. 1759. 4.
De Musarum Hercule. Meining. 1765. 4.
Commentatio de Romanorum auxiliis milites Launi dicti. Jen. 1766. 4.

Progr. Obſervationes ad L. L. pertinentes. Jen. 1766. 4.
— Initiorum Geographiae mathematicae tabula analytica. Meiningae 1771. 4.
— Gedanken von der Schwere der Erdkugel. ebend. 1771. 4.
— ſuper loco Plauti Captiv. I, 2. 76 et 87. 1773. 4.
Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des Lyceums zu Meiningen. ebend. 1774. 4.
Joh. Elias Bertrand's Sittenlehre des Evangeliums, oder Betrachtungen über die Bergpredigt Jeſu Chriſti; aus dem Franz. 1ſten Theils 1ſte und 2te Abtheilung. ebend. 1777. 2ter Theil. 1778. 3ter und lezter Theil. 1779. gr. 8.
Progr. de voce ὁλοκληρος. ibid. 1777. 4.
Wilh. Laget's Predigten über wichtige Gegenſtände; aus dem Franz. ebend. 1778. 8.
Progr. über die Sittenlehre des Chriſtenthums. ebend. 1779. 4.
— über den Begriff von der Tugend. ebend. 1779. 4.
Von dem Einfluſs der Schulen in die Wohlfahrt des Staats. ebend. 1780. 4.
Des Abts Para Vertheidigung der bibliſchen Zeitrechnung; aus dem Franz. ebend. 1781. 8.
Eben deſſelben Beantwortung der Frage: Ob die Amerikaner von Adam und Noah abſtammen? ebend. 1781. 8.
Progr. de oſculis apud veteres in diſceſſu datis. ibid. 1783. 4.
Bertrand's Feſt- und Communionpredigten; aus dem Franzöſiſchen überſetzt. ebend. 1783. 8.
Wilhelm Laget's, ehemaligen Prediger zu Genf, fünf Predigten über den Einfluſs der chriſtlichen Religion in die Glückſeligkeit der bürgerlichen Geſellſchaft; aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1785. 8.
Progr. de ingrato Ariſtotelis erga Platonem animo. ebend. 1786. 4.
Ludwig von Beauſobre Zweifel der Weiſen, oder vernunftmäſsiger Pyrrhonismus; aus dem Franzöſiſchen überſetzt. ebend. 1789. 8.
Bertrand's Predigten; aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Eiſenach 1789. 8.
Bertrand's Feſt- u. Communionpredigten; aus dem Franz. überſetzt. 2 Theile. Meinigen 1789. 8.

A. A. Sykes, weiland der Theol. Doktor in England, Unterſuchung über die Gründe und Verbindung der natürlichen und geoffenbarten Religion. 1ſter Theil. Verteutſcht. Meining. und Hildburghauſen 1790. — 2ter Theil. ebend. 1792. 8.

*Ueber die Religionsmaxime des Königs von Siam. Meiningen 1790. 8. (*Unter der Vorrede hat er ſich genennt.*)

Gab heraus:

Dan. Eremitae, nobilis Belgae, Panegyrici; cum praefatione J. G. Graevii. Hilperhuſae 1786. 8.

Endemann (Johann Konrad).

Franzöſiſcher Prediger zu Carlsdorf und Schöneberg in Heſſen ſeit 1725, *Inſpektor der Kirchen und Schulen, erſter Stiftsprediger und Rektor des Gymnaſiums zu Hersfeld* ſeit 1736: *geb. zu Immenhauſen in Heſſen am* 18 *Februar* 1700, *geſt. am* 8 *May* 1775.

Diſſ. (Praeſ. J. H. Schrammio) de triduo, quo Chriſtus in ſepulchro commoratus. Marb. 1722. 4.

Oratio panegyrica in laudem atque encomium urbis Carolshaviae, habita ſub eius moderamine, qua Praeceptore atque Informatore, a Stephano Winterberg, Carolshav. Haſſ. Caſſellis. 1722. fol.

Oratio gratulatoria, qua — Carolo I, Haſſ. Landgr. etc. de natali eius LXX in curia Carolshavienſi gratulari voluerunt Praeceptor, J. C. Endemann, S. M. Cand. et diſcipulus C. F. Conradi. ibid. 1723. fol.

Diſſ. Henotica prima de vera religione. ibid. 1724. 4.

Progr. de philautia, ad aud. orat. ſuam aditialem. Hersfeld. 1738. fol.

Viele Programmen, wodurch er jährlich zu dem Frühjahrs- und Herbſt-Examen im Hersfeldiſchen Gymnaſium einlud; bey welcher Gelegenheit die Gymnaſiaſten, bisweilen gedruckte Reden hielten, auch gedruckte Theſes unter ſeinem Vorſitze vertheidigten. Folgende anzuführen, mag vielleicht der Mühe werth ſcheinen:

Progr. de ſtatu ſaeculi XVI litterario. Hersfeld. 1741. fol.

Diſſ.

Diss. de variis Josephi patriarchae, Jacobi ex Rachele filii primogeniti nominibus. Hersfeld. 1743. 4.
Theses de aperimento oculorum sacro. ibid. eod. 4.
Progr. de necessitate studiorum. ibid. 1744. 4.
Theses de gremio Abrahami. ibid. eod. 4.
Progr. Litterarum studia sanitati studiosorum nullatenus obesse. ibid. eod. fol.
Theses de variis Arcae nominibus. ibid. eod. 4.
Progr. de variis impedimentis solidae eruditionis. ibidem 1745. 4.
Theses de quaestionibus divinis. ibid. eod. 4.
Progr. de necessitate attentionis. ibid. eod. fol.
Theses de mundo. ibid. eod. 4.
— de descensu Christi ad inferos. ibid. 1746. 4.
Progr. de lectione librorum rite instituenda. ib. 1747. fol.
— de sapientia Ethnicorum. ibid. 1748. 4.
— de sapientia Dei in diversitate rerum elucente. ibidem 1749. fol.
— Mosen Sanchoniathonem minime expilasse. ibid. eod. fol.
— Cur sanguine placari voluerit Deus? ibid. 1750. 4.
Theses, testimonia ab hostibus veritatis Jesu Christo, filio Dei, data, complectentes. ibid. eod. 4.
Progr. de selectione librorum recte instituenda. ibid. eodem. fol.
— de rerum physicarum earumque finium incuriosis. ibid. 1751. fol.
Theses philol. crit. de voce: Nazarenus. ibid. eod. 4.
Progr. de mediis ad eruditionem consequendam necessariis. ibid. eod. fol.
Theses de defectu philosophiae circa morsus conscientiae. ibid. eod. 4.
— de victu Johannis Baptistae. ibid. 1752. 4.
Progr. de rationis per revelationem illustrationis necessitate. ibid. 1753. fol.
Theses de nominum Immanuelis et Jesu convenientia. ibid. eod. 4.
Progr. de statu Gymnasii. ibid. eod. fol.
Theses de rupis in Rephidimis et petrae in deserto Tzinis percussione. ibid. eod. 4.
Progr. de utilitate et promotione studior. ib. 1754. fol.
Theses de daemoniis. ibid. eod. 4.

Progr. de ultimo effato L. B. de Wolf. Hersfeld. 1754. fol.
Theses de religione Abrahami ante vocationem. ibidem. eodem. 4.
— de sermonis interni et externi convenientia. ibid. 1755. 4.
Progr. de praxi catechetica in ecclesia Christiana. ibidem. eodem. fol.
Theses de proiectu calcei supra Edomaeum. ib. eod. 4.
Progr. de neglectu rationis eiusve horrendis effectibus. ibid. 1756. fol.
Theses de Johanne Baptista, neque edente neque bibente. ibid. eod. 4.
Progr. de communi eruditorum lingua Latina. ibidem 1766. fol.
— de cura invisibilia visibilibus praeferendi. ib. 1767. fol.
— de demonstratione veritatum. ibid. 1768. fol.
— de philosophiae in theologia usu. ibid. 1771. fol.
Die jährlichen Waisenhausberichte von Hersfeld besorgte er seit seinem Inspektorat bis auf das J. 1771.
Gab mit einer Vorrede heraus: D. Wilh. Ernst Ewald's würdiger und wohlbereiteter Tischgenosse des Herrn, oder gründliche und deutliche Handleitung zur rechten Vorbereitung und würdigen Genuss des heil. Abendmahls. Hersfeld 1748. 12. eb. 1768. 12.

Vergl. *Strieder* B. 3. S. 334—342. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Endemann (Samuel).

Sohn des vorhergehenden;

Prediger zu Jesberg in Hessen seit 1750, *dritter Stadtprediger der evangel. reformirten hochteutschen Gemeine zu Hanau* seit 1753, *zweyter Prediger und zugleich stimmender Konsistorialassessor, wie auch Direktor des reformirten Waisenhauses in der Altstadt* seit 1759, *Konsistorialrath* seit 1766, *Professor der Theol. und der Hebräischen und Griechischen Litteratur bey dem dortigen Gymnasium* seit 1767, *Inspektor der reformirten Kirchen und Schulen in der Grafschaft Hanau, D. und*

Prof. primarius der Theol. wie auch Konsistorialrath und Kircheninspektor zu Marburg seit 1782: geb. zu Carlsdorf am 18 März 1727, gest. am 31 May 1789.

Institutiones theologiae dogmaticae. Tom. I. Hanov. 1777. — Tom. II. ibid. eod. 8.
Institutiones theologiae moralis. II Tomi. Francof. 1780. 8.
Compendium theologiae dogmaticae in usum praelectionum. ibid. 1782. 8.
Sciagraphia, seu primae lineae theologiae polemicae, in usum auditorum. Marb. 1783. 8.
Compendium theologiae moralis. Francof. 1784. 8.

Nach seinem Absterben erschien:

Sam. Endemanni Compendium theologiae dogmaticae, novis ac postremis curis elaboratum; edidit Alb. Jac. Arnoldi. Hanov. 1790. 8 maj.

Vergl. *Strieder* B. 3. S. 342—346. B. 9. S. 371.

Enders (Alexander).

Kaiserl. königl. Major und Innerösterreichischer Artillerie - Distrikts - Kommendant zu . . .: geb. zu . . . am 15 März 1735, gest. am 6 Januar 1789.

Sammlung verschiedener Gebete. Grätz 5 Auflagen.
*Briefe über die Wahrheit der christl. Religion. Würzburg 1792. 8.
*Gedanken über das Christenthum 1793. 8.
Sammlung hinterlassener Schriften. Wien 1793. 8.

Sein Bildniss vor dieser Sammlung.

Endres (Johann Nepomuck).

D. der Theol. und Rechtsgel. ordentlicher Professor des Kirchenrechts auf der Universität zu Würzburg seit 1760, und in der Folge Fürstbischöfl. Würzburgischer geheimer Rath und Kanonikus des Kollegiatstifts zu Haug in Würzburg: geb. zu . . . 1731, gest. am 4 May 1791.

Discursus politico - iuridicus de recusatione visitatoris apostolici censuris ecclesiasticis ac interdicto haud facile vindicanda; ad illustrandam Extravag. Super gentes et regna, Unic. de consuetud. inter commun. Pro solenni praelectionum canonicarum exordio nuper in auditorio iuridico publice recitatus, nunc vero, additis quibusdam accessionibus ad indicandas post festum S. Martini praesentis anni lectiones scholasticas, programmatis et meri speciminis academici loco editus. Wirceburgi 1760. 4. *Auch in* Ant. Schmidii Thesauro iuris eccl. T. II. Nr. 6.

Diss. de necessario iurisprudentiae naturalis cum ecclesiastica nexu et illius in hac usu. ib. 1761. 4. *Auch in* Schmid l. c. T. I. Nr. 1.

— de officio iudicis circa iuramentum necessarium. ibidem 1765. 4.

De pactorum Hildesiensium in confirmanda communi catholicorum doctrina circa simultaneum efficacia; ad illustrandos I. P. W. Art. V. §. 31 et 33. ibid. eod. 4. *Auch mit einem andern Titelblatt, worauf* Bamberg, Frankf. und Leipz. 1765 *steht; und in* Schmid l. c. T. IV. Nr. 7.

De subditis quondam oppignorationis a communi alius anni decretorii beneficio penitus exclusis; ad illustrandum I. P. W. Art. V. §. 27. Wirceb. 1770. 4. *Auch in* Schmid l. c. T. IV. Nr. 6.

Vindicata pactorum Hildesiensium efficacia in confirmanda circa etc. ibid. 1771. 4. *Auch in* Schmid l. c. T. IV. Nr. 8.

Diss. de diverso iuris Germanici ad civile Romanum et Canonicum commune habitu. ibid. eod. 4. *Auch in* Schmid l. c. T. I. Nr. 2.

Diss. de libertate ecclesiarum Germaniae concordatis vindicata. Wirceb. 1774. 4.

— de vero et genuino libertatis ecclesiarum Germaniae fundamento. ibid. eod. 4. *Auch in* Schmid l. c. T. V. Nr. 11.

— de decimatore nobili, favoris ecclesiarum parochialium, quoad praescriptionem exstinctivam participe. ibid. 1775. 4.

— de arcto supremae potestatis iudiciariae imperatori reservatae et voti decisivi iudici camerae haud denegandi nexu. ibid. 1776. 4.

D. de litterarum obligatione Theophili visiones legitimae. Wirceb. 1778. 4.
— de insinuationis primariarum precum Caesarearum necessitate et effectu. ibid. eod. 4.
— differentiae inter collatores beneficiorum Germaniae canonicas sequelas exhibens. ibid. 1781. 4.
— de privilegio hypothecae iudicialis a venditore in re vendita reservatae moto concursu. ibid. 1784. 4.
Juridisch - politischer Versuch über die wesentlichen Rechte der Majestät, nach den Grundsätzen des allgemeinen Staatsrechts, vertheidigt von F. G. von Hartlein. ebend. 1787. 8.
Discursus politico - canonicus, auctoritatem sacerdotii in temporalia Ecclesiae canone et lege perpetuo tutam imperio innoxiam sistens. ibid. 1789. 4.

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 161 - 169. — *Dessen* Nachtr. S. 173. — *Koppe'ns* jurist. Almanach auf das J. 1792. S. 217 — 220.

Endter (Christian Ernst).

D. der Arzneygel. und Senior der praktischen Aerzte zu Altona: geb. zu gest.

Ausführlicher Bericht von den schmerzlichen Gliederkrankheiten, Podagra, Chiragra, Malo ischiatico u. s. w. Frankf. am M. 1741. 8.
Sammlung vom verborgenen und offenen Krebs, noli me tangere, Wolf, Fisteln, wie man dergleichen heilen könne. Hamburg 1745. 8.
Kurzer Begriff der innerlichen und äusserlichen wahren Heilkunst. ebend. 1755. 8.
Hellscheinende Brille vor diejenigen, welche solche bey gesunden u. kranken Tagen nöthig haben. eb. 1756. 8.
Die längstgewünschte Cur des so fürchterlichen und von vielen vor unheilbar geachteten Scharbocks, durch wenige, doch gewisse, sichere und gar nicht kostbare Mittel, bestehend in einem angenehmen Pulver, etlichen Kräutern und einer Sorte Tropfen, welche aus dem so edlen Weinstein entspringen, die alle genannt werden, mit sammt derselben Gebrauch, damit ein jeder dieser Patienten sich selber, auch andern im Nothfall, zum Lobe Gottes helfen könne. Es

werden gleich anfangs die Meynungen verfchiedener Hrn. Doctorum angeführt, wovon doch eigentlich diefe gar böfe, auch oft mit noch andern Zufällen verknüpfte Krankheit entftehe. Die Recepte zum Theil, nebft ihrer Methode zu helfen beygefügt. mit noch einer Zugabe, welche 1) von den vornehmften Land- und Schiffskrankheiten und ihrer baldigen Hülfe handelt; wie auch 2) von den Urfachen, warum fo viele Menfchen vor der Zeit dahin fterben, und 3) wodurch folches verhütet werden könne. Dem ift beygefügt eine kleine Schiffs-Apothecke, oder Labedofe. Alles ift mit grofsem Bedacht, jedoch in möglichfter Kürze zum allgemeinen Nutzen, an das Licht geftellt. Hamburg 1764. 8.

Das hundertjährige Alter, welches etliche Männer und Frauen, die noch am Leben find, glücklich zurückgelegt haben. ebend. 1764. 8.

Abgenöthigte Antwort an die neuen in Berlin fich befindenden Herren Schriftfteller, welche in ihrer allgemeinen Deutfchen Bibliothek — mich an meiner Ehre gekränket. Altona 1767. 8.

Die hohe Würde wahrer Aerzte. Hamb. 1768. 8.

Nachklang in die Arzneyfchule wegen giftiger Mittel. ebend. 1770. 8.

Endter (Christian Friedrich).

Erft Organift zu Buxtehude, hernach feit 1759 *an der Evangelifch-lutherifchen Hauptkirche zu Altona: geb. zu Hamburg im März* 1731, *geft. am* 26 *März* 1793.

Lieder zum Scherz und Zeitvertreib, in Mufik gefetzt. Hamburg 1757. gr. 4.

Beantwortung der im 35ften Stück der Hannöver. nützl. Sammlungen von 1756 befindlichen Aufgabe: Woher es komme, dafs ein mufikalifches Stück aus Dis oder E dur, ingleichen aus F oder Fis moll, unfer Gehör auf eine weit angenehmere Weife rühre, als aus dem gewöhnlichen C oder C dur, oder aus dem E moll? *in eben diefen* Sammlungen.

Vergl. *Kordes* Lex. der Schleswig-Holftein. Schriftft. S. 457.

Engau (Johann Rudolph).

D. der Rechte zu Jena ſeit 1734, *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben eben daſelbſt* ſeit 1738, *ordentlicher Prof.* ſeit 1740, *Beyſitzer des Schöppenſtuhls und Landgerichts* ſeit 1743, *Senior der Fakultät* ſeit 1746, *Sachſen-Weimariſcher und Eiſenachiſcher Hofrath* ſeit 1748: *geb. zu Erfurt am* 28 *April* 1708, *geſt. am* 18 *Jan.* 1755.

Kurze juriſtiſche Betrachtung von der Verjährung in peinlichen Fällen, darinn gezeiget wird, was in den gemeinen Rechten, Sächſiſchen und einigen Landesordnungen wegen der Verjährung der Laſter verordnet und in praxi angenommen worden. Jena 1733. 8. Vermehrt. eb. 1737. 8. ebend. 1750. 8. eb. 1772. 8.

Diſſ. inaug. (Praeſ. J. S. Brunquellio) de utilibus patronorum iuribus, ex corrupto eccleſiae ſignificatu natis parum utilibus. ibid. 1734. 4.

— de pontium regiorum iuribus. ibid. 1736. 4.

Progr. de pontium regiorum ſanctitate. ibid. eod. 4.

— de blasphemia eiusque crimine. ibid. eod. 4.

Elementa iuris Germanici civilis, veteris pariter atque hodierni. ib. eod. 8. Editio II auctior. ib. 1740. 8. Editio III. ibid. 1747. 8. Editio IV. ib. 1752. 8.

Progr. Commentatio de iuribus Principum Evangelicorum circa oratores ſacros: *vom Recht Evangeliſcher Fürſten über die auf den Canzeln ſtehenden Lehrer.* ibid. 1738. 4. ibid. 1752. 4. *Teutſch* zu Weiſſenburg im Nordgau 1787. 8.

Elementa iuris criminalis Germanico - Carolini. Jenae eod. 8. Editio II auctior. ibid. 1742. 8. Editio III. ibid. 1748. 8. Editio IV. ibid. 1753. 8. Editio V. ibid. 8. Editio VI, cum obſervationibus J. A. Hellfeldi. ibid. 1767. 8.

Inſtrumentum pacis Osnabrugenſis, ex exemplaribus Hoffmanni, Obrechti, Pufendorfii, aliorumque, ſpeciatim Jo. Godofredi de Meiern recognitum, notis marginalibus et indice inſtructum. ibid. 1739. 4.

Elementa iuris canonico - pontificio - eccleſiaſtici. ib. eod. 8. Editio II auctior. ib. 1743. 8. Editio III. ib. 1749. 8. Editio IV. ib. 1753. 8. Poſt obitum

auctoris edidit, notasque et animadverſiones ſuas adiecit Joach. Erdmann. Schmidt etc. Jenae 1765. 8.

Progr. an cives religionis auſſa emigraturi queant transplantari. ibid. 1740. 4.

Diſſ. de honorificis Sanctorum iuribus. ib. 1743. 4.

— de furto magno. ib. 1745. 4.

Progr. de Equitum Ordinis Johannitici teſtamenti factione. ib. eod. 4.

— de feudis Burſaticis, vulgo: *Beutel - Lehn.* ibid. eod. 4. *Auch in* Jenichen's Theſ. T. I.

Progr. I de transactione cum laeſo inita, poenam criminalem mitigante. ib. 1746. 4.

Diſſ. de traditione debitoris ad manus creditoris, vulgo: *von Gebung des Schuldners an des Gläubigers Hand und Halfter.* ib. eod. 4.

— de iuribus indigenarum Germaniae. ib. 1747. 4.

— de ſocietate mercatoria, vulgo: *von der Maſcopey oder Compagnie - Handlung.* ib. eod. 4.

Progr. V de librorum, quos *Gränz - Lager - Bücher, Flur - Läuffer, Erb - Bücher und Hebe - Regiſter* dicere ſolemus, forma, continuatione renovatione, fideque varia. ib. eod. 4. *Zuſammengedruckt unter dem Titel:* Tractatus de librorum etc. ib. 1756. 4.

Diſſ. de implemento conditionis poteſtatione contractibus oppoſitae legitimo. ib. eod. 4.

Progr. de ratione operas in libro dominico deſcribendi. ibid. 1748. 4.

Diſſ. de poenis in tutore petendo negligentium. ib. eod. 4.

— de delictis monetariis. ib. 1750. 4.

— de falſo numario et ſolo et cum uſurpatione iuris monetandi coniuncto. ibid. eod. 4.

— de bonorum inter coniuges Suevos, ſpeciatim Memmingenſes, conditione. ib. 1751. 4.

— de bonorum inter coniuges Ulmenſes communione. ibidem. eodem. 4.

Diſſ. cuinam inſularum in fluminibus publicis natarum competat dominium? ibid. eod. 4.

Progr. tradens quaedam iuris Coburgenſis criminalis capita. ib. 1752. 4.

— Primae lineae commentationis de cura abſentium. ibid. 1753. 4.

Progr. de pace iudiciali s. *Dingesfriede.* Jenae 1753. 4.
Diss. de abolitione. ib. 1754. 4.

Nach seinem Absterben erschienen:

Decisiones et Consultationes iuris civilis et criminalis, cura Paul Guil. Schmidio. Jenae 1761. fol.
Decisiones et Responsa iuris selecta varii argumenti, curante eodem. ib. eod. fol.

Vergl. *Stolle'ns* Hist. der Jurist. Gelahrheit S. 416. — *Weidlich's* Gesch. der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 206—211. — *Mylii* blühendes Jena . . . — *G. A. Jenichen* Elogium, divis manibus *J. R. Engavii* consecratum. Jen. 1755. 4. — Die wahre Gröfse des Hrn. *Engau;* eine Rede des Hrn. Prof. *Müller* in Jena; *in den* kleinen Schriften aus den schönen Wissensch. und der Sittenlehre. (Danzig 1765. 8.) Nr. 11. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirsching's* Handbuch.

von Engel (C... F...).

Hauptmann zu Laage im Mecklenburgischen: geb. zu gest. 1785.

Poëtische Versuche über die Psalmen, nebst jedesmahligen Anwendungen. Bützow und Wismar 1771. 8.
* Geschichte verschiedener Personen von Stande, in Briefen. Frankfurt und Leipzig 1774. 8.
Briefwechsel, die Landwirthschaft, insbesondere die Mecklenburgische betreffend; nebst einigen vom Herausgeber beygefügten Anmerkungen; nebst Prüfung verschied. in neuern ökonom. Schriften vorgetragenen Lehrsätze. 3 Theile. Schwerin 1786—1789. 8.

Vergl. seines Sohnes *Lüder Herm. Hans v. Engel* Leben des Hauptmanns *v. Engel,* so weit es die Oekonomie betrifft. (Freyberg und Annaberg 1793. 8.)

Engel (Johann Michael).

Aktuar, hernach Sekretar und Zweyermann bey dem Rath zu Erfurt: geb. daselbst am 8 *Oktober* 1718, *gest. am* 6 *Junius* 1800.

Der Honigbau; aus dem Lateinischen des Virgil's. Erfurt 1768. 8.

Engel (Samuel).

Stadtbibliothekar und Waisenschreiber zu Bern seit *Mitglied des dortigen Raths* seit 1745, *Landvogt zu Aarberg, der Stadt Orbe und Landschaft Echallens* seit 1748, *in gleicher Qualität zu Tschedlitz* seit 1760: *geb. zu Bern* 1702, *gest. am* 28 *März* 1784.

Bibliotheca selectissima, s. Catalogus librorum in omni genere scientiarum rarissimorum, quos nunc verum exponit, cum notis perpetuis. Partes II. Bernae 1743. 8 maj.

Petri d'Ebulo Carmen de motibus Siculis, et rebus inter Henricum VI, Romanorum Imperatorem, et Tancredum seculo XII gestis. Nunc primum e Msc. Codice Bibliothecae publicae Bernensis erutum, Notisque cum criticis tum historicis illustratum, cum Figuris edidit. Basileae 1746. 4.

Lettres diverses sur l'invention de l'Imprimerie. à Berne 1747. 8. *Auch in* Journal Helvétique 1747.

Abhandlung über eine neue Weise, das Getreide lange Jahre ohne Verderbniss und Abgang zu bewahren. Bern 1759. 8.

Mémoires et Observations géographiques et critiques sur la situation des païs septentrionaux d'Asie et de l'Amérique etc. à Lausanne 1765. 4. *Teutsch* unter dem Titel: Geographische und kritische Nachrichten und Anmerkungen über die Lage der nördlichen Gegenden von Asien und Amerika, nach den allerneuesten Reisebeschreibungen; welchen noch ein Versuch über einen Weg durch Norden nach Indien, und über die Errichtung eines sehr ausgebreiteten und einträglichen Handels in die Südsee beygefüget ist; nebst zwo neuen nach diesem Systeme entworfenen Karten. Aus dem Französischen übersetzet, von dem Herrn Verfasser selbst sorgfältig und genau durchgesehen, verbessert und mit vielen neuen Zusätzen bereichert, die sich in dem Originale nicht befinden. Mietau, Hasenpoth und Leipzig 1772. gr. 4.

*Essai sur cette question: quand et comment l'Amérique a-t-elle peuplée d'hommes et d'animaux? par E. B. D. E. (d. i. Engel, Bailli d'Echalens). à Amsterd. 1767. 5 Voll. in 12 oder 1 Band in 4.

*Traité de la nature, de la culture et de l'utilité des pommes de terre; par un ami des hommes. à Lausanne 1771. 8.

*Essai sur la manière la plus sure d'établir un système de police des grains. (à Nion) 1772. 8.

Nachricht wegen eines Entwurfs, die Wiesen in einen vortheilhaften Stand zu setzen. Bern 1773. 8.

Anweisung und Nachricht von dem Erdäpfelbau. eb. 1772. — 2ter Theil. ebend. 1774. 8. (*ist von der vorhergehenden Französischen Schrift gleichen Inhalts verschieden.*)

Reise nach dem Nordpol; auf Befehl Ihro königl. Grossbrittan. Maj. unternommen im Jahr 1773 von C. J. Phips; aus dem Englischen, mit Zusätzen und Anmerkungen von Hrn. Landvogt Engel. Mit Kupf. ebend. 1777. gr. 4. (*Die Uebersetzung ist von einem andern.*)

Neuer Versuch über die Lage der nördlichen Gegenden, von Asia und Amerika, und den Versuch eines Wegs durch die Nordsee nach Indien; nebst denen Schriften, so Hr. Daines Barrington in London zu Behauptung eben dieses herausgegeben. Mit drey Charten. Basel 1777. gr. 4. *Auch als der 2te Theil der vorher angeführten* Geographischen und kritischen Nachrichten u. s. w.

Mémoire sur la navigation dans le mer du Nord, depuis le 63 degré de latitude vers le pole, et depuis le 10 en 100 degré de longitude; avec une nouvelle carte de cette etendue. à Berne 1779. 4.

Anmerkungen über einen Theil von Capitain Cook's Reiserelation, so die Meerenge zwischen Asia u. Amerika angehet; in einem Brief u. s. w. 1780.

Oekonomische Nachrichten; *in dem 1sten Theil der* Schweitzerischen Gesellsch. in Bern. Sammlungen von landwirthschaftlichen Dingen. (1760.) — Noch mehr Aufsätze *in diesen* Sammlungen, *auch in dem* Journal Helvétique.

Sein Bildniss vor dem 46sten Band der Allg. Deutschen Bibl. (1781.) und im 5ten Theil von *Lavater's* Physiognomik.

Vergl. *Leu's* Helvet. Lexikon. — Denkrede auf Hrn. Landvogt *Engel* von Bern, in der ökonomischen Gesellschaft daselbst vorgelesen von Hrn. Präsident *Tscharner*, den 14ten

April 1784; in den *Schweitz. Museum* 1784. Jul. S. 1—10. — Nouv. Journal de Litt. 1784. T. I. p. 175 sq. — *Adelung zum Jöcher.* — *Saxii* Onomast. P. VII. p. 62. — *Hirsching's* Handbuch.

v. Engelbrecht (Hermann Heinrich).

Hofmeister eines jungen Grafen Bielke in Schweden seit *D. der Rechte zu Greifswalde* seit 1735, *Adjunkt der Juristenfakultät und Syndikus der dortigen Universität* seit 1736, *ordentlicher Professor der Rechte, wie auch Beysitzer des königl. Schwedischen Konsistoriums und der Juristenfakultät* seit 1737, *Beysitzer des Oberappellationstribunals zu Wismar* seit 1744, *Vicepräsident desselben* seit 1750, *Ritter des Nordsternordens* seit 1753: *geb. zu Greifswalde am* 15 *Junius* 1709, *gest. am* 4 *März* 1760.

Schediasma de meritis Pomeranorum in iurisprudentiam naturalem. Gryphisw. 1727. 4.

Diss. de religione et papismo Hugonis Grotii; praemissa Seyfarthi Classico belli sacri contra H. Grotium. Halae 1729. 4.

— de insigni utilitate ex diligenti annotatione et examine rerum ad vitam suam pertinentium. Lundini Gothorum 1733. 4.

— inaug. (Praes. J. A. Helvigio) de immunitate a vectigali, secundum ius Romanum et hodiernum considerata. Gryphisw. 1735. 4.

Progr. Nomothesiae Theodorae, Imperatricis, specimina quaedam exhibens. ib. 1736. 4.

Diss. s. Periculum academicum, quo fundamenta exemtionis verum Principum a vectigali cursim examinata, ulterius disquiruntur. ib. eod. 4.

Oratio inaug. de nullo inter eruditos, et sigillatim JCtos, imperio, nisi rationis atque modestiae. ib. 1737. 4.

Progr. de inconstantia JCtorum, singulatim Decii, Alciati et Balduini. ib. 1738. 4.

Diss. prior de indole simultaneae investiturae Pomeranicae, eiusdemque discrimine a Saxonica. ib. eod. 4. (*Diss. posterior folgte nicht.*)

Exercitationes academicae in Institutionum Imperialium Librum primum, quibus praecipua eius ex antiquitatibus Romanis et Germanicis succinctis thesibus exposita, ubique adiectis, quae in ipso rerum argumento obtinent; cum praefatione de eo, quod pulchrum est, in iurisprudentia et iurisprudente. Gryphisw. 1739. 4. (*Besteht aus* 14 *Disputhtionen.*)

Delineatio status Pomeraniae Suethicae; accesserunt mantissa monumentorum et index rerum. Gryphisw. et Lips. 1741. 4.

Selectiores Consultationes Collegii JCtorum Academiae Gryphiswaldensis, quibus varia eademque utiliora iurium Germaniae, et communium, et provincialium, sigillatim Lubecensis, argumenta exposita atque illustrata; ex Archivo Facultatis depromptae; praemissa praefatione de eo, quod interest Imperantis, ut in Academiis Collegia JCtorum floreant. Stralsundii et Gryphisw. 1741. fol.

Diss. de eo, quod est superioritatis territorialis in iure Lubecensi. Gryphisw. 1742. 4.

Progr. de Comitiva, ab Augustissimo in terris Saxonicis Imperii Vicario, Rectori et Concilio Academiae Gryphicae indulta. ib. eod. 4.

Diss. de iuribus ordinis equestris in Pomerania Suetica et Rugia; accessit mantissa documentorum in argumenti illustrationem. ib. eod. 4. (*Ist auch in Gestalt einer Commentation gedruckt.*)

Grundsätze einer vorläufigen Einleitung zu seinen akademischen Vorlesungen über das Westphälische Friedens-Instrument. ebend. 1743. 4.

Diss. de Steura Imperiali ordinaria Civitatum Imperii, *der Reichs-Städte Steuer*, assertiones iuris publici. ib. 1744. 4. Recusa. ib. 1751. 4.

Repraesentation der v. Viereggischen Liquidationssache. ebend. 1745. 4.

Observationum selectiorum forensium, maximam partem accessionum ad Mevii opus decisionum, Specimen I. Wismariae et Lips. 1748. — Specimen II. ibid. 1749. — Specimen III. ibid. 1750. — Specimen posthumum ordine quartum. Cum indice rerum et verborum in tribus prioribus et in hoc specimine occurrentium. Adiecta est vita b. Auctoris eiusque oratio, occasione primi Jubilaei secularis in S. R.

tribunali habita; cura Jo. Gustav. Frid. ab Engelbrechten, S. R. tribunalis Assessoris. Wismariae et Butzovii 1771. 4.

Litterae varii argumenti et sigillatim de statu rei litterariae Sueciae et Academiae Lundensis litterario; *in dem Französ. Journal* Le Pour et Contre

Sein Bildniss in *Brucker's* Bildersaal Dec. VIII.

Vergl. *J. C. Dähnerti* Memoria vitae et meritorum *Hermanni Henr. ab Engelbrecht* (auct. *Dähnert*). Gryphisw. 1760. 4. Auch vor dem letzten Specimen Obss. sel. lect. forens. — *Brucker's* Bildersaal Dec. VIII. — *Weidlich's* Geschichte der jetztleb. Rectsgel. Th. 1. S. 211—215. *Dessen* Nachr. von jetztleb. Rechtsgel. Th. 2. S. 255—256. — *Jenichen's* Nachr. von jetztleb. Rechtsgel. S. 44—48. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Engelbrecht (Johann Brandanus).

Ordentlicher Advokat bey dem königl. Schwedischen Dicasterium zu Greifswalde seit 1739, *D. der Rechte* seit 1741, *Adjunkt der Juristenfakultät* seit 1742, *Syndikus der Universität* seit 1743, *ordentlicher Professor der Rechte* seit 1758: *geb. daselbst am 7 März* *) 1717, *gest. am 8 Julius* 1765.

Diss. inaug. (Praes. Christiano de Nettelbladt) de successione filiarum Nobilium in feudis Pomeraniae. Gryphisw. 1741. 4.

— de mutuo coniugum concursu ad solvendum aes alienum ab alterutro ante nuptias conflatum; ad illustrand. Art. 7. Tit. 5. L. 1. Statut. Lubecens. ibidem. eodem. 4.

Introductio in notitiam iuris feudorum Pomeraniae Sueticae; adiecta mantissa monumentorum feudalium; in usum auditorum edita. ib. 1744. 4.

Vergl. *Weidlich* a. a. O. S. 216—218. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Engelhard (Johann Konrad 1.)

M. der Phil. und Diakonus zu Münsingen auf den Würtembergischen Alpen seit 1744, *Pfarrer zu Seissen*

*) So *Weidlich* a. a. O. *Adelung* giebt den 17ten May als den Geburtstag an.

bey Blaubeuren ſeit 1754, *Specialſuperintendent und Stadtpfarrer zu Blaubeuren* ſeit 1760: *geb. zu* *geſtorben* 1762.

De fide ſalvifica infantum. Berolini 1745. 8.
Abſolutismus et Particularismus gratiae divinae, ad principia ſanae rationis denuo modeſto tentamine examinatus; cui accedit Appendix ad fidem infantum. Ulmae 1752. 8.
Calvinismus in agone, et fides actualis infantum defenſa. ibid. 1754. 8.
Die gewiſſe und groſse Seeligkeit derer, die im Herren ſterben. ebend. 1754. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Engelhard (Johann Konrad 2.)

Kandidat der Theol. zu Bayreuth: geb. zu Bayersdorf am 12 *Februar* 1743, *geſt. am* 22 *May* 1797.

*Bayreuthiſche polit. Zeitung 1765-1797 im May. 4.
*Leben des Abbts Lorenz Ricci, letzten Generals der Jeſuiten; aus dem Ital. (*Bayreuth*) 1776. 8.
*Beſchreibuug der Veteraniſchen Höhle, und der ältern und neueren Kriegsvorfälle bey derſelben. Mit 1 illum. Kupfer. Bayreuth 1789. 8.
Einige Gedichte.

Vergl. *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenth. Bayr. B. 2. S. 78 u. f.

Engelhard Nikolaus).

M. der Phil. Nachdem er ſich 1718 *und* 1721 *vergebens um die erledigten Profeſſuren der Beredſamkeit zu Bern und Lauſanne beworben hatte, begab er ſich nach Utrecht, und ward* 1723 *an Muſchenbroek's Stelle Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Duisburg, von wo er* 1728 *an Pet. de Crouſaz Stelle als Profeſſor der Mathematik und Philoſophie auf die Univerſität zu Gröningen berufen ward: geb. zu Bern am* 3 *September* 1696, *geſt. am* 10 *Auguſt* 1765.

Diff. de genuina notione extenfi ad mundum applicata. Duisburgi 4.
— de pluralitate Orbium habitabilium. 4.
— de legibus naturae Newtonianis. ib. 1726. 4.
— de ufu Chemiae in Phyfica. ib. 1728. 4.
— de extraordinaria fufpenfione Mercurii in tubo Torricelli. Groningae 4.
Inftitutionum philofophiae theoreticae Tomus prior, complectens Metaphyficam et Logicam. ib. 1732. — Tomus pofterior, complectens philofophiam naturalem f. phyficam. ib. 1734. 8.
Feriae aeftivae Groninganae, exhibentes variorum differtationes varii argumenti. T. I. Sect. I-IV. ib. 1735. 8.
Otium Groninganum
Viri illuftris, Godofr. Guil. Leibnitii, Epiftolarum Pentas, una cum totidem refponfionibus D. Samuelis Clarkii; accedunt virorum doctiff. Lud. Phil. Thumigii ad ultimam refponfionem Clarkianam inftantia, et Sam. Koenigii diff. de theoria virium vivarum, feu de menfura virium, quae corporibus in motu conftitutis infunt. Ultima hac differtatione excepta, reliqua omnia Latinitate donavit et adiectis notis illuftravit N. Engelhard. — Ad calcem libri adiecta eft eiusdem G. G. Leibnitii cauffa Dei afferta, per iuftitiam eius, nunc demum carmine hexametro reddita. Groningae 1740. 8.
Diff. de philofophiae in theologia ufu. ib. 1747. 4.
— philof. de malo morali fcientifice pertractata. ibid. 1748. 4. *Der Refpondent, F. A. Widder foll Verfaffer feyn.*
Receptio folemnis — Principis Araufionenfis et Naffavii, Wilhelmi Caroli Henrici Frifonis, totius Belgii foederati gubernatoris haereditarii, tanquam Rectoris et Curatoris magnif. Academiae Groning - Omlandicae, iuffu Senatus acad. publica curatione de meritis Principum Araufionenfium et Naffaviorum circa res militares in primordiis reipublicae et praecipue noftro hoc aevo. ib. 1750. fol. maj.
Diff. de lege parfimoniae. ib. 1754. 4.
— de mundo optimo. ib. eod. 4. *Holländ.* eb. 1755. 4.
Folgende Streitfchriften mit Muffchenbroek in den Jahren 1738 *und* 1739: 1) Nodige Aanmerkingen over de Beginzelen der Natuurkunde van den Heer

Petrus

Petrus von Muſſchenbroek. 2) Aletophili Philomuſi onzydig, doch teſſens vrymoedig onderzoeck van de nodige, doch koorte, Aanmerkingen etc. 3) Korte Aanmerkingen over't ſoo genaamde onzydig etc. 4) Afgeperſte Verdediging van Aletophilus Philomuſus tegen de Korte Anmerkingen etc.

Vergl. *Strodtmann's* Neues gel. Europa Th. 2. S. 281 — 291. Th. 9. S. 93 — 95. Th. 20. S. 1056 u. f. — *L. C. Schroederi* Progr. de *Nic. Engelhardo* . . . Corrier letterario etc. 1767. T. II. p. 593. — Elogium *Nicol. Engelhardi* recitatum ab *Antonio Brugmans*; in Actis Societatis Groninganae pro excolendo iure patrio. (Groning. 1773. 8.) T. I. p. 537 — 550. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Saxii* Oonomaſt. litter. P. VI. p. 364.

Engelhard (Regnerus).

Studirte zu Marburg, Jena und Leipzig, ward 1741 *Auditeur bey zwey Heſſiſchen Regimentern,* 1744 *Sekretär bey der Generalkriegskommiſſion zu Caſſel,* 1746 *wirklicher Kriegsſekretar,* 1751 *Beyſitzer des Kriegskollegiums, und* 1755 *Kriegsrath: geb. zu Caſſel am* 30 *Oktober* 1717, *geſt. am* 6 *December* 1777.

Specimen iuris feudorum naturalis. Lipſ. 1742. 4.

Specimen iuris militum naturalis methodo ſcientifica conſcriptum. Frf. et Lipſ. 1754. 4.

Verſuch eines allgemeinen peinlichen Rechts aus den Grundſätzen der Weltweisheit und beſonders des Rechts der Natur. Leipzig 1756. 8.

Erdbeſchreibung der Heſſiſchen Lande, Caſſeliſchen Antheils, mit Anmerkungen aus der Geſchichte und aus Urkunden erläutert. 2 Theile. Caſſel 1778. 8.

Verſuch einer bequemen Teutſchen Benennung der bey dem Kriegsweſen vorkommenden Sachen und Aemter; *in der* Samml. einiger ausgeſuchten Stücke der Geſellſch. der freyen Künſte, 2ter Theil. (Leipzig (1755.) S. 387 u. f. — Fortſetzung dieſes Verſuchs; *im* 3ten Th. (1756.) S. 360 u. ff.

Vergl. *J. P. Engelhard's* (ſeines Sohnes) Vorrede zum 2ten Theil der eben erwähnten Erdbeſchreibung. — *Strieder*. B. 3. S. 351 — 359. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch.

Engelhart *) (Johann Georg).

D. der Rechte, ordentlicher Profeſſor der Inſtitutionen auf der Univerſität zu Bamberg, wie auch fürſtbiſchöfl. Würzburgiſcher und Bambergiſcher Hofrath: geb. zu Cronach am 15 *Oktober* 1740, *geſt.* 1776.

Diſſ. de bonorum eccleſiaſticorum dotalium collectibilitate. Bamb. 1771. 4.
— de praeiudiciis ſummorum imperii tribunalium. ibidem 1773. 4.
— de genuino ſenſu §. 52. art. 5. in pac. Osnab. ibidem 1774. 4.
— de Commiſſionibus in genere, et in ſpecie Imperialibus. ibid. eod. 4.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Engelien (Karl Wilhelm).

Lektor, hernach Katechet bey St. Barbara zu Breslau ſeit 1760, *Subſtitutus generalis des dortigen Miniſteriums* ſeit 1761, *Paſtor zu Merſchwitz und Hersdorf im Steinauiſchen Kreiſe* ſeit 1762, *Diakonus zu Herrnſtadt* ſeit 1763, *Paſtor der Evangeliſchen Friedenskirche zu Glogau und Senior der Glogauiſchen Inſpektion* ſeit 1774: *geb. zu Breslau am* 17 *Januar* 1735, *geſt. am* 10 *Junius* 1793.

Friedenspredigt über Pſ. 49, 4—6. Liegnitz 1763. 4.
Rede über 1 Sam. 7, 12. bey der Einäſcherung der Stadt- und Pfarrkirche zu Herrnſtadt; nebſt einem hiſtoriſchen Berichte von den Schickſalen dieſer Stadt, ihrer Kirchen und Lehrer. Breslau 1768. 4.
Etwas wider die zu Jauer 1768 herausgekommene Gedanken von den Gränzen der Erlöſung Jeſu. Glogau 1769. 8.
De calculo candido et novo nomine ad Apoc. 11, 17; commentatio epiſtolica. Glogoviae 1792. 4.

Vergl. *Streit's* alphab. Verzeichniſs der Schleſ. Schriftſteller S. 3. — *Ehrhardt's* Schleſ. Presbyterologie Th. 3. Abſchn. 1. S. 113.

*) Nicht Engelhard, wie *Adelung* drucken lieſs.

Engelken (Heinrich Askan).

Studirte zu Rostock, Bützow und Göttingen, ward 1767 D. der Rechte und in demselben Jahr ordentlicher Advokat und Prokurator bey dem herzogl. Mecklenburg-Schwerinischen Land- und Hofgericht zu Güstrow und bey dem räthlichen Obergericht und der Justitzkanzley zu Rostock, 1773 Mitglied des Senats zu Rostock, 1778 erster Syndikus und 1782 Bürgermeister daselbst: geb. zu Rostock am 17 Junius 1744, gest. am 15 Dec. 1792.

Diss. inaug. Commentatio iuris feudalis de traditione feudorum in pignus secundum placita iuris communis per Germaniam obtinentis ac speciatim Mecleuburgici. Sectio prior. Butzov. 1767. 4.

*Kurze Prüfung des unterthänigsten Pro Memoria, die gebetenen Appellationsprocesse betreffend, in Sachen der Herrn Landräthe und Deputirten der Mecklenburgischen Ritter- und Landschaft zum Engern Ausschuss, wie auch der Herren Provisoren des ritter- und landschaftlichen Klosters wider Bürgermeister und Rath der Stadt Rostock in puncto relationis (des Guts Willershagen). Nebst Anlagen sub Lit. A usque ad R. incl. Im J. 1775. fol.

* Kurze Darlegung des Benehmens E. E. Raths und der Ehrliebenden Bürgerschaft in Rücksicht der Angelegenheit Riemers Pilatus, uud der in solcher höchstgemässigt ergriffenen kaiserl. Appellation. Rostock 1779. fol.

*Kurze Prüfung der auf dem Landtage 1788 verlesenen Erachten und sonstigen Bedenken über den zwischen Ihro herzogl. Durchl. zu Mecklenburg - Schwerin und Höchst Ihro Stadt Rostock am 13 May 1788 abgeschloss. grundgesetzl. neuen Erbvertrag. eb. 1789. fol.

Vergl. *Eschenbach's* Annalen der Rostock. Universität B. 4. St. 9. — *Koppe'ns* jurist. Almanach auf das J. 1793. S. 345—354.

Engelmann (Christian Friedrich).

Studirte seit 1759 zu Halle, ward 1762 daselbst Magister der Philos. in demselben Jahre Konrektor der

Stadtschule zu Züllichau, 1763 Pastor zu Lampersdorf in Schlesien und 1790 Pastor der Evangelischen Kirche zu Steinau, Senior und Inspektor der Stadt- und Landschulen des Steinauischen Kreises: geb. zu Züllichau am 17 May 1739, gest. am 5 November 1793.

Bufspredigten. Breslau und Leipzig 1765. 8.
Der wahre christliche Religionseifer, nach Schrift und Vernunft. Glogau 1768. 8.
Briefe über die Vortheile der unbekannten Todesstunde des Menschen. ebend. 1769. 8.
Trost im Unglück, oder Untersuchung der Frage: Sind grofse Unglücksfälle Merkmaale vorhergegangener grofsen Sünden? ebend. 1770. 8.
Versuch einer Theorie über die Erbauung. Bresl. 1771. 8.
Das Aufschütten des Getraides nach der Politik und Moral beurtheilet, von einem schlesischen Patrioten. ebend. 1772. 8.
Ermunterungen an Menschenfreunde, zum Besten der Armen. Glogau 1773. 8.
Versuch einer Erklärung über die innern Empfindungen der Seele bey Betrachtung der göttlichen Wahrheiten. Breslau und Leipzig 1775. 8.
Armuth und Reichthum, oder Betrachtungen über die Weisheit und Güte Gottes bey ungleicher Austheilung geistlicher Glücksgüter. ebend. 1776. 8.
Warum hat uns Gott nicht mehr von der Ewigkeit geoffenbaret? ebend. 1776. 8.
Predigten für Eltern, zum Besten einer guten Erziehung ihrer Kinder. Glogau 1776. 8.
Drey Predigten an christliche Landleute bey der vorigjährigen schlechten Erndte. ebend. 1782. 8.
Sollte es denn keinen schädlichen Einflufs auf das praktische Christenthum haben, wenn man die Gottheit Christi läugnet? ebend. 1784. 8.
Rede, dem königl. Preuss. Obristen Joseph Andreas von Nacyi, am Tage seines 50jährigen Dienst-Jubiläums gehalten. Liegnitz 1791. 4.
Praktische Lehre vom heiligen Abendmahl. Breslau 1789. gr. 8.
Ueber Volksfreyheit. ebend. 1793. 8.

Aufsätze in den Schlesischen Provinzialblättern *und der* Bunzlauischen Monatsschrift.

Theologische Recensionen *in der* Allgemeinen Schlesischen Bibliothek.

Vergl. *Streit's* alphab. Verzeichniss S. 36. — Litter. Beylage zu den Schles. Provinzialblättern 1794. Nr. 1. S. 28.

Engelmann (Heinrich Wilhelm).

Studirte zu Leipzig, ward dort 1714 *Magister der Phil.* 1716 *Baccalaureus der Theol. und Frühprediger im Paulinum,* 1730 *Pastor zu Tettau in der Diöces Zwickau: geb. zu Glaucha am* 18 *May* 1691, *gest.* 1768.

* Joseph Alleins Grundlegung zu einem thätigen Christenthum; aus dem Engl. Leipzig 1722. 8.

* Reise Franz Drake'ns um die Welt, aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1726. 8.

* Des fürtrefflichen Englischen Lehrers, Edward Stillingfleet's, S. S. Theol. Doct. und Lord-Bischoffs von Worcester, kleinere geistreiche Schriften, welche bestehen sowohl in einigen auserlesenen, bey ausserordentlichen Gelegenheiten, über wichtige Texte der heil. Schrift, gehaltenen Predigten, als auch in etlichen gründlichen Widerlegungen der Socinianer, Römisch - Catholischen und so genannten Deisten; die man insgesammt als den Kern seiner sonst vielen edirten gelehrten Werke, zum Muster theologischer Schreib - Art, und insonderheit zu nöthiger Erbauung im Christenthum. aus dem Englischen übersetzet. Wobey unter andern eine Vorrede Sr. Hoch-Ehrw. Hrn. Fried. Wilh. Schütze'ns, S. S. Theol. Doctoris und Archi - Diaconi zu St. Nicolai in Leipzig, ingleichen ein kurzer Auszug aus des Autoris Lebens - Lauf, wie auch dessen Grabschrift und ein ausführliches Real - Register beygefüget ist. ebend. 1732. 4. (*Der grösste Theil der Uebersetzung ist von ihm.*)

Vergl. *Dietmann's* kursächs. Priesterschaft B. 5. S. 1445 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Engelschall (Joseph Friedrich).

M. der Phil. und ſeit 1788 *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Marburg: geb. daſelbſt am* 16 (nach andern am 15) *December* 1739 *), *geſt. am* 18 *März* 1797.

Gedichte. Marburg 1788. 8.

Dem Andenken ſeines theuren Freundes, Herrn Regierungs- u. Hofgerichtsraths, Hans Adolph Friedrich von Eſchſtruth gewidmet. eb. 1792. 8.

Johann Heinrich Tiſchbein (Hofmahler zu Caſſel), als Menſch und als Künſtler dargeſtellt. Nürnberg 1797. gr. 8.

*Ueber das Kunſtgefühl, *in* Meuſel's Miſcell. artiſt. Inhalts Heft 3. (1780.) S. 3—18. — Ideal und Nachahmung; *ebend.* Heft 6. (1781.) S. 3—14. — Schreiben an den Herausgeber dieſer Miſcell. (*Zur Vertheidigung des nächſt vorher gemeldeten Aufſatzes*). *ebend.* H. 10. (1782.) S. 219—228. — *Beſchreibung des Begräbniſsmonuments der heil. Eliſabeth zu Marburg; *ebend.* H. 14. S. 67—80. — Ueber den Einfluſs der Künſte auf Geiſt, Sitten und Bildung der Nation; *ebend.* H. 29 (1786.) S. 274—293. — Johann Georg Niſpel, ein Beytrag zur Künſtlergeſchichte; *ebend.* S. 293—296.

Ueber Wachsbildnerey; *in* deſſen neuem Muſeum für Künſtler und Kunſtliebhaber St. 1. (1794.) S. 1-30. — Ueber bildende Kunſt der Alten, die Urſachen ihrer Schönheit, und ihre Anwendung auf den Geiſt des Jahrhunderts; eine Vorleſung, gehalten in der Verſammlung der fürſtl. Geſellſchaft der Alterthümer zu Caſſel am 5 Junius 1795; *ebend.* St. 2. (1796.) S. 125—138. — Geſchichte der Kunſt; ein Fragment; Kunſtgeſchichte des Jahres 1794; *eb.* St. 7. (1797.) S. 927—964.

Ueber die Teutſche Litteratur; Verſuch eines Gemäldes von ihrem erſten Urſprung bis auf unſere Zeiten; *in den* zu Deſſau 1785 *erſchienenen und von ihm*

*) In einem eigenhändigen Aufſatze, den *Strieder* (B. 4. S. 523.) abdrucken lieſs, erzählt zwar *Engelſchall*, er ſey erſt im J. 1744 gebohren worden: es wird aber verſichert, dieſe Angabe ſey dennoch unrichtig.

beſorgten 2 Bändchen: Ephemeriden über Aufklärung Litteratur und Kunſt, hauptſächlich für Heſſen. — *Eben daſelbſt ſteht auch von ihm:* Leben der Frau Agathe D* nebſt einer Berechnung. — Etwas über die Magie, hintennach eine Beylage zur Geſchichte des Aberglaubens im 18ten Jahrhundert. — Das Glück der Weiſen; Epiſtel an meinen Freund G. — Die Schutzgeiſter; und noch verſchiedene kleine Gedichte, mit E unterzeichnet. — *Man wird's nicht glauben; eine Geſchichte, welche die Jungfer Suſanna Elmersheim ſeit ihrem 55ſten Geburtstage vor Schlafengehen zu leſen pflegt; *in den* Frankfurtiſchen Beyträgen zu Ausbreitung nützlicher Künſte und Wiſſ. B. 3 H. 2. (1781.) S. 209—238.

Beſchreibung des Eliſabethbrunnens unweit Marburg; *im* Journal von und für Teutſchl. 1786. St. 9. S. 180—194. Nebſt einem von ihm gezeichneten Kupferſtich. — Der Löwenſtein; *ebend.* 1790. St. 1. S. 1—12. Nebſt einem, ebenfalls von ihm gezeichneten Kupferſtich.

Zardi, eine Perſiſche Erzählung; an K. W. Juſti; *in* Wieland's Teutſchen Merkur 1787. Dec. S. 276—280. Seſoſtris, eine Skizze; *ebend.* 1790. Nov. S. 284—289. Kordelia (*eine Erzählung*); *ebend.* 1791. May S. 3—29. — Heldentod aus Seelengröſse; *ebend.* 1798. Sept. S. 35—39.

Im Heſſiſchen Intelligenzblatt 1787 *ſtehen von ihm folgende Aufſätze:* Ueber Beſoldungen und Aufwand voriger und jetziger Zeiten. Charakteriſtik des Teutſchen Volksaberglaubens. Auszug aus dem Tagebuche eines Reiſegefährten des Kap. Cook; nebſt einem Brief an den Verf. und der Antwort deſſelben. Ueber die Wirkungen der Luft in verſchloſſenen Zimmern, und die Folgen des ſpäten Aufſitzens. Nachricht von fortſchreitender Bevölkerung, Ackerbau, Sitten und Regierung in Penſylvanien; in einem Briefe eines Bürgers von Penſylvanien an ſeinen Freund in England (*aus dem Engl. überſetzt*). Ueber die Grazie.

Ueber die Möglichkeit und Erforderniſſe einer wiſſenſchaftlichen Pathognomik; *im* philoſophiſchen Journ. für Moralität, Religion u. Menſchenwohl, von C. C. Erh. Schmid u. F. W. D. Snell. 1793. Heft 2.

Doktor Fauſt und Ottmair, eine Novelle aus dem funfzehnten Jahrhundert; *in der* Teutſchen Monatsſchr. 1794. März.

Verſuch einer Würdigung der Teutſchen Proſe; *in* Gentz'ens Neuer Teut. Monatsſchr. 1795. Jun. S. 153—179. – Der Spiegel, ein Traum Xenophons; *ebend.* Sept. S. 51—59.

Viele Gedichte, mit und ohne ſeinen Namen; *in den* Göttingiſchen und Hamburgiſchen Muſenalmanachen ſeit 1775; *auch in der* Heſſiſchen Blumenleſe.

Recenſionen.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 523—528. B. 7. S. 520. B. 12. S. 351 u. f. — (*Juſti*) in *Wieland's* Teut. Merkur 1797. St. 5 S. 88—91. — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1797. B. 1. S. 75—122.

ENGER (JOHANN FRIEDRICH).

Königl. Preuſſiſcher Konſiſtorialrath, Inſpektor und Profeſſor bey dem Gymnaſium Magdalenum zu Breslau, wie auch erſter Inſpektor der mit dem Gymnaſium verbundenen Penſionair-Anſtalt, und Senior des Miniſteriums: geb. zu Langenmeddagen bey Magdeburg am 26 December 1720, *geſt. im* 31 *Julius* 1789.

Progr. de ſtatuendo metaphyſicae pretio. Vratisl. 1755. 4.
— de lectione ſcriptorum claſſicorum. ib. 1759. 4.
— über Joh. 3, 1—15. ebend. 4.

Exercitationes II ad cap. VIII epiſt. ad Rom. comm. 19. ib. 1770—1772. 4.

Progr. über 1 Cor. 13, 8—13. ebend. 1773. 4.

Or. de hodiernis ſtudiis theologorum quorundam novatorum generatim, maxime autem in loco de ſatisfactione Jeſu Chriſti. ib. 1774. 4.

Commentariolus in ſelecta Horatii loca. ib. 1777. 8.

Or. de origine et natura peccati. ib. 1778. 4.

Rede am Vortage des höchſt erfreulichen Geburtsfeſtes Sr. königl. Maj. v. Preuſſen, den 23 Jan. 1779. eb. 8.

Commentatio de aeternis impiorum apud inferos ſuppliciis. ib. eod. 4.

Obſervationes in Horatii poëmata. ib. 1782. 4.

Progr. II: Verbesserungen und Zusätze zu den Anmerkungen über den Horaz. ebend. 1784. 1785. 4.

Von der Sorge der Lebendigen für ein gesegnetes Gedächtniss bey der Nachwelt; zur Feyer des Andenkens des verewigten Wohlthäters der Breslauischen Schulen Hrn. C. G. von Riemer und Riemberg u. s. w. am 16 Nov. 1785 gelesen. ebend. 1785. 4.

Observationes in Horatii poëmata. ib. eod. 4.

Observationes in Horatii poëmata. ib. 1787. 4.

Ueber das erste Buch der Oden von Horaz, zur Beförderung der Wiederhohlung. eb. 1787. 4.

Englert (Johann),

Bruder des folgenden;

Studirte zu Leipzig und wurde dort 1709 *Magister und Privatdocent der Phil. Hofmeister der jungen Grafen von Castell* seit 1711, *Pfarrer zu Oberdorf im Gebiet der Reichsstadt Schweinfurt* seit 1713, *Subdiakonus zu Schweinfurt* seit 1715, *Professor der Theol. bey dem dortigen Gymnasium* seit 1725, *Diakonus bald hernach, und in demselben Jahr Archidiakonus, wozu er noch die Professur der Ebräischen Sprache bekam, Oberpfarrer und Inspektor des Gymnasiums und der Stadtschulen* seit 1732*: geb. daselbst am* 29 *December* 1688, *gest. am* 25 *Februar* 1751.

Diss. II de gentili, teste veritatis. Lips. 1710. 4.

— de virtute, quatenus cum honore, divitiis et voluptate coniuncta est. ib. 1711. 4.

Einweyhungspredigt der Kirche zu Oberdorf

Zwey am Reformationsfest 1717 gehalt. Predigten . . .

Diss. Pascha Jesu Christi ultimum sive σταυρωσιμον. Suinfurti 1725. 4. Editio secunda (*in Form eines Traktats*). Jenae 1726. 4.

— Singularis Dei providentia circa scholas. Suinfurti 1734. 4.

Progr. quo Gymnasii Suinfordiensis natalem, eumque centesimum, — celebrandum indicit. ib. eod. 4.

Das Glaubensbekenntniſs, welches ein ſich durch Gottes kräftigen Trieb bekehrender Jude in der Reichsſtadt Schweinfurt — öffentlich — abgeleget hat. Schweinfurt 1741. 4.

Das über der Gemeinſchaft des Evangelii jubilirende Schweinfurtiſche Zion u. ſ. w. ebend. 1742. 4.

Progr., quo hilaria Suinfurtenſis Eccleſiae, altero ab emendatione ſacrorum ſaeculo exacto, indixit etc. ibid. eod. fol.

Quaeſtiones in tria prima capita Geneſeos, diſputationibus LXI in Gymnaſio Suinfordienſi eruditorum placidae disquiſitioni ſubmiſſae. ib. 1744. 8.

Der zum Preiſe Gottes erneuerte Friedens - Altar — aus dem 1 B. der Könige 8, 56—58 — vorgetragen. ebend. 1748. 4. (*Gedächtniſspredigt wegen des Weſtphäl. Friedens*).

Einige Leichenpredigten.

Feſtprogrammen.

Anmerkungen in dem 2ten Band der Fränkiſchen Actorum S. 219 u. ff. u. S. 267 u. ff.

Vergl. *Neubauer's* jetztleb. Theologen S. 495 u. f. — Acta hiſt. eccl. B. 2. — *Schmerſahl's* Neue Nachr. von jüngſt verſtorb. Gelehrten B. 1. S. 12—21. — *Dunkel's* Nachrichten B. 3. S. 488—491. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Englert (Johann Wilhelm),

Bruder des vorhergehenden;

M. der Phil. Oberpfarrer, Inſpektor des Gymnaſiums und der Schulen, wie auch Profeſſor der Theol. und Mathematik zu Schweinfurt: geb. daſelbſt am 10 *December* 1706, *geſt.* 1777.

Diſſ. de indulgentiae Judaeorum paſchalis tempore modoque, ad illuſtranda loca Matth. 27, 6. Marc. 15, 6. etc. Giſſae 1731. 4.

— II de methodo ſtudii theologici a iuvenibus Gymnaſiaſtis rite inſtituendi feliciterque tractandi. Suinfurti 1751. 1753. 4.

— de Franconia in tenebris ethnicismi, et in luce Chriſtianismi, ubi quaedam de Lollo, Franconiae veteri Deaſtro inſerta ſunt. ib. 1760. 4.

Diss. XII inscriptae: Quaestiones selectae in historiam passionis optimi Domini nostri Jesu Christi. Giessae 1754. 1756. 1759. 1767. 4.

Progr. invitatorium ad transitum Veneris per Solem d. VI Jun. 1761 adspiciendum, agens de palmariis ad Astrognosiam subsidiis, in specie de Astrodictico, facillimo stellas cognoscendi medio. ib. 1761. 4.

Enhueber (Johann Baptist).

Geistlicher Rath, Hoftheolog und Grosskeller in dem Reichsstift St. Emmeran zu Regensburg: geb. zu Neuburg in der Oberpfalz am 14 *September* 1736, *gest. am* 29 *May* 1800.

Conciliorum Ratisbonensium brevis recensio ex antiquis Monumentis adornat. Ratisbonae 1768. 4.

Diss. critica de Patria, aetate et Episcopatu S. Erhardi. ib. 1770. 4.

Arbeitete an einer neuen Ausgabe der Werke des Rhabanus Maurus.

Vergl. *Zapf's* vierten Brief über seine litter. Reise S. 10 u. f.

Enslin (Friedrich Albrecht Ludwig).

Studirte seit 1777 *zu Erlangen, ward* 1780 *Hofmeister bey dem Kammerherrn von Schenk zu Syburg,* 1787 *Prozessrath zu Ansbach, und* 1789 *wirklicher Sayn-ischer Administrationsrath, mit Beybehaltung seiner Prozessgeschäfte: geb. zu Anhausen im Ansbachischen am* 19 *Januar* 1758, *gest. am* 2 *November* 1792.

* Lebensbeschreibungen und Gedichte Englischer und Italienischer Dichter; nebst eingemischten eigenen Gedichten des Uebersetzers. 1stes Bändchen. Dessau 1784. 8.

Gedichte *in* Degen's Fränk. Musenalm. 1785 u. 86.

Enslin (Georg Ernst).

M. der Phil. zu Tübingen seit 1751, *Vikar und Informator zu Walddorf* seit 1754, *Pfarrer zu Wol-*

fenhaufen bey Tübingen feit 1757, *geb. zu Ludwigsburg am* 30 *Januar* 1731, *geft. am* 27 *April* 1786.

Harmonie der evangelifchen und epiftolifchen Texte auf alle Fefte, Sonn- und Feyertage; mit einer Vorrede Hrn. D. Sartorius. Tübingen 1772. 4.

Vergl. *Haug's* Schwäb. Magazin 1777. S. 688 u. f.

ENSLIN (PRIMUS).

Franciskaner der reformirten Tyroler Provinz zu Innsbruck: geb. zu Simmeringen in Schwaben am 12 *December* 1712, *geft.*

Compendiofa Chronica de principiis, ortu et progreffu Provinciae Tyrolenfis fratrum minorum reformatorum de Leopoldo facro. Campidonae 1753. 12.

Andächtige Weifs, die heil. Mefs mit Frucht anzuhören ebend. 1769. 8.

Chriftliche Stunduhr, d. i. Erinnerungen von heilfamen und chriftl. Wahrheiten auf jede Stunde des Tags. Augsburg 1779. 8.

ENTNER VON ENTNERSFELD (FRIEDRICH FRANZ).

Fürftbifchöfl. Paffauifcher Hofrath zu Wien: geb. zu 1731, *geft. am* 6 *December* 1797.

Wettfchrift über die Preisfrage: Was ift Wucher? und durch welche Mittel ift demfelben ohne Strafgefetze am beften Einhalt zu thun? Wien 1790. 8.

Lehrbuch der landwirthfchaftlichen Oekonomie, zum Gebrauch derjenigen, welche fich diefer Wiffenfchaft entweder theoretifch oder praktifch widmen wollen. 2 Theile. ebend. 1791. 8.

Eine gekrönte Preisfchrift, die Waldungskultur betreffend; *in den* ökonom. Schriften, herausgegeben von der k. k. Gef. des Ackerbaues und der nützl. Künfte im Herzogth. Steyermark. — Unterricht von der Nutzbarkeit und dem Gebrauche Holzerfparender Zimmerofen; *ebend.*

Entzendorfer (Adam).

Jesuit seit 1739, M. der Phil. D. der Theol. und des kanonischen Rechts und Professor der Kirchengeschichte bey der Universität zu Breslau, wie auch Priester des königl. Schulinstituts in Schlesien; zuletzt Pfarrer zu Kreutzendorf in Schlesien: geb. zu Skotschau in Schlesien am 11 Oktober 1720, gest. am 22 April 1790.

Divus Joannes Nepomucenus contra impios Wenceslai conatus ad mortem usque decertans exhibitus. Drama. Olomucii 1754. 4.

Tractatus de sacramento poenitentiae, extremae unctionis et matrimonii. Vratisl. 1766. 4.

Tractatus de Deo uno et trino. ib. 1767. 4.

Vergl. *Pelzel's* Jesuiten S. 242.

Ephraim (Benjamin Veitel).

Jude zu Berlin (Sohn des ehemahligen Münzvorstehers): *geb. daselbst gest.*

*Worthy; ein Drama in 5 Aufz. Berlin 1776. 8.

Epp (Franz Xaver).

Ward 1753 Jesuit, D. der Theol. und Professor derselben erst zu Dillingen, dann an dem kurfürstl. Lyceum zu München; in der Folge kurfürstl. geistlicher Rath und seit 1783 Pfarrer zum heiligen Geist daselbst: geb. zu Schongau in Bayern am 8 December 1733, gest. am 25 December 1789.

Positiones ex universa philosophia selectae. Monachii 1771. 4.

Problemata electrica publicae disputationi proposita. ibidem 1773. 8.

Abhandlung von dem Zusammenhang der Theile in den Körpern und dem Anhange der flüssigen Materien an solide; *im 9 Bande der* philos. Abh. der Kurbayr. Akad. der Wiss. 1775.

Abhandl. von dem Magnetismus der natürlichen Elektricität. München 1777. gr. 8.
Systematische Beschreibung einer sichtbaren Sonnenfinsternifs, die zu München den 2 Brachmon. 1778 gesehen worden. ebend. 1778. 8.
Ueber die Wetterbeobachtung; eine Rede. eb. 1780. 8.
Meteorologische Ephemeriden auf das Jahr 1781. Erster Jahrgang. 1782.

Vergl. *Westenrieder's* Beyträge zur vaterländischen Historie u. s. w. B. 6. S. 418 u. f.

von Erath (Anton Ulrich).

Studirte zu Helmstädt seit 1727, *nach einer Reise durch Teutschland hielt er sich* seit 1736 *zu Quedlinburg auf, wo er* 1740 *Beysitzer der Kanzley wurde; wirklicher fürstl. Quedlinburgischer Hofrath* seit 1741; *ward öfters in Geschäften an Höfe versendet; Hofgerichtsbeysitzer zu Wolfenbüttel mit dem Charakter eines herzogl. Braunschweigischen Hofraths* seit 1743, *fürstl. Oranien-Nassauischer Regierungsrath zu Dillenburg* seit 1747, *vom Kaiser in den Adelstand erhoben* 1750, *geheimer Justitzrath* seit 1771; *geb. am* 19 *März* 1709, *gest. am* 26 *August* 1773.

Diss. epistolica, qua viro illustri atque excell. A. Leysero — JCto natalem XLVI gratulaturus, simul iurisprudentiam et JCtos contra male de iis sentientes defendit. Helmst. 1728. 4.
Nexus philosophiae cum iurisprudentia in dissertatione epistolica ad — F. B. Hublerum, Doctorem — adumbrat. ib. 1729. 4.
Epistola, qua — G. H. Ribovio — Magistro, Professoris in ordine philosophorum adiuncti munus gratulatur. Brunsvigae 1731. 4.
Schediasma apologeticum de ficta Henrici Superbi, Bavariae et Saxoniae Ducis, superbia eiusdemque vera magnanimitate; Ottoni Episcopo Frisingensi, aliisque, qui eum incaute sectantur, historicis oppositum. Wolfenb. 1731. 4.

Historische Nachricht von den im alten und mittlern Braunschweig - Lüneburgischen Hause, insbesondere zu Herzogs Wilhelm des ältern u. Herzogs Wilhelm des jüngern Zeiten getroffenen Erbtheilungen; aus gedruckten und ungedruckten Urkunden verfertiget, und zunebst denenselben herausgegeben. Frankfurt und Leipzig 1736. 4.

Vorläufiger Unterricht von denen auf gnädigsten Special - Befehl auszugebenden Braunschweigischen Anzeigen von neuen gelehrten Sachen, auch andern Merkwürdigkeiten. Braunschweig 1744. 4.

Conspectus historiae Brunsvico - Luneburgicae universalis, in tabulas chronologicas et genealogicas divisus et historicorum cuiusvis aevi perpetuis testimoniis munitus. Praemissae sunt Bibliotheca Brunsvico-Luneburgensis et Dissertatio critica de habitu totius operis. Brunsvigae et Helmst. 1745. fol. maj.

De requisitione iudiciali libellus, variis observationibus distinctus. Brunsvigae 1747. 8.

Avis aux jeunes gens, capables de refléchir sur ce qui regarde une sage conduite. à Herborn 1759. 8. *Teutsch und vermehrt unter folgendem Titel:*

*Unterricht für junge Personen beyderley Geschlechts, so dasjenige, was zu einer vernünftigen Aufführung gehöret, kennen zu lernen begierig, und zugleich fähig sind, darüber schon selbst etwas nachzudenken. Aus dem Französischen übersetzet, und durchgehends vermehrt. Frankfurt am M. 1760. 8.

Calendarium Romano - Germanicum medii aevi; in quo praeter ea, quae ad computum anni vulgaris Juliani generatim spectant, diversus diversarum gentium, regionum, civitatumque circa exordium anni stilus, cum singulis suis periodis, origo itidem festorum ecclesiae Germanicae, eorumque varietas, et quicquid insuper ad planiorem Calendarii, tam ecclesiastici, quam civilis cognitionem pertinere videtur, usuique in antiquis rebus esse potest, ab Anno P. C. N. DCCLI usque ad emendationem calendarii Gregorianam ita commonstratur, ut praeeunte hoc schemate individuali non solum quilibet veteri modo notatus dies nullo negotio enodari, et ad computum vulgarem reduci, sed etiam diplomatum aliorumque documentorum et relationum historicarum istius aevi examen, respectu

temporis, quod in acto et dato prae ſe ferunt, recte inſtitui abſolvique poſſit. Adornavit A. V. ab E. Exemplar unicum, partim prelo ſubiectum, partim libera manu ſucceſſive impreſſum, partim calamo exaratum: in IX Tomos, iuxta rationem ſeculorum, diviſum. Dillenburgi A. R. S. MDCCLXI. fol. (Vergl. von dieſem in ſeiner Art einzigen Werke das Neue gel. Europa Th. 20. S. 1113 u. ff. und J. Arnoldi im Allg. Litt. Anz. 1799. S. 132—135.)

Codex diplomaticus Quedlinburgenſis. Accedunt, praeter vitam B. Mathildis, Franc. Or. Reg. integritati ſuae reſtitutam, Exegeſis diplomatica praecipuorum documentorum, nec non ſelecta veterum autographorum ſpecimina, ut et ſigilla antiqua potiora aere ad amuſſim expreſſa. Cum indicibus locupletiſſimis. Francof. ad Moen. 1764. fol.

In den Braunſchweigiſchen Anzeigen, *die er ſtiftete und in den erſten Jahren herausgab.* (S. den vorhin erwähnten vorläufigen Unterricht u. ſ. w.) *ſind von ihm folgende Aufſätze befindlich:*

1745. Von einigen Bracteaten Nr. 2. — Extract eines Römiſch-Catholiſchen Rechtsgelehrten (Strecker zu Erfurt) Antwortſchreibens über einige Fragen, die Diplomatik betreffend, mit Anmerkungen Nr. 10. — Von dem Worte Fürſt und Herzog Nr. 16. — Ob ein unmittelbares abteyliches Münſter Eccleſia cathedralis genennet werden könne? Nr. 18. — Wie das Wort Bracteaten recht zu erklären; *ebend.* — Von Thiele und Ried Nr. 41. — Was Wiſchepel ſey Nr. 42. — Ob Opern oder Comödien einander vorzuziehen Nr. 46. — In welchem Jahre Biſchoff Vollrad von Halberſtadt verſtorben Nr. 51. — Von ungemünzten Silber in der Stadt Braunſchweig ſtatt Geldes; *ebend.* — Von ältern Lumpenpapier, als de 1343 Nr. 52. — Von der Muſik Nr. 55. — Von überflüſſigen Beweiſen; *ebend.* — Verzeichniſs der Quedlinburgiſchen Aebtiſſinnen bis auf die Zeit der groſsen Kirchen-Reformation Nr. 57. — Vom Plattdeutſchen Nr. 58. — Ein Brief von der heil. Cunegundis von dem Tode ihres Gemahls Nr. 61 — Von dem Burckhardiſchen Münz-Cabinet in Wolfenbüttel Nr. 69. — Vom guten Geſchmack Nr. 70. — Von einer neuen Art

Opern

Opern Nr. 71. — Von der ersten Abbatissin zu Quedlinburg; *ebend.* — Urtheile von Büchern nach Moserischer Methode Nr. 73. — Dergleichen Urtheile Nr. 83. — Von Calendern Nr. 86. — Von der Prinzessin Mirislawa, verwittweten Abbatissin zu Quedlinburg Nr. 90. — Dorfstädtische Nachrichten Nr. 93. — Vom Hoflehn Nr. 98. — Vom Erben-Zins - Recht; *ebend.*

1746. Vom vormahligen Archidiaconat zu Schöppenstedt Nr. 4. — Von dem Auf - und Zunehmen beyden Teutschen Nr. 7. — Von der Bode Nr. 9. — Vom Worte Bauerschaft; *ebend.* — Was durch hillige Hochtyt to Paschen für ein Tag angedeutet worden; *ebend.* — Von der Mägdewoche; *ebend.* — Von den Obersächsischen Creystagen Nr. 12. — Erste Fortsetzung dieser Nachricht Nr. 13. — Zweyte Fortsetzung Nr. 16. — Von Erfindung des Pulvers Nr. 18. (*Dieser Artikel ist auch in die* Freyen Urtheile und Nachrichten 1746. Nr. 22. S. 172 *eingerückt worden; darauf kamen* Additamenta, *welche ebend.* Nr. 24. S. 185, *ingleichen* Nr. 28. S. 222 u. 224 *stehen. Mehrere Nachrichten von Erfindung des Schiesspulvers folgten* im 15ten, 16ten u. 17ten Stück der Anzeigen 1749.) — Vom Hoflehn Nr. 18. — Dritte Fortsetzung von den Obersächsischen Creystagen Nr. 22. — Welches die höchste Pennibrüche sey Nr. 23. — Vom Sulffwolde; *ebend.* — Wie viel ein Bauergrosche sey? *ebend.* — Letzte Fortsetz. v. den Obersächs. Creystagen Nr. 26. — Vom Eichgericht vor Braunschweig Nr. 29. — Aussöhnung zwischen den Herzogen Bernhard u. Heinrich von Braunschweig - Lüneburg und den Herrn der alten Mark de 1391 Nr. 53. — Von der Formular - Wissenschaft in der Rechtsgelehrsamkeit Nr. 54. (*Auch in den* Alton. gel. Zeitungen 1747. Nr. 37. S. 293 u. ff.) — In welcher Ordnung bey Kindern, die studiren sollen, das Latein vorzunehmen Nr. 68. — Woher der Sack in Braunschweig seinen Namen habe Nr. 80. — Fernere Nachricht vom Kloster Stäterlingenburg Nr. 81. — Vom Worte Heter Nr. 86. — Beleyhung mit den Salpeter - Krätzen; *ebend.* — Von Häusern, so mit Thürmen versehen Nr. 101. — Vom Plattdeutschen Nr. 102.

1747. Vom Rutscher Zins Nr. 7. (*Auch in den* Alton. gel. Zeit. 1747. Nr. 35. S. 277 u. ff.) — Von der Lehns - Aufgebung Nr. 17. — Von der Pagemünze Nr. 18—21. — Wie die Zehnten in Sachsen aufgekommen Nr. 26. — Von den ehemahligen Schlössern Wenden und Voigtsdalen, auch der Familie dieses Namens Nr. 21. — Eine neue Müssiggänger-Rolle Nr. 80. — Von der Städte Freyheit im Teutschen Reiche Nr. 97.

1748. Von dem abgeschafften Privilegio dotis mulierum in der Stadt Braunschweig Nr. 102.

1749. Kurzes Verzeichnifs der Pröbste des Stiftes St. Blasii zu Braunschweig Nr. 59.

1755. Eine merkwürdige Chur - und Fürstliche zu Heidelberg A. 1524 getroffene Vereinigung gegen das unmässige Zutrinken Nr. 17.

Versuch eines Vorschlages, wie die Diebesrotten zu vertilgen; *in den* Hannöver. nützl. Samml. 1758. Nr. 72. *Wiederhohlt in dem* Hannöver. Magazin 1767. S. 69 u. ff.

Plan einer Bibliothek von sämmtlichen bis anhero ans Licht getretenen Reisebeschreibungen; *in den* Hannöver. Beyträgen 1759. Nr. 17. — Historische Nachricht von der hochadelichen Familie der Herren von Asseburg; *ebend.* Nr. 99. — Von der Zierlichkeit in den Sprachen, absonderlich der Teutschen; *ebend.* 1760. Nr. 10 u. ff. — Historische Nachricht von der hochadelichen Familie der Herren v. Veltheim; *ebend.* 1762. S. 49 u. ff.

Von Enckede Thaler; *in den* Hannöver. Beyträgen zum Nutzen und Vergnügen 1762. Nr. 84. S. 1343 u. ff.

Antwort auf des Herrn Hofraths Baudis Schreiben, die Monogrammata der alten Kayser und Könige betreffend; *in den* Marburgischen Anzeigen 1763. Nr. 22 u. ff. *und in den* Gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen 1763. St. 57 u. 58. — Von einem feyerlichen Begräbnifs des heil. Kreutzes; *in den* Marp. Anz. 1770. St. 50 u. 51. 1771. St. 1. 2. 3.

Ein kleiner Beytrag zur Staatsgrammatik; *in dem* Hannöver. Magazin 1766. S. 1499 u. ff. — Von einem hinreichenden Mittel, das Entweichen der Missethäter fruchtlos zu machen; *ebend.* 1767. S. 153 u. ff. — Erweiterter Gebrauch und Nutzen einer ökonomischen

Maſchine; *ebend.* 1768. Nr. 46. — Beantwortung einiger Einwürfe, ſo gegen den Vorſchlag, wie die Diebes- und Räuberbanden am füglichſten auszurotten, gemacht worden; *ebend.* 1771. Nr. 40 u. 41.

Einige handſchriftliche Aufſätze, *wovon Auszüge gegeben werden in dem* Neuen gel. Europa Th. 20. S. 1126—1153. S. 1154—1157.

Vergl. Neues gel. Europa Th. 19. S. 491—512. Th. 20. S. 1085—1159. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 426 ſq.

Fräulein von Erath (....),

Tochter des vorhergehenden;

Zu Dillenburg: geb. zu geſt. 1776.

*Leben und Thaten verſchiedener berühmter Feldherren, nebſt dem Leben des M. Porcius Cato, und Titus Pomponius Atticus. Aus dem Lateiniſchen des Cornelius Nepos überſetzt. Frankf. und Leipzig 1766. 8.

Vergl. Neues gel. Europa Th. 20. S. 1104 u. ff.

Erber (Bernhardinus).

Jeſuit und Lehrer am Thereſianiſchen Kollegium zu Wien: geb. zu geſt.

Notitia illuſtris Regni Bohemiae ſcriptorum geographica et chorographica, collecta etc. Vindobonae 1760. fol. Nebſt einer Generalkarte von Böhmen, 12 Specialkarten der Kreiſe, und einem Proſpekt des Thereſ. Kollegiums.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Erdpresser (Matthias).

Eines Bauern Sohn, der bis in ſein 30ſtes Jahr hinter dem Pflug her gieng. Im J. 1732 *bekam er die Hofamtmannsſtelle bey der Herrſchaft Freyling in Oberöſtreich, nicht lange hernach die Kanzley- und Kaſten-*

ſchreiberſtelle, und 1740 *übernahm er das dortige Brauhaus und die Meyerey in Beſtand. In den Jahren* 1743 *und* 1747 *war dies derſelbe Fall mit den Brauhäuſern und Meyereyen zu Weidenholz und Luftenberg in Oberöſtreich. In der Folge ward er nach Kammer in Oberöſtreich berufen, um das dortige Brauhaus zu verwalten. Neben dieſen ökonomiſchen Beſchäftigungen machte er ſich mit der Wolfiſchen Philoſophie, mit der Gnomonik und Sternkunde, mit der Scheidekunſt und andern nützlichen Wiſſenſchaften bekannt: geb. zu Erdpreſshof bey Maria Scharten in Oberöſtreich am* 10 *Februar* 1702, *geſt.*

Regeln der Rechtſchreibung.
Tractat vom Anbau der Tabakspflanze.

Vergl. *de Luca's* gel. Oeſtreich B. 1. St. 1. S. 110—112.

Erdt (Paulin).

Franciskaner, ehemals Profeſſor der Theol. bey der Univerſität zu Freyburg im Breisgau, zuletzt Vikar des dortigen Franciskanerkloſters: geb. zu Wertach im Allgey am 7 *Junius* 1737, *geſt. am* 16 *December* 1800.

Theoremata ex univerſa philoſophia in breve ſyſtema redacta. Kempten 1768. 4.

Aſſertiones ex univerſa theologia in ſyſtemate quodam facili ac ſimplici congeſtae. ibid. 1771. 4.

Unter dem Namen Lupinai de la Vinde: Akademiſche Rede über die Aufgabe: Ob man die heiligen Reden heute meiſtentheils aus dem Papier herleſen, ob man ſolches wenigſtens zu thun frey laſſen ſolle, oder nicht? Freyburg 1772. 8.

*Philotheens Gedanken in ruhigen Stunden für Frauenzimmer. Augsburg 1782. 8.

*Philotheens Frauenzimmerakademie für Liebhaberinnen der Gelehrſamkeit. ebend. 1783. 8.

Kurzgefaſste gelehrte Geſchichte der chriſtlichen Religion. 2 Bände. ebend. 1784. gr. 8.

Versuche über die moralische Denkungsart, oder Gelehrtengeschichte der Moral, insbesondere der christlichen. 2 Bände. Augsburg 1785. 8.
Conspectus librorum octo, ac decem de historia litteraria universim; sigillatim vero theologiae cum adnotationibus exaratorum; subnexo systemate iuris ecclesiastici universi. Aug. Vind. 1785. 8.
Historiae litterariae theologiae rudimenta, octodecim libris comprehensa, seu via ad historiam litterariam theologiae revelatae adnotationibus litterariis instructa. IV Tomi. 8 maj.
Der Weise nach vollendeten Reisen; eine Lesung für vernünftige Denker aller Stände. (*Bregenz*) 1785. 8.
Versuche über das Hirtenamt in der Kirche; nebst der Gelehrtengeschichte der Pastoral, mit Anmerkungen. Bregenz 1785. 8.
Versuche über die Kultur der Religion. eb. 1785. 8.
* Erläuterungen über die heutige Lehrart auf Akademien in Oesterreichischen Staaten; für Liebhaber der Wissenschaften. Augsburg 1785. 8.
Bekenntniss des Glaubens in der wahren Kirche gegen alle Verirrungen derselben bis auf unsere Zeiten; oder hellere Züge einer Gelehrtengeschichte der Gottesgelahrheit, mit Anmerk. 4 Bände. eb. 1785-1786. 8.
Die Seele des Menschen; eine Abhandlung eines Mitgliedes der Venetianischen Gesellschaft der Geisterforscher. Aus dem Ital. übersetzt. ebend. 1786. 8.
Züge von der Geschichte der Gottlosigkeit; ein Denkmahl an Lord M***. Aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1786. 8.
Die natürliche Religion, sammt einer kurzen Geschichte derselben; ein hinterlassenes Fragment des Hrn. von ***. Aus dem Franz. übersetzt. ebend. 1786. 8.
* Anleitung für angehende Bibliothekare und Liebhaber von Büchern. ebend. 1786. 8.
Die Religion am Ende des achtzehnten Jahrhunderts. St. Gallen 1787. 8.
Religion und Moral der starken Geister. 8.
Anfangsgründe zur Gelehrtengeschichte, als eine Einleitung zur sämmtlichen Gelehrtengeschichte der Theologie, mit Anmerkungen. Augsburg 1787. 8.
* Praktisches Lehr- Gebet- und Erbauungsbuch für Katholiken. Einsiedeln 1787. 8.

Verſuche über die Freyheit zu denken. 1ſter allgemeiner Theil; 1ſter, 2ter u. 3ter beſonderer Theil.... 8.
Anfangsgründe zur geiſtlichen Beredſamkeit. 8.
Verſuche über die Freyheit zu denken in Anſehung der Moral, der chriſtlichen insbeſondere. 2 Bände. . . 8.
*Handbuch der Religion und Moral in lehrreichen und erbaulichen Leſungen für alle Stände und auf alle Tage des Kirchenjahrs; von einem durch mehrere Schriften rühmlich bekannten Verfaſſer. 2 Bände. Augsburg 1790. 8.
*Auch ich will ein Aufklärer ſeyn. 1ſter allgemeiner Theil; 2ter u. 3ter beſonderer Theil. eb. 1791-1792. 8.
Die wahren Wege zur Glückſeligkeit des Menſchen. 2 Bände. ebend. 1793. 8.
Fragmente zur Kultur der Religion. ebend. 1794. 8.
Das Bild der Religion für ihre Freunde und Feinde. Bregenz 1796. 8.
Philoſophie des gemeinen Mannes. 8.

von Erffa (Eberhard Hartmann).

Freyherr auf Niederfrohna und Steinbach, auch Dornbach; ein Thüringiſcher Edelmann; kurſächſiſcher geheimer Rath und Präſident des Appellationsgerichts zu Dresden: geb. 1695, geſt. am 3 Auguſt 1753.

Diſſ. (Praeſ. J. F. Rivino) de quaeſtione: An ſi certa uſurarum quantitas per transactionem remiſſa, reſiduum vero uſurarum ſorti antiquae diſtinctis terminis ſolvendum iungatur, a tempore morae de tota quantitate uſurae a debitore peti poſſint? Lipſ. 1716. 4.
Diſſ. de bonis Germaniae, Feuda ſolaria, vulgo *Sonnen - Lehn* dictis. ibid. eod. 4.
Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Erhard (Balthasar). S. oben Ehrhart.

Erhard (Johann Christoph).

Buchhändler zu Stuttgart: geb. daſelbſt am 12 Oktober 1724, geſt. am Oktober 1784.

*Monatliche zur Aufnahme der Gelehrſamkeit und des Buchhandels dienliche Nachrichten. 1 Band; das J. 1752. Stuttg. 4.

*Mercure Politique. ibid 1761. 4.

*Etwas für alle, oder Stuttgarder Realzeitung. 2 Jahrgänge. ebend. 1765. 1766. 8.

*Stuttgarder allgemeines Magazin. 2 Jahrgänge. eb. 1767. 1768. 8.

Verſchiedene Abhandlungen *in den* Selectis phyſ. oecon. *beſonders die Vorreden zum* 1 und 2ten Band dieſes Journals.

Hat von G. L. Schwarz'ens Reiſe nach Oſtindien 1774 eine zweyte verbeſſerte Auflage herausgegeben.

Vergl. *Haug's* Schwäb. Magaz. 1777. S. 1035 u. f.

Erhard (Johann Wilhelm).

Spitalpfarrer zu Schwimmbach und Wengen im Nürnbergiſchen ſeit 1710, *Diakonus zum heil. Geiſt in Nürnberg* ſeit 1716, *Senior ſeines Kollegiums* ſeit 1739: *geb. zu Speyer am* 2 *Januar* 1680, *geſt. am* 20 *November* 1750.

*Katechetiſche Anleitung für junge Leute, ſo das erſtemahl zum heil. Abendmahl gehen wollen, von einem *Einen Jeſum Liebenden.* Frankf. u. Leipz. 1750. 8.

Vergl. *Will's* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 4. S. 395.

Erhardt *) (Erhard).

Studirte ſeit 1734 *zu Jena, ward dort* 1739 *M. der Phil. und Privatdocent, Pfarrer zu Wenigenjena und Camsdorf* 1744, *Adjunkt dieſer Diöces* 1746, *Diakonus der Stadtkirche zu St. Michael in Jena* 1748, *Archidiakonus und Aſſeſſor des Konſiſtoriums* 1752: *Konſiſtorialrath und D. der Theol.* 1758: *geb. zu Langenau im Ulmiſchen am* 4 *Auguſt* 1708, *geſt. am* 31 *Jan.* 1765.

*) Nicht Erhard, wie *Adelung* ſchrieb.

Schriftmässige Prüfung des päpstlichen Jubeljahrs; wobey die Busstaxa der sogenannten apostolischen Canzley zu Rom zur Erläuterung des schändlichen Ablasskrams Teutsch abgedruckt ist. Jena 1750. 4.

Diss. inaug. de confirmatione Catechumenorum Evangelica, amplius in Ecclesiis Protestantium introducenda. ibid. 1758. 4.

Vergl. das im J. 1743 blühende Jena, von M. *J. C. Mylius*; mit den Zusätzen für 1749. — Nova acta hist. eccles. B. 1. Th. 1. S. 93. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Weyermann's* Nachrichten von Ulmischen Gelehrten.

ERICHSON (JOHANN).

Konrektor der Schule der Teutschen Nation zu Stockholm seit *Rektor derselben* seit *Pastor zu Starkow in Schwedisch - Pommern* seit 1745: *geb. zu Sternberg im Mecklenburgischen* 1700, *gest.* 177 . .

Diss. de admirandis in obitu Ulricae Eleonorae, Reginae Sueciae, Holm. 1742. 4.

Anmerkungen über verschiedene schwere Stellen heiliger Schrift. 1ste Sammlung. ebend. 1742. — 2te Sammlung. ebend. 1744. 8.

Progr. Nachricht von der Teutschen Schule in Stockholm. ebend. 1744. 4.

Vorbild des Osterlamms auf den leidenden Jesum. ebend. 1744. 4.

Progr. Der gekreutzigte Jesus als eine Herzenslust der Gläubigen. ebend. 1745 4.

Denkmahl der Tugend, bey dem Verlust der — Frau Maria Marg. von Platen u. s. w. Stralsund 1749. fol.

Glückwünschungsschreiben bey der Vermählung des Hrn. Z. E. A. v. Gentzkow u. s. w. eb. 1751. 4.

Bibliotheca Runica, worinn zuverlässige Nachrichten von den Schriftstellern über die Runische Litteratur ertheilet werden. Greifswald 1766. Länglich 4.

Litterarische Nachrichten von Sleidani Commentariis de statu relig. et reip. Carolo V Caesare; *in den* Hamburg. Berichten von gel. Sachen 1745. S. 122—124. 161—163.

Von einem Denkmahl einer Pommerischen Fürstin Maria; *in* Dähnert's Pommerischer Bibl. B. 2. — Von gelehrten Colbergern; *ebend.* — Von einigen, Joh. Bugenhagen betreffenden Punkten; *ebend.* — Von den Hauptstücken des ersten Pommerischen Catechismi; *ebend.* B. 3. — Von dem Pommerischen Worte Kagel; *ebend.* — Von Elbingischen Predigern aus Pommern; *ebend.* — Von einigen Pommerischen Gelehrten; *ebend.* — Von den Predigern zu Wolgast im Barthischen Synodo; *ebend.* — Von der Form der Taufe nach der Pommerischen Kirchen-Agende; *ebend.* — Von der Abendmahls - Collecte in der Pommer. Kirchen Agende; *ebend.* B. 4. — Von der Taufe und Noth - Taufe nach der Pommer. Kirchen - Agende; *ebend.* — Von den Predigern zu Semlow im Barthischen Synodo; *ebend.* B. 5. — Von der Haus - Tafel nach der Pommer. Kirchen-Agende; *ebend.*

Auffätze *in der* vermischten Bibliothek, *in den* Greifswald. krit. Nachrichten, *im* theol. Magaz. u. s. w.

Erlabeck (Georg Christoph).

Licentiat der Rechte seit 1716, *Syndikus und ordentlicher Advokat der Reichsstadt Nürnberg* seit 1719, *D. der Rechte* seit demselben Jahr, *Konsulent am Untergericht zu Nürnberg* seit 1724, *am Stadt - und Ehegericht* seit 1728, *erster Konsulent* seit 1744, *Prokanzler der Universität zu Altdorf* seit 1745. Seit 1733 *wurde er auch von dem Nürnbergischen Magistrat zu den Fränkischen Kreistags - Versammlungen verordnet, bey denen er auch die Stimme der Reichsstadt Weissenburg zu führen hatte: geb. zu Nürnberg am* 21 *März* 1693, *gest. am* 24 *März* 1759.

Diss. inaug. de emphyteusi rerum feudalium. Altorf. 1716. 4.

*Vorläufige Gegen - Information, was es mit dem R. Stadt Nürnbergischen Rückstand an den Römermonatlichen Kreis - Praestandis u. der von dem Hochf. Kreis-

ausschreibamt vorgekehrten Execution für eine Bewandniss habe. Mit Anmerkungen. 1751. fol.

* Des Churf. Bayrischen Münz- und Bergraths, dann Inspectoris, Ge. Fr. Joster's, J. U. D. Avertissement, nebst des Hochl. Fränk. Kreises Münzraths u. Generalwardeins, J. G. Metzger's, gründl. Prüfung derselben: die Probe churbayrischer Zwölfkreutzerstücke mit der Jahrzahl 1752 betreffend. 1753. fol.

Vergl. *Will's* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 1. S. 349—351. Th. 5. S. 294.

ERLER (LEBERECHT JOH. FRIEDRICH).

Schichtmeister und Lehrer der Bergschule zu Freyberg: geb. zu am 1758, gest. am 25 April 1800.

* Ausführliche Beschreibung des Pferde-Göpels auf der Grube Neuer Morgenstern, Erbstolln am Muldenberge bey Freyberg. (Mit Kupfern). Freyberg und Annaberg 1792. 8. (*Am Ende dieser Schrift hat er sich genennt*). (*Steht auch im* Bergmännischen Journal Jahrg. 5. B. 1. (1792.)

Versuch einer Anleitung zu Strecken- und Schachtmauerung. Mit 6 Kupfertafeln in folio. Freyberg 1796. 4.

ERLMANN (JOHANN ERNST GOTTFRIED).

Stiftbaumeister oder Administrator Fabricae bey dem Domkapitel zu Naumburg: geb. zu 1733, gest. am 1 November 1795.

* Momus, kein Fabelmacher; am Ende eines erleuchteten Jahrhunderts. Jena 1789. 8.

ERLMANN *) (JOHANN GOTTLIEB).

M. der Phil. seit 1720, *Pastor zu Klein-Zschocher und Gross-Miltitz bey Leipzig* seit 1726: *geb. zu Knauthayn am 5 Februar 1698, gest.* 1774.

*) Nicht ERLEMANN, wie in *Adelung* zum *Jöcher* steht.

Die vertriebenen Salzburger, als ein Salz der Erden und Licht der Welt. Leipzig 1732. 8.

Leichenpredigt über Pſ. 116, 3—9. ebend. 1733. 4.

Das göttliche Zeugniſs des himmliſchen Vaters von dem Sohn der Liebe, Matth. 3, 17 u. 17, 5, als unſerm alleinigen Mittler, nach ſeinem wichtigen Inhalt und der ſich darauf gründenden evangeliſchen Lehre und Heilsordnung, mit einer kurzen Prüfung der päbſtiſchen, reformirten, ſocinianiſchen und herrnhutiſchen, dieſem Zeugniſs widerſprechenden Irrthümern; nebſt einer Vorrede Hrn. D. Stemler's u. ſ. w. ebend. 1754. 8.

Nöthige Regeln zur klugen Beurtheilung und Prüfung der gefährlichen Irrthümer und Abwege des Separatismi, aus den neuen Kirchengeſchichten und Schriften gründlicher Theologen erläutert; nebſt einer Vorrede von der Thorheit des Spottgeiſtes, mit hoher Genehmhaltung des Churfürſtl. geiſtl. Stiftsconſiſtorii in Merſeburg, und einer beſondern Abhandlung von dieſer Materie Hrn. D. Stemler's — ans Licht geſtellet. ebend. 1769. 8.

Vergl. *Dietmann's* kurſächſ. Prieſterſchaft B. 4. S. 1154 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Ermel (Johann Friedrich).

Studirte Anfangs zu Leipzig Theologie, hernach aber Medicin; ward zu Erfurt D. der letztern 1719, *und that* 1722 *mit dem Freyherrn v.* *Beer eine Reiſe durch Ruſsland bis an die Perſiſche Gränze. Nach der Rückkunft* 1724 *begab er ſich nach Dresden, übte dort die Arzneywiſſenſchaft mit viel Glück und Beyfall aus, und erhielt* 1740 *den Titel eines Hofmedikus: geb. zu Grimma am* 21 *Junius* 1696, *geſt. am* 15 *Januar* 1764.

Diſſ. inaug. (Praeſ. J. A. Fiſcher) de oſculo, vim philtri exſerente. Erfurti 1719. 4.

Phyſiologiſche und anatomiſche Tafeln, welche einem jungen Anfänger der Arzneykunſt den Grund und

Endzweck zeigen, mit besonderm Fleisse zusammen gelesen. Dresden 1727. 4.
Viele Handschriften.

Vergl. Dresdn. polit. Anzeigen 1764. — *Adelung* z. *Jöcher*.

Ernesti (Günther Gottlieb).

Studirte zu Jena, ward Kollaborator des geistlichen Ministeriums zu Hildburghausen 1786, *Hofdiakonus daselbst* 1789, *bald darauf Hof- und Stadtdiakonus, und* 1794 *Hofprediger: geb. zu Coburg am* 25 *Julius* 1759, *gest. am* 28 *Junius* 1797.

Predigten. Coburg 1787. gr. 8.
Ueber das Leben und den Charakter des weil. — Hrn. Döhner. Hildburghausen 1788. 4.
Zur Beförderung eines vernünftigen Gottesdienstes; ein Beytrag in Predigten. Leipzig 1789. 8.
Kurzgefasster Religionsunterricht zur Vorbereitung auf die Confirmation, für solche, die zum eigenen Nachdenken gewöhnt worden sind; nebst einer Confirmationsrede. Hildburghausen 1790. 8.
Predigten über verschiedene Texte, nebst einem Anhange von Festpredigten. ebend. 1792. 8.
Versuch einer praktischen Behandlungsart der christlichen Glaubenslehre, zum eigenen Gebrauch für prüfende Jugendlehrer. ebend. 1795. 8.
Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien des ganzen Jahres; nach seinem Tode herausgegeben. Nebst einer Vorrede von D. J. G. Rosenmüller. ebend. 1793. gr. 8.

Ernesti (Johann August),

auf Kahnsdorf und Birsten;

Studirte zu Pforta, Wittenberg und Leipzig, wo er sich zunächst der Theologie widmete, und 1730 *Magister ward. Nachdem er aber* 1731 *Konrektor und* 1734, *an Gesner's Stelle, Rektor der Thomasschule*

zu Leipzig geworden war, wurden die alte klaſſiſche Litteratur und die mit ihr verwandten Kenntniſſe der vornehmſte Gegenſtand ſeiner Studien. 1742 *ward er zum auſſerordentlichen Profeſſor der alten Litteratur auf der dortigen Univerſität, und* 1756 *zum ordentlichen Profeſſor der Beredſamkeit ernannt. Zugleich erhielt er* 1759 *eine ordentliche Profeſſur der Theologie. Beyde Lehrſtellen verwaltete er bis* 1770, *da er erſtere niederlegte. Nach und nach ward er der erſte Profeſſor der theol. Fakultät, Domherr zu Meiſſen, Beyſitzer des Konſiſtoriums zu Leipzig, Decemvir der Univerſität, Senior der Meiſsniſchen Nation und des Montägigen Predigerkollegiums, wie auch Präſident der fürſtl. Jablonowskiſchen Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu Leipzig: geb. zu Tennſtädt in Thüringen am* 4 *Auguſt* 1707, *geſt. am* 11 *September* 1781.

Diſſ. de emendatione voluntatis per ſaltum. Lipſ. 1730. 4.
Lobrede auf George Nitſch. ebend. 1731. 4.
Diſſ. philoſ. philol. qua philoſophia perfectae grammaticae aſſeritur ad Quinctil. Inſtit. Orat. Lib. I. cap. 9. ibid. 1732. 4.

Progr. de intereuntium humaniorum litterarum cauſſis. ibid. 1736. 4. Recuſ. 1756. 4.

— de ingenio et artificio librorum Ciceronis de oratore: acc. caſtigationes quaedam emendationum Pearcii. ibid. 1736. 4.

Initiae doctrinae ſolidioris. ibid. eod. Editio II. 1742. Editio III. 1750. Editio IV. 1758. Editio V. 1769. Editio VI. 1776. Editio VII. 1783. 8.

Commentatio de negotiatoribus Romanis. ibid. 1737. 4. *Teutſch*, nebſt Blaſii Caryophili Betrachtungen über die Handlung der Alten (v. J. F. Krickow). ebend. 1772. 8.

Progr. Explicatio quorundam locorum Ciceronianorum in libb. de natura Deorum. ibid. eod. 4.

Xenophontis Memorabilium Socratis dictorum Libri IV. recenſuit, emendavit, illuſtravit. ibid. eod. 8. Editio repetita cura Bolt. Simpſon. Oxonii 1741.

8. Editio II. Lipf. 1742. Editio III. 1755. Editio IV. 1763. Editio V. 1772. 8.

M. Tullii Ciceronis Opera omnia, ex recenfione Joh. Gronovii; accedit varietas lectionis Pearcianae, Graevianae, Davifianae, cum fingulorum librorum argumentis et indice rerum hiftorico, verborumque philologico - critico. Curavit etc. ibidem 1737—1739. VI Voll. 8 maj. Editio II. Halae 1757. 8 maj. Editio III. ibid. 1776—1777. VII Voll. 8 maj. *Den letzten Band füllt der Clavis, welcher vorher einzeln unter folgendem Titel erfchien:*

Clavis Ciceroniana, five Indices rerum et verborum philologico - critici in Opera Ciceronis; accedunt Graeca Ciceronis neceffariis obfervationibus illuftrata. Lipf. 1739. 8 maj. Editio fecunda longe auctior. Halae 1757. 8 maj. Ed. III. ib. 1769. 8 maj.

Progr. Pro barbaris philofophis et contra eosdem. Lipf. 1738. 4.

— de finibus humaniorum ftudiorum regundis. ib. eod. 4.

— quo demonftratur, maius utiliusque effe Latinos auctores intelligere, quam probabiliter Latine fcribere. ibid. eod. 4.

— Popularitas erudita commendata. ib. 1739. 4.

Commentatio de neceffitate revelationis divinae adverfus eos, qui eius cognitionem rationi humanae adfertum eunt. ibid. eod. 4.

Epiftola ad Jo. Matth. Gesnerum de locis quibusdam Plinii in eius Edit. Epiftol. ibid. 1739. 4. Editio II. ibid. 1770. 8.

Progr. Elogium Cafp. Boerneri, Grammatici, Philofophi, Mathematici et Theologi Lipfienfis clariffimi. ibid. 1740. 4.

— quibus litterarum difciplinis et quatenus chalcographia profit. ibid. eod. 4.

— Defenfio veterum philofophorum adverfus eos, qui methodum mathematicam ab iis vel ignoratam vel male neglectam contendunt. ibid. 1741. 4.

In Confulatum Chrift. Lud. Stiglitii Elegia. ibidem. eodem. 4.

Progr. de Gloffariorum Graecorum vera indole et recto ufu in interpretatione. ibid. 1742. 4.

Oratio de humanitatis difciplina. ibid. eod. 4.

Progr. Lectionum Callimachiarum ſpecimen. Lipſ. 1742. 4.
— de grata negligentia orationis. ibid. 1743. 4.
— de Solariis. ibid. 1744. 4.
— de actorum S. P. Q. R. diurnorum origine ad Sueton. Caeſ. cap. XX. ibid. 1745. 4.
Diſſ. de Lucae et Joſephi in morte Herodis Agrippae conſenſu, ad Act. Apoſt. XII, 19—23. et Antiq. Jud. XIX, 7. ib. eod. 4. Recuſ. 1761. 4.
— de fide hiſtorica recte aeſtimanda. ibid. 1746. 4.
Progr. pro Fabio hiſtorico adverſus Polybium diſputatiuncula. ibid. eod. 4.
— de privata veterum Romanorum diſciplina. ib. 1747. 4.
Frid. Chriſt. a Kragh Orat. paneg. in Friderici V, Daniae Regis inaugurationis et coronationis ſollemnia, Lipſiae in templo acad. recitatam, ſcripſit 1747. fol.
Progr. de difficultatibus N. Teſt. recte interpretandis. ibid. 1748. 4.
Caius Suetonius Tranquillus, ex recenſione et cum animadverſionibus J. A. Erneſti. ibid. 1748. 8 maj. Editio ſecunda emendatior. ib. 1775. 8 maj.
In Conſulatum primum Gottfr. Guil. Küſtneri Elegia. ibid. 1749. fol.
Jo. Zach. Platneri Orationes acad. cum praef. et elegia. ibid. eod. 4.
Progr. pro grammatica interpretatione librorum inprimis ſacrorum. ibid. eod. 4.
Epiſtola ad Jo. Aug. Bachium, cum notis in Xenophontis Oeconomicum. ibid. eod. 4.
Progr. de vanitate philoſophantium in interpretatione N. Teſt. ibid. 1750. 4.
Initia rhetorica. ibid. eod. 8.
Progr. Animadverſiones in librum Francicum de cauſſis legum. ibid. 1751. 4.
Oratio de doctrinae accuratae et promptae laudibus. ibid. eod. 4.
Progr. de templo Herodis M. ad Aggaei II, 10 et Joſephi Ant. Jud. XV. ibid. 1752. 4.
C. Cornelii Taciti Opera — cum notis integris Juſti Lipſii et Jo. Fr. Gronovii, quibus et ſuas adiecit. ibid. eod. 8 maj. Ed. II. ibid. 1772. 8 maj. Denuo curavit Jer. Jac. Oberlinus, Argentora-

tensis, Instit. litter. Francici Socius. II Tomi. Lips. 1801. 8.

Progr. de vestigiis linguae Hebraicae in lingua Graeca. ibid. 1753. 4.

Aristophanis Nubes, cum scholiis antiquis, e recensione Ludolphi Kusteri, in usum lectionum. Cum praefatione J. A. Ernesti, in qua Scholia pluribus locis emendantur, illustrantur. ibid. eod. 8.

Progr. de philosophia populari. ibid. 1754. 4.

— de philosophia vitae. ibid. eod. 4.

— Specimen castigationum in J. J. Wetstenii N. T. ibid. eod. 4.

Elogium Justi Gottfr. Günzii. ibid. eod. *Auch in* Act. Erud. *und in* dessen Opusc. orat.

Graecum Lexicon manuale, tribus partibus constans, hermeneutica, analytica, synthetica; primum a Benj. Hederico institutum, post repetitas Sam. Patricii curas nunc auctum myriade amplius verborum, innumeris vitiis repurgatum, plurimisque novis significatibus verborum locupletatum. ibid. 1754. 8 maj. Ed. secunda. ib. 1767. 8 maj. Ed. III. ib. 1788. 8 maj.

Anti-Muratorius, sive confutatio Muratorianae disputationis de rebus liturgicis, ad Salomonem Deylingium, Theologum primarium, annisque et meritis venerandum. ibid. 1755. 8.

Progr. de difficultatibus interpretationis grammaticae Nov. Test. ibid. eod 4.

Diss. de Origene, interpretationis librorum sacrorum grammaticae auctore. ibid. 1756. 4.

Progr. Erisichthonis Callimachii et Ovidiani comparatio. ibid. eod. 4.

Diss. Exercitationum Flavianarum I de fontibus Archaeologiae. ibid. eod. 4.

— Exercitat. Flav. I. Coroll. I de stilo Josephi, ad scripta eius intelligenda et emendanda pro futuro. ibid. eod. 4.

— inaug. Vindiciae arbitrii divini in religione constituenda. Pars I et II. ibid. eod. — Pars III. ibid. 1762. 4. *Teutsch* von C. F. Ludewig, *unter dem Titel:* Vertheidigung des Willkührlichen in der Religion. ebend. 1765. 8. (*E. sah selbst die Uebersetzung durch*).

Progr.

Progr. Historia critica operum Ciceronis typographorum formulis editorum. Lipſ. 1756. 4.
Oratio, Profeſſ. Rhetoricae adeundae cauſſa dicta: Pectus eſt, quod diſertos facit. ibid. eod. 4.
Memoria Jo. Chriſt. Hebenſtreitii, Theol. Doct. ibid. eod. 4.
Memoria Jo. Flor. Rivini. ibid. eod. 4.
Progr. de coniunctione neceſſaria eloquentiae cum philoſophia. ibid. 1757. 4.
Oratio de converſionibus eloquentiae. ibid. eod. 4.
Progr. de epigrammate Callimachi in Arati Phaenomena. ibid. eod. 4.
Memoria Joh. Frid. Chriſtii. ibid. eod. fol.
—— Ern. Aug. de Apfelſtadt. ibid. eod. fol.
—— Hier. Georg. Gloeckneri. ibid. eod. fol.
Progr. Orationis Panegyr. in diem natalem Friderici V, Daniae Regis. ibid. eod. 4.
— Exercit. Flavian. I Coroll. II de odio Judaeorum veterum adverſus litteras Graecas. ibid. 1758. 4.
— de antro Platonis. ibid. eod. 4.
— de laudis et famae ſtudio. ibid. eod. 4.
Elogium Henr Dider. Nedderhofii, Riga - Livoni. ibid. eod. fol.
Memoria Chriſt. Gottl. Joecheri. ibid. eod. 4.
—— Jo. Ern. Hebenſtreitii, Fac. Med. Dec. ibid. eod. 4.
Memoria Benj. Gottl. Boſſeckii. ibid. eod. 4.
Drey chriſtliche Predigten vom Gebet und einigen dazu dienlichen Uebungen des Geiſtes. ebend. 1758. 8.
Progr. Narratio critica de editionibus orationum Ciceronis. ibid. 1759. 4.
— de theologiae hiſtoricae et dogmaticae coniungendae neceſſitate. ibid. eod. 4.
Oratio de inſtitutis criticorum in ſtudiis theologiae imitandis. ibid. eod. 4.
Homeri Opera omnia, ex recenſione et cum notis Sam. Clarkii; acceſſit varietas lectionum MS. Lipſ. et editionum veterum, cura J. A. E. qui et ſuas notas adſperſit. ibid. 1759—1764. V Voll. 8 maj.
Memoria Car. Gottfr. Winckleri. ib. 1759. fol.
—— Frid. Aug. Sandelii. ibid. eod. fol.
—— Georg. Gottfr. Zemiſchii. ib. eod. fol.

Memoria Gotthilf Aug. Gräfii, Sondershuf. Lipf. 1759. fol.
Neue theologifche Bibliothek. 1—10ter Band. ebend. 1760—1769. 8. (*Es hatten auch andere Theil daran*).
Memoria Frid. Leberecht Stolzii. ib. 1760. fol.
Callimachi Hymni et Epigrammata, cum notis variorum, Latine vertit atque notas adiecit. Lugd. Bat. 1761. II Tomi. 8maj.
Inftitutio interpretis Nov. Teft. Lipf. 1761. 8. Recufa Lugd. Bat. 1761. 8. Editio II. Lipf. 1765. 8. Ed. III. ib. 1775. 8. Editio IV, a C. F. Ammon curata eiusque obfervationibus aucta. ib. 1792. 8.
Memoria Aug. Frid. Mulleri. ibid. 1761. fol.
—— Jo. Jac. Mafcovii. ibid. eod. fol.
—— Chriftoph. Wollii. ibid. eod. fol.
—— Georg. Henr. Schmidii. ibid. eod. fol.
Oratio de ftudiis philofophiae difcendae docendaeque regundis. ibid. eod. 4.
Narratio de Jo. Matthia Gesnero ad Dav. Ruhnkenium. ib. 1762. 4.
Opufcula oratoria, orationes, prolufiones et elogia. Lugd. Bat. 1762. 8. Editio II. ib. 1767. 8.
Memoria Jac. Chrift. Seileri. Lipf. 1762. fol.
—— Gottfr. Guil. Küftneri. ib. eod. fol.
Progr. de veftigiis providentiae divinae in bello. ibidem 1763. 4.
— Jufta funebria Friderico Augufto, Polon. Regi habenda indic. ib. eod. fol.
Memoria Car. Frid. Trieri. ib. eod. fol. *Teutfch* von J. G. Eck. ebend. 1763. 8.
— Joh. Gottfr. Baueri. ib. eod. fol.
Progr. Orat. Panegyr. in Fridericum Chriftianum, Princ. Elect. Sax. ib. 1764. fol.
Oratio in exequiis Frid. Chriftiani dicta. ib. eod. fol. *Teutfch* (v. G. F. Lindemann). eb. 1765. 4.
Memoria Frid. Guil. Schleusneri. ib. 1764. fol.
Opufcula philologico - critica, multis locis emendata et aucta. Lugd. Bat. 1764. 8maj. Ed. II. ib. 1776. 8maj.
Polybius cum notis variorum. Praefationem et Gloffarium Polybianum adiecit. Viennae et Lipf. 1764. III Voll. 8maj.
Progr. de libertate iudicandi in cauffa religionis. Lipf. 1764. 4.

Progr. Dignitas et veritas incarnationis filii Dei afferta. Lipſ. 1764. 4.
— de coniunctione rerum coeleſtium et terreſtrium ad Eph. I. et Coloſſ. I. ib. 1765. 4.
— ad 1 Cor. XIV de dono linguarum. ib. eod. 4.
Diſſ. Brevis repetitio et adſertio ſententiae Lutheranae de praeſentia corporis et ſanguinis Jeſu Chriſti in coena ſacra. ib. eod. 4. *Teutſch* von C. F. Stöſsner *unter folgendem Titel:* Kurze Wiederhohlung und Beſtätigung der Lutheriſchen Lehre von der Gegenwart des Leibes und Blutes Chriſti im heil. Abendmahle. ebend. 1766. 8.
Memoria Jo. Frid. Krumbhaarii. ib. 1765. fol.
—— Ferd. Aug. Hommelii. ib. eod. fol.
—— Jo. Zach. Richteri. ib. 1766. fol.
—— Jo. Chriſtoph. Gottſchedii. ib. eod. fol.
Elogium Soph. Reg. Ludwigiae. ib. 1767. 4.
Progr. de avaritia eccleſiaſtica, et Salviani adverſus avaritiam libello. ib. 1768. 4.
Memoria Frid. Aug. Junii. ib. eod. fol.
Chriſtliche Predigten zur Verherrlichung Gottes und Jeſu Chriſti, und zur Beförderung des innern Chriſtenthums. 1ſter Theil. ebend. 1768. *Ins Holländiſche überſetzt.* Utrecht 1770. 8. — 2ter Theil. Leipzig 1773. — 3ter und 4ter Theil (*nach ſeinem Tode von* J. C. G. Erneſti *herausgegeben*). ebend. 1782. 8.
Archaeologia litteraria. ib. 1768. 8maj. Editio altera emendata atque aucta opera et ſtudio Ge. Henr. Martini. ib. 1790. 8maj.
Progr. de Chriſto Rege Domino. ib. 1768. 4.
— de officio Chriſti triplici. ib. 1769. 4.
— in Actor. III, 21. ib. eod. 4.
— Narratio critica de interpretatione prophetiarum Meſſianarum in Eccleſia Chriſtiana. ib. eod.
Diſſ. de diſciplina Chriſtiana. ib. eod. 4. (*Soll meiſtens von den Reſpondenten* Häſeler *herrühren.*) Teutſch. Breslau 1773. 8.
Memoria Rud. Aug. Schubarti. ib. 1770. fol.
—— Gottfr. Heinſii. ib. eod. fol.
Elogium Chriſt. Fürchteg. Gellerti. ibid. eod. fol. *Teutſch.* ebend. 1770. 8.
Memoria Caſp. Richteri. ib. 1771. fol.

Memoria Aug. Flor. Rivinii. Lipſ. 1771. fol.
Neueſte theologiſche Bibliothek. 1ſter, 2ter, 3ter Band (*jeder von* 10 *Stücken*) und 4ten Bandes 1-6tes St. eb. 1773—1779. 8. (*J. C. Döderlein ſetzte ſie fort*).
Memoria Car. Chriſt. Deylingii. ib. 1772. fol.
—— Gottfr. Winckleri. ib. 1773. fol.
—— Jo. Thom. Richteri. ib. eod. fol.
Opuſcula theologica. ib. 1773. 8. Editio auctior. ibidem 1792. 8.
Jo. Alb. Fabricii Bibliotheca Latina, nunc melius delecta, rectius digeſta et aucta. Tomus I et II. ib. 1773. — Tomus III. ib. 1774. 8 maj.
Progr. de metu ſpectrorum per Lutherum ſublato. ibid. 1774. 4.
— Dom. Magnani ſententia de anno nati Chriſti examinatur. ib. eod. 4.
— de ſatisfactione Chriſti, ad 1 Cor. XV. ib. 1775. 4.
— de Trinitate. ib. eod. 4.
— de emendatione ſcholarum per Lutherum. ibidem 1776. 4.
— de Paſchate Chriſtianorum cum Judaico concurrente. ib. eod. 4.
— de vocabulis καταλυμα et αυλη ad Luc. II, 7. ib. eod. 4.
— ad Phil. II, 6—11. ib. 1777. 4.
— de teſtimonio Spiritus ſancti, quod non ſit in verbis, ſed in rebus. ib. eod. 4.
Memoria Jac. Henr. Bornii. ib. eod. fol.

Gab heraus:

Sebaſtiani Corradi Quaeſtura: Partes duae, quarum altera de Ciceronis vita et libris, item de ceteris Ciceronibus agit; altera Ciceronis libros permultis locis emendat, nunquam antea extra Italiam edita. Lipſ. 1753. 8 maj.
Horatii Turſellini de particulis Latinae orationis libellus etc. Editio in Germania V. ib. 1769. 8.
Vorrede zu Weismann's Lexicon bipartitum Lat. Germ. et Germ. Lat. (Lipſ. 1774. 8 maj.)
— *zur* Fiſcheriſchen Ausgabe der Ovidiſchen Werke. (ibid. 1758. 8.)
— *zur* Gronoviſchen Ausgabe der Plautiniſchen Komödien. (ib. 1760. 8.)

Vorrede zum Lindnerischen Minucius Felix. (Langosalissae 1760. 8. Editio II. Lips. 1773. 8.)
— *zum* Thiemischen Xenophon. (Lips. 1763. 8.)
— *zu der Teutschen Uebersetzung von* Guthrie's u. Gray's Weltgeschichte. (ebend. 1765. 8.)
— *zu dem* von Bruns entdeckten Fragment von Livius. (Romae 1773. Lips. 1773. 8 maj.)
— *zur 2ten* Gesnerischen *Ausgabe der* Scriptorum rei rusticae. (Lips. 1774. 4.)
Commentatio de vexillariis; *in* Commentt. Soc. Scient. Gotting. T. I. — De navibus διπρώροις et διπρύμνοις; *ib.*
Observatio ad Livii II, 16; *in* Miscell. nov. Lips. P. II.

Nach seinem Absterben erschienen noch folgende Schriften von ihm:

Theses theologiae dogmaticae. Lips. 1783. 8.
Anmerkungen über die Bücher des Neuen Testaments. Quedlinb. 1786. 8. (*Aus dessen Theol. Bibl. excerpirt*).
Opusculorum oratoriorum novum volumen. ibid. 1791. 8 maj. *Teutsch* von G. F. Rothe. eb. 1791. gr. 8.
Opuscula varii argumenti (ed. Theod. F. Stange). ib. 1794. 8 maj.
Lectiones academicae in Epistolam ad Hebraeos ab ipso revisae, cum eiusdem excursibus theologicis; edidit, commentarium, in quo multa ad recentissimorum inprimis interpretum sententias pertinentia uberius illustrantur, adiecit Gottlieb Imman. Dindorf. Lips. 1795. 8 maj.
Observationes philologico - criticae in Aristophanis Nubes et Flavii Josephi Antiq. Jud. Accesserunt Godofr. Olearii notae ad Suidam. (Ed. a J. C. G. Ernesti). ib. eod. 8 maj.
Metaphysica et Logica; cum praefatione, disputatione prooemiali et notis — edidit Em. Joach. de Condado. Matriti 1785. 8.

Sein Bildniss vor seiner 3ten Ausg. der *Cicero*nischen Werke. Einzeln von *Bause* in folio und von *Haid* in 4.

Vergl. Elogium *Jo. Aug. Ernesti*, publice scriptum ab *Aug. Guil. Ernesti*, Lips. 1781. fol. auch bey *Bauer's* gleich folgenden Schrift, und bey dem vorhin erwähnten Opusculorum oratoriorum novum volumen. *Teutsch* v. *Karl Gottfr. Küttner*. eb. 1782. gr. 8. — *Karl Ludwig Bauer* de formulae ac disciplinae *Ernesti*anae indole vera. ibid.

1782. 8 maj. *Teusch* (v. *Strodtmann*). Flensburg 1782. gr. 8. — *Heynii* Elogium in Commentt. Societ. reg. scient. Gotting. Vol. IV. — Noch ein Paar Worte über *Ernesti*, hauptsächlich über seine Orthodoxie. Leipzig 1782. 8. — *Wilh. Abrah. Teller's* Verdienste *Ernesti's* um die Theologie und Religion. Berlin 1783. gr. 8. — *Joh. Sal. Semler's* Zusätze zu Hrn. *Teller's* Schrift. Halle 1783. gr. 8. — (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1781. S. 52—63; nebst der Vorrede zu dem Tagebuch 1782. — Nova Acta hist. eccles. B. 7 u. 8. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Saxii* Onomast. litter. P. VI. p. 451—453 et 734 sq. — *Hirsching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutschen des 18 Jahrh. S. 408—412.

Ernesti (Johann Christian).

Studirte zu Wittenberg und Leipzig, ward 1716 *zu Wittenberg Magister der Phil.* 1718, *Beysitzer der philosophischen Fakultät*, 1722 *Pastor zu Cölleda*, 1729 *Inspektor zu Frohndorf*, 1736 *Pastor der Nikolaikirche zu Zeitz*, 1740 *Inspektor zu Tennstädt*, 1750 *Superintendent zu Langensalza: geb. zu Grofs - Brüchtern im Fürstenthum Schwarzburg - Sondershausen am* 13 *Februar* 1695, *gest.* 1770.

Diss. I (Praes. J. W. Bergero) de incommodo ex litteratis ephemeridibus capiendo. Vit. 1716. — Diss. II. ibid. eod. 4.

— I et II de cunctatione eruditorum in componendis libris, ad Fab. Lib. X. cap. 4. ib. 1718. 4.

— de summo eruditionis fastigio. ib. eod. 4.

Die Smalkaldischen Artikel, mit einer Vorrede von der Autorität u. Wichtigkeit derselben. Zeitz 1737. 8.

Beweiss, dass die Hüter des Grabes den auferstandenen Jesum nicht gesehen; *in* Bartholomäi Fortsetzung von Joh. Chstph. Coleri nützlichen Anmerkungen B. 1. S. 443 u. ff. — Anmerkung von Lutheri Uebersetzung der Worte Judic. XX, 38.; *eb.* S. 566 u. ff. — Prüfung Hrn. D. Hauber's Harmonie der Evangelisten in den Geschichten der Auferstehung Jesu Christi; *ebend.* S. 699 u. ff.

Die Lehre von der Auferstehung Jesu Christi, als der allerwichtigste Glaubensartikel der christl. Religion; *in der* Homiletischen Vorrathskammer Th. 1.

S. 878 u. ff. — Die Nothwendigkeit der Auferstehung Jesu Christi; *ebend.* S. 1089 u. ff.

Vergl. *Dietmann's* Churfächs. Priesterschaft B. 3. S. 44—47. *Adelung* zum *Jöcher.*

Erni (Philipp Christian).

Studirte zu Helmstädt, ward Advokat zu Hungen, einem Städtchen fürstl. Solms - Braunfelsischen Antheils an der ehemahligen Herrschaft Münzenberg, Regierungssekretar 1744, *Hofgerichtsrath* *Regierungsrath* 1751, *geheimer Regierungsrath* 1772: *geb. zu Hungen am* 25 *November* 1713, *gest.* 1780.

Ohngrund und Nichtigkeit sowohlen des von der Mittel - Rheinischen Reichs - Ritterschaft auf das aus der alten Münzenbergischen Erbschaft herrührende, dem adelichen Mannsstamme des Geschlechts von Carben zu Lehen gegeben gewesene, nach dessen Abgang aber auf die höchst - und hohe Gesammt-Herrschaften Mainz, Hessen - Hanau und Solms zurückgefallene Dorf Burggräfenrode sich angemasten Besteurungs - Rechts. Mit Beylagen von Nr. 1—60. 1771. fol.

Vorläufig nöthig befundene Anmerkungen über die von dem Magistrat der Reichsstadt Frankfurt durch den Druck bekannt gemachte so genannte kurze Actenmässige Vorstellung — die Jagens - Gerechtigkeit in dem Riedenhöfer Distrikt betreffend: worinnen der offenbare Ungrund derer in selbiger enthaltenen Vorbildungen nicht nur, sondern auch noch weiter bemerkt wird, welche Landfriedensbrüchige Thathandlungen am 4 Oct. a. c. sowohl, als nachhero, gegen das H. Haus Hessen - Hanau unternommen, auch was für unerhörte Grausamkeiten hiebey an dessen unschuldigen Unterthanen, insonderheit von Seiten des gedachten Magistrats, straffällig verübt worden. Mit Anlagen von A bis O. 1773. fol.

Vergl. *Strieder* B. 2. S. 412—416. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Ernst (Anselm Franz).

Studirte zu Würzburg, Prag und Mainz, ward D. der Rechte zu Mainz 1712, ordentlicher Professor des geistl. Rechts auf dortiger Universität 1718. Dabey wurde er nach und nach Beysitzer der Juristenfakultät, erzbischöffl. Mainzischer Official und geistl. Rath, Chorherr und Sänger des Kollegiatstifts zum heiligen Viktor ausserhalb Mainz: geb. zu Aschaffenburg 1684, gest. am 17 Oktober 1755.

Diss. Forum competens ex domicilio rei sitae, contra et delicto. Mogunt. 1713. 4.
— de emtione venditione. ib. 1714. 4.
Comment. an beneficia promotorum ad episcopatus per dispensationem retenta reservata sint? ib. 1719. 4.
Diss. de testamentis principum. ib. 1721. 4.
— de iure succedendi nepotum proprio. ib. eod. 4.
— de singulari iure conductoribus fundorum publicorum competente. ib. eod. 4.
— de copia non probante. ib. eod. 4.
— de successione feudali. ib. eod. 4.
— de compromissis. ib. 1722. 4.
— de iure accrescendi. ib. eod. 4.
— de iure domuum religiosarum. ib. 1724. 4.
— Vis sancta iuramenti extraiudicialis. ib. eod. 4.
— de praeventione iurisdictionis in caussis mixti fori. ibid. 1725. 4.
— de interlocutoria mere appellabili, sive gravamen per appellationem a definitiva irreparabile inferente. ibidem 1726. 4.
— de iure agonizantium. ib. 1728. 4. (*Von dem Respondenten Gulmann*).
— de usuris. ib. eod. 4.
— de legitima illegitime gravata. ib. 1729. 4.
— de contractu emtionis venditionis. ib. 1730. 4.
— de iuribus civitatum municipalium. ib. eod. 4.
— de iudicio austregali. ib. eod. 4.
— de muliere efficaciter intercedente. ib. 1731. 4.
— de iure praelatorum saecularium et regularium. ib. 1732. 4. (*Von dem Resp. Dünewald*).
— de privilegiis. ib. eod. 4.

Diff. de ſtatutis, eorumque conflictu et praecedentia. Mogunt. 1731. 4.
— de authoritate et uſu pallii. ib. eod. 4. (*Von dem Reſpondenten Huth*).
— de remedio recuſandi iudicem ſusſpectum. ib. eod. 4.
— de communione acquaeſtuum inter coniuges, ex ſtatuto civitatis Moguntinae recepta. ib. 1733. 4.
— de transactionibus. ib. eod. 4.
— de unione prolium. ib. eod. 4.
— de favore liberorum. ib. 1734. 4.
— de fonte. ib. 1735. 4.
— de reſervationibus Concordatorum Germaniae. ibidem 1736. 4.
— de iurisdictione Camerae Imperialis. ib. eod. 4.
— complectens quasdam ex iure quaeſtiones. ib. 1737. 4.
— de iure paſcendi. ib. eod. 4.
— de poteſtate, conſenſu et conſilio. ib. 1738. 4.
— de permutatione. ib. 1740. 4.
— de irrevocabilitate pacti in matrimonio catholicum inter et Auguſtanae confeſſioni addictum de educandis in fide Catholica liberis. ib. eod. 4.
— de iure minorennitatis perſonarum illuſtrium. ibid. 1741. 4.
— de pactis futuram ſucceſſionem inducentibus. ibid. 1742. 4.
— de cura modici. ib. eod. 4.

Vergl. *Waldmann's* Biogr. Nachrichten von Mainziſchen Rechtsgelehrten S. 14—17.

Ernsting (Arthur Konrad).

Studirte zu Helmſtädt, ward dort M. der Phil. und D. der Arzneygel. 1737, *prakticirte einige Zeit zu Braunſchweig, hernach aber in ſeinem Vaterlande, zugleich als Phyſikus der Aemter Sachſenhagen und Stadthagen: geb. zu Sachſenhagen in der Grafſchaft Schaumburg, Heſſen-Caſſeliſchen Antheils* 1709, *geſt. am* 11 *September* 1768.

Diff. inaug. (Praeſ. Petro Gerike) de materia perlata. Helmſt. 1737. 4.

Der vor kurzer Zeit entſprungene Bordfelder Geſundbrunnen. Braunſchweig 1737. 4.

Phellandrologia phyſico - medica, ſ. Exercitatio phyſ. med. de medicamento novo, vulgo *Peer - Sant* dicto, et multis in morbis tam hominum quam animalium celebrato, experimentis et obſervationibus illuſtrato. ib. 1739. 4.

Nucleus totius Medicinae quinquepartitae, oder vollkommener Apotheker - Schatz, continens: 1) Lexicon et Diſpenſatorium pharmaceuticum. 2) Lexicon practico - chymicum. 3) Lexicon theoretico - medicum. 4) Lexicon chirurgicum. 5) Lexicon theoretico - anatomicum. Helmſt. 1741. 4. — 2te, ſehr vermehrte und durchgehends neu ausgearbeitete Auflage, *unter dem Titel:* Nucleus totius Medicinae quinquepartitus, oder des vollkommnen und allzeit fertigen Apothekers 1ſter Band, aufs neue herausgegeben durch Arthurum Conradum Ernſtingium, Phil. et Med. D. Lemgo 1770. — 2ten Bandes 1ſte und 2te Abtheilung. ebend. 1771. gr. 4.

Prima principia botanica, in quibus omnia ad hanc ſcientiam ſpectantia in uſum diſcentium traduntur, ordine alphabetico. Guelpherb. 1748. 8.

Hiſtoriſche u. phyſikaliſche Beſchreibung der Geſchlechter der Pflanzen; welcher des Linnäus ſyſtematiſches Verzeichniſs von den Geſchlechtern der Pflanzen beygefügt worden. 1ſter und 2ter Band. Lemgo 1761 — 1762. 4. Mit Kupfern.

Vorläufige Nachricht von den heilſamen Wirkungen des im Amte Rodenberg befindlichen Schwefelbrunnens; *in den* Rinteliſchen Anzeigen von 1763. St. 14 u. 15. — Kurze Beſchreibung und Nachricht von dem Geſundbrunnen zu Rodenberg; *ebend.* St. 46. 47. 48. — Hiſtoriſche und phyſikaliſche Beſchreibung des Steinhuder Meers; *ebend.* 1766. in den letzten Stücken und 1767. St. 4—8.

Vergl. *Strieder* B. 3. S. 473—475. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

Erthel (Augustin).

Benediktiner und Subprior im adelichen Konvent zu Fulda, wie auch fürſtbiſchöſl. Fuldaiſcher geiſtlicher

Rath: geb. zu Wülfershausen in Franken 1714, gest. am 13 Oktober 1796.

Katechismus für die Fuldaische Jugend. Fulda 1762. 1764. 1768. 1770. 1777. 1781. 1785. 1789. 1794. 8.
Rituale Fuldense. ib. 1765. 1767.
Geistliche Lieder zum Gebrauch der Fuldaischen Landkirchen. ebend. 1769. 8.
Geistliche Betrachtungen über die Oktav des heil. Bonifacius. ebend. 1771. 8.
Eigenschaften der Schullehrer. ebend. 1773. 8.
Der bis zu seiner Auflösung betende Kranke. Fulda 1773. 8. 2te und vormehrte Auflage. Fulda und Würzburg 1783. 8.
Der nach dem Sinn der katholischen Kirche singende Christ. eb. 1778. 1781. 1788. 1790. 1794. 1796. 8.
*Thomas von Kempen, des regulirten Chorherrn des heil. Augustin, vier Bücher von der Nachfolge Christi; mit Uebungen und Gebeten. ebend. 1783. 8. 3te verbesserte Auflage. Würzburg und Fulda 1790. 8.
Der Tod Jesu; ein Singstück. ebend. 1785. 8.
Verbess. Ausgabe des Herrn P Jamin theol. Gedanken in Absicht auf die Irrthümer unserer Zeit. eb. 1786. 8.
Desselben Geschichte der Kirchenfeste, nebst der Absicht, in welcher sie gestiftet worden u. s. w. ebend. 1786. 8.
Des berühmten Bischoffs Benignus Bossuet's Beherzigungen über die Geschichte der alten und neutestamentlichen Religion; wie auch dessen Auslegung der Lehre der katholischen Kirche über die streitig gemachten Glaubenslehren. Neue und verbesserte Auflage. ebend. 1788. 8.
(Allem Ansehn nach erschienen alle diese Schriften ohne seinen Namen).
Vergl. Intelligenzblatt zum 30sten Band der N. Allg. Deut. Bibliothek S. 107.

Erxleben (Dorothee Christiane), geborne Leporin.

Ehegattin Joh. Christian Erxleben's, Diakonus der Nikolauskirche zu Quedlinburg seit 1742, *erhielt*

nach ausgestandenem Examen und gehaltener Inaugural-disputation die medicinische Doktorwürde 1754, *und prakticirte* seit *dieser Zeit: geb. daselbst am* 13 *November* 1715, *gest. am* 13 *Junius* 1762.

*Gründliche Untersuchung der Ursachen, die das weibliche Geschlecht vom Studiren abhalten. Berl 1742. 4. *Verstümmelt nachgedruckt unter dem Titel:* *Vernünftige Gedanken vom Studiren des schönen Geschlechts. Frankfurt und Leipzig 1749. 8.

Diss. inaug. Quod nimis cito ac iucunde curare saepius fiat caussa minus tutae curationis. Halae 1754. 4. *Von ihr selbst vermehrt ins Teutsche übersetzt, unter dem Titel:* Abhandlung von der gar zu geschwinden und angenehmen, aber eben deswegen öfters unsichern Heilung der Krankheiten. ebend. 1755. 8.

Vergl. ihren Lebenslauf bis 1755 bey dieser Uebersetzung. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirsching's* Handbuch.

Erxleben (Johann Christian Polykarp),

Sohn der vorhergehenden;

Studirte zu Göttingen, ward dort M. der Phil. 1767, *reisete auf königl. Englische Kosten* 1769, *ausserordentl. Prof. der Phil. auf der Universität zu Göttingen* 1771, *ordentlicher Professor* 1775: *geb. zu Quedlinburg am* 22 *Junius* 1744, *gest. am* 19 *August* 1777.

Diss. (Praes. A. G. Kaestnero) sistens diiudicationem animalium mammalium. Gotting. 1767. 4.

Anfangsgründe der Naturgeschichte. ebend. 1768. 8. Vermehrt und berichtiget. eb. 1773. 8. 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe von J. F. Gmelin. ebend. 1782. 8. 4te von demselben besorgte Ausgabe. ebend. 1791. (*eigentl.* 1790.) 8.

Betrachtungen über die Ursachen der Unvollständigkeit der Mineralsysteme; nebst einer Anzeige seiner Vorlesungen. ebend. 1768. 4.

Betrachtungen über das Studium der Vieharzneykunst; nebst einer Anzeige seiner Vorlesungen. Göttingen 1769. 4.

Einleitung in die Vieharzneykunst. ebend. 1769. 8. *Holländisch.* Haag 1770. 8.

Praktischer Unterricht in der Vieharzneykunst. Göttingen 1771. 8.

Progr. de dubiis, a Bergio contra insitionem luis bovillae nuper propositis. ibid. eod. 4.

*Das Licht der Natur, von Eduard Search; aus dem Engl. übersetzt. 2 Theile. eb. 1771 — 1772. 8.

Anfangsgründe der Naturlehre. Mit 8 Kupfern. eb. 1772. 8. 2te sehr verbesserte u. vermehrte Ausgabe. Mit 8 Kupfern. ebend. 1777. 8. 3te Auflage. Mit Zusätzen von G. C. Lichtenberg. Mit 9 Kupf. eb. 1785 8. 4te Auflage. Mit Zusätzen von demselben. ebend. 1787. 8. 5te Auflage. Mit Zusätzen von demselben. ebend. 1791. 8. 6te Auflage. Mit Verbesserungen und vielen Zusätzen von demselben. ebend. 1794. 8. *Dänisch* von Ch. Oluffen. Kopenhagen 1790. 8. Mit 8 Kupfern.

Betrachtungen über den Unterricht in der Naturgeschichte auf Akademien; nebst einer Anzeige seiner Vorlesungen. ebend. 1773. 4.

Herrn Vitet's Unterricht in der Vieharzneykunst; aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 1sten Theiles 1ster Band. Lemgo 1773. — 2ter Band. ebend. 1776. — 2ten Theils 1ster und 2ter Band (von W. J. C. Hennemann). eb. 1786. 8.

Physikalische Bibliothek. 4 Bände (*jeder von 4 Stükken*). ebend. 1774 — 1779. 8.

Peter Simon Pallas Naturgeschichte merkwürdiger Thiere, in welcher vornemlich neue und unbekannte Thierarten durch Kupferstiche, Beschreibungen und Erklärungen erläutert werden. 4te Sammlung (die 3 ersten von Baldinger). Berlin u. Stralsund 1774. gr. 4. (*die 5te und die folgenden Sammlungen hat der Verfasser selbst übersetzt*).

Anfangsgründe der Chemie. Göttingen 1775. 8. — mit neuen Zusätzen vermehrt von J. C. Wiegleb. eb. 1784. 8. — eben so. ebend. 1790. 8.

Physikalisch - chemische Abhandlungen. 1ster Band. Leipzig 1777. gr. 8.

Systema animalis classis I. Mammalia. Gott. 1777. 8maj.

Abhandlungen und Aufsätze *in den* Nov. Comment. Societ. scient. Gotting. P. VI; *in dem* Hannöver. Magazin; *den* Götting. gel. Beyträgen; *in den* Göttingi- Taschenkalendern.

Besorgte das Göttingische Intelligenzblatt seit 1774.

Recensionen *in den* Götting. gel. Anzeigen und *in der* Allg. Deut. Bibliothek.

Vergl. *A. G. Kaestneri* Elogium *J. C. P. Erxleben*, qui rebus humanis excessit d. 18 Aug. 1777, in consessu Soc. Reg. Scient. etc. Gotting. 1777. 4. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirsching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutschen des 18 Jahrh. S. 203—210.

Erythropel (David Wilhelm).

Studirte zu Helmstädt, besuchte die Holländischen Universitäten zu Leiden, Utrecht und Franeker, reisete 1709 *nach England,* 1710 *aber durch Holstein und Obersachsen, und ward noch in demselben Jahre Kaplan der Neustädischen Marktkirche zu Hannover;* 1717 *erhielt er das Primariat bey dieser Kirche und* 1712 *ward er seinem Vater in der Neustadt - Hannöverischen Superintendur adjungirt, die er* 1732 *nach dessen Tode völlig erhielt, nachdem er kurz vorher zum Konsistorialrath war ernannt worden.* 1742 *bekam er die Generalsuperintendur des Fürstenthums Calenberg. Bey der Anwesenheit des Königs von England zu Göttingen* 1748 *wurde er, wiewohl abwesend, zum Doktor der Theol. erklärt: geb. zu Hannover am* 20 *Jun.* 1687, *gest. am* 16 *Febr.* 1758.

Diss. historico - theologica (Praes. J. A. Schmidio) de fatis calicis eucharistici in Ecclesia Romana, a Concilio Constantiensi ad nostra usque tempora. Helmst. 1708. 4. Recusa. ib. 1731. 4. (12 *Bogen*).

Die am zweyten evangelischen Jubelfest, wegen der den 25 Jun. des 1530 Jahres zu Augsburg übergebe-

nen Confeſſion, am 25 und 26 Jun. A. 1730 gehaltene Jubelpredigten. Hannover 1730. 8.

Vergl. *Schmerſahl's* Geſchichte jetztlebender Gottesgelehrten S. 133 — 145. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Eschels - Kroon (Adolph).

Lebte 18 *Jahre in Oſtindien, theils als Kaufmann, theils von* 1766 *bis* 1777 *als Reſident der Holländiſchen Oſtindiſchen Kompagnie zu Ayerbangies auf der Inſel Sumatra; privatiſirte hernach zu Hamburg, lebte von* 1782 *bis* 1784 *wieder in Oſtindien als königl. Däniſcher Agent, und hielt ſich zuletzt in Kiel auf: geb. zu Nieblum im Weſtertheil der Inſel Föhr am* 9 *März* 1736, *geſt. am* 18 *Oktober* 1793.

Beſchreibung der Inſel Sumatra, beſonders in Anſehung des Handels und der dahin gehörigen Merkwürdigkeiten. Hamburg 1782. 8. *Auch im 3ten Theil der* neuen Sammlung von Reiſebeſchreibungen. (Hamb. 1782. 8.) *Auch*, mit G. B. Schirach's Vorrede *Holländiſch.* Haarlem 1783. 8.

Zuverläſſige Nachricht von dem gegenwärtigen Zuſtande der vornehmſten Inſeln im Indiſchen Ocean, beſonders Borneo u. ſ. w.; *in* Schirach's Polit. Journal 1781. St. 8. S. 112 — 121. — Beſchreibung der Inſel Banda; *ebend.* St. 9. S. 193 — 212. — Beſchreibung der Inſel Amboina und der 10 andern Nelken-Inſeln; *ebend.* St. 10. S. 239 — 255. St. 11. S. 343 — 351. — Von den Handelsplätzen auf der Malabariſchen Küſte; *ebend.* St. 12. S. 460 — 465. — Beſchreibung der Inſel Ceylan; *ebend.* 1782. St. 1. S. 14 — 24. St. 2. S. 113 — 133. Nachtrag St. 3. S. 239 — 241. *Franzöſiſch in folgender Sammlung:* Deſcription de Pegu et de l'Isle de Ceylan, renfermant les details exacts et neufs ſur le climat etc. par W. Hunter, C. Wolf et Eſchels - Kroon, trad. de l'Angl. et de l'Allem. par K. H. Paris 1793. 8. — Nachrichten vom Vorgebirge der guten Hoffnung; *ebend.* 1783. St. 7. S. 656 — 661. St. 8. S. 741 — 747. — Briefe über ſeine Oſtindiſche Reiſe; *ebend.*

1785. St. 3. S. 222—226. St. 7. S. 659—666. 1786. St. 2. S. 105—113. St. 7. S. 761—769. St. 9. S. 874—881. 1787. St. 4. S. 345—352. St. 5. S. 453—464. St. 8. S. 689—698. St. 9. S. 801—811. St. 11. S. 1027—1035.

Bericht an den Kronprinzen Friedrich von Dänemark, die Nikobaren oder Friedrichsinſeln und den dort zu errichtenden Handel der Dänen betreffend; *in* J. G. Büſch und C. D. Ebeling's Handlungsbibl. B. 3. St. 1. S. 122—160. (1790.)

Einige Nachrichten von der Inſel Ceylan; *in den* Hamburg. Adreſs - Comt. Nachr. 1796. St. 6—8.

Vergl. Kordes Lexikon der Schleswig - Holſtein. Schriftſteller S. 458 u. f.

Eschenbach (Christian Ehrenfried).

Studirte zu Roſtock, unternahm 1734 *eine Reiſe nach Ruſsland, während welcher er* 1735 *abweſend zu Roſtock die Doktorwürde erhielt; prakticirte während der Jahre* 1736 *und* 1737 *zu Dorpat und in den Jahren* 1737, 1738 *und* 1739 *zu Roſtock; reiſete* 1740 *nach Frankreich, um ſich in der Chirurgie zu vervollkommnen.* Seit 1742 *prakticirte er in ſeiner Vaterſtadt, ward* 1756 *bey dortiger Univerſität zum Profeſſor der Mathematik erwählt, und erwarb ſich bey dieſer Gelegenheit die Magiſterwürde.* 1766 *ward er ordentlicher Profeſſor der Arzneygel. und Stadtphyſikus: geb. zu Roſtock am* 21 *Auguſt* 1712, *geſt. am* 23 *May* 1788.

Diſſ. gratulatoria de morborum in morbis pluralitate. Roſtoch. 1744. 4.

Anfangsgründe der Chirurgie; zum Gebrauche ſeiner Vorleſungen. ebend. 1745. gr. 8.

Medicina legalis, breviſſimis comprehenſa theſibus, in uſum auditorii conſcripta. ib. 1746. 8. Editio altera. ib. 1775. 8.

Diſſ. de ſuppuratione; *ſteht als ein Acceſſit der von der Franzöſiſchen Akademie der Chirurgie vorgelegten Preisfrage in den Actis derſelben* (1747).

Com-

Commentatio, vulnerum ut plurimum lethalium dictorum nullitatem demonſtrans. Roſtoch. 1748. 4.
Anatomiſche Beſchreibung des menſchlichen Körpers. Mit Kupfern. ebend. 1750. gr. 8.
Gegründeter Bericht von dem Erfolg der Operationen des Engliſchen Oculiſten Ritters Taylor, in verſchiedenen Städten Teutſchlands, beſonders in Roſtock. ebend. 1751. 8.
Obſervata quaedam (51) anatomico - chirurgico - medica rariora. ib. 1753. 4. Ed. auctior. ib. 1769. 8. — Obſervat. rariorum continuatio. ib. eod. 8. Cum figg.
Chirurgie. Mit Kupfern. ebend. 1754. 8.
Novae pathologiae delineatio. ib. 1755. 8.
Commentatio de algebrae primordiis. ib. 1756. 4.
Mathematik. 1ſter Theil: die Arithmetik. eb. 1761. gr. 8.
Commentatio quaeſtionis: eſtne matheſeos uſus adeo univerſalis? negativam proponens. ib. eod. 4.
Progr. de verbis Pſalm. 12, 10. medice conſideratis. ibid. 1762. 4.
— de verbis Jeſ. 53, 10 medice conſideratis. ib. 1763. 4.
— de verbis Ebr. 13, 10 medice conſideratis. ib. eod. 4.
Grundlage zum Unterricht einer Hebamme. eb. 1765. 8. 2te Auflage. ebend. 1767. 8.
Progr. de morbis haereditariis. ib. 1765. 4.
— de ſudore Chriſti ſanguineo. ib. 1766. 4.; *und in* deſſen Scriptis medico - biblicis p. 73—82.
— de apparentibus mortuis. ib. 1766. 4.; *und in* Scriptis med. bibl. p. 120—131.
— I et II de morbis ſupranaturalibus. ib. 1767. 4.
— de dignitate hominis. ib. 1768. 4.
— de communicatione idearum. ib. 1769. 4.
— de piſcina Bethesda. ibid. eod. 4.; *und in* Scriptis med. bibl. p. 60—73.
— de gemellorum partu Geneſ. 38, 27—30. ibid. 1771. 4.; *und in* Scriptis med. bibl. p. 3—17.
Bedenken von der Schädlichkeit des Mutterkorns, und von den Mitteln zur Rettung der Ertrunkenen. eb. 1771. 8. *Aus den* Roſtock. gemeinnütz. Aufſätzen *beſonders abgedruckt.*
Progr. de dolore ceu morbo. ib. 1772. 4.
— de inflammatione lymphatica atque ſeroſa. ib. eod. 4.
— de vulnere tracheae lethali. ib. 1774. 4.
— de infanticidio. ib. eod. 4.

Progr. de effluxu ſanguinis et aquae e latere Chriſti perfoſſo, miraculi defectu non laborante. Roſtoch. 1775. 4.; *und in* Script. med. bibl. p. 82—123.
— de lepra Judaeorum. ibid. 1774. 4.; *und in* Script. med. bibl. p. 27—41.
— de obſeſſis, tempore Salvatoris obvenientibus. ibid. 1778. 4.; *und in* Script. med. bibl. p. 41—60.
— de ſcorbuto, in Megapoli atque Roſtochii non endemio. ib. eod. 4.
— de dyſenteria, contagio vacua. ib. 1781. 4.
Zwey Leichenprogrammen 1762 und 1767. fol.

In den Roſtockiſchen Gemeinnützigen Aufſätzen *folgende Abhandlungen und Bemerkungen:*

Einige Anmerkungen über die herumreiſenden Aerzte; 1765. St. 10 u. 11. — Etwas von der Inoculation der Blattern; 1766. St. 7 u. 8. — Iſt das Tabakrauchen ſchädlich? ebend. St. 40 und 41. — Die Gewiſsheit der Arzneygelahrheit bewieſen; 1767. St. 16. 17 und 18. — (Chriſtian Niemann's, eines Roſtockiſchen Kaufmanns, im Mſcpt. hinterlaſſene) Beſchreibung des Kupferbergwerks zu Fahlun und des Silberbergwerks zu Salberg in Schweden; St. 50—52. — Bemerkung der diesjährigen Kälte der Luft in Roſtock, im Sommer; 1769. St. 5. u. 6. — Noch etwas vom Ailhaudiſchen Pulver; St. 34 und 35. — Von den Mitteln zur Rettung der Ertrunkenen; 1770. St. 1—4. — Vom Glück in der Medicin; St. 39 und 40. — Die vermeynte Schädlichkeit des Mutterkorns; 1771. St. 4—6. — Bemerkung der Kälte der Luft, wie ſie in den Wintern der Jahre 1769—1771 in Roſtock geweſen; St. 35 und 36. — Eine Recenſion aus der Allg. Deut. Bibl. B. 15. St. 1. S. 221 u. f. Mit Anmerkungen; 1772. St. 13—15. — Vom Nutzen des Aderlaſſens; St. 33 u. 34. — Von Wartung der Kinder; 1773. St. 9—11. 21 u. 22. 28—31. — Bemerkung der Kälte der Luft in Roſtock, in den Wintern 1772—74; 1774. St. 22—24. — Bemerkung der Wärme der Luft in Roſtock, in den Sommern der Jahre 1769—1774; St. 50—52. — Bemerkung der Kälte der Luft in Roſtock im nächſt abgewichenen Winter; 1775. St. 22 u. 23. — Ueber die Gränzen der

gerichtlichen Arzneywissenschaft; St. 23 und 24. — Bemerkung der Wärme der Luft im Sommer 1775; St. 45. — Bemerkung der Kälte der Luft im nächst verflossenen Winter; 1776. St. 19 u. 20. — Wärme und Kälte der Luft in Rostock vom Anfange May 1776 bis Ausgang April 1777; 1777. St. 19—21. — Zugabe zu den bisherigen Bemerkungen der Wärme und Kälte der Luft in Rostock; 1778. St. 19—21. Abermahlige Zugabe zu den bisherigen Beobachtungen der Wärme und Kälte der Luft in Rostock; 1779. St. 16—18. — Von ansteckenden Krankheiten; bey Gelegenheit einer jetzo in Rostock vermeintlich grassirenden rothen Ruhr; St. 39—41. — Bemerkung der Wärme und Kälte der Luft in Rostock vom May 1779 bis April 1780; 1780. St. 17—19. Recensionen *in den* Rostockischen gel. Zeitungen von 1752 u. ff. *In den Jahrgängen* 1762 *bis* 1765 *rühren sie fast alle von ihm her. In diesen finden sich auch von ihm kleine Aufsätze*, z. *B.* von den verneinenden Zahlen, von der Differentialrechnung, von der Viehseuche.

Vergl. Börner's Nachrichten von jetztleb. Aerzten B. 2. S. 535—545. B. 3. S. 435. — Baldinger's Ergänzungen S. 47. — Koppe'ns jetztleb. gel. Mecklenburg St. 1. S. 32—42.

Eschenbach (Hieronymus Christoph Wilhelm).

Studirte in Meissen und Leipzig, ward M. der Phil. und Privatdocent bey dortiger Universität 1785, *und* seit 1791 *Ingenieur - Hauptmann in Diensten der Holländischen Ostindischen Handelskompagnie erst auf dem Vorgebürge der guten Hoffnung, nachher zu Batavia und zuletzt in Malacca: geb. zu Leipzig am* 30 *März* 1764, *gest. zu Madras als Englischer Kriegsgefangener am* 7 *März* 1797.

*Martin Müller's Versuch, den Inhalt der Fässer durch Anwendung der Muschel - Linie zu finden; aus dem Holländischen. Mit Kupf. Leipz. 1784. 8.

In locum Kaeſtnerianum de multipli angulorum tangentibus. Lipſ. 1785. 4.

*J. Cuthberſon's Abhandlung von der Electricität, nebſt einer genauen Beſchreibung der dahin gehörigen Werkzeuge u. Verſuche; aus dem Holländiſchen. ebend. 1786. 8.

*Martins van Marum Beſchreibung einer ungemein groſsen Electriſir - Maſchine und der damit im Teyleriſchen Muſeum zu Harlem angeſtellten Verſuche. Aus dem Holländiſchen. Mit Kupf. eb. 1786. 4.

*Joh. Meermann, Freyherrn van Dalem, Geſchichte des Grafen Wilhelm von Holland, Römiſchen Königs; aus dem Holländiſchen. 2 Theile. ebend. 1787 — 1788. 8.

*W. van Barneveld mediciniſche Electricität; aus dem Holländiſchen. Mit 3 Kupfern. eb. 1787. 8.

*Royer Joſeph Boſcowich's Abriſs der Aſtronomie, mit Rückſicht auf ihre Verbindung mit der Schifffahrt; aus dem Franz. überſetzt. eb. 1787. gr. 8.

Reſolutio problematis geographici, quomodo, ſi datur obiecti, duobus e locis diſſitis viſi, diſtantia ſuperficie terrae, alteriusque loci ſitus, determinari poſſit luci alterius et puncti, in cuius vertice fuit obiectum, poſitio. ibid. 1788. 8.

Beſchreibung und Gebrauch des Funkiſchen Erdkörpers, oder der Erde nach ihren verſchiedenen Zonen auf einem von der Kugelgeſtalt wenig abweichenden Körper vorgeſtellt. Berlin 1788. 8.

Diſſ. de ſerierum reverſione, formulis analytico - combinatoriis exhibita. Lipſ. 1789. 4.

*Joh. Meermann's, Freyherrn van Dalem, Reiſen durch Groſsbritannien und Irland; ein Pendant zu Archenholz; aus dem Holländiſchen. ebend. 1789. gr. 8.

Beſchreibung und Gebrauch des Funkiſchen Himmelskörpers, oder des Himmels, nach ſeinen verſchiedenen Zonen, auf einem von der Kugelgeſtalt wenig abweichenden Körper vorgeſtellt. Berlin und Leipzig 1790. 8.

* Beſchreibung einer Electriſir - Maſchine und einiger damit, von J. R. Deimann und A. Paets de Trooſtwyk, angeſtellten Verſuche, herausgegeben

von Cuthberſon; aus dem Holländiſchen. Leipzig 1790. 8.

* Lateiniſche Ueberſetzung einiger in Schwediſcher Sprache geſchriebenen Abhandlungen des Torbern Bergmann; im 5ten Bande von deſſen Opuſculis phyſ. et chem. von E. B. G. Hebenſtreit herausgegeben. (Leipzig 1788. 8.)

Auszug aus einem Brief aus Batavia vom 18 Septemb. 1792; *in* Hindenburg's Archiv der reinen und angewandten Mathematik. Heft 1. S. 123-125. (Leipzig 1794. 8.) *Die am Ende verſprochene Fortſetzung iſt nicht erfolgt.*

Recenſionen *in den* Leipziger gel. Zeitungen.

Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1785. S. 11 u. f. 1798. S. 130—133.

ESCHENBACH (JOHANN CHRISTOPH).

Studirte zu Leipzig, M. der Phil. zu Erlangen 1743, *Pfarrer zu Haag im Fürſtenthum Bayreuth* 1744, *zu St. Johannis* 1755, *Senior des Bayreuthiſchen Kapitels* ſeit 1779, *wurde* 1796 *zur Ruhe geſetzt: geb. zu Schauenſtein im Bayreuthiſchen am* 21 *April* 1719, *geſt. am* 27 *Januar* 1799.

Beſtändige Prieſterbibliothek. Bayreuth 1755. 8.

Drey Predigten — Näherer Beweis von der Gewiſsheit und Glaubwürdigkeit der Auferſtehung der Todten; nebſt einer Vorrede von dem überhand nehmenden Unglauben. ebend. 1765. 4.

Unvorgreiflicher Vorſchlag, wie dem Unglauben in der evangel. Kirche möge geſteuert werden. eb. 1766. 8.

Neuere Theorie von Himmel und Erde, oder kurze, doch gründliche Erklärung der Schöpfungsgeſchichte; nebſt einer beſcheidenen und gründlichen Antwort auf die im 4ten Stück des homiletiſchen Journals, wie auch in dem 25ſten Stück der Danziger theol. Berichte befindlichen Recenſion meiner Predigten von der Auferſtehung der Todten — den Theologen und Philoſophen zu genauerer Prüfung unterworfen. eb. 1767. 4.

Unvorgreiflich - theologischer Vorschlag, wie evangelische Christen, besonders die Jugend auf dem Lande, möge genöthiget werden, den so heilsamen Kinderlehren fleissiger beyzuwohnen; nebst einer Vorrede, dessen Erklärung der Schöpfungsgeschichte und des Gleichnisses vom ungerechten Haushalter betreffend. Bayreuth 1772. 8.

Ein Wort der Warnung und Ermunterung an evangelische Christen, besonders an seine Zuhörer, die das heilige Abendmahl verachten oder unvorbereitet gebrauchen, über 1 Cor. 16, 22; eine Predigt. ebend. 1793. 8.

Erläuternder Beytrag zu Eichhorn's und Gabler's Urgeschichte, zur immer bessern Einsicht der Schöpfungsgeschichte; nebst den von — Gabler auf die Communication meines Manuscripts mir zugeschickten Noten und einigen meiner Gegenerinnerungen. ebend. 1795. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Fikenscher's* Gel. Fürstenthum Bayreuth B. 2. S. 90—93.

ESCHER (JOHANN KASPAR).

Mitglied des grossen Raths zu Zürich seit 1701, *Zunftmeister* seit 1724, *Statthalter* seit 1726, *Bürgermeister* seit 1740: *geb. daselbst am* 15 *Februar* 1678, *gest. am* 23 *December* 1762.

*Gründliche Information von der Toggenburger Freyheiten und Gerechtigkeiten, und daher mit dem Herrn Abten von St. Gallen entstandenen Irrungen auch welchergestalten jetzt gedachter Herr Abt sammt der Grafschafschaft Toggenburg und der alten Landschaft, von mehr als 200 Jahren her, ein wahrer Eydgenoss und Membrum nicht des Reichs, sondern Corporis Helvetici, gewesen, und noch ist; folglich die zwischen beyden Eydgenössischen Ständen Zürich und Bern und ihme obschwebende Streitigkeiten, als res mere domesticae Helvetiorum, auf Eydgenössische Art, und allein unter den Eydgenossen, ohne Einmischung auswärtiger Potenzien abgethan werden müssen. Sammt Beylagen, zu der bevorstehenden In-

formation. Der ohnpartheyischen Welt zur Beurtheilung vorgelegt. (*Ohne Druckort*). 1713. fol.

Vergl. Lob- und Trauerrede auf den Tod des Burgermeisters *Joh. Casp. Escher*. 1763. Freymüthige Nachrichten 1763. S. 37—39. — Monatl. Nachrichten von Zürich 1762. S. 117—123.

VON ESCHSTRUTH (HANS ADOLPH FRIEDRICH).

Studirte zu Rinteln und Göttingen, ward 1776 *Assessor der Regierung zu Marburg*, 1780 *Justitzrath daselbst*, 1786 *Justitzrath zu Cassel*; 1788 *wirklicher Regierungsrath und* 1791 *auch Hofgerichtsrath daselbst*: *geb. zu Homberg, einem Städtchen im Unterfürstenthum Hessen, am* 28 *Jan.* 1756, *gest. am* 20 *April* 1792.

Hessische poetische Blumenlese mit Musik. 1ster Jahrgang. Marburg 1783. — 2ter Jahrg. 1784. 8.
Musikalische Bibliothek für Künstler und Liebhaber. 1stes Stück. eb. 1784. — 2tes Stück. eb. 1785. 8.
Miller's Lieder mit Musik und einer Einleitung. 1ster Theil. eb. 1788. 8. Die Kompositionen selbst in gr. 4. Cassel 1788.
Aufsätze *im* Journal von und für Teutschland.
Viele Aufsätze *in der* musikalischen Realzeitung 1789. z. *B.* Beantwortung der Frage: in welcher Kirche und von welchem Künstler ist die erste Orgel in Teutschland gebaut worden? *auch in der* musikalischen Korrespondenz der Teutschen filarmonischen Gesellschaft für das Jahr 1790.

Sein Bildniss, von *Specht* gemahlt u. von *Geyser* gestochen. Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das Jahr 1792. B. 1. S. 103—118.

ESENBECK (GEORG SAMUEL).

Studirte zu Altdorf, ward 1711 *M. der Phil.* 1716 *Adjunkt an der Stiftskirche zu Ansbach, Senior honorarius und Stadtpfarrer zu Creglingen im Fürstenthum*

Ansbach, 1735 *Dechant zu Leutershausen*, 1737 *Generalsuperintendent und Hofprediger zu Ansbach*, 1756 *D. der Theologie: geb. zu Katzwang im Ansbachischen am 7 April* 1694, *gest. am* 3 *August* 1764.

Diss. inaug. (Praes. D. W. Mollero) de mathesi barbarica. Altdorf. 1711. 4.
— de veritatis et charitatis nexu necessario. ib. 1713. 4.
— exegetico - theologica de haereticis, mulierculas captivantibus ad 2 Tim. 3, 6. ib. 4.
Commentatio de natalibus veterum Christianorum. ibidem 4.
Einweyhungspredigt der neu erbauten Kirche St. Gumpert zu Ansbach. Ansbach 1738. 4.
Dankpredigt bey der Vermählung des Markgrafen Christian Friedrich Carl Alexander mit der Prinzessin von Sachsen - Coburg - Salfeld. ebend. 1754. fol.
Gruft - und Einsegnungsrede auf Markgr. Carl Wilhelm Friedrich. ebend. 1757. fol.
Quaestiones synodales ab a. 1740—1764. ibid. fol.
Biblia, d. i. die ganze heil. Schrift nach Luther's Uebersetzung, mit 120 Kupfern und einer Vorrede aus der Historie der Bilderbibeln. eb. 1755. gr. 8.

Vergl. Nova Acta hist. eccl. B. 5. Th. 38. S. 828. — *Heinsius* unpart. Kirchenhistorie Th. 4. S. 802—804. — Tübing. Berichte von gel. Sachen 1757. S. 2 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Vocke'ns* Almanach Ansbachischer Gelehrten Th. 1. S. 264 u. f.

Esenwein (Erasmus Samuel).

M. der Phil. Pfarrer zu Nufringen in Würtemberg seit *Superintendent zu Hornberg* seit 1780: *geb. zu Aldingen in der Baar am* 20 *April* 1731, *gest.* 1781.

Diss. (Praes. Gottfr. Ploucquet) de origine et generatione animarum humanarum, ex principiis monadologicis stabilita. Tubing. 1753. 4. (*Sie ist wirklich von ihm, da der Präses einer andern Meynung über diese Materie zugethan war*).
Diss. de pretio ministerii reproborum. ib. 1756. 4.

Eskuche (Balthasar Ludwig).

Studirte zu Bremen und Marburg, zweyter reformirter Prediger und ordentlicher Professor der Griechischen Sprache auf der Universität zu Rinteln seit 1734: *geb. zu Cassel am* 12 *März* 1710, *gest. am* 16 *März* 1755.

Diss. (Praes. Alb. Schumachero) de naufragio Paulino Act. 27, 41. Bremae 1730. 4.

— (Praes. J. C. Kirchmeiero) de requie Pauli in Melita insula ad Act. 28, 1-6. Marburgi 1731. 4.

— I (Praes. eodem) de festo Judaeorum Purim, P. I. agens de nomine Purim, institutoribus et institutionis occasione. ibid. 1734. — P. II. agens de ritibus in hocce festo usitatis. Rintel. 1734. 4.

— IV philol. philos. in orationem Paulinam in areopago Athenarum habitam, Act. 17, 22—31. ibid. 1735—1740. 4.

Die Bürgerschaft der Heiligen, bey der Beerdigung des Generalmajors von Vulte. ebend. 1735. 4.

Diss. περὶ τῦ παραγαῖν τῦ σχήματος τῦ κόσμυ τύτυ, ad 1 Cor. 7, 31. ibid. 1736. 4.

Sechs heilige Reden über so viele Sprüche der heiligen Schrift. Lemgo 1736. 8.

Progr. quo lux adfunditur Hebr. IV, 1. 2. Rint. 1738. 4.

Das kindliche Vertrauen des Volks Gottes auf den Herrn, seinen Bundesgott; in heiligen Reden über Ps. 27; nebst einem Anhang über die Ewigkeit der Strafen der Verdammten. Lemgo 1738. 8. 2te Ausgabe, vermehrt durch 5 heilige Reden über die Geschichte des Kämmerers. Act. 8, 26 u. ff. eb. 1745. 8.

Diss. de festo ut vulgo dicitur Judaeorum ξυλοφορίων. Rintel. 1738. 4.

Progr. invitator. ad orationes sacras et collegia. ibidem 1739. 4.

Gottes Zorn und Grimm in der Wasserfluth, vorgestellt in einer heil. Rede über Habak. 4, 8.; bey Gelegenheit der Wasserfluth am 19 Jan. eb. 1739. 8.

Progr. quo illustratur 2 Petr. 3, 17. 18. ib. eod. 4.

—— ad oraculum Jerem. 31, 22. quod Messiae eiusque ex virgine nativitati vindicatur. ib. eod. 4.

— de muliere Bethaniensi, quae Christum unxit, ad Matth. 26, 7. Marc. 14, 3. ib. eod. 4.

Progr. de quaestione Judaeonum τὶς ἡ θύρα τȣ̃ Ἰησȣ̃, et ad eam responsione Jacobi fratris domini, quarum meminit Eusebius H. E. Lib. 2. cap. 23. Rintel. 1739. 4.

— de botro copher e vineis Engeddi. ib. eod. 4.

— de rore Chermonis et Zionis, ad Pf. 133, 3. ibidem. eodem. 4.

— ad orat. epithal. Friderici. et Mariae Hass. Landgr. ibid. 1740. fol.

— de Messia sub Vet. Test. et adhuc servo gloriae. ibid. eod. 4.

Diss. de gallis et gallinis ad aram Jehovae non factis. ibid. 1741. 4.

Ein Christ, als ein geistlicher Kriegsmann und Streiter unter der Blutfahne Jesu; bey Beerdigung des Hess. Obersten T. F. Hoffmann. ebend. 1743. fol.

Diss. de prophetis N. T. et revelatione ipsis data, ad 1 Cor. 14, 29. 30. ibid. 1745. 4.

Erläuterung der heil. Schrift aus morgenländischen Reisebeschreibungen. 1—16 Versuch oder 1ster Band. Lemgo 1745—1749. Vom 1sten Versuch erschien eine 2te Auflage. ebend. 1748. — 17—26ster Versuch oder 2ter Band. ebend. 1750—1754. 8. *Es haben auch andere dazu beygetragen.*

Das Gedächtniss Jesu und seines Geistes. Frankf. u. Leipzig 1747. 8.

Observationes philologico - criticae in Novum Instrumentum domini nostri Jesu Christi. Rint. 1748—1754. 4. *Zum Theil Disputationen, zum Theil Programmen. Sie reichen bis Matth. 5, 46.*

Progr. de ἐγκρατεία. ibid. 1751. 4.

Der christliche Kaufmann; bey Beerdigung des Rathsherrn Poppelbaum. ebend. fol.

Observatio theol. philol. in 1 Thess. V, 23; *in* Miscell. Duisburg. T. II. p. 250 sqq.

Gab heraus:

Fr. Ad. Lampii institutiones homileticae. Lemgov. 1742. 8.

Dissertationes philologicae tres, de vera litterarum Graecarum pronunciatione; de auctoritate notularum vetustiora Graecorum scripta distinguentium; atque de Ablativo Graecorum non carente; quas ob raritatem

ſuam et in uſum Auditorum ſuorum denuo edidit, Rintel. 1750. 8.

Vergl. (*Strodtmann's*) Neues gel. Europa Th. 9. S. 72 — 76. — *Strieder* B. 3. S. 479 — 488. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Saxii* Onomaſt. litter. P. VI. p. 453.

Esper (Johann Friedrich).

Studirte auf dem Gymnaſium und auf der Univerſität zu Erlangen ſeit 1744, *Hauslehrer* ſeit 1752, *Adjunkt ſeines Vaters, Pfarrers zu Frauenaurach* ſeit 1760, *M. der Phil.* ſeit 1762, *Pfarrer zu Uttenreuth* ſeit 1763, *Superintendent und Inſpektor der Kirchen und Schulen zu Wunſiedel* ſeit 1779: *geb. zu Droſſenfeld im Fürſtenthum Bayreuth am* 6 *Oktober* 1732, *geſt. am* 18 *Julius* 1781.

* Wahrhaftige und merkwürdige Schickſale reiſender Perſonen, nebſt denen anbey ſich äuſſernden Denkmahlen der göttlichen Vorſehung. 1 — 4tes Stück oder 1ſter Band. Erlangen 1760 — 1761. — 2ten Bandes 1ſtes Stück. eb. 1761. — 2tes Stück. eb. 1762. od. 2ter Band 1763. 8. — 2te Aufl. eb. 1766. 8.

Anweiſung, den Lauf eines Kometen und anderer Geſtirne ohne aſtronomiſche Inſtrumente und mathematiſche Rechnungen zu beobachten. Mit 1 Kupfertafel. ebend. 1770. 8.

Ausführliche Nachricht von neu entdeckten Zoolithen unbekannter vierfüſsiger Thiere und denen ſie enthaltenden, ſo wie verſchiedenen andern denkwürdigen Grüften der obergebürgiſchen Lande des Markgrafthums Bayreuth. Mit 14 illum. Kupferſtichen. Nürnberg 1774. fol. *Franzöſiſch* unter dem Titel: Deſcription des Zoolithes nouvellement decouvertes d'animaux quadrupèdes inconnues et des cavernes, qui les renferment, de même que pluſieurs autres grottes remarquables, qui ſe trouvent dans le Marggraviat de Bareith au delà des monts, par J. F. Eſper; traduite de l'Allemand par Jacques Frederic Iſenflamm. à Nuremberg 1774. gr. fol.

Gedächtnifsrede auf den Superintendenten J. E. Röfsler in Bayersdorf 1775. Erlangen 1776. 4.

Von dem Durchgange der Venus durch die Sonne; *in den* Fränkifchen Sammlungen St. 31. Nr. 2. (Nürnberg 1761. 8.) — Von der Art, grofse Kürbiffe zu ziehen; *ebend.* St. 38. Nr. 4. (1763.) — Nachricht von dem fogenannten grünen Holzfteinen, die man in der Gegend von Adelsdorf gefunden; *ebend.* St. 47. Nr. 4. (1767.)

Abhandlung von dem Original der kugelförmigen Körper in den vitriolhaltigen Schiefern; *im 6ten Stück des* Naturforfchers S. 190—204.

Von der Befchreibung der Klaufteiner Höhlen im Bayreuthifchen *ift ein Auszug in den* Vermifchten Beyträgen zur phyfikalifchen Erdbefchreibung B. 5. St. 1. Nr. 1. S. 35 u. ff. (Brandenburg 1785. 8.) — Nachricht von den Gailenreuther Zoolithen-Höhlen; *ebend.*

Reife zu den Gailenreuther Ofteolithenhöhlen aus einem an die Gefellfchaft eingefchickten und an das Bayreuthifche Minifterium abgeftatteten Berichte gezogen; *in den* Schriften der Gefellfch. Naturforfchender Freunde zu Berlin B. 5. (1784.) S. 56 u. ff. *Hieraus ift die oben angeführte* Befchreibung der Klaufteiner Höhlen *gezogen.*

Kurze Befchreibung der in den Ofteolithen-Grüften bey Gailenreuth neuerlich entdeckten Merkwürdigkeiten, nach einer von Efper über die ihm aufgetragene neuere Unterfuchung erftattete Anzeige vom J. 1778 bearbeitet; *in dem* Fränkifchen Archiv von Büttner, Keerl und Fifcher B. 1. Nr. 6. S. 77—105. (1790.) B. 2. S. 165—204. (1790.)

Vergl. *Meyer's* biograph. Nachrichten von den Schriftftellern der Fürftenth. Ansbach und Bayreuth. — *Hirfching's* Handbuch. — *Vocke'ns* Almanach Th. 1. S. 384 u. f. — *Fikenfcher's* Gel. Fürftenth. Bayreuth B. 2. S. 107—112.

von Essen (Emanuel Christoph).

D. der Rechte, Sekretar des Konfiftoriums und Advokat im Hofgericht zu Greifswald: geb. zu . . geft. . .

Diff. inaug. de vi matrimonii legitimi contracti. Gryph. 1745. 4.
— de onere ftructurae aedium facrarum atque parochialium in Pomerania, praefertim Suethica. ib. eod. 4. *Vermehrt in* Aug. v. Balthafar's Traktat de libris ecclefiafticis. (ib. 1748. 4.)
Progr. de renovatione contractus locati et conducti. ibidem 1766. 4.

von Essen (Emanuel Justus).

Studirte zu Jena, kam 1742 *als Hofmeifter nach Livland, ward* 1743 *Prediger zu Pernigel, Adramünde und Peterskapelle,* 1744 *Prediger der Rigaifchen Patrimonialgüter, Holmhof und Pinkenhof,* 1746 *Diakonus der Domkirche zu Riga,* 1759 *Paftor der dortigen Peterskirche, und in demfelben Jahre Oberpaftor, erfter Beyfitzer des Konfiftoriums und Scholarch: geboren zu Schwerin in Mecklenburg am* 17 *November* 1719, *geft. am* 1 *December* 1780.

Gedächtnifsrede zum Andenken des — Generallieut. v. Campenhaufen. Riga 1748. fol. und 4.
Der auf obrigkeitliche Verordnung ganz umgearbeitete Breverifche Katechismus. ebend. 1760. 8.
*Hiob Orton's drey Reden von der Ewigkeit, und von der Wichtigkeit, und von den Vortheilen des Hinfchauens auf das Ewige; aus dem Englifchen überfetzt. ebend. 1768. 8.
Abh. Ob Gott mit denen, die ohne Bufse und Glauben fterben, noch in jener Welt ein ander Auskommen habe, dafs fie auch noch felig würden? *In den* gel. Beytr. zu den Rigifchen Anzeigen 1763.
Brief an den Herrn Prof. Schlözer von den Liven zu Salis; *in* deffen Beylagen zum neuveränderten Rufsland Th. 2. S. 374—380.
Antheil an Gadebufch'ens Livländifchen Bibliothek. 1 Th. (Riga 1777. 8.)
Verfchiedene einzelne Predigten.
Predigten *in* J. M. Göz'ens Kanzelreden.

Vergl. *Gadebufch'ens* Livländ. Bibl. Th. 1. S. 298—300.

von Essen (Karl Philipp).

. *).

Das Recht des Vorrechts und der Ehre eines Königlich Preussischen Soldaten in Gegeneinanderhaltung aller andern Armeen. Dresden 1759. 4.

Essenius (Gebhard Johann).

Nach vollendeten Studien zu Halle und Jena, ward er 1715 *Hofdiakonus des Grafen* Callenberg *zu Muskau in der Oberlausitz,* 1722 *Pfarrer zu Nahrstädt in der Altmark,* 1725 *Pfarrer zu Lüderitz,* 1727 *Diakonus zu Tangermünde,* 1737 *Pastor und Superintendent zu Gommern in Kursachsen: geb. zu Bröſen, einem Lüneburgischen Dorfe unweit Dannenberg am* 28 *Oktober* 1688, *gest. am* 7 *May* 1762.

Historisch - genealogische Fragen. (Budissin) 8.
Compendium historiae universalis. ib. 1720. . . . **).
Ein Katechismus. ebend. 1722. 12.
Abschiedspredigt, zu Muskau gehalten. eb. 1722. 4.
Katechismus - Tabellen. Salzwedel 1736. 8. 2te Auflage. ebend. 1746. 8.
Pastoralschreiben, darin er jährlich die Circularpredigten und Busstage in seiner Diöces, in Lateinischer Sprache intimirte.

Vergl. *Dietmann's* kursächs. Priesterschaft B. 4. S. 259—261. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Horrer's* Prediger-Almanach 1792. S. 255. — *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 1. Abtheil. 2. S. 291.

Essich (Johann Gottfried).

Studirte zu Tübingen, ward dort 1706 *M. der Phil. hernach Vikar auf verschiedenen Pfarreyen, Schlosspre-*

*) Bis jetzt hat es mir nicht gelingen wollen, mehr, als hier steht, von diesem Schriftsteller und seiner Schrift zu erfahren. Vielleicht ist letztere so klein und unbedeutend, dass darüber der ganze Artikel wegfallen müsste.

**) Von diesem Compendio kann ich nirgends Notitz finden.

diger zu Tübingen seit *Garnisonprediger der Festung Hohentwiel* seit *Pfarrer zu Zavelstein und Deinach* seit 1714, *Diakonus der Barfüsserkirche zu Augsburg* seit 1722, *Pfarrer derselben* seit 1741: *geb. zu Augsburg am* 11 *December* 1688, *gest.* 1751.

Dank- Buſs- und Troſtpredigt auf eine in Waldenbuch gefährliche Feuersbrunſt, über Klagelied. Jer. 3, 21. 1721.
Salzburgiſche Emigrantenpredigt aus Pſalm 37, 5. . . .
Die Verderblichkeit der böſen Lüſte über die Epiſtel Dom. 19 poſt Tr. 4.
Antrittspredigt über das Evangel. Dom. 7 poſt Tr. . .
Einſegnungsrede Hrn. Diaconi Kretzer's über Col. 4, 7, 5 und 6.
Zwey Gedächtniſspredigten bey dem Tode Kaiſer Carl's VI und Kaiſer Carl's VII.
Einige Leichenreden.

Vergl. Das Evangel. Miniſterium zu Augsburg Beyträge zu den Actis hiſt. eccl. B. 1. — *Adelung* zum *Jöcher.*

L'Estocq (Johann Ludwig).

Studirte zu Königsberg, ward 1736 *Advokat bey dem dortigen Rath und Notarius publicus,* 1737 *Sekretar bey dem Gericht der Französischen Kolonie,* 1740 *Hoffiskal und Hofgerichtsadvokat,* 1743 *Kriegsrath und Französischer Richter,* 1744 *Stadtrath und D. der Rechte,* 1747 *fünfter ordentlicher Professor der Rechte bey der dortigen Universität,* 1750 *vierter und* 1751 *dritter Professor und zugleich Oberrichter der Stadt Königsberg,* 1764 *zweyter und* 1778 *erster Professor, wie auch Kanzler und Direktor der Universität: geb. zu Abtinten in Preussen am* 13 *März* 1712, *gest. am* 1 *Februar* 1779.

Diſſ. de navibus rebusque ob diſcrimen tempeſtatis maritimae pro derelicto habendis vel non habendis. Regiomonti 1744. 4.
— de iurisdictione iudicis Gallici Regiomontani. ibidem 1747. 4.

Auszug der Historie des allgemeinen und Preussischen Seerechts, und der damit verbundenen Römisch-Teutschen Rechte; nebst Reinhold Friedrich von Sahme Einleitung zum Seerecht des Königreichs Preussen. ebend. 1747. 4.

Diss. de indole et iure instrumenti Judaeis usitati, cui nomen est Mamre. ibid. 1753. 4. *Auch im folgendem Buche:*

Erläuterungen des allgemeinen und Preussischen Wechselrechts. ebend. 1762. 4.

Diss. de variis distinctionibus matrimonii. ib. 1763. 4.

Grundlegung einer pragmatischen Rechtshistorie, oder Einleitung in die allgemeinen, natürlichen, göttlich-geoffenbahrten, Völker- Römisch- Teutsche sowohl als besondere Preussische, Polnische, Liv- und Curländische, auch andere nordische Völkerrechte. eb. 1766. 8.

Einige Programmen, *deren Titel man nicht erfahren kann.*

Vergl. *Gadebusch* Livländische Bibliothek Th. 2. S. 173 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Estor (Johann Georg).

Studirte zu Giessen, Halle und Leipzig, übte sich darauf einige Jahre zu Wetzlar in den Reichs-Gerichts-Prozess, und widmete sich alsdann in Giessen dem Universitätsleben. Wurde dort 1726 *ausserordentlicher Professor der Rechte, und zugleich Hessischer Rath und Geschichtschreiber,* 1727 *ordentlicher Professor, und* 1728 *D. der Rechte.* 1735 *ward er als Professor der Pandekten, und Beysitzer des Hofgerichts, der Juristenfakultät und des Schöppenstuhls, nach Jena berufen und zugleich zum fürstl. Sächsischen Hofrath ernannt; worauf er einen Ruf nach Frankfurt an der Oder ausschlug, aber doch bald darauf* 1742 *den nach Marburg als Regierungsrath und zweyter ordentl. Professor der Rechte annahm.* 1748 *wurde er dort Vicekanzler der Universität und erster Professor der Rechte,* 1754 *geheimer Regierungs-*

gierungsrath, *und* 1768 *Kanzler und geheimer Rath: geb. zu Schweinsberg in Hessen am* 9 *Julius* 1699, *gest. am* 25 *Oktober* 1773.

Theses inaug. (*pro Lic.*) de Ministerialibus, ex opere maiori, commentationi Glafeyanae oppositae. Giss. 1725. 4. *Dieses grössere Werk ist betitelt:*

Commentarii de Ministerialibus, in quibus nobilium hodiernorum verae origines eorum status, iura, differentiae a Comitibus, selecta de ministerialibus regni eorumque numeribus ac de nobilitate Germaniae vera evolvuntur. Accedit Appendix animadversionum ad Commentationem Glafeyanam de Ministerialibus. Argent. 1727. 4.

Gemischte Abhandlung von dem Röm. Recht, sodann der Historie der Gelahrtheit, wie auch der Wapenkunst; ein Progr. bey Eröffnung seiner Vorlesungen. Gies. 1725. 4. *Auch in seinen* kleinen Schriften St. 6. S. 384 u. ff.

Epistola ad Joh. Burc. Menckenium, conspectum Historicae Hassiacae sistens. ib. 1726. fol.

Progr. de quibusdam subsidiis ad explicandum instrumentum pacis Westphalicae necessariis. ibid. eod. 4. *Auch in den* kleinen Schriften St. 4. S. 902 u. ff.

Analecta Fuldensia ad Joh. Frid. Schannat Clientelam Fuldensem, quibus foeminarum successio tam in Fuldensibus, quam ecclesiastis beneficiis aliis demonstratur. ibid. 1727. fol.

Probe einer verbesserten Heraldic, an dem Hessischen, Hanauischen, Churmaynzischen und Brandenburg-Anspachischen Wapen; nebst einem Anhang verschiedener Ausbesserungen an den genealogischen Tabellen Joh. Hübner's. ebend. 1728. 8.

Diss. de iure devolutionis in Hassia. ib. eod. 4. *Vermehrt unter dem Titel:* Specimen iuris Germanici de iure devolutionis. Jenae et Lips. 1738. 4.

Specimen I iuris publici Hassiaci de statu et origine Landgraviatus Hassiae monimentis ineditis illustratum; intersperguntur tam de Hessorum maiestatis quam Principum Hass. equestri sigillo bene dicta. Gis. 1729. 4. *Sehr vermehrt und verbessert unter dem Titel:* Origines iuris publici Hassiaci, monumentis ineditis illustratae. Cum figg. aen. Jenae 1738. 4. *Zum drit-*

tenmahl ſehr vermehrt und verbeſſert unter dem Titel: Electa iuris publici Haſſiaci. Francof. ad Moen. 1752. 8. *Dabey befindet ſich ſeine zu Jena im J.* 1739 *gehaltene Diſputation:* Jus publ. Haſſiacum, *mit verſchiedenen Veränderungen und Vermehrungen unter dem Titel:* Elementa iuris publ. Haſſiaci; *wie auch ſeine zu Marburg* 1745 *vertheidigte, und hier ſehr vermehrte und verbeſſerte Diſputation:* De Comitiis et ordinibus Haſſiae, praeſertim Caſſellanae provincialibus.

Delineatio iuris publici eccleſiaſtici Proteſtantium, exhibens iura et beneficia Auguſtanae Confeſſionis eique addictorum. Francof. et Lipſ. 1731. 4.

Auserleſene kleine Schriften. 1ſter Band. 1-4tes Stück. Gieſſen 1732 — 1734. — 2ter Band. 5—8tes Stück. ebend. 1734—1735. — 3ter Band. 9—12tes Stück. ebend. 1736—1738. 8.

Progr. von der Nothwendigkeit, die Reichsgerichtspraxin auf Univerſitäten zu lehren. Jena 1735. 4.

— inaug. de ſyndicatus inſtrumentis Ganerbiorum ſubſignandis. ibid. eod. 4.

Diſſ. an dotalitium ceſſet propter ſecundas nuptias, *durch Verrückung des Wittwenſtuhls?* ibid. 1736. 4. *Auch unter dem Titel:* Libellus de dotalitio propter ſecundas nuptias ceſſante Editio II auctior et emendatior. ibid. 1742. 4. Editio III. ibid. 1758. 4. *Auch im 2ten Theil ſeiner* Opuſculorum.

Practiſche Vorſtellung derer Rechte und Geſchäfte, welche die Räthe derer Stände bey einem Reichskriege, ſowohl auf Reichs - als Creis - Tagen, als auch bey Durchzügen, Winterquartieren, Holz, Heu, Stroh und übrigen Lieferungen zu beobachten pflegen. Nebſt einem Anhange, von Bezahlung der Ritterpferde während Reichskrieges. Jena 1736. 8.

Diatriba I de Cardinale impubere. Jenae et Lipſ. 1737. — Diatr. II. ib. 1738. 4. Cum figg. aen. Editio II auctior et emendatior. ib. 1743. 4.

Diſſ. de ſocietate Leonina, ad L. 29. § 2. D. pro ſocio. Jen. 1738. 4.

— de abuſu rerum merae facultatis in foro Germanico praeſertim feudali. ib. 1739. 4. *Und als ein* Opusculum *etwas verändert und vermehrt. eb.* 1744. 4.

Diff. Jus publicum Haffiacum hodiernum. Jen. 1739. 4. *Hernach unter der Aufschrift:* Jus publicum Haffiacum hodiernum, variis obfervationibus hiftoricis et practicis illuftratum. ib. 1740. 4. *Hernach in den vorhin erwähnten* Electis iuris publ. Haff.

*Genealogifche Vorftellung derer hohen Häufer, welche aus dem Jülichifchen und Clevifchen Stamm entfproffen und wegen der Jülichifchen, Clevifchen und dazu gehörigen Landen auf die Lehnsfolge dermahlen fürnehmlich rechtliche Anfprüche machen. eb. 1740. 1 Bogen in fol.

Diff. veftigia iuris Germanici in iure Canonico et quidem Cap. I. X. de fponfalib. De odio in matrimonia inaequalia et reftricto iure nobilitatis Germanicae quod ad connubia. ibid. eod. 4. Editio auctior et emendatior. Marb. 1750. 4.

— de iuribus Epifcopi Catholici in Germ. Jen. 1740. 4.

Progr. de iure pofcendi litteras, quas vocant, credentiales, a Legatis. ib. eod. 4. *Vermehrt unter dem Titel:* Schedium de iure pofcendi etc. ibid. eod. 4. *Auch in dem 2ten Theil der* Opufculorum.

— de iure exclufivae, ut appellant, quo Caefar Auguftus uti poteft, quum patres purpurati in creando Pontifice funt occupati. ib. eod. 4. *Stark vermehrt als eine* Commentatio. ib. eod. 4. *Auch im 1ften Theil der* Opufculorum.

Diff. de iudice competente cauffarum, quae de exemptionibus imperii per tot annos et iam nunc aguntur. ib. eod. 4. Recuf. ibid. 1741. 4. *Auch im 1ften Theil der* Opufculorum. *Hernach mit vielen Vermehrungen unter dem Titel:* Meditationes de iudice fuo ac legitimo cauffarum, quae de exemtionibus imperii de procerum numero aguntur. ib. 1741. 4. *Und fo fteht es im 2ten Theil der* Opufculorum.

Progr. in quo memoria iudicii Principum Germaniae ex pace Weftphalica, capitulationibus et annalium vetuftate eruitur. Jenae 1740. 4. *Aus diefem Programm erwuchs folgender Traktat:*

Libellus de iudicio Principum, fundamento et radice provocationis, vulgo Recurfus ad comitia. ib. 1741. 4. *Auch in dem 1ften Theil der* Opufc.

Diff. de iure primi fori, f. beneficio primae inftantiae, ordinibus imperii perfecte primoque impertiendo, nec

reſtricte poſthac praefiniendo. Jenae 1741. 4. *Auch in dem 1ſten Theil der* Opuſc.

Vindiciae ſecundum libertatem Eccleſiarum Germanicarum poſtulatae a Pontifice Romano contra appellationes ad eius legatos, ſupremumque tribunal Romanum, quod Rotam vocant; ad illuſtr. Receſſ. Imp. noviſſ. §. 164 et Cap. 14 Capitulationis Caroli VI. ibidem eod. 4. *Neue Auflage unter dem Titel:* Libellus de appellationibus ad Curiam Romanam; quo R. I. N. §. 164 et Cap. XIV. §. 4. ſanctionis imperatoriae Franciſci I illuſtrantur. Editio II, duabus Conſtitutionibus Benedicti XII P. M. hac de re aucta. ibid. 1751. 4.

Onus laudemii depoſitum, quod ſanctione imperatoria Carolus VII Caeſar A. FF. PP. Capite 11 §. 2 et Cap. 17 §. 18 cavit. ib. 1752. 4. *Auch unter dem Titel:* Commentariolum de ordinibus regni a laudemio pecuniaque ſucceſſoria, beneficio ſanctionis imperatoriae Caroli VII Caeſaris A. FF. PP. Cap. 11. § 2 et Cap. 17 §. 18. 19, immunibus. ib. 1743. 4.

Einladungsſchrift zu ſeinen Wintervorleſungen, nebſt einer Nachricht von der ehemahligen Einrichtung der Juriſtenfacultäten, dem Urſprung und Amte eines Ordinarius; ſodann einem Vorſchlage, wie die Befliſſenen der Rechtsgelahrtheit zu einer gründlichen Wiſſenſchaft der Rechte und des Prozeſſes ohne Umſchweif gelangen mögen. Marburg 1742. 4. *Den auf dem Titel erwähnten Vorſchlag hat Moſer der 3ten Auflage ſeiner* Anleitung zu dem Studio iuris u. ſ. w. (Jena 1743. 8.) *einverleibt.*

Diſſ. ſummam Circulorum Germanicorum libertatem ratione bellicorum, civilium, oeconomicorumque, quam ſanctio imperatoria Caroli VII Caeſaris A. FF. PP. cap. XII § 4 contra ſupremorum imperii tribunalium iurisdictionem firmavit, ſiſtens. ibid. 1743. 4. *Vermehrt und verbeſſert unter folgendem Titel:* De reſtricta agendi adpellandique facultate ratione bellicorum, civilium et oeconomicorum, de quibus Circuli Germaniae ſtatuerunt: — cum Appendice ſ. Parte ſecunda opuſculi, ſiſtens acta inedita, quae ad eximendas res circuli de iurisdictione Auguſtorum Imperii tribunalium occaſionem potiſſimum obtulerunt. Jenae (ſ. potius *Marburgi*) 1744. 4.

Theſes ad diſputandum propoſitae. Marb. 1743-1746. 4.
Diſſ. de probatione nobilitatis avitae et veteri et hodierna, ab illis potiſſimum, qui dignitatem eccleſiaſticam appetunt, expedienda. ib. 1744. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.
— de iure ordinum Imperii decorandi honoribus militaribus; ubi origo ſtatusque ſummorum militiae praefectorum et ductorum ſuperiori et inferiori honore, vulgo Officiales vocant, cum ex Romanorum, tum Germanorum iure exponitur. ib. eod. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.
— de lubrico iurisiurandi Judaeorum et generatim et illius ſpeciatim, quod C. ordinat. camer. P. I. Tit. 86 legitur. ib. eod. 4. Recuſa auctior. ib. 1746. 4. *Teutſch unter der Aufſchrift:* Von der Miſslichkeit der Judeneide. Hamburg 1753. 4.
— de inaugurationibus beneficiariis, harum ſymbolis ac ritibus, itemque de inveſtitura ſine litteris inveſtiturae. Marb. 1744. 4. Recuſa multo auctior. ib. 1746. 4.
— de apparatu et inſtructu nuptarum, vulgo *Ausſteuer*, praeter dotem in pactis dotalibus promiſſo, eiusque iure, quum maritus foro ceſſit. ib. 1744. 4.
Spicilegium de iurisdictionis ſupremorum Imperii tribunalium anteoccupatione. ib. eod. 4. *Eigentlich eine Vorrede, die ſich vor* J. S. Pütteri Libello de praeventione etc. (ib. eod. 4.) *befindet.*
Anfangsgründe des Gemeinen- und Reichs-Proceſſes. Gieſſen 1744. 8. Vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. Frankfurt und Leipzig 1752. 4. *Es folgte hierauf:* der Anfangsgründe des Gemeinen- und Reichs-Proceſſes 2ter und 3ter Theil; ausgegeben von Wolrad Burchardi, der R. Lic. und ord. Lehrer der R. zu Herborn. Frankf. am M. 1756. 4. *Hierzu kommen:*
Beylagen, worinnen ein ſehr richtiger Abdruck des Concepts der Cammergerichtsordnung und jüngſten Reichsabſchieds enthalten. Oder: Concept der auf Kayſerl. und des Reichs Befehl 1613 verbeſſerten Cammergerichtsordnung, auf das ſorgfältigſte überſehen und mit Anmerkungen vermehrt von Joh. Jak. Zwierlein; nebſt dem Reichsabſchied zu Regensburg 1654 aufgerichtet. Gieſſen 1744. 8.

Gründlicher Unterricht von geschickter Abfassung der Urtheile und Bescheide in bürgerlichen und peinlichen, auch Concurs - Exsecutiv - Consistorial - Injurien - Kriegs - und andern Processsachen. Marburg 1745. 8. 2te Auflage. Frankf. am M. 1749. 4. 3te Auflage. ebend. 1756. 4.

Fortsetzung des Gemeinen - und Reichs - Processes, darinnen eine Anleitung für angehende Advocaten und Anwälde befindlich; herausgegeben v. Joh. Steph. Pütter, J. U. C. Marburg 1745. 4. *Dieser Theil des Estorischen Processes erschien nachher wieder unter folgender Aufschrift:* Anleitung für die Advokaten und Anwälde nach Vorschrift des Reichsprocesses; vermehrte und verbesserte Ausgabe. eb. 1752. 4. *Und als eine 3te vermehrte Ausgabe mit dem Titel:* Anleitung für die gerichtlichen Sachwalter und Anwälde, nach Fürschrift des gemeinen, auch Reichsverfahren in streitigen Rechtsfällen. eb. 1770. 4.

Diss. de comitiis et ordinibus Hassiae praesertim Cassellanae provincialibus. ib. 1745. 4. *Stark vermehrt in den oben angeführten* Elect. iur. publ. Hass. (1752.)

— rationem usitatam et exploratam in demonstrando nobilitatem pro vitam, insigniaque gentilitia, sistens. ib. eod. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opusc.

— Num Elector saecularis impuber sit in tutela Electoris clerici agnati? ibid. eod. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opusc.

— de terrarum partitionibus illustrium Germanorum inter se, praesertim ea, quae vocatur *Todtheilung*, illarumque effectis, quod ad successionem attinet. ib. 1746. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opusc.

— de iurisdictione curiarum clientelarium Germanicarum ac de caussis feudalibus ibi tractandis, secundum normam Capitis 21 § 1 formulae Imperii Imperatoribus Carolo VII et Francisco I. A. A. oblatae, quam vulgo Capitulationem vocant. ib. eod. 4. *Auch als ein* Opusculum. ib. 1753. 4.

Anweisung zu dem im Reiche üblichen summarischen, insonderheit dem Protocollar - Possessorischen - und Spolien - Processe. ebend. 1746. 8. Neue Auflage dieses Theils, *der eigentlich der 4te der Anfangsgründe des Gemeinen - und Reichs - Processes ist.* Frankfurt a. M. 1756. 4.

Nützliche Sammlung zur Erlernung der ächten und reinen juristischen Schreibart. Marb. 1746. 8. *Auch ohne seinen Namen vermehrt unter dem Titel:* Nützliche Sammlung zur Erlernung der ächten und reinen Kanzelley Schreibart. ebend. 1750. 8.

Unterricht von der Reichsgerichts - Praxi. eb. 1747. 4.

Diss. Commentum Theologorum Evangelicorum: haud esse doctrinam de poena capitali homicidis dolosis necessario infligenda. ib. eod. 4.

— de divortio praesertim personarum diversae religionis illustrium in Germania. ibid. eod. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opusc.

— Observationes feudales et iuris Germanici ac forensis, de iuribus quibusdam viduarum mulierum equestrium ratione amittendi vitalitii, dotalitii, item de vera notione vocis *Leibzucht*, de donatione propter nuptias, portione statutaria et adquaestu connubiali. ibid. 1748. 4. *Vermehrt im 2ten Theil der* Opuscul. *mit dem Titel:* De iuribus quibusdam viduarum equestrium, ubi de ratione amittendi vitalitii dotalitiique, item de vera notione vocis etc.

Notitia Auctorum iuridicorum in gratiam Auditorum conscripta; ubi simul est praefatus ad Herm. Vulteji iurisprudentiam Romanam. ibid. eod. 8. *Die Vorrede handelt* de vera methodo docendi ac discendi ius Romanum, et iis, quae usu vigent forensi. Accedit notitia de JCtis, et humanioribus et barbaris, vulgo practicis.

Anmerkungen über das Staats - und Kirchen - Recht, aus den Geschichten und Alterthümern erläutert. eb. 1750. 8. *Die darin befindliche Abhandlung* von der ehemahligen Regierungsart in den Reichsstädten und deren Eintheilungen in freye und Reichsstädte *steht auch abgedruckt in* Wegelin's Thes. diss. select. de liberis ac immediatis S. R. I. civitatibus p. 579 sqq.

Praktische Anleitung zur Ahnenprobe, so bey den Teutschen Erz - und Hochstiftern, Ritterorden und Gewerbschaften gewöhnlich; nebst dazu gehörigen Kupfern und Ahnenbäumen. Marb. 1750. 4.

Gründlicher Beweis des grosen Unterschiedes zwischen den hohen und niedern Reichs - auch Landsässigen Adel, ingleichen den wahren Reichsgrafen und alten Reichsherren vor den heutigen Titularreichsgra-

fen und Freyherren, auch daher entſpringenden Miſsheyrathen, und daſs des Prinzen Conſtantin's von Heſſen - Rothenburg Ehe mit der Gräfin Maria Eva Sophia von Stahremberg nicht ſtandesmäſſig, folglich die daraus erzielte oder noch zu erzeugende Kinder nicht ebenbürtig, mithin nicht ſucceſſionsfähig ſeyn. Marb. 1751. 4. *Auch in dem 2ten Theil der* Opuſc.

Diſſ. Specimen antiquitatum iurisprudentiam illuſtrantium. ibid. eod. 4.

* Zufällige Gedanken von dem bishero ſo zweifelhaften wahren Urſprung der heutigen Reichsritterſchaft; nebſt vorläufiger Unterſuchung der Frage: ob nicht beſſer, ſie verlaſſe ihre gegenwärtige Station gar wieder? 1753. 4.

Diſſ. de permiſſo et vetito collybo, quem *Agio* vocant, praeſertim in antiquioribus debitis retribuendis, iure civili haud conceſſo. Marb. 1754. 4. Lipſ. 1755. 4.

— de cognominibus auguſtalibus, ſ. honorum nominibus provinciisque, quae ſacro Imperatoris Franciſci I pii, felicis, et perpetuo Auguſti nomine adiiciuntur, ac titulos vocant. Marb. 1754. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.

Entwickelung der verworrenen Lehre von der Römiſchen Uſucapion, auch der langwierigen Erſitzung, imgleichen der Quaſiuſucapion, oder Uſurpation der Dienſtbarkeiten, ſodann der Einrede deshalber, oder Präſcription in ſolchen Fällen, nebſt den Begriffen von der heutigen Verjährung, vermittelſt rechtlicher Bedenken in bürgerlichen, auch Lehnshändeln erläutert und in zweenen Theilen ausgefertigt. eb. 1756. 8.

Diſſ. de iure magiſtratus non rogati a iudicante exſequendi ſententiam, quam tulit magiſtratus provinciae alius, ubi de actione iudicati ficta veraque et aliis capitibus huius argumenti ſelectis agitur. ib. eod. 4.

Bürgerliche Rechtsgelehrſamkeit der Teutſchen, nach Masgebung der Reichsabſchiede und bewährter Nachrichten, auch der Regierungs - ſodann Rechts - und Polizey - anbenebenſt der Kammer - imgleichen der Stadt - und Landwirthſchaftskunden; ausgefertigt von Joh. Andr. Hoffmann. 1ſter Theil. eb. 1757. — 2ter Theil. ebend. 1758. — 3ter Theil. Frankfurt am M. 1767. 8.

Diff. de conturbatione illuſtrium tentamentum, ſ. de cura Imperatoris Auguſti, ut aere diruti Status Imperii exeant illo, vulgo *Adminiſtrations - Commiſſion* et *Debit - Weſen.* Marb. 1759. 4.

— Meletemata de ſcite ſeparandis ab allodio rebus feudalibus. ib. eod. 4.

Neue kleine Schriften. 1 — 6tes Stück in 2 Bänden. ebend. 1761 - 1762. 8. *Mit einem neu gedruckten Titelblatt.* 1ſter Band. Marburg 1783. 8.

Anweiſung für die Beamten und adelichen Gerichtsverwalter in den gerichtlichen und - auſſergerichtlichen Rechtshändeln, auch zu den ſummariſchen Proceſſen. 1ſter Theil. eb. 1761. — 2ter Theil. eb. 1762. 8.

Sammlung militäriſcher Abhandlungen, zum Nutzen u. Vergnügen der Herren Officiers und Auditeurs. 1ſtes Stück. Frankf. a. M. 1763. 8. *Mehr kam nicht heraus.*

Diff. de dote filiae illuſtris nuptae ex domus pacto extra patris concurſum ut vocant prae creditoribus paternis ſtatim numeranda. Marb. 1764. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.

— de adpellatione, quae ratione feudorum extra curtem, ad dominum directum interponenda non vero ad territorii dominum admittenda. ib. 1766. 4.

Freyheit der Teutſchen Kirche, fürnemlich in Rückſicht auf Sr. Kaiſ. Maj. und im Betreff der Teutſchen Reichsſtände wider die Eingriffe der Curialen zu Rom. Frankf. am M. 1766. 8.

Diff. de praeceptionibus feodalis diſciplinae et Germanici et Lotharingici et Burgundici et Longobardici regnorum et denique Imperii Romani. Marb. 1767. 4.

— Juris ſcientiae privatae Haſſiae ſuperioris ſpecimen. ibid. 1768. 4.

Commentationum et Opuſculorum Vol. I. P. I, graviſſima argumenta ex iure publico Germanico continens. Lemgov. 1768. — P. II. ibid. 1769. — Pars III. ibid. 1771. 4.

Diff. de ditione Haſſiaca ad Vierram ac de iure Seren. Sophiae, ad quam Ser. et pot. Haſſiae Landgravii ſuam referunt originem, in provinciam Thuringiae. Marb. 1770. 4.

— de generato extra nuptias cum equeſtri vel plebeja, matrimonio licet ante partum vel coniugio poſt ipſum

ſequuto, in feud. nec in iure Germ. nec Longobardico ſuccedente. Marb. 1771. 4.
— iuris eccleſ. evangel. de vano mortis terrore illorum, qui ad caelites abeunt et cohaeredes divini erunt. ibid. eod. 4.
Obſervationes ad vitam Conradi de Marburg; *in* Kuchenbecker's Annal. Haſſ. Coll. I. S. 154 u. ff. III. S. 72 u. ff. — Epiſtola ad J. H. Schminckium, qua de reliquiis S. Eliſabethae vulgaris error reiicitur, d. d. Gieſſae VI. Non. Octob. 1728; *ebend.* S. 221 u. ff. — Decerptorum ex Geographia veteri Haſſiae ſpecimen; *ebend.* S. 231 u. ff. — De antiqua Haſſiae formula disquiſitio; *ebend.* S. 347 u. ff. — De Mattiacis coniecturae; *ebend.* S. 363. u. ff. — Miſcella de iudiciis Haſſiacis; *ebend.* Coll. III. S. 88 u. ff. — Harmonia iuris civilis et Haſſiaci in emphytheuſi, *Waldrecht* dicta; *ebend.* S. 146 u. ff. — Jo. Ge. ab Eckhart Diſſ. de Apolline Granno Mogouni in Alſatia nuper detecto, ad exempl. b. auctoris excudi fecit; *ebend.* S. 220 u. ff. — Kurzer Bericht von dem merkwürdigen Gerichte zu Craynfeld, Amts Nidda; *ebend.* S. 206 u. ff. — Anmerkung von dem Pfarr - Lehen in Heſſen und kirchlichen Recht derer Grafen von Ziegenhayn; *ebend.* Coll. VI. S. 421 u. ff. — Vorrechte der Landgrafen zu Heſſen, in Trennung der Kirchen vor denen Zeiten der Reformation; *eb.* S. 427 u. ff. — Exempel eines von allgemeinen Beſchwerden und Gifften befreyeten Heſſiſchen Burglehns; *ebend.* S. 431 u. ff. — Nachricht, wie ehedem der Lehnsherrliche Conſens in Heſſen, bey Veräuſſerung eines Lehens, ertheilt worden; *ebend.* S. 436 u. ff. (*Auch in* Zepernick's Samml. auserleſ. Abhandl. aus dem Lehnrechte Nr. 6. S. 54 u. ff.) — Heraldiſche Anmerkung über das Heſſiſche Wapen nach Maasgab alter Sigillen; *ebend.* Coll. VII. S. 126 u. ff. — Deutlicher Beweis, warum der Heſſiſche Löw bunt und ſtreiffig ſey? *ebend.* S. 133 u. ff. — Wahrſcheinlichſter Urſprung und Abſtammung derer alten Grafen von Heſſen; *ebend.* S. 137 u. ff. — Einige Nachricht von dem Kriegsſtaat weil. des Durchl. Landgrafens Herrn Philipps des Groſsen; *ebend.* Coll. VIII. S. 249 u. ff. — Von den verſchiedenen

Ausgaben des Dilich's Heſſiſchen Chronicke; *ebend.* S. 264 u. ff.

Von der Stiftung und den Schickſaalen der Univerſität Marburg; *in den* Marburg. Beyträgen zur Gelehrſamkeit St. 1. S. 1 u. ff. — Von den Einkünften der Univerſität zu Marburg; *ebend.* S. 9 u. ff. — Von der Mitjagd eines Landesherrn, oder von dem Rechte eines Landesherrn, die neuerliche Ausübung einer Gnadenjagd, Namens ſeiner, in der Jagd eines ſeiner Unterthanen zu ertheilen; *ebend.* S. 109 u. ff. — Von den adelichen Grafen in Heſſen; *ebend.* St. 2. S. 259 u. ff. — Nachrichten von der heil. Eliſabeth, insbeſondere aus dem Römiſchen Archive, und von den Teutſchen Meraniſchen Landen ihrer mütterlichen Vorfahren; *ebend.* S. 312 u. ff. — Von der Münze, darinnen die Capitalien, ſo vor langen oder geraumen Jahren ausgeliehen worden, zu bezahlen; *ebend.* S. 342 u. ff. — Werth der Rheiniſchen Münzen im XVI Jahrhundert; *ebend.* S. 351 u. ff. — Eheſcheidungsacten, ſo zwiſchen einem Reichsgrafen und deſſen Gemahlin ergangen; *ebend.* S. 356 u. ff. — Stadt- und Landsbrauch des Oberfürſtenthums Marburg; *ebend.* St. 3. S. 1 u. ff. — Werth der groben Münzſorten, wie ſolcher von 1582 —1669 insgemein geſtiegen und gefallen, auch valvirt worden; *ebend.* S. 196 u. ff. — Von den Begräbniſſen der Teutſchen Kaiſer, auch der Franzöſiſchen Könige; *ebend.* St. 4. S. 1 u. ff. — Von den beyden Hochmeiſtern des Teutſchen Ordens, Landgr. Conrad'en in Thüringen, und Heinrich'en, Herrn von Hohenlohe; *ebend.* S. 105 u. ff. — Nähere Nachricht von dem Gerichte Roſenthal und Bulenſtrut; *ebend.* S. 127 u. ff. — Verbeſſerte Nachricht von den Herren Hochmeiſtern des Teutſchen Ordens; *ebend.* S. 164 u. ff. — Obſervationes iuris publici controverſi; *ebend.* St. 5. S. 38 u. ff. — Von Urtheln in Jagdſachen; *ebend.* S. 64 u. ff. — Von den Ausjagden; *ebend.* S. 75 u. ff. — Rechtliches Bedenken von den Marken, Märkern, Ober- Mit- und Ausmärkern; *ebend.* S. 82 u. ff. — Selecta de Epiſcopis Germaniae; *ebend.* S. 187 u. ff. — Verbeſſerte Stammtafel der Herrn Landgrafen zu Heſſen bis auf Hrn. Landgr. Heinrich'en den Eifer-

nen und deſſen Kinder; *ebend.* S. 204. — Stammtafel von den Kindern Hrn. Landgr. Philipp des Groſsmüthigen; *ebend.* S. 205.

Obſervatio ad L. 14 C. de contrah. emt.; *in* Felix Max. Weylach's Diſſ. de ſpecie retractus ceſſantis huc usque à Doctoribus praetermiſſa, videlicet, de retractu, quo non fruuntur cives Wetzlarienſes, adverſus eos, qui auguſtiſſ. tribunali Camerae ſunt adſcripti. (Marb. 1738. 4.)

Obſervatio de iure accreſcendi ſecundum leges Romanas; *in* F. C. Schanzen's Inauguraldiſſ. de iure accreſcendi ab inteſtato et ex teſtamento. (ib. 1743. 4.)

De ſollicitudine vana et anili erga Imperatoris Juſtiniani ſcientiam iuris, vulgo ſuperſtitione iuridica; *ante* W. F. Wetzel's Diatr. iuris principum privati, an et quatenus minui queat apanagium in concurſu creditorum natu maximi regentis. (Wetzlar. 1772. 4.)

Diſſertatiuncula (viri cuiusdam illuſtris) de ſtatu et dignitate, item differentia veterum dynaſtarum Imperii et hodiernorum nobilium; *in* S. W. Oetter's hiſtor. Bibl. (Nürnb. 1752. 8.) Th. 1. S. 363 u. ff. (*In einer Note daſelbſt bey den Worten:* viri cuiusdam illuſtris, *wird der Baron v. Grote zu Hannover als Verfaſſer angegeben. Daſs es aber Eſtor ſey, iſt ganz offenbar, da der Verf. in dem Aufſatz ſelbſt den* Commentar. de Miniſterialibus, die kleinen Schriften, die Analecta Fuldenſia, *als ſeine Arbeiten anführt*).

Vorreden: De praeſumtione contra ruſticos in cauſſis operarum harumque redemtione licita; *zu* M. D. Grollmann's Diſſertationum trigam de operarum debitarum mutatione. (Giſſ. 1734. 4.) *Mit einigen Veränderungen wurde auch dieſe Vorrede beſonders gedruckt* Jenae 1742. 4. *und abermahls* Marb. 1765. 4.

— *zu* Joh. Wilh. de Wurmbrand, Comitis, Commentatione de haereditariis provinciarum Auſtriacarum, *die zu Leipzig* 1737 *in* 4 *wieder gedruckt wurde.*

— *zu* Jo. Jac. Zinkii Res Henneberg. (de re diplomatica Hennebergica et ſubſidiis ad eandem facientibus.) (1744. 4.)

— *zu den* Marburgiſchen Beyträgen zur Gelehrſamkeit. (Marb. 1749. und 1750.)

Vorreden zu Joh. Pet. Ludwig's vollständigen Erläuterung der güldenen Bulle. (Frankf. Leipz. und Trier 1752. 4.)

— *zum 4ten Band der* Europäischen Staats - u. Reise-Geographie. (Dresden 1754. 8.)

Gab heraus:

Joh. Gottl. Heineccii Elementa iuris civilis, sec. ordinem Institutionum, commoda auditoribus methodo, cum animadversionibus edidit. Giss. 1727. 8. *Die* Animadversiones *kamen auch im J.* 1741 *zu Berlin besonders gedruckt heraus.*

Ant. Dadini Alteserrae de Ducibus et Comitibus Galliae provincialibus libros tres, ob maximum in iure publ. Germ. usum, cum praefatione recudi curavit. Francof. et Giss. 1731. 8.

Joach. Ge. de Plönnies Diss. inaug. de Ministerialibus recudendam curavit. Jen. 1740. 4.

Laur. Andr. Hambergeri, JCti, Opuscula, ad elegantiorem iurisprudentiam, tam edita, quam inedita, edidit; et quaedam de iurisprudentia Q. Horatii Flaccii praefatus est. Jen. et Lips. 1740. 8.

Hugonis Grotii Prolegomena historiae Gothicae; *unter dem Titel:* de veteri iure Germanico et Suecico. Marb. 1746. 4.

Arnoldi Vinnii Quaestiones iuris selectae; cum praefatione. ib. 1755. 12.

Joh. Adami Koppii Historia iuris scientiae Romanae feudalis, privatae ac publicae, curavit auxitque. ibid. 1768. 8.

Vergl. *Weidlich's* Geschichte der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 218—237. — *Dessen* Nachrichten von jetztleb. Rechtsgel. Th. 4. S. 1—75. — *J. A. Hoffmanni* Progr. in obitum *J. G. Estoris* — vitae eius curriculum continens. Marb. 1773. fol. — *M. C. Curtii* Oratio funebris piis manibus *J. G. Estor* habita. ibid. eod. fol. — Jenaische gel. Zeitung 1774. S. 194. — *Pütter's* Litt. des Teutschen Staatsrechts Th. 1. S. 381—385. — *Dessen* Selbstbiographie im 1sten Band hin und wieder. — *Strieder* B. 1. S. 489—528. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomast. litter. P. VI. p. 416. — *Hirsching's* Handbuch.

v. Estorf (Emmerich Otto August).

Generallieutenant und Chef eines kurhannöverischen Dragonerregiments zu Nordheim im Fürstenthum Göttingen: geb. zu gest. 1797.

*Fragmente militärischer Betrachtungen über die Einrichtung des Kriegswesens in mittlern Staaten. Frankfurt am M. 1780. 8.

D'Etienne (Jean).

Nachdem er 18 *Jahre unter dem königl. Französischen Mineur - und Ingenieurkorps gestanden hatte, trat er* 1761 *in die Dienste des Grafen Wilhelm von Schaumburg - Lippe als Premierlieutenant. Dieser nahm ihn mit sich nach Portugal und vertraute ihm die Direktion des Baues der neu anzulegenden Festung Lippe; wobey er so viel Einsicht zeigte, dass er zur Belohnung* 1763 *nicht nur zum Kapitain ernannt, sondern auch von dem König von Portugal mit dem Militärorden Jesu Christi beehrt wurde.* 1765 *wurde er Major und Chef des Artillerie - und Ingenieurkorps zu Bückeburg und führte die Aufsicht über den* 1767 *angefangenen Bau der Festung Wilhelmstein im Steinhuder Meere.* Seit 1785 *war er Obristlieutenant: geb. zu Cernay in der Normandie am* 21 *März* 1725, *gest. am* 22 *Januar* 1798.

Traité des Mines à l'usage des jeunes militaires et de ceux qui voudront acquerir une idée nette de toutes les parties de cette science. Münster 1779. 4. *Teutsch unter dem Titel:* *Abhandlung von der Minirkunst zum Gebrauch junger Officiere u. s. w. Aus dem Franz. übers. und mit vielen nöthigen Anmerk. versehen von E. M. S. A. Münster u. Hamm 1779. 4.

Etler (Johann Christian).

Kauf - und Handelsmann zu Schneeberg: geb. zu 1742, *gest. am* 26 *Januar* 1800.

Die Farben der Nelke, unter gemeinüblichen Namen vorgestellt; nebst Angabe mahlerischen Verfahrens beym Nachkopiren, zur Erläuterung und Bestätigung derselben, durch eine beygefügte gemahlte Tabelle anschaulich gemacht. Gera 1789. 8. Die Tab. in fol.

Etlinger (Johann Leonhard).

Studirte zu Jena u. Altdorf, auf welcher letztern Universität er 1736 *D. der Arzneygel. wurde. Nach einer Reise durch Holland und Teutschland bekleidete er* seit 1739 *die Stelle eines ordentl. Stadtphysikus zu Hof und* seit 1741 *zu Culmbach*; seit 1742 *auch Hof- und Leibmedicus des Grafen von Giech zu Thurnau: geb. zu Fürth unweit Nürnberg am* 21 *März* 1714, *gest. am* 12 *Oktober* 1756.

Diss. inaug. de corporis humani nutritione. Altorf. 1736. 4.

Bericht von dem Gehalt, Wirkung und Nutzen des Langenauer Sauerbrunnens 1756.

In dem Commercio litter. phys. techn. medico *stehen folgende Observationen von ihm:*

1738: De partu gemellorum, quinque dierum spatio intercedente p. 284. — De menstruis uteri purgationibus in gravita et lactante, iisdemque in eadem, altera vice lactante, suppressis gravia symptomata inducentibus p. 379.

1740: De cura manus vulneratae sympathetica, magno cum damno suscepta p. 12. — De quodam graviter ex ursi morsibus vulnerato et curato p. 49. — De noxis ex cicuta aquatica comesta earumque medela p. 353. — De gravissima abdominis et scroti vulneratione in robusto feliciter et cito curata p. 355. — De diarrhoea cruenta tenellorum p. 356.

1741: De emplastrorum effectu noxio in quibusdam subiectis p. 250. — De differentiis in febri tertiana observatis p. 297. 308.

1743: De lipothymia gravissima in matrona 33 annorum oborta et feliciter profligata p. 175. — De diarrhoea cruenta infantum p. 176. — De febri quo-

tidiana intermittente, vera gravidae, drafticis citra foetus noxum defatigatae, venae fectione curata p. 87.

1745: De calculi renalis fymptomatibus haemorrhoidala negotium haud rite fuccedens mentientibus p. 81. — De calculo in ductu falivali reperto p. 83. — De gravibus fymptomatibus et morte ex levi frontis vulnufculo p. 84.

Vergl. *Will's* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 1. S. 362 u. f. Th. 5. S. 298 u. f.

Euler (Johann Albrecht),

Sohn des folgenden;

Von dem Vater gröfstentheils felbft unterrichtet, ward er fchon in feinem 20ften Jahre (1754) *ordentliches Mitglied der königl. Akademie der Wiffenfchaften zu Berlin,* 1758 *Auffeher der königl. Sternwarte dafelbft,* 1766 *ordentlicher Profeffor der Phyfik und Sekretar der Ruffifch kaiferlichen Akademie der Wiffenfchaften zu St. Petersburg,* 1769 *Konferenzfekretar,* 1776 *Auffeher der dortigen Militärakademie,* *Ruffifch kaiferlicher Hofrath,* 1786 *Ritter des Wladimirordens,* 1792 *Sekretar der auswärtigen Korrefpondenz der freyen ökonomifchen Gefellfchaft zu St. Petersburg,* 1797 *Kollegienrath,* *Staatsrath: geb. zu St. Petersburg am* 27 *November* 1734, *geft. am* 6 *September* 1800.

Enodatio quaeftionis: Quomodo vis aquae maximo cum lucro ad molas circumagendas, aliave opera perficienda, impendi poffit? praemio ornata a Societate regia Scientiarum Gottingenfi de 9 Nov. 1754. Gotting. 1756 *). 4. Cum figg. aen.

Disquifitio de cauffa phyfica electricitatis, ab Academia fcientiarum Petropolitana praemio coronata d. 6 Sept. 1755; una cum aliis differtationibus de eodem argumento. Petropoli 1755. 4. Cum figg. aen.

Medi-

*) Erft in diefem Jahr, nicht aber fchon 1754, ward diefe Preisfchrift gedruckt.

Meditationes de motu vertiginis planetarum, ac praecipue Veneris; ab Acad. Scient. Imp. Petropol. praemio adfectae d. 6 Sept. 1760. Petrop. 1760. Cum figg. aen.
Recherches sur la résistence du milieu, dans lequel se meuvent les corps céléstes. à Berlin 1762. 4.
Meditationes de perturbatione motus cometarum ab attractione planetarum orta; ab Acad. Scient. Imp. Petropol. praemio ornatae d. 23 Sept. 1762. Petrop. 4.
Sur l'Arrimage des vaisseaux et quelles bonnes qualités on en peut procurer à un vaisseau; pièce qui a remporté le prix de l'Acad. Roy. des Sciences de Paris...
Nouvelle Théorie de la lune et determination des toutes les inégalités dans son mouvement; pièce qui a remporté le prix de l'Acad. roy. des Sciences de Paris. 1770. *Beyde Preisschriften stehen in den Memoiren dieser Akademie.*

In den Schriften der kurbayrischen Akademie der Wissenschaften zu München stehen von ihm folgende Abhandlungen:

B. 2. 1764: Beantwortung einiger arithmetischen Fragen. — Auflösung der Aufgabe: Aus der gegebenen Höhe des Kegels die Figur seiner Grundfläche zu finden, so dafs der körperliche Inhalt desselben unter allen andern von gleicher Oberfläche der gröfste sey.
B. 3. 1765: Von der Bewegung ebner Flächen, wenn sie vom Winde getrieben werden. — Von Abbildung der Gegenstände durch sphärische Spiegel.
B. 4. 1767: Beantwortung der Preisfrage: In was für einem Verhältnifs sowohl die mittlere Entfernung von der Erde mit den Kräften stehen, welche auf den Mond wirken?
B. 5. 1768: Auflösung einiger geometrischen Aufgaben, die Theilung der Felder durch Parallellinien betreffend. — Versuch, die Figur der Erde durch Beobachtungen des Monds zu bestimmen. — Nachricht von einer besondern magnetischen Sonnenuhr.

In den Mémoires de l'Academie Royale des Sciences et belles Lettres de Berlin:

T. XI. a. 1755: Théorie de l'inclinaison de l'aiguille magnétique, confirmée par des expériences.

T. XII. a. 1756: Des cerfs volans.

T. XIII. a. 1757: Recherches ſur la cauſe phyſique de l'electricité.

T. XIV. a. 1758: Recherches des mouvemens d'un globe ſur un plan horizontal.

T. XV. a. 1759: Recherches ſur le derangement du mouvement d'une planète par l'action d'une autre planète, on d'une comète.

T. XVI. a. 1760: Du mouvement d'un globe ſur un plan horizontal; Mémoire ſecond. — Sur le tems de la chûte d'un corps attiré vers un centre de forces, en raiſon réciproque des diſtances.

T. XVII. a. 1761: Recherches ſur les lentilles objectives faites d'eau et de verre, qui répreſentent les objets diſtinctement et ſans aucune confuſion des couleurs.

T. XVIII. a. 1762: Premier Mémoire ſur la réfraction des fluides. — Second Mémoire: Expériences ſur la quantité de réfraction des fluides. — Troiſième Mémoire ſur la réfraction des fluides. — Quatrième Mémoire: Expériences ſur la réfraction de quelques fluides. — Cinquième Mémoire de l'influence de la chaleur ſur la réfraction des fluides.

T. XX. a. 1764: Sur les diverſes manières de faire avancer les vaiſſeaux, ſans employer la force du vent.

T. XXI. a. 1765: Recherches des forces, dont les corps céleſtes ſont ſollicités, en tant qu'ils ne ſont pas ſphériques.

T. XXII. a. 1766. Projet de quelques nouvelles expériences à faire, dont l'idée m'eſt venue en examinant les différens fourneaux, qui ont été récommandés au grand Directoire, comme les meilleurs rélativement à l'épargne du bois. — Addition au Projet de quelques nouvelles expériences à faire. — Réflexions ſur la variation de la lune.

In den Novis Commentariis Academiae Scientiarum Imperialis Petropolitanae:

T. XII. pro a. 1766 et 1767: De rotatione ſolis circa axem ex motu macularum apparente determinanda p. 273.

T. XIV. P. II. — 1769: Expoſitio methodorum, cum pro determinanda parallaxi ſolis, ex obſervato tranſitu

Veneris per Solem, tum pro inveniendis longitudinibus locorum super terra ex obſervationibus eclipſium ſolis, una cum calculis et concluſionibus inde deductis p. 323. — Summarium obſervationum meteorologicarum Petropoli per ſingulos menſes anni 1769 factarum p. 627.

T. XV. — 1770: Epitome obſervationum meteorologicarum Petropoli a. 1770 vet. ſt. inſtitutarum p. 676.

T. XVI. — 1771: Epitome obſervationum meteorologicarum, a. 1771 ſecundum calendarium Julianum Petropoli inſtitutarum p. 693.

T. XVII. — 1772: Epitome obſſ. meteorol. Petr. a. 1773 ſecundum calendarium correctum inſtitutarum; cui accedunt obſervationes nonnullae circa tempus, quo flumen Neva glacie obducitur et iterum ab ea liberatur p. 706.

T. XIX. — 1774: Epitome obſſ. meteor. Petr. a. 1774 ſec. cal. corr. inſtit. p. 639.

T. XX. — 1775: Epitome obſſ. meteor. Petr. a. 1775 ſec. cal. corr. inſtitut. p. 626. — *Dergleichen Bemerkungen befinden ſich auch in den* Actis Acad. Petrop. *die als Fortſetzung der Commentariorum anzuſehen ſind, und deren Redacteur er war, und dem zu Folge die jedem Bande vorgeſetzte Geſchichte der Akademie von ihm herrührет.*

In der zu Yverdun herausgekommenen Encyclopédie *ſtehen verſchiedene Artikel von ihm.*

Auch hat er Antheil an folgendem Werke: Theoria motuum Lunae, nova methodo pertractata, una cum tabulis aſtronomicis, unde ad quodvis tempus loca lunae expedite computari poſſunt, incredibili ſtudio atque indefeſſo labore trium Academicorum: J. A. Euleri, W. L. Krafft, J. A. Lexell; opus dirigente Leonhardo Eulero. Petropol. 1772. 4.

Endlich hat er auch Antheil an verſchiedenen der letzten Schriften ſeines Vaters.

Vergl. (*Herzogii*) Adumbratio Eruditorum Baſilienſium, meritis apud exteros celebrium p. 60 — 66. — *Bernoulli's* Reiſen Th. 4. S. 21.

Euler (Leonhard),

Vater des vorhergehenden;

Studirte zu Basel, ward dort 1721 M. der Phil. widmete sich hierauf der Theologie, verliess aber dieses Studium aus überwiegender Neigung zur Mathematik und Physik. 1725 erhielt er einen Ruf nach St. Petersburg als Professor der Physiologie, daher er Medicin zu studiren anfieng. 1727 reisete er nach St. Petersburg, und erhielt dort, statt der physiologischen Professur, die Stelle eines Adjunkts der höhern Mathematik. 1730 ward er Professor der theoretischen und Experimental-Physik und 1733 der höhern Mathematik. 1741 ward er als Professor der Mathematik nach Berlin berufen und 1744, bey Erneuerung der dortigen Akademie der Wissenschaften zum Direktor der mathematischen Klasse ernannt. Dabey blieb er mit der Akademie zu St. Petersburg in genauer Verbindung und wurde 1766 von neuem dahin berufen. Ob er gleich 1735 den Gebrauch des einen Auges und 1766 auch des andern verlohren hatte; so studirte er doch unaufhörlich und arbeitete, unter dem Beystand seiner Söhne und des Professors Fuss, unablässig an tiefsinnigen Schriften: geb. zu Basel am 15 April 1707, gest. am 18 September 1783.

Diss. physica de sono. Basil. 1727. 4.

Tentamen novae theoriae Musicae, ex certissimis harmoniae principiis dilucide expositae. Cum figg. aen. Petrop. 1729. 4 maj. ib. 1734. 4 maj. ib. 1739. 4 maj.

Mechanica, sive motus scientia analytice exposita. II Tomi. Cum figg. aen. ib. 1736. 4 maj. ib. 1742. 4 maj.

Einleitung in die Arithmetik. Teutsch und Russisch. 2 Theile. ebend. 1738. 8.

Methodus inveniendi lineas curvas maximi minimive proprietate gaudentes, sive solutio problematis isoperimetrici, latissimo sensu accepti. Cum figg. aen. Lausan. 1741. ib. 1744. 4.

Theoria motuum planetarum et cometarum, continens methodum facilem ex aliquot obſervationibus orbitas cum planetarum tum cometarum determinandi. Cum figg. aen. Berol. 1744. 4 maj.
Beantwortung verſchiedener Fragen über die Beſchaffenheit, Bewegung und Wirkung der Cometen. eb. 1744. 8.
Fortſetzung dieſer Beantwortung. ebend. 1744. 8.
Neue Grundſätze der Artillerie, enthaltend die Beſtimmung der Gewalt des Pulvers, nebſt einer Unterſuchung über den Unterſchied des Widerſtandes der Luft in ſchnellen und langſamen Bewegungen; aus dem Engliſchen des Robins überſetzt, und mit den nöthigen Erläuterungen und vielen Anmerkungen verſehen. Mit 8 Kupfern. ebend. 1745. 8. *Die Anmerkungen Engliſch in* Brown's Principles of Gunnery. (Lond. 1777. 8.) *Franzöſiſch in der Franzöſ. Ueberſ. des Robinſiſchen Buches.* (*à Dijon* 1783. 8.)
Opuſcula varii argumenti. Vol. I (1. Solutio problematis mechanici de motu corporum tubis mobilibus incluſorum. 2. Novae tabulae aſtronomicae motuum ſolis ac lunae. 3. Nova theoria lucis et colorum. 4. De perturbatione motus planetarum a reſiſtentia aetheris orta. 5. Enodatio quaeſtionis: an materiae facultas cogitandi tribui poſſit? 6. Recherches ſur la nature des moindres particules des corps.) — Vol. II (1. Coniectura phyſica circa propogationem ſoni ac luminis. 2. de numeris analyticis. 3. De numeris amicabilibus. 4. De natura aequationum. 5. De rectificatione ellipſis.) ib. 1750. — Vol. III (1. Diſſ. de magnete. 2. Nova methodus inveniendi trajectorias reciprocas algebraicas. 3. De motu corporum flexibilium.) ib. 1751. 4.
Novae et correctae tabulae ad loca Lunae computanda. ibid. 1746. 4 maj.
Tabulae aſtronomicae Solis et Lunae. ib. eod. 4.
Gedanken von den Elementen der Körper. eb. 1746. 4.
Rettung der göttlichen Offenbahrung gegen die Freygeiſter. ebend. 1747. 8.
Introductio in analyſin infinitorum. II Tomi. Cum XL fig. aen. Lauſan. 1748. 4. *Franzöſiſch* v. Pezzi. II Parties. à Strasbourg 1786. gr. 8. *Teutſch*, mit Anmerkungen und Zuſätzen begleitet von J. A. C.

Michelſen. 1ſtes Buch. Berlin 1788. — 2tes Buch. ebend. 1790. — 3tes Buch, *auch unter dem Titel:* Die Theorie der Gleichungen aus den Schriften der Herren Euler und de la Grange. ebend. 1791. gr. 8.

Scientia navalis, ſeu Tractatus de conſtruendis ac dirigendis navibus. II Tomi. Cum figg. aen. Petropoli 1749. 4.

Coniectura phyſica circa propagationem ſoni ac luminis, una cum aliis diſſertationibus analyticis. Berol. 1750. 4. *Macht auch den 2ten Band der* Opuſc. *aus.*

Nova theoria magnetis, cum aliis diſſertationibus analytico-mechanicis. ib. 1751. 4. *Macht auch den 3ten Band der* Opuſc. *aus.*

Theoria motus lunaris, exhibens omnes eius inaequalitates. In additamento hoc idem argumentum aliter tractatur, ſimulque oſtenditur, quemadmodum motus Lunae cum omnibus inaequalitatibus innumeris aliis modis repraeſentari atque ad calculum revocari poſſit. ibid. 1753. 4 maj.

Diſſ. de principio minimae actionis, una cum examine obiectionum Cl. Prof. Koenigii, contra hoc principium factarum. ibid. 1753. 8. *Nebſt beygedruckter Franzöſiſchen Ueberſetzung.*

Inſtitutiones calculi differentialis, cum eius uſu in analyſi infinitorum ac doctrina ſerierum. ibid. 1755. 4. *Teutſch*, mit Anmerkungen, von J. A. C. Michelſen. 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1790. — 3ter Theil. ebend. 1793. gr. 8.

Conſtructio lentium obiectivarum ex duplici vitro, quae neque confuſionem a figura ſphaerica oriundam, neque diſperſionem colorum pariant. Petropoli 1762. 4.

Vernünftige Gedanken von dem Raum, dem Ort und der Zeit; aus den Schriften des Herrn Euler's mitgetheilet; nebſt einigen Anmerkungen und unpartheyiſchen Geſchichte der Streitigkeiten über dieſe Dinge. Quedlinburg 1763. 8.

Diſſ. de novi orbis inventione . . . 1764. . . . (*Dieſe Angabe iſt Zweifeln unterworfen*).

Theoria motus corporum ſolidorum ſeu rigidorum, ex primis noſtrae cognitionis principiis ſtabilita, et ad omnes motus, qui in huiusmodi corpora cadere poſſunt, accommodata. Roſtochii et Gryphisw. 1765. 4.

Cum XV tabb. aen. Editio nova, desideratissimi auctoris supplementis locupletata et emendata. Gryphisw. 1790. 4. Cum XVIII tabb. aen.

Institutiones calculi integralis. III Tomi. Petrop. 1768—1770. — Tomus IV. ib. 1794. 4 maj.

Lettres à une Princesse d'Allemagne sur quelques sujets de Physique et de Philosophie. III Tomes. à St. Petersbourg 1768—1772. 8. Avec figures. à Mitau 1770. 8. à Paris 1787—1788. 8. (*Bey dieser Ausgabe sind Zusätze v. Condorcet u. de la Croix.*) *Teutsch (und zwar der 2te Theil von J. J. Engel und der 3te von J. C. Lodern).* Leipz. 1769-1774. *Eine andre Teutsche Uebersetzung erschien unter folgendem Titel:* L. Euler's Briefe über verschiedene Gegenstände aus der Naturlehre, nach der Ausgabe der Herren Condorcet und de la Croix aufs neue aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerkungen, Zusätzen u. neuen Briefen vermehrt v. Friedrich Kries, Lehrer an dem Gymnasium zu Gotha. 3 Bände mit Kupfern. Leipzig 1792—1794. gr. 8. *Holländisch* nach der letzten Französischen und Teutschen Ausgabe. Leyden 1785—1786. 3 Theile. 8. *Englisch* von H. Hunter. Lond. 1795. 2 Voll. 8.

Vollständige Anleitung zur Algebra. 2 Bände. St. Peterb. 1770. 8. *Russisch.* ebend. 1772. 8. *Holländisch.* Amsterd. 1773. 8. *Französisch*, mit Anmerkungen v. Joh. Bernoulli, Lyon 1774. 2 Voll. 8. *Eine neue Franz. Uebersetzung ist vielleicht, wenn es nicht ein bloser neuer Abdruck der Bernoullischen, mit de la Grange's Anmerkungen ist, folgende:* Elémens d'Algèbre de L. Euler, trad. de l'Allemand; avec des notes et additions. à Lyon 1794. 2 Vol. 8. *Teutsch unter dem Titel:* L. Euler's vollständ. Anleit. zur niedern und höhern Algebra; nach der Franz. Ausgabe des de la Grange bearbeitet und mit Anmerkungen von Grüson. 2 Bände. Berlin 1796—1797. gr. 8. Einen Auszug mit Erläuterungen lieferte J. J. Ebert. Frankf. am M. 1789. 2 Theile gr. 8. Neue vermehrte Ausgabe. Berl. 1803. 2 Bände. gr. 8.

Recherches et calculs sur l'orbite de la Comète de 1769, exécutés sous la direction de Mr. L. Euler par M. Lexell. à St. Petersb. 1770. 4.

Dioptrica, continens librum primum de explicatione principiorum, ex quibus conſtructio tam teleſcopiorum quam microſcopiorum petenda. III Tomi. Cum figg. aen. Petrop. 1770—1771. 4.

Theoria motuum Lunae nova methodo pertractata, una cum tabulis aſtronomicis, unde ad quodvis tempus loca Lunae expedite computare licet. ib. 1772. 4.

Novae tabulae lunares, ſingulari methodo conſtructae, quarum ope loca Luna ad quodvis tempus expedite computare licet. ib. eod. 8.

Théorie complette de la conſtruction et de la manoeuvre des vaiſſeaux. ibid. 1773. 8. Cum XIII tabb. aen. *Ruſſiſch von* Michael Glolowin. ebend. 1778. 8. Mit Kupfern.

Inſtruction détaillée pour porter les lunettes au plus haut degré de leur perfection, calculée ſous la direction de M. Euler par M. N. Fuſs. ib. 1774. 4.

Eclairciſſemens ſur les caiſſes mortuaires, calculés ſous la direction de M. Euler par M. N. Fuſs. ibidem 1776. 4.

Opuſcula analytica. Tomus I. ibid. 1783. — T. II. ibid. 1785. 4.

Arithmetique raisonnée et demontrée; ouvrage poſthume de L. Euler; traduit par Bernoulli et augmenté par de la Grange. à Berlin 1792. 8.

In den Commentariis Academiae Scient. Petropolitanae *ſtehen folgende Abhandlungen von ihm;*

T. II. Solutio problematis traiectoriarum reciprocarum. — De novo quodam curvarum tautochronarum genere. — Tentamen explicationis phaenomenorum aëris.

T. III. Solutio de invenienda curva, quam format lamina, utcunque elaſtica et gravis. — De linea breviſſima in ſuperficie quacunque duo quaelibet puncta iungente. — Nova methodus innumerabiles aequationes differentiales ſecundi gradus reducendi ad primum gradum.

T. IV. De innumerabilibus curvis tautochronis in vacuo. — Curva tautochrona in fluido reſiſtentiam faciente ſecundum quadrata celeritatum. — Solutio problematis aſtronomici ex datis tribus ſtellae fixae altitudinibus et temporum differentiis invenire elevationem poli et declinationem ſtellae.

T. V. De progreſſionibus tranſcendentibus, ſeu quarum termini generales algebraice dari nequeunt. — De ſummatione innumerabilium progreſſionum. — Quomodo data quacunque curva invenire oporteat aliam, quae cum data quodammodo iuncta ad tautochronismum producendum ſit idonea. — De communicatione motus in colliſione corporum. — De curvis rectificabilibus algebraicis, atque traiectoriis reciprocis algebraicis.

T. VI. Solutio ſingularis caſus circa tautochronismum. — Methodus generalis ſummandi progreſſiones. — Obſervationes de theoremate quodam Fermatiano, aliisque ad numeros primos ſpectantibus. — Problematis iſoperimetrici in latiſſimo ſenſu accepti ſolutio generalis. — Specimen de conſtructione aequationum differentialium ſine indeterminatorum ſeparatione. — De ſolutione problematum Diophanteorum per numeros integros. — De formis radicum aequationum cuiusque ordinis coniectatio. — Conſtructio aequationis axn dx = dy + 2 dx.

T. VII. Solutio problematis arithmetici de inveniendo numero, qui per datos numeros diviſus relinquat data reſidua. — De motu planetarum et orbitarum determinatione. — Determinatio orbitae ſolaris. — Solutio problematum quorundam aſtronomicorum. — De minimis oſcillationibus corporum tam rigidorum quam flexibilium methodus nova ac facilis. — De ſummis ſerierum reciprocarum. — De linea celerrimi deſcenſus in medio quocunque reſiſtente. — De progreſſionibus harmonicis obſervationes. — De infinitis curvis eiusdem generis, ſeu methodus inveniendi aequationes pro infinitis curvis eiusdem generis; cum additamento.

T. VIII. Methodus univerſalis ſerierum convergentium ſummos quam proxime inveniendi. — Inventio ſummae cuiusque ſeriei ex dato termino generali. — Inveſtigatio binarum curvarum, quarum arcus eidem abſciſſae reſpondentes ſummam algebraicam conſtituant. — De oſcillationibus fili flexilis quotcunque pondusculis onuſti. — Methodus computandi aequationem meridiei. — De conſtructione aequationum ope motus traiectorii, aliisque ad methodum tangentium inverſam pertinentibus. — Solutio problematum recti-

ficationem ellipſis requirentium. — Solutio problematum ad geometriam ſitus pertinentium. — Theorematum quorundam ad numeros primos ſpectantium demonſtratio. — Methodus univerſalis ſeries ſummandi ulterius promota. — Curvarum maximi minimive proprietate gaudentium inventio nova ac facilis.

T. IX. De communicatione motus in colliſione corporum, ſeſe non directe percutientium. — De conſtructione aequationum. — De fractionibus continuis. — Variae obſervationes circa ſeries infinitas. — Solutio problematis geometrici circa lunulas a circulis formatas. — De variis modis, circuli quadraturam numeris proxime exprimendi.

T. X. Disquiſitio de bilancibus. — De motu cymbarum remis propulſarum in fluviis. — De aequationibus differentialibus, quae certis tantum caſibus integrationem admittunt. — De machinarum tam ſimplicium quam compoſitarum uſu maxime lucroſo. — De attractione corporum ſphaeroidico-ellipticorum. — Demonſtrationes theorematum quorundam arithmeticorum. — Solutio problematis cuiusdam a cel. Dan. Bernoulli propoſiti.

T. XI. De productis ex infinitis factoribus ortis. — De fractionibus continuis. — Determinatio caloris et frigoris graduum pro ſingulis terrae locis ac temporibus. — Conſideratio progreſſionis cuiusdam ad circuli quadraturam inveniendam idoneae. — De novo genere oſcillantium. — Explicatio phaenomenorum, quae a motu lucis ſucceſſivo oriuntur. — Methodus facilis computandi angulorum ſinus ac tangentes tam naturales quam artificiales.

T. XII. Inveſtigatio curvarum, quae evolutae ſui ſimiles producunt. — De ſeriebus quibusdam conſiderationes. — Emendatio tabularum aſtronomicarum per loca planetarum geocentrica. — De extractione radicum ex quantitatibus irrationalibus.

T. XIII. Obſervationes analyticae variae de combinationibus. — De motu oſcillatorio corporum flexibilium. — De deſcenſu corporum ſuper plano inclinato aſpero. — De motu corporum ſuper plano horizontali aſpero.

T. XIV. Methodus integrandi formulas differentiales rationales unicam variabilem involventes. — Metho-

dus facilior ac expeditior integrandi formulas differentiales rationales. — Theoremata circa divisores numerorum in hac forma p a a + q b b contentarum. — De motu corporum flexibilium.

Ferner in den Novis Commentariis Petropolitanis:

T. I. De superficie conorum scalenorum, aliorumque corporum conicorum. — Theoremata circa divisores numerorium. — Variae demonstrationes geometricae. — De propagatione pulsuum per medium elasticum. — Examen artificum naves a principio motus interno propellandi. — De motu nodorum lunae, et eiusdem inclinationis ad eclipticam variatione. — Quantum motus terrae in luna perturbetur.

T. II. De reductione linearum curvarum ad arcus circulares. — Solutio problematis difficillimi a Fermatio propositi.

T. III. Methodus aequationes differentiales altiorum graduum integrandi ulterius promota. — De serierum determinatione, seu nova methodus inveniendi terminos generales serierum. — Consideratio quarundam serierum, quae singularibus proprietatibus sunt praeditae. — De partitione numerorum. — Solutio problematis geometrici. — De perturbatione motus planetarum a figura eorum non sphaerica oriunda. — De machinis in genere. — De motu tautochrono pendulorum compositorum. — Emendatio laternae magicae ac microscopii solaris.

T. IV. De numeris, qui sunt aggregata duorum quadratorum. — De constructione molarum alatarum. — Elementa doctrinae solidorum. — Demonstratio nonnullarum insignium proprietatum, quibus solida hedris planis inclusa sunt praedita. — De motu corporum coelestium a viribus quibuscunque perturbato.

T. V. Demonstratio theorematis Fermatiani, omnem numerum primum formae 4 n + 1 esse summam duorum quadratorum. — Observatio de summis divisorum. — Demonstratio theorematis circa ordinem in summis divisorum observatum. — De methodo diophanteae analoga in analysi infinitorum. — Subsidium calculi sinuum. — De seriebus divergentibus. — De cochlea Archimedis. — De aptissima figura rotarum dentibus tribuenda.

T. VI. Methodus inveniendi infinitas curvas isoperimetricas communi proprietate praeditas. — De integratione aequationis differentialis $\frac{m\,dx}{\sqrt{(1-x^4)}} = \frac{n\,dy}{\sqrt{(1-y^4)}}$. — Observationes de comparatione arcuum curvarum irrectificabilium. — De problematibus indeterminatis, quae videntur plus quam determinata. — De expressione integralium per factores. — Solutio generalis problematum quorundam diophantaeorum, quae vulgo non nisi solutiones speciales admittere videntur. — Specimen de usu observationum in mathesi pura. — De frictione corporum rotantium. — Principia motus fluidorum. — De motu et reactione aquae per tubos mobiles transfluentis. — Tentamen theoriae de frictione fluidorum.

T. VII. Specimen alterum methodi novae quantitates transcendentes inter se comparandi de comparatione arcuum ellipsis. — Theoremata circa residua ex divisione potestatum relicta. — Specimen novae methodi curvarum quadraturas et rectificationes aliasque quantitates transcendentes inter se comparandi. — Demonstratio theorematis in Actis Erud. Lips. propositorum. — De aequationibus differentialibus secundi gradus.

T. VIII. De integratione aequationum differentialium. — Solutio problematis de investigatione trium numerorum, quorum tam summa, quam productum, nec non summa productorum ex binis, sint numeri quadrati. — Theoremata arithmetica, nova methodo demonstrata. — Supplementum quorundam theorematum arithmeticorum, quae in nonnullis demonstrationibus supponuntur. — Consideratio formularum, quarum integratio per arcus sectionum conicarum absolvi potest. — Constructio aequationis differentio - differentialis. — Annotationes in locum quendam Cartesii, ad circuli quadraturam spectantem. — Dilucidationes de resistentia fluidorum. — Principia theoriae machinarum. — De motu et attritu lentium, dum super catinis poliuntur.

T. IX. De resolutione formularum quadraticarum indeterminatarum per numeros integros. — De progressionibus arcuum circularium, quorum tangentes

ſecundum certam legem procedunt. — Specimen algorithmi ſingularis. — De reſolutione aequationum cuiusvis gradus. — De numeris primis valde magnis. — De reſolutione aequationis $dy + ayydx = bx^m dx$. — Inveſtigatio functionum ex data differentialium conditione. — De motu vibratorio fili flexilis, corpuſculis quotcunque oneſti. — De motu vibratorio cordarum inaequaliter craſſarum. — Cogitationes de aggeribus conſtruendis.

T. X. De reductione formularum integralium ad rectificationem ellipſis ac hyperbolae. — Elementa calculi variationum. — Analytica explicatio methodi tangentium inverſae. — Dilucidationes de tautochronis in medio reſiſtente. — Demonſtratio theorematis Bernoulliani, quod ex evolutione curvae cuiuscunque rectangulae in infinitum continuatae tandem cycloides naſcantur. — De motu corporis ad duo virium centra attracti. — De motu vibratorio tympanorum. — Tentamen de ſono campanarum. — Conſiderationes de motu corporum coeleſtium.

T. XI. De uſu functionum diſcontinuatorum in analyſi. De uſu novi algorithmi in ſolvendo problemate Pelliani. — Proprietates triangulorum, quorum anguli certam inter ſe rationem tenent. — Solutio facilis problematum quorundam geometricorum difficillimorum. — Obſervationes analyticae. — De motu rectilineo trium corporum ſe mutuo attrahentium. — De motu corporis ad duo centra virium fixa attracti. — De phaenomenis coeli per ſegmenta ſphaerica diaphana ſpectati. — Supplementum de figura dentium rotarum. — De motu fluidorum a diverſo caloris gradu oriundo.

T. XII. Integratio aequationis

$$\frac{dx}{\gamma(A + B + Cx^2 + Dx^3 + Ex^4)} = \frac{dy}{\gamma(A + By + Cy^2 + Dy^3 + Ey^4)}.$$

— De arcubus curvarum aeque amplis eorumque comparatione. — Evolutio generalior formularum comparationi curvarum inſervientium. — Methodus facilis motus corporum coeleſtium utcunque perturbatos ad rationem calculi aſtronomici revocandi. — Disquiſitio de vera

lege refractionis radiorum diverficolorum. — De novo microfcopiorum genere ex fex lentibus compofito. — De telefcopiis quatuor pluribusve lentibus inftructis eorumque perfectione.

T. XII. De curva hypergeometrica hac aequatione expreffa: y = 1. 2. 3. 4 . . . x. — Quomodo numeri praemagni fint explorandi, utrum fint primi, nec ne? — Nova criteria radices aequationum imaginarias dignofcendi. — Confiderationes de theoria motus Lunae perficienda et in primis de eius variatione. — Annotatio quarundam cautelarum in inveftigatione inaequalitatum, quibus corpora coeleftia in motu perturbantur, obfervandarum. — Inveftigatio accuratior phaenomenorum, quae in motu terrae diurno a viribus coeleftibus produci poffunt. — De aequilibrio et motu corporum flexuris elafticis iunctorum. — Sectio prima de ftatu aequilibrii fluidorum.

T. XIV. P. I. Confiderationes de traiectoriis orthogonalibus. — De formulis integralibus duplicatis. — Evolutio infignis paradoxi circa aequalitatem fuperficierum. — De fummis ferierum numeros Bernoullianos involventium. — De partitione numerorum in partes, tam numero quam fpecie datas. — De inventione quotcunque mediarum proportionalium citra radicum extractionem. — Sectio fecunda de principiis motus fluidorum.

T. XV. Solutio problematis, quo duo quaeruntur numeri, quorum productum tam fumma, quam differentia eorum, five auctum five minutum fiat quadratum. — Obfervationes circa radices aequationum. — Problema algebraicum ob affectiones prorfus fingulares memorabile. — De curva rectificabili in fuperficie fphaerica. — Sectio tertia de motu fluidorum lineari potiffimum aquae. — Genuina principia doctrinae de ftatu aequilibrii et motu corporum tam perfecte flexibilium, quam elafticorum. — De ictu glandium contra tabulam explofarum.

T. XVI. De folidis, quorum fuperficiem in planum explicare licet. — Methodus nova et facilis calculum variationum tractandi. — Evolutio formae integralis $\int x^{f-1}\, dx\, (lx)^{\frac{m}{n}}$ integratione a valore $x = 0$

ad x = 1 extenſa. — Problematis cuiusdam geometrici prorſus ſingularis evolutio. — Conſiderationes cyclometricae. — Sectio quarta de motu aëris in tubis. — De perturbatione motus terrae ab actione Veneris oriunda.

T. XVII. Summa progreſſionum ſin. $\phi\lambda$ + ſin. 2 $\phi\lambda$ + ſin. 3 $\phi\lambda$ + ſin. n $\phi\lambda$ coſ. $\phi\lambda$ + coſ. 2 $\phi\lambda$ + coſ. 3 $\phi\lambda$ + coſ. n $\phi\lambda$. — Nova ſeries infinita maxime convergens perimetrum ellipſis exhibens. — Demonſtrationes circa reſidua ex diviſione poteſtatum per numeros primos reſultantia. — Nova ratio quantitates irrationales proxime exprimendi. — Solutio problematis de inveniendo triangulo, in quo rectae ex ſingulis angulis latera oppoſita biſecantes ſint rationales. — Reſolutio aequationis $Ax^2 + 2Bxy + Cy^2 + 2Dx + 2Ey + F = 0$ per numeros tum rationales quam integros. — Inſignes proprietates ſerierum ſub hoc termino generali contentorum: $x = \frac{1}{2}\left(a + \frac{b}{\gamma^{\varkappa}}\right)(p + q\gamma^{\varkappa})n + \frac{1}{2}\left(a \frac{b}{\gamma^{\varkappa}}\right)(p - q\gamma^{\varkappa})^{n}$. — De reſolutione irrationalium per fractiones continuas, ubi ſimul nova quaedam ſingularis ſpecies minimi exponitur. — Determinatio motus oſcillatorii in Diſſertatione Dan. Bernoulli pertractati, ex primis mechanicae principiis petita. — De preſſione ponderis in planum, cui incumbit. — De harmoniae veris principiis per ſpeculum muſicum repraeſentatis. — Nova methodus planetarum principalium ad tabulas aſtronomicas reducendi. — Disquiſitio de lentibus obiectivis triplicatis, quae vel nullam confuſionem pariant vel etiam datam confuſionem a reliquis lentibus ortam deſtruere valeant. — De adplicatione lentium obiectivarum compoſitarum ad omnis generis teleſcopia, ubi agitur 1. de perfectione teleſcopiorum primi generis, nullam imaginem realem continentium. 2. de perfectione teleſcopiorum ſecundi generis, ſeu aſtronomicorum, unicam imaginem realem continentium. 3. de perfectione teleſcopiorum tertii generis, duas imagines reales continentium.

T. XVIII. Problematis cuiusdam diophantaei evolutio. — Obſervationes circa bina biquadrata, quorum ſummam in duo alia biquadrata reſolvere liceat. — De variis integrabilitatis generibus. — Obſervationes circa aequationem differentialem $y\,dy + My\,dx + N\,dx = 0$. — Conſideratio aequationis differentio - differentialis $(a + bx)\,ddz + (c + ex)\,\frac{dx\,.\,dz}{x} + (f + gx)\,\frac{z\,dx^2}{x^2} = 0$. — Exercitationes analyticae. — Digreſſio de traiectoriis tam orthogonalibus quam obliquangulis. — De colliſione corporum gyrantium. — De colliſione corporum pendulorum tam obliqua, quam motu gyratorio perturbata. — De vera tautochrona in fluido. — De tautochrona in medio rariſſimo, quod reſiſtit in ratione multiplicata quacunque celeritatis. — Dilucidationes de tautochronismo. — De chordis vibrantibus disquiſitio ulterior. — Animadverſiones in ſolutionem Bernoullianam de motu chordarum ex duabus partibus diverſae craſſitiei compoſitarum T. XVI. Nov. Comment. p. 410. — De motu vibratorio chordarum ex partibus quotcunque diverſae craſſitiei compoſitarum. — De motu vibratorio chordarum craſſitiei utcunque variabili praeditarum. — De motu vibratorio laminarum elaſticarum, ubi plures novae vibrationum ſpecies hactenus non pertractatae evolvuntur. — De motu gravium citiſſimo ſuper curvis ſpecie datis.

T. XIX. De valore formulae integralis: $S\left(z^{m-1} \pm z^{n-m-1}\right) dz$ caſu, quo poſt integrationem ponitur $Z = 1$. — De valore formulae integralis: $S\,\frac{z^{\lambda-\omega} + z^{\lambda+\omega}}{1 \pm z^{2\lambda}}\,\frac{dz}{z}\,(l\,z)^{\mu}$ caſu, quo poſt integrationem ponitur $z = 1$. — Nova methodus quantitates integrales determinandi. — Demonſtratio theorematis Newtoniani, de evolutione poteſtatum binomii, pro caſibus, quibus exponentes non ſunt numeri integri. — Problema diophantaeum ſingulare. — De tabula numerorum primorum usque ad millionem et ultra continuanda; in qua ſimul omnium

omnium numerorum non primorum minimi divisores exprimantur. — De oscillationibus minimis penduli quotcunque ponduſculis onuſti. — De motu oscillatorio binarum lancium ex libra ſuſpenſarum. — Explicatio motus oscillatorii mirabilis in libra maiore observati. — De motu turbinatorio chordarum muſicarum, ubi ſimul univerſa theoria tam aequilibrii, quam motus corporum flexibilium, ſimulque etiam elaſticorum breviter explicatur. — Commentatio hypothetica de periculo, a nimia cometae appropinquatione metuendo.

T. XX. Solutio quorundam problematum diophantaeorum. — Speculationes analyticae. — Obſervationes circa novum et ſingulare ſerierum genus. — Formulae generales pro translatione quacunque corporum rigidorum. — Nova methodus motum corporum rigidorum determinandi. — Regula facilis pro diiudicanda firmitate pontis aliusve corporis ſimilis, ex cognita firmitate moduli. — De genuina methodo tam aequilibrium quam motum corporum flexibilium determinandi et utriusque egregio conſenſu. — De preſſione funium tenſorum in corpora ſubiecta eorumque motu a frictione impedito; ubi praeſertim methodus traditur, motum corporum tam perfecte flexibilium, quam utcunque elaſticorum non in eodem plano ſitorum determinandi. — De preſſione funium tenſorum in corpora ſubiecta, eorumque motu frictione impedito. Diſſert. altera. — De traiectu citiſſimo ſtellae per duos circulos almicantharath datos pro qualibet elevatione poli. — De circulo maximo fixo in coelo conſtituendo, ad quem orbitae planetarum et cometarum referantur.

Weiter in den Novis Actis Academiae Scient. Imperialis Petropolitanae:

T. I. pro a. 1777. P. I. Obſervationes in diſſertationem ill. Bernoulli huic tomo inſertam. — De formulis exponentialibus replicatis. — De repraeſentatione ſuperficiei ſphaericae ſuper plano. — De proiectione geographica Delisliana in mappa generali Imperii Ruſſici uſitata. — De proiectione geographica ſuperficiei ſphaericae. — Vera theoria refractionis et diſperſionis radiorum lucis, rationibus et experimen-

tis confirmata. — De figura, quam ventus fluido ſtagnanti inducere valet. — Solutio problematis aſtronomici, in Comment. Vet. T. IV pertracti. — De figura apparente annuli Saturni. — De apparitione et diſparitione annuli Saturni.

T. I. pro a. 1777. P. II. De integratione formulae $S \frac{dx\, lx}{\sqrt{1-xx}} \begin{bmatrix} ab\, x = 0 \\ ad\, x = 1 \end{bmatrix}$. — De valore formulae integralis $S \frac{x^{a-1}\, dx\, (1-x^b)}{lx} \frac{(1-x^b)(1-x^c)}{1-x^a} \begin{bmatrix} ab\, x = 0 \\ ad\, x = 1 \end{bmatrix}$. — Novae demonſtrationes circa reſolutionem numerorum in quadratu. — Sur l'effet de la refraction dans les obſervations terreſtres. — De motu oſcillatorio penduli cuiuscunque, dum arcus datae amplitudinis abſolvit. — Conſiderationes circa brachyſtochronas. — De theoria Lunae ad maiorem perfectionis gradum evehenda.

T. II. pro a. 1778. P. I. De corporibus regularibus per doctrinam ſphaericam determinatis; ubi ſimul nova methodus, globos ſive coeleſtes ſive terreſtres, charta obducendi, traditur. — Dilucidationes ſuper methodo elegantiſſima, qua ill. de la Grange uſus eſt in integranda aequatione differentiali $\frac{dx}{\sqrt{X}} = \frac{dy}{\sqrt{Y}}$. — De infinitis gradibus tam infinite magnorum quam infinite parvorum. — Determinatio onerum, quae columnae geſtare valent. — Examen inſignis paradoxi in theoria columnarum occurrentis. — De altitudine columnarum ſub proprio pondere corruentium. — Reflexions ſur les inégalités dans le mouvement de la terre, cauſées par l'action de Venus. — Inveſtigatio perturbationum, quae in motu terrae ab actione Veneris producuntur.

Ibid. P. II. De curvis triangularibus. — De menſura angulorum ſolidorum. — De caſibus quibusdam maxime memorabilibus in analyſi indeterminata; ubi imprimis inſignis uſus calculi angulorum in analyſi diophantaea oſtenditur. — De motu oſcillatorio duorum corporum ex filo ſuper trochleas traducto ſuſpenſorum. — De problemate quodam mechanico, ſatis

obvio, et ſolutu difficillimo. — Solutio gemina problematis, quo motus corporis, filo alicubi alligati, ſuper plano horizontali quaeritur. — Nova methodus motum planetarum determinandi.

T. III. pro a. 1779. P. I. De formatione fractionum continuarum. — De tribus numeris quadratis, quorum tam ſumma, quam ſumma productorum ex binis, ſit quadratum. — Trigonometria ſphaerica univerſa ex primis principiis breviter et dilucide derivata. — De motu oſcillatorio mixto plurium pendulorum ex eodem corpore mobili ſuſpenſorum. — Inveſtigatio motuum, quibus laminae et virgae elaſticae contremiſcunt. — Coniectura circa naturam aëris pro explicandis phaenomenis in atmoſphaera obſervatis. — Annotatio in Kratzenſteinii emendationem tubi icon antiptici ſ. duplicantis. — Theoria Parallaxeos ad figuram terrae ſphaeroidicam accommodata.

Ibid. P. II. De ſerie Lambertina, plurimisque eius inſignibus proprietatibus. — De motu oſcillatorio pendulorum ex filo tenſo dependentium. — Dilucidationes ſuper aliquot caſus aequilibrii difficiliores. — Determinatio omnium motuum, quos chorda tenſa et uniformiter craſſa recipere poteſt. — De proprietatibus triangulorum mechanicis. — De figura curvae elaſticae contra obiectiones quasdam ill. d'Alembert. — Cautiones neceſſariae in determinatione motus planetarum obſervandae.

T. IV. pro a. 1780. P. I. Supplementum calculi integralis pro integratione formularum irrationalium. — Nova methodus fractiones quascunque rationales in fractiones ſimplices reſolvendi. — Evolutio producti infiniti $(1-x)(1-x^x)(1-x^3)(1-x^4)(1-x^5)(1-x^6)$ in ſeriem ſimplicem. — De mirabilibus proprietatibus numerorum. — Problematis cuiusdam Pappi Alexandrini conſtructio. — De motu libero plurium corporum filis colligatorum ſuper plano horizontali. — De vi fluminis ad naves ſurſum trahendas applicanda. — De ſtatu aequilibrii maris a viribus Solis et Lunae ſollicitati. — Determinatio facilis orbitae cometae, cuius tranſitum per eclipticam bis obſervare licuit. — De variis motuum generibus, qui in ſatellitibus planetarum locum habere poſſunt. — De motibus maxime irregularibus, qui in ſyſte-

mate mundano locum habere possint, una cum methodo, huiusmodi motus per temporis spatium quantumvis magnum prosequendi.

T. IV. pro a. 1780. P. II. De ellipsi minima dato parallelogrammo rectangulo circumscribenda. — Speculationes circa quasdam insignes proprietates numerorum. — De plurimis quantitatibus transcendentibus, quas nullo modo per formulas integrales exprimere licet. — De inductione ad plenam certitudinem evehenda. — Dilucidationes de motu chordarum inaequaliter crassarum. — De motu penduli circa axem cylindricum, fulcro datae figurae incumbentem, mobilis, remota frictione: Diss. prior. — De motu penduli — habita frictionis ratione: Diss. posterior. — De inventione longitudinis locorum ex observata Lunae distantia a quodam stella fixa cognita. — De eclipsibus solaribus in superficie terrae per proiectionem repraesentandis.

T. V. pro a. 1781. P. I. Nova methodus integrandi formulas differentiales rationales sine subsidio quantitatum imaginariarum. — De duplici genesi tam epicycloidum quam hypocycloidum. — De curvis rectificabilibus in superficieconi recti ducendis. — De mirabilibus proprietatibus unciarum, quae in evolutione binomii ad potestatem quamcunque evecti occurrunt. — De oscillationibus minimis funis libere suspensi. — De perturbatione motus chordarum ab eorum pondere oriunda. — De perturbatione motus planetarum et cometarum.

Ibid. P. II. Plenior explicatio circa comparationem quantitatum in formula integrali $S \frac{Z\,dz}{\surd(1 + mzz + nz^4)}$ contentarum, denotante Z functionem quamcunque rationalem ipsius zz. — Uberior evolutio comparationis, quam inter arcus sectionum conicarum instituere licet. — De numero memorabili in summatione progressionis harmonicae naturalis occurrente. — De insignibus proprietatibus unciarum binomii ad uncias quorumvis polynomiorum extensis. — De effectu frictionis in motu volutorio.

T. VI. pro a. 1782. P. I. De symptomatibus quatuor punctorum in eodem plano sitorum. — Methodus facilis, omnia symptomata linearum curvarum, non

in eodem plano ſitarum, inveſtigando, Diſſert. II. — De deſcenſu baculi ſuper hypomochlio cylindrico fixo delabentis.

P. II. De traiectoriis reciprocis tam rectangulis quam obliquangulis. — De miris proprietatibus curvae elaſticae ſub aequatione $y = S \frac{x^2\, dx}{\sqrt{(1 - x^4)}}$ contentae. — Speculationes ſuper formula integrali $S \frac{x^n\, dx}{\sqrt{(a^2 - 2\, bx + cx^2)}}$, ubi ſimul egregiae obſervationes circa fractiones continuas occurrunt. — De motu globi circa axem obliquum quemcunque gyrantis et ſuper plano horizontali incedentis. — Accuratior evolutio formularum, pro filorum flexibilium aequilibrio et motu inventarum.

In den folgenden Bänden der Novorum Actorum Acad. Petropol. *ſtehen folgende von ihm ausgearbeitet hinterlaſſene Abhandlungen, deren Stellen man aber nicht beſtimmt angeben kann. Vielleicht ſind ſie noch nicht einmahl alle gedruckt. Denn ſelbſt in den neueſten Bänden der Schriften dieſer Akademie wirkt noch die auſſerordentliche Fruchtbarkeit des Euleriſchen Tiefſinns. Ich führe ſie auf, wie ſie Fuſs in dem ſeiner Lebensbeſchreibung Euler's beygefügtem Verzeichniſs von deſſen Schriften im J. 1786 als noch ungedruckt anführte.*

Commentatio de curvis tractoriis. — De tractoriis compoſitis. — Enodatio difficultatis ſuper figura terrae a vi centrifuga oriunda. — Inveſtigatio curvarum, quae ſimiles ſunt ſuis evolutis primis, ſecundis, tertiis, vel ordinis cuiuscunque. — Novae demonſtrationes circa diviſores numerorum formae $xx + n\, yy$. — De motu ſanguinis per arterias. — De motu oſcillatorio tabulae ſuſpenſae et a vento agitatae. — De transformatione ſeriei divergentis: $1 - x + m\,(m + n)\, x^2 - m\,(m + n)\,(m + 2\, n) x^3 +$ etc. in fractionem continuam. — De viribus centripetis ad curvas non in eodem plano ſitas deſcribendas requiſitis. — Evolutio formulae integralis: $S\, dx \left(\frac{1}{1 - x} + \frac{1}{l\, x}\right)$, a termino $x = o$ usque

ad $x = 1$ extenſae. — De ſummatione ſerierum, in quibus terminorum ſigna alternantur. — Uberior explicatio methodi ſingularis integralia alias maxime abſcondita inveſtigandi. — Methodus facilis inveniendi integrale huius formulae:

$$S \frac{dx}{x} \cdot \frac{x^{n} + p - 2\, x^{n} \operatorname{cof.} \zeta + x^{n} - p}{x^{2n} - 2\, x^{n} \operatorname{cof.} \vartheta + 1},$$ caſu quo poſt integrationem ponitur $x = 1$ et $x = \infty$. — Innumera theoremata circa formulas integrales, quorum demonſtratio vires analyſeos ſuperare videatur. — De ſummo uſu calculi imaginariorum in analyſi. — De ſingulari ratione differentiandi et integrandi, quae in ſummis ſerierum occurrit. — Specimen ſingulare analyſeos infinitorum indeterminato. — De innumeris generibus ſerierum maxime memorabilium, quibus omnium aequationum algebraicarum non ſolum radices ipſae ſed etiam quaecunque earum poteſtates exprimi poſſunt. — Analyſis facilis et plane ad eos ſeries maxime abſtruſas perducens, quibus omnium aequationum algebraicarum non ſolum radices ipſae, ſed etiam quaevis eorum poteſtates exprimi poſſunt. — De multiplicatione angulorum per factores expedienda. — Methodus generalis inveſtigandi radices omnium aequationum per approximationem. — Innumerae aequationum formae ex omnibus ordinibus, quarum reſolutio exhiberi poteſt. — Nova demonſtratio, quod evolutio poteſtatum binomii Newtoniana etiam pro exponentibus fractis valeat. — De innumeris curvis algebraicis, quorum longitudo per arcus parabolicos metiri poteſt. — De innumeris curvis algebraicis, quarum longitudo per arcus ellipticos metiri poteſt. — De curvis algebraicis, quarum longitudo exprimitur hac formula integrali $S \frac{v^{m-1}\, dv}{\sqrt{(1 - v^{2n})}}$. — De binis curvis algebraicis inveniendis, quarum arcus indefinite inter ſe ſint aequales. — Quatuor theoremata maxime notatu digna in calculo integrali. — De lineis rectificabilibus in ſuperficie ſphaeroidica quacunque geometrice ducendis. — De formulis differentialibus, quae per tres pluresve quantitates datas multiplicatae fiunt integrabiles. — De termino generali ſerierum hypergeometricarum. — De iterata

integratione, dum aliquis exponens pro variabili aſſumitur. — Variae conſiderationes circa ſeries hypergeometricas. — De duabus pluribusve curvis algebraicis, in quibus ſi a terminis fixis arcus aequales abſcindantur, eorum amplitudines datam inter ſe teneant rationem. — De methodo tangentium inverſa ad theoriam ſolidorum translata. — Methodus facilis ducendi radios oſculi curvarum, ex methodo maximorum ac minimorum petita. — De ſuperficie coni ſcaleni. — Plenior expoſitio ſerierum illarum memorabilium, quae ex unciis poteſtatum binomii formantur. — De integratione formulae $S\frac{dx\sqrt{(1+x^4)}}{1-x^4}$, aliarumque ſimilium. — De vero valore huius formulae integralis: $S\,dx\left(l\frac{1}{x}\right)^n\left[\begin{matrix}ab\ x=0\\ ad\ x=1\end{matrix}\right]$. — Exercitatio analytica. — Comparatio formulae integralis: $S\frac{x^{p-1}\,dx}{\sqrt[n]{(1-x^n)^{n-q}}}\left[\begin{matrix}ab\ x=0\\ ad\ x=1\end{matrix}\right]$. — De quadratis magicis. — De motu corporum ſe mutuo attrahentium ſuper eodem linea recta. — De radicibus aequationis infinitae: $o=1-\frac{xx}{n(n+1)}+\frac{x^4}{n(n+1)(n+2)(n+3)}-\frac{x^6}{n\ldots(n+5)}+$ etc. — Determinatio onerum, quae columnae geſtare valent. — Evolutio problematis, cuius ſolutio analytica eſt difficillima, dum ſynthetica per ſe eſt obvia. — De ſingulari genere quaeſtionum Diophantaearum, et methodo maxime recondita eas reſolvendi. — Exercitatio analytica, ubi inprimis ſeriei maxime generalis ſummatio traditur. — De curvis hyperbolicis, quae intra ſuas aſſymtotas ſpatium finitum includant. — Problema geometricum ob ſingularia ſymptomata inprimis memorabile. — Dilucidationes ſuper formulis, quibus ſinus et coſinus angulorum multiplorum exprimi ſolent, ubi ingentes difficultates diluuntur. — Obſervationes generales circa ſeries, quarum termini ſecundum ſinus vel coſinus angulorum multiplorum progrediuntur. — De integrationibus maxime memora-

bilibus ex calculo imaginariorum oriundis; cum ſupplemento. — De integrationibus difficillimis, quarum integralia tamen aliunde exhiberi poſſunt. — Evolutio formulae integralis: $S \frac{dz\,(3 + zz)}{(1 + zz)\sqrt[4]{(1 + zz + z^4)}}$ per logarithmos et arcus circulares. — De formulis differentialibus ſecundi gradus, quae integrationem admittunt. — De inſignibus proprietatibus formularum integralium praeter binas variabiles etiam earum differentialia cuiuscunque ordinis involventium. — Ulterior disquiſitio de formulis integralibus imaginariis. — Specimen integrationis abſtruſiſſimae, hac formula: $S \frac{dx}{(1 + x)\sqrt[4]{(2xx - 1)}}$ contentae. — Integratio formulae cuiusdam differentialis maxime irrationalis, quam tamen per logarithmos et arcus circulares expedire licet. — Formae generales differentialium, quae etſi nulla ſubſtitutione rationales reddi poſſunt, tamen integrationem per logarithmos et arcus circulares admittunt. — De inſigni uſu calculi imaginariorum in calculo integrali. — De caſibus, quibus formulam $x^4 + \kappa xxyy + y^4$ ad quadratum reducere licet. — Integratio ſuccincta formulae maxime memorabilis: $S \frac{dz}{(3 = zz)\sqrt[3]{(1 = 3zz)}}$. — De formulis differentialibus angularibus maxime irrationabilibus, quas tamen per logarithmos et arcus circulares integrare licet. — Methodus facilis inveniendi ſeries per ſinus coſinusve angulorum multiplorum procedentes, quarum uſus in univerſa theoria Aſtronomiae eſt ampliſſimus. — Memorabile genus formularum differentialium maxime irrationalium, quas tamen ad rationalitatem perducere licet. — Disquiſitio ulterior ſuper ſeriebus ſecundum multipla cuiusdam anguli progredientibus. — Evolutio formulae analyticae, cui theoria Aſtronomiae potiſſimum innititur. — De centro ſimilitudinis. — Solutio problematis maxime curioſi, quo inter omnes ellipſes, quae circa datum triangulum circumſcribi poſſunt, ea quaeritur, cuius area ſit omnium minima. — Problema geometricum: inter

omnes ellipſes, quae per data quatuor puncta traduci poſſunt, eam definire, quae habet aream minimam. — Supplementum in Calculi Integralis Tom. I. Cap. VI. — De inventione longitudinis locorum ex obſervata altitudine fixarum. — Eclairciſſemens ſur le Mémoire de Mr. de la Grange (Miſc. Taur.) concernant la méthode de prendre le milieu entre les réſultats de pluſieurs obſervations. — Recherches ſur quelques intégrations remarquables dans l'Analyſe des fonctions à deux variables, connues ſous le nom de différences partielles. — Intégration d'une eſpèce remarquable d'équation différentielle, dans l'Analyſe des fonctions à deux variables. — Inveſtigatio ſuperficiorum, quarum normales, ad datum planum productae, ſint omnes inter ſe aequales. — Exempla quarundam memorabilium aequationum differentialium, quas adeo algebraice integrare licet, etiamſi nulla via pateat variabiles a ſe invicem ſeparandi. — Reſolutio formulae Diophantaeae: $ab(maa + nbb) = cd(mcc + ndd)$ per numeros rationales. — Inveſtigatio trianguli, in quo diſtantiae angulorum ab eius centro gravitatis rationaliter exprimuntur. — De corporibus cylindricis incurvatis. — Enodatio inſignis paradoxi in determinatione perturbationum motus planetarum occurrentis. — Speculationes ſuper area triangulorum ſphaericorum. — Utrum hic numerus 1000009 ſit primus, nec ne? inquiritur. — Methodus generalior numeros quosvis ſatis grandes perſcrutandi, utrum ſint primi, nec ne. — Facillima methodus plurimos numeros primos praemagnos inveniendi. — De formulis ſpeciei $mxx + nyy$, ad numeros primos explorandos idoneis, earumque mirabilibus proprietatibus. — De variis modis numeros praegrandes examinandi, utrum ſint primi, nec ne. — Obſervationes ſingulares circa aequationes differentiales lineares. — De formulis integralibus implicatis earumque reſolutione et transformatione. — Regula facilis problemata Diophantaea per numeros integros expedite reſolvendi. — Additamentum ad diſſertationem T. XI Nov. Comment. inſertam. — De evolutione poteſtatis polynomialis cuiuscunque: $(1 + x + xx + x^3 + \text{etc.})$ — Disquiſitiones analyticae ſuper evolutione poteſtatis trinomialis

$(1 + xx + x^3)$. — Specimen transformationis ſingularis ſerierum. — Diſquiſitio coniecturalis ſuper formula integrali: $S \frac{d\phi \text{ coſ. } i\phi}{(\alpha + \beta \text{ coſ. } \phi)^{n+1}}$. — Demonſtratio inſignis theorematis numerici circa uncias poteſtatum binomialium. — Demonſtratio theorematis inſignis, per coniecturam eruti, circa integrationem formulae: $S \frac{d\phi \text{ coſ. } i\phi}{(1 + aa - 2a \text{ coſ. } \phi)^{n+1}}$. — Methodus nova et facilis omnium aequationum algebraicarum radices non ſolum ipſas, ſed etiam quascunque earum poteſtates per ſeries concinnas exprimendi. — De reſolutione fractionum compoſitarum in ſimpliciores. — Methodus facilis inveniendi radium oſculi pro curvis non in eodem plano ſitis. — Integratio aequationis differentialis:

$$dy + yydx = \frac{A\,dx}{(a + 2bx + cxx)^2}.$$

— Accuratior evolutio problematis de linea breviſſima in ſuperficie quacunque ducenda. — De lineis curvis non in eodem plano ſitis, quae maximi vel minimi proprietate ſunt praeditae. — Methodus ſingularis reſolvendi aequationes differentias ſecundi gradus. — De inſigni paradoxo, quod in analyſi maximorum et minimorum occurrit. — Solutio problematis ob ſingularia calculi artificia memorabilis. — De motu quodam maxime memorabili, ſatis quidem ſimplici, at ſolutu difficillimo. — Dilucidationes ſuper problemate quodam geometrico, olim a Jacobo Bernoulli tractato. — Solutio completa problematis de quadriſectione trianguli per duas rectas inter ſe normales. — De ſummatione ſerierum in hac forma contentarum: $\frac{a}{1} + \frac{a^2}{4} + \frac{a^3}{9} + \frac{a^4}{16} +$ etc. — Inveſtigatio quarundam ſerierum, quae ad rationem peripheriae circuli ad diametrum definiendum maxime ſunt accommodatae, cum additamento. — De novo genere talium ſerierum. — Solutio facilior problematis in T. XVIII Comment. Nov. pertractati, circa triangulum, in quo rectae latera oppoſita biſecantes rationaliter exprimantur. — De reſolutione formulae

integralis: $S\, x^{m-1}\, dx\, (\Delta + x^n)^{\lambda}$ in feriem femper convergentem, ubi fimul infignia artificia circa ferierum fummationem explicantur. — Solutio quaeftionis curiofae ex doctrina combinationum. — Solutio facilis problematis geometrici, quo quaeritur circulus, qui tres alios circulos datos tangat. — Solutio facilis problematis geometrici, quo quaeritur Sphaera, quae quatuor alias tangat. — De ferie maxime memorabili, qua poteftas binomialis quaecunque exprimi poteft. — Methodus nova inveftigandi omnes cafus, quibus hanc aequationem differentio - differentialem: $ddy\,(1 - axx) - bx\,dx\,dy - cy\,dx^2 = 0$ refolvere licet. — De fractionibus continuis Wallifii. — De feriebus memorabilibus, quibus finus et cofinus angulorum multiplorum exprimere licet. — Commentatio in fractionem continuam, qua ill. la Grange poteftates binomiales expreffit. — Analyfis facilis aequationem Riccatianam per fractionem continuam refolvendi. — Dilucidationes in Capita poftrema Calculi mei differentialis, de functionibus inexplicabilibus. — Nova methodus fummas ferierum infinitarum per formulas differentiales inveftigandi. — De eclipfibus folaribus in fuperficie fphaerae per proiectionem repraefentandis. — De integralibus quibusdam inventu difficillimis. — Geometrica et Sphaerica quaedam. — Inveftigatio quadrilateri, in quo fingulorum angulorum finus datam inter fe teneant rationem; ubi artificia prorfus fingularia in analyfi Diophantaea occurrunt. — Solutio fuccincta et elegans problematis, quo quaeruntur, tres numeri tales, ut tam fummae quam differentiae binorum fiant quadrata. — De tribus pluribusve numeris inveniendis, quorum fumma fit quadratum, quadratorum vero fumma biquadratum. — Solutio problematis Fermatiani, de duobus numeris, quorum fumma fit quadratum, quadratorum vero fumma biquadratum. — De binis formulis $xx + myy$ et $xx + nyy$ inter fe concordibus et difcordibus. — De infigni promotione analyfis Diophantaeae. — Refolutio facilis quaeftionis difficillimae, qua haec formula generalis: $vvzz\,(axx + byy)^2 + \Delta\, xxyy\,(avv + bzz)^2$ ad quadratum reduci poftulatur. — Solutio problematis difficillimi, qua hae duae formulae:

aa xx + bb yy et aa yy + bb xx quadrata reddi debent. — Inveſtigatio accuratior circa brachyſtochronas. — Inveſtigatio binorum numerorum formae: $xy(x^4 - y^4)$, quorum productum ſive quotus ſit quadratum. — De motu oſcillatorio penduli circa axem cylindricum plano horizontali incumbentem. — De binis numeris, quorum ſumma, ſive aucta ſive minuta tam unius quam alterius quadrato, producat quadrata. — De momentis virium reſpectu axis cuiuscunque inveniendis; ubi plura inſignia ſymptomata, circa binas rectas non in eodem plano ſitas, explicantur. — Methodus facilis omnium virium momenta reſpectu axis cuiuscunque determinandi. — Dilucidationes circa binas ſummas duorum biquadratorum inter ſe aequales. — De reſolutione huius aequationis: $0 = a + bx + cy + dxx + exy + fyy + gxxy + hxyy + ixxyy$, per numeros rationales. — Methodus nova et facilis formulas cubicas et biquadraticas ad quadratum reducendi. — Conſtructio manometri, denſitatem aëris quovis tempore accurate monſtrantis. — De vera brachyſtochrona, ſeu linea celerrimi deſcenſus, in medio reſiſtente. — De valoribus integralium, a termino variabilis $x = 0$ usque ad $x = \infty$ extenſorum. — De problemate curvarum ſynchronarum, eiusque inprimis inverſo. — Enodatio maximi paradoxi in problemate quodam mechanico occurrentis. — Methodus nova et generalis problema ſynchronarum inverſum aliaque eiusdem generis reſolvendi. — De curvis, quarum radii oſculi tenent rationem duplicatam diſtantiae a puncto fixo, earumque mirabilibus proprietatibus. — De infinitis curvis algebraicis, quarum longitudo indefinita arcui elliptico aequatur. — De binis curvis algebraicis eadem rectificatione gaudentibus. — De infinitis curvis algebraicis, quarum longitudo arcui parabolico aequatur. — De curvis algebraicis, quarum omnes arcus per arcus circulares metiri licet. — Recherches ſur deux problèmes de l'Analyſe de Diophante. — Supplement au Problème de quatre nombres, dont la ſomme de deux faſſe toujours un nombre quarré. — Problematis ad analyſin infinitorum indeterminatam referendi ſolutio. — De aequationibus differentialibus cuiuscunque gradus, quae denuo differentiae

integrari possunt. — Solutio problematum difficiliorum ad methodum tangentium inversam pertinentium. — De unciis potestatum binomii earumque interpolatione. — Specimen aequationum differentialium indefiniti gradus, earumque integrationis. — Solutio problematis mechanici. — Solutio alius problematis mechanici non parum curiosi. — De casibus, quibus formulam $x^4 = m x x y y + y^4$ ad quadratum reducere licet. — De problemate traiectoriarum orthogonalium ad superficies translato. — Solutio problematis analytici difficillimi.

In den Mémoires de l'Académie Royale des Sciences de Paris.

Tome pour l'année 1765: Précis d'une théorie générale du Dioptrique.

In Miscellaneis Berolinensibus:

T. VII. Determinatio orbitae cometae a. 1742 observati. — Theoremata circa reductionem formularum integralium ad circuli quadraturam. — De inventione integralium, si post integrationem variabili quantitati determinatus valor tribuatur. — Dissertationes duae de summis serierum reciprocarum ex potestatibus numerorum naturalium ortarum. — De integratione aequationum differentialium altiorum graduum.

In den Mémoires de l'Académie Royale des Sciences de Berlin.

T. I. Sur la lumière et les couleurs. — Sur le choc et la pression. — Sur la nature des moindres parties de la matière. — Sur de nouvelles tables astronomiques pour calculer la place du Soleil. — Sur le mouvement des noeuds de la Lune, et sur la variation de son inclinaison à l'écliptique. — Sur quelques proprietés des sections coniques. — Sur le mouvement des corps flexibles. — Sur la force de percussion et de sa véritable mesure: Sur quelques propriétés des sections coniques, qui conviennent à une infinité d'autres lignes courbes.

T. II. Recherches physiques sur la cause de la queuve des comètes, de la lumière boréale et de la lumière zodiacale. — Mémoire sur l'effet de la propagation

ſucceſſive de la lumière dans l'apparition tant des planètes que des comètes. — Mémoire ſur la plus grande équation des planètes.

T. III. Recherches pour trouver les vrais momens tant des nouvelles que de pleines lunes. — Méthode de trouver le vrai lieu géocentrique de la lune par l'obſervation de l'occultation d'une étoile fixe. — Méthode de determiner la longitude des lieux par l'obſervation d'occultations des étoiles fixes par la lune. — Mémoire ſur la force des rames. — Reflexions ſur la dernière éclipſe du ſoleil de 25 Juillet a. 1748. — Sur la perfection des verres objectifs des lunettes.

T. IV. Sur la vibration des cordes. — Sur l'accord des deux dernières éclipſes du ſoleil et de la lune avec mes tables pour trouver les vrais momens des pleni - lunes et novi - lunes. — Sur l'atmoſphère de la lune prouvée par la dernière éclipſe annulaire du ſoleil. — Sur le frottement des corps ſolides. — Sur la diminution de la reſiſtence du frottement. — Recherches ſur les plus grands et plus petits qui ſe trouvent dans les actions des forces. — Réflexions ſur quelques loix générales de la nature, qui s'obſervent dans les effets des forces quelconques. — Sur une contradiction apparente dans la doctrine des lignes courbes. — Demonſtration ſur le nombre des points, où deux lignes des ordres quelconques peuvent ſe couper. — Réflexion ſur l'eſpace et le tems.

T. V. De la controverſe entre Mrs. Leibnitz et Bernoulli ſur les logarithmes des nombres negatifs et imaginaires. — Sur le point de rebrouſſement de la ſeconde eſpèce de Mr. le Marquis de l'Hôpital. — Recherches ſur les racines imaginaires des équations. — Recherches ſur la préceſſion des équinoxes, et ſur la nutation de l'axe de la terre. — De la parallaxe de la lune tant par rapport à ſa hauteur qu'à ſon azimuth dans l'hypothèſe de la terre ſphéroidique.

T. VI. Decouverte d'un nouveau principe de mécanique. — Réflexions ſur les divers dégrés de lumière du ſoleil et des autres corps céleſtes. — Avertiſſement au ſujet des recherches ſur la préceſſion des équinoxes. — Recherches ſur l'origine des forces. — Lettre à M. Merian.

T. VII. Harmonie entre les principes généraux de repos et de mouvement de Mr. de Maupertuis. — Sur le principe de la moindre action. — Examen de la Dissertation de M. le Professeur Koenig, insérée dans les Actes de Leipzig, pour le mois de Mars 1751. — Addition à cet examen. — Essai d'une démonstration métaphysique du principe général de l'équilibre. — Calcul de probabilité dans le jeu de rencontre. — Application de la machine hydraulique de M. Segner à toutes sortes d'ouvrages et de ses avantages sur les autres machines hydrauliques, dont on se sert ordinairement. — Recherches sur une nouvelle manière d'élever de l'eau, proposée par Mr. Demour.

T. VIII. Sur le mouvement de l'eau par des tuyaux de conduite. — Discussion plus particulière de diverses manières d'élever de l'eau par le moyen des pompes avec le plus grand avantage. — Maximes pour arranger le plus avantageusement les machines destinées à élever de l'eau par le moyen des pompes. — Essai d'une explication physique des couleurs engendrées sur des surfaces extrêmement minces.

T. IX. Remarques sur les Mémoires de Mr. Dan. Bernoulli, qui roulent sur la courbe, que fait une corde tendue mise en vibration, et sur les différentes espèces de vibration des cordes. — Principes de la trigonométrie sphérique tirés de la méthode des plus grands et des plus petits. — Examen d'une controverse sur la loi de réfraction des rayons de différentes couleurs par rapport à la diversité des milieux transparens par lesquels ils sont transmis. — Recherches sur la véritable courbe que décrivent les corps jettés dans l'air ou dans un autre fluide quelconque.

T. X. De la réfraction de la lumière en passant par l'atmosphère selon les divers dégrés tant de chaleur que de l'élasticité de l'air. — Réflexions sur un problème de géometrie traité par quelques géomètres, et qui est neanmoins impossible. — Recherches physiques sur la diverse réfrangibilité des rayons de lumière. — Théorie plus complette des machines, qui sont mises en mouvement par la réaction de l'eau. — De la variation de la latitude des étoiles fixes et de l'obliquité de l'écliptique.

T. XI. Principes généraux de l'état d'équilibre des fluides. — Principes généraux du mouvement des fluides. — Continuation des recherches ſur la théorie du mouvement des fluides.

T. XII. Recherches plus exactes ſur l'effet des moulins à vent. — Expériences pour déterminer la réfraction de toutes ſortes de liqueurs tranſparentes. — Sur l'action des ſcies. — Expoſition de quelques paradoxes dans le calcul intégral.

T. XIII. Recherches ſur la déclinaiſon de l'aiguille aimantée. — Sur la force des colonnes. — Régles générales pour la conſtruction des téléſcopes et des microſcopes, de quelque nombre de verres qu'ils ſoient compoſés. — Recherches ſur les lunettes à trois verres qui répréſentent les objets renverſés.

T. XIV. Recherches ſur la connoiſſance mécanique des corps. — Du mouvement de rotation des corps ſolides autour d'un axe variable. — Remarques générales ſur le mouvement diurne des planètes.

T. XV. De la propagation du ſon. — Supplement aux recherches ſur la propagation du ſon. — Recherches ſur le mouvement de rotation des corps céleſtes. — Solution d'une queſtion curieuſe, qui ne paroit ſoumiſe à aucune analyſe, ſur la marche du cavalier ſur l'échiquier.

T. XVI. Recherches ſur le mouvement des rivières. — Recherches ſur la courbure des ſurfaces. — Recherches générales ſur la mortalité et la multiplication du genre humain. — Sur les rentes viagères. — Du mouvement d'un corps ſolide quelconque, lorsqu'il tourne autour d'un axe mobile. — Problème: un corps étant attiré en raiſon réciproque quarrée des diſtances vers deux points fixes donnés, trouver les cas où la courbe décrite par ce corps ſera algébrique.

T. XVII. Remarques ſur un beau rapport entre les ſéries des puiſſances tant directes que réciproques. — Recherches ſur la confuſion des verres dioptriques cauſée par leur ouverture. — Recherches ſur les moyens de diminuer ou de réduire même à rien la confuſion cauſée par l'ouverture des verres. — Nouvelle manière de perfectionner les verres objectifs des lunettes. — Détermination du champ apparent, que découvrent, tant les téleſcopes que les microſcopes.

ſcopes. — Regles générales pour la conſtruction des téleſcopes et des microſcopes. — Sur la perfection des lunettes aſtronomiques, qui repréſentent les objets renverſés.

T. XVIII. Conſiderations ſur les difficultés qu'on rencontre dans l'éxecution des verres objectifs délivrés de toute confuſion. — Recherches ſur les téleſcopes à réflexion et les moyens de les perfectionner. — Recherches ſur une autre conſtruction des téleſcopes à réflexion. — Sur la confuſion, que cauſe dans les inſtrumens dioptriques la diverſe refrangibilité des rayons. — Conſidérations ſur les nouvelles lunettes d'Angleterre de Mr. Dollond, et ſur le principe, qui en eſt le fondement. — Sur les avantages des verres objectifs compoſés de deux verres ſimples. — Remarques ſur l'effet du frottement dans l'équilibre.

T. XIX. Nouvelle méthode de déterminer les dérangemens dans le mouvement des corps céleſtes, cauſés par leur action mutuelle. — Réflexions ſur les diverſes manières, dont on peut repréſenter le mouvement de la lune. — Conſidérations ſur le problème des trois corps. — Nouvelle manière de comparer les obſervations de la lune avec la théorie. — Du mouvement des obſides des ſatellites de Jupiter.

T. XX. Nouvelle méthode d'éliminer les quantités inconnues des équations. — Recherches ſur les microscopes ſimples et les moyens de les perfectionner. — Sur l'avantage du banquier au jeu de Pharaon. — Conjecture ſur la raiſon de quelques diſſonances généralement reçues dans la muſique. — Du véritable caractère de la muſique moderne. — Des lunettes à trois verres, qui repréſentent les objets debout.

T. XXI. Sur la probabilité des ſéquences dans la lotterie Génoiſe. — Sur le mouvement d'une corde, qui au commencement n'a été ébranlée que dans une partie. — Eclairciſſemens plus détaillés ſur la génération et la propagation du ſon, et ſur la formation de l'echo.

T. XXII. Conſtruction des objectifs compoſés, de deux différentes ſortes de verre, qui ne produiſent aucune confuſion, ni par leur ouverture, ni par la différente réfrangibilité des rayons, avec la manière la plus avantageuſe d'en faire des lunettes. — Conſtruction

des objectifs compofés, propres à détruire toute la confufion dans les lunettes. — Réflexions fur la manière d'examiner la réfraction du verre par le moyen des prismes. — Corrections néceffaires pour la théorie de la déclinaifon magnétique propofée dans le XIIIe Volume des Mémoires de l'Academie.

T. XXIII. Méthode pour porter les verres objectifs des lunettes à un plus haut dégré de perfection.

T. XXV. Solution d'une queftion trés difficile dans le calcul des probabilités.

In Hiftoire de l'Academie des Sciences de Berlin.

A. 1772. Extrait d'une Lettre de M. Euler le père à M. Bernoulli, concernant le Mémoire imprimé parmi ceux de 1771. p. 318. p. 35.

In Actis Eruditorum Lipfienfibus.

A. 1733. Conftructio aequationum quarundam differentialium, quae indeterminatorum feparationem non admittunt p. 369 — 373.

A. 1744. Solutio problematis, in Nov. Actorum Erud. Menfe Novembri A. 1743 propofiti p. 315 — 336.

A. 1773. Novae demonftrationes circa refolutionem numerorum in quadrata p. . . .

In Journal littéraire de l'Allemagne.

A. 1751 Menf. Jan. et Febr. Découverte d'une loy extraordinaire des nombres.

In Mifcellaneis Taurinenfibus.

T. II. pro a. 1760. 1761. Lettre à Mr. de la Grange, contenant des recherches fur la propagation des ébranlemens dans un milieu élaftique.

T. III. pro a. 1762 - 1765. Eclairciffemens fur le mouvement des cordes vibrantes. — Recherches fur le mouvement des cordes inégalement épaiffes. — Recherches fur l'integration de l'équation differentio - différentielle

$$\left(\frac{ddz}{dx^2}\right) = aa\left(\frac{ddz}{dx^2}\right) + \frac{b}{x}\left(\frac{dz}{dx}\right) + \frac{c}{x^2}z.$$

— Recherches fur les nouvelles lunettes des 5 et 6 verres, et fur leur perfection ultérieure. — Obfer-

vationes circa integralia formularum talium:
$S\, x^{p-1}\, dx\, (1 - x^n)^{\frac{q}{u} - 1}$ poſito poſt integrationem $x = 1$.

Abhandlungen, die von der Academie des Sciences de Paris den Preis davon getragen haben.

A. 1738. Sur la nature et propagation du feu.
A. 1740. Sur le flux et le reflux de la mer.
A. 1741. Sur la meilleure manière de conſtruire le Cabeſtan.
A. 1743. Sur l'inclinaiſon de l'aiman.
A. 1744. Théorie nouvelle de l'aiman.
A. 1747. Sur la meilleure manière de trouver l'heure en mer par obſervation ſoit dans le jour, ſoit dans les crepuſcules et ſur tout la nuit, quand on ne voit pas l'horiſon.
A. 1748. Sur la manière, de chercher une théorie de Saturne et de Jupiter, par laquelle on puiſſe expliquer les inégalités, que ces deux planètes paroiſſent ſe cauſer mutuellement ſur tout vers le tems de leur conjonction.
A. 1752. Sur les derangemens, que Saturne et Jupiter ſe cauſent mutuellement principalement vers le tems de leur conjonction.
A. 1753. Sur la manière de ſuppléer à l'action du vent.
A. 1756. Sur les inégalités du mouvement de la terre.
A. 1759. Sur le roulis et le tangage.
A. 1768. Sur la théorie de la lune et ſpecialement ſur l'équation ſéculaire.
A. 1772. Sur la théorie de la lune.

In den Abhandlungen der Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu Vliſſingen.

B. 9. Recherches ſur une nouvelle eſpèce de quarrés magiques.

In dem Berliniſchen aſtronomiſchen Jahrbuch für das Jahr 1783.

Theorie der Parallaxe für die ſphäroidiſche Geſtalt der Erde.

In den Abhandlungen der St. Petersburgiſchen ökonomiſchen Geſellſchaft.

Th. 6. Nachricht von einem neuen Mittel zur Vermehrung des Getraides.

Sein Bildniſs auf einer Medaille von *Abramſon* 1776, und von *Sam. Küttner* zu Mietau in Kupfer geſtochen, wie auch von *Darchow* vor dem 53ſten Band der Allg. Deutſchen Bibliothek (1783.)

Vergl. *Leu's* Helvet. Lexikon. — (*Herzogii*) Adumbratio Eruditorum Baſilienſium, meritis apud exteros olim hodieque celebrium p. 32—60. — *Bernoulli's* Reiſen B. 4. S. 10 u. ff. — Eloge de Mr. *Léonard Euler*, lû à l'Académie des Sciences (de St. Petersbourg) dans ſon aſſemblee du 23 Octobre 1783 par *Nicolas Fuſs*, Profeſſeur de Mathématiques et Membre de l'Acad. Imperiale des Sciences. Avec une liſte complette des ouvrages de M. *Euler*. à St. Petersbourg 1783. 4. *Auch in* Nova Acta Acad. Petropol. T. I. (1787. 4.) Auszug daraus in *Bacmeiſter's* Ruſſiſchen Bibl. B. 9. S. 74—87. Von dem Verfaſſer ſelbſt aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit verſchiedenen Zuſätzen vermehrt, nebſt einem vollſtänd. Verzeichn. der *Euler*iſchen Schriften. — *Leonh. Euler's* Leben aus Hrn. *Fuſs* Eloge; in dem von *Tralles* zu Bern herausgegebenen phyſikaliſchen Taſchenbuch für Freunde der Naturlehre und Künſtler. (Göttingen 1786. 8.) — Eloge de Mr. *Euler* par Mr. le Marquis *de Condorcet*, 1784; *bey der* Franz. Ueberſetzung der Introductio in analyſin infinitorum (1786.) — *Adelung z. Jöcher*. — *Gerber's* Lexikon der Tonkünſtler Th. 1. — *Saxii* Onomaſt. litter. P. VI. p. 727 ſqq. — *Hirſching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrh. S. 249—255.

EULHARDT (AUGUST RICHARD).

Studirte zu Altenburg und Leipzig, ward 1744 *zu Erlangen M. der Phil. und in demſelben Jahr Diakonus der Peterskirche zu Nordhauſen,* 1748 *Prediger der dortigen Marienkirche,* 1749 *Paſtor der Peterskirche, Beyſitzer des Konſiſtoriums, Inſpektor des Jungfernſtifts und Adminiſtrator des Waiſenhauſes,* 1764 *D. der Theologie: geb. zu Altenburg am* 23 *Februar* 1722 *), *geſt. am* 18 *Februar* 1797.

*) Dieſes Geburtsjahr gab er in einem vor vielen Jahren mir zugeſchickten Auffatz ſelbſt an. Im N. gel. Europa ſteht 1721.

Die nöthige Vorsicht eines Christen in Ansehung der Gelübde. Nordhausen 1748.
Kann man jemand todt beten? ebend. 1750. . . .
Die Gränzen der obrigkeitlichen Macht in Ansehung der Kirche Gottes. ebend. 1751. . . .
Das Beichtgeld, ein Anstoss vieler Christen. ebend. 1752. . . .
Die Bürde und Würde eines wahren Rechtsgelehrten. ebend. 1753. 8.
Der schöne Bau im Himmel. ebend. 1753. . . .
D. inaug. de separatismo gangraenae instar rem publicam evangelicam depascente. Rintel. 1754. 4.
Die lustige Stadt Gottes an ihrem Friedensfeste; eine Predigt zum Gedächtniss des Religionsfriedens. Nordhausen 1755. 4.
Etwas vom Schweigen im Kriege. eb. 1759. . . .
Gott der Herr hilft. ebend. 1762. . . .
Die Herrlichkeit Gottes im Frieden. eb. 1763. . . .
Ein Tod nach dem Worte des Herrn. eb. 1763. . . .
Die unsträfliche Güte Gottes bey der ungleichen Austheilung ihrer Gaben. ebend. 1764. . . .
Was dazu erfordert wird, wenn man wohl sterben will? ebend. 1764. . . .
Der Geldmangel, eine Klage und Plage dieser Zeit. ebend. 1767. . . .
Der Brodmangel, eine Klage und Plage dieser Zeit. ebend. 1770. . . .
Die Vortheile eines guten Gewissens in Ansehung des Ehestandes. eb. 1773. . . . (*Die meisten dieser Aufsätze sind den von ihm ausgefertigten* Nachrichten von dem Nordhausischen Waisenhause *beygefügt worden.*

Vergl. Neues gel. Europa Th. 12. S. 934—937. — Beschreibung der Feyerlichkeiten des 50jährigen Amtsjubiläums des Hrn. D. *Aug. Rich. Eulhardt's.* (Nordh. 1794.) — Sächsische Provinzialblätter 1797. Jul. S. 65—70.

Evers (Otto Justus).

Studirte von 1750 *bis* 1753 *zu Berlin die Chirurgie in allen ihren Theilen, ward* 1757 *Hospitalchirurgus zu* 1759 *kurhannöverischer Regimentschirurgus, und zwar in der Folge zu Lüchow, nachher mit dem Prädi-*

kat eines Hofchirurgus: geb. zu Iber in der Diöces Eimbeck am 28 *August* 1728, *gest. am* 17 *Januar* 1800.

Neue vollständige Bemerkungen und Erfahrungen zur Bereicherung der Wundarzneykunst und Arzneygelahrheit. Mit 3 Kupfern. Göttingen 1787. 8.

Praktische Anleit., wie der heilende Wundarzt bey einer gerichtlich angeklagten Kur an kriminell verwundeten Personen sich zu verhalten habe. Stendal 1791. 8.

Ueber die Infarktus. ebend. 1794. 8.

Von einer besondern Beschaffenheit einiger Articulorum eines Fusses; *in* J. F. Henkel's Sammlung medic. und chirurgischer Anmerkungen Samml. 6. (Berlin 1751.) — Von einer Carie in parte pertrosa ossis temporis sinistri; *ebend.*

Chirurgische Erfahrung vom Beinbruche; *in dem* Hannöver. Magazin 1771. St. 18. *und in der* Samml. med. und chirur. Originalabh. aus dem Hannöver. Magaz. (1786.) Th. 2. S. 357—362. — Chirurgische Erfahrungen; *ebend.* St. 59. u. S. 403—408. — Neue medicinisch - chirurgische Bemerkungen; *ebend.* 1778. St. 52. u. Th. 3. S. 286—293. (1787.) — Medicinisch - chirurgische Bemerkung; *ebend.* 1781. St. 12. *Auch in* Reichard's Frankfurt. medicin. Wochenblatt 1781. Quart. 1. St. 9. S. 135 - 140. — Bemerkungen über die züfällige Verrenkung des Schenkelbeinkopfes durch äusserliche Gewalt; *in dem* Hannöver. Magazin 1782. St. 93. S. 1473 - 1480. — Bemerkung über eine nach vorwärts complicirte Verrenkung des Cubiti ohne Bruch des Olecranii; *ebend.* 1786. St. 84. S. 1335 — 1342. — Bemerkungen über das nach hinterwärts vollkommen verrenkte Kniegelenke; *ebend.* St. 103. S. 1643 — 1648.

Einige Krankengeschichten, die den guten Nutzen der Belladonna in der Schwermuth und Tollheitbeweisen; *in der* Berlin. Samml. zur Beförderung der Arzneywiss. Naturgesch. Haushaltungsk. u. s. w. B. 5. (1773. 8.)

Beobachtungen über die Flechten und von der Wirkung der Belladonna in melancholischen Krankheiten und der Hemiplexia serosa; *in* Schmucker's vermischten chirurg. Schriften B. 2. S. 87 - 100. (1779.) — Ueber die Milchgeschwülste; *ebend.* B. 3. S. 286—292. (1782.)

Bemerkungen über die Behandlung der Beinbrüche; *in* Richter's chirurg. Bibl. B. 4. St. 3. S. 583-586. (1778.) — Wahrnehmungen von der Anchylosis; *ebend.* St. 4. S. 749—762. — Bemerkungen über den Nutzen der Brasdorfischen Binde zum Schlüsselbeinbruche; *eb.* B. 5. St. 1. S. 144-149. (1779). — Eine neue Art, Fontanellen zu legen; *ebend.* St. 3. S. 556. (1780.) — Chirurgische Bemerkungen; *ebend.* B. 6. St. 2. S. 335—337. (1782.) — Beschreibung einer einfachen, zum Kniescheibenbruche dienlichen Bandage; *ebend.* B. 10. St. 1. S. 153—160. (1790.)

Observatio de luxatione humeri; *in* Nov. Act. Acad. Nat. Cur. T. VIII. p. 64 sqq. — Obs. de tinea; *ib.* p. 74 sqq. — Obs. de morbis uteri; *ib.* p. 82 sqq.

Vergl. *Elwert's* Nachrichten von jetztleb. Aerzten B. 1. S. 130—136.

EXTER (FRIEDRICH).

Herzogl. Pfalz - Zweybrückischer Oberkonsistorial-Assessor und Professor an dem Gymnasium zu Zweybrücken: geb. zu Oberhausen im Zweybrückischen am 4 *März* 1714, *gest. am* 11 *December* 1787.

De studio numorum recentiorum, qui vulgo moderni vocantur, et suavi et utili. Bipont. 1754. 4.

Versuch einer Sammlung von Pfälzischen Medaillen, Schau- Gedächtniss- und allerley andern Gold- und silbernen Münzen, welche der Churfürsten u. Pfalzgraven von der Bayrischen oder sogenannten alten Churlinie Geschichte erläutern. Zweybrück. 1759. 4. Erste bis zehnte Fortsetzung. 1760—1768. 4. 2ter und letzter Band. 1769—1775. 4.

* Lebensumstände des Ritters Ferdinand von St. Urbain; angehängt dem dritten Theil des Joachimischen neueröffneten Münzkabinets; auch besonders gedruckt zu Nürnberg 1770. 4.

EYBESCHÜTZ (JONATHAN).

Vice-Rabbi zu Jung-Bunzlau in Böhmen seit 1708, ראש ישיבה (*Haupt der hohen Schule*) *zu Prag* seit

1712, *Dorschan oder Oberprediger eben daselbst* seit 1728, *wie auch* seit *Ober - Censor der Jüdischen Bücher.* 1742 *trieb ihn der Krieg nach Metz, worüber sein Vermögen in Beschlag genommen ward, weil man ihn für Französisch gesinnt hielt; als er aber nach Befindung seiner Unschuld wieder frey gegeben ward; so raubten es die Panduren.* 1750 *ward er zum Ober-Rabbi von Altona, Hamburg und Wandsbeck erwählt: geb. zu Krakau* 1696, *gest. zu Hamburg* 1764.

ספר בני אהובה, das Buch der Söhne des Geliebten... Ein Commentar über das רמב״ם des Moses Maimonides, und über ein anderes des Aben Esra . . .

ספר כרתי ופלתי, ein Kommentar über das Buch יורה דעה (*des Lehrers der Weisheit*). Altona, im Jahr der Welt 5523, oder Christi 1762.

לוחת עדות, die Tafeln des Zeugnisses (*eine Schutzschrift gegen seine Feinde, die ihn für einen Anhänger des Schabte Tzevi hielten*).

בינה לעתים, die Zeitrechnung, ein Kommentar über das Buch ארח חיים (*der Weg des Lebens*) worin von den Festtagen der Juden und ihrer Chronologie gehandelt wird.

יערית דבש, der Honigfladen; ein Kommentar über die heiligen Bücher und Propheten.

בינה לעתים, Betrachtungen über das Gestirn. . . .

אהבת יהונתן, die Liebe des Jonathan.

Vergl. Abbildungen Böhmischer und Mährischer Gelehrten Th. 1. S. 118 u. ff. — *Adelung z. Jöcher.* — *Hirsching's* Handbuch.

Eymes (...,.).

Hessen - Darmstädtischer Landkammerrath zu Darmstadt: geb. daselbst am 173 . . . , *gest.*

*Randal, oder die unerwartete Grofsmuth; ein Drama in zwo Handlungen. Frankfurt am Mayn 1778. 8.

Eyrich (Johann Leonhard).

Studirte zu Halle, ward 1754 *Vikarius der erledigten Pfarre Tauberzell im Fürstenthum Ansbach, und* 1761 *freyherrlich - Seckendorfischer Pfarrer zu Etzelheim im Fränkischen Ritterkanton Steigerwald, (nachdem er vorher schon* seit 1757 *dort vikarirt hatte), Stifter und Sekretar einer Fränkischen Bienengesellschaft: geb. zu Gollachostheim, einem Ansbachischen Pfarrdorfe unweit Uffenheim am* 4 *December* 1731, *gest. am* 1 *September* 1784.

Vernunft - und Erfahrungsmässiger Entwurf der vollkommensten Bienenpflege für alle Landesgegenden. Uffenheim 1766. 8. 2te Auflage. Frankf. am Mayn 1767. 8. 3te Auflage. Nürnberg 1771. 8. 4te Auflage. ebend. 1774. 8. Mit Kupfern.

Plan der Fränkisch - physikalisch - ökonomischen Bienen-Gesellschaft, zu glücklicher Errichtung der nützlichsten Schwarm- und Magazin - Bienen, auch möglichster Erleichterung der Bienenzucht überhaupt; worinnen alle praktische Handgriffe insonderheit für den Landmann, auf eine seinen Umständen gemäſse leichte, und aller Orten und Gegenden nachahmliche Weise, auf alle Zeiten zugleich aufs vortheilhafteste und dergestalten eingerichtet worden, daſs nicht nur keine Bienen mehr umgebracht, sondern alle Schwärme sowohl als Mutter-Bienen glücklich erhalten und in kurzer Zeit Honig und Wachs zum wahren Profit gemacht werden kann, wornach nun nicht nur in Franken, sondern überall, an allen Orten und Enden, auch wo noch meistentheils die sogenannten Klotzbeuten oder groſse hölzerne Stöcke in mühsamen Gebrauch sind, zu weit gröſserm Nutzen jede Zucht eingerichtet werden mag. Ansbach 1768. 8.

Oekonomisch-physikalische Abhandlungen über die Bienenpflege, besonders in Thüringen, aus dem Latein. des seel. Prof. Baumer's übersetzt, mit Anmerkungen und einem Anhang. ebend. 1774. 8.

Gründl. Beytrag und Unterricht zu schönster Verbesserung der Klotzbeuten - Bienenzucht. Nürnb. 1774. 8.

Gesammte und nach Vernunft und Erfahrung geprüfte Nachrichten von der Winterung der Bienen, aus den gesellschaftlichen Versuchen zusammengezogen und zur Aufklärung dieses grossen Artickels in der verbesserten Bienenpflege allen Kennern zur öffentlichen Beurtheilung vorgelegt. Nürnb. 1774. 8. (*Diese und die vorhergehende Schrift stehen auch in den* Abhandl. der Fränk. Bienengesellschaft auf die J. 1772 u. 1773.)

Bienenkalender, oder vernünftige und praktische Handleitung, wornach durchs ganze Jahr die Zucht in Körben insonderheit, der Natur der Bienen gemäss, ohnumgänglich und vordersamst herzurichten ist, wenn man anders Nutzen von derselben erhalten, und sodann den vernünftigen Weg zur Kunst betreten will; als eine nähere Erläuterung des Entwurfs zur vollkommensten Bienenpflege. Nürnb. 1780. 8. (*Steht auch in den* Abhandlungen der Fränkischen Bienengesellschaft).

Gab heraus: Abhandlungen und Erfahrungen der Fränkisch - physikalisch - ökonomischen Bienengesellschaft auf das Jahr 1770. Nürnb. 1770. — Auf das Jahr 1771. ebend. 1772. — Auf das Jahr 1772 u. 1773. 1ste und 2te Abtheilung. ebend. 1774. 8.

Vergl. Von *Joh. Leonh. Eyrich*, einem Fränkischen Bienenwirth; *in dem* Journal von und für Franken B. 5. H. 3. S. 354—358. — *Höck's* Nachrichten von Oekonomen und Kameralisten (Nürnb. 1794. 8.) S. 68 u. ff. — *Vocke'ns* Geburts- und Todtenalmanach Th. 2. S. 348—350.

Eysold (August Georg).

Baccalaureus der Arzneykunde zu Leipzig: geb. zu Döbra am 7 Januar 1765, gest. am 12 März 1790.

Lauverjat's neue Methode, den Kaiserschnitt zu machen, und Vergleichung dieser Operation mit der Schaambeintrennung; aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Leipz. 1790. 8.

F.

Fabel (Georg Leopold).

Studirte zu Halle ſeit 1734, *ward* 1736 *Hauslehrer des jungen Rheingrafen Philipp von Dhaun*, 1739 *dem damaligen Archidiakonus Oswald zu Graitz im Voigtland als Gehülfe beygegeben*, 1742 *Prediger zu Crölpa im Saalfeldiſchen*, *und* 1756 *Superintendent, Oberpfarrer und erſter Aufſeher der Schulen zu Saalfeld: geb. zu Münſteroppel in der Unterpfalz am* 1 *November* 1715, *geſt. am* 5 *November* 1791.

Parentation auf den Kollaborator Edler. Saalf. 1753. 4.
Leichenpredigt auf den Kammerherrn von Könitz. ebend. 1758. 8.
Friedenspredigt, nebſt hiſtoriſchen Nachrichten von den Vorfällen des ſiebenjährigen Krieges im Saalfeldiſchen Lande. ebend. 1763. 8.
Predigt, bey der Einweihung der Kirche zu Graba bey Saalfeld. ebend. 1777. 8.

Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog für 1791. B. 2. S. 336-340.

Faber (Gottlieb Benjamin).

Studirte zu Tübingen und Strasburg, Licentiat der Arzneykunde zu ſeit *ausübender Arzt zu Neuſtadt an der Linde im Würtembergiſchen* ſeit 1753, *D. der Arzneykunde und auſſerordentlicher Profeſſor der-*

selben auf der Universität zu Tübingen seit 1755: *geb. zu Neustadt an der Linde* 1731, *gest. am* 25 *April* 1760.

Diss. inaug. qua novum febrium acutarum specificum Anglicanum proponitur. Tubingae 1755. 4.

Ulterior expositio novae methodi Kaempfianae curandi morbos chronicos inveteratos, praecipue malum hypochondriacum. ibid. 1756. 4.

Vergl. Tübing. Berichte von gelehrten Sachen 1760. St. 20. — Commentarii Lips. P. VIII. — *Bök's* Geschichte der Universität zu Tübingen S. 200. — *Adelung* zum *Jöcher*.

FABER (JOHANN ERNST).

Studirte zu Coburg und Göttingen, M. der Phil. und theologischer Repetent auf dieser Universität seit 1769, *ordentlicher Professor der morgenländischen Sprachen auf der Universität zu Kiel* seit 1770, *in gleicher Qualität auf der Universität zu Jena* seit 1772: *geb. zu Simmershausen im Hildburghäusischen* 1746, *gest. am* 15 *April* 1774.

Diss. de canone, quo a sensu verborum proprio non esse facile recedendum praecipitur. Coburgi 1765. 4.

* Nachrichten von dem Portugiesischen Hof und der Staatsverwaltung des Grafen von Oeyras; aus Originalbriefen; aus dem Englischen übersetzt. Frankfurt und Leipzig (*Göttingen*) 1768. 8.

Diss. Descriptio commentarii in septuaginta interpretes. P. I. Gottingae 1768. — P. II. ibid. 1769. 4.

Ueber eine Encyclopädie der biblischen Philologie des A. T. ebend. 1769. 4.

Diss. de animalibus, quorum fit mentio Zephan. II, 14. ibid. eod. 4. *Auch im 2ten Anhange zu* K. F. Cramer's Scythischen Denkmählern in Palästina. (Hamburg und Kiel 1777. 8.)

Progr. Ueber das Studium der morgenländischen Sprachen. ebend. 1769. 4.

Anmerkungen zur Erläuterung des Talmudischen und Rabbinischen. ebend. 1770. 4.

Diss. Historia Mannae inter Hebraeos. Sectio I. Kilon. 1770. — Sectio II. Jenae 1773. 4. *Auch in fol-*

gender Sammlung: Joh. Jac. Reiskii et Joh. Ern. Fabri Opuſcula medica ex monimentis Arabum et Ebraeorum, iterum recenſuit, praefatus eſt, vitasque auctorum indicemque rerum adiecit Chriſti. Godofr. Gruner. Halae 1776. 8.

Progr. de Chriſti Natalium opportunitate. Kil. 1770. 4.

Diſſ. Novum de Meſſia exactis CCCCXC annis poſt exilium Judaeorum Babylonicum naſcituro ex Zach. 3, 8. 9. 10. repetitum vaticinium, ſpatio LXX hebdomadum Dan. 9, 24. ibid. 1771. 4.

Die Vereinigung des Civil- und Militärſtandes; nebſt zwo andern Abhandlungen vom Schlaf und vom Opium. ebend. 1771. 8.

Beobachtungen über den Orient aus Reiſebeſchreibungen zur Aufklärung der heil. Schrift. Aus dem Engl. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. 1 Theil. Hamburg 1772. — 2 Theil *(von F. A. K. Werther und D. C. Seybold überſetzt; ob die Anmerkungen von Faber herrühren, iſt ungewiſs.)* ebend. 1775. 8.

Jeſus ex natalium opportunitate Meſſias. Jenae 1772. 8.

Archäologie der Hebräer. 1 Theil. Halle 1773. 8.

Arabiſche Grammatik. Jenae 1773. 8.

Chreſtomathia Arabica. ibid. eod. 8.

*Neue philoſophiſche Bibliothek. 1ſtes und 2tes Stück. Leipzig 1774. 8. *Unter der Vorrede des 1ſten Stücks hat er ſich genannt. Die folgenden Stücke beſorgte J. C. Hennings.*

Einige Recenſionen *in den* Commentariis Bremenſibus de libris minoribus.

Gab mit J. H. Fricke und C. C. L. Hirſchfeld die Kieliſche gel. Zeitung für 1771. heraus.

Vergl. *C. G. Gruner* in der Vorrede der angeführten Opuſcula medica p. XXV—XXXI. — *Saxii* Onomaſt. P. VII. p. 234. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

Faber (Johann Gottlieb).

Studirte zu Stuttgart und Tübingen, ward 1735 *auf der Univerſität des letztern Ortes M. der Phil.* 1741 *Repetent daſelbſt,* 1746 *Pfarrer zu Duſslingen,* 1748 *ordentlicher Profeſſor der Geſchichte, Beredſamkeit und*

Dichtkunst zu Tübingen, verwechselte aber hernach die Geschichte mit der Moral, und predigte daneben, 1752 zugleich ausserordentlicher Professor der Theologie, 1753 vierter ordentlicher Professor derselben und Stadtpfarrer, 1755 D. der Theol. 1761 erhielt er den Ruf als Senior des geistlichen Ministeriums nach Frankfurt am Mayn, musste ihn aber, auf höhern Befehl, verbitten; dagegen trat er in seine Fakultät und in den Senat der Universität ein, bis er 1767 die Konsistorialrathsstelle und Abbtey Alpirsach erhielt, die er 1772 mit derjenigen zu Herrenalb verwechselte, und zugleich Stiftsprediger zu Stuttgart wurde. Seit 1773 *war er Oberhofprediger, Prälat zu Adelberg, Generalsuperintendent und Mitglied der Universitätsvisitationsdeputation: geb. zu Stuttgart am* 8 *März* 1717, *gest. am* 18 *März* 1779.

D. historica de Leone III, Pontifice Rom. Tubingae 1748. 4.

— I de naturalismo morali. — ibid. 1752. — D. II de naturalismo morali, maxime subtiliori. ib. eod. 4.

— de anima legum. ibid. 1752. 4.

— de principe christiano, ecclesiae nutritio, ad Esa. 49, 23. ibid. 1753. 4.

— Systema virtutum christianarum pragmaticum, ex oraculo 2 Petr. 1, 5—7. ibid. 1754. 4.

— quo iure sanctificatio diei dominicae ex oraculis V. T. adseratur. ibid. 1757. 4.

*Einleitung in die heilige Geschichte des ersten Weltalters, als den Grundriss der göttlichen Haushaltung unter den Menschen, von den Anfangszeiten der Welt her, zur Beschämung des Unglaubens und zur Beförderung einer lebendigen Erkenntniss in den Wegen Gottes, vorgetragen in Wochenpredigten, über 1 Mos. 1. 2. 3. ebend. 1757. 8.

Akademische Reden über die Moraltheologie. 2 Theile. ebend. 1757. 1759. 8.

Specimen problematis exegetici, ex Apoc. 13, 8. ibidem 1757. 4.

D. de sensu morali, Spiritus S. officina. ib. 1758. 4. Holländisch 1769.

D. de rigore virtutis chriſtianae, ex Jac. 3, 10. Tubingae 1760. 4.
— de dubio iuris naturae lumine, cum lumine Spiritus S. comparato. ibid. 1762. 4.
Disquiſitio, an adaemonismus cum fide et pietate chriſtiana conciliari poſſit? ibid. 1763. 4.
D. de daemoniacis contra Wetſtenium. ibid. eod. 4.
Grund der Beruhigung des Herzens in den heftigſten Stürmen der Leiden und des Todes, über Röm. 8, 31—34; eine Trauerrede. ebend. 1764. 4.
D. I et II: Succincta theologiae antideiſticae delineatio. ibid. 1764. 1765. 4.
— de miraculorum Chriſti eiusque legatorum evidentia hiſtorica, adverſus Dav. Humium. ib. 1764. 4.
Predigt von der Verklärung Chriſti auf dem heiligen Berge, über Matth. 17, 1—9. ebend. 1764. 4.
Meletema philoſophicum de virtute, contra hypotheſes libri: *Dictionnaire philoſophique portatif*, inſcripti. ibid. 1765. 4.
Disquiſitio, an in negotiis humaniis conditio mutandae vel non mutandae religionis per leges Chriſtianismi ſit honeſta? ibid. 1766. 4.
Pred. von der Freude in dem Herrn, auch bey denen traurigſten Begegniſſen dieſes Lebens, über Jeſ. 61, 10. ebend. 1766. 4.
Pred. von den groſsen Schaden, den die hartnäckige Verachtung des göttl. Wortes nach ſich ziehet, über Luc. 16, 19—31; aus Veranlaſſung eines heftigen Donner- und Hagelwetters. ebend. 1766. 4.
Grundſätze der Weisheit bey der Betrachtung des hinfälligen Lebens der Menſchen; eine Trauerrede. eb. 1766. 4.
Meletema de diverſis fontibus tolerantiae diſſentientium in religione. ibid. 1769. 4.
Neue Sammlung von Predigten, über 1 B. Moſ. 3. 4. oder fortgeſetzte Einleitung in die heil. Geſchichte des erſten Weltalters; nebſt einem Anhang von Predigten über einige Sonn- und Feſttagsevangelien. ebend. 1770. 8. Zweyte Fortſetzung dieſer Einleitung, über 1 B. Moſ. 6—9. ebend. 1772. 8.
Theologiae dogmaticae loci V priores. Stuttgard. 1780. 8.

Von dem erbaulichen Leben und Sterben Hrn. Abbts G. C. Pregitzer's und feiner Tochter; *in* Fresenii Paftoraltheologie.

31 Programmen, *deren Titel man nicht ausfindig machen kann.*

Noch einige Predigten, *die theils einzeln, theils in den Tübingifchen Sammlungen gedruckt find.*

Vergl. Neues gel. Europa Th. 17. S. 110—120. — *J. J. Mofer's* Würtemberg. Gel. Lexicon S. 13—16. — *Bök's* Gefch. der Univerfität zu Tübingen S. 206-208. — *Haug's* Schwäb. Magazin 1777. St. 4. S. 290—292. — *Adelung* zum *Jöcher.*

FABER (JOHANN HEINRICH).

D. der Rechte; eine Zeit lang kurmainzifcher Hofgerichtsrath und Profeffor der Rechte und der fchönen Wiffenfchaften auf der Univerfität zu Mainz; hernach Sekretar des kaiferlichen Gefandten an den Rheinifchen Kreifen, Grafen von Neiperg zu Frankfurt am Mayn; lebte zuletzt ohne Bedienung zu Mainz: geb. zu Strasburg geft. 1791.

Diff. Viciffitudines iuris Romani de inceftis nuptiis. Lipf. 1763. 4.

Anfangsgründe der fchönen Wiffenfchaften; zum Gebrauch feiner akad. Vorlefungen. Mainz 1767. gr. 8.

Erfte Grundfätze der Teutfchen Sprachkunft, als ein Auszug aus deffen Anfangsgründen der fchönen Wiffenfchaften, zu dem Gebrauche feiner akademifchen Vorlefungen. Mainz 1768. 8.

Inkle und Yariko; ein Trauerfpiel. Frankfurt am M. 1768. 8.

*Die Schnitter; ein Luftfpiel von Favart, aus dem Franz. ebend. 1769. 8.

Ueber Gellert's Abfterben. ebend. 1770. 8.

*Jenneval, oder der Franzöfifche Barneveld; ein Schaufpiel aus dem Franz. des Mercier. eb. 1770. 8.

Ode auf das Jahr 1771. ebend. 1770. 4.

*Der Englifche Waife; ein Schaufpiel aus dem Franzöfifchen. ebend. 1771. 8.

*Zemire

*Zemire und Azor; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. Frankfurt am Mayn 1772. 8.
*Hans der Schuhflicker; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Der Zauberer; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1772. 8.
*Man ſieht niemahls alles voraus; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Die Schnitter; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Der betrogene Kadi; eine Operette aus dem Franz. des le Monier. ebend. 1772. 8.
*Das Roſenmädchen, oder das Feſt der weiblichen Tugend; ein Singſpiel aus dem Franz. eb. 1772. 8.
*Lucilie; ein Singſpiel aus dem Franz. eb. 1772. 8.
*Röschen und Colas; eine Operette aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Die Fee Urgelle, oder was den Damen gefällt; ein Singſpiel. ebend. 1772. 8.
*Die Freundſchaft auf der Probe; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Die beyden Geitzigen; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Henriette; ein Schauſpiel aus dem Franz. eb. 1772. 8.
*Der Hofmann; ein Schauſpiel aus dem Franz. von Chaureau. ebend. 1772. 8.
*Der Schloſſer; ein Singſpiel mit Muſik, aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Julie, oder der gute Vater; ein Schauſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Der Gärtner von Sidon; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1773. 8.
*Die Müllerin; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1773. 8.
*Sylvain; ein Singſpiel aus dem Franz. eb. 1773. 8.
*Die Pilgrime von Mecca; aus Dancourt's Oper zuſammengezogen. ebend. 177 . . 8.
*Der verkleidete Gärtner, oder der verſtellte Liebhaber; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Der König und der Pachter; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Der Faſsbinder; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1774. 8.

*Der Holzhauer; ein Singſpiel aus dem Franz. Frankfurt am Mayn 1774. 8.
*Die beyden Militzen; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Der verliebte Mahler; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Die Schule der Jugend; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Anton und Antoinette; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Der prächtige Freygebige; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 8.
*Der Hausfreund; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 8.
*Eine komiſche Oper ohne Titel in einem halben Aufzug. ebend. 1775. 8.
*Die ſchöne Arſene; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1776. 8.
Die im gel. Teutſchland erwähnte *Sammlung Franzöſiſcher Schauſpiele *exiſtirt ſchwerlich. Wahrſcheinlich ſoll dies ſeyn:* *Sammlung der komiſchen Operetten, ſo wie ſie von der kurpfälziſchen Teutſchen Hofſchauſpielergeſellſchaft unter Direction Marchand's aufgeführt worden. 6 Theile. Frankf. 1770-1778. 8. *Darinn ſtehen alle ſeine hier angeführten Schauſpiele. Vielleicht gab er ſie auch ſelbſt heraus.*
Gedicht auf den Tod der Jungfer M. E. Dieſſenbach. ebend. 1776. 8.
*Winterabende, oder Sammlung unterhaltender Geſchichten, Erzählungen, Anekdoten, Schauſpielen, Gedichten, Schnurren u. ſ. w. 3 Theile. ebend. 1781—1785. 8.
Der Sammler; eine Monatsſchrift. 6 Hefte. eb. 1788. 8.
*Der Illuminat, eine Monatsſchrift — in Geſellſchaft einiger aufgeklärter Männer und Freunde der Aufklärung. Jänner, Febr. März. ebend. 1788. 8.
Topographiſche, politiſche und hiſtoriſche Beſchreibung der Reichs - Wahl - und Handelsſtadt Frankfurt am Mayn. 1ſter Band. ebend. 1788. — 2ter Band. ebend. 1789. 8.
Poetiſche und proſaiſche Aufſätze über Aufklärung und andere mit denſelben in Verbindung ſtehende Materien — geſammlet. 12 Stücke. ebend. 1789. 8.

*Louise, oder der Sieg weiblicher Tugend im Kontraste zweyer Schwestern, eine wahre Geschichte. 2 Theile. Frankfurt 1792. 8.

Die kaiserl. Reichspostzeitung schrieb er seit 1775. Arbeitete auch an dem Geist der Journale.

Faber (Johann Karl Christoph).

Prediger zu Sachsenberg im Waldeckischen seit . . . *zu Berndorf im Waldeckischen* seit 1778: *geb. zu Sachsenberg am* 2 *Januar* 1729, *gest. am* 3 *Decemb.* 1792.

Der Sieg der Gerechten über die Schrecken des Todes; Gedächtnisspredigt auf den Fürsten Karl zu Waldeck. Corbach 1763. 4.

Predigt am Einweyhungstage der neuen Kirche zu Sachsenberg, am 10 Nov. 1772 gehalten. Mengeringhausen (1772.) 8.

Vermischte Oden und Lieder. Magdeburg und Köthen 1775. 8.

Gebetbuch, worinn nebst den wöchentlichen Morgen- und Abendandachten auch noch andere Gebete zur Erbauung enthalten sind. Biedenkopf 1777. 8.

Viele Aufsätze in Versuchen in den schönen Wissenschaften von einigen Waldeckern. 2 Theile. (Corbach 1756. 8.)

Faber (Johann Karl German).

Amtsadjunkt zu Sonnenberg im Fürstenthum Hildburghausen: geb. zu Weimar am 24 *Junius* 1730, *gest. am* 3 *Januar* 1799.

*Kurzer periodisch - historischer Unterricht von dem Ursprung, Fortgang und denen Veränderungen des Römischen Rechts und derer Gesetze. Coburg 1777. (*eigentl.* 1776.) 8.

Historisch - topographisch - statistische Nachrichten zur Sächsischen Geschichte, mit Urkunden. Hildburghausen und Meiningen 1793. 4.

Historisch - topographisch - statistische Nachrichten vom ehemaligen Cisterzienser adelichen Nonnenkloster und

derzeitigen herzoglichen Sachsen - Hildburghäusischen Amte Sonnenfeld, vom Jahr 1260 bis 1792, mit einem Chartario von 160 Diplomen in chronologischer Ordnung und andern Urkunden von No. 1 bis 48 inclus. Hildburgh. 1793. 4.

von Faber (Wilhem Eberhard).

Herzogl. Würtembergischer geheimer Rath zu Kirchheim unter Teck: geboren zu Stuttgart am 26 Januar 1701, *gestorben*

Entwurf einer numismatischen Kenntniss der Europäischen Staaten nach ihren Abtheilungen, bestehend in einer Sammlung der mehristen (*sic*) Thaler, raresten Münzen und Medaillen, seit der Zeit, da harte Silbersorten zu prägen angefangen worden; zum Druck befördert u. s. w. Frankfurt u. Leipzig 1750. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Fabri (Johann Ehregott).

Lehrer der evangelisch - lutherischen Gnadenschule vor Teschen seit ungefähr 1750, *Konrektor des herzoglichen Seminariums* seit 1752, *Prorektor desselben* seit 1772: *geb. zu Teschen am* 24 *Februar* 1718, *gest. am* 4 *Junius* 1780.

Versus memoriales, prosodiam universalem, id est, regulas et auctoritates spectantes, in Seminario Oelsnensi usu recepti. Oelsnae 1778. 8.

*Historisches Tagebuch, nebst einer kurzen Erzählung der darin angeführten Begebenheiten. Halle 1784. 4. (*Von seinem Sohne, Johann Ernst Ehregott, mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen herausgegeben.*)

Fabricius (Christoph Gabriel).

Studirte zu Guben, Lauban und Wittenberg, ward 1705 *Diakonus zu Triebel in der Niederlausitz,* 1711 *Pfarrer zu Mulknitz und Weysagk in der Niederlausitz,* 1740 *zu Daubitz in der Oberlausitz, feyerte am* 28 *März*

1755 *sein Amtsjubiläum: geb. zu Schacksdorf in der Niederlausitz am* 18 *May* 1684, *gest. am* 12 *Junius* 1757.

Joh. Quirsfeld's Katechismus-Fragen ins Wendische übersetzt. Guben 1711. 8. Vermehrt Lübben 1718. 8.

Das entlarvte Herrnhut; oder gründlicher Beweis, dass besagte evangelische Brüdergemeine sich eine alte wahre apostolische und pünktliche Orthodoxie der unveränderten Augsburgischen Confession fälschlich einbilde. Wittenberg 1743. 4.

Teutsche und Wendische Kindergebete. Budissin 1743. 3te Auflage 1756.

Predigt, darinnen die Bekehrung der Herrnhuter mit den Versuchungen und Anfällen des Satans wider Christum verglichen werden, aus Matth. 4, 1-11. Wittenb. 1744. 4. 2te Auflage. ebend. in demselben Jahre. 4.

Entdeckte Herrnhutische Sectirerey; oder gründlicher Beweis, dass die Herrnhutisch-Böhmisch-Mährischen Brüder keiner Abstammung von denen redlichen alten Böhmisch-Mährischen Brüdern weder dem Glauben noch Leben nach sich rühmen können, sondern eine zusammengelaufene Rotte von allerhand Volk, Nation und Religion und also eine besondere Secte sey, welche zu keiner der dreyen Religionen im heil. Römischen Reich gezählet werden könne. ebend. 1749. 8.

Kurze Wiederhohlung des in der Daubitzischen Kirchfahrt gepredigten rechtgläubigen Lutheraners, seiner christlichen Teutsch- und Wendischen Kirchgemeine, Hohen und Niedrigen, zu einer immerwährenden Erinnerung, als ein Denkmahl des Glaubens, Lebens u. Sterbens, gewidmet u. übergeben. Budiss. 1754. 8.

Vergl. *Knauth's* Wendische Kirchenhistorie S. 418. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 1. Abtheil. 2. S. 299 u. f.

Fabricius (Georg Adam *).

Licentiat der Rechte, Kanonikus zu Essen seit . . . *ordentl. Professor der Kirchengeschichte und des geistli-*

*) Auf den Titeln einiger seiner Schriften nennt er sich nur Georg.

chen Rechts zu Herborn ſeit 1750, *geb. zu Fulda* 1701, *geſt. am* 19 *April* 1782.

*Aelii Laelii Epiſtolae galeatae I et II; nebſt Anmerkungen über P. Seedorf's Briefe. Leipz. 1750. 8.

Corriere ſvaligiato, der geplünderte Jeſuiter-Bote, worinn ſehr wichtige Bosheiten und der Betrug der Xaverianiſchen Wunderwerke der Jeſuiten entdecket werden; eine Zugabe zu Aelii Laelii gepanzerten Briefen. (*Ohne Druckort*) 1751. 8.

Freundſchaftliches Sendſchreiben an S. Hochw. und Gnaden Hrn. J. A. F. von Franken - Sierſtorf, Sr. Churfürſtl. Durchl. zu Cölln geiſtlichen Rath und in Spiritualibus Vicarium generalem etc. worinn die wider des Churfürſten zu Cölln Intereſſe von den Jeſuiten zu dem Eſſeniſchen Jurisdictionsſtreit geſpielte Streiche u. ſ. w. Herborn 1751. 8.

*J. la Placette Abhandlung von den unheilbaren Zweifeln der Römiſchen Kirche; mit Zuſätzen herausgegeben. Frankfurt und Leipzig 1751. 8.

Carl Drelincourt entdeckter Betrug des von der Römiſchen Kirche vorgeſchützten Alterthums; aus dem Franz. überſetzt. Herborn 1754. 8.

Compendium hiſtoriae eccleſiaſticae Chriſtianae

Fabricius (Johann Andreas).

M. der Phil. und Privatdocent zu Leipzig ſeit . . . *Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Jena* ſeit . . . *ordentlicher Profeſſor des Collegii Carolini und Rektor des Katharineums zu Braunſchweig* ſeit . . . *Rektor des Gymnaſiums zu Nordhauſen* ſeit 1753: *geb. zu Dodendorf unweit Magdeburg* 1696, *geſt. am* 28 *Febr.* 1769.

Diſſ. de nimio in linguis ſtudio. Lipſ. 1716. 4.

— de matheſi, Patribus primae eccleſiae et aliis quibusdam non ſuſpecta. ibid. 1717. 4.

Philoſophiſche Oratorie, das iſt, vernünftige Anleitung zur gelehrten und galanten Beredſamkeit, wie ſich ſelbige ſowohl in öffentlichen Reden, als auch im täglichen Umgange, bey allerhand Materien, auf mancherley Art, durch eine glückliche Erfindung,

nette Expreſſion und Ordnung zeigen müſſe; mit auserleſenen Exempeln erläutert, und mit einem Regiſter verſehen. Vormahls einigen Privat - auditoribus communiciret; anjetzo auf derer und anderer Verlangen vollends ausgearbeitet und herausgegeben. Leipzig 1724. 8. *Umgearbeitet unter dem Titel*: Philoſophiſche Redekunſt, oder auf die Gründe der Weltweisheit gebauete Anweiſung zur gelehrten und jetzt üblichen Beredſamkeit, in unſtreitig erwieſenen Regeln und auserleſenen Exempeln von Briefen, Schul- Lob - Trauer - Hof - Staats - Lehrreden, Predigten u. ſ. w. Nebſt einem Entwurfe einer Teutſchen Dicht - und Sprachkunſt. ebend. 1739. gr. 8.

Vernünftige Grundregeln zum Parentiren; mit einigen auserleſenen Exempeln erläutert, und mit einem Vorſchlag zu einigen Collegiis practicis vermehret. Jena 1728. 8. 2te Ausgabe. Wolfenbüttel 1739. 8.

Inſtitutiones ſtili Latini. Erfurti et Lipſ. 1728. 8.

Leichenreden 1728. 1739. 8.

Vernünftige Gedanken von der moraliſchen Erkänntniſs der menſchlichen Gemüther, aus den Kräften des Verſtandes, den Haupt - Neigungen des Willens, den Temperamenten des Leibes, der Chiromantie und Phyſiognomie, auch übrigen Umſtänden des Menſchen; den Liebhabern der Wahrheit mitgetheilt. Jena 1731. 8.

Abriſs einer allgemeinen Hiſtorie der Gelahrheit; zum Gebrauch eines darüber zu haltenden Collegii. eb. 1731. 8.

Anfangsgründe der Weltweisheit

Wie man ſeinen Verſtand in der Gelehrſamkeit und gemeinen Leben recht gebrauchen ſoll, oder Entwurf einer vollſtändigen und nach insgemein ſogenannter mathematiſcher Lehrart geſchriebenen Logik; nebſt einer Vernunfft - Kunſt des Wahrſcheinlichen; zum Gebrauch auf hohen Schulen aufgeſetzt. Weimar 1733. 8. eb. 1737. 8. eb. 1746. 8. eb. 1758. 8.

*Thüringiſche Nachrichten von gelehrten Sachen, ſonderlich der Univerſ. Jena. Jena 1734. 1735. 1736. 8.

Diſſ. ſiſtens ſacram N. T. tropologiam. ib. 1736. 4.

Verſuche in der Teutſchen Rede - Dicht - und Sprachkunſt. ebend. 1737. 8.

Regeln der geiſtlichen Beredſamkeit. Jena 1739. 8. Leipzig und Wolfenbüttel 1748. 8.

Diſſ. rationes adferens culpae ſcribentium non adſignanda Latini ſermonis vitia. Jena 1739. 4.

Ratio praelectionum ſcholae principalis ad aedes D. Catharinae. Brunovicii 1741. 4.

Vorſchläge, wie der Catharinen - Schule aufzuhelfen. ebend. 1741. 4.

Progr. I et II de legibus Academiae Intronatorum. ibidem 1741. 1743. 4.

— de bibliotheca Gymnaſii Catharinei Brunsvicenſis. ibid. 1744. 4.

Anweiſung zur theoretiſchen Philoſophie. Wolfenbüttel 1746. 8.

Auszug aus den Anfangsgründen der allgemeinen Gelehrſamkeit oder Weltweisheit. ebend. 1746. 8.

* Critiſche Bibliothek. Leipzig 1748 — 1759. 4 Bände (*jeder von 6 Theilen*). 8

Diſſ. de Heautometria ex divino oraculo Paullino 2 Cor. X, 12. 13. Jenae 1749. 4.

Abriſs einer allgemeinen Hiſtorie der Gelehrſamkeit. 1ſter Band. Leipzig 1752. — 2ter Band. ebend. 1752. — 3ter Band. ebend. 1754. gr. 8.

Conſpectus Theologiae thetico - polemico - moralis. Francohuſae 1766. 4.

Gab heraus den 3ten Theil von Joh. Hübner's kurzen Fragen aus der Kirchenhiſtorie. (Jena 1734. 12.)

Sein Bildniſs von *Bernigeroth* vor dem 1ſten Band ſeines Abriſſes einer allgemeinen Hiſtorie der Gelehrſamkeit.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 684 ſq.

Fabricius (Johann Friedrich.).

Studirte zu Halle, ward Juſtitiarius des Amts der Möllenvoigtey zu Magdeburg, bald darauf Regierungsadvokat und 1763 *auch Kriminalrath;* 1783 *Syndikus bey dem Magiſtrat zu Brandenburg und* 1789 *Juſtitzbürgermeiſter daſelbſt: geb. zu Schönebeck im Herzogthum Magdeburg am* 30 *May* 1733, *geſt. am* 23 *Sept.* 1795.

De debitis feudalibus eorumque solutorum refusione Disquisitio, ad feuda immediata Borussiae terrarum applicata. Dessaviae et Lips. 1782. 4.

Fabricius (Johann Gottfried Andreas).

Studirte zu Jena und Giessen, war von 1761 *bis* 1765 *Sekretar und Bibliothekar des Reichshofraths von Senkenberg.* 1765 *wurde er fürstl. Hohenlohischer Regierungs- und Konsistorialrath zu Langenburg,* 1766 *Syndikus der Mittelrheinischen Ritterschaft zu Friedberg,* 1768 *wirklicher ritterschaftlicher Konsulent des Fränkischen Ritterkantons Baunach erst zu Rentweinsdorf, zuletzt zu Nürnberg;* 1767 *erhielt er den Charakter als herzogl. Sachsen-Gothaischer,* 1771, *als kurfürstl. Mainzischer Hofrath, und* 1778 *als fürstl. Fuldaischer geheimer Rath: geb. zu Jena am* 30 *Junius* 1738, *gest. am* 10 *Januar* 1798.

*Die wahre Teutsche Erbfolge nach der Nähe des Grades durch Verträge und Herkommen des Hochgräfl. Limpurgischen Hauses bestätiget, zu näherer Erläuterung des in Camera Rechtshängigen Processes in Sachen des Herrn Grafen Friedrich Karl's von Pückler und Limpurg, filiae minorennis nomine, entgegen des Herrn Fürsten August Wilhelm zu Hohenlohe-Ingelfingen Durchl. uxorio et contutorio nomine derer drey minorennen Herrn Grafen von Rechtern, Joachim Adolph Friedrich Ludwig Christian und Friedrich Reichard Burkard, Citat. das Erbfolgerecht in die Halbscheid des, durch den Tod der letztern Limpurgischen Erbtochter, Frau Christianen Carolinen Henrietten, vermählter Gräfin von Grävenitz, erledigten Landes Antheils an dem Gräfl. Limpurg-Speckfeld- und Sontheimischen Landen betreffend. Mit Beylage No. I—XII. 1767. fol.

Vergl. *Weidlich's* biograph. Nachrichten von jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 1. S. 172—174.

Fabricius (Just Friedrich Erdmann).

Lehrer am Pädagogium zu Kloster Bergen seit . . *Prediger zu Neu - Haldensleben im Herzogthum Magdeburg* seit : *geb. zu Diesdorf bey Magdeburg* *gest.* 178 . .

Vermischte Gedichte. Halle 1754. — 2ter Theil. eb. 1763. gr. 8.

Moral. Lehrgedicht über den Frieden. Magdeb. 1762. 8.

Fabricius (Philipp Konrad).

Studirte zu Giessen und Strasburg, ward Licentiat der Arzneykunde und Praktikus zu Butzbach 1738, *D. der Arzneykunde und ordentl. Prof. der Anatomie, Physiologie und Pharmacie auf der Universität zu Helmstädt* 1748; *Braunschweig - Wolfenbüttelischer Hofrath* 1750, *war auch Präses der medicin. Gesellschaft zu Helmstädt, und zuletzt Primarius seiner Fakultät: geb. zu Butzbach in Hessen am* 2 *Okt.* 1714, *gest. am* 19 *Julius* 1774.

Diss. inaug. de aegro epilepsia saltatoria laborante. Giss. 1737. 4.

Idea anatomiae practicae, exhibens modum cadavera humana rite secandi. Wetzlar. 1741. 8. Editio altera auctior. Hal. 1774. 8. *Teutsch* von Karl Franz Schröder. Kopenhagen 1776. 8.

Primitiae Florae Butisbacensis, s. sex Decades plantarum rariorum inter alias Butisbacum sponte nascentium, cum observationibus, methodos plantarum Tournefortianam, Rivianam, Raianam, Knauthianam et Linnaeanam potissimum concernentibus, recensitae et celeb. nomine Joh. Casim. Hertii inscriptae. Wetzlar. 1743. 8.

Sciagraphia historiae physico - medicae Butisbaci eiusque viciniae, cum sylloge observationum anatomico-chirurgico - medicarum minus vulgarium. ib. 1746. 8.

Oratio de autopsiae in medicina utilitate et praestantia. Helmst. 1748. 4.

Progr. quo facilitatem inſignem extractionis foetus vivi et incolumis in parturientibus procidentia uteri ſine inverſione laborantibus tempeſtive tentatae notabili quodam caſu clinico - practico et argumentis anatomicis declarat. Helmſt. 1748. 4.

Commentatio hiſtorico - phyſico - medica de animalibus quadrupedibus, avibus, amphibiis, piſcibus et inſectis Wetteraviae indigenis. ibid. 1749. 8.

Progr. invitator. ad ſectionem anatomicam cadaveris ſexus feminei. ibid. eod. 4.

— Singularia quaedam in tribus cadaveribus infantilibus nuper adnotata. ibid. eod. 4.

— quo morbum et curationem iuvenis praegrandi muſculorum abdominis inflammatione et periculoſa puris in cavum illius effuſione laborantis paracenteſi in integrum reſtituti, anatomice et medice conſiderat. ibidem. eodem. 4.

Proluſio academica, qua disquiritur, utrum ſecundum opinionem vulgarem aſſidua tractatio ſtudii medici et anatomici cum primis, plus taedii et moleſtiarum, quam amoenitatis coniunctum habeat, ac an in illa cultores ſuos ad praematuram mortem diſponat? ibidem. eod. 4.

Oratio ſol. de inſignibus incrementis et cultura, quae ſcientia medica fundationi academiarum accepta refert, quum Acad. Jul. Carol. ſuum natalem 1748 idib. Oct. celebraret. ibid. eod. 4.

Diſſ. de praecipuis cautionibus in ſectionibus et perquiſitionibus cadaverum humanorum pro uſu fori obſervandis. ibid. 1750. 4.

— de cognitionis anaſtomoſeos vaſorum inſigni uſu. ibidem. eodem. 4.

Progr. quo ſectionem et demonſtrationem publicam cadaveris hominis adulti ſexus virilis decollati indicat. ibid. eod. 4.

— quo obſervationes nonnullas anatomicas in tribus praecedentibus cadaveribus adultis factas ſuccincte recenſet, et ſectionem anat. indicit. ibid. eod. 4.

Diſſ. obſervationes quosdam circa conſtitutionem epidemicam anni 1750 adnotatas ſiſtens. ibid. eod. 4.

— de paralyſi brachii unius et pedis alterius lateris dyſentericis familiari. ibid. eod. 4.

Diss. de lethalitate vulnerum ventriculi, secundum principia anatomica et medica expensa. Helmst. 1751. 4. *Auch in* J. C. F. Schlegel's Collect. Opusc. select. ad med. for. Vol. II. Nr. 12.
— de noxiis ex cibis oriundis effectibus. ibid. eod. 4.
Oratio de praecipuis Germanorum in rem herbariam meritis. ibid. eod. 4.
Prolusio anat. dubia quaedam circa novum systema evolutionis vasorum cutaneorum naturalis in morbo variolarum contingentis exponens. ibid. eod. 4.
— sistens nonnullas observationes anatomicas. ib. eod. 4.
Oratio sol. de officiis Prorectoris academici, salutis publicae academicae custodis, cum functione Medici insigni analogia et convenientia. ibid. eod. 4.
Progr. quo caussae infrequentiae vulnerum lethalium prae minus lethiferis ex fabrica corporis humani anatomica et situ partium eruuntur. ib. 1753. 4. *Auch in* Schlegel's Collect. laud. Vol. IV. Nr. 23.
Progr. quo observationes nonnullas anatomicas nuperis sectionibus collectas recensere pergit. ibid. 1754. 4.
Sammlung einiger medicinischer Responsorum und Sectionsberichte. 1ste Sammlung. ebend. 1754. — 2te Sammlung. ebend. 1760. 8. Neue und vermehrte Ausgabe. Halle und Helmst. 1772. 8.
Diss. de huius saeculi emendationibus studii medici practici. Helmst. 1755. 4.
— de suppressae transpirationis caussis morbisque praecipuis ex eadem ortis. ibid. 1756. 4.
De fonte martiali medicato Helmstadiensi commentatio. ibid. eod. 4.
Diss. de Ichthyocolla. ibid. eod. 4.
— de sale alcali fixo minerali. ibid. eod. 4.
— de distinguendo certo a probabili in medicina. ibidem. eodem. 4.
— sistens genuinam calculi renalis genesin. ib. 1757. 4.
Progr. responsionem ad dubia contra analysin fontium martialium sistens ibid. eod. 4.
Enumeratio methodica plantarum horti medici Helmstadiensis. ibid. 1759. 8. Editio II auctior. ib. 1763. Editio III posthuma aucta. ibid. 1776. 8.
Progr. quo syllogen observationum anatomicarum ab a. 1754—1759 in theatro anatomico Helmstadiensi factarum communicat. ibid. 1759. 4.

Diss. de sulphuris antimonii aurati eximio usu in arthritide nonnullis casibus illustrato. Helmst. 1759. 4.

— de oleis destillatis aethereis. ibid. eod. 4.

Observationes in puella variolis defuncta. ib. 1760. 4.

Diss. de Nephritide. ibid. 1760. 4.

— de motibus convulsivis. ibid. 1763. 4.

Animadversiones varii argumenti ex scriptis eius minoribus collegit notisque adiectis edidit Geo. Rud. Lichtenstein. Fasciculus I. ibid. 1783. 4.

Singularia quaedam anatomica annota; *in* Actis Acad. Nat. Curios. Vol. V. — Recensio morborum notabiliorum 1751 Helmstadii notatorum; *ibid.* Vol. X.

Vergl. *Börner's* Nachrichten von jetztleb. berühmten Aerzten B. 1. S. 751—761. 927. B. 2. S. 459. 772. B. 3. S. 409. 6[illegible]. — *Baldinger's* Ergänzungen S. 47 u. f. — *Strieder* B. 4. S. 42—47. B. 8. S. 510. B. 9. S. 372 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirsching's* Handbuch.

Fabricius (Rudolph Anton).

M. der Phil. und ordentlicher Professor derselben und zuletzt Senior der Universität zu Helmstädt: geb. daselbst 1689, *gest. am* 10 *Februar* 1772.

Orat. de oratione simplici in quovis studiorum genere inprimis vero in rerum sacrarum tractatione adhibenda. Helmst. 1721. 4.

D. de transpositione bibliothecarum memorabili. ibidem 1724. 4.

Or. de hodierna cultura linguarum in florentissimis quibusdam Europae regionibus. ibid. 1731. 4.

Pr. quo observationum literariarum in itineribus suis factarum trigam recenset. ibid. eod. 4.

— quo Lud. Septalii de ratione instituendae et gubernandae familiae libri a se reperti historiam enarrat, eumque Phoenicem librorum non esse probat, ac simul praelectiones suas per semestre hibernum 1748 habendas indicit. ibid. 1748. 4.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

FACCIUS (JOHANN).

Pfarrer zu Weiſſenbrunn vorm Wald im Fürſtenthum Coburg: geb. zu Wizelrod im Hennebergiſchen geſt. am November 1775.

*Das Leben des Benedict von Spinoza aus denen Schriften dieſes berufenen Weltweiſen, und aus dem Zeugniſſe vieler glaubwürdigen Perſonen, die ihn beſonders gekannt haben, gezogen und beſchrieben von Johann Colero. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit einigen Anmerkungen vermehrt. Frankfurt und Leipzig 1733. 8.

*Certamen grammatico - criticum Andreae Guarni. Coburgi 1739. 8.

*Commentatio theologico - prophetica de magno Eccleſiae Chriſtianae incremento, nondum quidem imminente, attamen certo ſperando et prope adfuturo 1756.

Unter dem Namen Johann Baptiſt Silveſter ſchrieb er folgende Bücher:

Ausführliche Einleitung in die heut zu Tage höchſt nöthige Erkenntniſs der drey groſsen, in der hohen Offenbarung beſchriebenen Widerſacher Jeſu Chriſti. Frankfurt u. Leipz. (*Hildburghauſen*) 1759. 8.

Prophetiſche Ergötzungen über die gewiſs zu erwartende Vollendung des erfreulichen Geheimniſſes Gottes Offenb. 10, 6. 7. und viele andere damit verbundene Wunderdinge, für fromme und Gottes Wort liebende Seelen ans Licht geſtellt. ebend. 1761. 8.

Letzte Begebenheiten der Welt aus der Offenbarung. ebend. 1762. 8.

Himmliſche Ergötzlichkeiten, oder Gedanken von der Seligkeit. ebend. 1763. 8.

Vergl. *Joh. Gerhard Gruner's* Beſchreibung des Fürſtenthums Coburg (Th. 1.) S. 309. Th. 3. S. 133. — *Adelung* zum *Jöcher.*

FACILIDES (SAMUEL GOTTFRIED).

M. der Phil. ward 1757 Katechet und Veſperprediger an der Peterskirche zu Leipzig, 1758 Diakonus

der Stadtkirche zu Mitweyda, 1770 *Archidiakonus derselben, und* 1776 *Pastor derselben, wie auch Adjunkt der Chemnitzer Ephorie: geb. zu Ottendorf bey Chemnitz am* 4 *December* 1728, *gest. am* 30 *August* 1789.

Confirmationsfragen vor Catechumenen; nebst einem Gebet zu diesem Behuf, für die Schulen zu Mitweyda. Chemnitz 1773. 8.

Das schuldige Gebet, da Gott uns unser Gotteshaus von neuen wieder geschenkt; eine Predigt. eb. 1775. 4.

Unterricht, Ermahnung und Trost, in christlichen Predigten über die gewöhnlichen Evangelia an allen Sonn- und Festtagen jedes Jahrs; nebst 3 Bußpredigten. 1789. 4.

FÄHTZ (PHILIPP).

Kaiserl. und königl. wie auch landschaftlicher öffentlicher Lehrer der Anatomie und Chirurgie an dem Lyceum zu Linz: geb. zu Wien am 11 *May* 1724, *gestorben* 1787.

Kurzes anatomisches Fragbüchlein, von den Theilen des menschlichen Körpers, welche denen angehenden Wundärzten vor allen zu wissen nothwendig sind. Linz 1777. 8.

FÄRBER (JOHANN FRIEDRICH)

Studirte zu Hof und Halle, wo er Lehrer am Pädagogium wurde, seit 1746 *aber Konrektor des Lyceums zu Culmbach: geb. zu Hof* 1722, *gest. am* 28 *April* 1753.

Progr. de Paullo, Epistolae ad Hebraeos auctore. Culmbaci 1747. fol.

— zum Namenstag des Markgrafen Friedrich, ein Lobgedicht. ebend. 1747. fol.

— de principio rationis sufficiendis, ante Leibnitzium et Wolffium inter eruditos iam cognito. ibid. eod. fol.

Invitatio ad exercitium oratorium. Culmbaci 1747. fol.
Progr. daſs der Name Friedrich für die Brandenburg. Länder ein glückſeliger Name ſey. eb. 1748. fol.
— de utilitate declamationum. ibid. eod. fol.
— Vergleichung des Markgrafen Friedrich mit Trajan, in gebundener Rede. ebend. 1750. fol.
— de auctoritate Epiſtolae Jacobi. ibid. 1751. fol.
Einige Gedichte.

Vergl. *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenth. Bayr. B. 2. S. 122 u. f.

Fäsch (Georg Rudolph).

Kurſächſiſcher Generalmajor, Chef des Ingenieurkorps und ſeit 1787 *Direktor des Militair-Oberbauamts zu Dresden, auch Ritter des St. Heinrichs-Ordens: geb. zu Dresden* 1710, *geſt. am* 1 *May* 1787.

Des Herrn Marſchalls von Puyſegur Grundſätze und Regeln der Kriegskunſt, herausgegeben von ſeinem Sohne, Marechal de Camp in Frankreich; aus dem Franz. überſetzt. Mit Kupf. 2 Th. Leipz. 1753. 4.
Des Grafen Moritz von Sachſen Einfälle über die Kriegskunſt; herausgegeben v. Bonneville, Preuſs. Feld-Ingenieur-Hauptmann aus dem Franz. Mit Kupfern. ebend. 1757. fol.
Inſtructions militaires de Sa Maj. le Roi de Pruſſe pour ſes Généraux; traduites de l'Allemand. Avec figures. Francfort 1761. ibid. 1766. 8.
Regles et Principes de l'Art de la Guerre, des meilleurs Auteurs, qui ont écrit ſur cette Science; recueillis etc. à Leipz. 1771—1774. IV Voll. 8. *Zugleich Teutſch.* ebend. 1771—1774. 4 Bände. 8.
*Geſchichte des Oeſtreichiſchen Erbfolgekriegs von 1740 bis 1748; ein Verſuch. 2 Theile. Dresd. 1787. gr. 8.
Teutſche Beſchreibungen zu Johann van Zyll Holländiſch-Teutſchen allgemeinen Mühlenbau

Fäsi (Johann Konrad).

Pfarrer der Gemeine zu Uetikon an dem Züricher See und ſeit 1766 *zu Flach am Rhein, anderhalb Meilen*

len von Schafhausen: geboren zu Zürich 1727, *gestorben am* 6 *März* 1790.

Abhandlungen über wichtige Begebenheiten aus der alten und neuen Geschichte. 1. 2 Th. Zürich 1763 und 1765. gr. 8.

Staats- und Erdbeschreibung der ganzen Helvetischen Eidgenossenschaft. 1—4 B. ebend. 1765—1768. 8. Vom 1sten Band erschien die 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1768. 8.

Entwurf von der ganzen Helvetischen Eidgenossenschaft. 1767. 8.

Cardonne Geschichte von Afrika und Spanien, aus dem Französischen (nebst einer Abhandlung über die neuere Geschichte Spaniens bis ins 18te Jahrhundert). Zürich 1771. 8.

*Todengespräche über wichtige politische und historische Wahrheiten, aus der mittlern und neuern Geschichte. Frankfurt und Leipzig 1775. 4.

Unterredungen verstorbener Personen über wichtige Begebenheiten der ältern, mittlern und neuern Geschichte. Halle 1777. gr. 8.

Abhandlung über die Geschichte des Friedensschlusses zu Utrecht. Leipzig 1790. gr. 8.

*Abhandlung vom Ursprung des Adels, der Freyen, der Leibeigenen in Helvetien vor Stiftung der Eidgenossenschaft; *im 1sten Theil von* Meusel's Geschichtforscher (1775.) S. 14—96. — *Unterredungen zwischen Papst Julius II und dem Bischoff Matthäus von Sitten im Walliser Lande; *ebend.* S. 241—288.

Nachrichten und Urkunden, welche die Geschichte der Freyheit und Unabhängigkeit der Stadt und des Kantons Freyburg in der Eidgenossenschaft in vollkommnes Licht setzen; *ebend.* 2 Th. (1776.) S. 177-210. — Abh. über die Geschichte des kaiserl. und königl. Hauses von Luxenburg. 1 Th. *ebend.* im 3ten Theil. (1776.) S. 126—179. 2ter Theil dieser Abhandl. *ebend.* im 5ten Th. (1777.) S. 68—116. 3ter Th. *ebend.* im 7ten Th. (1779.) S. 99—164. 4ter und 5ter Th. *im 2ten Band von* Meusel's Beytr. zur Erweiterung der Geschichtkunde (Augsb. 1782.) S. 157—182.

Nachrichten und Urkunden, welche die gefängliche Haft des röm. Königs Maximilian's I in der Stadt Brügge in dem 1488sten Jahr beleuchten; *in* Meusel's historischen Untersuchungen (Nürnberg 1779 u. f.) Th. 1. S. 50—70. — Nachricht von der Bemühung der löblichen Eidgenossenschaft, König Karl'n von Spanien die römische Königskrone zuzuwenden; *ebend.* Th. 2. S. 1—19. — Beyträge zu der Geschichte des Herzogs Ulrich von Würtemberg; *ebend.* S. 90—180. — Neue Sammlung von Beyträgen zur Gesch. des Herz. Ulrich von Würtenberg; *in* Meusel's Beyträgen zur Erweiterung d. Geschichtkunde. Th. 1. S. 231—308.

Faigaux (Franz Ludwig).

Studirte zu Basel, ward 1726 *Diakonus zu St. Imier,* 1727 *Prediger zu Renans,* 1727 *zu Orvin und Vauffelin,* 1732 *zu Breda bey der Französischen Gemeine, alsdann zu Namur, in der Folge zu Marburg in Hessen,* 1743 *zu Schwabach im Fürstenthum Ansbach, mit dem Charakter eines Professors der Philosophie,* 1751 *Französischer Prediger zu Cassel und Professor der Philosophie an dem dortigen Collegium Carolinum: geb. zu Yverdun* 1707, *gest. am* 20 *Oktober* 1752.

Religion du coeur, ou Méditations d'un Chrétien, qui réfléchit sur les verités du salut. à Rotterd. 1736. 8.

Medulla Logices, s. Expositio brevis ac simplex quatuor mentis humanae operationum, methodo ita perspicua, facili, eaque iucunda adornata, ut quivis vel mediocri ingenio praeditus Dialecticam, sine magistri opera, brevi tempore addiscere queat. Amst. 1740. 8.

Sermons sur diverses matières importantes de la religion. à la Haye 1740. 8.

Diss. theol. adversus dilationem conversionis. Marburgi 1743. 8.

Sermons sur divers sujets importans de la religion. à Schwabach et Francfort 1745. 8.

Sermon sur le bonheur d'une ame que Dieu a reçue en grace (Ps. XXXII, 1. 2.) à Francf. sur le Mein 1745. 8.

Sermon ſur le bonheur des peuples à qui Dieu à donné des princes illuſtres (Eccl. X, 17.); prononcé dans l'Egliſe Françoiſe de Schwabac le 23 Fevr. 1744 à l'occaſion du jour anniverſaire de la naiſſance de S. A. S. le Prince héréd. de Brandenb. Anſpac. à Francfort ſur le Mein 1745. 8.

Diſſertation ſur l'origine et l'autorité des puiſſances ſuperieures; préſentée à S. A. S. Mſgr. le Markgrave de Brand. Anſp. à l'occaſion du jour anniverſaire. à Schwabac 1747. 4.

Diſſertation ſur les vertus d'un Prince magnanime. ibidem 1748. 4.

Sermon ſur le bonheur qu'ont les fidèles d'être les enfans de Dieu, prononcé à Basle le 4 Aout 1748, ſur 1 Jean III, 1. ibid. 1748. 4.

Diſſertation ſur la folie de l'athéisme. ibid. 1749. 4.

Deux Sermons prononcés dans l'Egliſe Françoiſe de Schwabac le 2 Fevr. 1751, jour de jeûne et d'actions de graces, au ſujet de l'heureux rétabliſſement de la ſanté de S. A. S. le Marggrave de Brand. Anſp. avec le cérémoniel obſervé dans cette occaſion. (à Schwabac. 1751.) 8.

Diſſertation ſur les vertus qui font le bonheur d'un Prince Chrêtien; à l'occaſion de l'avenement à la regence ſouveraine du Landgrave Guillaume VIII de Heſſe. à Caſſel 1751. 4.

Les paroles de la vie éternelle, ou Recueil des paſſages de l'écriture ſainte ſur l'hiſtoire, les verités et les préceptes de la religion. à Caſſel 1752. 8. *Zu Folge der Vorrede war dieſes Recueil bereits 9 Jahre vorher in Schwabach, jedoch nur mit gar wenigen Exemplarien, gedruckt worden. Ein günſtiges Urtheil verdienter Männer veranlaſste eine neue Auflage.*

Le petit Catechisme de Heidelberg, ou Inſtruction dans la religion Chrêtienne, avec les principaux paſſages de l'écriture ſainte ajoutés à chaque réponſe. ibid. 1752. 8.

Beförderte zum Druck: Sermon d'Adieu; prononcé dans l'Egliſe Françoiſe de S. le 13 Fevr. 1735, par Mr. B***, Paſteur de la dite Egliſe. à Francf. ſur le Mein 1745. 8.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 66—70. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Vocke'ns* Geburts- und Todten - Almanach Ansbach. Gelehrten Th. 2. S. 245 u. f.

Falck (Georg).

Jesuit seit Professor der Ebräischen Sprache auf der Universität zu Wien: geb. daselbst 1737, *gestorben* 1775.

Colini Mac-Laurini Expositio philosophiae Newtonianae.

Falcke (Johann Friedrich).

Studirte zu Jena, und ward, nach einigen Reisen, Pfarrer zu Evesen, Gilzum und Hachum im Hildesheimischen: geb. zu Höxter am 28 *Januar* 1699, *gest. am* 6 *April* 1753.

Jus ecclesiasticum Abbatis et Principis Corbeiensis, ab iniquis Paderbornensis Episcopi praetensionibus vindicatum, et bullis ac diplomatibus S. Pontificum et Caesarum demonstratum. *Die Schrift wurde — vermuthlich ungedruckt? — dem Papst zugesendet.*

Entwurf einer Historiae Corbeiensis diplomaticae. Brunovici 1738. 8.

Ursprung der jetzigen Herzoge von Holstein und Könige von Dänemark. Altona 1746. 4.

Commemoratio seu Promulsis de codice Traditionum Corbeiensium inedito propediem edendo. Lips. 1746. 8. *Auch in* Novis Miscell. Lips. Vol. IV. p. 242 sqq.

Die neue Offenbarung über das Evangelium St. Harenberg's, so Johann Christian Edelmann ganz neu herausgegeben; nebst einer Einleitung über die Quellen der Freydenkerey. Leipzig und Frankfurt 1748. 8.

Codex Traditionum Corbeiensium, notis, diplomatibus ac tabulis geographicis ac genealogicis illustratus, quibus antiquissimus Saxoniae status a Carolo M. usque ad Conradum II Imper. nec non origines multarum familiarum illustrium, seu principalium, exhibentur. Accedunt, loco appendicis, Traditiones duorum aliorum monasteriorum Ordinum S. Augustini et S. Bernhardi. Guelpherbyti 1752. fol.

Critische Anmerkungen über das Buch de translatione S. Viti et institutione novae Corbeiae; *in den* Braunschweigischen Anzeigen 1749. St. 2. *Vermuthlich stehen in denselben Anzeigen auch folgende Aufsätze, welche in dem N. gelehrten Europa ohne alle Angabe verzeichnet und eben so von Dunkel und Adelung kopirt wurden.*

Nachricht von einem gefundenen alten heydnischen Begräbnisse. — Beweis, dass alle bishero vom Ursprunge der Grafen zu Braunschweig vorgetragene Meynungen ungegründet, auch Ekkehardus, Ludolfi Sohn, derselben Stammpflanzer nicht seyn könne. — Beschreibung des Pagi Derlingo. — Der wahre Ursprung der Herzogin Idae des Sächsischen Herzogs Ecberti Gemahlin, wider des Hn. Hofraths Erath Conspectum histor. Brunsuicensis. — Nachricht von einigen gefundenen versteinerten Lilien. — Von dem Ursprunge des Namens Wolfenbüttel. — Dass Carolus M. in Sachsenland keine zehen Bischoffthümer aufgerichtet. — Der Ursprung des Grafen zu Supplinburg, Wellbeck und Schaumburg, der Fürsten zu Anhalt, wie auch der Pfalzgrafen zu Sommerschenburg. — Vertheidigter Ursprung der Fürsten von Anhalt. — Dass das Kloster des heil. Ludgeri von dem heil. Ludgero gestifftet sey, wider Hrn. Nolten. — Dass Bruno, Bischoff zu Würzburg, ein gebohrner Graf zu Braunschweig gewesen.

In dem Hannöverischen Magazin *stehen folgende Aufsätze von ihm:* Der wahre Ursprung des herzogl. Billingischen Hauses in Sachsen; 1750. St. 40. — Die eigentlichen Gränzen einiger Pagorum in Sachsen; 1751. St. 1. — Die ersten Advocati des hohen Stifts Hildesheim aus Wittikindischen Stamme; St. 7. — Dass der kaiserliche Pallast Werla in dem Dorfe Warl im Wolfenbüttelischen gewesen; St. 12. — Dass die sogenannten Grafen von Ringelheim niemals in der Welt gewesen; St. 40. — Dass der sogenannte Pagus Steding kein Pagus in Sachsen gewesen; St. 44. — Kurze Anmerkungen über einige seit kurzem ans Licht getretene kaiserliche Urkunden; St. 53 u. f. — Diplomatische Nachricht von der Grafschaft Heinbocken; 1752. St. 2 u. 3. — Auflösung der Zweifel gegen einige kritische Anmerkungen über einige

in Monimentis Hassiacis publicirte Urkunden; St. 22 u. f. — Von dem Pago Itergowe im Fürstenthum Waldeck; St. 44 u. f. — Von der Hermannsburg und der Irmensäule; St. 61 u. f. — Dass der durchlauchtigste Albertus, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg, den Grafen Conrad von Everstein nicht habe bey den Füssen aufhängen lassen; in dem 8ten Stück der Zugabe. — Von den ersten Domprôbsten zu Hamburg, nach der Reformation; 1753. St. 30. *Handschriftlich hinterliess er:* Codex diplomaticus, exhibens anecdota Corbeiensia. 2 Theile fol. — Historia Corbeiensis diplomatica. fol. — Clientela Corbeiensis, cum commentatione de Vitusmanno. fol. — Scriptores rerum Germanicarum, et inprimis Corbeiensium, in quibus chronica, annales vitaeque sanctorum et summorum principum continentur. fol. — Die Reise nach der Carlshütte, worinn eine Nachricht von vielen tausend versteinerten und erst kürzlich entdeckten Fossilien ertheilet wird, zu Erläuterung und Bestätigung dessen, was der Hr. Baron von Leibnitz in seiner Protogaea von der Beschaffenheit unsers Erdbodens von der Sündfluth vorgetragen, ans Licht gestellet, und mit geographischen und historischen Anmerkungen, wie auch mit einigen Kupferstichen ausgezieret. Braunschweig in 4. — Stift- u. Kloster-Lexikon, worinn mehr als hundert tausend, sowohl in, als ausserhalb, Teutschland befindliche Stifter und Klöster nach ihrer Stiftung, Lage u. s. w. in alphabetischer Ordnung beschrieben werden. fol.

Vergl. *Schmersahl's* Neue Nachrichten von jüngst verstorb. Gelehrten B. 1. S. 746—748. — Braunschweig. Anzeigen 1753. St. 91. — *Dunkel's* Nachrichten B. 2. S. 454—456. B. 4. S. 1016—1018. — Neues gel. Europa Th. 11. S. 706—712. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomast. P. VI. p. 554 sq.

v. Falckenstein (Johann Heinrich).

Studirte auf einigen Teutschen und Holländischen Universitäten, kam, nach manchen wunderbaren Zufällen, 1714 *an die erneuerte Ritterakademie zu Erlangen als Prodirektor derselben, ward* 1718 *von dem Bischoff Johann Anton von Eichstätt als adelicher Hofrath*

und Kammerjunker nach Eichstätt berufen, erhielt 1730 *seine Entlassung und trat sogleich als Hofrath in die Dienste des Markgrafen Karl Wilhelm Friedrich von Ansbach; er begab sich nach Schwabach und brachte dort seine übrige Lebenszeit mit Bücherschreiben zu. Nur in den Jahren* 1738 *und* 1739 *hielt er sich als markgräfl. Ansbachischer Resident in Erfurt auf. Geb. zu* *) *am* 6 *Okt.* 1682, *gest. am* 3 *Februar* 1760.

Ein Lateinisches Programm, von 2 Bogen in folio, das er 1717 als Prodirektor zu Erlangen drucken liess, und das von dem Geheimnissvollen und Wunderbaren in manchen Zahlen handelt.

Entwurf des historischen Werkes: Antiquitates Nordgavienses, aufgesucht im Hochstifte Eichstett... 1730....

Antiquitates Nordgavienses, oder Nordgauische Alterthümer, aufgesucht in der Aureatensischen Kirche, oder hochfürstl. Hochstift Eichstett, worinnen von dieses ersten Nordgauischen Bisthums Ursprung wie auch Bischöfflichen Folge, bis auf jetzige Zeit, gehandelt, und sonst alles dasjenige, was im geist- und weltlichen Regiment, in diesem Landes-Bezirk, von einem Jahrhundert zum andern, vorgefallen, angeführt; jedes aber mit vollständigem, aus den bewährtesten Geschicht-Schreibern, alten Dokumenten und Urkunden genommenen Beweiss versehen, und mit den Bildnissen der Bischöffe und andern Kupferstichen ausgezieret wird. 1ster Theil. Frankfurt und Leipzig (*Nürnberg*) 1733. — Ant. Nordg. oder Nordg. Alt. und Merk. fortgesetzet in dem Hochwürdigen Capitel der Aureatensischen Kirche oder hochfürstl. Hochstifts Eichstett, worinnen von demselben überhaupt und von denjenigen bey demselben gestanden und aufgeschwornen Fürstlichen, Gräf-.

*) Obgleich dieser Schriftsteller in seinen Werken vielerley von sich erzählt; so giebt er doch nicht den Ort oder das Land seiner Geburt und seines jugendlichen Aufenthaltes an. Die gewöhnliche, aber unerwiesene Meynung ist, Erfurt sey sein Geburtsort gewesen. Er war in der evangelisch-lutherischen Religion gebohren und erzogen, trat aber, ungefähr um 1718, zur römisch-katholischen über. Nach andern Nachrichten war er ein Schlesier.

lichen, Freyherrlichen und adelichen Familien insonderheit; nechst dem von denen in der Eichstettischen Diöces gelegenen Collegiat - Stiftern, Rural - Decanaten, wie auch Manns - und Frauen - Clöstern, und andern mehr gehandelt; und diesem eine Staats - Geographie oder Beschreibung von denen zu diesem Bisstbum gehörigen Aemtern, Schlössern, Städten und Märkten beygefüget wird. 2ter Theil. Frankfurt u. Leipzig 1733. Den 3ten Theil macht der Codex diplomaticus Antiquit. Nordgaviensium aus. ib. eod. fol.

*Deliciae topo - geographicae Noribergenses, oder Geographische Beschreibung der Reichs - Stadt Nürnberg und derselben in dem Marggräflich - Brandenburgischen Territorio situirten Gegend, accurat und mit besondern Fleiſs, nach allen in diesem Landes - Bezirk gelegenen, und gröſstentheils Jure Superficiei nach Nürnberg gehörigen Schlössern, Städten, Märkten, Dörfern, Weylern, Gütern, Mühlen und Unterthanen beschrieben, und zu besserer Einsicht und Erläuterung mit Land - Charten versehen. (*Ohne Druckort*) 1733. fol. (*Die Exemplarien weichen in manchen Stücken von einander ab. Vergl.* Bibl. Norica Williana P. VII. p. 4 sq.) 2te hin und wieder veränderte und vermehrte Auflage (vom geh. Archivar Gottfried Stieber zu Ansbach). Frankfurt und Leipzig 1775. fol.

Entwurf eines historischen Werks: Antiquit. et Memor. Nordg. vet. aufgesucht im Burggrafthum Nürnberg. um 1733.

Antiquitates Sudgavienses, oder historische Beschreibung derjenigen Länder, die im sieben - und achten Jahrhundert mit einem allgemeinen Namen Südgau genennet worden. *Die Vorrede ist unterschrieben den 24 December 1733. Es ist der Prodromus des nach seinem Tode 1763 gedruckten und hernach angeführten Werks.*

Analecta Thuringo - Nordgaviensia, oder verschiedene nachgeholte Merkwürdigkeiten in Nordgau und Thüringen. Schwabach 1734 — 1747. 12 Nachlesen oder 2 Bände in 8.

Antiquitates et Memorabilia Nordgaviae veteris, oder: Nordgauische Alterthümer und Merkwürdigkeiten, welche sowohl des Burggrafthums Nürnberg als auch

des uralten Haufes Zollern Urfprung entdecken u. f. w. 1fter Theil. Schwab. 1734. — 2ter Theil. eb. 1736. — 3ter Theil. ebend. 1743. — 4ter Theil, unter dem Titel: Antiquitatum Nordgavienfium codex diplomaticus. Neuftadt an der Aifch 1788. fol. *Der letzte Theil auch unter folgendem befondern Titel:* Urkunden und Zeugniffe vom achten Seculo bis auf gegenwärtige Zeiten, worinnen die wichtigften das hochfürftl. Burggrafthum Nürnberg, und die von demfelben abfproffende, beyde in diefem Landesbezirk fituirte hochfürftliche Häufer, Brandenburg-Anfpach und Bayreuth betreffende hohe Vorrechte, Freyheiten, Begnadigungen, Conceffiones, und dergleichen mehr enthalten.

Thüringifche Chronica, oder vollftändige, alt- mittel- und neue Hiftorie von Thüringen, worinn von der Thüringer Namen und Urfprunge, des Landes älteften Grenzen und Eintheilung, des Volkes Heidenthume, feinen Königen, und dem Königreiche an fich felbft, bis auf deffelben Untergang, ausführlich und umftändlich gehandelt, alles und jedes aus bewehrten Hiftoricis und Urkunden erwiefen und vorgeftellet wird. 1ftes Buch. Erfurt 1737. — 2tes Buch, worinn von diefes Landes Zuftand unter den Merovingifchen, Carolingifchen, und darauf erfolgeten refpective Königen und Kayfern, aus verfchiedenen Häufern, dem Erzbifchöflichen und Churfürftl. Maynzifchen Regiment, den Erzbifchöfen und Churfürften allda, imgleichen den darinn entftandenen Mark- und Landgrafen, bis auf Henricum Rasponem, wie auch dem durch den h. Bonifacium angeftifteten und anwachfenden Chriftenthum, den erften chriftlichen Lehrern, und was fich fonft in geiftlichen und weltlichen Sachen mehr zugetragen, ausführlich und umftändlich gehandelt, alles und jedes aus bewehrten Hiftoricis u. f. w. eb. 1738. — 2ten Buchs anderer Theil, von denen in diefem Lande ehedeffen gewefenen und zum Theil noch feyenden Graf- und Herrfchaften, ingleichen Stiftern, Abteyen und Klöftern, wie auch adlichen Familien ausführlich und umftändlich u. f. w. eb. 1739. 4.

Civitatis Erffurtenfis Hiftoria critica et diplomatica, oder vollftändige alt- mittel- und neue Hiftorie von Erf-

furth, worinnen von dieſer Stadt Urſprung, wahren Anwachs und Aufnahme, denen allda gehaltenen Synodis und Reichs - Tägen, zugeſtoſsenen Glücks- u. Unglücks - Fällen gehandelt; ſonſt auch viele und gröſsten Theils ungedruckte Diplomata, Verträge, Handlungen, errichtete Receſſe und dergleichen Piecen mehr beygebracht, und wo es nöthig mit Anmerkungen erläutert. Alle Begebenheiten aber in V. Büchern abgehandelt und mit einem vollſtändigen Regiſter verſehen werden. Erffurth 1739. — 2ter Theil. ebend. 1740. 4.

Chronicon Svabacenſe, oder ausführliche Beſchreibung der hochfürſtl., Brandenburg - Anſpachiſchen Hauptſtadt Schwabach, worinnen ausführlich von derſelben Urſprung, unterſchiedlichen Beſitzern und Eigenthümern in den älteſten und folgenden Zeiten, Anerbauung von geiſtlichen und weltlichen Gebäuden, Glücks- und Unglücksfällen u. a. m. gehandelt, alles und jedes aber aus geſicherten Documenten und bewährten Scribenten erwieſen wird. Ulm 1740. 4. *Eine 2te, noch mehr als einmahl ſo ſtarke Ausgabe erſchien unter dem Titel:* J. H. v. Falckenſtein — Chronicon Svabacenſe, oder ausführliche Beſchr. der hochf. Brand. Anſp. Haupt- Münz- und Legeſtadt Schwabach, worinnen von derſelben Urſprung, Alterthum, unterſchiedlichen Beherrſchern und Regenten, Civil- und Kirchenſtaat, Anwachs und Aufnahme, Privilegien, Glücks - und Unglücksfällen, auch andern Denk- und Merkwürdigkeiten, ausführlich gehandelt wird; anjetzo mit neuen von Joh. Ge. Maurer'n, Hoh. Fr. et p. t. Secr. aus lauter annoch ungedruckten archiviſchen Urkunden, auch Stadt- und Amtsregiſtraturen gezogenen, ſo beträchtlich, als merk- und glaubwürdigen Zuſätzen vermehrt. Mit Kupfern. Schwabach 1756. 4.

Tugend - und Ehrenſpiegel der Thüringiſchen Prinzeſſin und Fränkiſchen Königin, der heiligen Radegundis. Wirzburg 1740. 4.

Analyſis certa, oder wahre und unbezweifelte Auflöſung der Frage: Ob der XV Eichſtettiſche Biſchoff Heribertus im XI Sec. ſeine Reſidenz von Eichſtett nach Nürnberg in daſiges Egidienkloſter, oder

nach Neuburg an der Donau in dasige Abtey S. Mariae hat verlegen wollen? Schwabach 1746. 4.

Diacrisis, oder Untersuchung und Beantwortung der Frage: Wie machen es die Leute, wenn sie in einer Sache succumbirt oder überzeugt sind, doch aber es nicht eingestehen, sondern das letzte Wort behalten wollen? ebend. 1746. 4.

*Joannis ab Indagine wahre und Grund haltende Beschreibung der heutigen Tages weltberühmten Reichs Freyen Stadt Nürnberg, in fünf Büchern abgefasset; von dem wahren Ursprung dieser Stadt, und allem demjenigen, was in derselben von Jahren zu Jahren bis auf jetzige Zeiten merkwürdiges geschehen und vorgefallen. Alles aus bewährten alten Geschichtschreibern und gesicherten Urkunden, mit Hinweglassung der angeblich ungegründeten Ursprüngen und andern fabulösen Erzählungen, glaubwürdig und unwidersprechlich erwiesen; auch sonsten mit Anführung und Erläuterung verschiedener Alterthümer dieses Landes und einigen saubern Kupfern ausgefertiget. Erfurt 1750. 4.

Antiquitates et Memorabilia Marchiae Brandenburgicae, oder Alt- Mittel- und Neue Brandenburgische Geschlechts- Staats- und Geschichts - Historie, in drey Theilen abgefasst. Bayreuth und Hof 1751 — 1752. 4.

Nach seinem Absterben erschien noch:

Vollständige Geschichte des grossen Herzogthums und ehemahligen Königreichs Bayern. München 1763. 3 Bände. fol. Mit einem neuen Titelblatt, einer Vorrede des Freyhern von Ickstatt, unter der Angabe: Ingolstadt und Augsburg 1776. 3 Bände fol. *G. W. B. Freyer, Dechant zu Pappenheim, hat Falckenstein's verwirrte und unleserliche Handschrift in Ordnung gebracht, corrigirt und hier und da mit Zusätzen und Verbesserungen versehen.*

Von dem Ursprung des Marggrafthums Brandenburg; *in* Oetter's Samml. verschiedener Nachr. aus allen Theilen der hist. Wiss. (Erlang. 1747. 8.) B. 1. St. 2. S. 166 — 187. — Entwurf von seinen unter der Feder habenden Antiquitatibus Sundgaviensibus; *eb.* St. 5. S. 520 — 525.

Handſchriftlich hinterlieſs er: Hemerologium Brandenburgicum. — Wirzburgiſche Hiſtorie. 4 Theile fol. — Oettingiſche Geſchlechts- und Staats-Hiſtorie. — Grundhaltender Beweis, daſs das uralte Haus Oettingen aus dem Agilolfingiſch - Welfiſchen Stamme entſproſſen ſey. — Wilhelm Wernher, Grafen und Herrn zu Zimbern, Herrn zu Wildenſtein, Leben und Thaten der Biſchöffe, Erzbiſchöffe und Churfürſten zu Maynz. Mit vielen Anmerkungen erläutert und bis auf gegenwärtige Zeit continuirt von J. H. v. F. — Thuringia nobilis, oder das adeliche Thüringen u. ſ. w.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.* — *Joh. Heinr. v. Falkenſtein* Leben und Schriften (von *J. C. Siebenkees*); *in dem* Journal von und für Franken B. 1. H. 6. S. 640 — 686. — *Hirſching's* Handbuch.

FASELIUS (JOHANN FRIEDRICH).

M. der Phil. D. der Arzneygelahrheit ſeit 1751, *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben* ſeit 1758 *und ordentlicher Profeſſor* ſeit 1761 *auf der Univerſität zu Jena: geb. zu Berka im Weimariſchen am* 24 *Junius* 1721, *geſt. am* 16 *Februar* 1767.

Diſſ. de pulmonibus organis humores ad futuras ſecretiones praeparantibus, nec non ſanguificationis atque nutritionis primariis. Jenae 1752. 4.
— Num foetus in utero materno tranſpiret? ib. 1755. 4.
— de obſtructione ſanguinis menſtrui. ibid. 1757. 4.
Progr. de uſu clyſterum in febrium exanthematicorum curatione. ibid. 1758. 4.
— I—VIII de uracho. ibid. 1762. 4.
Diſſ. de ſaponibus quibusdam mineralibus. ib. 1763. 4. (*Dieſe Diſſ. wird auch dem Reſpondenten, W. H. S. Bucholz beygelegt*).
Progr. de vaſis corporis animalis aereis. ibid. 1764. 4.
Diſſ. de medicamentis refrigerantibus. ibid. eod. 4.
— de fluvio aquarum ſpuriarum in gravidis. ib. 1765. 4.
— de morbis ex impedita abſorptione. ibid. eod. 4.
— de ſingulari topicorum temporibus applicandorum praeſtantia. ibid. eod. 4.

Diff. de caussis sternutationis eiusque effectibus. Jenae 1765. 4.
Progr. III de medicamentis cordiacis. ibid. eod. 4.
— de hytrope uteri. ibid. 1766. 4.
Gab heraus: H. F. Teichmeyeri Institutiones medicinae legalis vel forensis. ibid. 1764. 8.

Nach seinem Absterben erschien:

Elementa medicinae forensis, praelectionibus accommodata edidit Christianus Rickmann, M. D. Jenae 1767. 4. *Teutsch unter dem Titel:* J. F. Faselius — Gerichtliche Arzneygelahrheit, worinnen die vornehmsten Materien des bürgerlichen- criminal- und geistlichen Rechts, nach denen neuesten und besten medicinischen Grundsätzen erläutert und erkläret werden; herausgegeben von Christ. Rickmann, d. Arz. D. und seiner Vortrefflichkeit wegen ins Teutsche übersetzet von Christian Gottfried Lange'n, der Arzn. D. und Praktikus zu Budissin. Leipzig und Budissin 1768. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Fauken (Johann Prter Franz Xaver).

M. der Phil. D. der Arzneygel. und ordentlicher Physikus im Spital zu St. Mark und im Waisenhause am Rennweg zu Wien: geb. daselbst am 9 März 1740, gest. am 19 Jun. 1794.

Diff. de solutione reguli et vitri antimonii in diversis vinis hic loci cognitis. Viennae 1767. 8.
Das in Wien im J. 1771 und 1772 sehr viele Menschen anfallende Fäulungsfieber; sammt einem Anhange einer bösartigen Krankheit, welche im Jahr 1770 unter den Kindbetterinnen im Spital zu S. Mark gewütet hat. Wien 1772. 8.
Anmerkungen über die Lebensart der Einwohner in grossen Städten. ebend. 1779. 8.
Entwurf zu einem allgem. Krankenhause. eb. 1784. 8.
Entwurf zu einer Einrichtung der Heilkunde. Göttingen 1794. (*eigentl.* 1793.) 8. *Auch Lateinisch unter dem Titel:* Diagramma de studio medico. ib. eod. 8.

Faul (August Heinrich).

Advokat zu Schwerin ſeit *Legationsſekretar* ſeit 1753, *Mecklenburg - Schweriniſcher Kanzleyrath und zugleich Mitglied der Roſtockiſchen Kommiſſion* ſeit 1763, *Regierungsrath zu Schwerin* ſeit 1774: *geb. zu Roſtock am 29 Auguſt* 1718, *geſt.* 1775.

- * Briefe über die Einrichtung des Schulweſens, und des Unterrichts der Kinder und jungen Leute überhaupt. Nebſt einer hiſtoriſchen Betrachtung der Religion von Erſchaffung der Welt an bis zum Anfang der Chriſtlichen Kirche unter den Apoſteln. Mit einer Vorrede begleitet von Angelius Joh. Dan. Aepinus, ordentl. Prof. der Redekunſt zu Roſtock. Roſtock und Wismar 1759. 8.
- * Hiſtoriſche und diplomatiſche Unterſuchung der Privilegien der Stadt Roſtock. 176
- * Beytrag zur Berathſchlagung über die Handlungsgrundſätze zur wahren Aufnahme der Länder. Kosmopolis 1771. 8.
- Hat auch den Plan zu den ehemahligen Bützowiſchen Pädagogium entworfen.
- Mehrere Deduktionen und andere anonymiſche Schriften, deren Namen man zu erfahren wünſcht.
- Aufſätze in periodiſchen Schriften.

Vergl. *Nugent's* Reiſen B. 2. S. 216 u. f.

Faulhaber (Albrecht Friedrich).

Studirte zu Tübingen, Strasburg und Paris, ward 1765 *D. der Arzneygel. und Stadtphyſikus, bald nachher aber Garniſonsphyſikus zu Ulm, und las dabey Kollegien über Anatomie, Chirurgie und Phyſiologie: geb. zu Ulm am* 2 *May* 1741, *geſt. am* 26 *Junius* 1773.

- Diſſ. (Praeſ. Ph. F. Gmelin) ſiſtens theoriam ſolutionis chemicae. Tubing. 1765. 4.
- * Herrn Joh. Friedr. Cloſſ'ens neue Heilart der Kinderpocken; nebſt einem Verſuche vermiſchter Beobachtungen zur Erläuterung der Arzneywiſſenſchaft.

Aus dem Lateinifchen überfetzt, mit einigen Anmerkungen. Ulm 1769. 8. (*Dies ift oben unter dem Artikel* (Clossius *B.* 2. *S.* 149 *anzumerken*).

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.* — *Weyermannn's* Nachr. von Gelehrten aus Ulm.

Faulhaber (Christoph Erhard).

Studirte zu Jena und Wittenberg, ward 1735 *M. der Phil.,* 1737 *Profeffor der Mathematik an dem Gymnafium zu Ulm,* 1739 *Pfarrer zu Jungingen unweit Ulm,* 1743 *Diakonus der heil. Dreyfaltigkeitskirche zu Ulm,* 1747 *Prediger im Münfter,* 1763 *Profeffor der Theol. und Scholarch,* 1768 *Senior Minifterii und Eherichter: geb. zu Ulm am* 10 *Auguft* 1708, *geft. am* 16 *Jul.* 1781.

Diff. (Praef. J. P. Haffio) de effectu lentium fimplicium tam extra oculum quam in oculo. Wittenb. 1735. 4.
— Duae ex Optica controverfiae. ibid. eod. 4.
— de incerta mutabilitate obliquitatis Eclipticae. Ulmae 1740. 4.
— de menfura geometrica conftante nondum detecta. ibid. 1744. 4.
— de motus perpetuitate in X machinis impoffibili. ibidem 1751. 4.
Kommunionbuch. Mit Kupfern. ebend. 1754. 8. eb. 1767. 8. Mehrere Auflagen.
Diff. de virtute fpeculorum cauflicorum. ibid. 1755. 4.
Sammlung von Meynungen grofser Gelehrten vom Blutregen. ebend. 1755. 8.
Diff. ubi mechanica feffionis noftrae confideratio fiftitur. ibid. 1760. 4.

Vergl. *Weyermann* a. a. O.

Faulhaber (Elias Matthäus),

Bruder von Albrecht Friedrich.

Studirte zu Erlangen und Jena, ward *M. der Phil.,* 1767 *Profeffor der Mathematik an dem Gymna-*

ſium zu Ulm, 1769 Pfarrer zu Jungingen unweit Ulm, 1773 Diakonus der Dreyfaltigkeitskirche in Ulm und Profeſſor der Phyſik, 1776 Prediger in Münſter, 1779 Profeſſor der Theol. Scholarch und Eherichter: geb. zu Ulm am 2 September 1742, geſt. am 28 May 1794.

Diſſ. de oppoſitis mathematicor. quantis. Ulm. 1768. 4.
— de attractione. ibid. 1779. 4.
Beſorgte viele Jahre den Ulmer Wappen- und Quartkalender.
Recenſionon *in* Seiler's gemeinnütz. Betrachtungen der neueſten Schriften, welche Religion — betreffen, ſeit 1777.

Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog 1794. B. 2. S. 215—237. — *Weyermann* a. a. O.

FAULMÜLLER (LUDWIG GEORG PHILIPP).

*Pfarrer zu Hirnheim *) im Oettingiſchen: geb. zu Forheim im Oettingiſchen 1721, geſt.*

Trauerrede auf den Tod der Hochgeb. Gräfin und Frauen, Eleonora Polyxena, verwittweten Gräfin auf Schönburg u. ſ. w. Roth 1752. fol.
Aufſätze in den Oettingiſchen Geſellſchaftsſtücken.

FECHNER (CHRISTIAN GOTTFRIED).

Diakonus der evangeliſchen Kirche zu Parchwitz in Schleſien ſeit 1788; legte dieſes Amt 1793 nieder, und lebte ſeitdem als Privatmann zu Parchwitz: geb. zu Küpper in der Oberlauſitz am 10 Januar 1757, geſt. am 25 Junius 1795.

*Geſchichte der Stadt Bunzlau zur Kenntniſs der vergangenen Zeit, beſonders für Bürger und Landleute. 2 Theile. Bunzlau 1787. 8.
*Beyträge zur Unterhaltung für Freunde der Religion und des Vaterlandes in Rückſicht auf unſre Zeiten. 3 Stü-

*) Nicht *Kirchheim*, wie im Gel. Teutſchland ſteht.

3 Stücke. (*Liegnitz*) 1793—1795. *Auf dem Umschlag des ersten Stücks hat sich der Verfasser genennt. Es haben auch andere Theil daran: doch rühren die meisten Aufsätze von ihm her.*

Vergl. Schles. Provinzialbl. 1795. St. 8.; und Litter. Beyl. St. 8.

Feddersen (Jakob Friedrich).

Studirte zu Schleswig und Jena, ward 1760 Kabinetsprediger des Herzogs von Holstein - Augustusburg, 1765 Prediger der evangelisch - lutherischen Einwohner zu Ballenstädt, Bernburg und Harzgerode, wie auch Hofprediger der damahligen Fürstin von Anhalt - Bernburg zu Ballenstädt, 1769 dritter Prediger der Johanniskirche zu Magdeburg, 1777 Domprediger zu Braunschweig, wie auch seit 1785 *Hofprediger der verwittweten Herzogin von Braunschweig,* 1788 *königl. Dänischer Konsistorialrath, Propst der Kirchen und Schulen zu Altona und der Herrschaft Pinneberg, Hauptpastor der evangel. lutherischen Hauptkirche zu Altona, Gymnasiarch des Christianei academici und Ephorus des königl. Pädagogiums zu Altona: geb. zu Schleswig am 31 Julius 1736, gest. am 31 December 1788.*

Die Beredsamkeit, als die prächtige Heroldin des Schönen und Nutzbaren in den Wissenschaften; bey seinem Eintritt in die Teutsche Gesellschaft zu Jena in einer Rede geschildert. Jena 1756. 4.

Die Gemüthsruhe auf dem Sterbebette, als das würdigste Lob, welches dem aufgelösten Christen in die Gruft nachschallet, in dem Beyspiele des den 25 Febr. 1757 zu Jena verstorbenen Herrn C. E. Lüders. ebend. 1757. 4.

Der Gottorpische Lustgarten. Leipzig und Kopenhagen 1757. 8.

Beredsamkeit und Dichtkunst sind die vertrautesten Freundinnen der Gottesgelahrheit; eine Abhandlung. Jena 1758. 8.

Lehren der Weisheit für das Frauenzimmer. Flensb. 1760. 8.

Der Lebenswandel Jefu Chrifti ift das befte Mufter der Sittenlehre. Flensburg 1762. 8.

Der Segen eines Volks, das der Herr in Auffícht nimmt, über Zach. 2, 5; eine Predigt am allgemeinen Friedensfefte in der Hofkapelle zu Auguftenburg gehalten. ebend. 1763. 4.

Die grofsen Seligkeiten der verklärten Gerechten. eb. 1765. 4.

Louifens Gröfse; ein Trauerfpiel. ebend. 1765. 8.

Abfchiedspredigt in der Schlofskapelle zu Auguftusburg gehalten. Bernburg 1766.

Würden und Glückfeligkeiten des Chriften, in vermifchten Betrachtungen. Flensburg 1766. 8. 2te Auflage. ebend. 1781. 8.

Predigten, bey Veränderung des Amts gehalten. eb. 1767. 8.

Nachricht von dem Zuftand der lutherifchen Gemeine im Anhalt - Bernburgifchen. Bernburg 1768. 8.

Die öffentliche Erneurung des Taufbundes, als eine fegensreiche Handlung für das ganze zukünftige Leben etc. ebend. 1768. 8.

Andachten im Leiden und auf dem Sterbebette. Magdeburg 1772. 8.

Gefellfchaftliche Bemühungen der Welt die chriftliche Religion anzupreifen. ebend. 1772. 8. *Hat wenigftens den gröfsten Antheil daran, fo wie an folgender Schrift:*

Der Andächtige, ein Sonntagsblatt. 4 Theile. Halle 1773. 1774. 8.

Unterhaltungen mit Gott bey befondern Fällen und Zeiten. ebend. 1774. 8. 2te fehr verb. und verm. Ausg. ebend. 1777. gr. 8. 3te Ausg. eb. 1781. 8. 4te Ausgabe. ebend. 1789. 8. *Holländifch* von L d f. G l i. C o r d e s

Das Leben Jefu für Kinder. ebend. 1775. 8. 2te Ausg. ebend. 1776. 3te verb. Ausg. eb. 1778. 8. 5te verm. und verb. Ausg. ebend. 1787. *Schwedifch* mit einer Vorrede von D. R o f e n. Stockh. 1778. 8.

Troft eines rechtfchaffenen Predigers, an den Hrn. Probft S p a l d i n g bey deffen Vermählung. eb. 1775. 8.

Lehrreiche Erzählungen für Kinder aus der biblifchen Gefchichte. ebend. 1776. 2te verm. Ausg. ebend.

1779. 8. 3te Aufl. Stockholm 1782. 8. 4te Aufl. ebend. 1789. 8. *Französisch.* Dessau 1782. 8.

Das Leben Jesu und die lehrr. Erzähl. zusammen. Franz. Stettin 1781. 8.

Nachrichten von dem Leben und Ende gutgesinnter Menschen, mit praktischen Anmerkungen. 1te Samml. ebend. 1776. 2te Samml. ebend. 1778. 2te verbess. Ausg. der 2ten Samml. ebend. 1781. 3te Samml. ebend. 1781. gr. 8. 4te Sammlung. ebend. 1784. 5te Samml. ebend. 1785. 6te Samml. (von F. W. Wolfrath herausgegeben.) eb. 1790. gr. 8.

Dreymahl drey Reden über die Uebereinstimmung der Freymäurerey mit der Religion. Bremen 1777. 2te Sammlung. ebend. 1780. 3te Samml. 1780. 8.

Betrachtungen und Gebete über das wahre Christenthum. darinn des verstorbenen Joh. Arnd's Bücher vom wahren Christenthum zum Grunde gelegt, geändert, neu umgearbeitet und mit Zusätzen vermehrt sind. 1 Theil. Frankf. am M. 1777. Neue Auflage des 1sten Theils. ebend. 1781. 2 Th. eb. 1778. 3 Th. eb. 1779. gr. 8. *Holländisch* von Ldf. Gli. Cordes.

Beyspiele der Weisheit und Tugend aus der Geschichte, mit Erinnerungen für Kinder. Halle 1777. 2te Samml. ebend. 1780. 8. 2te Auflage. ebend. 1780. 8. 3te Auflage. ebend. 1789. 8. *Dänisch.* Kopenh. 1780. 8. *Holländisch* v. J. F. F. Amsterd. 1786. 8. Die bibl. Erzähl. und die Beyspiele zusammen. *Schwedisch* mit einer Vorrede von Rosén. Stockh. 1778—1779. 3 Theile. 8.

Magdeburgische Abschiedspredigt und Braunschweigische Antrittspredigt. Halle 1777. 8. *Holländisch* 1785. 8.

Christliche Vorschriften bey den Freuden und den Widerwärtigkeiten dieses Lebens; in Predigten. Hamburg 1780. 2te verbess. und mit Zusätzen vermehrte Ausgabe. ebend. 1781. gr. 8.

Gedächtnisspredigt auf den Durchl. Fürsten Karl, Herzog von Braunschweig. Braunschw. 1780. 8.

Biblisches Lesebuch für Kinder von reifern Alter, darinn die Psalmen, die Sprüche und der Prediger Salomon's, das Buch Jesus Sirach, und einzelne

lehrreiche Stellen des A. T. zu ihrer Erbauung angewandt ſind. Leipz. 1782. 8.

Chriſtliches Sittenbuch für den Bürger und den Landmann; einem hohen Auftrage zufolge geſchrieben. Hamburg 1783. 8. 2te verbeſſerte Auflage. Hamb. und Kiel 1784. 8 3te Auflage. eb. 1790. 8. Auch zu Frankfurt am Mayn auf Koſten guter Freunde gedruckt, in Kommiſſion der Andreäiſchen Buchhandlung. *Böhmiſch* von W. Stach. Prag 1785. 8. *Schwediſch* v. K. P. Blomberg. Stockh. 1788. 8.

Sittenſprüche des Buchs Jeſus Sirach für Kinder u. junge Leute aus allen Ständen, mit Bildern, welche die vornehmſten Wörter ausdrücken. Neu überſetzt. Nürnb. 1784. 8.

Vermiſchte Schriften. 1te Sammlung. Frankfurt und Leipzig 1784. 8. *Iſt ein ohne ſein Wiſſen und Willen geſchehener Nachdruck ſeiner frühern und ſpätern Aufſätze.*

Heinrich Sander's gutes Leben und Ende. Halle 1784. 8.

Predigt zum Gedächtniſs des heldenmüthigen Menſchenfreundes, Maximil. Jul. Leopold, Herzogs von Braunſchweig und Lüneburg, den 22 May 1785 gehalten. Hamburg 1785. 8. *Däniſch.* Odenſee 1785. 8.

Maximilian Julius Leopold, Herzog von Braunſchweig. Halle 1785. 8. *Steht auch im 5ten Theil der Nachrichten von dem Leben und Ende gutgeſinnter Menſchen.*

Chriſtoph Chriſtian Sturm's, geweſenen Hauptpaſtors zu St. Petri und Scholarchen in Hamburg, Leben und Charakter. Hamburg 1786. 8. *Schwediſch.* Stockholm 1787. 8.

Reden bey der Confirmation der drey durchlauchtigſten Prinzen von Braunſchweig und Lüneburg. Braunſchweig 1787. gr. 8.

Gedächtniſspredigt auf den Durchl. Fürſten, Ludwig Ernſt, Herzog von Braunſchweig und Lüneburg, am 1 Jun. 1787 gehalten; auf höchſten Befehl dem Druck übergeben. Braunſchweig 1788. fol.

Braunſchweigiſche Abſchieds - und Altonaiſche Antrittspredigt. Altona 1788. gr. 8.

Kleines biblisches Sittenbuch für Kinder von reifern Alter, darinn Salomon's Bücher zu ihrer Erbauung angewandt sind. Altona 1789. 8.

Antheil an dem Journal für Prediger, *und an der Wochenschrift:* Der Wohlthäter.

Gab mit Anmerkungen und Zusätzen heraus: C. G. Rautenberg's Einleitung in die christliche Glaubens- und Sittenlehre. (Braunschweig 1781. 8.)

Vorrede zu J. G. Vieweg's christlichen Sitten-Katechismus. (Berlin 1787. 8.)

Sein Bildniss, von *Jänsch* gezeichnet und nach seinem Tode von *Fritzsch* in Kupfer gestochen.

Vergl. *F. W. Wolfrath's* Leben *Feddersen's* vor der 6ten Sammlung der Nachrichten von gutgesinnten Menschen. Auch besonders gedruckt. Halle 1790. 8. Auszug daraus in den Schleswig. Provinzialberichten 1790. H. 3. — *J. A. Bolten's* hist. Kirchennachrichten von der Stadt Altona (1790. 8.) S. 91—97.

Feder (Johann Heinrich).

Studirte zu Halle und Giessen, ward 1744 *Sekretar der Teutschordens-Balley Hessen, kam* 1757 *nach Ellingen, wo er* 1765 *den Rathscharakter erhielt.* 1774 *wurde er mit dem Kommandeur zu Virnsperg, Freyherrn von Eyb nach Nürnberg deputirt, die gütliche Beylegung sämmtlicher mit Nürnberg obwaltender Streitigkeiten zu bewirken: geb. zu Langenau bey Langenstein in Franken am* 5 *December* 1713, *gest. zu Nürnberg am* 22 *September* *) 1775.

Historisch-diplomatischer Unterricht und gründliche Deduction von des hohen teutschen Ritterordens, u. insbesondere der löbl. Balley Hessen, vermög kaiserl. und königl. wie auch landgräfl. hessischen Privilegien von den ältesten Zeiten hergebrachten, nun aber seit 200 Jahren hart angefochtenen Immedietät, Exemtion und Gerechtsamen. Mit 259 Beylagen und Documenten. Frankf. 1751. fol. 2te Auflage. Regens-

*) Nach andern am 22 December.

burg 1752. fol. *Vermuthlich, ſo wie die folgende Deduktion, ohne Namen.*

Entdeckter Ungrund derjenigen Einwendungen, welche in zweyen, von Seiten der hochfürſtl. Häuſer Heſſen - Caſſel und Heſſen - Darmſtadt neuerlich ans Licht getretenen Impreſſis, gegen des hohen T. R. Ordens löbl. Balley Heſſen und insbeſondere der Land Commende bey Marburg und Commende Schiffenberg, wohlhergebrachte Immedietät, Exemtion und Gerechtſame, fürgebracht worden. Mit 229 Beyl. Frankfurt 1753. fol.

Verſchiedene kleine Piecen, die nach dem, von Heſſen ergriffenen Recurs ad comitia, in Regensburg diſtribuiret worden. — Auch andere Schriften.

Ob wohl ſeine zum Druck bereit-gelegene Ausführung der Gerechtſame des Teutſchen Ritterordens *wirklich gedruckt iſt? Sie betrug im Manuſcript* 4 *Folianten, nebſt* 700 *Beylagen.*

Noch hinterlieſs er handſchriftlich:

Hiſtoriſche Beſchreibung des hohen T. R. Ordens in gebundener Rede, mit vielen Anmerkungen und einem Anhang von des Ordens ältern und neuern Münzen.

Vergl. Deductions - Bibliothek von Teutſchland B. 1. S. 501. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenthum Bayreuth B. 2. S. 141 u. f.

Fehre (Samuel Benjamin).

Studirte zu Leipzig, ward zu Wittenberg 1727 *M. der Phil.* 1738 *Pfarrer zu Rothendorf, Rochlitzer Ephorie, und* 1742 *zu Burgſtädt im Schönburgiſchen: geb. zu Zehren am* 14 *Januar* 1704, *geſt. am* 28 *Okt.* 1772.

Dank- und Gedächtniſspredigt wegen 100jähriger Erhaltung der Kirche, die Anno 1760 abgebrannt iſt. Altenburg 1750. 4.

Anmerkungen über des Herrn Joachim Lehfeld's, Prediger im Stift zum heil. Grabe, Tractat: Die Herrlichkeit der Kirche Chriſti in der letzten Zeit aus dem Vorbilde des neuen Tempels und Jeruſalems, in

den 9 letzten Kapiteln Hesekiel's; wobey ein kurzer Abriſs der Offenbahrung Johannis gegeben wird. Altenburg 1752. 8.

Versuch einer Abhandlung von der noch bevorstehenden merkwürdigen Bekehrung der Juden, in der Furcht Gottes entworfen, und, nebst einer Vorrede Hrn. D. Christian August Crusii, allen Verehrern der wunderbaren Werke Gottes in dem Reiche Jesu Christi, zur Prüfung übergeben. Schneeberg 1753. 8. 2te (*ganz umgearbeite*) Ausgabe. Altenburg 1765. 8.

Einige Lieder über die wichtigsten Materien aus der Offenbahrung Johannis. ebend. 1753. 8.

Bescheidene Untersuchung, was unter denen zweyen Thieren in der Offenbahrung Johannis eigentlich zu verstehen sey; in 10 kurzen Sätzen. Chemnitz 1754. 8.

Muthmaſsliche Entdeckung des Zeitpunkts, in welchem wir nach der Weissagung in der Offenbahrung Johannis gegenwärtig leben, auf gegebene Veranlassung entworfen. Frankfurt und Leipzig 1757. gr. 8.

Bescheidene Anmerkungen über Hrn. D. Phil. Fried. Hane, groſsfürstl. Oberkonsistorial- und Kirchenrath, der heil. Schrift und Geschichte ordentl. Lehrers und Seniors der Univers. zu Kiel, Entwurf von den Kirchengeschichten N. Testaments nach der Offenbahrung St. Johannis. Leipzig 1768. gr. 8. Fortsetzung bescheidner Anmerkungen über — Hane — 2ter Theil u. s. w. ebend. 1770. gr. 8.

Vergl. *Dietmann's* kursächs. Priesterschaft B. 3. S. 543 — 545. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Fehse (Johann Heinrich).

M. der Phil. Hauptpastor zu Hemme in Norder-Dithmarschen: geb. zu Hamburg am 10 *Junius* 1725, *gest. am* 28 *Julius* 1777.

Explicatio dicti Paulini ad Gal. I, 8. Rostoch. 1744. 8.

Die unausbleiblichen Strafen des Gerechtesten über die Verächter der angebotenen Gnade; eine Predigt über Jerem. 7, 13—15. Hamburg 1746. 4.

Verzeichniſs der Wahrheiten, nebſt den Gedenkſprüchen, welche 1753 über die gewöhnl. Evangelia in Hemme vorgetragen worden. Hamburg 1753. 8.

Eine Confirmationsrede über 1 Joh. 2, 20. eb. 1754. 8.

Eine Dankpredigt bey der Geburt des Erbprinzen Paul Petrowitſch über Pſ. 97, 11. 12. eb. 1755. 4.

Die Seligkeit der Chriſten, in der von Chriſto empfangenen Salbung, über 1 Joh. 2, 20 erwogen (*eine Predigt*). ebend. 1754. 4.

Die Lehre von der Salbung Chriſti; in einem Glückwunſchſchreiben an Hrn. G. H. Frenkel u. ſ. w. ebend. 1755. 4.

Des ſel. Nic. Herm. Schwarze geſammlete Nachrichten von der Stadt Kiel, durchgeſehn, vermehrt und herausgegeben. Flensburg 1755. 8. *Mit einem neuen Titelblatt* 1775.

Das Weſentlichſte ſeiner Amtspredigten über die Epiſteln. Hemme 1757.

Der betende und ſingende Communicant. Hamb. 1761. 8.

Troſtſchreiben an die Frau Neuhoffin bey dem Tode ihres Ehegatten. 1764. 4.

Der leidende Jeſus, in gebundener Rede mit Betrachtungen und Anmerkungen. ... 2te Aufl. eb. 1765. 8.

Gedächtniſspredigt bey dem Sarge ſeiner ehelichen Freundin Bartha Maria Amalia Fehſen, geb. Bredefelden. ebend. 1766. 8.

Verſuch einer Nachricht von den evangeliſch - lutheriſchen Predigern in dem Nordertheil Dithmarſchens von dem Anfange der Religionsbeſſerung an bis auf dieſe Zeiten. 12 Stücke. Flensb. 1769—1772. 8. Anhang dazu 1773. 8.

Aufſätze in der Hamburg. vermiſchten Bibliothek; *in* Schmerſahl's Geſchichte jetztlebender Gottesgelehrten, *und in der* Dithmarſiſchen Wochenſchrift.

Vergl. Seine Nachricht von den Predigern in Norder - Dithmarſchen S. 635 u. ff.

Feigl Edler von Feigelfed (Joseph Johann).

D. der Rechte, Profeſſor der juriſtiſchen Praxis auf der Univerſität zu Prag ſeit *beeidigter Lan-*

desprokurator daſelbſt ſeit: *geb. daſelbſt am* 12 *März* 1718, *geſt. am* 13 *April* 1784.

Obſervationes theoretico-practicae ſuper proceſſu ſummario plurimum iuri Boëmico adaptatae. Pragae 1754. 8.

Inſtitutiones iuris Boëmici. P. I. ibid. 1765. 8

Oeffentliche Vorleſungen über die königl. Böhmiſchen Staatsrechte, neue Landesordnung, Novellen, Declaratorien u. ſ. w. ebend. 1770. 4.

Fein (Christoph Friedrich).

Evangeliſcher Garniſonprediger zu Hameln: geb. zu *geſtorben*

Die entlarvte Fabel vom Ausgange der Hameliſchen Kinder; eine nähere Entdeckung der darhinter verborgenen wahren Geſchichte; nebſt Beylagen. Hannover 1749. 4.

Eine von der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin gekrönte Preiſsſchrift über die aufgegebene Frage: Wie weit ehemals die alten Römer mit ihren Waffen in Teutſchland eingedrungen ſind? *in der* Sammlung der Preis- und einiger andern Schriften über die — Frage: Wie weit u. ſ. f. (Berl. 1750. 4.)

Von der Wanderung der Holſteiner nach dem Harze und der Harzer nach dem Holſteiniſchen; mit einer Landcharte; *in den* Hannöveriſchen Anzeigen 1751. S. 331—336. — Vom Namen der alten Cherusken; *ebend.* S. 515—518. 759—766.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

von Felbiger (Johann Ignatz).

Abbt und Prälat des fürſtl. Stiftes Canonicorum regularium Ordinis S. Auguſtini Congregationis Lateranenſis bey U. L. Fr. zu Sagan in Schleſien, wie auch Erzprieſter des Saganiſchen Kreiſes ſeit 1758 (*nachdem er* ſeit 1746 *Mitglied dieſes Stifts geweſen war*), *Generaldirektor des Schulweſens in den kaiſerl. königl. Staa*

ten zu Wien ſeit 1788*: geb. zu Groſsglogau* *) *am* 6 *Januar* 1724, *geſt. am* 17 *May* 1788.

Carte du Diocèſe de Breslau avec ſes IV Archidiaconats, ſubdiviſés en ſes cercles archipresbytériales. Nürnberg 1751. fol.

Ichnographica urbis Vratislavienſis delineatio, repraeſentans ſingula templa et monaſteria, cum iurisdictione cuiusvis curatiae Romano - Catholicae. ibidem. eodem. fol.

Vorläufige Nachricht von beſſerer Einrichtung der Trivialſchule zu Sagan. Sagan 1763.

Verordnung, nach welcher die Schulen der zum Saganſchen Stifte gehörigen Dörfer eingerichtet und verbeſſert werden ſollen. d. d. Sagan 10 Nov. 1763. (*Iſt auf Befehl der kön. Kammer* 1765 *mit Weglaſſung des Eingangs und Schluſſes unter dem Titel:* Inſtruktion für die katholiſchen Schulmeiſter, *aufs neue abgedruckt worden*).

Circulare, mit dem vorſtehende Verordnung begleitet wurde. Sagan 1763. (*Iſt auch auf Befehl der Breslauiſchen Kammer mit Weglaſſung des Einganges und Schluſſes unter dem Titel:* Inſtruction für die Pfarrer *wieder abgedruckt worden*).

A B C Büchlein, nebſt einer Vorrede des Abts (*iſt das Hähniſche, mit einigen Veränderungen für die Saganiſche Schule*) *auf Befehl der Bresl. Kammer* 1764 *unter dem Titel abgedruckt:* Neu eingerichtetes A B C-Buchſtabir- u. Leſebüchlein zum Gebrauch der Schleſiſchen Schulen.

Tabelle, daraus die Zahl und Eintheilung ſämmtlicher Bücher der heil Schrift, nebſt der Zahl der Kapitel jedes Buchs erſehen werden können. Sagan 1764. 8.

Kurzer Inhalt ſämmtlicher Bücher, die ſich in der heil. Schrift befinden. ebend. 1764. 8.

Das Allgemeine und Weſentlichſte von Verbeſſerung der Trivialſchulen in Schleſien, nach den Entwürfen, welche für dergleichen Kathol. Schulen im Herzogthum Schleſien Königl. Preuſſiſchen Antheile der Königl. Kammer — zum Gebrauch der Hrn. Kandidaten — welche von der Saganiſchen Schulverbeſſe-

*) Nach andern zu Breslau.

rung Kenntniſs zu nehmen, auf Landesherrl. Befehl die Schule beſuchen ſollen; nebſt der ausführlichen Abhandlung von Beſchaffenheit der dabey beliebten Methode, ſowohl überhaupt, als insbeſondere. Sagan 1765. 8. (*Steht auch im 5ten Stück der Nov. Agend. ſcholaſt.*)

Pflichten derjenigen, die in Trivialſachen Unterricht geben, oder darüber Obſorge und Aufſicht haben ſollen, gröſstentheils aus den mancherley Verordnungen und Inſtructionen, die zur Verbeſſerung der Trivialſchulen in Schleſien und Glatz bekannt gemacht worden. ebend. 1766. 8.

Anhang zum Schleſiſchen Katechismus zweyter Klaſſe, beſtehend in fünf Lektionen oder ſo viel Unterweiſungen für die Jugend. . , . .

Römiſch - katholiſcher Katechismus für die erſte Klaſſe. Sagan 1765. 1768. 8.

Die Kunſt, ſchön, richtig und vernünftig zu ſchreiben, in Regeln und Beyſpielen; nebſt einer Anweiſung, Rechnungen ordentlich zu führen. ebend. 1767. 8.

Chriſtliche Grundſätze und Lebensregeln zum Unterricht der Jugend in den niedrigſten Schulen, beſonders in den angeordneten Wiederholungsſtunden. eb. 1768. 8.

Eigenſchaften, Wiſſenſchaften und Bezeigen rechtſchaffener Schulleute. eb. 1768. 8. Bamberg u. Würzburg 1772. 8.

Ausführliche Nachricht von der erſt zu Sagan, dann aber in ganz Schleſien und in der Grafſchaft Glatz unternommenen Verbeſſerung der katholiſchen Schulen. Sagan 1768. 8.

Kleine Schulſchriften. eb. 1769. 8. 2te Aufl. Bamberg und Würzburg 1772.

Verſuch, die Höhe des Rieſengebürges zu beſtimmen. Breslau 1769. 4.

Erkenntniſs und Anwendung der verſchiedenen Erdarten zur Verbeſſerung des Ackerbaues. Leipz. 1770. 4. Sorau 1772. 4.

Katholiſcher Katechismus zum Gebrauch der Schleſiſchen und andrer Schulen des Katholiſchen Teutſchlands, nach der Fähigkeit der Jugend in drey Klaſſen eingetheilet. Bamberg und Würzburg 1771. 8.

Vorschläge, wie Nordlichter zu beobachten. Sagan 1771. 4.

Die Kunst, Thürme oder andere Gebäude vor den schädlichen Würkungen des Blitzes durch Ableitungen zu bewahren. Breslau 1771. 8.

Kunst schön zu schreiben, mit Kupf. und Vorschriften. Sorau 1772. fol.

Erläuterter Katechismus zum Gebrauch der teutschen Stadtschulen in den K. K. Erbländern. Wien 1773. 8.

Anleitungen, jede Art der Witterung genau zu beobachten, in Charten zu bezeichnen und daraus besonders für die Landwirthschaft nützliche Folgen zu ziehen. Sagan 1773. 4.

Lambert's Vorschläge zu verschiedenen Beobachtungen, welche verdienten gemacht zu werden, um die Meteorologie der Vollkommenheit näher zu bringen; aus dem Franz. ebend. 1773. (*Steht auch in den Anleitungen etc.*)

Vorlesungen über die Kunst zu katechisiren. eb. 1774. 8. Wien 1774. 8. *Nachgedruckt zu* Speyer 1775. 8.

Die wahre Saganische Lehrart in den niedrigen Schulen. Sagan 1774. 8.

Das Lesebuch für niedrige Schulen. ebend. 1774. 8.

Beschreibung der Verzierungen der Lorettokapelle, welche der Fürst von Lobkowitz zu Sagan erbauen wollte. . . .

Allgemeine Schulordnung für die Teutschen Normal- Haupt - und Trivialschulen in sämmtlichen K. K. Erbländern. d. d. Wien den 6 Dec. 1774. Wien fol.

ABC- oder Namenbüchlein zum Gebrauch der Schulen in den K. K. Staaten. ebend. 1774. 8.

Lesebuch für die Schüler der Teutschen Schulen in den K. K. Staaten. 2 Theile. ebend. 1774. 8.

Rechenbuch für die Schüler u. s. w. eb. 1774. 8.

Gesetze für die Schüler u. s. w. ebend. 1774. 8.

Anleitung zur Sittsamkeit, zum Gebrauch der Schüler u. s. w. ebend. 1774. 8.

Methodenbuch für die Teutschen Schulen in den k. k. Staaten. ebend. 1775. 8.

Lesebuch. 2 Theile. Wien 1775. 8.

Anleitung zur Rechenkunst. 2 Theile. eb. 1775. 8.

Nachricht von der gegenwärtigen Beschaffenheit der Normalschule und einiger andrer Teutschen Schulen in und bey Wien. 1775. 8.

Zwo Reden, bey Gelegenheit der am 1 May 1775 erfolgten Versetzung der Wiener Normalschule von St. Stephan nach St. Anna in Wien.

Die Lectionen und Episteln sammt den Evangelien auf alle Sonn- und Festtage des ganzen Jahrs, mit beygefügter Passionsgeschichte, wie solche von jedem der vier Evangelisten beschrieben worden. Wien . . 8.

Anleitung zum Schönschreiben, nach Regeln und Mustern, oder Vorschriften, zum Gebrauch. eb. 1775. Querfol.

Katechetische Gesänge, zum Gebrauch u. s. w. ebend. 1775. 8.

Was sollen Normalschulen seyn? ebend. 1776. 8.

Was sind Trivialschulen? ebend. 1776. 8.

Anleitung zur Erkenntniss der Gründe der Landwirthschaft. ebend. 1776. 8. *Macht auch das 5te Stück des Lesebuchs für die Landschulen aus.*

Vorschrift zur Unterweisung der Hauslehrer. eb. 1776. 8.

Von Privatlehrern und Hausinstruktoren. eb. 1776. 8.

Einladungen zu öffentlichen Prüfungen der Wiener Normalschulen. 11 Stücke in fol. und eine bey Gelegenheit einer Prüfung der Schüler in der Schlossschule zu Schönbrunn in Gegenwart der Kaiserin, in 4. *Alle zusammen machen 30 Bogen aus, von 1777 bis Ende 1781.*

Erste verbesserte Abtheilung der Lehrstunden für die Teutschen Schulen ebend. 1777. fol.

Abtheilung der Lehrgegenstände für Landschulen. eb. 1777. fol.

Die Kunst zu fragen. ebend. 1777. 8.

Anleitung zur Erdbeschreibung. 2ter Theil (*enthält die Europ. Staaten*). ebend. 1777. 8.

*Katechismus für die K. K. Staaten. ebend. 1777. 8. (*Nachher oft aufgelegt*).

Einleitung in die Kenntniss der Gründe der Religion. ebend. 1777. 8. 1779. 8.

Die allgemeinsten und wesentlichsten Lehren der Kathol. Religion. eb. 1777. 8. (*Diese beyden letzten Schriften stehen auch in dem 1sten Theil des Lesebuchs für Stadtschulen*).

Nachricht von dem für die K. K. Staaten vorgeschriebenen Katechismus, und von der Absicht der verschiedenen Ausgaben. Wien 1777. 8.

Kern der biblischen Geschichte alten und neuen Testaments, nebst beygesetzten kurzen Sittenlehren. Bamberg und Würzburg 1777. 8.

Instruktion für Katecheten. Wien 1778. fol.

Nachricht von der übereinstimmenden Katechisation in sämmt. teutschen Schulen innerhalb der Wiener Linien und den hierzu verordneten 12 Stadt- und 26 Vorstadtkirchen. ebend. 1778. fol.

* Niederöstreichische Regierungsverordnung mit der Bestimmung der Häuser, Kirchen und Schulen, daraus zu ersehen, wohin und zu welcher Stunde die Kinder jedes Hauses sich an Sonntagen zur Christenlehr zu begeben haben. ebend. 1778. fol.

Abtheil. der Materien zu der übereinstimmenden Katechisation für jede Woche des Schuljahrs von 1778—1779. (*Dergleichen wurden auch für jedes der drey folgenden Jahre herausgegeben*).

Anleitung zur Erkenntnifs der natürlichen Dinge. 1ster Th. die Naturlehre. ebend. 1778. 8.

Instruktionen. ebend. 1778—1781.

Verzeichnisse verschiedener im Verlag der Wiener Normalschule gedruckten Bücher. ebend. fol.

Instruktionen für diejenigen, denen aufgetragen ist, Geistliche und Kandidaten zum geistl. Stande zu lehren, wie sie über die Landschulen Obsicht haben u. der Jugend die Christenlehre in der Schule und Kirche vortragen sollen. Prag 1779. 8. *Eben dasselbe vermehrt, unter dem Titel:* Anleitung u. s. w. 1782. 8.

Dreyerley Circularien an sämmtliche Katecheten u. s. w. ebend. 1779. 80. 81. fol.

Abtheilungen der Lesebücher nach den Wochen jedes Kurses, um solche desto zuverläßiger zu vollenden. ebend. 1779. 8.

Die Buchstabirtabelle mit Schriftbuchstaben, *Teutsch.* ebend. 1778. 8. *Lateinisch.* ebend. 1779. 8.

Zusatz zum kleinsten Katechismus. ebend. 1780. 8.

Wiener Schul- und Christenlehralmanach auf das J. 1780. 8. — auf das J. 1781. 8.

Naturgeschichte. ebend. 1780. 8.

Erfter Theil der Erdbefchreibung, die K. K. Staaten betreffend, nebft einer Landkarte. Prag 1780. 8.
Die Rechtfchaffenheit und Gröfse der Wohlthat, wel- Maria Therefia durch die Verbefferung der Teutfchen Schulen ihren Unterthanen, dem Staate und der Kirche erwiefen hat. Frankf. a. M. 1781. 8.
Befchaffenheit der Normalfchulen in den K. K. Staaten, befonders der Hauptnormalfchule zu Wien. Wien 1781. 8.
Fragen für die Zuhörer der Katechetik. eb. 17 . . 8.
Vorlefung von der Schuldigkeit der Geiftlichen in Abficht auf die Pfarrfchulen. ebend. 1782. 8.
Briefwechfel mit Hrn. Lambert in Berlin, vornemlich die Meteorologie betreffend; herausgegeben von Bernoulli. Berlin 1783. 8.
Entwurf, wie die Zeichnungsklaffen der Normalfchulen in den K. K. Staaten befchaffen find, in Ordnung erhalten, und wie dafelbft die Schüler zu Erreichung der Abficht diefer Klaffen follen unterrichtet werden. Leipzig 1783. gr. 8.
Anleitung, Schulgebäude auf dem Lande wohl anzulegen, wohlfeil, dauerhaft und Feuerficher aufzuführen. ebend. 1783. gr. 8.
Anekdoten zur Gefchichte des Angriffs und der Vertheidigung der Oeftreichifchen Normalfchulen und des Prefsburger Congreffes. Frankf. u. Leipzig 1784. 8.
Beyträge zur Gefchichte des harten Winters im Jahr 178¾. Prefsburg 1784. 8.
Gefchichte des langen Winters zu Prefsburg vom Jahre 178⁴⁄₅. ebend. 1785. 8.
*Wie weit gewähren wohl Gewitterableiter Sicherheit für umftehende Gebäude? Von dem Verfaffer der Schrift, in der die Kunft, Thürme durch Ableiter zu bewahren, befchrieben, und im Kornifchen Verlage zu Breslau 1771 herausgegeben ift. eb. 1787. gr. 8.

Die zu Wien gedruckten Schulbücher find nicht alle von ihm felbft ausgearbeitet, fondern oft nur angegeben und durchgefehen worden.

Beyträge zu den ökonomifchen Nachrichten der Schlefifchen patriot. Gefellfchaft, zu F. H. W. Martin's Zeitfchriften, Mannichfaltigkeiten u. f. w.
Einige Vorreden.

Sein Bildniſs vor dem 19ten Band der Allg. Deut. Bibl. (1775.) Vergl. *Streit's* Alphab. Verzeichniſs Schleſ. Schriftſteller. — *Ehrhardt* in dem Journal von und für Teutſchland 1785. St. 11. S. 469—473. (*Felbiger war damahls fälſchlich todt geſagt worden*). — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrhund. S. 330 u. f.

Feldmann (Bernhard).

Studirte zu Berlin, Halle und Leiden ward auf letzterer Univerſität 1732 *D. der Arzneykunde*, 1733 *Stadtphyſikus und Senator zu Neu-Ruppin*, 1738 *Phyſikus des Ruppiniſchen Kreiſes, und* 1770 *dritter Burgermeiſter der Stadt Ruppin: geb. zu Cöln an der Spree am* 11 *November* 1704, *geſt. am . . . Januar* 1777.

Obſervationes de lumbrico renali. — De vitro deglutito. — De morbo *Kriebelkrankheit*. — De ſuccino in minera martis ex paludibus *bey Zehdenik*. — De Gentiana anguſtifolia autumnali *bey Neu-Ruppin; in den Jahrgängen von* 1734 *und* 1735 *des* Commercii litterarii Norimbergenſis.

Bemerkungen von Steinſchneiden, Schleifen und Poliren; *im 3ten und 4ten Band des* Berliniſchen Magaz.

Beobachtungen einer Verrenkung des Hüftbeins von einem Abſatze oder Metaſtaſis eines ungewöhnlichen Huſtens. — Vom Nutzen der Haarſeile bey den Pocken und krätzigen Ausſchlägen. — Vom Nutzen des Kampfers in ſtarker Doſis; *in den* Berliniſchen Sammlungen zur Beförderung der Arzneywiſſ. B. 4.

Aufſätze *in den* Mannigfaltigkeiten, die D. F. H. W. Martini zu Berlin herausgab.

Antheil an deſſelben Konchylienkabinet.

Sein Bildniſs vor dem 2ten Band jener Mannigfaltigkeiten. Vergl. Berlin. Beſchäftigungen Naturforſchender Freunde B. 5. S. 505 u. f. — *J. S. Schröter's* Journal für die Liebhaber des Steinreichs B. 5. (1779.) — *Adelung z. Jöcher*.

Feldtenstein (C.... G....).

Tanzmeiſter zu Braunſchweig: geboren zu . . . geſtorben 1784.

Erwei-

Erweiterung der Kunſt, nach der Choreographie zu Tanzen, Tänze zu erfinden u. ſ. w. Mit Kupfern. Braunſchweig 1772. 8.

Feller (Christian Gotthold).

Studirte zu Leipzig, Anfangs Theologie, hernach Medicin, ward 1785 *D. der letzten und Stadtphyſikus zu Budiſſin: geb. zu Löbau am* 1 *May* 1755, *geſt. am* 14 *September* 1788.

Diſſ. de utero canino. Lipſ. . . . 4.

— de Enematibus ſive novo inſtrumento, quo Nicotianae fumus applicari poſſit. ibid. 1781. 4.

— de methodis, quibus Caſaamata, et Simon cataractae operationem celebrarunt. ibid. 1782. 8 maj.

Vaſorum lacteorum atque lymphaticorum anatomico-phyſiologica deſcriptio. Faſciculus I. ib. 1784. Cum IV tabb. aen. *Dieſe Schrift verfertigte er in Verbindung mit dem Proſektor Ch. F. Werner.*

Diſſ. inaug. (Praeſ. Haaſio) de therapia per electrum. ibid. 1785. 4.

Verſchiedene anonymiſche Ueberſetzungen mediciniſcher Schriften.

Vergl. Lauſitz. Magazin 1784. S. 355. 1785. S. 125. 1788. S. 301. — (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1785. S. 23—25. — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abth. 2. S. 306 u. f.

Femer (Martin).

Studirte zu Halle, ward 1756 *Konrektor des Gymnaſiums zu Hermannſtadt in Siebenbürgen,* 1758 *Rektor deſſelben;* 1763 *Prediger zu Heltau; zuletzt* ſeit 1766 *Kirchen- und Schulenvorſteher zu Herrmannſtadt: geb. zu Herrmannſtadt am* 1 *November* 1720, *geſt. am* 28 *März* 1767.

Diſſ. (Praeſ. S. J. Baumgarten) de efficacia S. Scripturae naturali et ſupernaturali. Halae 1741. 4.

Tabulae oratoriae Freyerianae, praelectionibus publicis accommodatae. S. l. et a. 8. Editio II. 1761. 8.

Ehrengedächtnifs des Hrn. Jofeph v. Sachfenfels — Rittmeifter bey dem Hufarenregiment von Kálnoky. Hermannftadt 1763. fol.

Kurzgefafste und mit Hauptfprüchen der heil. Schrift bewiefene Grundfätze der chriftlichen Religion. Hermanftadt und Medwifch 1764. 8.

Panegyricus Francifci I Imperatoris Augufti. Cibinii 1765. fol.

Schreiben an den Herausgeber des Neueften aus der anmuthigen Gelehrfamkeit (*von 2 Münzen*) 1761. S. 743—751.

Schreiben über zehen alte Ungrifche Münzen; *in* Joachim's Neu eröffneten Münzkabinet Th. 2. S. 21—31. *Vergl.* S. 328.

Lange nach feinem Tode gab J. F. von Rofenfeld, Rathsherr zu Herrmannftadt, eine von ihm nicht zum Druck beftimmte Handfchrift heraus, unter dem Titel:

Primae lineae M. Principatus Tranfilvaniae, hiftoriam antiqui, medii et recentioris aevi exhibentes et illuftrantes. Cibinii 1780. 8.

Vergl. *Horányi* Memoria Hungarorum etc. P. I. p. 665 fqq. — *Benkö* Tranfylvania illuftrata P. II. p. 519. — *Seivert's* Nachrichten von Siebenbürgifchen Gelehrten S. 82—90. (*wo auch 9 von ihm handfchriftlich hinterlaffene Bücher aufgezählt werden*). — *Adelung* zum *Jöcher*.

Fels (Jakob).

Licentiat beyder Rechte feit 1752, *Rathskonfulent zu Lindau* feit 1753, *Lehenträger in der Weifsenau* feit 1754, *Syndikus, Präfes des Untergangsgerichts, Affeffor des Konfiftoriums, und hofpitalifcher Lehenvogt* feit 1761, *Lehenträger der gräflichen Häufer Waldburg* feit 1762, *Mitglied des geheimen Raths, Affeffor der Oekonomie - Deputation, Präfes des Ehegerichts und Konfiftoriums und Lehenvogt von den alten bürgerlichen Gütern, und Kriegsrath* feit 1764, *Affeffor der Rechnungs - Revifions - Deputation* feit 1766, *dritter Bür-*

germeiſter und Steuerherr ſeit 1768: *geb. zu Lindau am 6 Januar* 1730, *geſt. am* 27 *December* 1773.

D. (Praeſ. J. A. Hoffmanno) de retractu, praecipue ſecundum ſtatuta S. R. I. civitatis Lindavienſis competente. Jenae 1751. 4.

— (Praeſ. Henr. Brockes) de confoederationibus liberarum S. R. Imp. civitatum. ibid. 1752. 4.

Erſter Beytrag zu der Teutſchen Reichstagsgeſchichte, beſtehend in den Handlungen und Abſchiede des *Ao.* 1496—97 zu Lindau fürgeweſenen Reichstages und in Auszügen ſolcher Reichs- und Deputations-Tägen von 1400—1578, welche nicht in denen gedruckten Sammlungen derer Reichs-Abſchiede vorkommen. Lindau 1767. 4. Zweyter Beytrag zu der Teutſchen Reichstagsgeſchichte u. ſ. w. Lindau u. Chur 1769. 4.

B. Jo. Reinhardi Wegelini, Conſulis quondam ac Syndici primarii in lib. S. R. I. civitate Lindavienſi, Theſaurus Diſſertationum ſelectarum de liberis ac immediatis S. R. I. civitatibus varii argumenti, ante hac ſeparatim et diſperſim editarum, nunc vero magno cum ſtudio congeſtarum earumque Volumen I; una cum Notitia ſeu Bibliotheca pleniori de ſtatu, rebus ac iuribus civitatum imperialium, curante Jacobo Fels etc. Lindaviae et Curiae 1770. fol. *Mehrere Bände kamen nicht heraus.*

Vergl. *Weidlich's* Lexikon aller jetztlebenden Rechtsgelehrten. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fels (Johann Heinrich).

M. der Phil. Rektor der Schule zu Lindau und Mitglied des dortigen Miniſteriums ſeit *Prediger und Konſiſtorialis daſelbſt* ſeit: *geb. daſelbſt* 1733, *geſtorben* 1790.

Oratio de Aſinii Pollionis bibliotheca Romae publicata. Jenae 1753. 4.

Diſſ. de confeſſionis Tetrapolitanae varia fortuna, praeſertim in civitate Lindavienſi. Goetting. 1755. 4.

Programmen

Ob und in wie fern er Antheil an C. W. F. Walch's Disp. de Bonoso haeretico (Goett. 1754. 4.) *die er als Respondent vertheidigte, haben mag, kann man nicht bestimmen.*

Fenderlin (Lukas).

Königl. Preussischer Hofrath und Stiftskanzler des Stifts Grüssau im Schlesischen Fürstenthum Schweidnitz: geb. zu 1733, gest. am 20 *Junius* 1791.

*Gedanken über die Verfassung eines allgemeinen Gesetzbuches zur Verbesserung der Justitzverwaltung. 1 Stück. Breslau 1770. 2 St. 1771. 3 St. 1772. 4 St. 1773. 8.

*Versuch eines Auszugs der Römischen Gesetze in einer freyen Uebersetzung zum Behuf der Abfassung eines Volks - Codex. 1—4tes Buch; nach Ordnung der Pandekten. ebend. 1783. — 5—11tes Buch. ebend. 1783. — 12—19tes Buch. ebend. 1783. — 20—27stes Buch. ebend. 1784. — 28—36stes Buch. ebend. 1784. — 37—44stes Buch. ebend. 1786. — 45—50stes Buch. ebend. 1787. gr. 8.

Ueber den Entwurf eines allgemeinen Gesetzbuchs für die Preussischen Staaten; eine Preisschrift, welche das Accessit erhalten

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 4. S. 62. — *Koppe'ns* jurist. Almanach auf das J. 1792. S. 220.

Ferber (August Wilhelm).

M. der Phil. und Proréktor des Stadtgymnasiums zu Magdeburg seit 1772: *geb. zu Samtleben im Braunschweigischen am* 21 *Febr.* 1741, *gest. am* 25 *Jan.* 1784.

Kurzer Versuch über die Natur biblischer Predigten. Helmst. 1767.

D. inaug. de scholiis graecis in Homerum, quae Didymo vulgo tribuuntur. ibid. 1770. 4.

Progr. de Joh. Alb. Widmanstadio, JCto, Syr. N. T. versionis primo editore. ibid. 1771. 4.

Memoria M. Wilh. Theod. Alberti. ib. 1772. 4.

De Sophoclis Oedipo Coloneo. ibid. 1772. 4.

Freyherr von Ferber (Friedrich Wilhelm).

Kurſächſiſcher geheimer Finanzrath und Vicedirektor der Kommerzdeputation, *wie auch* ſeit 1800 *Direktor der Landesökonomie- und Manufakturkommiſſion zu Dresden: geb. zu* 1732, *geſt. am* 25 *Okt.* 1800.

L'eſprit et le ſyſtème du Gouvernement de Saxe depuis la mort du feu Roi Auguſte III jusqu'a l'année 1765. 1784. 8.

Ferber (Johann Jakob).

Studirte zu Upſala, ward 1763 *bey dem königl. Bergwerkskollegium zu Stockholm angeſtellt, unternahm* ſeit 1765 *vieljährige Reiſen durch Teutſchland, Ungarn, Frankreich, England und Italien;* 1774 *berief ihn der Herzog von Curland als Prof. der Naturgeſchichte und Phyſik an das von ihm geſtiftete akademiſche Gymnaſium zu Mitau;* 1781 *unternahm er eine bergmänniſche Reiſe durch Polen;* 1783 *ward er Profeſſor der Naturwiſſenſchaft zu St. Petersburg;* 1786 *trat er in königl. Preuſſiſche Dienſte als Oberbergrath;* 1788 *reiſte er nach Franken und Zweybrücken, in die Schweitz und nach Frankreich: geb. zu Carlscrona am* 9 *September* 1743, *geſt. zu Bern, wo er die Salz- und Eiſenwerke unterſuchen ſollte, am* 17 *April* 1790.

Diſſ. (Praeſ. Linneo) de prolepſi plantarum. Upſal. 1763. 4.

Briefe aus Wälſchland über natürliche Merkwürdigkeiten dieſes Landes an den Herausgeber derſelben Ignatz Edlen von Born. Prag 1773. gr. 8. *Franzöſiſch* mit Anmerkungen und Beobachtungen vom Freyherrn von Dieterich. Strasburg 1776. gr. 8. *Engliſch* mit Anmerkungen und einer Vorrede von R. E. Raſpe. London 1776. 8.

Beyträge zu der Mineralgeſchichte von Böhmen. Berlin 1774. 8. *Engliſch in* Raſpe'ns Ueberſetzung der Briefe über mineralog. Gegenſtände von Ignatz v. Born. London 1777. 8.

Beſchreibung des Queckſilberbergwerks zu Idria in Mittel - Crayn. ebend. 1774. 8.

Verſuch einer Oryktographie von Derbyſhire in England. Mitau 1776. 8. *Franzöſiſch in* Voyage à la côte ſeptentr. du Comté d'Antrim. etc. par Hamilton, trad. de l'Anglois. (à Paris 1790. gr. 8.)

Bergmänniſche Nachrichten von den merkwürdigſten mineraliſchen Gegenden der herzogl. Zweybrückiſchen, Churpfälziſchen, Wild- und Rheingräflichen, und Naſſauiſchen Länder. ebend. 1776. 8.

Neue Beyträge zur Mineralgeſchichte. 1 Band, der zugleich Nachrichten von einigen chymiſchen Fabriken enthält. ebend. 1778. gr. 8.

Phyſikaliſch - metallurgiſche Abhandlungen über die Gebürge in Ungarn; nebſt einer Beſchreibung des Steyriſchen Eiſenſchmelzens und Stahlmachens, von einem Ungenanten. Berlin 1780. gr. 8.

Nachricht von den Anquiken der gold - und ſilberhaltigen Erze, Kupferſteine und Speiſen in Ungarn und Böhmen, nach eigenen Bemerkungen daſelbſt im J. 1786 entworfen. ebend. 1787. 8.

Iſt es vortheilhafter, die ſilberhaltigen Erze u. Schmelzhüttenprodukte anzuquicken, als ſie zu ſchmelzen? beantwortet von einigen Berg - und Schmelzweſensverſtändigen; geſammlet und herausgegeben. Leipzig und Wien 1787. 8.

Unterſuchung der Hypotheſe von der Verwandlung der mineraliſchen Körper in einander; aus den Akten der kaiſerl. Akademie der Wiſſenſchaften zu St. Petersburg überſetzt, mit einigen Anmerkungen vermehrt und herausgegeben von der Geſellſchaft Naturforſchender Freunde zu Berlin. Berlin 1788. gr. 8.

Drey Briefe mineralogiſchen Inhalts, an Freyherrn v. Racknitz. ebend. 1789. 8.

Mineralogiſche und metallurgiſche Bemerkungen in Neufchatel, Franche Comté und Bourgogne, im J. 1788 angeſtellt. Mit Kupf. ebend. 1789. 8.

Nach ſeinem Tode erſchien noch: Nachrichten und Beſchreibungen einiger chemiſchen Fabriken, nebſt J.

Chr. Fabricius mineralogiſchen und technologiſchen Bemerkungen auf einer Reiſe durch verſchiedene Provinzen in England und Schottland, mit Anmerkungen, Zuſätzen und Kupf. Halberſt. 1793. 8.

Oſſervazioni ſulla Solfatara, *in* Notizie ſopra di acque acidule medicinale, ſcoperta nei monti di Arzignoro (in Padova 1774. 8.) — Sopra gli monti d'Auſtria; *ib.*

Verzeichniſs der vorzüglichſten Bergwerke in dem Kurfürſtenthum Bayern und der dazu gehörigen Oberpfalz; *im 10ten Stück des* Naturf. 1777. S. 112-118.

Beſchreibung der Solfatara; *in der* Berlin. Sammlung u. ſ. w. B. 6. S. 151—160.

Nachricht von der Lagerſtätte dns lapis lazuli; *in den* Schriften der Berl. Geſellſch. nat. Fr. 7 Band. (1786.) — Betrachtungen über die noch jetzt obwaltende Schwierigkeit einer genauen Eintheilung der Erd- u. Steinarten; *eb.* B. 10. St. 2. (1791.) *Auch im 2ten St. des 4ten Bandes der* Beobachtungen und Entdeckungen aus der Naturkunde (1791.)

Caglioſtro in Mietau; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1790. St. 10. S. 302—322.

Memorial über die Salzwerke im Gouvernement Aelen von Jahr 1788; *in* des Freyherrn v. Moll Jahrbüchern der Berg- u. Hüttenkunde B. 2. S. 1-42. (1798.)

Abhandlungen *in d.* Nov. Actis Acad. Scient. Imp. Petrop.

Recenſionen *in der* Allgem. Deutſchen Bibliothek.

Gab heraus: J. F. Fiſcher's Zuſätze zu ſeinem Verſuch einer Naturgeſchichte von Livland; nebſt einigen (*von dem Herausgeber herrührenden*) Anmerkungen zur phyſikaliſchen Erdbeſchreibung von Kurland. Riga 1784. 8.

Sein Bildniſs vor dem 41ſten Band der Allgem. Deutſchen Bibl. (1780), vor dem 43ſten Band von *Krünitz'ens* ökonom. Encyklopädie (1788), und vor der Olla Potrida 1789.

Vergl. *Bernoulli's* Reiſen Th. 3. S. 233 u. f. — Berliniſche Monatsſchrift 1790. St. 10. S. 294—302. — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das Jahr 1790. B. 1. S. 256—261. — *Hirſching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrh. S. 167—171.

Ferber (Johann Karl Christoph).

M. der Phil. ordentlicher Profeſſor der Moral, der Logik und Metaphyſik, Ephorus der in Helmſtädt ſtu-

direnden Landeskinder, zweyter Inſpektor des herzogl. Konviktoriums und Aufſeher der herzogl. Teutſchen Geſellſchaft zu Helmſtädt: geb. zu Gonne in Sachſen am 4 Julius 1739, geſt. am 3 November 1786.

Disquiſitio atheismi eiusdemque argumentorum. Jenae 1757. 4.
D. de falſiloquiis et mendaciis maxime inter ſe diverſis. ibid. 1764. 4.
Meditationes, quibus ius naturae theologo maxime eſſe neceſſarium comprobatur. Helmſt. 1766. 4.
De oſtentatione ad Plin. I. Epiſt. 22. ibid. 1767. 4.
Der würdige Bürger der Akademie, eine Rede bey dem Beſchluſs ſeiner Vorleſungen über die vernünftige Einrichtung des akademiſchen Lebens. eb 1769. 4.
Die Vernunftlehre. ebend. 1770. 8.
Von den Vortheilen der Ehre auf Akademien; eine Rede. ebend. 1770. 4.
Die akademiſche Freundſchaft; eine Rede. eb. 1770. 8.
Die guten Sitten auf Akademien; eine Rede. ebend. 1771. 8.
Die Sorge für die Geſundheit auf Akademien; eine Rede. ebend. 1772. 8.
Von einigen Hinderniſſen des akademiſchen Fleiſſes; eine Rede. ebend. 1773. 8.
Grundriſs der Vernunftlehre zum Gebrauch der Vorleſungen. ebend. 1774. 8.
Die Gefahr der akademiſcheu Verführung. eb. 1775. 8.
Ueber Wahl und Mäſsigung des Vergnügens beym Studiren, beſonders auf Akademien. ebend. 1777. 8.
Ueber die akademiſche Freyheit; eine Vorleſung. eb. 1779. 8.
Ueber die Urſachen, warum jetzo nicht ſo viele geſchickte Jünglinge von Akademien gehen, wie ehedem. ebend. 1780. 8.
Ueber das Studium der Moral auf Akademien; eine Rede am hohen Geburtstage des Durchl. Herzogs. ebend. 1783. 8.
Wider die Spielſucht auf Akademien; eine Vorleſung bey dem Beſchluſſe der moral. Vorleſungen. eb. 1786. 8.
Verſchiedene Einladungsſchriften im Namen der Herzogl. Teutſchen Geſellſchaft.

Fest (Johann Gottlieb).

Studirte zu Breslau und Leipzig, ward 1753 vierter und 1758 dritter Diakonus der Elisabeth - Hauptkirche zu Breslau: geb. zu Oels am 22 Januar 1709, gest. am 25 Januar 1761.

Verschiedene einzelne Predigten, z. B. die Erkenntniss und Verehrung des erhabenen Gottes, der Niemand Unrecht thut, auch bey dem schweren Verhängnisse eines kläglichen Lebensendes — aus 1 Mos. 50, 20. Breslau und Leipzig 1757. 4.

Vergl. *Ehrhardt's* Presbyterologie des Evangel. Schlesiens Th. 1. S. 282.

Fest (Johann Samuel).

Studirte zu Leipzig, ward 1784 Prediger zu Trachenau, 4 Stunden von Leipzig, 1786 zu Hayn und Kreudnitz unweit dieser Stadt: geb. zu Grossmonra, einem kursächsischen Dorfe unweit Cölleda in Thüringen am 28 Februar 1754, gest. am 16 November 1796.

Versuch über die Vortheile der Leiden und Widerwärtigkeiten des menschlichen Lebens, zur Beruhigung meiner Brüder. Leipz. 1784. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1787. 8. *Nachdrücke der ersten Ausgabe erschienen zu* Tübingen, Carlsruhe u. Reutlingen. *Holländisch.* Leiden 1785. 8.

Sammlung einiger Predigten, besonders in Rücksicht auf Leidende und solche, die sich für unglücklich halten, es wirklich sind, oder zu werden fürchten. Leipz. 1786. 8.

An meine Gattin, neben dem Leichnam unsrer erstgebohrnen einzigen Tochter. ebend. 1786. 8.

Beyträge zur Beruhigung und Aufklärung über diejenigen Dinge, die dem Menschen unangenehm sind oder seyn können, und zur nähern Kenntniss der leidenden Menschheit. 1stes Stück. ebend. 1788. — 2tes Stück. ebend. 1789. — 3tes Stück. ebend. 1789. 8. (*Diese 3 Stücke machen den ersten Band aus*). —

2ten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. Leipz. 1790. — 2ten Bandes 3tes Stück und des 3ten Bandes 1ſtes St. 1791, 2tes St. 1792, 3tes St. 1793. — 4ten Bandes 1ſtes Stück 1794, 2tes und 3tes Stück 1795. — 5ten Bandes 1ſtes Stück. 1796. — 2tes und 3tes Stück. 1797. 8.

Acht Predigten, am jährlichen Aerndte - Dankfeſt unter mehr und weniger glücklichen Umſtänden gehalten, nebſt einigen dazu gehörigen Gebeten. Leipzig 1793. gr. 8.

Winke aus der Geſchichte eines Augenkranken, zu beſſerer Behandlung noch geſunder Augen. eb. 1793. 8.

Dankbares Andenken an das Glück des Friedens bey der Aerndte; eine Predigt, am Aerndte - Dankfeſte gehalten, und, nebſt dem Gebete nach derſelben, zur Unterſtützung einer hülfsbedürftigen Familie herausgegeben. Leipzig und Hayn 1794. 8.

Biographiſche Nachrichten und Bemerkungen über ſich ſelbſt; nach deſſen Tode herausgegeben v. C. V. Kindervater, Prediger zu Pödelwitz. Leipzig 1797. 8.

Ueber Fleiſs und Thätigkeit. ebend. 1797. 8.

Hinterlaſſene Predigten, als Beyträge zur richtigen Beurtheilung theils wahrer, theils ſcheinbarer Uebel im menſchlichen Leben. Mit einer Vorrede von D. Johann Georg Roſenmüller. ebend. 1798. gr. 8.

Ein Brief; *im* Teutſchen Muſeum 1780. St. 8. — Ueber Taubſtumme oder über das kurfürſtl. Inſtitut zu Leipzig, ſolche Unglückliche ſprechen zu lehren; *ebend.* 1782. St. 9.

Empfindungen zu Zeilsdorf; *in der* Berlin. Monatsſchr. 1786. Okt.

Vorrede zu der Schrift: Auswahl der beſten zerſtreueten Troſtgeſänge für Leidende, geſammlet von einem ihrer Brüder. (Leipzig 1789. 8.)

Gab heraus: D. F. V. Reinhard's Geiſt des Chriſtenthums in Hinſicht auf Beruhigung im Leiden; nach dem Lateiniſchen; vorher Theilweiſe in den Beyträgen zur Beruhigung, jetzt zuſammen — ganz von neuem bearbeitet und erweitert, auch mit einigen Zuſätzen des Herrn Verfaſſers ſelbſt verſehen. Leipzig und Hayn 1792. 8.

Sein Bildniſs vor *J. R. G. Beyer's* Allg. Magaz. f. Prediger B. 11. St. 4.

Vergl. die eben angeführten Biograph. Nachrichten von ihm selbst. — *J. R. G. Beyer's* Allgem. Magazin für Prediger B. 11. St. 4. S. 83—94. (*auch von ihm selbst*). — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1796. B. 2. S. 91—132.

Fetter (Michael Gottfried).

Studirte zu Görlitz und Leipzig, ward M. der Phil. Hülfsprediger seines Vaters zu Rausche in der Oberlausitz seit 1732, *und in demselben Jahre dessen wirklicher Nachfolger: geb. daselbst am* 12 *November* 1700, *gest. am* 29 *December* 1765.

Christliche Heirathen als eine Kreutzerfindung; eine Gelegenheitsschrift. Görlitz 1729. fol.

Ordnung des Heils, und nöthige Wissenschaft, welche von denjenigen erfordert wird, so zum heil. Abendmahl gehen wollen. Lauban 8. *Ward nach seinem Absterben gedruckt.*

Vergl. Oberlausitz. Nachlese 1766. S. 28. — Lausitz. Magazin 1766. S. 388. — *Otto's* Nachrichten von Oberlausitz. Schriftstellern. B. 1. Abtheil. 2. S. 314 u. f.

Feuerlein (Georg Christoph),

Bruder des folgenden;

Studirte zu Jena und Altdorf Theologie, hernach zu Halle Medicin, ward M. der Phil. 1717, *D. der Medicin und Praktikus zu Nördlingen* 1722, *Stadtphysikus zu Feuchtwangen im Ansbachischen* 1723, *Brunnenarzt zu Kloster Hailsbronn* 1730, *Mitglied des Collegii medici, fürstl. Brandenburgischer Rath, Hof- und Kasernen-Arzt* 1734, *Hofrath* 1753: *geb. zu Nürnberg am* 15 *Julius* 1694, *gest. am* 25 *May* 1756.

Diss. inaug. (Praes. Schwarzio) de abusione abstractionis metaphysicae in doctrina morum. Altorf 1717. 4.

— de amore Dei puro et perfecto. ibid. eod. 4.

— inaug. de situ erecto in morbis periculosis valde noxio. Hal. 1722. 4.

Heilsbronnifches Zeugnifs der göttlichen Güte und Vorforge bey dem uralten, nun aber neu entdeckten, mitten in dem Clofter Heilsbronn befindlichen Heilbronnen, deffen Curen, Gehalt, Krafft und Wirkung, Gebrauch und Misbrauch, auf gnädigft - Herrfchaftl. Befehl befchrieben worden u. f. w. Nürnb. 1732. gr. 4. Mit Kupfern.

Obfervationes de effectu aquarum Heilsbronnenfium; *in* Commercio litter. ad rei medicae incrementum a. 1731. p. 324 fqq. — Obfervationes quaedam novae de fonte Heilsbronnenfi falutari eiusque effectu; *ibid.* 1736. p. 218—226. — Obfervationes ulteriores de mercurii dulcis cum millipedis mixti effectu in artuum doloribus et in foramine palati; *ibid.* p. 289 fqq.

Vergl. Seine von ihm felbft aufgefetzte Lebensgefchichte bey der von *Junkheim* auf ihn gehaltenen Leichenrede — *Will's* und *Nopitfch'ens* Nürnberg. Gel Lexikon Th. 1. S. 426. Th. 5. S. 322 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Vocke'ns* Geburts - und Todten - Almanach Th. 2. S. 420 u. f.

Feuerlein (Jakob Wilhelm).

Bruder des vorhergehenden;

Studirte zu Altdorf, ward 1709 *M. der Phil. ftudirte hernach noch zu Jena und ward dort* 1711 *Privatdocent, fo auch zu Leipzig* 1712, *Infpektor der Alumnen und Oekonomie zu Altdorf* 1713, *ordentlicher Profeffor der Logik bey dortiger Univerfität* 1715, *und nicht lange hernach der Metaphyfik, Profeffor der morgenländifchen Sprachen, mit Beybehaltung der metaphyfifchen Lehrftelle, und dritter ordentlicher Profeffor der Theol. wie auch Doctor derfelben* 1730, *erfter Profeffor der Theol. und Generalfuperintendent zu Göttingen* 1737, *wirklicher Konfiftorialrath* 1746: *geb. zu Nürnberg am* 24 *März* 1689, *geft. am* 10 *May* 1766.

Diff. inaug. phyfica (Praef. J. W. Baiero) de attentione. Altorf. 1709. 4.

— de dubitatione Cartefiana perniciofa. Jenae 1711. 4.

Diſſ. de ſufficiente aquarum copia, tanquam argumento divinae providentiae. Jenae 1711. 4.
— oſtendens, in quantum Carteſio Atheismus ac ſcepticismus poſſint imputari. ibid. 1712. 4.
— de variis modis logicam tradendi, ſpeciatim de logica ſymbolica. ibid. eod. 4.
— de logica hieroglyphica. Lipſ. 1712. 4.
Sendſchreiben an einen guten Freund, darinnen von der gelehrten Fama unpartheyiſch geurtheilet wird. eb. 1713. 8.
Medicina intellectus, ſ. Logica e Budei Logica in theſes redacta. Norimb. 1715. 4.
Regulae bene diſputandi in tabulis. ibid. eod. fol.
Progr. inaug. de logicis paradigmaticis, theologis, iuridicis aliisque. Altorf. 1715. 4.
Diſſ. de philoſophia Adami putatitia. ibid. eod. 4.
— de eruditis ſine praeceptore. ibid. 1716. 4.
— de genuina ratione probandi a conſenſu gentium exiſtentiam Dei. ibid. 1717. 4.
— de Adami logica, metaphyſica, matheſi, philoſophia practica et libris. ibid. eod. 4.
— de ſpatio vacuo. ibid. eod. 4.
— an exiſtentia Dei ſit veritas indemonſtrabilis, disquirens. ibid. eod. 4.
— de obligatione pactorum metu iniuſto extortorum. ibid. 1718. 4.
— de proverbio: docendo diſcimus. ibid. eod. 4.
— de polymathia philoſophica. ibid. eod. 4.
— de loquela hominis, argumento exiſtentiae et providentiae divinae. ibid. 1719. 4.
— de iure naturae Socratis. ibid. eod. 4.
Obſervationum atque emendationum metaphyſicarum Specimen I, de authentia librorum Ariſtotelis. ibidem 1720. 4.
Theſes miſcellaneae philoſophicae. ibid. eod. 4.
Progr. von der Sorge eines Regenten um die wahre Religion ſeiner Unterthanen, an dem Exempel Georgii Confeſſoris oder Pii, Marggrafen zu Brandenburg. ebend. 1720. fol. *Eine Einladung zu einer Rede auf den Geburtstag des Erbprinzen von Ansbach.*
Theſes logicae, metaphyſicae et morales de veritate. ibid. 1721. 4.

Diss. de irritis conatibus Cartesii aliorumque conciliandi cum philosophia transsubstantiationem. Altorf. 1723. 4.

— de prudentia errantes convincendi, ex historia Socratis. ibid. eod. 4.

Oratio de felicitate Academiarum; *bey Uebernehmung des ersten Rektorats in den* Actis Saecul. Acad. Altorf.

Diss. de cognitione symbolica et intuitiva. Alt. 1725. 4.

Observationes electicae ex controversiis de metaphysica Leibnitio-Wolfiana. ibid. 1726. 4. *Sind sieben Disputationen, die vorher einzeln* 1725 *und* 1726 *herauskamen, nebst einer* Diss. de methodo mathematica.

Diss. de regulis generalibus, quibus scripta suppositititia et interpolata dignoscuntur. ibid. 1726. 4.

Cursus philosophiae electicae, h. e. Historia Philosophica, Arithmetica, Geometria, Physica, Pneumatica, Theologia naturalis, Ontologica, Logica, Critica, Didactica, Ethica, Jurisprudentia naturalis, Prudentia publica et privata, XXXVII Tabulis, iisque paulo plenioribus, et II Tabulis figurarum aenearum in usum Auditorum delineatae. Altorf. et Norimb. 1727. fol.

Philosophemata potiora recognitionum Clementi Rom. falso attributarum. Alt. 1728. 4.

Diss. de substantia, erroribus nonnullis opposita. ibidem. eodem. 4.

— sub tit. Synopsis Apologiae pro Nicolao Taurello, Philosopho Altorfino. ibid. 1729. 4.

— de montibus, divinitatis testibus, contra Lucretium et Burnetum. ibid. eod. 4.

— de Xenophane. ibid. eod. 4.

— de libertate mentis humanae et supremi Numinis. ibid. 1730. 4.

— de B. Nieuwentyt argumento pro divinitate Sacrae Scripturae ex inventis novis physicis, quae commemorari in ea existimat. ibid. eod. 4.

Progr. inaug. theol. de scriba evangelico, proferente e thesauro suo nova et vetera, ad Matth. 13, 52. ibidem. eodem. 4.

Diss. inaug. theol. de libero arbitrio, ad art. Aug. Conf. XVIII. ibid. eod. 4.

— de historia Aug. Conf. a corruptelis Ant. Varillasii vindicata. ibid. eod. 4.

Diff. de variationibus quibusdam theologorum Pontificiorum in iudiciis de Aug. Confeff. Alt. 1731. 4.

— de axiomate, ex nihilo nihil fit, eiusdemque conciliatione cum doctrina theol. et philof. de creatione mundi. ibid. 1732. 4.

— de ideis claris et obfcuris, diftinctis et confufis. ibidem 1733. 4.

— de voce ברא. ibid. eod. 4.

— apologetica pro Nicolao Taurello, Atheismi et Deismi iniufte accufato. ibid. 1734. 4. *Wurde bald hernach in Form eines Traktats gedruckt, unter dem Titel:* Taurellus defenfus h. e. J. W. Feuerlini Diff. apologetica pro Nic. Taurello, Philofopho Altdorfino, Atheismi iniufte accufato, et ipfius Taurelli Synopfis Ariftotelis Metaphyfices, ob raritatem recufa, cum annotationibus Editoris. Norimb. 1734. 4.

— de aeternitate Dei omnem fucceffionem excludente. Alt. 1734. 4.

Leon. Aretini de difputationum exercitationisque ftudiorum ufu adeoque neceffitate in litterarum genere quolibet. Ob raritatem et praeftantiam denuo edidit cum annotationibus. Norimb. 1734. 8.

Diff. de libris Hypognofticon, an ab Hincmaro in Aug. Conf. et alibi recte tribuantur D. Auguftino. Alt. 1735. 4.

— de abnegatione fui, ad Matth. 16, 24. ib. eod. 4.

— de vita et meritis Paulli Fagii. ibid. 1736. 4.

— Cornelium Centurionem ante concionem Petri non profelytum, fed e gentili femichriftianum fuiffe. ibid. eod. 4.

— de legibus divinis circa Evangelium. ibid. eod. 4.

Progr. de concordia fidei et rationis. Gotting. 1737. 4.

— de fructibus Doctorum, ad Matth. 7, 16 et 20; cum biographiis D. Crufii et D. Oporini. ibidem. eodem. 4.

— de ftudio Scripturae Sacrae f. per Doctoratum theologicum a prima inde origine ftabilito et propagato, cum biographiis D. Menzeri, D. Cottae, D. Ribovii et D. Koecheri. ibid. eod. 4.

Diff. de iuftitia Dei contra Wolfianam notionem. ibidem 1738. 4.

Progr. pentecoſt. de ſententia Irenaei de divinitate Spiritus S. et Centuriatorum Magdeburg. relatione de eadem. Gotting. 1738. 4.

— natal. de Chriſto nobis ὁμουσίῳ ad Symbolum Chalcedonenſe. ibid. 1739. 4.

Diſſ. de Chriſto, novo legislatore, ſententiam veram patrum et theologorum quorundam explicans et defendens et a falſo Socinianorum opinione ſecernens. ibid. eod. 4.

— de errore Auguſtini, ſolos fideles eſſe legitimos poſſeſſores rerum. ibid. eod. 4.

Progr. paſch. de ieiunio antepaſchali in eccleſia Alexandrina et Epiſtola Dionyſii Alexandrini. ib. 1741. 4.

Diſſ. de confeſſione Auguſtana, eodem, quo exhibita fuit, anno 1530, ſepties impreſſa. ibid. eod. 4.

— ad locum apologiae Aug. Conf. de iuſtificatione ex operibus. ibid. eod. 4.

— de haereſi Paulli Samoſateni e ſolis fragmentis ſcriptorum ipſius et teſtimoniis patrum Antiochenorum. ibid. eod. 4.

— de Wilhelmi Lindani concordia diſcorde eiusque teſtimonio de originali exemplo Latinae Aug. Conf. Bruxellenſi; preemiſſum 28 diſp. Obſervatt. variarum in A. C. 1742. *Auch bey dieſen* Obſervatt.

Obſervationes variae in A. C. ſingulos articulos etc. *Sind* 28 *Diſſertatt. jede einen Bogen ſtark, die von* 1742 *bis* 1744 *gehalten wurden.*

Progr. paſch. de vi argumenti Athanaſiani pro exiſtentia animae Chriſti, contra Apollinariſtas, e reſurrectione Chriſti. Goett. 1743. 4.

— natal. de controverſiae Serriano - Sandiana in teſtimonium Juſtini Martyris de Chriſto extra Bethlehemum nato. ibid. 1744. 4.

Compendium theologiae ſymbolicae; *wovon* 1745 *ſieben Bogen abgedruckt waren, die Fortſetzuug aber, wegen Veränderungen mit dem Verleger, unterblieb.*

Diſſ. de religione Ruthenorum hodierna. Goett. 1745. 4.

— de Adamo, e ſola illa arbore adepturo, cognitionem boni et mali, Gen. 3. ibid. eod. 4.

Progr. pentecoſt. in ſententiam Gregorii Nanzianzeni de dono linguarum pentecoſtali in Apoſtolis, non extra eos in aëre vel auditoribus collocando. ibidem 1747. 4.

Compen-

Compendium theologiae dogmaticae acromaticae, in usum praelectionum suarum academicarum conscriptum. Götting. 1747. 4.

*Regulae praecipuae bonae disputationis academicae etc. auct. J. W. F. D. ib. eod. 8. Recus. Altorf. 1764. 8.

Diss. Specimen concordiae fidei et rationis, in vindiciis religionis Christianae, adversus Petrum Baelium, fingentem rempublicam, quae tota e veris Christianis est composita, conservare se non posse. Gott. 1748. 4.

Nachricht von dem Göttingischen Waisenhause, nach Erklärung 2 Cor. 8, 7. ebend. 1748. 8; *wovon 1757 die 8te Nachricht herauskam.*

Progr. in locum vexatum Epistolae Clementis Romani de Danaidibus et Dirce; cum biographia D. Fresenii. ibid. 1749. 4.

— pasch. de huius carnis resurrectione, ad articulum Symboli Aquileiensis. ibid. eod. 4.

— ad verba Chrysostomi et Oecumenii, quibus Christus ἀμάρτωλος et σφόδρα ἀμαρτωλος appellatur; cum biographia D. Noringii. ibid. eod. 4.

— natal. de nostra ignorantia aeternae generationis Christi in locum Irenaei. ibid. 1750. 4.

Diss. de Lutherana communione sub una. ib. 1751. 4.

— de acceptilatione iuridica ad sacram redemtionis humanae doctrinam variis modis applicata. ib. 1752. 4.

Bibliotheca symbolica Evangelica Lutherana, quam collegit, disposuit, et adiectis annotationibus descripsit. Accedunt Appendices duae, quarum I ordinationes et Agenda Ecclesiarum nostrarum, II Catechismos nostratium complectitur. ibid. 1752. (*s. potius* 1751.) 8. *Eine neue Ausg. erschien nach des Verf. Absterben unter dem Titel:* J. W. Feuerlini — Bibl. symbol. Evang. Lutherana. Pars prior et posterior. Omnia ex schedis b. possessoris insigniter aucta et locupletata recensuit et edidit D. Joh. Barth. Riederer, SS. Theol. PP. et Diac. Altdorf. Norimb. 1768. 8.

*Wat Plattdüdsches: I. Ein Olde Breev vör dem Yar 1513 geschreven uth dem Original. II. Gelowens Bekenntnisse eynes Christen dorch den sel. Hrn Pastor Jacob van Melle im Yar 1727 than erstenmahl in 12 heruthgegeven, nun averst seiner Vortreffl lichkeit wegen up dat nye gedrücket. III. Eine Anteking 94 gedrückter Plattdüdscher groter unde lüt-

ger Böckere; uth der Bibliothek J. W. F. Gött. 1752. 8.

Progr. pasch. de Jesu Christo resuscitato ab hostibus etiam viso, a solis familiaribus recognito, ad locum Origenis. ibid. eod. 4.

— pentecost. de gratia Spiritus S. praeveniente, ad verba Augustini. ibid. 1753. 4.

— pentecost. de gratia Spiritus S. operante, ad dictum Clementis Alexandrini. ibid. 1754. 4.

Diss. de corpore doctrinae in idea Hohenloica. ibid. eod. 4. *Wahrscheinlich von dem Respondenten* C. F. Meister.

— de formula consensus Lubecensis pro conservanda puriori Evangelii doctrina a Rev. Ministerio 1560 condita et subsignata. ibid. 1755. 4. *Wahrscheinlich auch von dem Respondenten* J. H. Gerken.

Sendschreiben bey dem Tode Herrn Joh. David Köler's. ebend. 1755. fol.

Diss. Dei filium patri esse ὁμοούσιον antiqui ecclesiae doctores in concilio Antiocheno utrum negaverint? ibidem. eod. 4. *Zuverlässig, wenigstens grösstentheils, von dem Respondenten* J. M. Kern.

— ad 2 Cor. VI, 14 de prohibitione matrimonii cum infidelibus. ibid. eod. 4.

Progr. natal. continens observationes nonnullas de B. V. Maria θεοτόκῳ in Socratis narrationem de Nestorio, hanc vocem damnante. ibid. eod. 4.

— promot. de ratione docendi theologiam in schola Alexandrina; cum biographia D. Büschingii. ibid. 1756. 4.

— pasch. considerationem sententiae patrum quorundam de Isaaco mactando, sed non mactato, typo mortis et resurrectionis Christi. ibid. 1757. 4.

— pentecost. de unione Spiritus S. cum vento et linguis igneis pentecostalibus, ad locum aliquem difficilem in corporibus doctrinae Wilhelmino et Julio. ibid. 1758. 4.

— natal. de filio Dei, suae humanae naturae conditore, ad verba Zenonis Veronensis. ibid. 1759. 4.

— pasch. e Cyrillo Alexandrino, an resurrectionem Christi descensus eius ad inferos antecesserit, an secutus fuerit? ibid. 1761. 4.

Diss. pentecost. de baptismo spiritus et ignis, ad Matth. 3, 11, et Hieronymi explicatione huius dicti. Gotting. 1762. 4.
— natal. Vindiciae mysterii magni, Deum factum esse hominem, e Cyrillo contra Julianum Imp. ibidem 1763. 4.
— pasch. continens vindicias observationis Chrysostomi ad Rom. I, 4. de Christo suae resurrectionis auctore adversus obiectiones Wolzogenianas. ibidem 1765. 4.
— promot. de sententia Cyrilli Hierosolymitani de praesentia corporis et sanguinis Christi in S. Coena. ibid. eod. 4. *Teutsch.* ebend. 1765. 8.
Responsum im Namen der Altdorfischen Facultät über die Wertheimische Bibel; *in* Christus in Mose u. denen Propheten, wider die Wertheimische Uebersetzung der 5 Bücher Mosis. (Nürnb. 1737. 4.)
Orationes II inter solennia inaugurationis Georgiae Augustae recitatae; *in den* Actis dieser Inauguration.
Gab heraus: *Jo. Andreae Adami Hochstetteri, Theologi Tubingensis optime meriti, Commentariolus de recta concionandi textumque sacrum cum exponendi, tum adplicandi ratione, a. 1701 primum sine nomine auctoris editus, correctior recusus a. 1741. Gott. 8.
Vorrede zu Joh. Georg Frank'ens, Pastors zu Northeim 1745 in 8 edirten Poëtischen Kindertheologie, worinn von einigen Lutherischen Katechismen vor dem Lutherischen gehandelt wird.
Sendschreiben von dem Nutzen und der Nothwendigkeit einer pragmatischen Ketzerhistorie, an Herrn Barthold. Nikol. Krohn; *vor* dessen Geschichte der fanatischen und enthusiastischen Wiedertäufer, vorneml. in Niederteutschl. (Leipz. 1758. 8.)
Observatio historico-philosophico-critica de Cebete; *in* Miscell. Lips. T. III. p. 14—60. — Obs. de Paradoxis Socraticis: solam scientiam esse bonum; virtutes esse scientias, Aristotelem, eadem refutantem, Logomachiae accusans; *ibid.* T. VI. p. 256—274. — De quaestione: An Wittebergae eodem tempore duo Philippi fuerint professores? ibid. Tom. VII. p. 29-140. — Epistolae quatuor Mscptae Philippi Ignicuspidi, sive Gluespies; Witte-

bergae a. 1522 scriptae, et ex bibliotheca J. W. Feuerlini communicatae; *ibid.* p. 141 — 150.

Observationes litterariae und criticae über Hulderici oder Ulrici Epistolam de Cleri coelibatu; *in* Fränkische Acta erudita et curiosa. Samml. 4. S. 270 — 278. — Allerhand zur Historie der Gelahrheit gehörige kurze Anmerkungen (1. von den ältesten Griechischen Bibliothéquen; 2. von den Druckfehlern in Rob. Stephani Griechischen N. Test.; 3. Grotius wird einer Vergessenheit von Crenio beschuldiget; 4. von einigen Schriften de Johanna Papissa); *ebend.* Samml. 13. S. 54 — 61. *Er hat auch über diese Acta seit der 8ten Sammlung auf obrigkeitlichen Befehl, die Direction geführt. Er fieng auch, mit den Altdörfischen Professoren G. F. Deinlein und J. D. Köler, eine neue Monatsschrift im J.* 1733 *in* 8. *an, unter dem Titel:* Nützliche und auserlesene Arbeiten der Gelehrten im Reich, wovon nur 7 Stücke gedruckt sind. *Seine Beyträge sind meistens mit dem Buchstaben A am Ende bezeichnet; nämlich:* Von dem Leben und Schriften Christophori Herdesiani, JCti S. 11-22. — Allerhand zur Historie der Gelahrheit gehörige Anmerkungen (1. von Hermanni Bodii Unione diffidentium; 2. von Guil. de Conchis, einem Democritischen Philosopho des XII Seculi; 3. von Erasmi Epistola de Lutheri Onomastico; 4. von Kayserlichen und Königlichen Wappen, deren Gebrauch einigen Gelehrten aus besonderer Gnade verliehen worden); S. 242 — 256.)

Vom Cisio - Janus; *in den* Hannöver. gelehrten Anzeigen 1751. St. 19.

Vom Joachimo Ursino, oder Beringer, einem Ambergischen Gelehrten; *in der* Hamburg. vermischt. Bibliothek B. 3; *womit seine Bemerkung über* J. Titii Parallela Romanorum Pontificum et Ethnicorum Principum *in dem* Brem- und Verdischen Hebopfer (B. 2. S. 255 u. ff.) *zu vergleichen ist.*

Schreiben von der ersten Ausgabe der Locorum theologicorum und andern seltenen Schriften und Schrift-Sammlungen des vortrefflichen Melanchthon's; *in dem* Hamburg. Briefwechsel 1751. S. 769 u. ff.)

Von Joachim Weſtphal, einem Mansfeldiſchen Prediger und Homonymo des berühmten Hamburg. Theologen, Joachim Weſtphal; *in* Rathleff's Theologen Von V. Rhegii Zwinglianismo temporario; *ebend.*

Epiſtola ad Cardinalem Angelum Mariam Quirinum, et Diſſ. de prima editione partis Novi Teſtamenti Graeci, ab Aldo Manutio curata; *in* Vicennalibus Brixienſibus A. M. Quirini. (Gotting. 1748. 4.) p. 49—70.

Sein Bildniſs in *Apini* Vitis Profeſſorum Philoſ. Altorf. p. 330. Von *Haid* in *Brucker's* Bilderſaal 6tes Zehend.

Vergl. *Apini* Vitae Prof. Philoſ. Altorf. p. 330-340. — *Goetten's* gel. Europa Th. 2. S. 433—439. Th. 3. S. 821 u. f. Vergl. damit (*Strodtmann's*) Beyträge zur Hiſt. der Gelahrheit Th. 5. S. 190—200. (*von ihm ſelbſt*). — *Moſer's* u. *Neubauer's* jetztleb. Theologen. — *Brucker's* Bilderſaal 6tes Zehend. — *Will's* u. *Nopitſch'ens* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 1. S. 417—425. Th. 5. S. 319—322. Nürnberg. Münzbeluſtigungen Th. 2. S. 249 u. ff. — *Pütter's* Geſch. der Univ. zu Göttingen S. 115—121. Th. 2. S. 25 u. f. — (*Hollmann's*) Univerſität zu Göttingen. S. 49 u. f. — *Klotzii* Acta litteraria. Vol. III. p. 222—228. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. litter. P. VI. p. 135 ſq. p. 648.

FEUERLEIN (JOHANN KONRAD).

Studirte zu Nürnberg, Altdorf, Göttingen und Jena, ward 1748 *D. der Rechte,* 1749 *auſſerordentlicher Advokat zu Nürnberg,* 1750 *ordentlicher Advokat,* 1751 *Syndikus,* 1753 *Aſſeſſor und ordentlicher Konſulent am Untergericht,* 1754 *Genannter des gröſsern Raths,* 1759 *Conſiliarius und Aſſeſſor am Stadt- und Ehe- auch Land- und Bauern - Gericht,* 1768 *vorderer Rathskonſulent,* 1772 *Prokanzler der Univerſität zu Altdorf, wie auch kaiſerl. Hof- und Pfalzgraf,* 1776 *Conſiliarius und Aſſeſſor am Ober- und Appellations- auch Banco-Gericht,* 1781 *vorderſter Rechtskonſulent: geb. in der Nürnbergiſchen Vorſtadt Wöhrd am* 2 *Auguſt* 1725, *geſt. am* 28 *Januar* 1788.

Diff. epist. de Hadriani Imp. eruditione. Altorf. 1743. 4.

— inaug. de illegitimis quibusdam pignora et hypothecas constituendi retinendique modis. ibid. 1748. 4.

Catalogus dissertationum et tractatuum reformationem Noricam illustrantium. ibid. 1755. 8.

Catalogus candidatorum iuris et dissertationum iuridicarum inauguralium Academiae Altorfinae ab inaugurationis anno 1624 ad haec usque tempora concinnatus. Suobaci 1762. 4.

Nürnbergisches Schönbartbuch und Gesellenstechen; aus einem alten Manuscript zum Druck befördert und mit benöthigten Kupfern versehen. (ebend.) 1765. 4.

Joh. Müllner's Discours, ob Ge. Rixner's Thurnierbuch pro scripto authentico zu halten? eb. 1766. 4.

Supelex libraria s. Catalogus librorum ex omni scientiarum genere selectiorum partimque rariorum, iuxta seriem alphabeticam in qualibet forma digestus, variis notis litterariis illustratus iustisque instructus pretiis. ibid. 1768. — Vol. II. *unter dem Titel:* Accessiones ad supell. suam librariam sive Bibliothecae Feuerlinianae Vol. II. Norimb. 1779. 8 maj. (*Dieser 2te Band besteht aus 2 Theilen, deren erster Bücher in Folio und Quart, der andere in Oktav und Duodez enthält.*)

*Rechtliches Gutachten, wegen verschiedener von einer in versamter Ehe gestandenen Ehefrauen — contrahirten und eingeklagten Schuldposten u. s. w. Nürnberg 1782. 4.

Anonymische Aufsätze *in* Riederer's Abhandlungen aus der Kirchen- Bücher- und Gelehrtengeschichte (Alt. 1768—1769. 8.) *und in* Will's Litterarischen Wochenblatt. (Nürnberg 1770. 8.)

Vorrede zu L. Ch. Lahner's tabellarischen Entwurf der des H. R. R. F. Stadt Nürnberg verneuerten Reformation von A. 1564. (Nürnberg 1770. fol.)

Gab heraus:

Disp. circularis de bacillis flosculiferis, vulgo *Steckelein-Schmacken*, sub moderamine Dan. Guil. Molleri, P. P. rationis et intelligentiae olfactui subiecta a Jo. Jac. Stoerio, Nor. Alt. d. 25 Febr. 1708.

Nunc primum edita a *F. C. I. D. C. N.* Suobaci 1762. 4.
Joh. Dav. Koeleri D. de rege Marcomannorum Maroboduo, primum edita Suobaci 1742. 4.
Ejusd. D. de Nic. Machiavello eiusque ſcriptis et cenſuris, primum edita Suobaci 1742. 4.
Vergl. *Will's* und *Nopitſch'ens* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 1. S. 428 u. f. Th. 5. S. 323—325. — *Weidlich's* biograph. Nachrichten Th. 1. S. 180—182. Nachtrag 2. S. 82. Vorrede ſeines Sohnes *Paul Jakob* zu dem Auktionskatalogen der Bibliothecae a *J. C. Feuerlino* — collectae P. I. (Norimb. 1793. 8.) — *Hirſching's* Handbuch.

Feustel (Christian Johann).

Studirte zu Leipzig und Halle, ward 1733 D. der Rechte und Privatdocent auf letzterer Univerſität, hernach ſeit 1734 auf erſterer, 1745 kurfürſtl. Sächſiſcher wirklicher Hof- und Juſtitzrath geheimer Archivarius adjunctus an Georgiſch'ens Stelle zu Dresden, 1759 Ober-Auffeher-Amts-Adjunkt zu Eisleben; geb. zu Grimma 170 . . geſt. 1775.

Diſſ. de iure reformandi et inde dependente iure emigrandi. Halae 1733. 4.
Die bisherigen Friedenspräliminarien, nach dem Intereſſe der Staaten v. Europa beurtheilet. Leipz. 1736. 8.
Betrachtungen der Verdrüſslichkeiten des Römiſchen Stuhls mit verſchiedenen Staaten von Europa. Frankfurt 1737. 8.
Diſſ. de iure monetandi, deque noviſſimis circa eius exercitium conſultationibus in Comitiis. Lipſ. 1740. 4.
— de Directorio comitiali, ſede Moguntina vacante, aliove ſimili caſu, Archi-Mareſchallo S. R. I. competente. ibid. 1745. 4.

Gab heraus:

D. Nicol. Hieron. Gundling's, weyland Königl. Preuſſ. Geheimden- und Conſiſtorialraths, auch Prof. Publ. Ord. zu Halle, gründlicher Diſcours über den Weſtphäliſchen Frieden, zu deſſen Erläuterung, eine kurze Erzählung der vornehmſten Urſachen des dreyſſigjährigen Krieges, von der Zeit der Reformation

bis auf den Weſtphäliſchen Frieden abgefaſſet und vorgeſetzet u. ſ. w. Frankf. und Leipzig 1736. 4.

D. Joh. Wolfgang Trier's Einleitung zur Wappenkunſt, nebſt einem Vorbericht von der geſammten Herolds-Wiſſenſchaft. In dieſer neuen Auflage nach dem Zuſtand der gegenwärtigen Zeiten, ſowohl in der Anzahl der Wappen, als auch der Erklärung derſelben, vermehrt von u. ſ. w. Leipzig 1744. 8.

Vergl. *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 1. S. 238—240. — *Deſſelben* Lexikon aller jetztleb. Rechtsgel. S. 59.

Fibig (Johann).

D. der Arzneygel. Kurfürſtl. Mainziſcher Hofgerichtsrath, ordentlicher Profeſſor der Naturgeſchichte und Beyſitzer der Kameralfakultät auf der Univerſität zu Mainz: geb. zu geſt. am 21 Oktober 1792.

Progr. über das Studium der Naturgeſchichte. Mainz 1786. gr. 8.

Handbuch der Mineralogie. Mainz u. Frankf. 1787. 8.

Gab mit Nau *heraus:* Bibliothek der geſammten Naturgeſchichte. 1ſten Bandes 1ſtes u. 2tes St. Frankfurt am Mayn 1789. — 3tes und 4tes Stück. ebend. 1790. — 2ten Bandes 1ſtes bis 4tes Stück. ebend. 1790—1791. 8.

Beſchreibung einer auf Befehl der Regierung nach Norden gemachten Reiſe, enthaltend Abhandlungen über mehrere Gegenſtände der Mineralogie; Beſchreibung der in die königliche Sammlung abgegebenen merkwürdigen Stücke; eine Ortbeſchreibung von Moskau; mit vielen intereſſanten ſtatiſtiſchen Bemerkungen v. Hrn. Marquart; aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet von Fibig u. Nau. Frankf. am M. 1790. gr. 8. Mit Kupf. (*Die* Topographie von Moskau *iſt auch beſonders gedruckt.* ebend. 1790. gr. 8.)

Einleitung in die Naturgeſchichte des Pflanzenreichs nach den neueſten Entdeckungen. Mainz 1791. gr. 8.

Beſchreibung des Sattelträgers (Cyrillus ephipiger); *in den* Schriften der Berl. Geſ. naturf. Freunde. 5 Band. 1784. — Ueber eine neue Art von Inſekten; *ebend.* 6 Band.

VON FICHTEL (JOHANN EHRENREICH).

Studirte theils auf dem Gymnasium seiner Vaterstadt, theils auf andern Ungrischen Schulen. Nach vollendetem Studium der höhern Wissenschaften, unterzog er sich schon im 17ten Jahre seines Alters der juristischen Praxis an der Seite berühmter Rechtsgelehrten, und setzte sie 8 Jahre lang fort. Er war schon beeidigter Advokat, als er Gelegenheit fand, eine Reise nach Siebenbürgen zu unternehmen. Dort wurde ihm zu Hermannstadt bey einer königl. Kommissionskanzley der Zutritt verstattet, und da bald darauf ein sogenanntes Wirthschaftsdirektorium der Sächsischen Nation in Siebenbürgen errichtet ward, erhielt er dabey die Stelle eines Aktuars. Die Sächsische Nation war aber mit dieser Einrichtung unzufrieden, und das Direktorium wurde 1762 wieder aufgehoben. Er gieng nun nach Wien, und wurde bey der Hofrechenkammer angestellt, wo man ihn, ohne einen bestimmten Charakter, bis 1768 brauchte, in welchem Jahr er wieder nach Siebenbürgen befördert und bey der königl. Kammer, dem sogenannten Thesauriat, als zweyter, und bald hernach als erster Buchhalter angestellt wurde. 1778 ward er Thesauriatsrath zu Hermannstadt. 1785 ward er zum Regisseur oder Direktor der neu errichteten Bancalgefällen - oder Mauth-Regie zu Wien ernannt, und als 1787 das Thesauriat und die Kammer in Siebenbürgen in das vereinigte Gubernium verwandelt wurde, ward er zugleich zum Siebenbürgischen Gubernialrath ernannt: geb. zu Presburg in Ungern am 29 Sept. 1732, gest. am 4 Febr. 1795.

Beytrag zur Mineralgeschichte von Siebenbürgen. 1ster Theil, welcher die Nachrichten von den Versteinerungen enthält. Mit einer Landcharte von Siebenbürgen und 6 andern Kupfertafeln. Herausgegeben von der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin. Nürnberg 1780. — 2ter Theil: Geschichte

des Steinſalzes und der Steinſalzgruben in Siebenbürgen. Mit 4 Kupfertafeln. Nürnberg 1780. gr. 4.
Mineralogiſche Bemerkungen von den Karpathen. 2 Theile. Mit einer Karte. Wien 1791. gr. 8.
Mineralogiſche Aufſätze. ebend. 1794. gr. 8.
Nachricht von einem in Ungarn neu entdeckten ausgebrannten Vulkan; *in den* Schriften der Geſellſch. Naturf. Freunde zu Berlin B. 11. St. 1. (1793.)

Vergl. Intelligenzbl. zur Allg. Litter. Zeitung 1796. Nr. 53. — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1795. B. 2. S. 346—357.

FIDLER oder FIEDLER (FERDINAND AMBROSIUS).

M. der Phil. Trat in den Auguſtinerorden, und ward in demſelben Prieſter und Lehrer der polemiſchen Theologie und des geiſtlichen Rechts in dem Hofkloſter der Auguſtiner zu Wien, verlieſs aber 1767 daſſelbe, kam nach Leipzig, und bekannte ſich zu Hamburg zur evangeliſchen Religion, worauf er als Hofprediger nach Ludwigsluſt in Mecklenburg berufen, alsdann 1773 wirklicher Konſiſtorialrath, D. und dritter Profeſſor der Theologie auf der Univerſität zu Bützow, und endlich Superintendent zu Dobberan wurde, verlieſs aber dieſe Stelle, verſchiedener unwürdiger Handlungen wegen, heimlich, und brachte ſeine übrige Lebenszeit in Altona zu: geb. zu Wien am 18 Oktober 1737, geſt. am 26 Junius 1780.

Der Proſelyt, oder Verſuche über die wichtigſten Glaubenslehren der römiſchkatholiſchen Kirche; der Welt zur gründlichen Beurtheilung vorgelegt. 1ſter Band. Leipzig 1768. — Der Proſelyt, oder Beantwortung der Frage: ob die Austilgung der römiſch - katholiſchen Ordensmönche dem allgemeinen Staate mehr nützlich als ſchädlich ſey? 2ter Band. ebend. 1769. — Der Proſelyt, oder wohlverdiente Abfertigung einiger Predigten des Herrn P. Merz, Dompredigers

zu Augsburg, die er wider das Antipapistische Journal herausgegeben hat. 3ten Bandes 1stes Stück. Leipz. 1771. — Der Proselyt, oder ausführliche Widerlegung der Merzischen Streitreden, nebst einem dazu gehörigen Briefe an den Merzischen Correspondenten in Hamburg. 3ten Bandes 2tes Stück. ebend. 1771. — Der Proselyt, oder fortgesetzte Widerlegung der Merzischen Streitreden. 3ten Bandes 3tes Stück. ebend. 1771. 8.

Antipapistisches Journal, oder der unpartheyische Lutheraner, als das Supplement und der Anhang zum Proselyten, herausgegeben u. s. w. Des 1sten Jahrganges 1ster Theil. Hamburg und Leipzig 1770. 2te Auflage. ebend. 1770. — 2ter Theil. eb. 1770. — 3ter Theil. ebend. 1771. 4ter Theil. ebend. 1772. — 5ter Theil. ebend. 1772. — 6ter Theil. ebend. 1773. — 7ter und letzter Theil. ebend. 1774. 8.

Predigt von dem kürzesten u. sichersten Weg zu Jesu. ebend. 1772. 8.

Diss. inaug. de ecclesia repraesentante. Butzovii 1773. 8. *Teutsch unter dem Titel:* Hrn. F. A. Fidler — Abhandlung von der repräsentirenden Kirche; aus dem Lateinischen übersetzt, und mit einer Widerlegung einer Controverspredigt des Hrn. Pater Aloysius Merz, S. F. Domprediger in Augsburg, begleitet von M. Gottfried Joachim Wichmann, Pfarrern zu Löbstädt und Zwäzen. Leipzig 1773. 8.

Wichtige Pflicht eines Seelenhirten und seiner ihm anvertrauten Schaafe. Rostock 1775. 8.

Geschichte und Beschreibung aller Ceremonien und anderer Merkwürdigkeiten der Römischen Kirche, in einer Reihe von Briefen. 1ster Band. Leipz. 1777. — 2ter Band, *unter dem Titel:* Geschichte und Beschreibung aller Cerimonien der Römischen Kirche, in einer Reihe von Briefen, mit Kupfern, vormahls angefangen von D. Ferd. Ambr. Fidler, und fortgesetzt von einem Liebhaber der Kirchengebräuche. ebend. 1785. 8.

Vermächtniss an seine Freunde und Feinde. eb. 1782. 8.

Sein Bildniss vor seiner Geschichte u. Beschreibung aller Cerimonien u. s. w.

Vergl. *de Luca's* gel. Oestreich B. 1. St. 1. S. 124—126. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Bolten's* hist. Kirchennachrichten von der Stadt Altona B. 2. S. 129. Note 81.)

Fiedler (Johann Gottfried).

Amts-Advokat zu Bautzen 1725, *Landſteuer-Einnehmer* 1730, *Landſekretar* 1733 *und dabey von* 1757 *bis* 1767 *Vice-Landſyndikus im Budiſſiniſchen Kreiſe,* 1770 *wirklicher Landſyndikus: geb. zu Bautzen am* 11 *Januar* 1701, *geſt. am* 11 *Junius* 1776.

Folge der Dekanen, Adminiſtratoren und Biſchöffe des Domſtifts zu Budiſſin. Budiſſin 1760. fol.

Abbildung und Beſchreibung des vom Biſchoff Woisky von Bärenſtamm errichteten Monuments über dem Thor des Domſtifts. ebend. 1769. fol.

Beſchreibung und Abbildung des vom Churfürſten zu Sachſen dem Domſtifte zu Budiſſin 1770 conferirten Kapitels-Ordenszeichen. ebend. 1770. fol.

Collection derer den Statum des Marggrafthums Ober-Lauſitz in Juſtitz- Polizey- Lehns- Cammer- Accis- Poſt- Bierſteuer- Salz- Zoll- Impoſt- Münz- Berg- werks- Commercien- Jagd- Fiſch- Forſt- Militair- geiſtl. und andern die Landesverfaſſung betreffenden Sachen, beſtehend in K. K. und Kurf. Conceſſionen, Privilegien etc. 2 Bände. Budiſſin 1770. gr. 4. *Als Fortſetzung erſchien durch andere* der 3te Band. eb. 1786, und der 4te 1799.

Vergl. Lauſitz. Magaz. 1776. S. 202 u. f. — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 322 u. f.

Fiedler (Johann Samuel).

Studirte zu Wittenberg, ward 1740 *M. der Phil. Pfarrer zu Racko im Calauiſchen Kreiſe der Niederlauſitz* 1747, *zu Pritzen in eben demſelben Kreiſe* 1749, *und Oberpfarrer zu Calau* 1764: *geb. zu Vetſchau in der Niederlauſitz am* 22 *Januar* 1721, *geſt.*

Eigener Seelſorger, in einer Anleitung, wie ein Chriſt ſelbſt für ſeine Seele ſorgen ſoll; mit einer Vorrede Hrn. Chriſt. Siegm. Georgi. Wittenb. 1753. — 2ter Theil, *unter dem Titel:* Bibliſches Gedanken-Regiſter. ebend. 1757. 8.

Pflichten gegen hohe obrigkeitliche Standesperſonen in Abſicht ihrer Verklärung in das Bild Gottes. Leipzig 1753. 8.
Noch einige Schriften.

Vergl. *Dietmann's* Prieſterſchaft des Markgrafthums Oberlauſitz. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fikenscher (Johann Thomas).

Studirte zu Hof und zu Erlangen, ward 1762 *Pfarrer zu Töpen im Fürſtenthum Bayreuth,* 1767 *Subdiakonus zu Bayreuth,* 1775 *Syndiakonus und Hoſpitalprediger daſelbſt,* 1781 *Archidiakonus, Senior und Camerarius des Kapitels, wie auch Konſiſtorialrath: geb. zu Arzberg am* 31 *May* 1736, *geſt. am* 28 *Oktober* 1783.

Trauerrede auf M. A. Burger. Bayreuth (1773.) 4.
—— auf C. H. Hagen — das rühmliche Leben und die chriſtliche Anſchickung zum ſeeligen Sterben. ebend. 1775. 4.
Trauerrede auf J. Gottl. Meyer. — eb. 1782. fol.
Viele Gelegenheitsgedichte mit und ohne ſeinen Namen.
* Verſchiedene Aufſätze und fliegende Blätter.

Vergl. *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenth. Bayr, B. 2. S. 197-203.

Finauer (Peter Paul).

Licentiat der Rechte und kurfürſtl. geiſtl. Rathsſekretar zu München: geb. daſelbſt 1732, *geſt. am* 22 *November* 1788.

Specimen doctrinae politicae ex diſtincta civitatis idea; accedunt Vindiciae pro ſtirpis Agilolfingicae totiusque gentis Boicae dignitate et iuſtitia. S. l. 1757. 4.
Allgemeines hiſtoriſches Verzeichniſs gelehrter Frauenzimmer. 1ſter Theil. München 1761. 4.
Verſuch einer Bayriſchen gel. Geſchichte. eb. 1767. 8.
Gedanken über die Werke des Liebhabers der Wahrheit von der Hexerey. ebend. 1767. 4.
Bayriſche Münzbeluſtigung, darinnen Schauſtücke, Dukaten, Thaler und andre merkwürdige Gold- und

Silbermünzen zu finden, die richtig im Kupfer abgebildet, aus der Geſchichte beſchrieben und erläutert worden. 1ſtes Fach. München 1768. 4.

Verſuch einer Abhandlung von dem Urſprunge und den vormaligen Umſtänden der Stadt München. ebend. 1769. 4.

Bibliothek zum Gebrauch der Bayeriſchen Staats- Kirchen- und Gelehrtengeſchichte. 2 Theile. ebend. 1772. — 3ter Theil. ebend. 1775. 8.

Magazin für die neueſte Litteratur, Kenntniſs bayerſcher Schriftſteller, Diplomatik, Genealogie und Heraldik, Topographie, dann überhaupt für die alte und neuere Geſchichte in Bayern. Mit Kupfern. eb. 1ſten Bandes 1 bis 6 Stück. eb. 1775—1776. 4.

Miſcellaneen für das Schul- und Erziehungsweſen in Bayern, überhaupt aber zur Bildung des guten Geſchmacks in den ſchönen Wiſſenſchaften und freyen Künſten. 1ſten Bandes 1 und 2tes Stück. Augsburg 1776. 8.

Akademiſche Rede von dem wahren Gebrauch der Geſchichte, als dem eigentlichſten Mittel, die allgemeinen und bürgerlichen Tugenden in einem Lande zu verbreiten. München 1777. 4.

*Münzreihe der Durchlauchtigſten Herzoge und Churfürſten in Baiern, mit Anmerk. u. Kupf. eb. 1777. 4.

*Hiſtoriſch - litterariſches Magazin für Pfalz - Bayern, und angrenzende Gegenden. 1. B. 1ſter, 2ter u. 3ter Heft. ebend. 1782. gr. 8.

*Etwas Wichtiges zum Beſten des gemeinen Weſens in Bayern; eine Wochenſchr. 3 Bände. eb. 1776-1779. 8.

Taſchenbuch für Eltern, Lehrer und Kinderfreunde; eine Fortſetzung der Wochenſchrift: Etwas Wichti- u. ſ. w. München 1786. 8.

Seit dem Abſterben des Hofkammerraths Kohlbrenner (1783) gab er die Münchner Intelligenzbl. heraus.
Vergl. *Weſtenrieder's* Beyträge zur vaterländiſchen Hiſtorie u. ſ. w. B. 2. S. 452 u. f. (1789.)

Finck (Wilhelm).

Hauslehrer des Berghauptmanns von Veltheim zu Oſtra im Kurſächſiſchen bey Halle: geb. zu Köthen 1770, geſt. am 15 Junius 1794.

*Die Verschwörung der Pazzi gegen die Medici zu Florenz; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen von Gustav Edinhard. Leipzig 1791. 8.
*Heinrich der Löwe; eine dramatisirte Geschichte. 2 Theile. ebend. 1791. 8.
*Otto von Schwarzburg; eine Geistergeschichte. ebend. 1793. 8.
*Gemählde aus dem alten Rom. Köthen 1794. 8.
*Scenen aus Roms goldnen Zeitalter; von dem Verfasser des Otto von Schwarzburg. eb. 1796. 8.
Gedichte *in der* Leipziger Monatsschrift für Damen 1794. St. 1 u. 8. — Scenen aus der Geschichte Virginiens; *ebend.* St. 5. S. 81-111. St. 6. S. 161-196.
Gedichte *in* Schiller's Neuen Thalia, *und in der* Einsiedlerin aus den Alpen.

Fincke (Daniel).

Studirte zu Halle, ward Subrektor der Schule zu Brandenburg 1729, *Konrektor derselben* 1733, *zugleich Bibliothekar der dortigen Katharinenkirche* 1734, *Rektor* 1739, *und Adjunkt des geistlichen Ministeriums* 1742: *geb. daselbst am* 20 *Okt.* 1705, *gest. am* 25 *Okt.* 1756.

Progr. Lingua vernacula ad celebrationem Jubilaei Reformationis in Marchiam introductae. Brandenb. 1739. 4.
Oratio inauguralis de Jesu Immanuelis, supremi iuventutis Christianae moderatoris, praesidio. ibid. eod. 4.
Progr. ad divinae sapientiae, bonitatis et iustitiae vestigia, in typographicae artis orsu et incrementis amplissimis manifesta, actu oratorio illustranda, invitat, praemissa Commentatione de coeli in haec inferiora dominio. ibid. 1740. 4.
— Jehovaeh maiestas et bonitas summa, telluris nostrae atque systematis huius universi pia et solerti contemplatione amplificanda et veneranda, actu oratorio illustrabitur praemissa Comment. de cometis. ib. 1741. 4.
— über die Worte des Herrn Jesu an seine Jünger Matth. 5, 14. ebend. 1742. 4.
— von der vorlängst geschehen Erfüllung der Verheissung Joels 3, 1—14, worinnen Blut und Rauchdampf als die Zeichen des Messias auf Erden aus der

göttlichen Kirchenökonomie erkläret werden. Brandenburg 1742. 4.

Progr. de somno animorum, e scholis Christianorum exterminando. ibid. 1746. 4.

— von der triumphirenden Wahrheit der christlichen Religion. ebend. 1747. 4.

— das hundertjährige Andenken des für die ganze Christenheit so hochwichtigen Westphälischen Friedens. ebend. 1748. 4.

— Vorläufige Nachricht von einigen Alterthümern und Urkunden der Stadt Brandenburg. ebend. 1749. 4.

— de Sodomorum natione Judaeorum gentis sorore, in statum suum pristinum quondam restituenda, ad locum Ezech. XVI, 55. ibid. 1750. 4.

— de matrimonio summi sacerdotis non nisi cum virgine ineundo, ad locum Levit. XXI, 13. 15. ibidem. eodem. 4.

— Fortgesetzte Nachricht von denen merkwürdigsten Alterthümern und Urkunden der Stadt Brandenburg. ebend. 1750. 4.

— Zweyte Fortsetzung der merkwürd. Alterthümer. ebend. 1751. 4.

— Magna felicitatis patriae incrementa, orta a temporibus Electorum serenissimorum, annuenteque Dei clementia sub auspiciis potentissimorum ac maiestate et meritis divinis augustissimorum Regum Borussiae, fortuna optatis respondente amplificata, pia meditatione, metrico orationis genere exposita. ibid. eod. 4.

— Dritte Fortsetz. der merkwürd. Alterth. eb. 1752. 4.

— Vierte Fortsetzung. ebend. 1753. 4.

— de vera ac summa Jesu Christi divinitate, ex sessione eius ad dextram maiestatis, omnium coelorum sublimitatem superantis demonstranda. ibid. 1755. 4.

Vom Durchgang Mercurii durch die Sonne; *in den* Hamburg. gel. Berichten Von den öffentlichen Bibliotheken in Brandenburg; *ebend.*

Sendschreiben, worinnen die Auflösung einer vorgelegten Frage, betreffend eine alte Münze, enthalten ist; *in dem* Hamburg. Correspondenten

Auflösung einer algebraischen Frage; *in dem* gesammelten Briefwechsel der Gelehrten

* Von

* Von dem zweyten Brandenburgiſche Superintendenten Erasmo Albero; *in* (Baumgarten's) Nachr. von einer Halliſchen Bibliothek B. 1. S. 335 u. ff.

Fincke (Johann Paul).

Kandidat der Rechte zu Hamburg: geb. daſelbſt geſt.

Laudes Hamburgi; epiſtola gratulatoria. Lipſ. 1736. 4. 2te Ausgabe *unter dem Titel:* Topographia et Bibliotheca hiſtorica Hamburgenſis. Accedit index in Jo. Alb. Fabricii memorias Hamburgenſes. Hamburgi 1739. 8.

Index in Collectiones Scriptorum rerum Germanicarum. Lipſ. 1737. 4.

An Theologi hiſtoriam civilem ſcribere et docere poſſint? disquirit etc. ibid. 1738. 8.

Conſpectus Bibliothecae chronologico - diplomaticae; diſſertatione epiſtolica ad — J. J. Maſcovium — ſiſtit etc. Hamb. 1739. 4.

Cur ordo Medicorum gratioſus dicatur? Epiſtola gratulatoria. Lubecae 1741. 4.

De praepoſitis eccleſiae cathedralis Hamburgenſis Epiſtola gratulatoria. Hamb. 1744. 4.

Des hochfürſtl. Hauſes Holſtein - Gottorp Abſtammung von dem Kaiſer Carl dem Groſsen, in drey Geſchlechtstafeln entworfen. ebend. 1748. 4.

Verſuch einer Nachricht von gelehrten Hamburgern; nebſt einer Anzeige von andrer Beſchäftigungen mit denſelben. ebend. 1748. 4.

Index diplomatum civitatis et eccleſiae Hamburgenſis. ibid. 1751. 4.

Specimen hiſtoriae ſaeculi noni et undecimi a fabulis liberatae. ibid. eod. 4.

Beytrag zu dem allgemeinen gelehrten Lexicon in Anſehung der gelehrten Hamburger. ebend. 1753. 4.

Vergl. *Thieſs'ens* Hamburg. gel. Geſchichte. — *Adelung* zum *Jöcher.*

von Finckh (Georg Clement).

M. der Phil. Präpositus und Pastor emeritus zu . . geb. zu gest.

Beschäftigte Muse in der Stille, welche über Leben u. Meinungen, Tugenden und Laster, Sorgen und Begebenheiten ihre Betrachtungen mittheilet. Der andere Tröster Joh. XIV, 6. Nebst einer Ermunterung, das Tabara des Hamburgischen Michaelitischen Heiligthums recht und heilsamlich zu betrachten. Mit 3 Kupferstichen 1750. gr. 8.

Was ein Priester des Herrn für ein Mann sey, hat ehemalen in der Parentation bey des weiland — Joh. Sam. Büttner's, Probsts des altenlandischen Kirchenkreises und Pastoris zu Jork, Absterben aus den biblischen Benennungen gezeiget, und nunmehro mit einem Zusatz von nützlichen Lehr- und Sittenwahrheiten weiter erleutert u. s. w. ebend. 1751. 8.

Ein Stiller im Lande, und ein unruhiger Kopf. Beyde werden nach ihren Eigenschaften lebhaft geschildert und ermuntert, in den Reichen der göttlichen Macht, Liebe und Tugenden, schön zu denken eb. 1752. 8.

Der sanftmüthige und hastige Kopf. Jener wird nach seiner Schöne, dieser nach seiner Häslichkeit, malerisch zergliedert, zur Beförderung der Zufriedenheit. Leipzig 1756. 8.

von Finckh (Peter Christian).

D. der Rechte, königl. Grosbrittannischer und kurfürstl. Braunschweig-Lüneburgischer Hofrath, und Advocatus Camerae zu Stade: geb. zu Neuenfelde im Herzogthum Bremen am 6 April 1719, gest. am 25 Junius 1787.

Diss. (Praes. F. G. Struvio) de clausulis protestationum et reservationum in conventionibus privatorum proficuis. Kilon. 1742. 4.

Beweis, dass ein Landesfürst, besonders in Bremen, nicht schuldig sey, in Processsachen mit Unterthanen durch seine Amtsadvokaten die Klage bey den Stadt-

und Erbgerichten anhängig zu machen, mithin dem Foro rei sitae zu folgen. Stade 1756. 4.

Bewährtes Mittel wider die Holzdiebereyen; oder Beweis, daſs in den Herzogthümern Bremen und Verden ganze Dorfſchaften, wenn aus den ihnen benachbarten Holzungen Holz entwandt worden, entweder den Thäter auszumachen, oder für die Strafe haften müſſen. ebend. 1765. 4.

Replicae expromiſſae. S. l. 1776. fol.

Vergl. *Weidlich's* biograph. Nachrichten T. 1. S. 187. Nachträge S. 84.

Findeisen (Christian Gottfried).

Studirte zu Leipzig und ward daſelbſt M. der Phil. 1766: geb. daſelbſt 1738, geſt. am 13 Julius 1796.

Ισοκρατυς Ευαγορυ εγκωμιον, Graece e recenſione Wolfii cum varietate lectionis, animadverſionibus et indice verborum Graecorum copioſiſſimo, addita verſione Guarini perantiqua. Lipſ. 1777. 8 maj.

Von Naſiräern, über Num 6, 1—6. 1777. . . .

Ueber Röm. 5, 7. Leipzig 1780. . . .

Platonis Georgias Graece, ad fidem codd. Mſſ. Auguſt. et Meermanni verſionumque Ficini, denuo recenſuit, emendavit, explicavit, indicem verborum Graecorum copioſiſſimum adiecit. Gothae 1796. 8 maj.

Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1796. S. 63 u. f.

Findeisen (Friedrich Gotthilf),

Bruder des vorhergehenden;

Studirte zu Leipzig, ward M. der Phil. Hauslehrer in Livland, und ſeit 1788 Konrektor der Schule zu Dorpat: geb. zu Leipzig 173 ., geſt. am 22 Jan. 1796.

Commentatio philologico - critica ad explicandum locum Jeſ. 53, 9. Lipſ. 1764. 4.

Abhandlung über den Einfluſs der Sitten auf die Sprache und den guten Geſchmack. Berlin 1768. 8.

Raisonnement über einige Maximen der alten Welt und ihren Einfluss auf die Denkungsart der Menschen, eine Parallele der alten und neuen Zeit; ein Fragment. Riga 1777. 8.

*Juvenal's Satiren in einer erklärenden Uebersetzung. Berlin 1777. 8.

*Lesebuch für Ehst- und Liefland. 1—4tes Monatsstück. Schloss Oberpahlen 1787. gr. 8.

*Dörpatsches politisch-gelehrtes Wochenblatt. Dörpat 1789. 8.

Abhandlung von der Staatskunst der Römer; *in dem* Hannöver. Magazin St. 32.

Vergl. *J. B. Fischer* in *Hupel's* Nordischen Miscell. St. 4. S. 51. — (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1796. S. 110 u. f.

Fisch (Johann Georg).

Kandidat des Predigtamts zu Bern seit 1785, *Hauslehrer bey einem Herrn von Brunet zu Montpellier* seit *Lehrer der Lateinischen Schule am Politischen Institut zu Bern* seit 1791, *zweyter Pfarrer zu Arau im Kanton Bern* seit 1794, *entsagte im April* 1798 *seiner Pfarrstelle und dem geistlichen Stande*, *um Unterschreiber des grossen Raths der Helvetischen Republik*, *und im Julius* 1798 *erster Sekretar des Helvetischen Ministers der Wissenschaften zu Luzern zu werden; nach einigen Monaten ward er Obereinnehmer des Kantons Argau und Mitglied des dortigen Erziehungsraths; schnitt sich selbst die Kehle ab: geb. zu Arau im November* 1758, *gest. am* 18 *März* 1799.

Briefe über die südlichen Provinzen von Frankreich, auf einer Reise durch das Delphinat, Languedok, Rovergue, die Provenze und den Komtat Venaissin, in den Jahren 1786, 1787 und 1788 geschrieben. 2 Bände. Zürich 1790. gr. 8. Zweyte unveränderte Ausgabe *unter dem Titel:* Reise durch die südlichen Provinzen von Frankreich kurz vor dem Ausbruch der Revolution; in Briefen. eb. 1795. gr. 8. (*Ist nur ein neues Titelblatt*).

Auswahl einiger Predigten. Arau 1797. 8.
*Denkschrift über die letzten Begebenheiten in der Bernerischen Munizipalstadt Arau im Argau. Basel 1798. 8.
Zwey Predigten, in Gegenwart der hohen Gesandten der Schweizerischen Eidgenossenschaft zu Arau (im Jänner 1798) gehalten. Arau 1798. 8.
Soll auch Verfasser der meisten aus Luzern eingesandten Korrespondenznachrichten in der zu Tübingen herauskommenden Allgem. Zeitung seyn, seit 1798.

Fischer (Christian Friedrich).

Nachdem er bis 1732 *das Gymnasium zu Ansbach besucht hatte, begab er sich zur Mahlerakademie zu Wien, und blieb dort bis* 1736. *Die Ungeschicklichkeit eines Arztes, der ihm, bey einem Augengeschwür, das linke Auge zerschnitt, nöthigte ihn zur Rückkehr in das Vaterland und zur Schreiberey.* 1747 *ward er Schrannen- und Holz-Inspektor zu Ansbach*, 1748 *freyherrl. von Künsbergischer Verwalter zu Ermreuth, und* 1769 *Kassirer des Lotto zu Ansbach: geb. daselbst am* 17 *Februar* 1717, *gest. am* 17 *Julius* 1782.

Fröliches Christenherz in Psalmen und Liedern
Das hohe Lied Salomonis in gebundener Rede ...
Der Sommer, ein Gedicht in Hexametern
Psalmen Davids in gebundener Rede. 1—5 Stück. Frankfurt und Leipzig 1774. 8.

Vergl. *Vocke'ns* Geburts- und Todten-Almanach u. s. w. Th. 1. S. 139 u. f.

Fischer (Christian Gabriel).

M. der Phil. zu Jena seit 1710, *ausserordentlicher Professor der Naturlehre auf der Universität zu Königsberg* seit 1715, *mußte* 1725 *auf königlichen Befehl das Land räumen und sollte nie wieder dahin kommen, weil er einige von Halle geschickte neugesetzte Professoren sollte angegriffen, und Wolf's Lehrsätze in Schriften*

öffentlich vertheidiget haben *) *; hielt hernach zu Danzig, mit Erlaubniſs der Obrigkeit, Vorleſungen, und brachte hernach mehrere Jahre mit Reiſen in Italien, Frankreich und England zu, bis er 1736 wieder nach Königsberg kommen durfte, wo er bis an ſein Lebensende privatiſirte: geb. daſelbſt 16 . ., geſt. am 15 Dec. 1751.*

Examen laboris menſtrui Theophili Amelii. Regiomonti 1712. . .

Erſte Grundlegung zu einer ausführlichen Hiſtorie des unterirdiſchen Preuſſens. ebend. 1714. — Andere Grundlegung u. ſ. w. ebend. 1715. 4.

Diſp. pro loco Pars I Lapidum in agro Pruſſico ſine praeiudicio contemplandorum. ibid. 1715. 4.

Muthmaſſung von dem aufgehenden Monde mit der Ueberſchrift: L. V. R. welcher in einem artigen Muſchelſteine ſich präſentiret. ebend. 1717. 4. Mit Kupf.

Quaeſtio philoſophica: An ſpiritus ſint in loco? ex principiis rationis ſcientifice reſoluta, cuius occaſione plurimae ideae obſcuriſſimae, e. g. Spiritus et loci, praeſentiae, omnipraeſentiae etc. accuratius evolvuntur, ſpirituum exiſtentia et dependentia a ſummo ſtatuitur, multarum denique controverſiarum intricatiſſimarum, puta, de ſpatio et loco Dei, de animae ortu, ſede ſtatu poſt mortem etc. ſumma tangitur. ibid. 1723. 4.

Joh. Henr. Linckii, Lipſienſis, Acad. nat. cur. Caeſ. et Soc. Lond. Regiae Sodalis, de ſtellis marinis liber ſingularis Tabularum aenearum figuras exemplis nativis apprime ſimiles et autoris obſervationes diſpoſuit, illuſtravit C. G. Fiſcher, Regiomontanus. Accedunt: Edwardi Luidii, de Reaumur, et Dav. Kade huius argumenti opuſcula. Lipſ. 1733. fol. Mit 42 Kupferplatten.

Demonſtratio ſolida de obligatione hominis ad religionem et naturalem et revelatam. Jenae 1736. 8.

Vernünftige Gedanken von der Natur, was ſie ſey u. ſ. w. Königsberg 1743. gr. 8.

*) So undeutlich drückt ſich *Dunkel* Th. 5. S. 192 aus. *Arnoldt* l. c. der genau davon unterrichtet ſeyn konnte, ſagt weiter nichts, als „er kam 1725 von hier weg.“

Notae et Animadversiones ad Caput Plinii 33. Lib. IX. Hist. Nat. Num. 52. p. 519 ed. Hard. de Concharum differentiis; *in* Novis Actis Erud. a. 1733. p. 487 — 505.

Vergl. Continuirtes gelehrtes Preussen. (Thorn 1725.) Quartal 4. Nr. 1. — *Arnoldt's* Historie der Königsbergischen Universität Th. 2. S. 418. Zusätze S. 74. — *Dunkel's* Nachrichten Th. 1. S. 203. Th. 3. S. 192. — *Adelung z. Jöcher.*

von Fischer (Christian Hiskias Heinrich).

Studirte zu Halle, Jena und Marburg, begleitete nachher einige Grafen von Ysenburg auf Universitäten und Reisen; hierauf kam er in Ysenburgische Dienste als Rath, hernach in Hohenlohe-Neuensteinische Dienste als Hofrath, und von da nach Neuwied als Kanzleydirektor. Seit 1779 *bekleidete er die Stelle eines reichsgräfl. Fränkischen und Westphälischen Reichstagsgesandten zu Regensburg, ward in den Adelstand des heil. Röm. Reichs erhoben, und ihm der Charakter eines geheimen Raths von den eben erwähnten fürstlichen und gräflichen Häusern sowohl, als von dem ganzen Fränkischen und Westphälischen Grafenkollegium beygelegt: geb. zu Ingelfingen im Hohenlohischen am* 28 *Februar* 1731, *gest. am* 9 *December* 1796.

*Patriotische Anmerkungen über die dermalige Fruchtsperre. Frankfurt am M. 1772. 8.

*Gedanken über das Reichsgutachten vom 3 Februar 1770, die Getraidesperre betreffend. ebend. 1773. 8.

*Aktenmässiger Unterricht von dem Rechtsstreite über die Reichs-Kreisabgaben, insonderheit aber die Kammerzieler von der Grafschaft Nieder-Ysenburg-Grenzau, welcher an beyden höchsten Reichsgerichten zwischen E. hochlöbl. Kreisdirektorio, dem hohen Erzstifte Trier und dem Reichskammergerichtsfiskal eines, dann Ihro hochgräfl. Gnaden zu Wied-Neuwied andern Theils, seit vielen Jahren anhängig ist. Mit Beylagen Nr. 1 — 27. Neuwied 1771. fol.

* Widerlegung einer in der reichsgräfl. kathol. Deputations - Streitigkeit unter dem Titel: Standhafter Beweis des Ungrundes des den 13 Jan. 1775 diftribuirten Pro - Memoria etc. Neuwied 1776. fol.

* Gefchlechtsreihe der uralten Reichsftändifchen Häufer Yfenburg, Wied und Runkel, famt einer Nachricht von derfelben, fowohl ehemaligen, als noch heutigen Länderbefitzungen, und der von den älteften auf die neuern Zeiten, darinn hergebrachten Erbfolgeordnung; aus archivalifchen Urkunden und glaubwürdigen Gefchichtfchreibern. Mit einer ausgemahlten Landkarte, 5 Kupfertafeln und 17 genealogifchen Tabellen. Mannheim 1778. fol.

* Aechte Befchaffenheit des reichsgräfl. Fränkifchen Collegii und deffen Voti curiati feparati von beyder Urfprung an, bis auf gegenwärtige Zeiten, durch die Widerlegung 1) des im J. 1777 bey der allgemeinen Reichsverfammlung zum Vorfchein gekommenen: Vollftändigen Gefchichts- und Aktenmäffigen Gegenbeweifes, dafs das Fränkifche Reichsgrafen - Collegium keine evangelifche Curie fey; und 2) der daraus gezogenen und im Nov. 1779 bekannt gemachten: Kurzen Anweifung u. f. w. nicht nur aus dem gegentheiligen, fondern auch aus vielen neu hinzugefügten, allermeiftens noch ungedruckten Urkunden dargethan. 3 Theile. 1781. fol.

* Zur Antwort auf die Anfragen, ob man Reichsgräflich - Fränkifch evangelifcher Seits die jüngft allhier zum Vorfchein gekommene Anmerkungen zu der weitern Erklärung des proteftantifchen Reichstheils in der Fränkifchen Grafenfache widerlegen werde? (Regensburg) 1784. fol.

Er ift auch Verfaffer mehrerer in dem bekannten Wallfahrtsftreit zu Werthheim gewechfelten Schriften.

Vergl. *Weidlich's* biograph. Nachrichten Th. 3. S. 72—76. — *Allgem. Deut. Bibl.* B. 43. S. 610.

Fischer (Christoph).

Weltpriefter, öffentlicher ordentlicher Lehrer der Griechifchen Sprache und der Hermeneutik des Neuen

Testaments zu Prag: geboren zu, gestorben am 13 Januar 1791.

Die ganze heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments nach der angenommenen Lateinischen Uebersetzung. Verbesserte Auflage. Prag 1781. 8. (*Es haben noch einige andre Prager Professoren daran Theil.*)

Die heilige Schrift des Neuen Testaments übersetzt und mit Erklärung versehen. ebend. 1784. gr. 8.

Institutiones Hermeneuticae Novi Testamenti. ib. 1788. 8.

Fischer (Christoph Karl *).

Studirte zu Königsberg und Halle, ward 1737 Feldprediger des Graf v. Gesslerischen Kürassierregiments, 1740 Erzpriester zu Fischhausen und 1743 zu Preussisch - Holland und Konsistorialrath, 1758 Senior des geistl. Ministeriums und Pastor der Altstädtischen Gemeine zu Thorn: geb. zu Stolpe in Pommern am 11 December 1713, gest. am 24 Januar 1776.

Der bey Ergreifung des Verdienstes Christi unter vielem Kampfe gestärkte Glaube; eine Predigt. Halle 1736. 8.

Ein Kind Gottes im Ofen des Elendes; eine Leichenpredigt. Thorn 1758. fol.

Der gnädige Rath Gottes bey dem Tode der Gerechten; eine Leichenpredigt. ebend. 1758. fol.

Vorrede zur neuen Auflage des Thornischen Kirchengesangbuches. (1768. 8.)

Vergl. *Arnoldt's* Nachrichten von den Predigern in Ostpreussen S. 5. u. 376. — *Dittmann's* Beyträge zur Geschichte der Stadt Thorn S. 35 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fischer (Daniel Bernhard).

Informator in dem Waisenhause zu Königsberg in Preussen seit 1755, *Pfarrer zu Liebstadt in Ostpreussen*

*) *Arnoldt* nennt ihn Karl Christoph.

ſeit 1766: *geb. zu Königsberg am 28 September 1728, geſt. am . . Julius 1781.*

Nachricht von dem Vorbeygange der Venus vor der Sonne, wie dieſelbe zu Königsberg 1761 den 6 Jan. beobachtet worden. Königsberg 1761. 8.

Vergl. *Arnoldt's* Nachrichten von den Predigern in Oſtpreuſſen S. 401.

Fischer (Erdmann Rudolph).

Studirte zu Coburg und Wittenberg, ward 1717 *Subſtitut ſeines Vaters zu Einberg,* 1721 *vierter,* 1724 *dritter,* 1726 *zweyter Diakonus zu Coburg,* 1741 *Archidiakonus und Senior,* 1758 *Generalſuperintendent, Konſiſtorialrath, Paſtor und Profeſſor: geb. zu Hafen-Preppach,* 2 *Meilen von Coburg am* 28 *Novemb.* 1687, *geſt. am* 1 *Junius* 1776.

De Θεοδρόμοις, veteris Eccleſiae legatis, in S. Ignatii Epiſtolam ad Polycarpum brevis Commentatio. Praefationem addidit Ern. Salom. Cyprianus, Conſil. Conſiſt. et Eccleſ. Saxo-Gothanus. Coburgi 1717. 8.

Vita Joannis Gerhardi, quam e fidis monumentis, maxima ex parte nondum antea editis, atque ex inſtructiſſima Sereniſſimi Ducis Gothani Bibliotheca benigniſſime ſecum communicatis, luculenter copioſeque expoſuit, et ad illuſtrandam hiſtoriam eccleſiaſticam, eius qua ille vixit aetatis, direxit. — Accedunt tres et quadraginta cum B. Gerhardi, tum ad eundem Epiſtolae. Lipſ. 1723. 8. *Der Verleger ließ ohne ſein Vorwiſſen folgendes Titelblatt vordrucken:* Hiſtoria eccleſiaſtica ſaeculi XVII, in vita Joannis Gerhardi, Theologi incomparabilis, ex monimentis maximam partem nondum editis illuſtrata. Lipſ. 1727. *Der Name des Verfaſſers und die Zuſchrift an D. Cyprian ſind weggelaſſen, die Vorrede aber unverändert beybehalten worden.*

Ein mit Wachſamkeit im Gebet, des Todes zu allen Stunden wartender chriſtlicher Regent; eine Leichenpredigt. Coburg 1726. fol.

Die ungeänderte Augſpurgiſche Confeſſion, mit einer hiſtoriſchen und theologiſchen Einleitung. Coburg 1730. 8. ebend. 1755. 8.

Des Coburgiſchen Zions heilige Jubel - Freude, oder eine umſtändliche Erzählung alles deſſen, was bey der Coburgiſchen Kirche, Gymnaſio und Schule zu feyerlicher Begehung des andern Augſpurgiſchen Confeſſions - Jubels - Feſtes 1730 vorgenommen worden; nebſt angehängten ordentlichen Verzeichniſs derjenigen Perſonen, welche an dieſem Jubel - Feſt in allen Collegiis der Stadt geſtanden, wie auch allen Geiſtlichen, welche dazumahl in dem geſammten Fürſtenthum gelebet, und dieſes Feſt gefeyert haben. Mit Genehmhaltung des hochfürſtlichen gemeinſchaftlichen Conſiſtorii verfertiget und zuſammen getragen. ebend. 1731. 8.

Coburgum φιλοξενον, oder Erzählung deſſen, was Coburg an den Salzburgiſchen Gäſten und Emigranten gethan. ebend. 1732. 4.

* Vollſtändiges Kirchenbuch auf gnädigſte Verordnung der Durchlauchtigſten Fürſten und Herren, Herrn Chriſtian Ernſt und Herrn Franz Joſias Gebrüdere, Herzoge zu Sachſen u. ſ. w. für die Kirchen und Pfarrer im Fürſtenthum Coburg in zwey Theile abgefaſſet, und ſo eingerichtet, daſs es auch in andern evangeliſchen Kirchen kann gebrauchet werden. ebend. 1743. 4. *Unter der Vorrede ſteht ſein Name.*

Sammlung einiger Canzelreden über verſchiedene Stellen der heil. Schrift. 1746. — 2ter Th. eb. 1751. 8.

Richtige Anweiſung zum rechten Gebrauch des kleinen Catechiſmi Herrn D. Martin Luther's ſel. wie der in Gott ruhende Herzog zu Sachſen, Ernſt der Fromme, denſelben erklären laſſen, alſo verfaſſet, daſs der Wortverſtand deutlich erkläret, das Ausgelaſſene ergänzet und alles mit Sprüchen der heiligen Schrift und bibliſchen Exempeln bewähret wird, als ein kurzer Inbegriff der vornehmſten evangeliſchen Glaubenslehren und Lebenspflichten in Fragen und Antworten gebracht und mit einer Ordnung des Heils verſehen. ebend. 1747. gr. 8.

Das Leben Ernſt Salomon Cyprian's, der h. S. D. und des Gothaiſchen Ober-Conſiſtorii Vice-Prä-

ſidentens, zum Preiſs der göttlichen Vorſorge u. Barmherzigkeit, von einem Liebhaber der Wahrheit annoch bey Lebzeiten des frommen Mannes beſchrieben, und von ihm ſelber verändert, nun aber nach ſeinem Willen zum Drucke übergeben u. ſ. w. Leipzig 1749. gr. 8.

Vita Phil. Theod. Verpoortennii, S. S. Theol. Lic. et Prof. in illuſtri Gymnaſio Coburg. publ. quam breviter ſtrictimque expoſuit, eamque religionis, dexteritatis atque diligentiae, in ſcholaſtico requiſitae, exemplar, filio ſuo Jo. Friderico, Lib. A. A. M. qui Lipſiae Scholae Thomanae Conrector nuper evaſit, ad intuendum et imitandum propoſuit etc. Coburgi 1751. 8.

Friedensgedanken Gottes über ſein Volk zur Zeit des Krieges. ebend. 1758. 8.

Memoria Joh. Lattermanni. ibid. 1762. 4.

Progr. de neceſſaria exulantium hoc tempore plerisque ſcholis ſuperioribus, Gymnaſiis in primis academicis litterarum humanitatis et ſeverioris diſciplinae reſtitutione. ibid. 1772. 4.

Noch einige einzeln gedruckte Predigten.

War einer der fleiſſigſten Mitarbeiter an der fortgeſetzten Sammlung von alten und neuen theolog. Sachen ſeit 1724.

Gab heraus:

Joh. Lorenz Mosheim's Gedanken über die Lehre von dem Ende der Höllenſtrafen; mit einer Vorrede. Coburg 1728. 8.

E. S. Cypriani de eligenda inter Chriſtianos religione diſſidentes ſententia brevis Conſultatio; ob argumenti praeſtantiam et ſaeculi noſtri genium ſeorſum excuſa; cum praefatione. ibid. 1734. 8.

Eine neue Einrichtung des Coburgiſchen Geſangbuches *beſorgte er* 1723, 1731 *und* 1739.

Vergl. *Moſer's* Beytrag zu einem Lexico der jetztleb. Theologen S. 207. — *Neubauer's* Nachricht von jetztleb. Theologen S. 92—97. — *Adelung* zum *Jöcher*. — J. G. *Gruner's* Beſchreibung des Fürſtenthums Coburg Th. 1. S. 309 u. f. — *Saxii* Onomaſt. litt. P. VI. p. 695.

Fischer (Franz Siegfried Gottlieb).

Paſtor zu Oeſſelſe und Ingelheim: geb. zu geſtorben

Geiſtliche Lieder und Geſänge. Hildesheim 1757. 8. (9 *Bogen ſtark, wurden confiſcirt und ſind daher äuſſerſt ſelten*).

Vergl. Neue Berlin. Monatsſchrift 1803. Julius S. 18—41.

Fischer (Friedrich August).

Studirte zu Wittenberg, ward 1752 *kurſächſiſcher Advokat, und bald darauf Steuerprokurator daſelbſt,* 1758 *Rathsherr und D. der Rechte,* 1759 *Stadtrichter, wie auch Hofgerichts- und Konſiſtorialadvokat,* 1763 *ordentlicher Beyſitzer der Juriſtenfakultät zu Wittenberg,* 1764, *mit Niederlegung der Steuerprokuratur, des Stadtrichteramts und der Advokatur, ordentlicher Profeſſor der Inſtitutionen, und Beyſitzer des Hofgerichts und Schöppenſtuhls,* 1765 *ordentlicher Profeſſor des Digeſti infortiati et novi, wie auch* ſeit 1772, *mit Beybehaltung ſeiner Univerſitätsämter, kurfürſtl. Sächſiſcher wirklicher Appellationsrath zu Dresden, wohin er jährlich zweymal reiſen muſste,* 1782 *Prof. Digeſti veteris und Beyſitzer des geiſtlichen Konſiſtoriums: geb. zu Wittenberg am* 16 *Auguſt* 1727, *geſt. am Dec.* 1787.

D. inaug. de veritate per clericum eruenda. Vitemb. 1758. 4.

— de petitione Apoſtolorum, atque potiſſimum eius fatali in Luſatia ſuperiore a die latae ſententiae computando. ibid. 1762. 4.

— ſiſtens obſervationes iuris Saxonici, de iure cognoſcendi et vendendi cereviſiam. ibid. 1765. 4.

Pr. retractum conſanguinitatis in heredes extraneos ne per litis quidem conteſtationem transmitti. Witeb. 1764. 4.

Diſſ. Obſervationum iuris criminalis ſpecimen I. ibid. 1767. 4.

Diff. quemadmodum militibus succedatur? Vit. 1773. 4.

Pr. de dominio propter residuum pretium in fundorum venditione reservato. ibid. 1778. 4.

— de quaestione: num legatarius heredem ex testamento processu executivo convenire queat? ib. 1783. 4.

Vergl. *Weidlich's* biograph. Nachrichten Th. 1. S. 182—184. Nachträge S. 81.

Fischer (Friedrich Christoph Jonathan).

Studirte zu Stuttgart und Tübingen. Nach einem zweyjährigen Aufenthalt zu Hause reisete er 1775 *nach Wien, und nahm dort* 1776 *die Stelle eines Sekretars bey der fürstl. Badischen Gesandschaft an.* 1778 *musste er sich von Wien weg begeben; worauf er sich theils zu Hause, theils zu Regensburg und Augsburg aufhielt, bis er als herzogl. Zweybrückischer Legationssekretar nach München berufen wurde. Zu Anfang des J.* 1779 *kam er wieder nach Stuttgart, und im September desselben Jahres reiste er nach Berlin, wo er unterm* 28 *Nov. desselben Jahres den Ruf als ordentl. Professor des Staats- und Lehnrechts auf die Universität zu Halle erhielt, und* 1780 *zum ordentlichen Beysitzer der Juristenfakultät ernannt wurde. In demselben Jahr bekam er das juristische Doktordiplom von der Universität zu Tübingen: geb. zu Stuttgart am* 12 *Februar* 1750, *gest. am* 30 *September* 1797.

Versuch über die Geschichte der Teutschen Erbfolge. 2 Bände. Mannheim 1778. 8.

*Erbfolgsgeschichte des Herzogthums Bayern unter dem Wittelsbachischen Stamme. 4 Stücke. Stuttgart 1778. — 5tes Stück. Leipz. 1780. 8.

*Antwort des sogenannten gelehrten Freundes auf das unterm Jenner 1778 erhaltene Schreiben. Regensb. 1778. fol. München 1778. 8.

*Sendſchreiben an den Hrn. geheimen Juſtizrath Pütter zu Göttingen, von dem einſtimmigen Herkommen im Hauſe Bayern nach dem Geblütsrechte zu ſuccediren. Regensburg 1778. 8.

*Zweytes Sendſchreiben an — Pütter von dem, bey allen Bayriſchen Theilungen bewährten Erbrechte des geſammten Wittelsbachiſchen Hauſes. eb. 1778. 8.

*Auszug aus der Erbfolgsgeſchichte von Bayern. eb. 1778. 8.

*Abhandlung von den herzogl. Bayriſchen und Pfalzgräfl. Rheiniſchen Churrechte. München 1778. Frankfurt 1779. 4.

*Drittes Sendſchreiben an — Pütter, von der Unächtheit der Principien, aus welcher man die Bayriſchen Erbtheilungen beurtheilen will. Regensburg 1778. 8.

*Geſchichte des Bayriſch-Pfälziſchen Hausvertrags von Pavia, aus Archivalurkunden beleuchtet. eb. 1778. 4.

*Sammlung der Freyheitsbriefe und Landshandveſten des Herzogthums Ober- und Niederbayern, mit einem Anhange vermehrt. München 1778. 8.

*Geſchichte der Straubingiſchen Erbfolge; 1ſter Jahrgang, 1425, mit einem Urkundenbuche von 83 Stücken. ebend. 1778. (*Alle dieſe, in der Bayriſchen Erbfolgeſache verfertigte Ausarbeitungen, ſtehen auch in ſeinen kleinen Schriften.*)

Ueber die Probenächte der Teutſchen Bauermädchen. Berlin und Leipzig 1780. 8.

Progr. über die Schwierigkeit bey der Aufklärung des Teutſchen Erbweſens; bey dem Antritt ſeines Lehramtes. Halle 1780. 8.

De prima expeditione Attilae, Regis Hunnorum, in Gallias, ac de rebus geſtis Waltheri, Aquitanorum Principis, Carmen epicum Sec. VI. nunc primum ex codice MSpto membranaceo productum, et omni antiquitatum genere, praeſertim vero monumentis coaevis, illuſtratum et adauctum. Lipſ. 1780. 4 maj. (*Vergl. weiter hin das Buch vom J. 1792.*)

Ueber die Geſchichte des Deſpotismus in Teutſchland. Mit Urkunden. Halle 1780. gr. 8.

Pr. von der weiblichen Erbfolge in theilbaren Leben: bey Ankündigung ſeiner Wintervorleſungen. ebend. 1780. 8.

Kleine Schriften aus der Geschichte, dem Staats- und Lehnrecht. 2 Bände. Halle 1781. (*eigentl.* 1780.) 8.

Entwurf einer Geschichte des Teutschen Rechts. Leipzig 1781. 8.

Novissima scriptorum ac monumentorum rerum Germanicarum tam ineditorum quam rarissimorum collectio. Halae 1781. Pars altera. ibid. 1782. 4.

Erbfolgsgeschichte der Seitenverwandten in Teutschland. Leipzig 1782. gr. 8.

Litteratur des Germanischen Rechts. ebend. 1782. 8.

Lehrbegriff und Umfang der Teutschen Staatswissenschaft, oder von der Verbindung und dem Verhältnisse der Kameralwissenschaften zum Teutschen Staatsrechte; als Vorbereitungsgrundsätze zu seinen Vorlesungen über Pütter's Staatsrecht. Halle 1783. gr. 8.

Sitten und Gebräuche der Europäer im V und VI Jahrhundert, aus einem alten Denkmahle beschrieben. Frankfurt an der Oder 1784. gr. 8.

Lehrbegriff sämmtlicher Kameral- und Policeyrechte, sowohl von Teutschland überhaupt, als insbesondere von den Preussischen Staaten. 1ster Band. ebend. 1784. — 2ter Band. ebend. 1784. — 3ter Band. ebend. 1785. gr. 8.

Geschichte des Teutschen Handels, der Schifffahrt, Erfindungen, Künste, Gewerbe, Manufakturen, der Landwirthschaft, Policey, Leibeigenschaft, des Zoll- Münz- u. Bergwesens, des Wechselrechts, der Stadtwirthschaft und des Luxus. 1ster Theil. Hannover 1785 (*eigentl.* 1784.) — 2ter Theil. ebend. 1785. — 3ter Theil. ebend. 1791. — 4ter Theil. ebend. 1792. gr. 8. *Von dem* 1sten und 2ten Theil *erschien* die 2te stark vermehrte Auflage. ebend. 1794 und 1797. gr. 8.

Abhandlung über die Bayerische Kurwürde, und die damit verknüpfte Untrennbarkeit der Pfalzbayerischen Erbländer. Berlin 1785. gr. 8.

Die Untrennbarkeit und Unveräusserlichkeit der Pfalzbayerischen Erbländer, sowohl aus ihrer Stamms- u. Kureigenschaft, als aus den Haus- und Reichsgesetzen erwiesen. ebend. 1786. gr. 8.

Das erbschaftliche Versendungsrecht ohne Besitzergreifung, aus dem Kameralrechte des Mittelalters beleuch-

leuchtet, und aus dem europäischen, teutschen und preussischen Privatrechte erwiesen. Regensb. 1786. 8.

Geschichte Friedrich's des Zweyten, Königs v. Preussen. 2 Bände. Halle 1787. gr. 8.

*Pragmatische Geschichte Wirtembergs unter der Regierung der Grafen und Herzoge, aus ächten und geheimen Quellen geschöpft. Nebst einem Anhang zur Geschichte Herzogs Eberhard Ludwig. 1ster Th. London 1787. 8.

De prima expeditione Attilae, Regis Hunnorum, in Gallias, ac de rebus gestis Waltharis, Aquitanorum Principis, carminis epici Saec. VI continuatio ex MSto membran. optimae notae summa fide descriptum, variantibus lectionibus et omni antiquitatum genere inprimis vero monumentis coaevis illustratum et adauctum. Lips. 1792. 4.

Kurzer Begriff des Kameralrechts. Halle 1796. 8.

Entdeckung eines epischen Gedichts von dem Einbruche des Attila in Gallien; *in dem* Teutschen Museum 1780. Januar und Februar.

Vom Fallrechte; *in den* Hallischen wöchentl. Anzeigen 1780. Nr. 50 und 51. — Ueber das ehemahlige Verfangenschaftsrecht im Herzogthum Würtemberg; *eb.* 1781. Nr. 46. — Nachricht von einer Vorlesung über ein neu entworfenes System sämmtlicher Policey- u. Kameralrechte; *ebend.* 1783. Nr. 1. — Ursprung des grossen Hansebundes, dessen Verschiedenheit von der alten Hansa; *ebend.* 1784. Nr. 4 bis 7. — Preussisches Kolonierecht; *ebend.* Nr. 46. 47. — Judenrecht; *ebend.* 48 bis 51.

Die Philosophen wissen nicht, was Sitte ist, und wollen uns einen ersten Grundsatz der Sittenlehre aufstellen; *in der* Teutschen Monatsschrift 1794. St. 12. S. 301—325. — Darstellung des Begriffs der Sittlichkeit und Entdeckung des Erkenntnissgrundes der Sittenlehre; *ebend.* 1795. St. 4. S. 332—366.

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 184—187. — *Dessen* Verzeichniss aller zu Halle gehaltenen jurist. Disputationen Nr. 48. — *Haug's* Schwäbisches Magazin 1779. S. 250. — *Pütter's* Litteratur des Teutschen Staatsrechts Th. 2. S. 112.

Fischer (Gottlob Nathanael).

Studirte zu Halle, ward 1769 ordentlicher Lehrer am dortigen Pädagogium, 1775 Rektor der Raths- oder Martini-Schule zu Halberstadt, 1783 Rektor der dortigen Domschule, und seit 1800 königl. Preussischer wirklicher Konsistorialrath: geb. zu Graba, einem Amtsdorfe nahe an der Stadt Saalfeld am 12 Januar 1748, gest. am 20 März 1800.

*Geheime Briefe eines reisenden Engländers über die Bayrischen Angelegenheiten. Hamburg (*eigentl.* Halberstadt) 1778. 8.

Extrait de Molière. à Halberstadt 1778. 8.

*Quid est Papa? refutatio irrefutabilis libri Germanici sub eodem titulo contra propositiones Austriacas novaturientes et piarum aurium offensivas directa ab Authore Francisco Maria Xaver. ab Indagine, Episcopo in Partibus. Romae et Dessaviae, in bibliopolio Eruditorum. Anno Dominicae Incarnationis 1782. 8.

*Freymüthige Briefe über das Religionsvereigungswesen. Dessau und Leipzig 1782. 8. 2te Auflage. Berlin 1787. 8.

*Fliegende Blätter für Freunde der Toleranz, Aufklärung und Menschenverbesserung. Dessau und Leipzig 1783—1784. gr. 8. (*jährlich 4 Quartale oder Stücke.*)

Pr. de signis seculi litterarum aurei. Halberst. 1783. 4.

Zwey Schulreden. ebend. 1783.

Von der Halberstädtischen Domschule. 7 Stücke. eb. 1783—1790. 8.

Florilegium Latinum anni aerae Christianae 1786. Lipsiae 1785. 8. (*Nicht alles darinn Enthaltene ist von ihm.*)

Die Huldigung des Herzens. Halberstadt 1786. 4.

Gab mit J. A. HERMES und SALZMANN heraus: Beyträge zur Verbesserung des öffentlichen Gottesdienstes der Christen. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Leipzig 1785. 1786. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1787. — 2tes Stück. eb. 1788. 8. (*Von ihm befindet sich darinn:* Zwey veränderte

Tauf - Formulare; B. 1. St. 1. — Hahnengeſchrey im Dom zu Magdeburg; *ebend.* — Ueber den rechten Gebrauch des Sinnlichen bey den öffentlichen Gottesverehrungen; B. 1. St. 2.)

* *Gab wöchentlich heraus:* Halberſtädtiſche gemeinnützige Blätter, zum Beſten der Armen; herausgegeben von der litterariſchen Geſellſch. zu Halberſtadt. 1ſter Jahrg. 1785. und 1786. 2ter Jahrg. 1786. u. 1787. 3ter Jahrg. 1788. 8. *Fortgeſetzt unter dem Titel:* Gemeinnützige Blätter; von der litterariſchen Geſellſchaft in Halberſtadt 1ſter bis 3ter Jahrgang. 1788 —1791; *und dann:* Neue gemeinnützige Blätter. 1791 — 1800. (*Von ihm ſind darinn folgende Aufſätze:* Ueber das, was billig alle Menſchen wiſſen ſollten; Jahrg. 1. 1785. St. 2 und 3. — Hundertjähriges Jubelfeſt der franzöſiſchen reformirten Gemeinden im Brandenburgiſchen; *ebend.* St. 32. — Zum neuen Jahr 1786; *ebend.* St. 36. — Schmähſucht und politiſche Kannengieſserey, von der guten Seite betrachtet; *ebend.* St. 45 u. 46. — Ueber die Schwierigkeiten, ein Blatt für alle zu ſchreiben; *ebend.* Jahrg. 2. 1786. St. 1. — Ein Geſellſchaftslied; *eb.* St. 3. — Die Feyer der Dichter an Spiegel's erſtem Gedächtniſstag; *ebend.* St. 4. — An den neu zu wählenden Domdechant des Hohenſtifts zu Halberſtadt; *ebend.* St. 9. — Tſchouy, oder der Philoſoph, eine chineſiſche Geſchichte; *ebend.* St. 14 und 15. — Iſaak Maus; *ebend.* St. 16. — Betrachtungen und Empfindungen bey Friedrich's des Einzigen Tode, eine Vorleſung in der litterariſchen Geſellſchaft zu Halberſtadt; *ebend.* St. 17. — Geburtstag des Königs Friedrich Wilhelm's; *ebend.* St. 21. — Loblied zum Erndtedankfeſt; *eb.* St. 22. — Ben - Omar, eine arabiſche Erzählung; *ebend.* St. 26. — Etwas zur Geſchichte der Kartoffeln im Halberſtädtiſchen; *ebend.* St. 33. — Vom Urſprung der Weyhnachtsgeſchenke; *ebend.* St. 34. — Ausſichten; *ebend.* St. 35. — Ueber den Kartoffelbau; *ebend.* Jahrg. 3. 1787. St. 22 und 23. — Das Jahr Tauſend Siebenhundert Sieben und Achtzig; *eb.* St. 35. — Das Feſt der Greiſe, zu Pecking, vorgeſtern vor drey Jahren gefeyert; *ebend.* St. 42. — Friedrich, der Schutz der Freyheit, ein Hymnus

zur Feyer des 17 Augusts 1788; *eb.* Jahrg. 1. 1788. St. 16. — Friedrich Wilhelm dem II. am 25 Sept. 1788; *ebend.* St. 22. — Weyhnachtshymnus; *ebend.* St. 34. — Das Jahr Tausend Siebenhundert Acht und Achtzig; *ebend.* St. 36. — Ueber Volksfeste; *ebend.* Jahrg. 2. 1789. St. 6. — Unser Glück, eine Ode für den Geburtstag des Königs am 25 Sept. 1789; *ebend.* St. 22. — Ueber die Zählung der Geburtstage; *eb.* St. 23. — Ueber Kirchenbaukunst; *ebend.* St. 31. — Das Jahr tausend Siebenhundert Neun und Achtzig; *ebend.* St. 36. — Lob des diesjährigen Winters; *ebend.* St. 49. — Zum Andenken von Sophie Schwarz, geb. Becker; *ebend.* St. 50. — Friedrich Wilhelm, dem Friedensstifter Europa's, gesungen am 25 Sept. 1790; *ebend.* Jahrg. 3. 1790. St. 22. — Friede! ein Gedicht; *ebend.* St. 24. — Ueber Patriotismus in einem monarchischen Staat; *ebend.* 1791. St. 2. — Die Freunde zu Pillnitz; *ebend.* St. 24. — Das Jahr Tausend Siebenhundert Ein und Neunzig; *ebend.* St. 35. — An Friedrich's Geist; *ebend.* 1792. St. 16. — Zwey Lieder; *eb.* St. 21. — *In dem Jahrgang vom May 1797—1798 sind von ihm:* *Denkmahl der verwittweten Königin; St. 1. S. 5—15. St. 4. S. 49—64. St. 5. S. 615—80. — Lied der Kinder beym Blumenstreuen auf Spiegel's Sarg; St. 3. S. 47—48. — *Hymnus am silbernen Hochzeitfeste zu singen; St. 12. S. 192. — *Ferraris Gedichte auf Friedrich und die Nachricht Krieg; zur Erinnerung an den 17 Aug. St. 16. S. 249—264. — Beschreib. von Halberstadt aus einer alten Geographie; St. 18. S. 295—296. — *Preise der Betriebsamkeit, die währ. d. Reg. Fr. Wilh. des II. vom J. 1787—1797 in das Fürstenthum Halberst. und d. Graffch. Hohenst. gekommen sind; St. 21. S. 329—343. — *Der Toback; St. 22. S. 345—351. — *Industrieschule zu Blankenburg; St. 23. S. 363—375. — *Wer sollte billig eine Lebensbeschreibung oder Denkmal erhalten; St. 24. S. 377—378. auch S. 384—386. — Das Schachspiel; St. 25. S. 393—408. — *Das Reich der Natur und der Sitten; St. 27. S. 5—7. — An den Frieden; St. 28. S. 28. — *FRIEDRICH WILHELM DER ZWEYTE (*sic*);

St. 30. S. 49—63. — *FRIEDRICH WILHELM DER DRITTE; St. 31. S. 65—77. St. 32. S. 87—93. St. 33. S. 107—116. — Halberstadts Bürger an Fr. W. III. ihrem geliebten König; im Nov. 1797; S. 79. 80. — *Neueste Versuche in Frankreich zur Einrichtung der Gottesverehrung; St. 34. 35. B. 121-150. — Das scheidende Jahr 1797; S. 151. 152. — *Verzeichniss der im J. 1797 in d. F. H. u. d. Gr. H. an den Pocken gestorb. Kinder; St. 36. S. 161—167. — Halberstädt. Chronik vom J. 1797; St. 37. 38. S. 169—191. St. 51. S. 393—408. — *Freuden des Patrioten ein Hymnus; St. 45. S. 298. 299. — *Ueber den am letzten 23 März in Wernigerodischen erlegten Wolf; St. 48. S. 358—360. — *An Sophroniska, an ihrem Konfirmationstage den 30 März 1788; St. 50. S. 381. 382. — Jahrgang von 1798—1799: *Der Menschenfreund, eine pindar. Hymne; St. 2. S. 30—32. — *Reise des Königs zur Huldigung nach Königsberg; St. 5. S. 76—80. — *Wie könnte man die Volksaufklärung berechnen? St. 8. S. 125. — *Wölfe in Frankreich; S. 126. 127. — *Der Huldigungstag; St. 9. S. 141—149. — *Nachruf an Herrn Kammer-Präsident v. Ingersleben; S. 145. — *Glaubensbekenntniss des Königs; St. 10. S. 145-148. — *Unser Huldigungslied, S. 176. — Huldigungen freyer Liebe; St. 11. S. 177-182. — *Der betende Mönch, eine Spuckgeschichte; St. 13. S. 224—227. — *Stahel und Buonaparte, und zwar Stahel, wie billig, voran; St. 18. S. 304—308. — *Ueber das Wort *Gemeinnützig;* St. 27. S. 5—15. — Stanislaus Augustus, K. v. Polen; St. 28. S. 16—32. St. 30. S. 49—60. St. 32. S. 81—84. St. 33. S. 97—112. — *Die wahre Grösse, eine Weyhnachtsbetrachtung (vom verstorb. Prediger Le Brun in Halberst.) aus dem Halberst.) aus dem Franz. übersetzt; St. 34. S. 113. St. 35. S. 137-143. — *Der Sylvestertag, ein Vorschlag zur Güte; St. 35. S. 129-136. — *Das Jahr 1798; S. 144. — Fragen ohne Antwort; St. 36. S. 155—158. — Haben wir also noch ein oder zwey Jahre im 18ten Jahrhundert? St. 37. S. 161-168. — *Friedrich; Er, und über Ihn; St. 39. S. 193—206. — *Ueber die Ausrottung der Pocken;

St. 41. S. 232—234. — *Turnipszucker; St. 42. S. 241—256. — Der edle Wettstreit: St. 43. S. 271—272. — *Weizenmalzsyrup; St. 45. S. 294—302. — An Menschenfreunde; S. 303—312. — *Neuer Krieg zwischen Teutschl. und Frankr. im J. 1799; St. 46. S. 313—317. — *Halberst. Chronik v. J. 1798; St. 48. S. 345—354. St. 49. S. 361—372. St. 50. S. 377—392. St. 51. S. 393—408. — *Jahrgang* 1799—1800: *Astronomische Nachricht; St. 1. S. 12—16. — *Ueber Kirchengesänge und Festlieder; St. 2. S. 17—20. — *Reise des Königs und der Königin vom 25 Mai — 5 Jul. 1799; S. 30—32. — *Aussprache einiger Namen; St. 7. S. 111—112. — *Surrogate für den Chines. Thee; St. 8. S. 113—128. — *William Pitt, Vater und Sohn; St. 9 S. 129—144. — *Surrogate für den arab. Kaffee; St. 10. S. 145—158. St. 11. S. 163—176. — *Der Kriegsmann an den Bürger; St. 11. S. 161. 162. — *Der Bürger an den Kriegsmann; St. 12. S. 177. 178. — *Surrogate für den Indischen Rohrzucker; St. 13. S. 193—207. — Hymnus Friedr. Wilh. dem III. gesungen; St. 14. S. 211-215. — *Surrogate für noch mancherley andere Dinge; St. 15. S. 225—234. — *Friedrich im siebenjährigen Kriege; St. 16. S. 241—256. — *Ueber die Schlesische Flachsrotte; St. 17—19. S. 257-304. — *Plürs und Prosto, ein Exempel, wie wenig sich die Menschen durch die Geschichte warnen lassen; S. 20. S. 305—316. — *Geographische Lage einiger Ortschaften im Fürstenth. Halberst. und den umliegenden Gegenden; St. 21. S. 321-331. — *Pius der Sechste; St. 12 - 24. S. 337—384. — *Was ist aus unsern nach Berlin geschickten Turnipsen geworden; St. 30. S. 49 64. — *Zu Geiling's Andenken; St. 31. S. 70—74. — *Direktorialregier. in Frankreich; St. 33. S. 110—112. — *Das Umsuchen; St. 34. S. 113—128. — *Wunsch des guten Brandenburgers an seine Mitmenschen rings umher beym Schluss d. J. 1799; St. 35. S. 129. 130. — Rechnung und Dank für Mukarene; S. 141-144. — *An das Jahr 1800; St. 36. S. 145—147. — *Der Vater, der Sohn und der Esel, eine Fabel; *eb.* S. 155—160. — *Ueber das Schul- und Erziehungs-

wesen in Frankreich; St. 37. S. 161—176. — Friedrich's Geschichte; eine unerschöpfliche Quelle für Künstler zur Erfindung von Kunstwerken; St. 39. S. 139—200. — Streithorst und Menninger; St. 43. S. 268. — Washington's Tod; S. 269—271. — *Halberstädtische Chronik vom Jahr 1799; St. 44. S. 273—279. — *Vermischte Ideen und Anzeigen; S. 280—288. — *Ein kleiner Beytrag zu Fürstenberg's Charakteristik; St. 45. S. 293—300. — *Ueber Blindheit und Blinde; St. 46. S. 305—316.)

Ueber Friedrich des Einzigen Tod; eine Vorlesung, am 23 August gehalten. Halberst. 1786. 8.

Friedrich, der Beschützer der Wissenschaften; eine Vorlesung in der litterarischen Gesellschaft zu Halberstadt. Berlin 1786. 8.

Friedrich, der Schutz der Freyheit; ein Hymnus zur Feyer des 17 August 1788. eb. 1788. gr. 4.

Gab mit A. Riem heraus: Berlinisches Journal für Aufklärung. ebend. 1788—1790. Jährl. 12 Stücke in 8.

Gab die Teutsche Monatsschrift *heraus. Jährlich* 12 *Hefte.* ebend. 1790—1795. gr. 8. (*Darinn sind von ihm folgende Aufsätze:* Feyer des Jahres Tausend Siebenhundert Neun und Achtzig; *im J.* 1790. St. 1. S. 5—16. — Friedrich's des Zweyten Religionssystem; *ebend.* S. 17—49. — Freude des Patrioten, ein Hymnus gesungen zu Neujahr 1790; *eb.* St. 2. S. 105—106. — Aber wo will das endlich hinaus? eine Meditation; *ebend.* St. 107—120. — Friedrich's Religionssystem. Fortsetzung. *ebend.* St. 3. S. 251—274. — An Eschenburg; *ebend.* S. 308. — Lobrede auf Friedrich Wilhelm den Grossen, Kurfürsten zu Brandenburg; *ebend.* Stück 5. S. 13—44. — Te Deum, von Brandenburgischen Patrioten zu singen; *ebend.* S. 111—112. — Friedrich's Religionssystem. Forsetzung; *ebend.* St. 7. S. 235—266. — Benjamin Franklin; *ebend.* St. 9. S. 2—9. — Friedrich Wilhelm, der Friedensstifter Europa's, ein Hymnus; *ebend.* St. 11. S. 185—194. — Vater Unser, oder Unser Vater? *ebend.* St. 12. S. 265—272. — Der König der Suluh-Inseln, ein Gegenstück zu dem König der Pelew-Inseln, *ebend.* S. 317—328. —

Friedrich's Religionssystem. Beschluss; *ebend.* S. 357—377. — Feyer des Jahres Tausend Siebenhundert und Neunzig; *ebend.* 1791. St. 1. S. 3—19. — Rabbi Ismael und Rabbi Akiba; *ebend.* St. 3. S. 258—265. — Astronomische Vorlesungen. Erste Vorlesung: über das Studium der Astronomie überhaupt; *eb.* S. 298-309. — Zweyte Vorlesung: Gesch. der Wissensch. Alte Astronomie; *eb.* St. 4. S. 383-396. — Axiomata, über Orthodoxie, Heterodoxie und einige verwandte Begriffe, *eb.* St. 7. S. 189-196. — Astronom. Vorlesungen. Dritte Vorlesung: Gesch. der Wissenschaft. Neue Astronomie; *ebend.* St. 8. S. 333—356. — An die Preussen, bey Erscheinung des neuen allgemeinen Gesetzbuchs; *ebend.* St. 9. S. 3—5. — Ueber die Grenzen der Aufklärung; *ebend.* S. 62—74. — Mein Heiliger. An I. kön. Hoheit die verwittwete Frau Herzogin von Braunschweig, als der Verfasser Friedrich's Büste zu Pferde en Biscuit von derselben erhalten hatte; *ebend.* 1792. St. 1. S. 3—6. — Friedrich und Friedrich Wilhelm, die Gesetzgeber; eine Meditation bey Gelegenheit des neuen Gesetzbuchs; *ebend.* S. 7—30. — Ueber objektive und subjektive Wahrheit; *ebend.* St. 2. S. 122—130. — Astronomische Vorlesungen. Dritte Vorlesung: Vorbereitung zu Reisen durchs Planetensystem; *ebend.* S. 144—157. — Leopold; *ebend.* St. 4. S. 250—251. — Lehrbuch und Lehrer; *eb.* St. 5. S. 71—72. — Zwey Verordnungen vom Jahr 1786, nebst einer Meditation darüber; *ebend.* St. 6. S. 108—123. — Kolumbus, eine Hymne zur dreyhundertjährigen Feyer seiner Entdeckung am 12 Okt. 1492; *ebend.* St. 12. S. 273—281. — Astronomische Vorlesungen. Vierte Vorlesung: Fundament aller unsrer astronomischen Kenntnisse; *ebend.* 1793. St. 9. S. 35—56. — Der Krieg ist gut: aber ist es denn auch dieser? eine Vorlesung; *ebend.* 1794. St. 2. S. 173-181. — Teutsche Benennungen der Pferde; ein Beyspiel vom Reichthum der Teutschen Sprache; *ebend.* St. 3. S. 189-206. — Hymenäus, dem Kronprinzen von Preussen gesungen; *ebend.* St. 11. S. 187—194. — Ein Paar Definitionen; *ebend.* 1795. St. 3. S. 278. — An Starke, den Mahler häusl. Freuden, den 2 Jan. 1795; *eb.* St. 5. S. 35 u. f.)

Geschichte der Domschule zu Halberstadt, als Anhang zu J. W. Streithorst's Geschichte des evangelischen Gottesdienstes in der Domkirche zu Halberstadt. 1792. 8.

*Huldigungen freyer Liebe von Stadt und Fürstenthum Halberstadt. (*Halberst.*) Im Sommer des J. 1798. 8.

Gab noch heraus: *Jo. Gleimii Carmina Latina, e bibliotheca Stephanei seorsim edita. Halberst. 1784. 8. (*Unter der Zueignung hat er sich genannt*).

*Trauerfeyer zu Friedrich des Einzigen Gedächtniss in der Litter. Gesellschaft zu Halberst. d. 18 Sept. 1786. 8. (*Darinn ist von ihm:* Friedrich's Vollendung; ein Hymnus S. 49—58.)

*Erste Geburtstagfeyer König Friedr. Wilh. des II, am 25 Sept. 1786 in der Litter. Gesellsch. zu Halb. Berlin 1786. 8. (*Darinn ist von ihm:* Königsglück; eine Phantasie S. 25—28.)

Ueber Kirchenbaukunst; *in der* Monatsschrift der Berl. Akad. der Künste und mech. Wiss. B. 1. St. 4. 1788. — Friedrich Wilhelm, dem Freunde des Friedens, am 25 Sept. 1787 gewidmet; *ebend.* B. 2. St. 4. 1788.

Auch etwas über die Einmischung des Staats in Erziehungssachen; *im* Braunschw. Journal 1789. St. 10. S. 215—227.

Ueber die Sonnenflecken; *in* Bode'ns astron. Jahrbuch für das Jahr 1791. S. 195—201.

Lehrbuch und Lehrer; *in* Zerrenner's Teutschem Schulfreund. B. 2. 1791.

Gab ehemals ein Journal: der Bürger, *heraus.*

Verschiedene prosaische und poetische Aufsätze *im* Teutschen Museum *und in andern* periodischen Schriften. — Gedichte *in Musenalmanachen*, z. B. *in dem* Berlinischen vom J. 1792. — Gedichte *in* W. G. Becker's Taschenbuch und Almanach zum geselligen Vergnügen für das Jahr 1795.

Sein ziemlich ähnliches Bildniss, von *Schöner* gemahlt, und vom Lieutenant *von Closter* geschaben, erschien nach seinem Tode beym Buchhändler *J. H. Gross* in Halberstadt.

Vergl. Zum Andenken an *G. N. Fischer; in dem* Allgem. litter. Anzeiger 1800. S. 1681—1685. 1689—1693. — National-Zeitschrift 1801. Jun. S. 686—689. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutschen des 18ten Jahrhunderts. S. 347—350.

Fischer (Heinrich August).

Kurſächſiſcher Oberſalzinſpektor zu Dresden: geb. zu, geſt. am 13 Februar 1781.

Verſuch einer hiſtoriſch pragmatiſchen Beſchreibung der alten Teutſchen Oekonomie, und des in der Folge daraus erwachſenen Fürſtl. Kammerweſens. Leipzig 1755. 4.

Unvorgreifliche Gedanken über das dem hohen Chur- und Fürſtl. Hauſe Sachſen zuſtehende Regale ius ſalinarum. Dresden 1755. 4.

Gutherziges Schreiben an ſeine achtbare liebe Landsleute, die wegen ihres unermüdeten Fleiſſes, auſſerordentlichen Treue gegen ihre hohe Landesobrigkeit, auch wegen ihres guten Umgangs und Betragens ſogar von Auswärtigen hochgeſchätzte Bauern in Sachſen, den Ackerbau und die Viehzucht zu des Churfürſten Auguſti Zeiten betreffend. Chemnitz 1763. 8.

Zufällige Gedanken von der Möglichkeit und Nothwendigkeit der Wohlfeilheit. ebend. 1765. 8.

Von der Polizey und dem Sittengeſetz. Zittau 1767. 8.

Unſchuldige Gedanken von piis cauſis. Budiſſin 1767. 8.

Zuverläſſige und in der Wirthſchaft wahrbefundene Mittel, wodurch der mittlere und kleine Landmann bey Ackerbau und Viehzucht ſeinen Nahrungsſtand verbeſſern, ſeine Abgaben erleichtern, und auch vor ſich ſelbſt mehr erwerben kann. ebend. 1768. 8.

Fischer (Jakob Benjamin).

Waiſenhausbuchhalter zu Riga: geb. daſelbſt 1730, geſt. am 6 Junius 1793.

Verſuch einer Naturgeſchichte von Liefland. Leipzig 1778 ~~1788~~. 8. (*Ein Auszug daraus ſtand ſchon vorher in* Hupel's Topographiſchen Nachrichten von Livland Th. 2. S. 428—544.) 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. Mit Kupfern. Königsb. 1791. gr. 8. *Das, was darin über Vieharzneykunſt vorkommt, iſt ins Ruſſiſche überſetzt. Moskau* 1774. 8. — Zuſätze zu dem Verſuch. Riga 1784. 8.

Abriſs eines neuen Syſtems über die menſchliche Natur, als Darbietung eines gröſsern Werks. Königsberg 1791. 8.

Beyträge und Berichtigungen zu Herrn F. K. Gadebuſch Livländiſchen Bibliothek; *in* Hupel's Nordiſchen Miſcellaneen St. 4. S. 1—224.

von Fischer (Johann Bernhard).

Studirte zu Halle, Jena, Leiden und Amſterdam, reiſete nach England und Frankreich, und kam 1710 *nach Riga, wo er die Arzneykunſt ausübte und* 1733 *zweyter Stadtphyſikus wurde. Die Kaiſerin Anne von Ruſsland berief ihn zu ihrem Leibarzt, Archiater und Direktor des ganzen Arzneyweſens im Ruſſiſchen Reiche. Nicht lange hernach ward er von Kaiſer Karl dem VI. in den Adelſtand erhoben. Als die Kaiſerin Eliſabeth* 1740 *den Thron beſtieg, und der nachherige Graf l'Eſtocq die Oberaufſicht über das Arzneyweſen erhielt, bot man ihm zwar, unter dieſem, die Archiaterſtelle an: allein, er wählte, ſtatt des Hoflebens, die Stille in Livland, ſuchte ſeine Entlaſſung, und erhielt ſie auf eine ihm rühmliche Art. Er lebte hierauf noch über* 30 *Jahre in einer glücklichen, jedoch nicht unbeſchäftigten Muſe, auf ſeinem nahe bey Riga liegenden und von ihm angelegten kleinen Landgute Hinterbergen: geb. zu Lübeck am* 28 *Julius* 1685, *geſt. am* 8 *Julius* 1772.

Diſſ. inaug.

* Hinterbergens allgemeine und eigene Winter- und Sommerluſt, mit untermiſchten phyſikaliſchen und moraliſchen Betrachtungen, in Verſen beſchrieben von daſelbſt *In Beruhigung vnd Frieden* wohnenden *Montan.* Nebſt deſſen angehängten Gedanken über die Namen der Stadt Riga, Curlandes und Livlandes, in der Landes- und in der Teutſchen Sprache. Riga 1745. 8.

* *Montans zu Hinterbergen* Erklärung des Edelſteins am Kometen, deſſen er in ſeinem 1745 zu Riga gedruck-

ten Gedichte, Hinterbergens Winter- und Sommerluſt genannt, Erwähnung gethan; auf Veranlaſſung eines Schreibens von einem Freunde. Riga 1746. 8.

Livländiſches Landwirthſchaftsbuch, auf die Erdgegend von Liv- Eſt- und Kurland eingerichtet, worinn I. die Vortheile des Feldbaues, der Viehzucht und Haushaltung, II. die Urſachen und Mittel der Viehſeuche, III. die Cur verſchiedener Bauerkrankheiten und ſonderlich der Peſt, lehrreich, gründlich und nach ihrem Urſachen vorgetragen werden. Zum Druck befördert und mit einer Vorrede begleitet von Johann Gottfried Arndt. Halle 1753. 8. 2te Auflage. Riga 1772. 8.

De ſenio eiusque gradibus et morbis, nec non de eiusdem acquiſitione tractatus; cum praefatione Andreae Eliae Büchneri. Erfordiae 1754. 8. *Die 2te Ausgabe iſt betitelt:* De ſenio eiusque gradibus et morbis, nec non de eiusdem acquiſitione tractatus, de novo reviſus et abundanter auctus. Acceſſerunt praeterea deſiderati Franc. Ranchini et Floyeri Gerocomicarum amplae ſciagraphiae: nec non Wetſtedii et Dethardingii, conſpirante quaſi ad longaevitatem fato, eodem MDCCXXIV anno, cum Floyeri Geroc. edita commenta; tribus verbis indigitata. ib. 1760. 8. *Teutſch* mit Vermehrungen herausgegeben von Theodor Thomas Weichardt. Leipzig 1777. 8.

De febre miliari, purpura alba dicta, e veris principiis eruta et confirmata, tractatus per longam experientiam collectus. Rigae 1767. 8.maj.

Anmerkungen zur allgem. Welthiſtorie, *welche Baumgarten in die Vorreden zum 6ten und 12ten Band einrückte, und ſie theils erläuterte, theils niederlegte.*

Erörterung, ob der Eridanus der Alten der heutige Dünaſtrom ſey.

Von den Urſachen der weiſſen Haare bey den Thieren; *in* Titius gemeinnützigen Abhandlungen Th. 1.

Viele Abhandlungen und Beobachtungen *in den* Ephemeridibus Naturae Curioſorum *und in den* Rigaiſchen Beyträgen.

Vergl. *Gadebuſch'ens* Livländ. Bibliothek Th. 1. S. 336 — 354. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Fischer (Johann Christian).

*Studirte zu Jena, ward dort 1729 M. der Phil. und 1740 Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät, entzog ſich aber in der Folge den Univerſitätsgeſchäften, errichtete eine Buchhandlung, die aber wieder eingieng, und erhielt den Titel eines Sachſen-Weimarſchen Kommerzienraths: geb. zu Schleben *) im Fürſtenthum Altenburg am 20 Febr. 1712 **), geſt. am 21 März 1793.*

Diſſ. (Praeſ. Sidelio) de obligatione hominis ad religionem. Jenae *Umgearbeitet unter dem Titel:* Demonſtratio ſolida de obligatione hominis ad religionem naturalem et revelatam, ex ſolidis principiis rigore Mathematicorum deducta — praemiſit introductionem de methodo demonſtrandi religionem, hominisque ad eam obligationem, cui et inſeruit ill. Chriſt. Wolfii methodum demonſtrandi veritatem religionis chriſtianae. Lipſ. 1736. 8.

Panegyricus in Principem Saxo-Gothanum Fridericum IV. Jenae 1736. fol.

Selecta et rariora Latii purioris monumenta, quae miſcellanea politioris humanitatis, tam propria, quam aliunde collecta exhibent. Cum praefatione ill. Jo. Gottl. Heineccii JCti etc. ibid. 1737. 4.

Diſſ. de iudicio phraſium ſtili Romani vulgo neglecto. ibid. 1738. 4.

— de characteribus verae religionis. ibid. 1739. 4.

— de Hubertino, Clerico Creſcentinate, elegantiorum litterarum Saec. XV in Italia inſtauratore. ibid. eod. 4. ibid. 1759. 4.

Jani Nicii Erythraei Epiſtolae ad Tyrrhenum et ad diverſos, notis illuſtratae, indice neceſſario, auctoris vita, et epiſtola, priore editione haud comprehenſa, auctiores ac emendatiores editae. II Tomi. ibid. 1740. 8. Ed. 3tia. Colon. Ubior. (*Jenae*) 1749. 2 Tomi. 8.

Commentatio de Alfonſo Antonio de Saraſa, et eius ſemper gaudendi arte, et vita. Jenae 1740. 4.

*) Nicht Gröben, wie anderwärts gedruckt ſteht.

**) Nicht 1708.

Alph. Ant. de Sarasa ars semper gaudendi. 2 Partes. Francof. 1740 — 1741. 4.

Panegyricus Friderico II Regi Borussorum — tum in solenni imperii regnique natali, quam splendidissimo ac laetissimo regio Berolinum reditu dicatus atque consecratus. Jenae 1740. 4.

Vernünftige und bescheidene Vertheidigung seines Panegyrici wider eine Teutsch geschriebene und heimlich ausgestreuete Schmähschrift, so ein Unbekannter in Jena verfertiget. Leipzig u. Helmstädt (*vielmehr* Jena) 1741. 4.

Jani Nicii Erythraei Orationes virginti duae; cum praefatione. Altenb. 1741. 8.

Diss. epist. de vita D. Chr. Loeberi. Jenae 1742. 4.

Alfons Anton von Sarasa Kunst, sich immer zu freuen und stets vergnügt zu seyn, aus den Grundsätzen der göttlichen Vorsehung und eines guten Gewissens hergeleitet, mit berühmter Männer und eigenen Anmerkungen fast durchgehends erläutert, mit dem Leben des Verfassers sowohl, als auch vollständigern Registern versehen, aus dem Lateinischen ins Teutsche übersetzet und herausgegeben. eb. 1748. 8.

H. T. Heymanni Dialogus de mentis humanae libertate; cum praefatione. ibid. 1748. 4.

Ulr. Huberi de iure civitatis libri III. cum Commentariis N. Cph. de Lynker, nova de scriptis Lynkerianis praefatione adornati. ibid. 1752. 4.

B. G. Struvii Introductio in notitiam rei litterariae et usum bibliothecarum, auctoris sui MStis observationibus, Coleri, Lilienthalii, Koecheri, aliorumque virorum litteratissimorum notis, tam editis, quam ineditis, aucta, illustrata, et ad nostra usque tempora producta. Sextum prodiit cura J. C. Fischeri. Francof. ad Moen. 1754. 8.

Acta depositionis Wenceslai et electionis Ruperti, Regum Romanorum, quae Ulricus Obrechtus ex Archivo Argentoratensi sub inscriptione adparatus iuris publici edidit, ob raritatem et praestantiam denuo emissa. ibid. eod. 4.

*Briefe der Milady Juliane Catesby an die Milady Henriette Campley, ihre Freundin, von der Madame Riccoboni. Aus dem Franz. eb. 1761. 8.

Bolingbroke's Briefe von dem Geiste des Patriotismus, als Georg der I. den Thron bestieg; aus dem Engl. Leipzig 1764. 8.

R. Steele Bibliothèque des Dames avec la vie de l'Auteur par l'éditeur. à Amsterdam (*eigentl.* Jena) 1766. 8.

Pauli Risi animadversiones ad criminalem iurisprudentiam pertinentes, iuxta exemplar Mediolanense. ibidem 1771. 8.

Vollständiges Register über die Wahlkapitulation des jetzo glorw. reg. röm. Kaiser Joseph II, welches nach dem Moserischen, so derselbe auf Befehl und zum Gebrauch des kaiserl. Reichshofraths über die kaiserl. Wahlkap. Franc. I, zu gleichmäfsigen Gebrauch, wie auch allgemeinen Nutzen eingerichtet. ebend. 1774. 8.

Neueste Juristenbibliothek. 1stes Quartal. eb. 1774. 8. 2tes Quartal. 1775. 8.

Joh. Aug. Hellfeldii Opuscula et Dissertationes iuris civilis privati. Jenae, Lips. et Francof. 1775. 4.

Abgenöthigte Vertheidigung wider Hrn. Prof. Schott's in Leipzig zudringliche Critic. ebend. 1776. 4.

Memoria, divis manibus Christ. Gottl. Buderi, Doct. et Prof. P. O. etc. dicata et consecrata et in lucem emissa publicam. Jen. 1788. (*s. potius* 1787.) 8.

J. A. Hellfeldi, JCti ordinarii, Opuscula iuris canonici, criminalis, feudalis et publici, quibusdam scriptis minoribus et rarioribus illustrium et celeberrimorum JCtorum aucta et edita. ibid. 1789. 4.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Fischer (Johann Eberhard).

Prorektor des Gymnasiums zu St. Petersburg seit 1730, *Mitglied der dortigen kaiserl. Akademie der Wissenschaften, wie auch Professor der Geschichte und Alterthümer* seit *wohnte der bekannten Expedition nach Kamtschatka von* 1739 — 1747 *bey: geb. zu Esslingen* 1697, *gest. am* 24 *September* 1771.

Sibirische Geschichte von der Entdeckung Sibiriens bis auf die Eroberung dieses Landes durch die Russische (*sic*) Waffen, in den Versammlungen der Akademie der Wissenschaften vorgelesen, und mit Genehmhaltung derselben ans Licht gestellt. 2 Theile. St. Petersburg 1768. gr. 8. *Eigentl. Uebersetzung und Auszug aus einer weitläufigen, in Russischer Sprache von dem Etatsrath, Gerhard Friedrich Müller, geschriebenen Geschichte Sibiriens. Die 11 Bogen starke Einleitung und die Register von 12 Bogen sind aber ganz von Fischer. Einen Auszug daraus, besonders aus der Einleitung, liefert A. L. Schlözer in dem 31sten Theil der Hallischen Allg. Welthistorie. Der 3te Theil, an dem F. arbeitete, wurde nicht vollendet.*

Quaestiones Petropolitanae I de origine Ungrorum, II. de origine Tatarorum, III. de diversis Shinarum Imperatoris nominibus titulisque, IV. de Hyperboreis; edidit A. L. Schloezer etc. Gottingae et Gothae 1770. 8.

Von dem Ursprunge, der Sprache u. s. f. der Moldauer; *bey dem* St. Petersburg. histor. Kalend. 1770. — Von dem Ursprunge der Amerikaner; *eb.* 1771.

Ein handschriftliches Sibirisches Wörterbuch, das er dem historischen Institute zu Göttingen schenkte.

Vergl. *Bacmeister's* Russische Bibliothek B. 2. S. 291. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Schlözer's* Leben Fragm. 1. S. 187 u. f.

Fischer (Johann Evangelist).

Prediger des Teutschen Ordens zu Ganghofen in Bayern: geb. zu, gest. am 8 *September* 1790.

Die christlichen Jahrhunderte, oder die Geschichte des Christenthums in seinem Anfange und Fortgange von dem Abbte Ducreuz, Chorherrn der Stiftskirche zu Auxerre. Aus dem Franz. übersetzt. 1-4ter Th. Landshut und München 1781—84. gr. 8.

Fischer (Johann Friedrich).

Studirte zu Coburg und Leipzig, ward 1748 *M. der Phil. und erwarb sich das Recht, Vorlesungen als Privat-*

Privatdocent zu halten, Konrektor der Thomasschule zu Leipzig 1751, *zugleich ausserordentlicher Professor der Humanioren auf dortiger Universität* 1762; *Rektor der Thomasschule* 1767, *Kollegiat des kleinern Fürstenkollegiums* 1782: *geb. zu Coburg am* 10 *Oktober* 1724, *gest. am* 17 *Oktober* 1799.

Diss. de ara pacis. Lips. 1749. 4.
Super loco quodam Epistolae S. Pauli ad Hebraeos. ibid. 1749. 4.
Libellus animadversionum, quibus Jac. Welleri grammatica graeca emendatur, suppletur, illustratur. ibidem 1750—1753. 8.
Christiani Stockii Clavis N. T. et V. T. ibid. 1752 et 1753. 8.
Aeschinis Socratici dialogi III. ibid. 1753. 8. — Editio II. ibid. 1766. 8 maj. — Tertium edidit, ad fidem codd. MSS. Vindob. Medic. Aug. et lib. edit. Platonis Stobaeique veterum denuo recensuit, emendavit, explicavit indicemque verborum Graecorum copiosissimum adiecit. ib. 1786. 8 maj. — Editio IV. Misniae 1788. 8 maj.
Jo. Leusdenii de dialectis N. T, singulatim de eius ebraismis, libellus singularis, denuo edidit. ib. 1754. 8.
Anacreontis carmina, cum notis G. Baxteri, H. Stephani, et Tan. Fabri, acc. duo Sapphus Odaria atque Theocriti anacreonticum in mortuum Adonin. ibid. 1754. 8. — iterum edidit. ib. 1776. 8. — tertium edidit, varietatemque lectionis atque fragmenta cum suis animadvers. adiecit. ib. 1793. 8 maj.
Geo. Pasoris Lexicon manuale N. T. emendatum et auctum. ibid. 1755. 8.
Sigm. Frid. Dresigii Commentarius de verbis mediis N. T. nunc primum editus. Addita est praeter L. Kusteri libellum, Jo. Clerici diss. de eodem genere verborum Graecorum, e lingua Francogallica conversa. ibid. 1755. 8.
Moeridis Atticistae λεξεις Αττικων και ελληνων et Timaei Sophistae λεξικον περι των παρα πλατων λεξεων. ibid. 1756. 8.
Welleri Grammatica Graeca. ibid. 1756. 8. Editio nova. ibid. 1780. 8.

Juſtini hiſtoriae Philippicae, cum J. G. Graevii et J. F. Gronovii animadverſionibus, et libello varr. lect. Lipſ. 1757. 8.

Clavis reliquiarum verſionum Graecarum V. T. Aquilae, Symmachi, Theodotionis, quintae, ſextae et ſeptimae ſpecimen. ibid. 1758. 8.

P. Ovidii Naſonis opera, cum notis N. Heinſii, curavit et indicem adiecit. ibid. eod. 8.

C. Nepos cum animadverſionibus J. A. Boſii et libello variarum lectionum. ibid. 1759. 8.

Axiochus Graece, recenſuit, et notis illuſtravit. ibidem 1759. 8.

Platonis Dialogi quatuor, cum varietate lectionis, et animadverſionibus criticis. ibid. 1759. 8. 1770. 8. Editio III. ibid. 1783. 8.

Obſervationes criticae in Malachiam. ibid. 1759. 4.

L. A. Florus ex recenſione J. G. Graevii. ibid. 1760. 8.

Epiſtolae virorum quorundam doctorum ad J. A. Boſium e bibl. Coll. Paul. ibid. 1760. 8.

Palaephatus de incredibilibus, cum animadverſ. et indice. ibid. 1761. 8 maj. Ed. altera. ibid. 1770. 8. — tertium edidit. ibid. 1777. 8 maj. — quintum edidit, denuo recenſuit, indicemque verborum Graecorum adjecit. ibid. 1786. 8 maj. — ſextum edidit, ad fidem cod. MS. Mosquenſis aliorumque et libri Aldini denuo recenſuit, emendavit, explicavit. — Accedunt Proluſiones IV. in Palaephatum, una cum orationibus duabus. ibid. 1789. 8 maj.

Diſſ. de verſionibus Graecis V. T. literarum Hebraicarum magiſtris. ibid. 1762. 4.

Oratio de Joachimo Camerario, grammatico pariter atque theologo excellente. ibid. eod. 4.

Theophraſti characteres, cum animadverſionibus et indice. Acc. Comm. Iſ. Caſauboni. Cob. 1763. 8.

Selectae e profanis ſcriptoribus hiſtoriae, recenſuit, et praefationem adiecit. Lipſ. 1765. 8. Nova editio. ibid. 1777. 8. Editio emendata. ibid. 1784. 8.

Exodi particula, et Leviticus, Graece, e cod. MS. Bibliothecae collegii Paullini Lipſienſis. ibid. 1767. 8.

Numeri et particula Deuteronomii e cod. MS. Coll. Paull. ibid. 1768. 8.

Platonis Cratylus et Theaetetus, cum animadverſ. Lipſ. 1770. 8.

Jani Cornarii Eclogae in Dialogos Platonis omnes nunc primum editae. Acceſſerunt praefationes Aldi Manutii, Sim. Grynaei Marcique Hopperi editioni Dialogorum Platonis Venetae et Baſileenſi utrique praemiſſae. ibid. 1771. 8.

Proluſiones, quibus libellus Palaephati de incredibilibus emendatur, explicatur, vindicatur. ib. eod. 8.

Proluſiones XXXIII de vitiis Lexicorum N. T. ibid. 1772—1790. 4. *Zuſammen gedruckt mit einem vierfachen Index unter dem Titel*: Proluſiones de vitiis Lexicorum Novi Teſtamenti, ſeparatim antea, nunc coniunctim editae, multis partibus auctae multisque in locis emendatae. ibid. 1791. 8 maj.

Proluſiones de verſionibus Graecis librorum V. T. literarum hebraicarum magiſtris; acceſſit proluſio, qua loci nonnulli Verſſ. Grr. oraculorum Malachiae illuſtrantur. ibid. 1772. 8.

Rhetores ſelecti, Demetrius Phalereus, Tiberius Rhetor, Anonymus Alexandrinus. Demetrium emendavit, reliquos e MSS. edidit, et Latine vertit, omnes notis illuſtravit Tho. Galeus. Iterum edidit, varietatemque lectionis Aldinae adiecit *J. F. F.* ibid. 1775. 8.

Progr. quo loci nonnulli librorum N. T. e verſionibus Graecis, maximeque Alexandrina, oraculorum Malachiae illuſtrantur. 1773.

Ακτȣαριȣ περι ενεργειων και παθων τȣ ψυχικȣ πνευματος και της διαιτης λογοι β΄, quorum alterum e Pariſ. exemplo Martini Juvenis, alterum e Cod. Monacenſi cum variet. lect. nunc primum in Germ. edidit. ib. 1774. 8.

Progr. de Chaldaicis Onquelofi Jonathaeque verſionibus V. T. litterarum Hebr. ſcientiae intelligentiaeque librorum divinorum adiutricibus. ib. 1774. 4.

Platonis dialogi tres, graece, animadverſionibus criticis illuſtrati. ibid. 1774. 8.

Proluſio I. de verſione librorum divinorum V. T. vulgata, verae legitimaeque rationis Hebraea in Latinum convertendi magiſtra. ibid. 1775. 4.

Oratiunculae octo de virtutibus et ornamentis Erneſti Pii, Saxoniae Principis, atque Viti Ludovici Sequendorfii, eius amici, Lipſiae in Schola Tho-

mana recitatae; acceſſere oratiunculae duae aliae in eadem ſchola habitae, editae a J. F. F. Lipſ. 177. 8.

Joh. Vorſtii de Hebraismis N. T. Commentarius. Acceſſere praeter eiusdem cogitata de ſtylo N. T. et Diatribe de adagiis N. T. Horatii Vitringae Animadverſiones ad Commentarium de Hebraismis N. T. Curavit etc. ibid. 1778. 8.

Proluſiones quinque, in quibus varii loci librorum divinorum utriusque Teſtamenti eorumque verſionum veterum, maxime Graecorum, explicantur atque illuſtrantur. Acceſſit Commentatio ſuper loco quodam epiſtolae, quae inſcribitur ad Hebraeos. ib. 1779. 8maj.

Oratiunculae quinque, quibus diſciplina ſcholarum antiqua cum nova aetatis noſtrae confertur. ib. 1787. 8maj.

Supplementorum Commentarii Joh. Vorſtii de Hebraismis Novi Teſt. Spec. III. ib. 1790—1792. 4.

Epiſt. virorum doctorum quorundam ad Erdm. Rud. Fiſcherum, Theol. Coburg. editae. ib. 1791. 8maj.

Progr. Platonis Cratylus, Graece et Latine, annotationibus criticis et grammaticis illuſtratus. Particula I—VIII. ibid. 1791—1795. 4.

Joannis Leusdeni de dialectis N. T. ſingulatim de eius Hebraismis libellus ſingularis, iterum editus. Acceſſit Joh. Vorſtii Commentariolus de Adagiis N. T. Hebraicis. ibid. 1792. 8maj.

Animadverſionum ad Jac. Velleri Grammaticam graecam Specimen primum. ibid. 1779. 8. — Specimen ſecundum. ibid. 1799. (*eigentl.* 1798.) 8maj.

Progr. Interpretatio Latina libelli Palaephati de incredibilibus, auctore Angelo Coſpio. Lipſ. 1799. 4.

Beſorgte die zu Leipzig 1775 gedruckte Ausgabe der Geſsneriſchen Chreſtomathiae Ciceronianae.

Vergl. *Harleſii* Vitae philologorum celebr. T. I. p. 254-264. — (*Eck's*) Leipziger gel. Tagebuch 1799. S. 115—120. — *Chriſti. Theophili Kuinoel* Narratio de *Joh. Frid. Fiſchero* etc. Lipſ. 1800. 8maj. Auch als Vorrede zu dem von *Künöl* herausgegebenen Animadverſ. *J. F. Fiſcheri* ad *J. Velleri* Grammat. Graec. Spec. III. Pars prior. Man vergl. damit die Schilderung, die der Recenſent dieſer Schrift in der N. Allg. Deut. Bibl. (B. 65. S. 173—176.) von *Fiſcher'n* liefert.

Fischer (Johann Georg).

D. der Arzneygel. und Landphyſikus zu Saalfeld: geb. zu geſt.

Unterricht, wie man bey einer graſſirenden Ruhr ſeine Geſundheit erhalten und verwahren, die Ruhr erkennen und heben könne. Nebſt einem Anhang von der von A. 1757 bis 1759 graſſirenden epidemiſchen Seuche. Frankf. und Leipz. 1766. 8.

Fischer (Johann Konrad Burchard).

M. der Phil. und ordentlicher Lehrer am Pädagogium zu Helmſtädt: geb. zu Wolfenbüttel . . . geſt. am 28 *December* 1785.

Epigrammatum Latinorum periculum. Helmſt. 1784. 4.
Diſſ. de codicibus MSS. Horatii atque Virgilii Barthianis, ſimul cum animadverſionum in Horatium ſpecimine. ibid. 1785. 4.

Fischer (Johann Wilhelm).

Studirte zu Coburg und Jena, ward 1736 *Prorektor der* 2*ten Klaſſe der Evangeliſchlutheriſchen Schule zu Hanau,* 1745 *erſter Prediger zu Rodheim vor der Höhe,* 1746 *Prediger zu Kempfenbrunn und Flörsbach,* 1761 *zu Dudenhofen: geb. zu Hanau am* 22 *Februar* 1711, *geſt.* 1775.

De Reuchliniana et Erasmica Graece legendi atque pronunciandi brevis disquiſitio. Hanov. 1741. 4.
Viro praenob. etc. Laur. Adamo Bartenſteinio, Scholae, quae eſt Coburgi, ſenatoriae Rectori meritiſſimo, Amico ſummopere colendo. S. l. 1744. 4.
Unter dem Namen Adrian Friederici: Umſtändliche Erzählung, wie der barmherzige aber auch gerechte Gott durch eine ſchreckliche Waſſerfluth die Stadt Hanau den 4ten März 1744 und nächſt folgende Tage heimgeſucht, ſolche aber wieder in Gnaden von derſelben befreyet hat. Hanau 1744. 4.

Die ersten Worte, so in der neu erbauten Kirche zu Dudenhofen, Hessen - Hanauischen Amts Babenhausen, den 9 Sept. 1770 fürgetragen — worden. Hanau 1770. 8.
Gelegenheitsgedichte.

Vergl. *Strieder* B. 6. S. 389 u. f.

Fischer (Karl).

. . . . zu Schleitz im Voigtlande: geb. zu . . . gest. am 2 December 1797.

*An den Herrn **Philipp Adam Custine**, Neufränkischen Bürger und General. Germanien 1793. 8. 2te unveränderte Auflage, auf den Altar des Vaterlands gelegt. eb. 1793. 8. 3te Aufl. eb. 1793. 8.

Fischer (Kaspar).

D. der Arzneygel. und fürstl. Sachsen - Coburgischer Rath und Leibarzt zu Coburg: geb. zu Gera 1719, gest. am 23 September 1787.

Observations sur la langue Françoise. à Jene 1742. .
Diss. de chirurgia medicinae necessaria. Hal. 1744. 4.
Vermuthliche Entstehung des Bernsteins; *in den* Göttingischen Unterhaltungen 1769. St. 32 u. f. — Noch verschiedene andere Aufsätze; *ebend.*
Aufsätze *in den* Coburgischen wöchentlichen Anzeigen.

Fischer (Leopold).

Exjesuit zu Wien: geb. daselbst am 28 März 1703, gestorben

Brevis notitia urbis veteris Vindobonensis, ex variis documentis collecta. Vienn. 1764 4. Editio II. auctior. P. I—IV. ibid. 1770. 8. *Nachher erschien:* Brevis notia urbis Vindobonensis etc. supplementum ab ipso auctore l. f. ibid. 1771. — Supplementum II. ibid. 1772. — Suppl. III. ibid. 1775. 8.

Erinnerung an den Leser der Abhandlungen von den historischen Schriften des P. Fuhrmann. Wien 1764. 8.

Vergl. *de Luca's* gel. Oestreich B. 1. St. 1. S. 126. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fischer (Lorenz Friedrich).

Studirte zu Danzig, Wittenberg und Jena, M. der Phil. und seit 1764 *Diakonus der Bartholomäuskirche zu Danzig,* seit 1770 *Diakonus der Marienkirche und* seit *Archidiakonus: geb. zu Neustadt an der Orla am* 7 *Junius* 1737, *gest. am* 13 *May* 1782.

Or. de laude Christianorum ex obtrectationibus. Jen. 1759. 4.
Medulla librorum symbolicorum. ibid. 1760. 8.
Vermischte Schriften. 1 Theil. Danzig 1765. 8.
Kurzer Weg zur richtigen Erkenntnifs des Heils zur Grundlage bey seinen Haus-Katechisationen. ebend. 1768. 8.

Vergl. *Goldbeck's* litter. Nachr. von Preussen Th. 1. S. 54. Th. 2. S. 17.

Fischer (Ludwig Eberhard).

Studirte zu Tübingen, ward 1716 *M. der Phil.* 1727 *Pfarrer zu Zavelstein in Würtemberg,* 1732 *Professor bey dem fürstl. Gymnasium und Mittwochsprediger zu Stuttgart,* 1742 *Pfarrer zu St. Leonhard,* 1743 *Hospitalprediger und Specialsuperintendent,* 1744 *evangel. Oberhofprediger und Konsistorialrath,* 1746 *zugleich Abbt zu Hirsau,* 1750 *D. der Theol.* 1752 *Mitglied des gröfsern und* 1757 *des engern Landschafts-Ausschusses, verwechselte auch damahls die Abbtey Hirsau mit Adelberg: geb. zu Grossen-Heppach* *) *am* 6 *August* 1695, *gest. am* . . . *Februar* 1773.

*) Nach andern zu Aichelburg.

Geiſtliche Betrachtungen über die chriſtliche Lehre der Wahrheit, wie ſie iſt zur Gottſeligkeit. Stuttgart u. Ludwigsburg 1747. 8.
Drey Predigten bey der Vermählung Herzog Karl's zu Würtemberg. ebend. 1748. fol.
Mehrere einzelne Predigten auch Programmen.

Sein Bildniſs vor den Betrachtungen über die chriſtliche Lehre der Wahrheit.

Vergl. *Moſer's* Würtemberg. Gel. Lex. — *Deſſen* Schwäb. Merkwürdigkeiten. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Fischer (Philipp).

M. der Phil. D. der Arzneygel. kurfürſtl. Pfalzbayriſcher Medicinalrath und Leibarzt, wie auch Beyſitzer des mediciniſchen Conciliums, und Profeſſor der theoretiſchen und praktiſchen Chirurgie auf der Univerſität zu Ingolſtadt; geb. zu Hörgertshauſen in Niederbayern am 1 May 1744, geſt. am 2 Auguſt 1800.

Diſſ. an deligatio funiculi umbilicalis in neonatis abſolute neceſſaria ſit? Ingolſt. 1777. 4.
Von dem Geiſte der Beobachtung in natürlichen Dingen; eine akademiſche Vorleſung. Münch. 1782. 4.
Von den Gebrechlichkeiten des menſchlichen Verſtandes; eine Rede. Ingolſtadt 1790. 4.
Eine neue Art, die Salpeternaphthe zu bereiten; *in den* Neuen philoſ. Abhandlungen der Bayr. Akademie der Wiſſenſch. B. 1. S. 389—398.

Vergl. *Carol. Joſ. Niederhuberi* Elogium piis Manibus — *Philippi Fiſcheri* etc. ſacrum. Landishuti 1800. 4. — *C. A. Baader* in dem Allg. litter. Anz. 1801. S. 1491.

Fischer (Romanus).

D. der Theol. war 1773 *und* 1774 *Prior des Auguſtinerkloſters und ordentl. Prof. der Theol. auf der Univerſität zu Erfurt, hernach Prior des Auguſtinerkloſters zu Mainz, und zuletzt desjenigen in der Schwäbiſchen Reichsſtadt Weil: geb. zu Königshofen im Grabfeld* 1728, *geſt.*

Epitome philofophiae eclecticae. Moguntiae 1763. 8.
Diverfitas auxiliorum in ftatu innocentiae et naturae lapfae. ibid. 1764. 8.
Honorius Papa in fynodo Gen. VI. vere et iufte condemnatus. ibid. 1767. 8.
Vollftändiges, nach den Jahrszeiten wohl eingerichtetes Gebetbuch. Bamberg und Würzburg 1773. 8.
Laudatio funebris Emerici Jofephi, Archiepifcopi et Electoris Mogunt. Erfurti 1774. fol.

de la Fite (Maria Elisabeth), gebohrne Boué.

Frau des Franzöfifchen reformirten Predigers im Haag: geb. zu Hamburg am 21 Auguft 1737, geft. zu London im November 1794.

Mémoires de Mlle de Sternheim, publiés par Mr. Wieland, et traduits de l'Allemand. à la Haye 1773. 2 Voll. 12.
Hiftoire de la converfion du Comte Struenfee, publiée par le Dr. Munter. à Amft. 1773. 2 Vol. 8.
Vie et Lettres de Gellert, traduitet de l'Allemand. à Utrecht 1775. 3 Voll. 8.
Lettres fur divers fujets (de litterature et de morale) à la Haye 1775. 8.
Entretiens, Drames et Contes moraux à l'ufage des Enfans. à la Haye 1781. 2 Vol. 12. *Teutfch unter dem Titel:* Erzählungen für Kinder u. Kinderfreunde; nach dem Franzöfifchen der Frau de la Fite bearbeitet von J. M. Armbrufter. St. Gallen 1789. 8.
Ueberfetzte mit dem geheimen Legationsrath H. Renfner gemeinfchaftlich Lavater's phyfiognomifches Werk unter diefem Titel: Effais fur la Phyfiognomie deftinée a faire connoître l'homme et le faire aimer; par J. C. Lavater. à la Haye 1782. 1785 und 1787. 3 Voll. gr. 4. (*Den 2ten und 3ten Band hat Renfner allein überfetzt*). Mit Kupf. und Vign.
Eugenie et fes elèves, ou Lettres et Dialogues à l'ufage de jeunes gens. Pars I. II. à Paris 1787. 8. à Dresde 1792. 8. *Teutfch unter dem Titel:* Schriften

der Frau la Fite. 1ster Band, welcher enthält: Eugenie und ihre Schülerinnen u. s. w. Bern 1788. 8.
Pensées sur les moeurs de Grands, traduites de l'Anglois; suivies de deux Morceaux trad. de l'Allemand. à la Haye 1790. gr. 8.
Reponses à démêler, ou l'Oracle, pour servir à l'instruction et à l'amusement des jeunes gens. à Hambourg et Leipzig 1791. 12. S. l. 1792. 12. *Teutsch unter dem Titel:* Das Orakel, oder Versuch, durch Frag - und Antwortspiele die Aufmerksamkeit der Jugend zu üben — aus dem Franz. der Mad. de la Fite übersetzt von F. T. Chastel, mit Anmerkungen von A. F. W. Crome, und mit einer Vorrede versehen von Sophie, Wittwe la Roche. Offenbach 1791. 8. *Englisch* 1793. 12.
Antheil an der Bibliothèque des Sciences et des beaux Arts, die ihr Mann Johann Daniel viele Jahre lang besorgte.

Fitterer (Joseph).

Exjesuit, D. der Theologie u. s. w. zu: geb. zu Laufen bey Salzburg am 17 *November* 1795, *gestorben*

Ars proficiendi in conscientia et scientia.
Gespräch von den vornehmsten Religionsstreitigkeiten. Freyburg im Breisgau 1742. 8.
Glaubensgespräch von den Religionsstreitigkeiten unsrer Zeiten. Augsb. und Freyb. 1750. 8.
Neue Glaubensgespräch oder Controvers - Catechismus. Augsburg 1756. 4.
Gründl. Vertheidigung der christl. Lehre. eb. 1763. 4.
Jesus von Nazareth, ein König der Juden.

Fixlmillner (Placidus).

Studirte zu Kremsmünster und Salzburg, ward auf der letzten Universität M. der Phil. alsdann 1737 *als Novitze in das Benediktinerstift Kremsmünster aufgenommen, und das Jahr darauf legte er das feyerliche Ge-*

lübde ab. 1739 gieng er wieder nach Salzburg, um dort noch die juriſtiſchen und theologiſchen Studien zu vollenden; wobey er ſich noch mit der Mathematik, mit morgen- und abendländiſchen Sprachen, der Geſchichte, den Alterthümern und der Muſik beſchäftigte. Er wurde hierauf D. der Theol. gieng 1745 auf erhaltenen Befehl in ſein Kloſter zurück, und erhielt dort die Prieſterwürde. Um jene Zeit wurde die adeliche Ritterſchule zu Kremsmünſter errichtet; er wurde dabey als Lehrer des Kirchenrechts angeſtellt, welches Lehramt er auch nicht eher als nach 40 Jahren, kurz vor ſeinem Tode, niederlegte. Faſt um eben jene Zeit wurde er zum Dekan der höhern Schulen, zum zweyten, und bald darauf zum erſten Regenten über die adeliche Jugend beſtellt; welche Aemter er bis an ſeinen Tod bekleidete. 1762 wurde er zugleich zum Kremsmünſteriſchen Aſtronomen ernannt. Er war auch Notarius apoſtolicus in Curia Romana inſcriptus: geb. zu Achleuthen, einem Dorfe unweit Kremsmünſter am 28 May 1721, geſt. am 27 Auguſt 1791.

Reipublicae ſacrae origines divinae. Styrae 1756. 4. *Neue Ausgabe unter dem Titel:* Reipublicae ſacrae origines divinae, ſeu Eccleſiae Chriſti exterior iunctura, imperium et hierarchia, ex primigenia eius inſtitutione eruta ac demonſtrata 1760. . . .

Meridianus ſpeculae aſtronomicae Cremifanenſis. Styrae 1765. 4.

Decennium aſtronomicum, continens obſervationes praecipuas ab a. 1765 ad a. 1775 in ſpecula Cremifanenſi factas, una cum calculis, quibus partim ad tabulas aſtronomicas noviſſimas referuntur, partim ad definiendam longitudinem et latitudinem ipſius ſpeculae applicantur, adiectis inſuper variis adnotationibus, cum ad theoriam, tum ad uſum calculorum aſtronomicorum accommodatis. 1775. 4.

Acta aſtronomica Cremifanenſia, diviſa in duas partes, quarum prior obſervationes ab a. 1776 ad a. 1791, earum calculos et comparationes cum tabulis, poſte-

rior vero exercitationes ſeu enodationes variarum materiarum aſtronomicarum complectitur. Cum figg. Styrae 1791. 4.

Acta aſtronomica Cremifanenſia, diviſa in duas partes etc. Cum figg. Styrae et Lipſ. 1793. 8 maj. (*Vielleicht ſind letztere Acta mit den erſtern einerley Werk.*)

Einige Beobachtungen der Kometen 1769 und 1771; *in* Ephem. Aſtronom. 1773.

Deſcription de l'obſervatoire de Cremsmunſter; *in* Bernoulli's Lettes ſur differens ſujets T. I. p. 56.

Auszug aus ſeinen Aufſätzen über dieſe Sternwarte; *in der* Bernoulliſchen Sammlung kleiner Reiſebeſchr. B. 4.

Beobachtung und Berechnung der beyden Sonnenfinſterniſſe vom 24 Jun. 1778 und vom 13 Jun. 1779; *in* Bode'ns aſtronom. Jahrbuch für das Jahr 1785. S. 157—161. — Neuer Verſuch, den Unterſchied des Mittagszirkels zwiſchen Berlin und Kremsmünſter zu finden; *ebend.* für das J. 1786. — Beobachtung des neuen Planeten zu Kremsmünſter; *ebend.* — Beobachtung des Durchgangs des Merkurs am 12 Nov. 1782 und des neuen Planeten; *ebend.* für das J. 1787. S. 201—202. — Unterſuchung der Elemente der wahren Laufbahn des neuen Planeten; *ebend.* S. 247—249. — Ueber die Bahn des Uranus, Beobachtungen dieſes Planeten und Vergleichung derſelben mit der Theorie, nebſt andern aſtronomiſchen Beobachtungen; *ebend.* für das J. 1788. S. 197—202. — Tafeln für den Uranus; *ebend.* für das J. 1789. — Beobachtungen des Uranus und der Verfinſterungen des Jupiterstrabanten im Jahr 1785, nebſt verſchiedenen aſtronomiſchen Bemerkungen; *ebend.* S. 138—141. — Beobachtungen des Durchgangs des Merkurs durch die Sonne am 4 May 1786, des Uranus und einiger Verfinſterungen der Jupiterstrabanten im Jahr 1786; *ebend.* für das Jahr 1790. — Beobachtungen und Berechnungen der Sonnenfinſterniſſe vom 15 Jun. 1787 und 4 Jun. 1788, des Uranus, der Jupiterstrabanten, der Bedeckung des Jupiters vom Monde u. ſ. w. im Jahr 1788; *ebend.* für das Jahr 1791. S. 221—224. — Aſtronomiſche Beobachtungen in den Jahren 1789 und 1790 angeſtellt und deren Vergleichung mit den Tafeln; *ebend.* für das J.

1793. S. 185 — 188. — Ueber die Tafeln vom Uranus und neue Elemente der Bahn dieses Planeten; *ebend.* für das J. 1794. S. 158 — 160. — Astronomische Beobachtungen nebst ihren Folgerungen; *eb.* S. 242 — 243.

Beobachtung der Erscheinung des Merkurs in der Sonne im May 1786, *im 1sten Band der* Oberteutschen Beyträge 1787.

Viele Beyträge *zu dem* Journal des Savans, *zu* Hell's Wiener Ephemeriden in mehrern Jahrgängen, *und in den* Mémoires de l'Académie Roy. de Paris 1775. p. 442 u. ff.

Handschriftlich hinterliess er einen Kommentar über Arnoldi Corvini ius canonicum, zum Gebrauch für seine Zuhörer, dem er noch eine Epitome praenotionum canonicarum und animadversiones beyfügte.

Sein Bildniss vor *v. Zach's* Ephemeriden 1799. November.

Vergl. *de Luca's* gel. Oestreich B. 1. St. 1. S. 127 — 130. — Epistola funebris, gedruckt zu Kremsmünster den 7 Sept. 1791. — Supplementband zu *Schlichtegroll's* Nekrolog für die Jahre 1790 — 1793. S. 1 — 18. — *von Zach's* Ephemeriden 1799. November S. 484 — 489.

Flachs (Christian Gottlieb).

Studirte zu Wittenberg, ward dort 1741 *M. der Phil.* 1741 *Hospitalprediger zu Pirna,* 1756 *Amtsgehülfe des Magisters* Langbein *an der Kreutzkirche zu Dresden, und, als dieser starb.* 1760 *vierter Diakonus und Mittagsprediger,* 1770 *Freytagsprediger,* 1773 *Archidiakonus oder Mittwochsprediger; geb. zu Pirna am* 31 *Julius* 1719 *), *gest. am* 8 *Februar* 1779.

Ausser einigen einzelnen Predigten im Namen der Societät christlicher Liebe und Wissenschaften, deren Mitglied er war, wurde die Gedächtnissschrift auf den Präses derselben, D. am Ende, *gedruckt unter dem Titel:* Der gute Hirte aus Joh. 10, 12 nach dem Fürbilde Jesu. Friedrichsstadt 1777. gr. 4.

*) 1710 bey *Dietmann* ist wahrscheinlich ein Druckfehler.

Nach ſeinem Tode kamen die vier letzten von ihm gehatenen Predigten *in Druck. . . .*

Vergl. *Dietmann's* Kurſächſiſche Prieſterſchaft B. 1. S. 1014. — *Adelung* zum *Jöcher.*

FLACHS (SIEGMUND ANDREAS).

Studirte zu Leipzig, ward dort 1715 M. der Phil. und las Collegia, 1725 ward er Baccalaureus der Theol. und Beyſitzer der philoſophiſchen Fakultät. 1731 erhielt er das Paſtorat zu Sebnitz unter der Inſpektion Pirna; 1742 wurde er nach Colditz als Paſtor und Superintendent befördert. Wegen gewiſſer Vergehungen ward er entlaſſen, erhielt eine Penſion, und hielt ſich erſt zu Colditz, hernach zu Leiſsnig auf, wo er im Privat- und eheloſen Stand ſtarb: geb. zu Berg - Gieſshübel am 21 November 1692, geſt. 175..

Diſſ. (Praeſ. J. G. Abicht) de reſtituendis duobus verſibus Joh. 21. Lipſ. 1714. 4.
— de propria experientia, virtutis magiſtra. ib. 1715. 4.
— de caſu ſtellarum in fine mundi. ibid. 1718. 4.
— I pro loco, reſtitutum in Gallia nuper e papyro introductum, e ſcriniis antiquitatis erutum, moralibusque adnotationibus circa inventiones veſtium ſtipatum complectens. ibid. eod. 4.
— II pro Adjunct. de cauſſis diſſenſus Eruditorum. ibidem 1721. 4.
— de vocibus ἁπαξ λεγομενοις in Epiſtola Jacobi. ibidem 1727. 4.
Kurze Einleitung zur Augſpurgiſchen Confeſſion, in Frag und Antwort abgefaſſet, und mit Sprüchen der heil. Schrift, wie auch aus denen erbaulichſten und geiſtreichen Geſängen, zum Beweis beydes der Uebereinſtimmung ſolcher Confeſſion mit Gottes Wort, als auch unſerer Evangeliſch - Lutheriſchen Kirchen annoch beſtändigen und unverrückten Haltung an derſelben erläutert: nebſt beygefügter Anwendung eines jeden Artikels zu einem gottſeligen und recht evangeliſchen Lebenswandel u. ſ. w. ausgefertiget. eb. 1730. 8.

Erklärung der am Jubelfeste 1730 verordneten Texte. Chemnitz 1730. 4.
Diss. ad illustrandum Hoseam XIV, 9 de abiecto virente. Lipf. 1731. 4.
42 Stücke Erklärte Busstexte in Chursächsischen Landen, die er Anfangs ohne seinen Namen herausgab.

Vergl. *Dietmann's* Kursächsische Priesterschaft B. 1. S. 511 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Flad (Johann Daniel).

Rath und Archivar der Kirchenadministration zu Heidelberg: geb. daselbst am 12 *Junius* 1718, *gest. am* *Oktober* 1779.

Pensées sur une monnoie d'argent des anciens Alemans. Avec figure en taille douce. à Heidelberg 1753. 8.
Preisschrift über das Alter des Lumpenpapiers *Ob diese von der königl. Societät der Wissenschaften zu Göttingen gekrönte Preisschrift gedruckt sey, wird bezweifelt. Vergl.* Götting. gel. Anzeigen 1755. S. 1302 u. f. 1756. S. 49.
Dasselbe gilt von dem Accessit bey derselben Societät über Bücher - Insekten. *Vergl.* Gött. gel. Anzeigen 1774. S. 741. 921. 1776. S. 849.
Auch in Ansehung des Accessit über Mittel, Industrie zu befördern. *Vergl.* Gött. gel. Anz. 1766. S. 876. 1774. S. 922.
De climate Palatinatus; *in* Historia et Commentatt. Acad. Elect. Theodoro - Palatinae Vol. I. (1766.) — Naturgeschichte des Kirschwurms und der daraus entstehenden Mücke: *ibid.* Voll. III. phys. (1775.) *Auch in* Vol. IV. steht etwas von ihm.
Von der Verwandschaft des Tras mit dem Bimstein; *in den* Bemerkungen der Kurpfälz. physikal. ökonom. Gesellschaft v. 1775 und 1776.
Anmerkungen über des Herrn von Justi 1757 herausgekommenen Grundrifs des gesammten Mineralreichs; *in der* Karlsruher nützlichen Sammlung B. 1. . . . — Nachricht von den Rebenstichern; *ebend.*

Vergl. Gedächtnifsrede auf ihn in dem 2ten Heft der Rheinischen Beyträge. (Mannheim 1780.)

Flad (Philipp Wilhelm Ludwig).

Kurpfälzischer Oberappellations- und Regierungsrath, wie auch Kirchenrathsdirektor zu Heidelberg: geb. daselbst am 11 *April* 1712, *gest. am* 1 *Junius* 1786.

Kurzgefasste Einleitung zum Pfälzischen Staatsrecht. 1735. 8.

Novi Palmites illustris stemmatis sive de Ottone ill. Com. Pal. Rh. Duc. Bav. 1742. fol.

Specimen iuris Palatini statutarii de successione ab intestato. 1743. 4.

Ichnographia originum Francothalinensium. 1743. 4.

Amoenitates novae Palatinae historico-litterariae. Sect. I et II. 1744. 4.

Probe und Muster Pfälzischer Aterthümer, nebst einer Nachr. vom Ursprung der Stadt Mannheim. 1744. 4.

Versuch oder erster Grundriss einer vollständig verbesserten Pfälzisch - Bayerischen Historie. 1746. fol.

Beschreibung einer alten Teutschen heydnisch - Alemannischen goldenen Münze, oder Gattung eines der sogenannten Regenbogen - Schüsselgen, so am Ufer des Rheins 1746 bey Oppenheim gefunden worden. Heidelberg 1747. 4.

Noch fest stehendes lehnherrliches Recht des Kurfürsten von der Pfalz über die Comeciam in Wetteravia. Frankf. u. Mannheim 1747. 4. (*steht auch in der* Samml. von Actis publicis unter Kaiser Franz B. V. S. 258.

Sendschreiben bey Gelegenheit der ohnlängst herausgekommenen Bernhardischen wahren Beschaffenheit der ehemahligen Comeciae in der Wetterau. Heidelberg 1748.

Abhandlung von veränderlicher Bedeutung einiger Lateinischen Wörter, nebst Zusatz von der Pfälzischen bey den Rheinländern verbliebenen Würde. 1749. fol.

Untersuchung von dem Kurpfälzischen Hof-Schild- u. Fahnenträgeramt. Heidelberg 1750. 4.

Nähere Erläuterung desselben. ebend. 1753. 4.

Von berühmten Medailleurs und Münzgraveurs, nebst ihren Zeichen; mit einem Anhange, worinnen der Nutzen

Nutzen der Münzwiſſenſchaft in einem Rechtsfalle gezeigt wird. Heidelberg 1751. 4.
Hiſtoriſche Unterſuchung von der Pfälziſchen Münzgerechtigkeit. ebend. 1758 4.
Ein Stück der Nebenarbeit, oder Unterſuchung von der erſten Pfälziſchen Münze und Urſprunge des Regalis monetandi, ſo auch von den älteſten Spuren der landesherrl. Hoheit, beſonders in der Pfalz. eb. 1758. 4.
Fortgeſetzte Nebenarbeit, oder ungezweifelte Nachfolge Henrici I. auf Ottonem Pfalzgrafen. eb. 1759. 4.
Von der Gelahrtheit, Buchhandel und Buchdruckerkunſt in Heidelberg. ebend. 1760. 4.
Betrachtungswürdiges Denkmahl, oder der Teufelſtein bey Türkheim an der Haardt. ebend. 1760. 4.
Tentamina prima de ſtatu literario et eruditis, qui in Palatinatu floruerunt. ibid. 1761. 4.
Entwurf der Abhandlung von Pfälziſchen Provinziallehen. ebend. 1761. 4.
Probe einer verbeſſerten Pfälziſchen Geſchichte, in einer hiſtoriſch - genealogiſchen Nachricht von Ruperto Pipan, Pfalzgrafen bey Rhein. eb. 1762. 8. Kleiner Nachtrag hierzu.
Nachricht von O. L. Tolner, dem Pfälz. Hiſtoriographo; *in den* Carlsruher nützl. Samml. B. 1. S. 201.
Anleitung zur Regiſtraturwiſſenſchaft und von Regiſtratoribus. Frankfurt und Leipzig 1764. 4. Neue Auflage 1765. 4.
Erläuterung einiger in der Anleitung zur Regiſtratur befindlichen Stellen 1765. 4.
Innhalt der Beſchreibung ſeiner geſammleten Originalmünzen, als eine Grundlage zu einem vollſtändigen Münzkabinet. 1773. 8.
*Zufällige Gedanken über eine zwar kleine, aber ſehr ſeltene und beſondere biſchöfliche Münze mittler Zeit; zur nähern Entdeckung und Aufheiterung der Geſchichte, in einem Schreiben dargelegt. Heidelberg 1780. 4.
Nöthige Vorſicht im Gebrauch diplomatiſcher Regulen (*ſic*). ebend. 1785. 4.
Antheil an der Bibliothek zur Bayriſchen Staats- Kirchen- und Gelehrtengeſchichte, *wo im 1ſten Theil deſſen* Abhandl. vom Nutzen der Kloſterhiſtorie *ſtehet.*
Hinterlieſs einige zum Druck fertige Handſchriften.

FLADER (AUGUSTIN).

M. der Phil. Diakonus zu Dohna und Zuſchendorf in Kurſachſen ſeit 1685, *Paſtor zu Wein - Böhla bey Meiſſen* ſeit 1686, *zu Wieſenthal* ſeit 1690: *geb. zu Wieſenthal* *geſt* 1751.

Wieſenthaliſches Ehren - Gedächtniſs. Waldenburg 1719. 18 Bogen in 8.

Satis ad rem, wider des P. Joh. Kraus zu Prag Nihil ad rem. Leipzig 1723. 8.

Vergl. *Dietmann's* Kurſächſ. Prieſterſchaft B. 1. S. 138. — *Adelung* zum *Jöcher*.

FLASCHNER (JOHANN).

Mitglied des Jeſuitenordens ſeit 1728, *D. der Theol. zu Prag* ſeit: *geb. zu Olmütz* 1711, *geſt. am* 25 *May* 1761.

De elemento aëris Tractatus phyſico - experimentalis, in quo natura, proprietates, et effectus eiusdem elementi rationum et experimentorum ſerie demonſtratur. Pragae 1748. . . .

Vergl. *Pelzel's* Jeſuiten S. 217.

FLATT (JOHANN JAKOB).

Studirte zu Tübingen, ward 1744 *Mag. der Phil.* 1749 *Repetent*, 1753 *Diakonus zu Leonberg*, 1757 *Diakonus zu Tübingen*, 1759 *erſter Diakonus bey St. Leonhard zu Stuttgart, noch in demſelben Jahr bey der dortigen Hoſpitalkirche*, 1766 *bey der Stiftskirche*, 1781 *Stadtpfarrer daſelbſt*, 1783 *Hofprediger*, 1784 *Konſiſtorialrath, und* 1791 *Abbt zu Herrenalb und Beyſitzer des landſchaftlichen gröſsern Ausſchuſſes: geb. zu Balingen am* 18 *Oktober* 1724, *geſt. am* 16 *Septemb.* 1792.

Leonberger Abſchiedspredigt. Tübingen 1757. 8.

Tübingiſche Antrittspredigt. ebend. 1757. 8.

Meletemata philoſophico-theologica ad materias graviſſimas: I de imputatione peccati Adamitici; II de vicaria Chriſti ſatisfactione; III de humanae Chriſti naturae omnipraeſentia, cum ſana ratione conciliandas pertinentia. ibid. 1759. 8.

Unterſuchung der Preisfrage von der Sünde wider den heil. Geiſt. Leipz. 1770. 8.

Vergl. *Moſer's* Würtemberg. gelehrt. Lexikon S. 17 u. f. — *Haug's* Schwäb. Magazin 1777. S. 461. — Acta hiſtorico-eccleſ. noſtri temporis B. 3. S. 635 u. f.

v. Fleckenbühl genannt Bürgel (Georg Philipp),

Vater des folgenden;

Studirte zu Halle und Gieſſen, ward 1722 Regierungsaſſeſſor zu Gieſſen, gieng hernach in gräflich Dhauniſche, und aus dieſen in fürſtl. Naſſau-Saarbrückiſche Dienſte; in welchen letztern er erſt als Regierungsrath, nachher als geheimer Rath bis 1738 blieb, in welchem er, als Präſentat vom Oberrheiniſchen Kreiſe, zum kaiſerl. und Reichskammergerichts-Beyſitzer aufſchwur: geb. auf dem Schloſſe Bürgel bey Marburg am 25 März 1701, geſt. am 8 Januar 1781.

Diſſ. (Praeſ. Jac. Frid. Ludovici) de domino vaſallo. Gieſſae 1722. 4.

Actenmäſſige Facti ſpecies, annexo ſchemate genealogico, in Sachen Georg Philippen von Fleckenbühl genannt Bürgel, fürſtl. Naſſ. Saarbrückiſchen Geheimbd. Regierungsraths zu Uſingen, Impetranten an einem — contra Hrn. Friedrich Auguſt v. Scholley, zu Malsfeld in Heſſen, Impetraten andern Theils. Promotorialium, nunc citationis ſuper protr. vel deneg. iuſtitia etc. in puncto revocationis vel potius reluitionis feudi ſtemmatici, pro certa pecuniae ſumma à 1900 fl. quondam anno 1516 oppignorati et expoſiti. Mit Namen des Gerichts zu Schönſtädt zum vierten Theil mit ſeiner Zugehörung,

ausgeschieden die Behauptung und Burgsess zu Bürgel. Zur Erläuterung der Sache ex actis et documentis von obbemeldtem Impetranten verfasset. Idstein 1735. fol.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 130-135. — *Adelung z. Jöcher.*

v. Fleckenbühl genannt Bürgel (Johann Philipp Franz),

Sohn des vorhergehenden;

Nach zurückgelegten Universitätsjahren hielt er sich eine geraume Zeit zu Wetzlar auf, um sich noch besonders der Reichskammergerichts -Praxis zu widmen. Hernach trat er als Regierungsrath in fürstl. Nassau-Usingische Dienste, bis er von Kurbraunschweig-Lüneburg als kaiserl. und Reichskammergerichts - Beysitzer präsentirt wurde, und im J. 1765 aufschwur. Mit Ende des J. 1779 legte er diese Stelle nieder, und trat in Hessen-Casselische Dienste als geheimer Etatsminister, Präsident des Oberappellationsgerichts, und Kurator der beyden Hessen-Casselischen Universitäten und des Collegii illustris zu Cassel. Seit *dem 25 August war er auch Ritter des Hessischen goldenen Löwenordens, und von 1782 bis 1789 Präsident der Kriegs- und Domainenkammer zu Cassel: geb. zu am 26 April 1731, gest. am 12 Junius 1796.*

* Der Wetzlarische Praktikant, oder Anweisung, wie ein auswärtiger Jurist sich den Reichskammergerichtlichen Process am leichtesten vorstellen könne; durch mehrentheils aus wahren kammergerichtlichen Akten hergenommene nöthige Exempel, welche als Beylagen beygefügt worden, erläutert, und in einem Sendschreiben entworfen. Nebst einer Vorrede Joh. Ulrichs Freyherrn von Cramer, worinnen von der bey denen höchsten Reichsgerichten gewöhnlichen Art, Processus Apellationis nur eventualiter zu erkennen gehandelt wird. Frankfurt am M. 1757. 4.

Auffer einigen gedruckten rechtlichen Bedenken hatte er feit 1756 grofsen Antheil an den v. Cramerifchen Wetzlarifchen Nebenftunden.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 133 u. f. B. 11. S. 536. — *Weidlich's* biograph. Nachrichten Th. 4. S. 63—65.

Fleiner (Joseph Simpert).

Licentiat der Rechte und Rathskonfulent zu Augsburg: geb. dafelbft geft.

Sind die von dem Collegio Auguftano Soc. Jefu bisher genoffenen in territorio Bavarico fituirten Stiftungsgüter ftante fuppreffione et extinctione ordinis pro bonis vacantibus, et fic ad fifcum rei fitae devolubilibus anzufehn und zu benehmen, oder nicht? 1774. fol.

Fleischbein (Heinrich Benedikt).

M. der Phil. D. der Theol. kurpfälzifcher Weltpriefter, ordentlicher Profeffor der geiftlichen Beredfamkeit, der Katechetik und Paftoraltheologie auf der Univerfität zu Heidelberg: geb. zu Gleifsweiler im kurpfälzifchen Oberamte Germersheim am 19 September 1747, geft. am 19 Junius 1793.

*Des Herrn Eulogius Schneider Irrthümer und Gefährlichkeiten in der Rede von der Uebereinftimmung des Evangeliums mit der neuen Staatsverfaffung der Franken. Von einem katholifchen Weltpriefter bemerket, und freundfchaftlichen Briefen beygefetzt. S. l. 1791. 8.

Einige theologifche Diff. und eine *in den* Akten des letztern Jubelfeftes der Univerfität Heidelberg *fich befindende* Predigt.

Fleischer (Gottlob Ludwig).

Fürftl. Brandenburg- Bayreuthifcher Oberförfter zu Neuhof an der Zenn: geb. zu Muskau in der Oberlaufitz am 17 September 1730, geft. 1795.

Joh. Andr. Gaab's, weil. hochfürstl. Brand. Anspach. Pferdarztes, Praktische Pferdarzneykunst, oder der durch lange Erfahrung sicher kurirende Pferdarzt. Zwote Auflage. Verbessert und mit einer Anweisung, zum Wallachen, desgleichen auch mit einem Anhang von verschiedenen bewährten Arzneymitteln und von Verhaltungsregeln bey der Pferdezucht vermehrt. Mit 2 Kupf. Erlangen 1790. 8.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 1. Abtheil. 2. S. 326 u. f.

FLEISCHER (JOHANN MICHAEL).

Studirte zu Halle und Leipzig, ward M. der Phil. zu Wittenberg, und 1741 Pfarrer zu Renthendorf in der Diöces Neustadt - Orla: geb. zu Zschopau in Meissen am 5 Februar 1711, gest. am 9 März 1773.

Der Zustand der Seelen nach dem Tode, schriftmässig erläutert. Schleiz 1772. 8.

Vergl. *Dietmann's* Kursächsische Priesterschaft B. 3. S. 289. — *Adelung* zum *Jöcher*.

FLEISCHER (.....).

Französischer Sprachmeister zu Grimma in Sachsen: geb. zu gest.

*Jean Dumas, Französischen Predigers zu Leipzig, Abhandlung vom Selbstmord; aus dem Französischen. Leipzig 1775. 8.

Tabellen zur leichtern Erlernung der Französischen Sprache

FLEISCHHAUER (JOHANN JAKOB).

Privatdocent auf der Universität zu Göttingen: geb. zu gest.

Progr. Zufällige Gedanken von dem Alter, Wachsthum und Nutzen der Oekonomie. Göttingen 1750. 4.

Oeconomische Vorschläge, die Lüneburger Heyde arthafft zu machen. ebend. 1754. 8.

Fleischütz (Joseph Andreas).

Hofkaplan des Fürstbischoffs von Speyer zu Bruchsal: geb. zu gest. 1785.

Predigten, in der hochfürstl. Hofkirche zu Bruchsal vorgetragen. Bruchsal 1779. 8.

Flessa (Johann Adam).

Studirte zu Bayreuth und Altdorf, und erhielt hernach den Ruf als Lehrer an das Gymnasium zu Zweybrücken *), *und* 1723 *die Professur der Geschichte und Mathematik an dem Gymnasium zu Bayreuth, zugleich* seit 1727 *Hofdiakonus und Inspektor der Alumnen,* 1731 *aber Konsistorialassessor und Professor der Theologie.* 1741 *ward er von dem König von Dänemark zum Konsistorialassessor, Professor der Theologie und Direktor des akademischen Gymnasiums nach Altona berufen, und* 1742 *zum wirkl. Konsistorialrath ernannt.* 1749 *gieng er als Hauptpastor und Propst des Konsistoriums nach Sonderburg im Herzogthum Schleswig. Von da gelangte er* 1751 *nach Oldenburg als Konsistorialrath und Generalsuperintendent der Graffschaften Oldenburg und Delmenhorst, wie auch Hauptpastor der St. Lambertskirche und Obervorsteher des Klosters Blankenburg: geb. auf der Goldmühle unweit Goldcronach am* 24 *December* 1694, *gest. am* 11 *Oktober* 1775 **).

Diss. Meletema theologicum (Praes. G. G. Zeltnero) de beneficiorum fundamento in futurum, ex 1 Tim. VI, 19. Altd. 1716. 4.

Rede auf die Geburt Leopold's, Erzherzogs v. Oestreich, das gesegnete Wachsthum des allerdurchlauchtigsten Hauses Oestreich durch höchst glückliche Vermählungen. ebend. 1724. 4. *Auch in* Lünig's Re-

*) Ob er diese Stelle wirklich bekleidet habe, ist ungewiss.

**) Nicht 1776, wie hier und da gedruckt steht.

den groſser Herren, vornehmer Miniſter und anderer berühmten Männer Th. 10. S. 47 u. ff.

Progr. de diſciplinarum cognatione. Baruthi 1724. fol.

— de viſitationibus eccleſiaſticis. ibid. eod. fol.

— de diebus quibusdam fauſtis. ibid. 1725. fol.

*Memoria Georgii Chriſtoph. Hoeflich, a conſiliis ſanctioribus etc. ibid. eod. fol. *Auch in* deſſen Faſciculus commentationum Nr. VII.

Diſſ. I et II de arcariis. ibid. 1725 et 1726. 4.

Progr. de Agnete Auguſta, Henrici IV matre, ab adulterii ſuſpicione liberata. ibid. 1726. fol. *Auch in* deſſen Faſc. commentt. Nr. III.

— de dictatibus Pontificis Romani, Gregorii VII. ibid. eod. fol. *Auch in* deſſen Faſc. comm. Nr. X.

Memoria Theophili Frid. Hoeflich, J. U. Candidati. ibid. eod. fol. *Auch in* deſſen Faſc. commentt. Nr. VIII.

Diſſ. de cadente latinitate orthodoxiae noxia. ib. 1727. 4.

Progr. Utrum Albertus I Achilles ludis equeſtribus invictus fuerit? ibid. eod. fol. *Auch in* deſſen Faſc. commentt. Nr. II.

Diſſ. de bellis Alberti Junioris, Marggravii Brandenburgici. ibid. eod. 4.

Progr. Quaedam in laudem Lutheri, ſtilo lapidari. ibid. eod. fol.

— de iis Romanorum temporibus, quibus nec vitia ſua, nec remedia pati poterant, ad Livii praefationem Decadis I. ibid. 1729. fol. *Auch in* deſſen Faſc. commentt. Nr. V.

Trauerrede auf Chriſtian Leopold, geheimen Rath, — das ſeelige Leide und Meide; *in den* Funeralien. (Bayreuth 1730. fol.) S. 59—80.

Progr. in nominalia Friderici, Marg. Brand. ibid. 1730. fol.

Diſſ. de origine annorum iubileorum inter Chriſtianos. ibid. eod. 4.

Progr. in natalitia Friderici, M. B. ib. eod. fol.

*— de pietate, praecipua ſtudioſi virtute. ib. 1731. fol.

Diſſ. Theſes theologico - eccleſiaſticae. ibid. 1731. 4.

Progr. de Joachimo I Electore Brandenburgico, criminis magiae falſo ſuſpecto. ibid. eod. fol. *Auch in* deſſen Faſc. Commentt. Nr. VI.

Progr. de officio miniſtri eccleſiae ex conſtitutionibus Brandenburgicis. Baruth. 1732. fol.

Einige Bewegungsgründe zu einer frühzeitigen Bekehrung, der Jugend überhaupt, abſonderlich aber der ſtudirenden. ebend. 1732. 12. 2te Auflage. ebend. (1733.) 12. 3te Auflage. 1738. 12.

Diſſ. de illo Paullino ὀϱϑοτομεῖν ad 2 Tim. II, 15. ibidem 1733. 4.

Leichenrede auf Sophia Charlotta Lilchmüller — über Eſaiae LXI, 10. ebend. 1733. fol. *Auch in* deſſen Fünf geiſtl. Reden S. 183—214.

Einige Hinderniſſe der Bekehrung bey der Jugend, abſonderlich der ſtudirenden. ebend. 1734. (*eigentl.* 1733.) 12. 2te Auflage. ebend. 1742. 12.

Diſſ. de rebus Germanicis antiquioribus. ib. 1734. 4.

*Memoria Georgii Friderici Caroli, Marg. Brandenb. ibid. 1735. fol. *Auch in* deſſen Faſc. Commentt. Nr. I.

Progr. de libertate eccleſiae. ibid. 1736. fol.

Trauerrede auf Maria Eleonora Knebel. (ebend. 1737.) 4.

Diſſ. ad vitam Georgii Hornii, Kemnata - Palatini, Profeſſoris olim Academiae Lugdunenſis in Batavis, ſymbolae. ibid. 1738. 4. *Auch in* deſſen Faſc. Commentt. Nr. IV.

Sechs geiſtliche Reden über einige wichtige Wahrheiten des Chriſtenthums. ebend. 1738. 8.

Diſſ. de diſtinctione eccleſiaſtica inter eccleſiam plantandam et plantatam. ibid. 1739. 4.

Progr. de contritione evangelica, quam appellant. Meditatio I et II. ibid. 1740. 1741. 4.

Abſchiedspredigt zu Bayreuth, das gedoppelte Wirken des Menſchen, über Joh. VI, 1—15. eb. 1741. 8.

*Programmata varia, per octodecim annos Gymnaſii Baruthini nomine edita.

Progr. ad orationem aditialem — conſilium Chriſti Joan. VII, 17, neque Philoſophorum, neque Atheorum cenſurae iure obnoxium eſſe. Altonaviae 1741. 4.

Fünf geiſtliche Reden über wichtige Wahrheiten des Glaubens und Lebens. Altona u. Flensburg 1743. 8.

Progr. de Germanis et Anglis, in litterarum ſtudiis aemulis. Alton. 1743. 4.

Oratio — de antiquitatum pretio, ab utilitate ſola repetendo. Alton. 1743. 4.

Diſſ. Utrum quis ſalvo officio ſocietati nomen dare poſſit, cuius leges et inſtituta ante praeſtitum iusiurandum plane ignorat? ibid. eod. 4.

Progr. de fatis rei ſcholaſticae Altonanae. ib. 1744. 4. *Auch in der* kurzen hiſtoriſchen Nachricht von der feyerlichen Einweihung des königl. akad. Gymnaſii in der Stadt Altona u. ſ. w. (ebend. 1744. 4.)

Oratio, qua pro condito Gymnaſio Altonano Regi Chriſtiano VI agit gratias; *in derſelben* Hiſt. Nachricht.

Faſciculus Commentationum varii argumenti, praecipue hiſtorici ac litterarii. Alt. et Flensb. 1744. 8. *Hierin befinden ſich, auſſer den ſchon erwähnten Schriften:* Philippi Melanchthonis teſtimonium, quo Chriſtophorum Evandrum, Vonſidelienſem, ornavit, ex αὐτογϱαφῳ Melanchthonis editum. Nr. IX. Oratio aditialis 1741 Altonae dicta, de ſtudio eccleſiaſtico per iniuriam e ſcholis paſſim exulante Nr. XI.

Progr. de ſeminariis propheticis tempore priſci foederis. Alton. 1745. 4.

Diſſ. de ſeminariis theologicis priſcae eccleſiae Chriſtianae. ibid eod. 4.

Progr. quod Imperii Romani, ut mores, ita tempora fuerint. ibid. 1747. 4.

Diſſ. Obſervationes variae theologico-philologicae. ibidem. eodem. 4.

— theologico-critica de fatis Babylonis ϑεοπνευςιας, prophetarum teſtibus. ibid. 1748. 4.

Jubelpredigt wegen der in Dänemark und Norwegen eingeführten Souveränetät — der von den göttlichen Wohlthaten gerührte David über Pſ. XVIII, 50 u. f. Oldenburg 1760. 4.

Viele ungedruckte Lateiniſche Reden, *deren einige des Drucks würdig ſeyn ſollen.*

Vergl. Acta Jub. Gymn. Bar. p. 120 ſqq. — Acta hiſt. eccl. B. 9. S. 218 u. f. Beyträge zu denſelben B. 2. S. 920. — Nova Acta ſcholaſt. B. 2. St. 1. S. 55. — *Wetzel* Annal. hymn. Th. 1. St. 3. S. 38. — *Moſer's* Lexicon der Theol. Th. 1. S. 208. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Beer's* Magazin B. 1. St. 2. S. 113. — *Heerwagen's* Litteraturgeſchichte Th. 1. S. 186 u. f. — *Hirſching's* Handbuch. — *Kor-*

des Lexikon der Holstein - Schleswig. Schriftsteller S. 460. — *Dürrschmidt's* Beschreibung des Kirchspiels Goldkronach S. 179—181. — *Fikenscher's* Gel. Fürstenth. Bayreuth B. 2. S. 220—228.

Flögel (Karl Friedrich).

Studirte zu Breslau und Halle, und ward 1761 erster Kollege der fünften Klasse des Magdalenäischen Gymnasiums zu Breslau, 1762 Prorektor der Stadtschule zu Jauer, 1773 Rektor derselben, und 1774 Professor der Philosophie bey der Ritterakademie zu Liegnitz: geb. zu Jauer am 3 December 1729, gest. am 7 März 1788.

Einleitung in die Erfindungskunst. Breslau 1760. 8.
Progr. de causis corruptarum scholarum. Jauriae 1763. 4.
— de officio inspectoris scholarum. ibid. 1764. 4.
Geschichte des menschlichen Verstandes. Bresl. 1765. 8. 2te Aufl. ebend. 1773. 8. 3te vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1776. 8. *Italienisch* von Aug. Ridolfi (mit einer Abhandlung über Teutsche Sprache und Litteratur). Pavia 1788. 8.
Progr. von der Verfassung der Lateinischen Schule in Jauer. 1766. 4.
Versuch über den Geschmack; aus dem Engl. des Gerard. Breslau 1766. 8.
Progr. von der Sokratischen Lehrart und ihrem Gebrauch in Schulen. Jauer 1768. 4.
— von der Bildung des Geschmacks. ebend. 1769. 4.
— von den Ursachen des äusserlichen Verfalls der Schulen. ebend. 1770. 4.
— vom Patriotismus. ebend. 1771. 4.
Geschichte des gegenwärtigen Zustandes der schönen Litteratur in Teutschland. ebend. 1771. 8.
Charakteristik der Schulen und ihrer Reformatoren. ebend. 1772. 8.
Wie man den Vortrag in Schulen interessant einrichten soll. ebend. 1773. 8.
Geschichte der komischen Litteratur. 1ster Band. Liegnitz und Leipzig 1784. — 2ter Band. eb. 1785. — 3ter Band. ebend. 1786. — 4ter und letzter Band. ebend. 1787. gr. 8. Mit Kupfern. *Die in diesem*

Werk befindliche Abhandlung über das Luſt- und Poſſenſpiel *iſt in dem zu Haarlem herausgekommenen Modekabinet ins Holländiſche überſetzt worden.*

Geſchichte des Groteskekomiſchen; ein Beytrag zur Geſchichte der Menſchheit. Liegnitz u. Leipzig 1788. gr. 8. Mit Kupfern.

Noch kam nach ſeinem Abſterben heraus:

Geſchichte der Hofnarren. eb. 1789. gr. 8. Mit Kupf.

Geſchichte der Burlesken; herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet von Friedrich Schmidt, Prof. zu Liegnitz. Leipzig 1794. gr. 8.

Folgende Abhandlungen in den Vermiſchten Beyträgen zur Philoſophie (Breslau 1762 und 1764): *Im erſten Band:* Abh. vom Genie; das Jahrhundert des Epikur's aus Batteux Morale d'Epicure; Beurtheilung des Verſuches von der Zärtlichkeit in der Freundſchaft; vom Klima und deſſen Einfluſs in den menſchlichen Verſtand; Epikur's Begriff von der Wolluſt, aus dem Batteux. — *Im 2ten Band:* Von dem Einfluſs des Alters in den Verſtand des Menſchen; das Gaſtmal des Trimalchion aus dem Petronius; Verſuch über die Wiſſenſchaft der Litteratur; aus dem Franz. eines Engländers.

Aufſätze in Hauſen's Wochenſchrift über die Nationalvorurtheile. (Frankfurt an der Oder 1773.)

Verſuch über die Schönheit und den Geſchmack, an Hrn. Profeſſor Riedel; *in* Klotz'ens Teutſchen Bibl. der ſchönen Wiſſenſchaften. (Halle 1769.) St. 10. S. 193—221.

Die Flucht von Breslau nach Rawitſch; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1788 Oktober S. 338—366.

Arbeitete noch an einigen andern Journalen.

Vergl. *Streit's* Verzeichniſs Schleſiſcher Schriftſteller S. 43—46. — *Hirſching's* Handbuch.

Flörchen oder Flörken (Angelus).

Benediktiner in der Abbtey St. Michael zu Hildesheim: geb. zu geſt.

Chronologia univerſaliſſima, praeter doctrinae temporum epidicticae ac practicae traditionem, omnium et

singulorum annorum seriem a principio rerum ac temporum usque ad ingressum aeternitatis methodice complectens, concinnata ac luci publicae data etc. Hildesiae 1742. fol.

Apologia vindiciaria pro Beroso Anniano, ut vocant, eiusve antiquitatum opusculo, iniuste a quibusdam velut hypobolimaeo quondam traducto; itemque pro Berosi filia, Sibyllarum novissima, contra adversariorum quorundam obtrectationes. ibid. 1759. 8.

Folgendes Werk war 1754 zum Druck bereit und sollte aus vier Bänden in folio bestehen; ob es wirklich gedruckt sey? ist eher zu verneinen, als zu bejahen: Archaeologia catholica hactenus orbi incognita, scientia plane regia, omne scibile rerum antiquarum complectens Encyclopaedia, s. Historia antiquaria, publica universalissima.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

von Flörcke (Johann Ernst).

Studirte zu Jena, ward daselbst 1720 *D. der Rechte,* 1726 *Hofgerichtsadvokat,* 1727 *Syndikus der dortigen Universität,* 1730 *ausserordentlicher, und* 1731 *ordentlicher Professor der Rechte und Beysitzer des Hofgerichts und des Schöppenstuhls,* 1733 *Sachsen-Gothaischer Hof- und Regierungsrath, ward* 1744 *als geheimer Regierungsrath nach Gotha berufen und geadelt;* 1755 *ward er von dem König von Preussen berufen als geheimer Rath, Direktor der Universität zu Halle, Ordinarius der Juristenfakultät und erster Professor der Rechte.* 1759 *ward er von der Reichsarmee als Geissel nach Nürnberg geschleppt, war auch Comes Palatinus Caesareus: geb. zu Jena am* 9 *Julius* 1695, *gest. zu Nürnberg am* 9 *Junius* 1762.

Epistola gratulatoria ad Joh. Phil. Slevogtium, JCtum, cum summum Academiae Salanae Magistratum, Pro-Rectoratum vocant, tertium capesseret, cum Praetore Romano eundem comparat. Jenae 1719. 4.

Werk befindliche Abhandlung über das Luſt- und Poſſenſpiel *iſt in dem zu Haarlem herausgekommenen Modekabinet ins Holländiſche überſetzt worden.*

Geſchichte des Groteskekomiſchen; ein Beytrag zur Geſchichte der Menſchheit. Liegnitz u. Leipzig 1788. gr. 8. Mit Kupfern.

Noch kam nach ſeinem Abſterben heraus:

Geſchichte der Hofnarren. eb. 1789. gr. 8. Mit Kupf.

Geſchichte der Burlesken; herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet von Friedrich Schmidt, Prof. zu Liegnitz. Leipzig 1794. gr. 8.

Folgende Abhandlungen in den Vermiſchten Beyträgen zur Philoſophie (Breslau 1762 und 1764): *Im erſten Band:* Abh. vom Genie; das Jahrhundert des Epikur's aus Batteux Morale d'Epicure; Beurtheilung des Verſuches von der Zärtlichkeit in der Freundſchaft; vom Klima und deſſen Einfluſs in den menſchlichen Verſtand; Epikur's Begriff von der Wolluſt, aus dem Batteux. — *Im 2ten Band:* Von dem Einfluſs des Alters in den Verſtand des Menſchen; das Gaſtmal des Trimalchion aus dem Petronius; Verſuch über die Wiſſenſchaft der Litteratur; aus dem Franz. eines Engländers.

Aufſätze in Hauſen's Wochenſchrift über die Nationalvorurtheile. (Frankfurt an der Oder 1773.)

Verſuch über die Schönheit und den Geſchmack, an Hrn. Profeſſor Riedel; *in* Klotz'ens Teutſchen Bibl. der ſchönen Wiſſenſchaften. (Halle 1769.) St. 10. S. 193—221.

Die Flucht von Breslau nach Rawitſch; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1788 Oktober S. 338—366.

Arbeitete noch an einigen andern Journalen.

Vergl. *Streit's* Verzeichniſs Schleſiſcher Schriftſteller S. 43—46. — *Hirſching's* Handbuch.

FLÖRCHEN oder FLÖRKEN (ANGELUS).

Benediktiner in der Abbtey St. Michael zu Hildesheim: geb. zu geſt.

Chronologia univerſaliſſima, praeter doctrinae temporum epidicticae ac practicae traditionem, omnium et

ſingulorum annorum ſeriem a principio rerum ac temporum usque ad ingreſſum aeternitatis methodice complectens, concinnata ac luci publicae data etc. Hildeſiae 1742. fol.

Apologia vindiciaria pro Beroſo Anniano, ut vocant, eiusve antiquitatum opuſculo, iniuſte a quibusdam velut hypobolimaeo quondam traducto; itemque pro Beroſi filia, Sibyllarum noviſſima, contra adverſariorum quorundam obtrectationes. ibid. 1759. 8.

Folgendes Werk war 1754 zum Druck bereit und ſollte aus vier Bänden in folio beſtehen; ob es wirklich gedruckt ſey? iſt eher zu verneinen, als zu bejahen: Archaeologia catholica hactenus orbi incognita, ſcientia plane regia, omne ſcibile rerum antiquarum complectens Encyclopaedia, ſ. Hiſtoria antiquaria, publica univerſaliſſima.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

von Flörcke (Johann Ernst).

Studirte zu Jena, ward daſelbſt 1720 D. der Rechte, 1726 Hofgerichtsadvokat, 1727 Syndikus der dortigen Univerſität, 1730 auſſerordentlicher, und 1731 ordentlicher Profeſſor der Rechte und Beyſitzer des Hofgerichts und des Schöppenſtuhls, 1733 Sachſen-Gothaiſcher Hof- und Regierungsrath, ward 1744 als geheimer Regierungsrath nach Gotha berufen und geadelt; 1755 ward er von dem König von Preuſſen berufen als geheimer Rath, Direktor der Univerſität zu Halle, Ordinarius der Juriſtenfakultät und erſter Profeſſor der Rechte. 1759 ward er von der Reichsarmee als Geiſſel nach Nürnberg geſchleppt, war auch Comes Palatinus Caeſareus: geb. zu Jena am 9 Julius 1695, geſt. zu Nürnberg am 9 Junius 1762.

Epiſtola gratulatoria ad Joh. Phil. Slevogtium, JCtum, cum ſummum Academiae Salanae Magiſtratum, Pro-Rectoratum vocant, tertium capeſſeret, cum Praetore Romano eundem comparat. Jenae 1719. 4.

Diff. inaug. (Praef. J. P. Slevogtio) de origine bonorum menfae epifcopalis. Jenae 1720. 4. *Als* Commentatio *wieder aufgelegt.* ibid. 1724. 4.

Epiftola gratulatoria ad B. G. Struvium, JCtum, de eo, quod JCtus Reipublicae Rector fit optimus etc. ibid. 1720. fol. *Auch in* Joh. Ant. Strubbergii Diario Salano A. 1720. Sect. II. Trim. 2. p. 314-322.

Epiftola confolatoria ao J. P. Slevogtium — de laudatione matronarum in funere apud Romanos. ibidem. eodem. 4.

Commentatio de crimine coniurationis fpirituum, eius proceffu ac poenis. Praemiffis nonnullis ad Magiam fupernaturalem divinam, daemoniacam ac humanam, nec non Theurgiam, Cabbalam et Theologiam myfticam pertinentibus. Omnibus et fingulis e principiis veris et genuinis philofophicis atque iuridicis, nec non fontibus hiftoricis deductis; una cum Indice rerum et verborum neceffario. ibid. 1721. 4.

Progr. de praerogativa iuris canonici prae iure Juftinianeo. ibid. eod. 4. Editio auctior. Halae 1757. 4.

Infcriptio in obitum Reginae Elifabethae Struviae etc. in qua demonftratur, mortem aditum effe ad vitam. ibid. eod. fol.

Progr. Gedanken von der Nothwendigkeit und Nutzen der Erlernung des fowohl Canonifch - Päbftifchen, als Proteftantifchen Kirchen - Rechts vor einen Studiofum Theologiae. ebend. 1723. 8.

Die Fatalität im Heyrathen; in einem Glückwunfch u. f. w. ebend. 1723. fol.

Praenotiones iurisprudentiae ecclefiafticae. ib. 1724. 8. 2te *Ausgabe unter folgendem Titel:* Praenotiones iurisprudentiae ecclefiafticae, in quibus de eius neceffitate, definitione nominali et reali, divifione, obiecto, fine, principiis, fubfidiis et praecipuis fcriptoribus, nec non de poteftate ecclefiaftica, et iure Principis circa facra agitur; una cum Indice rerum et auctorum. Editio multis, variis et neceffariis annotationibus et obfervatt. felectis auctior. Halae 1756. 8 maj.

Obfervationes felectae ad Jo. Schilteri, JCti, Inftitutiones iuris canonici tam illuftrandas, quam fupplendas, nec non emendandas digeftae. Una cum Indicibus auctorum et rerum neceffariis. Jenae 1726. 8.

Progr. Gedanken von der Nothwendigkeit und Nutzen der Kirchen - Historie vor einen Studiosum iuris ecclesiastici. Jenae 1726. 8.

Historische Nachricht von denen Kirchen - Scribenten, welche Juristen gewesen; wobey er auch sein Vorhaben der Edirung einer Kirchen - Historie zur Erläuterung des Kirchen-Rechts eröffnet. eb. 1726. 8. *Beyde letztere Schriften erschienen auch zusammen unter folgendem Titel:*

Von der Nothwendigkeit und Nutzen der Kirchen-Historie vor einen Studiosum Juris Ecclesiastici; desgleichen, von denen Kirchen - Scribenten, welche Juristen gewesen. ebend. 1726. 8.

Gedichte auf das Absterben Hrn. Joh. Phil. Slevogt's, weltberühmten JCti. ebend. 1727. fol. *Es ist ein Entwurf der Lebensbeschreibung dieses Juristen darinn befindlich.*

Pietatis testificatio, cum Sereniss. Princeps, Dn. Guil. Henricus, Dux Saxoniae etc. Rector Academiae Salanae magnificentissimus, Augustos fasces et iuris iurandi religionem a civibus Jenensibus acciperet. ibidem 1729. fol.

Progr. de Canonico scholastico. ibid. 1731. 4. *Weiter ausgearbeitet unter folgendem Titel:* Commentatio de Canonici scholastici nomine, origine, officio, dignitate, et praebenda. Ubi simul quaestio: An Praebenda Canonici scholastici a Capitulo separari, et ad usum Academiae transferri possit? Variis JCtorum et Collegiorum iuridicorum Responsis et sententiis illustratus. Gothae 1737. 4.

Diss. de iuramento calumniae: *vom Eyd vor Gefährde.* Jenae 1731. 4.

— Theses iuris controversi selectae. ibid. 1732. 4.

Gratulatio in nuptiis Samuelis Lau, Concionatoris, aulici Comitis Stollberga - Wernigerodensis, cum b. Floerkii sorore, in qua connubii vincula castis nexa amoribus traduntur. ibid. eod. fol.

Diploma, cum J. G. Kochius — post examina medicinae Docturam prensaret (de origine et progressu artis medicae). Gothae 1733. fol.

Progr. inaug. de eo, quod extremum est in defensione status Evangelicae religionis, qui fuit in anno decretorio. Halae 1755. 4.

Diff. de consortio Imperatoris et Statuum Imperii in potestate legislatoria et iudiciaria, genuino fundamento Recursus ad Comitia. Halae 1756. 4.

— de contractu aestimatorio, tanquam contractu nominato. ibid. eod. 4.

*Abhandlung von der Reichsvermittelung bey denen zwischen Reichs - Ständen entstandenen Irrungen, welche von einigen deren höchsten und hohen Teutschen Reichs - Stände bey dem jetzigen zwischen des Königs von Preussen und Churfürstens von Brandenburg an einem, und der Kaiserin - Königin von Ungarn u. s. w. wie auch des Königs von Pohlen und Churfürstens von Sachsen, am andern Theile, K. K. K. M. M. M. entstandenen Krieges - Unruhen auf dem allgemeinen Reichs-Tage am 10ten Januar 1757 in Vorschlag gebracht worden. ebend. 1757. 4

Diff. de iure Principis, in specie Germaniae, circa sacra subditorum diversae Religionis. ibid. 1758. 4.

In den Hallischen Anzeigen stehen von ihm folgende Abhandlungen:

Abhandlung von der obrigkeitlichen Sorgfalt für Wittwen und Waysen sowohl überhaupt, als besonders bey denen von einigen Gesellschaften aufzurichtenden Wittwen - Cassen, und was bey dergleichen Aufrichtung Rechtens ist. 1756. Nr. 10 u. 13. — Kurze Abhandlung von Abfassung eines Reichs - Normativs in denen Reichs - Ritterschaftlichen Irrungen. 1757. Nr. 5. — Abhandlung von der Nothwendigkeit und Nutzen der Römischen Rechts - Gelahrheit in der Exegetischen Theologie, bey Erläuterung verschiedener Schrift - Stellen des Neuen Testaments. Nr. 20. 21. 22. *Auch besonders gedruckt zu* Halle 1757. 4. — Erläuterung der Rechts - Frage: Ob jemand, besonders ein Geistlicher, wie auch ein Academicus, desgleichen ein Soldat, seines befreyeten Gerichts-Standes sich begeben könne; 1758. Nr. 17 und 18. *Auch besonders gedruckt zu* Halle 1758. 4. — Erörterung der Rechts - Frage: Ob und in wie ferne Policey - Sachen vor die Justitz - Collegia gehören, und in selbigen gerichtliche Processe und gewöhnliche Rechts - Mittel wider die darinnen ertheilte Bescheide

ſcheide und Urtheile ſtatt haben? 1760. Nr. . . .
Ebenfalls beſonders gedruckt. Halle 1760. 4.

Vergl. *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtgelehrten Th. 1. S. 243 — 248. — *Deſſelben* Nachrichten von jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 1. S. 198 — 209. Th. 6. S. 381 — 392. — *Adelung* zum *Jöcher.*

FLÖRKEN (FRIEDRICH JAKOB).

Advokat zu Grabow im Mecklenburg-Strelitziſchen, hernach privatiſirender Gelehrter zu Berlin: geb. zu Altenkalden im Mecklenburg-Schweriniſchen am 18 *May* 1758, *geſt. am* 17 *Oktober* 1799.

Die letzte Scene einer glücklichen Familie; ein muſikaliſches Drama. Bützow und Wismar 1780. 8.

*Epiſtel an die Patrioten Mecklenburgs von Schiffbarmachung der Elde. Schwerin 1793. 8.

Ruth, die Moabitin; eine morgenländiſche Geſchichte. Stendal 1795. 8.

Setzte Krünitz'ens ökonomiſch - technologiſche Encyklopädie *fort vom 74ſten Theil an* (1798), *den* Krünitz *noch zu bearbeiten angefangen hatte, und ſtarb über der Bearbeitung des 78ſten Theils, der im J.* 1800 *erſchien.*

FLÖSSEL (JOHANN TRAUGOTT).

Studirte zu Bautzen und Wittenberg, ward 1756 *M. der Phil.* 1757 *Katechet zu Meſſersdorf,* 1759 *Pfarrer zu Friedersdorf bey Zittau,* 1784 *Pfarrer zu Haynewalde und* 1785 *zu Niederoderwitz: geb. zu Volkersdorf in der Oberlauſitz am* 1 *Januar* 1732, *geſt. am* 10 *Junius* 1799.

Gedanken über die Verehelichung Abrahams mit der Sarah. Zittau 1763. 4.

Sammlung einiger hiſtoriſchen, kritiſchen und genealogiſchen Nachrichten von dem uralten, verdienſtvollen, hochadel. und hochfreyh. Geſchlechte v. Kyau. ebend. 1764. fol.

Hiſtoriſche Nachricht von dem Rittergute Gieſsmanns- dorf in Oberlauſitz. Görlitz 1765. 4.

Genealogie des hochadel. Kyauiſchen Stammhauſes Gieſsmannsdorf, als des älteſten unter den Kyau- iſchen Stammhäuſern in Oberlauſitz. ebend. 1766. 4.

Eine Leichenſchrift: Die letzten, redlichen und himm- liſchen Gedanken der Frau J. E. C. v. Kyau, geb. v. Ingenhöf. Zittau 1766. fol.

Genealogie des Kyau-Kemnitziſchen Stammhauſes, Görlitz 1768. 4.

Genealogie des hochadel. Kyauiſchen Stammhauſes Friedersdorf. ebend. 1769. 4.

Heilige Freude in Gott, als der Hr. v. Kyau Landes- älteſter wurde. ebend. 1776. fol.

Nachricht von Oberlauſitziſchen Schuljubiläis in nie- dern Schulen; *in der* Zittauiſchen Nachleſe. 1765. S. 77 u. ff. 93 u. ff. 173 u. ff. 187 u. ff. — Ein- theilung und Inhalt des M. Abrah. Frenzeliſchen Mſcpts. Hiſtoria populor. et rit. Luſat. ſup. *ebend.* S. 159 u. f. — Genealogie des Kyauiſchen Stamm- hauſes Gersdorf in der Oberlauſitz; *ebend.* 1767. S. 179. 213. 230. 242. — Denkſchrift, welche 1765 in den verneuerten Knopf der Kirche zu Friedersdorf gelegt worden; *ebend.* 1768. S. 30 u. ff. — Etwas von denen von Boblitz; *ebend.* S. 257—259. Fortſetzung dieſes Etwas; *ebend.* 1770. S. 199. 210. — Beytrag zur Familiengeſchichte derer von Metz- rad; *ebend.* 1771. S. 282 u. ff.

Etwas von dem Zittauiſchen Rathsdorf Zittel; *im* Lau- ſitz. Mag. 1769. S. 17. 70. 214. — Prediger, wel- che am Dienſte zu Friedersdorf geſtanden; *eb.* 1770. S. 40. 65. 130. — Von Austreibung des Todes am Sonntage Lätare, ein Auszug aus der obigen Fren- zeliſchen Handſchrift; *ebend.* S. 84. 113. — Ver- miſchte Begebenheiten in Friedersdorf bey Zittau; *ebend.* 1778. S 289 u. ff. Fortſetzung; *ebend.* 1779. S. 11 u. ff. — Sendſchreiben, das Behalten und Wiederhohlen der Predigten betreffend; *ebend.* S. 91—95. — Beyträge zur Evangeliſch-Böhmiſchen Kirchen- und Predigergeſchichte; *ebend.* S. 113. 131. Fortſetzung; *ebend.* 1780. S. 355 u. ff. — Etwas vom Dorfe Türchau; *ebend.* 1782. S. 49. 65.

Vergl. Laufitzifche Monatsfchrift 1799. S. 574—577. — *Otto's* Lexikon der Oberlaufitz. Schriftfteller B. 1. Abtheil. 2. S. 330—332.

DE FLORENCOURT (KARL CHASSOT).

Aufferordentlicher Profeffor der Philof. auf der Univerfität zu Göttingen feit 1781, *herzogl. Braunfchweigifcher Kammer- und Bergrath zu Blankenburg* feit 1783: *geb. zu Braunfchweig* 1757, *geft. am* 14 *Junius* 1790.

Abhandlungen aus der juriftifchen und politifchen Rechenkunft. Altenb. 1781. 4.

Ueber die Bergwerke der Alten, eine Schrift, welche über die, von der königl. Societät der Wiffenfchaften in Göttingen auf 1783, aufgegebene Frage, den halben Preifs erhalten hat. Göttingen 1785. 8.

FLOTTWELL (CÖLESTIN CHRISTIAN).

Studirte zu Königsberg und Jena, ward dafelbft M. der Phil. 1733, *ordentlicher Profeffor der Phil. und Beredfamkeit auf der Univerfität zu Königsberg* feit 1743, *Direktor der dortigen Teutfchen Gefellfchaft* feit *wie auch* feit 1750 *Rektor der dortigen Domfchule: geb. zu Königsberg* *geft. am* . . . 1759.

Diff. exhibens animam in aequilibrio liberam. Jenae 1734. 4.

— de oratore Romano philofopho. ibid. 1739. 4.

— de Luthero, Teutonici fermonis auctore claffico; ex verfione Codicis S. Germanica vindicato. Regiomonti 1743. 4.

— de praefcientia Dei. ibid. 4.

Efprit Flechier's Lob- und Trauerreden; nebft dem Leben deffelben, von einigen Mitgliedern der königl. Teutfchen Gefellfchaft zu Königsberg überfetzt, und mit einer Vorrede Herrn Gottfched's ans Licht geftellt. 6 Theile. Liegnitz 1749-1759. 8. *In wie fern er Antheil an diefer Ueberfetzung haben mag, kann man nicht beftimmen.*

Einige Reden.

Vergl. *Arnoldt's* Hiftorie der Königsbergifchen Univerfität Th. 2. S. 415. Zufätze S. 73. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Flügel (Georg Thomas).

Rechenmeister und Buchhalter zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst 172.., gest.

Von der Einrichtung und dem Gebrauch der Geld- und Wechsel - Arbitragen - Tabellen. Frankfurt am M. 1750. 4.

Der vornehmsten Handelsplätze in Europa erklärte Courszettel, nebst andern zu den Wechselgeschäften dienlichen Nachrichten. ebend. 1765. 8. . . 6te Aufl. 1774. 8. 7te Auflage. ebend. 1785. 8. 8te Auflage. Basel 1789. 8. . . . 10te durchaus verbesserte Auflage. St. Gallen 1796. gr. 8.

Aufgaben für Anfänger in der Rechenkunst. 1768. 2 Bände. 8.

Getreuer und aufrichtiger Wegweiser zur gründlichen Erlernung des doppelten und einfachen Buchhaltens, sowohl in einer propren Kommissions- als Kompagniehandlung, aus eigener Erfahrung den Lernenden zum Besten auf die fasslichste, beste und kürzeste Art durch viele dargestellte Handlungsvorfälle und darüber formirte Posten in Frag und Antwort richtig und mit aller Deutlichkeit nach gehöriger Ordnung entworfen. Frankfurt a. Mayn 1792. 4. Neue Auflage. ebend. 1794. 4.

Flügge (Benedikt Gilbert).

Prediger zu Oldenwolde seit 1767, *Diakonus der Michaelis - Hauptkirche zu Hamburg* seit 1770, *Archidiakonus derselben* seit 1789: *geb. zu Hasselau am* . . . 1740, *gest. am* 9 *April* 1792.

*Die Weissagungen, welche den Schriften des Propheten Zacharias beygebogen sind, übersetzt und kritisch erläutert, nebst einigen Abhandlungen. Hamburg 1784. 8.

Predigten. ebend. 1785. gr. 8.

Eine Beylage zu Michaëlis orientalischen Bibliothek 178 . .

Flügge (Heinrich Hermann).

Prediger an der Martinskirche zu Braunschweig: geb. zu gest. am 16 April 1778.

*Die Aeneis, ein Heldengedicht des P. Virgilius Maro, in Teutsche Verse übersetzt. Götting. 1749. 8. 2te Auflage *unter dem Titel:* *Aeneis, ein Heldengedicht des P. Virgilius Maro, 1ster Theil, der die 6 erstern, 2ter Theil, der die 6 andern Bücher enthält; in Teutsche Verse übersetzt von einem Mitgliede der Teutschen Gesellschaft in Göttingen. eb. 1770. 8.

Flügge (Henning).

Studirte zu Halle und Helmstädt, ward 1709 Prediger zu Hannover, ... Senior des geistlichen Ministeriums und Pastor der Georgenkirche daselbst: geb. zu Witstädt im Amte Harburg am 18 Januar 1683, gest. am November 1754.

Zwey Jubelpredigten, deren erste betitelt ist: Paulus und Lutherus, neben einander; *die andere:* Lutherus, als der dritte Elias. Hamburg 1717. 4.

Die letzten Reden dreyer Gottliebenden Personen aus der Schraderischen Familie. Braunschw. 1724. 4.

Achtzehen Neujahrs - Predigten; *in dem 2ten Theil der* gesammelten Neujahrs-Predigten. Hannov. 1727. . .

Evangelisches Denkmahl wegen der 1530 geschehenen Uebergabe der Augsburgischen Confession, oder drey Jubelpredigten, sammt einem Sermon. eb. 1731. 8.

Geistliche Reden, in unterschiedlichen Fällen gehalten. ebend. 1734. 8.

Die Vortheile, welche Kranke und Sterbende der Religionsverbesserung zu danken haben; seine letzte über das Evangelium am 21 Sonntage nach Trin. 1754 gehaltenen Predigt. Celle 1755. 4. Nebst einer Vorrede von seinem Bruder, J. M. Flügge, Archidiakonus zu Celle.

Vergl. dessen Funeralia. — *Baring's* Hannöver. Schulhistorie S. 40. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Förg (Karl).

Kurfürstl. Bayrischer Kriegs - Hauptbuchhalterey-Rath zu München: geb. zu Fürstenfeld in Oberbayern am 1755, gest. am 18 April 1799.

Müssige Stunden, bestehend in Gedichten und Briefen. Landshut 1773. 8.

Isaak, ein Sinnbild des Erlösers; aus dem Italienischen des Abbts Metastasio. München 1778. 4.

Joas, König von Juda; ein geistliches Singspiel aus dem Italien. des Abbts Metastasio. ebend. 1778. 8.

Das Fischermädchen; ein Teutsches Singspiel. ebend. 1778. 8.

*Auffätze *in dem* Patrioten von Bayern, *in den* Annalen der Bayrischen Litteratur, *in dem* Zuschauer von Bayern, *und in dem* Bayrischen Landboten.

Vergl. *C. A. Baader* in dem Allgem. litter. Anzeiger 1800. S. 1999.

Förster (Johann Christian 1).

Studirte zu Halle, ward 1759 M. der Phil. 1761 ausserordentlicher Professor auf der dortigen Universität, 1769 ordentlicher Professor, ... Ephorus der königlichen und Halberstädtischen Provinzialfreytische, und Assessor der Kammerdeputation, 1787 königl. Preussischer Kriegs- und Domainenrath, und 1791 Aufseher der zur Universität gehörigen botanischen und ökonomischen Gärten: geb. zu Halle am 14 December 1735, gest. am 19 März 1798.

Disp. de deliriis. Halae 1759. 4.

Philosophische Abhandlung über die Wunderwerke. ebend. 1761. 8.

Anweisung, die Weltweisheit vernünftig zu erlernen. ebend. 1765.

Charaktere dreyer Weltweisen, Leibnitz'ens, Wolf's und Baumgarten's. ebend. . . . 2te veränderte Ausgabe. ebend. 1765. 8.

Einleitung in die Staatslehre nach den Grundsätzen des Hrn. von Montesquieu. 1765. 8.
Nachricht von dem Leben und den Verdiensten Hrn. J. P. Süssmilch's. Berlin 1768. 8.
Diss. Comparatio demonstrationis Cartesii pro existentia Dei cum illa, qua Anselmus Cantuariensis usus est. ibid. 1770. 4.
Versuch einer Einleitung in die Kameral- Policey- und Finanzwissenschaften. ebend. 1771. 8.
Anfangsgründe der theoret. Philosophie. eb. 1772. 8.
Anfangsgründe der praktischen Philosophie. eb. 1773. 8.
Revision der vornehmsten Veränderungen der Stadt Halle in einem Zeitraum von 100 Jahren. Halle 1780. gr. 8.
Entwurf der Land- Stadt- und Staatswirthschaft. Berlin 1782. gr. 8. Neue Auflage. ebend. 1793. 8.
Kurze Nachricht von einem berühmten Pädagogen des vorigen Jahrhunderts, Wolfgang Ratichius; nebst einigen Originalbeylagen. Halle 1782. 8.
Beschreibung und Geschichte des Hallischen Salzwerks; mit einem Kupfer. ebend. 1793. gr. 8. *Mit einem neuen Titelblatt* 1799.
Ueberſicht der Geschichte der Universität zu Halle in ihrem ersten Jahrhunderte. ebend. 1794. gr. 8.
Gab zwey Schriften von: A. G. Baumgarten *nach dessen Tode heraus. S. diesen Artikel oben B.* 1. *S.* 244.
Er besorgte eine Zeit lang die Hallischen Intelligenzbl.

FÖRSTER (JOHANN CHRISTIAN 2).

M. der Phil. Diakonus der Wenzelskirche zu Naumburg seit *Domprediger, wie auch Schuleninspektor daselbst* seit 1787, *Superintendent zu Weissenfels* seit 1800: *geb. zu Auerstedt in Thüringen am* 6 *Oktober* 1754, *gest. am* 15 *December* 1800.

Von der Ueberzeugung in der Religion; eine Predigt bey einer Judentaufe. Naumburg 1782. . . .
Lehrbuch der christlichen Religion, nach Anleitung des Katechismus Lutheri entworfen. Weissenfels und Leipzig 1786. 8. 2te verbesserte wohlfeilere Ausg. ebend. 1788. 8. 3te Ausg. ebend. 1790. 8.

Zur Familienerbauung; eine Auswahl von Predigten über häusliche und gesellschaftliche Angelegenheiten. 1stes Bändchen. Weissenfels und Leipzig 1788. 8. 2te Aufl. 1790. — 2tes Bändchen. 1791. 8.

Fragen über sein Lehrbuch der christlichen Religion. Offenbach 1789. 8.

Unterhaltungen mit Gott in den Abendstunden auf jeden Tag des Jahres. 2 Theile. Leipzig 1790. gr. 8.

Predigten über die gewöhnlichen Sonn- und Festtagsevangelien des ganzen Jahres. 2 Bände. Weissenfels und Leipzig 1791. gr. 8. 2te Aufl. 1793.

Andachten und Gebete für gutgesinnte Christen, zur Privaterbauung in allerley Fällen und Umständen des Lebens. 2 Theile. Offenbach 1792. 1793. gr. 8.

Auszug aus denjenigen kurfürstl. Sächsischen Landesgesetzen, welche denen Unterthanen insbesondere zu wissen nöthig sind; zum Gebrauch für Stadt- und Dorfschulen. Leipzig 1794. 8.

Beicht- und Communionbuch. Offenbach 1794. 8. 2te Aufl. ebend. 1794. 3te Aufl. Weissenf. 1794. 8.

Ueber die Feuer- und Wolkensäule, 2 B. Mos. 13, 21; *im* Repertor. für bibl. und morgenl. Litt. B. 10 (1782.)

Arbeitete mit an den Unterhaltungen mit Gott in den Morgenstunden auf jeden Tag des Jahres (1794.)

Verbesserte Einrichtung der Eideswarnungen, um sie wirksam zu machen; *in* J. R. G. Beyer's Museum für Prediger B. 1. St. 2. (1797.)

Sein Bildniss vor dem 5ten Stück des 10ten Bandes von *J. R. G. Beyer's* Magazin für Prediger.

Vergl. das eben erwähnte Magazin S. 106—111.

Förster (Karl Christoph).

Studirte zu Zittau und Leipzig, ward daselbst M. der Phil. Hülfsprediger zu Herwigsdorf bey Zittau 1762, *wirklicher Pfarrer daselbst* 1775: *geb. zu Zittau am* 20 *August* 1730, *gest. am* 10 *Julius* 1785.

Locos quosdam Polybii a Latinis interpretibus Livio, Casaubono et Valesio perperam translatos proponit atque examinat etc. accedunt Animadversio-

nes J. J. Reiskii ad libellum Plutarchi de tarda numinis ira. Lipſ. 1755. 8.

Epiſtola gratulatoria, Felicitatem Rerum publicarum in coniungendis cum peritia militari ſcientiis atque artibus poſitam eſſe etc. Zittav. 1760. fol.

Panegyricus in familiam Neſenorum.

Vergl. Lauſitz. Magazin 1785. S. 215 u. f. — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 341 u. f.

Foke (Johann Ludolph).

Königl. Groſsbrittaniſcher und kurfürſtl. Braunſchweigiſcher Hofchirurgus und bey dem Kavallerieregiment v. Bremer beſtellter Regimentschirurgus zu Gifhorn: geb. zu 1719, geſt. am 27 Oktober 1791.

Verſuche, Beobachtungen und Kurart in der ſogenannten Kriebelſucht. Celle 1771. 8.

Formey (Johann Heinrich Samuel).

Studirte zu Berlin, ward 1729 Kandidat des Predigtamts, 1731 Prediger der Franzöſiſchen Gemeine zu Brandenburg, in demſelben Jahr ordentlicher Prediger zu Berlin bey der Franzöſiſchen Kirche der Friedrichsſtadt, 1737 zugleich Prof. der Beredſamkeit am Französiſchen Kollegium zu Berlin, 1739 legte er beyde Stellen nieder und ward Profeſſor der Philoſophie an demſelben Kollegium, 1745 zugleich beſtändiger Sekretar der königl. Preuſſiſchen Akademie der Wiſſenſchaften, 1782 Direktor der philoſophiſchen Klaſſe derſelben, . . . königl. Preuſſ. geheimer Rath und Mitglied des Conſeil François, . . . Direktor der dortigen Maiſon d'Orange: geb. daſelbſt am 31 May 1711, geſt. am 8 März 1797.

*Recueil de Pièces ſur les affaires de l'Election du Roi de Pologne. 1732. 4.

Le Fidèle fortifié par la grace, ou Sermon ſur Phil. 4, 13. à Berlin 1736. 4.

*Commerce de lettres entre deux amis de ſentimens differens au ſujet de la diète d'election et des proclamations de Stanislas Lescinsky et de l'electeur de Saxe. 1738. 4.

*Articles de Pacta conventa d'Auguſte, traduits du Latin . . . 1736. . .

*Ducatiana, ou Remarques de feu M. le Duchat ſur divers ſujets d'hiſtoire et de litterature, recueillies dans ſes Mſſ. miſes en ordre par Mr. F. 2 Voll. Amſt. 1738. 8.

*Mercure et Minerve, ou Choix des nouvelles politiques et littéraires les plus intéreſſantes pour l'a. 1738. Janv. Fevr. et Mars. à Berlin 1738. 8. *Fortgeſetzt unter dem Titel:* Amuſemens littéraires, moraux et politiques (Avril-Juillet). ibid. eod. 8.

Sermons de M. Reinbeck, traduits de l'Allemand. ibid. eod. 8.

*Correſpondence entre deux amis, l'un Pruſſien et l'autre Eſpagnol ſur la ſucceſſion de Juliers et de Bergues. ibid. eod. 4. (Reïmprimée à la ſuite de l'Hiſtoire de la Succeſſion de Juliers et de Bergues. 1739. 12.)

Sermons ſur divers Textes de l'Ecriture Sainte. à Berlin 1739. 8.

Remarques hiſtoriques ſur les Médailles et les Monnoyes, traduit de l'Allemand de M. Koehler. Tome I. à Berlin 1740. 4.

Journal de Berlin, ou Nouvelles politiques et littéraires. ibid. eod. 4.

Mémoires pour ſervir à l'Hiſtoire et au Droit public de Pologne; traduits du Latin de Lengnich. à la Haye 1741. 8. à Francf. 1754. 8.

Vie de M. Jean Philippe Baratier. à Utrecht 1741. 8. à Bronsvic 1755. 8.

*La Belle Wolfienne, ou Abrégé de la Philoſophie Wolfienne. 6 Voll. à la Haye 1741—1753. 8.

*Oeuvres de François Villon avec les Remarques de diverſes perſonnes. ibid. 1742. 8.

L'Anti-Saint-Pierre, ou Réfutation de l'Enigme politique de l'Abbé de Saint-Pierre. à Berlin 1742. 8. S. l. 1748. 8.

Sermon ſur la Paix. ibid. eod. 8.

Réflexions philoſophiques ſur l'immortalité de l'ame raiſonnable, traduites de l'Allemand de M. Reinbeck. à Amſterd. 1744. 8.
La Balance de l'Europe, traduit du Latin de M. Kahle. à Berl. et Goetting. 1744. 8.
Panégyrique du Roi. à Berlin 1745. 4. *Teutſch.* eb. 1745. 8. *Engliſch.*
*Remarques de la Cour de Pruſſe concernant le droit à la ſucceſſion d'Oſt-Friſe. Traduits de l'Allemand. ibid. 1746. 4.
Sermon ſur les gratuités de l'Eternel. ibid. eod. 8.
Projet d'un Etabliſſement en faveur des pauvres. ibidem. eodem. 4.
Elementa philoſophiae, ſeu Medulla Wolfiana. ibidem. eodem. 8.
Conſeils pour former une Bibliothèque peu nombreuſe, mais choiſie. ibid. 1746. 1750. 1751. 1755. 1756. 1775. 8.
Eſſai ſur la néceſſité de la Revélation. ibid. 1747.
La Logique de vraiſemblances à Francf. 1747. 8. à Leide 1747. 8. *Teutſch* *Engliſch*
Recherches ſur les Elémens de la Matière. à Berlin 1747. 12. *Teutſch*
Mémoire pour l'établiſſement d'une Ecole de Charité. ibid. eod. 4.
Sermons pour la Dédicace de cette Ecole. ibid. eod. 4.
L'idée, la régle, et le modèle de la perfection, en trois Sermons ſur Matth. V, 48. ibid. 1748. 8.
Rélations de la dite Ecole, une tous les ans. ibid. 1748 — 1756. 4.
Traité des Dieux et du Monde par Salluſte le Philoſophe, traduit du Grec, avec des reflexions philoſophiques et critiques. ibid. 1748. 8.
Expoſition abrégé du Plan du Roi pour la Réformation de la Juſtice. ibid. eod. 8.
Epiſtola ad Emin. Card. Quirinum. ibid. 1749. 4. *Teutſch* von Wippel.
Penſées raiſonnables oppoſées aux Penſées philoſophiques; avec un Eſſai critique ſur le Livre intitulée les Moeurs. ibid. 1749 et 1756. 8.
Dictionnaire étymologique de Menage. à Paris et à Geneve 1750. 8. (*auch in den* Melanges philoſ.).

Lettre de M. Gervaiſe Holmes à l'Auteur de la Lettre ſur les aveugles. à Cambridge (*à Berl.*) 1750. 8.
Vindiciae Reformatorum, et inprimis Lutheri, contra obiectiones Cardinalis Quirini. Berol. 1750. 8.
Le Syſtème du vrai bonheur. à Berlin, Paris et Genève 1750 et 1751. 8. (*ſteht auch in den* Melanges philoſophiques).
Le Philoſophe Chrêtien. 4 Voll. à Leide et à Lauſanne 1750. 1752. 1754 et 1756. 8. *Teutſch.* Frankfurt am M. 1753 — 1757. 3 Theile. 8. *Holländ.* . .
* L'Abeille du Parnaſſe. 10 Voll. 1750 — 1754. 8. (*Francheville ſoll Theil daran gehabt haben.*)
Eſſai ſur la perfection, pour ſervir de ſuite au Syſtème du vrai bonheur. à Utrecht (*Paris*) 1751. 8.
Examen de l'uſure, à la ſuite de la Diſſertation ſur les raiſons d'etablir et d'abréger les loix. à Paris (*à Utrecht*) 1751. 8.
La Théorie de la fortune, par M. Kaeſtner; traduit de l'Allemand. à Berlin 1751. 8.
Lettres ſur la Prédication. ibid. 1753. 8.
Conſeils d'un homme de qualité à ſa fille; traduits de l'Anglois de M. le Marquis d'Halifax. à Berlin 1753. 8. à Liège 1757. 12.
Mélanges philoſophiques 2 Volumes. à Leide 1754. 12. *Daraus iſt Teutſch überſetzt:* Verſuch von der Auswahl in Schriften v. Adelg. Concord. Salomon; *in dem* Hamburg. Magazin
* Catalogue raiſonné de la Librairie d'Etienne de Bourdeaux. 4 Tomes. à Berlin 1754 et 1755. 8.
* La Comteſſe Suedoiſe, ou Mémoires de Mad. de G***; traduit de l'Allemand de Gellert. ib. 1754. 8.
Abrégé d'Hiſtoire univerſelle par M. la Croze, revû, continué et enrichi de quelques notes. à Gotha 1754. 8. à Amſterd. 1761. 12. Nouv. Edit. à Gotha 1763. 8. *Teutſch* von C. E. Suppius. Gotha 1755. 12. eb. 1762. 8. Götting. u. Gotha 1768. 8.
Examen philoſophique de la liaiſon réelle qu'il y a entre les ſciences et les moeurs. à Berlin 1755. 8. à Amſt. 1755. 12.
Sermons prononcés dans quelques circonſtances extraordinaires. à Berlin 1755. 8.
Journal Epiſtolaire. T. I. à Berlin 1755. 8.

Gab heraus: Le Réveil d'Epimenide, avec d'autres Pièces. à Berlin 1755. 8.

Catechisme raiſonné de Milord ***, traduit de l'Anglois; avec un Diſcours préliminaire, et des Réflexions ſur le Goût. 1756. 8. à Amſterd. 1759. 8. Nouvelle Edition augmentée du dit diſcours en 2 Voll. a Paris 1763. 8.

Traduction d'un Mémoire concernant la conduite de la maiſon d'Autriche à l'égard des Proteſtans. . . . 4.

Le Triomphe de l'Evidence. 2 Voll. à Berl. 1756. 8.

Traité des Tropes; pour ſervir d'introduction à la rhetorique et à la logique; par Mr. de Marſay. Nouvelle Edition. à Leipzig 1757. 8.

La France littéraire, ou Dictionnaire des Auteurs François vivans; corrigé et augmenté. à Berlin 1757. 8.

Eloges des Academiciens de Berlin et des divers autres ſavans. 2 Part. à Paris et Berlin 1757. 12.

L'Abrégé du Droit de la Nature et des Gens, tirés de grand ouvrage Latin de M. Wolf. à Amſt. 1758. 4.

Diſcours ſur Eſaie 57, 21. ſuivi d'un Fragment philoſophique ſur l'état du genre humain. à Berlin 1758. 4.

Sermon à l'occaſion de la mort de S. A. R. Mr. le Prince de Pruſſe. à Paris et Berl. 1758. 8.

Conſolations pour les perſonnes valetudinaires. ibid. eod. 12. *Teutſch.* Leipz. 1761. 8. *Italieniſch* . . .

Diſcours ſur le véritable principe de la grandeur d'ame. ibid. eod. 4.

Gab heraus: Eſſais philoſophiques ſur l'entendement humain par M. Hume, traduits de l'Anglois (par Merian). 2 Tomes. à Amſterd. 1758. 8.

Le Philoſophe payen, ou Penſées de Pline; avec un Commentaire littéraire et moral. 3 Tom. à Leide 1759. gr. 12. *Teutſch.* Frankf. am M. 1761. 8.

Principes élémentaires des belles Lettres. à Berlin 1759. 8. *Engliſch* von Sloper Foreman. Lond. 1765. 12. *Italieniſch* von Ant. Planelli. Neapel 1768. 8.

Les avantages de la vieilleſſe. ibid. 1759. 8. *Teutſch.* ebend. 1760. 8

Lettres ſur l'état préſent des ſciences et des moeurs. ibid. 1759. 2 Tomes. 8.

De la mort. ibid. eod. 8.

Abrégé de l'hiſtoire de la philoſophie. à Amſt. 1760. 8. *Teutſch.* Berlin 1763. 8. *Engliſch.* Lond. 1765. 8.
Eloges de Mrs les Maréchaux de Schwerin et de Keith, et de Mr. de Viereck. à Berlin 1760. 8.
Eloge de Mr. de Maupertuis. ibid. eod. 8.
Réflexions ſur l'éducation, et en particulier ſur celle des jeunes demoiſelles. ib. 1761. 4. à Amſt. 1761. 8.
Eloge de M. Eller. à Berlin 1762. 8.
*Les vrais Interêts de l'Allemagne; Traduction du fameux ouvrage d'Hippolite a Lapide. à Berlin (*à la Haye*) 1767. 3 Voll. 8.
Sermons ſur la prophetie de Jonas. a Berl. 1762. 8.
Principes de Morale. 4 Voll. à *Leide* 1762-1765. 8.
Réflexions ſur la liberté; traduites de l'Allemand de Mr. Reinhard. à Berlin 1762. 8.
L'Eſprit de Julie. 1762 8.
Abrégé de l'Hiſtoire eccléſiaſtique. 2 Tomes. à Amſt. 1762. 12. *Holländiſch* von de la Fontaine. Haag 1763—1765. 8. *Engliſch.* Lond. 1765. 8.
Anti - Emile. à Berlin 1762. 8. ib. 1764. 8. *Teutſch.* ebend. 1762. 8.
Eloges de Meſſ. les Comtes de Podewils, et de Gotter, et de Mſſ. Jacobi, Sproegel, Becman et Humbert. ibid. 1763. 8.
Annales typographiques; précédés d'un Diſcours etc. 3 Voll. ibid. eod. 8. *).
Emile Chrêtien. 2 Voll. à Amſt. 1764. 8.
Défenſe de la religion et de la législation, pour ſervir de ſuite à l'Anti - Emile. ibid. 1764. 8.
Diverſités hiſtoriques, traduites du Grec d'Elien, et enrichies de Remarques. à Berlin 1764. 8.
Diſcours philoſophiques de Maxime de Tyr, traduits du Grec. à Leide 1764. 12.
Abrégé de toutes les Sciences à l'uſage des adoleſcens et de tous ceux, qui veulent s'inſtruire. To. 1—8. à Berlin 1764—1778. 8. . . . Edit. 8. 1772. . . . Edit. 10 **). 1777. 8.

*) Von dieſem Werk find' ich nirgends Notitz. Vielleicht ſind es die zu Paris gedruckten Annales typographiques ou Notice du progrès des connoiſſances humaines. *Vergl. Jugleri Bibl. hiſt. litter.* T. II. *p.* 809.

**) Sollten wirklich ſo viele Ausgaben exiſtiren? und wer kann ſie chronologiſch und litterariſch genau angeben?

Discours prononcés dans l'Académie de Berlin à la reception des Princes de Brunsvic. 1764. 4.

Introduction générale aux Sciences, avec les conseils pour former une Bibliothèque choisie. à Amst. 1764. 12.

Principes de Morale appliqués aux determinations de la volonté. à Leide 1765. 2 Tomes. 12. Der 2te Theil *Teutsch* von Krünitz. Berlin, Stettin und Leipzig 1762. 8.

Discours moraux, pour servir de suite au Philosophe Chrêtien. 2 Tom. à Berlin 1765. 12. *Teutsch.* Leipzig 1764-1767. 2 Theile 8. (*Der 2te v. Krünitz*).

Discours de Mr. Gellert sur la Morale. ib. 1766. 8.

Tableau du bonheur domestique suivi de quelques discours sur les verités intéressantes de la religion, et de morale. à Leide 1766. 8.

Eloge de Madame Gottsched, suivi du Triomphe de la Philosophie par la même. à Berlin 1767. 8.

Dictionnaire instructif, où l'on trouve les principaux termes des sciences et des arts dont l'explication peut être utile ou agréable aux personnes qui n'ont pas fait des études approfondies. T. I et II. à Halle 1767. gr. 8.

* *Französische Uebersetzung von* Hausen's Geschichte der Protestanten. ibid. eod. 8.

Sermon à l'occasion de la mort du Prince de Prusse. à Berlin 1767. 8.

Abrégé de Physique. 2 Parties. ibid. 1770. 8. *Teutsch.* von J. D. Heyde. ebend. 1770-1773. 2 Theile. 8.

Sermons sur divers textes de l'ecriture sainte. à Leide 1774. 2 Tomes. 8.

Eloge de Mr. le Prof. Meckel. à Berlin 1774. 8.

Sur le Patriotisme consideré comme objet de l'education dans les états monarchiques; Discours de reception — par C. A. B. de Zedlitz, Ministre d'Etat du Roi. Avec la Réponse du Secretaire perpet. de l'Acad. à Berlin 1776. 4.

Eine Französische Rede an den Grossfürsten von Russland in der Akademie der Wissensch. eb. 1776. 8.

Predigt zur Jubelfeyer seines Predigtamts in der Friedrichsstädt. Kirche zu Berlin den 16 Apr. 1781 gehalten; aus dem Franz. von D. Krünitz; eb. 1781. 8.

Eloge de Mr. Uden, Conseiller privé au Tribunal etc. à Berlin 1783. 8.

Discours sur le Jubilé du 29 Oct. 1785. à Berl. 1785. 8.
Eloge de Mr. Sack, lu dans l'assemblée publique (*de l'Acad. royale des Sciences et belles - lettres de Berlin*) du 1 Juin (1786.) ibid. 1786. 8.
Encyclopédie des Enfans. à Geneve 1787. 12.
Réponse aux Discours des Académiciens reçus dans les cours des quatre derniers mois de l'année 1786. ibidem 1787. 8.
Discours prononcé dans l'Assemblée publique de l'Academie royale le 28 Janvier 1787. ib. eod. 8. (*sieht auch Teutsch in der* Berl. Monatsschr. St. 4. 1787.)
Frédéric le Grand, Voltaire, Jean Jacques d'Alembert. ibid. 1789. 8.
*Souvenirs d'un Citoyen, ou Anecdotes du Regne de Frédéric Guill. et de Fréd. II. ibid. 1789. 2 Voll. 8.
Gab heraus: *Abrégé de toutes les sciences à l'usage des enfans de six ans jusqu'à douze. Nouvelle Edition revue et augmentée. à Berlin 1767. 8 Sixième Edition. à Potsdam 1791. 8. *Teutsch von* Krünitz. ebend. 1769. 8. *auch von* E. J. Bierling. ebend. 1769. 8. *Russisch und Teutsch zugleich* 1764 und 1774. (*dieselbe Russische Uebersetzung auch besonders*). *Russ. und Franz.* Moskau 1774. 12.
Vorrede zu Palairet's Nouvelle methode pour apprendre à bien lire et à bien orthographier. Nouvelle Edition. à Berlin 1775. 8.
Seit 1744 *war er Redakteur der* Mémoires de l'Académie royale des Sciences de Berlin, *und schrieb die dazu gehörige* Historie. *In den* Mémoires *sind unter andern folgende von ihm:* Sur les difficultés dans les systèmes sur l'influence de l'ame sur le corps; Jahrg. 1764. . . . — Considérations sur ce qu'on peut regarder ajourd'hui comme le but principal des Académies et comme leur effet le plus avantageux; Jahrg. 1767. S. 367. — Second Discours; Jahrg. 1768. S. 357. — Sur le culture de l'entendement; Jahrg. 1769. S. 321. — Apologie du Théatre; *ibid.* — Des considérations sur l'Encyclopédie françoise; Jahrg. 1770. . . — Discours sur la question: Pourquoi tant de personnes ont si peu de gout, ou même un si grand éloignement, pour tout ce qui demande l'exercice des facultés intellectuelles et une certaine con-

tention d'esprit? Et comment on pourroit rectifier leurs idées à cet égard? Jahrg. 1772. S. 375. — Essai sur les Récréations; Jahrg. 1773. S. 315. — Sur la Paralysie tant musculaire que nerveuse, et sur la manière d'y remédier. Traduction libre du Mémoire de M. Pereboom; Jahrg. 1774. S. 391. — Sur la Physiognomie; Jahrg. 1775. . . . — Traduction d'une fable Tongusque d'après J. G. Georgi; *ibid.* . . — Que toute verité ne se dit pas de bonne manière; Jahrg. 1777. . . — Sur quelques anciennes procedés contre les Magiciens; Jahrg. 1778. . . . — Eloge de M. Sulzer; Jahrg. 1779. . . .

Eloge de M. Beguelin; *in* Mém. de l'Acad. depuis l'avenement de Fr. Guillaume au trône 1788 et 1789. (à Berl. 1793.)

Verschiedene einzelne Predigten.

Er hat auch an der grossen Französischen Encyclopédie *und an der* Yverdoner Encyclopédie *gearbeitet.*

Ausser dem Antheil und der Besorgung an der Bibliothèque Germanique, Journal littéraire d'Allemagne, Nouvelle Bibliothèque Germanique (*diese gab er selbst und mit seinem Namen heraus, vom 6ten Band an* 1750), Bibliothèque impartiale (18 Voll. 1750—1758), Bibliothèque des sciences et des beaux arts, Nouvelles littéraires, *und* Journal encyclopédique; *ingleichen Beyträgen, Vorreden, Zuschriften und Registern zu fremden Werken.*

Einige Anmerkungen zu dem Buche: Apuleius Discurs über das Mittel glücklich zu seyn; aus dem Franz. (Glogau 1768. 8.)

Das Werk: L'Anti - Sansouci, ou la Folie de nouveaux Philosophes, Naturalistes, Déistes et autres Impies, depeinte au Naturel. Nouvelle Edition, augmentée des Preuves et des Reflexions préliminaires. II Tomes. Selon l'original, imprimé à Bouillon 1761. 8; *das man ihm hier und da beylegte, ist nicht von ihm. Ein Ungenannter nahm aus* Formey's Pensées raisonnables opposées aux Pensées philosophiques (de Diderot) *die* Reflexions générales sur l'Incredulité, *die keinen Bezug auf die Schriften des Philosophen von Sansouci haben, und setzte sie an die Spitze dieses* Anti - Sansouci. *Formey hat sich hierüber ausführlich erklärt und gerechtfertigt in einer*

Lettre de M. Formey à M. Merian. à Berlin 1787. 8.

Unter seinem Namen erschien: Vernünftige und christliche Andachtsübungen zum Gebrauche aller Gläubigen; aus dem Französischen des Herrn Formey. Leipzig 1770. 8. *Welches aber das Original sey, kann man nicht errathen. Dieselbe Bewandnifs hat es mit folgendem Buche:*

Unterredungen über die praktische Moral; aus dem Französischen des Herrn Formey. Potsdam 1778. 8.

Abrégé de l'histoire du Pyrrhonisme de M. de Crousaz; *wurde nicht gedruckt: aber A. v. Haller gab nach dem Manuscript eine Uebersetzung heraus, unter dem Titel:* Prüfung der Sekte, die an allem zweifelt; mit einer Vorrede des Herrn von Haller. Göttingen 1751. 8. (*Vergl.* Götting. Zeitungen von gel. Sachen 1751. S. 217.)

Sein Bildnifs in schwarzer Kunst von *Haid* in *Brucker's* Bildersaal 9te Decade. — Von *Chodowiecki* gemahlt und von *Berger* gestochen vor dem Abrégé de toutes les sciences à l'usage des Adolescens.

Vergl. *Rathlef's* Geschichte jetztlebender Gelehrten Th. 2. S. 293—311. — Beyträge zur Historie der Gelahrtheit Th. 4. S. 258—264. — Neues gel. Europa Th. 5. S. 195—201. — *Brucker's* Bildersaal 9te Decade. — *Denina's* Prusse litteraire T. II. p. 49—55. — *Schmidt's* und *Mehring's* Neuestes gelehrtes Berlin Th. 1. S. 121—133. — Bruchstücke aus seinem Leben von *Th. Heinsius; in den* Denkwürd. der Mark Brandenburg 1797. Sept. S. 935—959. *Baur's* Allgem. hist. Handwörterbuch aller merkwürdigen Personen, die in dem letzten Jahrzehend des 18ten Jahrhunderts gestorben sind.

Forster (Frobenius).

Studirte zu Freysingen und Ingolstadt, ward 1728 *Benediktiner im kaiserl. freyen Reichsstift St Emmeram zu Regensburg,* 1733 *zum Priester eingeweiht,* 1735 *Professor der Phil. in diesem Stift,* 1744 *Prof. der Phil. auf der Universität zu Salzburg; kehrte nach drey Jahren in sein Stift zurück, und lehrte Philosophie und Exegese; ward* 1750 *Prior des Stifts, nachher Propst zu Hohengebrahin, kehrte wieder in das Stift zurück, und*

ward von demselben 1762 zum Fürstabbt gewählt: geb. zu Königsfeld in Bayern am 30 August 1709, gest. am 12 Oktober 1791.

Diss. Quid est veritas, quibusque notis ac characteribus de eiusdem existentia certi sumus? Salisburgi 1745. 4.
— Methodus inveniendi veritatem per meditationem breviter exposita. ibid. 1746. 4.
— Meditatio philosophica de mundo mechanico et optimo secundum systema Leibnitio-Wolfianum. ibid. 1747. 4.
— Brevis discursus de philosophia in genere, cui adiectae sunt conclusiones logicae et ontologicae. Ratisbonae 1748. 4.
— De scripturae sacrae vulgata editione eiusque authentia. ibid. eod. 4.
— Systema primorum principiorum breviter expositum. ibid. 1749. 4.
Beati Flacci Albini, seu Alcuini, Abbatis Caroli Magni, Regis ac Imperatoris, magistri, Opera, post primam editionem a viro clar. D. Andrea Quercetano curatam, de novo collecta, multis locis emendata, et opusculis primum repertis plurimum aucta variisque modis illustrata. II Partes s. IV Voll. Ratisbonae 1777. fol.
Abhandlung von dem zu Ascheim in Oberbayern im J. 1763 gehaltenen Concilio; *in den* Abhandlungen der kurfürstl. Bayrischen Akademie der Wissenschaften 1 B. (1763.)

Sein Bildniss auf einer ihm zu Ehren geprägten Jubelmedaille 1783; in Kupfer gestochen und beschrieben in dem Journal von u. für Teutschland 1784. December S. 361 u. f.
Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1791. B. 1. S. 221—238.

Forster (Johann Georg Adam — gewöhnlich nur Georg),

Sohn des nächstfolgenden;

Begleitete, als ein eilfjähriger Knabe, seinen Vater 1765 auf einer Reise nach St. Petersburg, und von da bis nach Saratof an die Wolga; bey der noch in dem-

ſelben Jahre geſchehenen Rückkunft nach St. Petersburg, beſuchte er beynahe ein Jahr lang die dortige Petersſchule, nachdem er vorher ſchon von ſeinem Vater in mehrern Sprachen und Wiſſenſchaften war unterrichtet worden. Hierauf reiſte er mit ihm nach London, wo er auch bey einem Kaufmann blieb, als der Vater 1766 an die Diſſenter - Akademie zu Warrington in Lancaſhire, als Profeſſor der Naturgeſchichte, gieng. Die Beſchäftigungen des Comtoirs waren aber ſeinen Kräften nicht angemeſſen; er ward krank und begab ſich zu dem Vater nach Warrington, wo er, nach wiederhergeſtellter Geſundheit, ſeine Studien eifriger fortſetzte, ſich mit Ueberſetzungen beſchäftigte und in zwey groſsen benachbarten Schulen Unterricht im Franzöſiſchen und Teutſchen gab. Noch nicht 16 Jahre alt, wollte ihn Dalrymple, den die Oſtindiſche Kompagnie zum Gouverneur eines Etabliſſements auf der Inſel Balambangan, unweit Borneo, ernannt hatte, mit ſich nehmen. Er verlieſs deshalb mit ſeinem Vater Warrington und kam gegen Ende des J. 1770 wieder nach London; wo er auch blieb, als jene Reiſe nicht zu Stande kam, einige Ueberſetzungen verfertigte, und ſich in der Naturgeſchichte übte. Im Sommer 1772 ward der Vater und er als Naturforſcher vom König von Groſsbritannien ernannt, den Seefahrer Cook auf der Reiſe gegen den Südpol und rund um die Welt zu begleiten. 1775 kam er von dieſer Reiſe nach London zurück. Im Herbſt des J. 1777 reiſte er nach Paris. Zu Ende des J. 1778 gieng er über Holland nach Berlin, ward auf der Reiſe durch Caſſel von dem Landgrafen zum Profeſſor der Naturgeſchichte an dem dortigen Collegio Carolino ernannt, welches Amt er im April 1779 nach der Rückkunft von Berlin antrat. Um dieſelbe Zeit ward er M. der Phil. und, wie vorher ſchon, Mitglied mehrerer gelehrten Geſellſchaften; 1784 königl. Polniſcher geheimer Rath und Profeſſor der Naturgeſchichte

an der Univerſität zu Wilna in Litthauen, 1785 D. der Arzneygelehrſamkeit; 1787 trat er aus Polniſchen in Ruſſiſche Dienſte, indem er zum Hiſtoriographen einer Expedition nach Oſtindien und Sina erwählt wurde: nachdem ſie aber durch den Türkenkrieg vereitelt ward, fand er zu Anfang des J. 1788 ſein Unterkommen zu Mainz, indem er dort kurmainziſcher Hofrath und Oberbibliothekar wurde. Bey dem Ausbruch der groſsen Franzöſiſchen Revolution, nahm er revolutionäre Geſinnungen an, und gieng 1793 nach Paris, wo er die Stelle eines Agent du Conſeil exécutif bekleidete: geb. zu Naſſenhuben bey Danzig am 26 November 1754, geſt. am 12 Januar 1794.

Lomonoſow's Ruſſiſche Chronologie, ins Teutſche überſetzt . . . 1766. . . . (*Sein Vater hatte Theil an der Ueberſetzung.*)

Pet. Osbek's u. Olof Toreen's Reiſen nach China aus dem Teutſchen ins Engliſche überſetzt 2 Theile 8.

Pet. Kalm's Reiſen nach Nordamerika. 3 Theile . . 1770 — 1771. 8.

Boſſu Reiſe nach Louiſiana, aus dem Franz. nebſt Pet. Löfling's Reiſe . . . 1771 8.

von Bougainville's Reiſe um die Welt; aus dem Franz. 1771. 4.

von Riedeſel's Reiſe nach Sicilien und Groſs-Griechenland; nebſt einer Ueberſetzung von Granger's Reiſe nach Aegypten. (*Dieſe 5 in England verfertigten Engliſchen Ueberſetzungen gab ſein Vater heraus, und bereicherte ſie mit Anmerkungen.*)

Characteres generum plantarum, quam in itinere ad inſulas maris Auſtralis collegerunt, deſcripſerunt, delinearunt annis 1772 — 1775 Joh. Reinh. Forſter et G. Forſter. Cum tabulis aeri inciſis. Londini 1776. 4. *Teutſch* von Joh. Sim. Kerner, Stuttgart 1779. 4.

A Voyage round the World, in his Britannic Majeſty's Sloop, Reſolution, commanded by Capt. James Cook, during the Years 1772, 1773, 1774 and 1775. London 1777. 2 Voll. 4. *Wurde von ihm*

und seinem Vater unter folgendem Titel ins Teutsche übersetzt: Joh. Reinh. Forster's, Doktors der Rechte — Reise um die Welt, während der Jahre 1772 bis 1775 in dem — durch den Capitain Cook geführten Schiffe, the Resolution, beschrieben und herausgegeben von dessen Sohn und Reisegefährten Georg Forster. — Vom Verfasser selbst aus dem Englischen übersetzt, mit dem Wesentlichsten aus des Capitains Cook Tagebüchern und andern Zusätzen für den Teutschen Leser vermehrt und durch Kupfer erläutert. 1ster Band. Berlin 1779. — 2ter Band. ebend. 1780. gr. 4. Auch in 3 Oktavbänden. eb. 1784. *Welche Ausgabe theils für sich allein bestehen kann, theils zugleich in Verbindung mit der daselbst 1778 in 4 Oktavbänden herausgekommenen* Geschichte der Englischen Seereisen und Entdeckungen im Südmeer *gebracht, und daher auch mit dem Titel:* Geschichte der Seereisen und Entdeckungen im Südmeer, 5ter, 6ter und 7ter Band, *versehen wurde. Ein Auszug aus diesem Werke befindet sich in dem 21sten und 22sten Band der* Sammlung der besten und neuesten Reisebeschreibungen. (Berlin 1781 u. 1782. gr. 8.)

Reply to Mr. Wales's Remarks on Mr. Forster's Account of Capt. Cook's last Voyage. Lond. 1778. 4.

Letter to the right honourable the Earl of Sandwich. Lond. 1779. 4.

Antwort an die Götting. Recensenten. Götting. 1778. 8.

*Leben des Dr. Wilhelm Dodd's, ehemahligen königl. Hofpredigers zu London. Berlin 1779. 8. *Auch in seinen* kleinen Schriften. Th. 4. S. 74-168.

Herrn von Büffon's Naturgeschichte der vierfüssigen Thiere, mit Anmerkungen und Zusätzen, aus dem Franz. übersetzt, nach dem Tode des D. Martini. 6ter Band. Mit Kupf. Berlin 1780. gr. 8.

Joh. Reinh. Forster's Bemerkungen über Gegenstände der physischen Erdbeschreibung, Naturgeschichte und sittlichen Philosophie auf seiner Reise gesammelt; (*aus dem Englischen*) übersetzt und mit Anmerkungen vermehrt von dessen Sohn und Reisegefährten. ebend. 1783. gr. 8.

Morozzo Schreiben an Hrn. Macquer über die Zerlegung der fixen und Salpeterluft; aus dem Französischen. Stendal 1784. 8.

Progr. Geschichte und Beschreibung des Brodbaums. Mit 2 Kupfern. Cassel 1784. 4. *Auch in den* Hessischen Beyträgen zur Gelehrsamkeit 1784. St. 2. S. 208—232. St. 3. S. 384—400. *Ferner in* Otto v. Gemmingen's Magazin für Wissensch. u. Litt. B. 1. Th. 2. *Und in seinen* kleinen Schriften Th. 1. S. 395—457. *Französisch.* Cassel 1784. 4.

D. inaug. botanico - medica de plantis esculentis insularum Oceani Australis. Halae 1785. 8 maj. *Auch unter dem Titel:* De plantis esculentis insularum Oceani Australis Commentatio botanica. Berol. 1786. 8 maj.

Florulae insularum Australium Prodromus. Goetting. 1786. 8.

Des Capitains J. Cook dritte Entdeckungsreise in die Südsee und nach dem Nordpol, auf Befehl Sr. Grossbrit. Maj. Georg des III unternommen, und in den Schiffen Resolution und Discovery während der Jahre 1776 und 1780 ausgeführt. Aus den Tagebüchern der Schiffsbefehlshaber Hrn. Cook, Clerke, Gore und King, ingleichen des Schiffswundarztes Hrn. Anderson vollständig beschrieben. Aus dem Englischen übersetzt, mit Zusätzen für den Teutschen Leser, ingleichen mit einer Einleitung über Cook's Verdienste und Charakter, ingleichen über Entdeckungsreisen überhaupt. 2 Bände. Berl. 1787—1788. gr. 4. *Sie machen auch den* 6ten und 7ten Band der Seereisen u. s. w. ebend. 8. *aus. Diese Uebersetzung ist auch in* 4 *Oktavbänden* ebend. 1789 *abgedruckt worden.*

Zweifel gegen die Entwickelungstheorie. Ein Brief an Hrn. Senebier von L** P** aus der Franz. Handschrift übersetzt. Göttingen 1788. 8.

Briefe über Italien vom J. 1785; aus dem Franz. übersetzt. 1ster Band. Mainz 1789. 8.

Nachrichten von den Pelew - Inseln in der Westgegend des stillen Oceans; aus den Tagebüchern des Capitains H. Wilson und einiger Officiere, welche daselbst mit ihm im August 1783 in der Antelope Schiffbruch litten, zusammengetragen von G. Keate; aus dem Englischen übersetzt. Hamb. 1789. gr. 8. *Machen auch den ersten Band der* Neuern Geschichte der See- und Land-Reisen (Hamb. 1789. gr. 8.) *aus.*

Kleine Schriften; ein Beytrag zur Völker- und Länderkunde, Naturgeschichte und Philosophie des Lebens. 1ster Theil. Leipzig 1789. — 2ter und 3ter Theil. Berlin 1794. — 4ter Theil. ebend. 1795. — 5ter Theil. ebend. 1796. — 6ter Theil. ebend. 1797. (*eigentl.* 1796.) 8. *Der letzte Theil hat auch den Titel:* Georg Forster's Schriften politischen Inhalts; *und der* 2—6*te Theil sind von* L. F. Huber *nach des Verfassers Tode herausgegeben worden.*

Des Grafen Moritz August von Benjowsky, Ungar. und Polnischen Magnaten, und eines von den Häuptern der Polnischen Konföderation, Schicksale und Reisen, von ihm selbst beschrieben. 1ster Band, dessen Kriegsoperationen in Polen und Gefangenschaft in Kamtschatka. 2ter Band, Reisen durch das stille Meer über Japan und Formosa nach China, und Errichtung einer Französischen Kolonie zu Madagascar. Aus dem Franz. übersetzt. Leipz. 1790. gr. 8.

Bemerkungen auf der Reise durch Frankreich, Italien und Teutschland; von Esther Lynch Piozzi, aus dem Englischen mit einer Vorrede und Anmerkungen. Frankfurt und Mainz 1790. 2 Bände. 8.

Sakontala, oder der entscheidende Ring, ein Indisches Schauspiel von Kalidas; aus den Ursprachen, Sanskrit und Prokrit, ins Englische übersetzt von Sir William Jones, und aus diesem ins Teutsche von G. F. Mainz 1791. 8.

Wilhelm Forsyth, königl. Gärtner zu Kensington, über die Krankheiten und Schäden der Obst- und Forstbäume, nebst der Beschreibung eines von ihm erfundenen u. bewährten Heilmittels. Aus dem Engl. übersetzt. eb. 1791. 8. 2te Aufl. eb. 1796. 8.

Geschichte der Reisen, die seit Cook an der Nordwest- u. Nordostküste von Amerika und in dem nördlichsten Amerika selbst von Meares, Dixon, Portlock, Coxe, Long u. a. m. unternommen worden sind. Mit vielen Karten u. Kupfern. Aus dem Englischen, mit Zuziehung aller anderweitigen Hülfsquellen, ausgearbeitet. 3 Bände. Berlin 1791. gr. 4. u. 1792. 8. *Auch erschien nachher daraus besonders:* Des Kapitains John Meares u. des Kapitains William Douglas Reisen nach der Nordwestküste von Amerika in

den Jahren 1786—1789; aus dem Engl. überſetzt und mit Anmerkungen erläutert. Nebſt einer Abhandlung über die Nordweſtküſte von Amerika und dem dortigen Pelzhandel. Mit 2 Karten u. 7 Kupf. Berlin 1796. 4. *Die Abhandl über die Nordweſtküſte u. ſ. w. ſieht auch in ſeinen kleinen Schriften.* Th. 2. S. 224 u. ff. — Nathanael Portlock's und Georg Mortimer's Reiſen an der Nordweſtküſte von Amerika, nebſt den Reiſen eines Amerikaniſchen Dolmetſchers und Pelzhändlers, welche eine Beſchreibung der Sitten und Gebräuche der Nordamerikaniſchen Wilden enthalten, herausgegeben v. J. Long. Aus dem Engl. überſetzt und mit einer vorläufigen Schilderung des Nordens von Amerika begleitet. Mit einer Karte, 2 Planen und 5 Kupfern. eb. 1796. 4. *Die Schilderung des Nordens von Amerika ſieht auch in ſeinen kleinen Schriften* Th. 3. S. S. 3—158.

Anſichten vom Niederrhein, von Brabant, Flandern, Holland, England und Frankreich, im April, May und Junius 1790. Berlin 1791—1794. 3 Theile. 8. *Den 3ten gab L. F. Huber heraus mit einer Vorrede, welche einige Bemerkungen über Forſter's Charakter und Nachrichten von ſeinen letzten Schickſalen enthält. Holländiſch.* Haarlem 1792—1793. gr. 8. *Franzöſiſch* von Ch. Pougens. Paris 1795. 3 Voll. 8.

Dr. David Ramſay's Geſchichte der Amerikaniſchen Revolution; aus den Archiven des Kongreſſes der vereinigten Staaten. Aus dem Engliſchen überſetzt. 1ſter Theil. Berlin 1791. 8.

Reiſen im Innern von Nordamerika, welche eine Schilderung der Sitten und Eigenthümlichkeiten des Landes Kanada, Neu - England und Virginien, imgleichen die Geſchichte des Feldzugs, der Uebergabe und der fernern Schickſale der Armee unter dem General Burgoyne, enthalten; in Briefen von Thomas Anbury, einem Officier bey dieſer Armee; aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit Kupfeun. eb. 1792 (*eigentl.* 1791.) gr. 8. (*Auch im 6ten Bande von* J. R. Forſter's Magazin von merkwürdigen neuen Reiſebeſchreibungen. 1791.)

Dr. Wilh. Robertſon's hiſtoriſche Unterſuchung über die Kenntniſſe der Alten von Indien, und die Fortſchritte des Handels mit dieſem Lande vor der Entdeckung des Weges dahin ums Vorgebirge der guten Hofnung. Nebſt einem Anhang, welcher Bemerkungen über die geſellſchaftlichen Verhältniſſe, die Geſetze und gerichtlichen Verfahrungsarten, die Künſte, Wiſſenſchaften und gottesdienſtlichen Einrichtungen der Indier enthält. Aus dem Engliſchen mit einer Vorrede (*und* 2 *Karten*). Berlin 1792 (*eigentl.* 1791.) gr. 8.

Ueber das Verhältniſs der Mainzer gegen die Franken. Mainz 1792. 8.

Antwort eines freyen Mainzers an den Frankfurter, der mit dem Franken Cuſtine geſprochen hat. ebend. 1792. 8.

Des Abbé Rochon Reiſe nach Madagaskar und Oſtindien, nebſt Thom. Bowyear's und Rob. Kirſow's Nachrichten v. Cochinchina. Aus dem Franz. und Engl. überſetzt und mit Anmerk. verſehen. Mit einer neu gezeichneten Karte von Madagaskar und dem Kanal von Mozambique. Berl. 1792. gr. 8. (*Auch im* 8*ten Bande von* J. R. Forſter's Magazin von merkwürdigen neuen Reiſebeſchreib. 1792.)

Mit Georg Wedekind gab er heraus: *Der Patriot; eine Wochenſchrift. Mainz 1792—1793. 8.

Erinnerungen aus dem Jahre 1790; in hiſtoriſchen Gemählden und Bildniſſen von D. Chodowiecki, D. Berger, Cl. Kohl, J. F. Bolt und J. S. Ringk. Berlin 1793. (*eigentl.* 1792.) 8.

William Bligh's, Kapitains von der groſsen Groſsbrittanniſchen Flotte, Reiſe in das Südmeer, welche mit dem Schiffe Bounty unternommen worden iſt, um Brodtbäume nach den weſtindiſchen Inſeln zu verpflanzen. Aus dem Engl. Nebſt Jean François de Surville, Franzöſiſchen Kapitains, Reiſe in das Südmeer, jetzt zum erſtenmal aus den vier vollſtändigen Tagebüchern der Herrn de Surville, Labbé, Pottier de l'Horme und Moneçon überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit Kupf. und einer Karte. ebend. 1793. (*eigentl.* 1792.) gr. 8. (*Auch im* 9*ten Bande von* J. R. Forſter's Magazin von merkwürd. neuen Reiſebeſchreib.)

Anrede an die Gesellschaft der Freyheit und Gleichheit. Mainz 1793. 8.

Verschiedene Aufsätze in den Englischen Journalen oder Magazinen, und Recensionen in dem Critical Review.

De Gentiana saxosa, mit einer Abbildung dieser Pflanze, aus Neuseeland; *in den* Schwedischen Abhandlungen für das Jahr 1777, *oder in dem* 39sten Bande der Kästnerischen Teutschen Uebersetzung.

Decas plantarum novarum ex insulis maris australis; *in den* Novis Actis Upsaliensis Vol. III. p. 171 sqq.

Gab mit G. C. Lichtenberg in Göttingen heraus: Göttingisches Magazin der Wissenschaften und Litteratur. 1ster Jahrgang. (Gött. 1780.) 2ter Jahrg. (ebend. 1781.) 3ter Jahrg. (ebend. 1782. 8.)

Von ihm sind darinn folgende Aufsätze: O-Tahiti, oder Nachricht von dieser Insel; *Jahrg.* 1. St. 1. S. 69—104. und St. 3. S. 420—458. *Wieder abgedruckt in dem 5ten Theil der* Auswahl kleiner Reisebeschreibungen (Leipzig 1787. 8.) *und in* seinen kleinen Schriften B. 1. S. 277-354. *Ins Dänische übersetzt in* Almeen. Samlinger. 1781. St. 11. — Adair Crawford über die Wärme der Thiere und die Entzündung verbrennlicher Körper; ein Auszug aus dessen Experiments und Observations on animal heat and the inflammation of combustible bodies (Lond. 1798. 8.); St. 5. S. 293—308. — Beschreibung des rothen Baumläufers von der Insel O-Waihi; St. 6. S. 346—351. *Auch in* seinen kleinen Schriften Th. 5. — Fragmente über Capitain Cook's letzte Reise und sein Ende; eb. S. 387—428. *Ins Schwedische übersetzt* von Andr. Sparrman. (Stockholm 1781. 8.) — Des Schiffshauptmanns Forrest zerstreute Nachrichten von der Insel Magindanao; ein Auszug aus dessen Voyage to New-Guinea and the Moluccas. (Lond. 1779. 4.); *Jahrg.* 2. St. 5. S. 268-309. *Auch in dem 5ten Theil der* Auswahl kleiner Reisebeschreib. *und in* seinen kleinen Schriften Th. 4. S. 1—46. — Vorrechte des Spanischen Adels, ein Auszug aus Letters from an English Traveller in Spain 1778 etc. (Lond. 1781. 8.); St. 6. S. 435-447. — Beschreibung der Stadt Batavia; ein Auszug aus den Verhandlingen von het Bataaviaasch Genoetschap der

Konsten en Wetenschaapen 1 D.; *Jahrg.* 3. St. 2. S. 256-280. — Ein Versuch mit dephlogistisirter Luft; *ebend.* S. 281—288. *und in den* kleinen Schriften Th. 2. S. 371—380. — Beobachtungen über das Klima in Senegal, aus des D. Schotte Observat. on the synochus atrabiliosa ausgezogen; *ebend.* St. 6. S. 829—870.

Sur le Temple de Diane à Ephese; *in den* Mémoires de la Société de Cassel T. I. 1780; *auch in* seinen kleinen Schriften Th. 5. — Du Phénix; *eb. und in den* kleinen Schriften Th. 5.

Ueber die Pygmäen; *in den* Hess. Beyträgen zur Gelehrs. B. 1. St. 1. S. 1—17. (1784); *und in den* kleinen Schriften Th. 4. S. 313—342.

Ueber die Menschenrassen; *in* Wieland's Teutschem Merkur 1786. St. 10 S. 57—86 u. St. 11. S. 150—166. *Auch in den* kl. Schriften Th. 2. S. 289-346.

Neu - Holland und die Brittische Kolonie in Botany-Bay; *in dem* Historischen Kalender von 1786; *und in den* kleinen Schriften Th. 1. S. 235—274.

Geschichte der Englischen Litteratur vom Jahr 1788; *in* von Archenholz Annalen der Brittischen Geschichte von 1788. B. 1. S. 285—337. (1789.); *und in den* kleinen Schriften Th. 2. S. 231-286. — Geschichte der Engl. Litt. vom J. 1789; *in* v. Archenholz Annal. — von 1789 B. 3. S. 41—95. (1790); *und in den* kleinen Schriften Th. 3. S. 145—204. — Gesch. der Kunst in England; *in* v. Archenholz Annal. *eb.* S. 96—203. Ein Fragment davon *in* v. Archenholz Neue Litteratur u. Völkerkunde 1790. St. 1. S. 3—12. — Gesch. der Engl. Litt. vom J. 1790; *in* v. Archenholz Annal. — von 1790. B. 5. S. 184—314. (1791); *und in den* kleinen Schriften Th. 4. S. 171—312. — Gesch. der Engl. Litt. vom J. 1791; *in* v. Archenholz Annal. — vom J. 1791. B. 7. S. 65—147. (1793); *und in den* kleinen Schriften Th. 5. . . . — Gesch. der Engl. Litt. vom J. 1791. 2te Abtheilung *in* v. Archenholz Annal. — von 1792. B. 9. S. 209—222. (*F. fieng nur diese Abtheilung an: Eschenburg vollendete sie; und setzte hernach diese Arbeit in den folgenden Bänden des Archenholzischen Werks fort*).

Ueber Proselytenmacherey; *in der* Berlin. Monatsschrift 1789. St. 12. S. 543—580, *und in den* kleinen Schriften Th. 3. S. 205—262.

Fasciculus plantarum Magellanicarum; *in* Commentatt. Societ. Scient. Goetting. Vol IX. (1789.) — Plantae Atlanticae ex insulis Madeira, Sti Jacobi, Adscensionis, Stae. Helenae et Fayal reportatae; *ibid.*

Ueber Leckereyen; *in dem* Götting. Taschenkalender von 1789; *und in den* kleinen Schriften Th. 5. S. 357—392.

Ueber die Humanität des Künstlers; *in* Schiller's Thalia. Heft 2. (1790.)

Brief aus Aachen; *in der* Teutschen Monatsschrift 1791. St. 1. S. 81—100.

Ueber lokale und allgemeine Bildung; *in dem* Neuen Teutschen Museum 1791. S. 6. S. 509—529.

Pariser Umrisse; *in den* Friedenspräliminarien 1793. Heft 4; *und in den* kleinen Schriften Th. 6. — Fragmente aus Briefen von ihm; *in den* Friedenspräl. St. 13 und 14. S. 66—89. St. 15 und 16. S. 247—266. (1794.) St. 33 und 34. S. 176—189. St. 35 u. 36. S. 239—256 (1795.) — Ueber die Beziehung der Staatskunst auf das Glück der Menschheit; *ebend.* St. 23 und 24. S. 373—406. (1794); *und in den* kleinen Schriften Th. 6. . . . — Entwurf des Schreibens der allgem. Administration (von Mainz) an die Kommissarien des National-Konvents d. d. Mainz den 9 Januar 1793, im 2ten Jahr der Französischen Republik; *in den* Friedenspräl. St. 25 u. 26. S. 43—60. (1795.)

Gab heraus:

Beyträge zur Kenntniss Grossbritanniens vom J. 1779. (von G. F. A. Wendeborn). Lemgo 1780. 8.

Andreas Sparrman's Reise nach dem Vorgebirge der guten Hoffnung, den südlichen Polarländern und um die Welt — in den J. 1772—1776. Aus dem Schwedischen übersetzt von C. G. Groskurd. Mit einer Vorrede. Berlin 1784. gr. 8.

Mit M. C. Sprengel: Neue Beyträge zur Länder- und Völkerkunde. 13 Theile. Leipz. 1790-1793. 8.

Vorrede zur Geschichte des Schiffbruchs und der Gefangenschaft des Herrn von Brisson; aus dem Franz. Frankf. am M. 1790. 8.

Englische Vorrede zu J. D. Reuss'ens Alphabetical Register of all the authors, actually living in Great Britain, Ireland etc. Berlin 1791. gr. 8.

Vorrede über den gelehrten Zunftzwang, vor C. F. Volney's Ruinen; aus dem Franz. eb. 1792. 8. *Auch in* seinen kleinen Schriften Th. 4. S. 373-384.

Recensionen *in den* Götting. gel. Anzeigen *und in der* Allgemeinen Litteratur - Zeitung.

Sein Bildniss vor dem 51sten Band der Allgem. Deutsch. Bibl. (1782), vor dem 3ten Band von *Papst's* Entdeckung des 5ten Welttheils; und vor den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1803. Jul.

Vergl. *Goldbeck's* litter. Nachrichten von Preussen Th. 1. S. 155. Th. 2. S. 139 u. 267. — *Strieder* B. 4. S. 145—159. B. 5. S. 537 u. f. B. 6. S. 514. B. 7. S. 518. B. 8. S. 511. B. 9. S. 374. B. 10. S. 382. B. 11. S. 336. — Seines Vaters Nachricht von ihm in *Jakob's* Annalen der Philosophie vom J. 1794. — *Friedrich Schlegel's Georg Forster*; Fragment einer Charakteristik der Teutschen Klassiker; *in dem* Lyceum der schönen Künste B. 1. Th. 1. S. 32—78. (1797.) — Allgemeine geograph. Ephemeriden 1803. Jul. S. 118 u. f. — *Baur's* Allg. hist. Handwörterbuch aller merkwürdigen Personen, die in dem letzten Jahrzehend des 18ten Jahrhunderts gestorben sind.

Forster (Johann Reinhold),

Vater des vorhergehenden;

Studirte zu Berlin und Halle, ward 1753 reformirter Prediger zu Nassenhuben oder Nassenhof unweit Danzig; untersuchte 1765 auf Russischkaiserlichen Befehl das Koloniewesen zu Saratof an der Wolga. Im August 1766 reiste er von St. Petersburg nach England, und ward in demselben Jahre Professor der Naturgeschichte, wie auch der Französischen und Teutschen Sprache auf der Dissenter - Akademie zu Warrington in Lancashire. 1767 legte er diese Stelle nieder, und machte noch eine Zeit lang daselbst den Sprachmeister. Gegen Ende des J. 1770 begab er sich nach London, um mit Dalrym-

ple nach Balambangan zu reisen (s. den vorhergehenden Artikel): *da aber diess unterblieb, so begleite er* 1772 *bis* 1775 *als Naturforscher den Seefahrer Cook auf seiner zweyten Reise um die Erde. Gleich nach der Rückkunft beehrte ihn die Universität zu Oxford mit dem Diplom eines D. der Rechte.* 1780 *ernannte ihn der König von Preussen, mit dem Charakter eines geheimen Raths, zum ordentlichen Professor der Naturgeschichte auf der Universität zu Halle, wo er die Würde eines M. der Phil. erhielt.* 1781 *ward er zugleich D. der Medicin und Mitglied der Fakultät: geb. zu Dirschau in Westpreussen am* 22 *Oktober* 1729, *gest. am* 9 *December* 1798.

An Introduction to Mineralogy: or, an accurate Classification of Fossils and Minerals. To which are added, 1. a Discourse, on the generation of mineral Bodies. 2. Dr. Lehman's Tables on the affinities of Salts. 3. Tables on the specific Gravities of mineral Bodies. 4. a View of their respective Powers as Conductors of Electricity. Lond. 1768. 8.

A Catalogue of British Insects, by John Reinold Forster, E. A. S. Warrington 1770. gr. 8.

P. Kalm's Travels in to North America, translated into English, enriched with a Mast, several ents for the illustration of Natural History, and some additional Notes. 3 Voll. Lond. 1771. 8.

Catalogue of the Animals of North America with short directions for collecting, perserving, and transporting all Kinds of Natural Curiosities. ibid. eod. 8. *Der Anhang dazu Teutsch von J. P. Velthusen in dem* Hannöver. Magazin 1771. St. 98.

Travels trough that Part of North America formerly called Louisiana, by Mr. Bossu. Translated from the French, and illustrated with Notes relative chiefly to Natural History. To which is added by the Translator a Systematic Catalogue of all the Known Plants of English North America, or, a Flora Americae septentrionalis, together with an Abstract of Peter Loefling's Travels. Vol. I. II. ib. eod. 8.

Novae ſpecies inſectorum, centuria I. Lond. 1771. 8.
Flora Americae ſeptentrionalis, or a catalogue of the plants of North America. ibid. eod. 8.
Osbek's Reiſe nach China; aus dem Teutſchen ins Engliſche überſetzt. ebend. 1772. 8.
Epiſtolae ad J. D. Michaelis, huius ſpicilegium geographiae exterae iam confirmantes iam caſtigantes. Gotting. 1772. 4.
An eaſy Method of claſſing mineral ſubſtances. London 1772. 8.
Liber ſingularis de Byſſo antiquorum, quo ex aegyptia lingua res veſtiaria antiquorum, in primis in S. codice Hebraeorum occurrens, explicatur; additae ad calcem Mantiſſae Aegyptiacae V. Lond. 1775. 8maj.
Characteres generum plantarum, quas in itinere ad inſulas maris Auſtralis collegerunt, deſcripſerunt, delinearunt annis 1772-1775. J. R. Forſter et G. Forſter. *Teutſch* von J. S. Kerner. ibid. 1776. 4.
Obſervations made during a Voyage round the World on phyſical Geography, natural Hiſtory and ethic Philoſophy. Lond. 1778. gr. 4. *Teutſch* von G. Forſter. Berlin 1783. gr. 8. *Holländiſch.* Haarlem 1788. gr. 8. *Schwediſch einige Stücke daraus in der hiſtor.* Bibliothek 1785. *Franzöſiſch* v. J. C. Pingeron . .
Chemical Obſervations and Experiments on Air and Fire by C. W. Schele, translated by J. R. Forſter. Lond. 1780. 8.
Zoologiae Indicae rarioris ſpicilegium. Lateiniſch und Teutſch; mit 15 illuminirten Kupfern. Halle 1781. fol. London 1790. 4. 2te ſehr vermehrte Originalausgabe. Halle 1795. fol.
Tagebuch einer Entdeckungsreiſe nach der Südſee in den Jahren 1776 bis 1780, unter Anführung der Capitains Cook, Clerk, Gore und King; mit einer neuen verbeſſerten Karte und Kupfer, nach der originalen Handſchrift getreulich beſchrieben. Aus dem Engl. mit Anmerkungen. Berlin 1781. gr. 8.
Von Verbeſſerung der Lohgärberey, nebſt der Ueberſetzung einer Vorſchrift, Leder lohgar zu machen nach einer neuen Art. Halle 1781. 8.
Auf Vernunft und Erfahrung gegründete Anleitung den Kalch und Mörtel ſo zu bereiten, daſs die damit aufzuführenden Gebäude ungleich dauerhafter ſeyn, auch

auch im Ganzen genommen, weniger Kalch verbraucht werde; ein Beytrag zur Naturkunde und Technologie, zum Nutzen aller Baumeister und Bauverständigen. Berlin 1782. 8.

Joh. Bapt. Fabroni Versuch vom Ackerbau, übersetzt und mit Anmerk. bereichert. eb. 1782. gr. 8.

*Tableau d'Angleterre pour l'année 1780, continué par l'éditeur jusqu'à l'année 1783. S. l. 1784. 8. *Teutsch* von ihm selbst. Dessau 1784. 8.

Sammlung von Abhandlungen ökonomischen und technologischen Inhalts. Halle 1784. 8.

Geschichte der Entdeckungen und Schifffahrten im Norden. Mit neuen Originalkarten versehen. Frankfurt an der Oder 1784. gr. 8. *Englisch.* Lond. 1786. 4. *Französisch* aus der Engl. Uebersetzung, von Broussonet. Paris 1788. 2 Tomes. 8.

Heinrich Swinburne's Esq. Reisen durch beyde Sicilien, welche in den Jahren 1777 bis 1780 zurück gelegt worden. Uebersetzt und mit Anmerkungen erläutert. 1ster Band. Hamburg 1785. — 2ter Band. ebend. 1787. gr. 8.

Allgemeine Vorschläge und Gedanken, wie das Betteln zu verhüten, ein hinlänglicher Fonds zu verschaffen, und die zusammengebrachten Allmosen am vortheilhaftesten anzuwenden sind, besonders in Rücksicht auf die Stadt Halle. Halle 1786. 8.

Tib. Cavallo mineralogische Tafeln, welche die systematische Anordnung und die vornehmsten Eigenschaften aller bisher bekannten mineralogischen Substanzen enthalten; nebst Register und Anweisung zum Gebrauch derselben; aus dem Italienischen übersetzt. ebend. 1786. gr. fol. Neue vermehrte Auflage. eb. 1790. gr. fol.

Enchiridion historiae naturali inserviens, quo termini et delineationes ad avium, piscium, insectorum et plantarum adumbrationes intelligendas et concinnandas, secundum methodum systematis Linnaeani continentur. ibid. 1788. 8 maj.

Reise um die Welt der Capitaine Portlock und Dixon, besonders nach der nordwestlichen Küste von Amerika während der Jahre 1785 bis 1788 in den Schiffen King George und Queen Charlotte ausgeführt; herausgegeben von dem Capitain Dixon.

Aus dem Engl. überſetzt u. mit Anmerkung. begleitet. Mit Kupfern und einer Karte. Berlin 1789. 4.

Wilhelm Patterſon's Reiſen in das Land der Hottentotten und Kaffern, während der Jahre 1777, 1778 und 1779; aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1790. gr. 8.

Magazin von merkwürdigen neuen Reiſebeſchreibungen, aus fremden Sprachen überſetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet. 1ſter bis 16ter Band. eb. 1790—1798. gr. 8.

William Franklin's Bemerkungen auf einer Reiſe von Bengalen nach Perſien in den Jahren 1786 und 1787, mit einer kurzen Geſchichte von Perſien ſeit dem Jahre 1747. Aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerk. begleitet. ebend. 1790. gr. 8. (*auch im erſten Bande ſeines* Magazins merkwürd. Reiſebeſchreib.)

Le Vaillant's Reiſen in das Innere von Afrika, während der Jahre 1780 bis 1785. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Mit Anmerkungen. Erſter Band, welcher den 1ſten und 2ten Theil des Originals enthält. Mit Kupfern. ebend. 1790. gr. 8. (*iſt auch der 2te Band ſeines* Magazins.)

Des Grafen Moritz Auguſt von Benjowsky Reiſen durch Sibirien und Kamtſchatka über Japan und China nach Europa, nebſt einem Auszug ſeiner übrigen Lebensgeſchichte; aus dem Engliſchen überſetzt, mit Anmerkungen und Kupfern. ebend. 1790. gr. 8. (*macht auch den 3ten Band ſeines* Magazins *aus.*)

Des Grafen von Ferrieres-Sauveboeuf Reiſen durch die Türkey, Perſien und Arabien, in den Jahren 1782 bis 1789. Mit Nachrichten über die Religion, die Sitten, den Charakter und den Handel der Bewohner von dieſen drey Ländern. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt, mit Anmerkungen. 2 Theile. eb. 1791. gr. 8. (*auch im 4ten Bande* ſeines Magaz.)

Des Hrn. von Leſſep's Reiſe durch Kamtſchatka u. Sibirien nach Frankreich. Aus dem Franz. überſetzt, mit Anmerkungen. ebend. 1791. 8. (*auch im 4ten Bande* ſeines Magazins.)

Neue Beyträge zur Kenntniſs von Afrika; oder, Unternehmungen der Geſellſchaft zur Beförderung der Entdeckungen im Innern von Afrika. Nebſt Ro-

bert Norris Reise in das Innere von Guinea, aus dem Engl. und: Reise in das Land Bambuk, aus dem Franz. Mit Anmerkung. und einer Karte. Berlin 1791. gr. 8. (*auch im 5ten Bande* seines Magaz.)

Reise in der Südsee von Joh. White und von William Bligh, Befehlshaber des Schiffes Bounty, dessen Mannschaft sich bey Tafoa empörte. Aus dem Engl. mit Anmerkungen. ebend. 1791. gr. 8. (*auch im 9ten Band des* Magazins.)

J. P. Brissot de Warville neue Reisen durch die nordamerikanischen Freystaaten im Jahr 1788. Aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1792. (*eigentl.* 1791.) gr. 8. (*auch im 7ten Bande* seines Magazins.)

Anmerkungen zu K. P. Thunberg's — Reisen in Afrika und Asien, vorzüglich in Japan, während der Jahre 1772 bis 1779. Auszugsweise übersetzt von K. Sprengel. ebend. 1791. gr. 8. (*auch im 7ten Bande* seines Magazins.)

Mit K. Sprengel gab er heraus: Bengt Bergius über die Leckereyen; aus dem Schwedischen. 2 Th. Halle 1792. 1793. 8.

Joh. Hunter Esq. Reise nach Neu-Süd-Wallis, nebst historischen Nachrichten von den Vorfällen zu Port-Jackson auf der Norfolkinsel, ingleichen von den Entdeckungen, die seit der Herausgabe von Philipp's Reise in Neu-Süd-Wallis und der Südsee gemacht worden sind; mit Anmerkungen, Kupfern und Karten; aus dem Englischen übersetzt. eb. 1793. gr. 8. (*auch im 11ten Bande des* Magaz.)

Reise um die Welt in der königlichen Fregatte Pandora, während der Jahre 1790. 1791 und 1792. Nebst Entdeckungen in der Südsee, und einer Nachricht von dem vielen Ungemach, welches die Mannschaft durch Schiffbruch und Hunger auf einem Wege von eilfhundert englischen Meilen zwischen der Endeavour-Strasse und der Insel Timor in offnen Booten erduldete. Beschrieben von G. Hamilton, Wundarzte des Schiffes. Aus dem Engl. übersetzt. Mit Anmerk. ebend. 1794. (*auch im 11ten Bande* seines Magazins.)

Gab mit G. S. Klügel heraus: Zweytes naturhistorisches Weyhnachtsgeschenk für artige Kinder, oder

Abbildungen merkwürdiger Völker und Thiere, nebst einer Beschreibung ihrer Lebensart. Halle 1793. 8.

Beschreibungen zu den Abbildungen merkwürdiger Völker und Thiere des Erdbodens. Zur Beförderung der Kenntnisse, zur Bildung des Herzens und Vervollkommnung überhaupt. für die Jugend entworfen von J. R. Forster und G. S. Klügel. Drittes Geschenk. ebend. 1794. 8.

Des Herrn Follie's Reise in der Wüste Sahara, worinn Nachrichten von seinem Schiffbruche und seiner Sklaverey, ferner von den Sitten, Gebräuchen und Meynungen des Landes enthalten sind; aus dem Französischen. Nebst Sir William Jones Beschreibung der Insel Hinzuan; aus dem Engl. Mit Anmerkungen. Berlin 1794. gr. 8.

Th. Franklin's Bemerkungen auf einer Reise von Bengalen nach Persien in den Jahren 1786 u. 1787; mit einer kurzen Geschichte von Persien seit dem J. 1747. Nebst Robert Saunder's mineralogischen und botanischen Reise nach Butan und Tibet; aus dem Engl. mit Anmerk. ebend. 1794. gr. 8.

Die neuesten Reisen nach Botany-Bay und Port-Jackson. Nebst Nachrichten von den Fortschritten und Entdeckungen in Neu-Süd-Wallis und der Südsee. Von Philipps, White, Bligh, Hunter und King. Aus dem Engl. mit Anmerkungen. Mit Kupfern. ebend. 1794. gr. 8. (*ist eine Sammlung der in dem Magazin von neuen Reisebeschreibungen enthaltenen Nachrichten aus der Südsee und Neu-Süd-Wallis, welche die Verlagshandlung hier hat zusammendrucken lassen*).

Onomatologia nova systematis oryctognosiae vocabulis latinis expressa. Halae 1795. Tabellenform.

Charakter, Sitten u. Religion einiger merkwürdigen Völker; ein Ostermessgeschenk für Kinder. eb. 1795. 8.

Kurze Uebersicht des Lebens der Kaiserin von Russland Catharina der Zweyten. eb. 1797. 8.

Beobachtungen und Wahrheiten, nebst einigen Lehrsätzen, die einen hohen Grad von Wahrscheinlichkeit erhalten haben; als Stoff zur künftigen Entwerfung einer Theorie der Erde. Leipzig 1798. 8.

F. le Vaillants Naturgeschichte der afrikanischen Vögel; mit Anmerkungen. 1stes Bändchen. Mit 18 illuminirten Kupfern. Berlin 1798. gr. 8.

De la Perouse'ns Entdeckungsreise, herausgegeben von M. C. A. Milet Mereau; aus dem Franz. mit Anmerkungen; 1ster Band, welcher die beyden ersten Bände des Originals enthält. eb. 1798. gr. 8. (*auch im 16ten B. des* Magazins).

Anmerkungen über ein Stück des ersten Kapitels des ersten Buchs von: The Anglo - Saxon Version from the Historian Orosius by Aelfred the great etc. (London 1773. gr. 8.) S. 241—259.

Hat sehr grofsen Antheil an der unter seines Sohns Namen gedruckten Voyage round the World etc. (London 1777. 2 Voll. gr. 4.)

Eine kleine Abhandlung vom Asiatischen Ursprunge der Slavischen Nationen; *in* Michaelis Spicilegium ad Bochartum P. II. (1780. 4.)

Beyträge zur Völker- und Länderkunde; gemeinschaftlich herausgegeben von J. R. Forster und M. C. Sprengel. 3 Theile. Leipz. 1781-1783. 8. (*An den folgenden Theilen hat er nicht mit gearbeitet*).

Vorrede zu dem Buche; La Fayette als Staatsmann, als Krieger und als Mensch. (Magdeb. 1794. 8.)

Vorrede zum Rosenritter, ein durchaus sehr angenehmes und lehrreiches Buch für die Jugend; aus dem Engl. (Halle 1795. 8.)

Vorrede zu F. W. Hausner's Phraseologia Anglo-Germanica, oder Sammlung von mehr als 60000 Englischen Redensarten u. s. w. (Strasburg 1798. . .)

Ueber Büffon's Epochen der Natur; *in dem* Götting. Magazin von Lichtenberg u. G. Forster 1780. St. 1. S. 140—157. — Versuch einer Theorie über die Ursache, welche die Blätter der Pflanzen veranlafst, im Sonnenlichte die faule Luft zu reinigen, im Schatten aber dieselbe zu vergiften; *ebend.* St. 2. S. 185—206. *Dänisch* in J. E. Wilberg's physiske Aarbog 1784. — Abhandlung von der Yerbua Capensi; *in den* Schriften der königl. Schwed. Akad. zu Stockholm. . . .

Abhandlung de Aptenodytis oder den Pinguins; *in* Nov. Comment. Acad. Goetting. 1780. . . .

Mémoire sur les Albatrosses; *im neuesten Th. der* Mémoires etrangers de l'Acad. des Sciences de Paris. . .
Nachricht von einem neuen Insekte; *im* Naturforscher St. 17. S. 206 — 213. (1782.)
Einige Aufsätze *in den* Philosophical Transactions; z. B. Beschreibung der Tigerkatze vom Vorgebirge der guten Hoffnung; *welche Teutsch übersetzt steht in* F. A. A. Meyer's Magazin für die Thiergeschichte B. 1. St. 2.
Arbeitete auch an dem Critical - Review.
Litterarische Nachrichten *im* Götting. Magazin *und im* Teutschen Museum.
Arbeitete eine Zeitlang mit am histor. Portefeuille.
Neue Theorie über den Flug der Vögel nach den Grundsätzen der Aerostatik; *in der* Berlin. Monatsschrift 1784. Oktober.
Beschreibung vier seltener Bockkäfer; *in* J. C. Füessly's Archiv der Insektologie 1785. H. 6.
Beobachtungen über das Eis, vornemlich im Südmeere; *in* Höpfner's Magazin für die Naturkunde Helvetiens B. 2. S. 265 — 278. (1788.)
Ueber ein neues Substitut für Korn, um daraus Brandtwein in beträchtlicher Quantität mit Vortheil zu brennen; *in* Gren's Journal der Physik B. 2. H. 2. S. 163 — 166. (1790.)
An der Allgemeinen Litteratur - Zeitung *war er nie Mitarbeiter: obgleich das Gegentheil im Gel. Teutschland angegeben wird.*

Sein Bildnifs nach *Chodowiecki* von *Berger* gestochen, auch von *Bause* 1781; eben dasselbe auf einer Medaille von *Abramson* 1777 und vor dem 51sten B. der allgem. Deut. Bibliothek. (1782.) So wie auch vor dem 2ten Band von *Papst's* Entdeckung des 5ten Welttheils. (1785.) — Ferner vor dem 68sten Theil von *Krünitz'ens* ökonom. Encyclopädie, und vor den Allgem. geograph. Ephemeriden 1803. Jul. — Sein Brustbild vor dem 2ten Stück der Neuen Quartalschrift und sein Schattenrifs im Akad. Taschenb. auf das J. 1791.

Vergl. *Goldbeck's* litter. Nachrichten von Preussen Th. 1. S. 152 — 155. — Allgemeine Zeitung 1798, vom 30 December. — *Johann Reinhold Forster*, von *Kurt Sprengel*: in *Wieland's* Teut. Merkur 1799. St. 1. S. 33 — 53. Zur Charakteristik *J. R. Forster's*; ebend. St. 3. S. 234 - 244. — Skizze einer Biographie *Johann Reinhold Forster's*, in einem Briefe an einen Freund; *ebend.* St. 5. S. 8 — 28. — Neue Schriften der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu

Berlin B. 2. S. 414 u. ff. — Rückerinnerungen an den Weltumsegler D. *Johann Reinhold Forster* u. s. w. *in den* Denkwürd. der Tagesgeschichte der Preuss. Staaten 1802. April S. 337—354. — *Schlichtegroll's* Nekrol. auf das Jahr 1798. B. 1. S. 210—301. — Denkwürdigkeiten aus dem Leben ausgezeichneter Teutschen des 18ten Jahrhunderts S. 115—121. — Allgem. geograph. Ephemeriden 1803. Jul. S. 116—118. — *Baur's* Handwörterbuch u. s. w.

Forstmann (Christoph Wilhelm).

Prediger zu Lohne in der Soester Boerde in Westphalen: geb. zu Unna in der Grafschaft Mark am 1 Februar 1736, *gest.* 1783.

Ausführlicher Unterricht von zeigenden und schlagenden Taschenuhren, zur Kenntniss und Ausbesserung aller vorkommenden Arten derselben, für solche, die nicht von der Feile, sondern von der Feder Profession machen. Halle 1778. 8.

Vergl. *von Winterfeld* und *F. K. Müller* zum Andenken eines würdigen Landpredigers: *Forstmann*, in Westphalen; *in der Berlin. Monatsschrift.* 1785. Jun. S. 524 u. ff.

Forstmann (Joh. Gangolf Wilhelm).

Prediger zu Iserlohn in der Grafschaft Mark seit 1727, *zu Sohlingen im Herzogthum Berg* seit 1732: *geb. zu Sohlingen am* 25 *May* 1706, *gest. um* 1758.

Lutherisches Christenthum, das ist, Erklärung des kleinen Catechismi Lutheri. Soest 1732. 8.

Die Gestalt einer Seele, die des Todes spotten kann, aus 1 Cor. 15, 55. 56. 57. Frankf. u. Leipz. 1742. 8.

Göttliche Wahrheiten der heiligen evangelisch - lutherischen Religion, in Frag und Antworten abgefasset, und zum Gebrauch der Kinder seiner Gemeine mit einer Vorrede des Hrn. D. Kluge dem Druck überlassen. Dortmund 1744. 8.

Sammlung auserlesener Predigten. 3 Sammlungen. Görlitz 174.—1751. 8. *Die 2te unter diesem Titel:* Zweyte Sammlung einiger Worte des Glaubens und der guten Lehre, worinn zehen heilige Reden über

die ſieben Worte Chriſti am Kreutze, und andere merkwürdige Texte enthalten ſind; nebſt vorgeſetzten nützlichen Anzeigungen, und einem Regiſter der vornehmſteu Sachen, zur Erweckung und Erbauung des geiſtlichen Zions. 1750. (*eigentl.* 1749.)

Evangelium vor die Gottloſen, aus Röm. 5, 5. bey Beerdigung eines begnadigten Jünglings. Dortmund 1746. 8.

Leichteſter und kürzeſter Weg zur Gnade, aus Luc. 8, 48—56. ebend. 1746. 8.

Mehrere kleine Erbauungsſchriften.

Sein Bildniſs vor der erwähnten zweyten Sammlung.

Vergl. Aufgeſammelte Denkmahle der Barmherzigkeit, ſowohl in der gnädigen Führung des ſeligen Paſtoris *J. G. W. Forſtmann's*, als auch anderer ſelig entſchlafener Perſonen durch die Welt und aus derſelben mit denen Gedächtniſsreden und Perſonalien u. ſ. w. Nebſt einem Verzeichniſs aller *Forſtmann*iſchen Schriften. 3 Theile. Flensburg 1759—1768. 8. — *Adelung* zum *Jöcher.*

DE FRANCHEVILLE (JOSEPH DU FRESNE).

Königl. Preuſſiſcher Hofrath, ward bey dem königl. Generaldirektorium zu Berlin angeſtellt, wo er die Regiſtraturgeſchäfte bey dem Kommerz- und Manufaktur-Departement verwaltete. Mitglied der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin ſeit 1744: *geb. zu Dourlens in der Picardie am* 19 *September* 1704, *geſt. am* 9 *May* 1781.

Illuſtriſſimi Domini Ludovici Lorel tumulus (*eine Elegie*). Ambiani 1719. 4.

Proſpectus de l'Hiſtoire génèrale et particulière des Finances in 4to, dreſſée ſur les Pièces autentiques etc. à Paris 1738. 4.

Hiſtoire génèrale et particulière des Finances, ou de l'Origine, de l'Etabliſſement, de la Perception et de la Régie de toutes les Impoſitions, et l'Hiſtoire de la Compagnie des Indes, comme un fond des Finances de France. à Paris 1738—1740. 3 Voll. 4. *Ein unvollendetes Werk, deſſen beyden erſten Bände das Franzöſiſche Zollweſen ſeit* 1664 *behandeln. Der* 3te

enthält die Geſchichte der Franzöſiſchen Oſtindiſchen Kompagnie, die auch unter folgendem Titel als ein beſonderes Buch, exiſtirt: Hiſtoire de la Compagnie des Indes, avec les titres de ſes conceſſions et privilèges. *Es ſoll auch eine Ausgabe von 1746 vorhanden ſeyn; vielleicht nur mit einem neuen Titelblatt.*

*Les premières expeditions de Charle-magne pendant ſa jeuneſſe et avant ſon Regne, compoſées par Angilbert. à Paris 1741. 8. à Berlin 1745. 8. *Ein Roman.*

Recit du Martyre d'un jeune Arménien Catholique, décapité pour la Foy à Conſtantinople en 1739. à Paris 1741. 8.

Le Poſtillon François

Relation curieuſe de pluſieurs pays nouvellement découvertes. ibid. 1741. 8.

Le Spectateur en Allemagne. à Berlin 1743. 12.

La Conſolation philoſophique de Boëce, traduite en François, avec des Remarques. à la Haye 1744. 2 Voll. 8.

L'Obſervateur Hollandois. 1745. 8.

La Victoire du Roy de Pruſſe à Friedberg; Poëme. à Berlin 1745. 4. 2de Edition. ibid. eod. 4.

La Victoire du Roy de Pruſſe à Sorr; Ode. ib. 1745. 4.

Nouveau Catalogue de bons fruits, publié en faveur des amateurs. ibid. 1753. 12.

Le Bombyx, ou le Ver à Soye; Poëme en ſix Livres, ſur le Mûrier, le Ver et la Soye. a Berlin 1754. 12.

Eſſais de converſations.

Gazette littéraire de Berlin. ibid. 1764—1781. 4.

Der Eſpion Turc à Francfort pendant le Couronnement de l'Empereur en 1741, *ward ihm zugeſchrieben, dem er aber widerſprochen hat.*

Abhandlungen und Aufſätze in dem Mercure de France, *und in den* Mémoires de l'Acad. de Berlin. *In letzteren z. B. folgende:* Sur le trois genres de Sels; (in Vol. 16. 1767); que le Tarſchiſch de Moyſe fut Tarſus; ſur les voyages à Tarſchiſch et Ophir; ſur l'origine Troyenne des Rois Francs; Apologie de l'hiſtorien Hunibald; que l'ambre gris vient des abeilles; ſur l'utilité des Faines; ſur l'origine Juive des Negres; que Clovis I fut fils légitime de Baſin,

Roi de Thuringue; l'Art de Teinture; contre le Miracle de la Legion des Quades Chrétiens; ſur les Souris fabuleux, dont on prétend quelques hommnes d'être devorés; ſur des ciſeaux blanchis contre leur nature; ſur les Naiſſances humaines doubles, triples et quadruples; que les Blaſons ſont imités des Lunulae des Romains; ſur l'expedition d'Otton I contre Troyes en Champagne, dont le Continuateur d'Aimon fait mention; Conſeil d'ennoblir les Châtaigniers ſauvrages par des entes; que le nombre ſeptenaire des Electeurs vient d'Otton IV de 1208; que les Bernois ſont deſcendants des Varni, que Childebert II defit, etc.

Unter ſeinem Namen erſchien die erſte Ausgabe von Voltaire'ns Siècle de Louis XIV. 1752.

Vergl. *Fiſchbach's* hiſt. polit. geogr. ſtatiſt. und milit. Beyträge, die Preuſſ. Staaten betreffend Th. 2. B. 2. S. 556—558. — *Adelung* zum *Jöcher*.

FRANK *) (JOHANN GEORG).

Superintendent zu Hohnſtedt im Fürſtenthum Calenberg ſeit : *geb. zu Rodalben im Badiſchen am* 11 *Februar* 1705, *geſt. am* 20 *Januar* 1784.

Poetiſche Kindertheologie. Göttingen 1745. 8.

Praeluſio chronologiae fundamentalis, qua omnes anni ad ſolis et lunae curſum accurate deſcribi, et novilunia a primordio mundi ad noſtra usque tempora et amplius ope epactarum deſignari poſſunt: in cyclo Jobeleo biblico detectae et ad chronologiam tam ſacram quam profanam applicatae. Gotting. 1774. 4.

Novum ſyſtema chronologiae fundamentalis, qua omnes anni ad ſolis et lunae curſum accurate deſcribi, et novilunia a primordio mundi ad noſtra usque tempora ope epactarum deſignari poſſunt, in cyclo biblico detecta et ad chronologiam tam ſacram, quam profanam applicatae. ibid. 1778. fol.

Aſtronomiſche Grundlegung der bibliſchen Geſchichte Gottes und der alten Völker, oder Teutſcher Aus-

*) Nicht FRANCKE, wie *Adelung* drucken lieſs.

zug aus der Lateinischen Fundamental - Chronologie, mit einigen astronomischen Zusätzen vermehrt u. verbessert. Dessau und Göttingen 1783. 8.

Verschiedene Abhandlungen im Nienburg. Theologen.

Vergl. *Adelung zum Jöcher.*

Frank (Johann Philipp).

Studirte zu Hof, Göttingen und Erlangen, ward D. der Rechte und Privatdocent auf der Universität zu Erlangen: geb. zu Hof am 3 *Julius* 1760, *gest. am* 7 *April* 1792.

Diss. inaug. de restitutione in integrum ex clausula Praetoris generali ultra casus absentiae non extendenda. Sectio I et II. Erlangae 1785. 4.

System der landwirthschaftlichen Polizey, besonders in Hinsicht auf Teutschland, nach den besten Verordnungen, Vorschlägen u. Anstalten. 1ster Theil. Leipzig 1789. — 2ter und 3ter Theil. eb. 1791. gr. 8.

Vorrede zu T. G. Scheitberger's Anweisung zu Verhütung der Feuersgefahren und wirksamsten Löschmittel gegen Feuersbrünste. (Erlangen 1791. 8. 2te Auflage. ebend. 1793. 8.)

Vergl. *Fikenscher's* Gel. Fürstenth. Bayr. B. 2. S. 234 u. ff.

Franke (David).

Pastor substitutus und Rektor der Schule zu Sternberg im Mecklenburgischen seit *wirklicher Pastor und Präpositus daselbst* seit 1717: *geb. zu* *um* 1681; *gest. am* 21 *Julius* 1756.

Gründlicher und ausführlicher Bericht von denen durch die Jüden zu Sternberg an. 1492 zerstochenen und dahero Blutrünstigen Hostien; dabey zugleich die Special - Kirchen - Historie von Sternberg in etwas berührt wird. Rostock 1721. 8.

Alt- und Neues Mecklenburg, darinn die Geschichte, Gottes - Dienste, Gesetze und Verfassung der Wariner, Winuler, Wenden und Sachsen, auch dieses

Landes Fürſten, Biſchöffe, Adel, Städte, Clöſter, Gelehrte, Münzen und Alterthümer, aus glaubwürdigen Geſchichtſchreibern, Archiviſchen Urkunden und vielen Diplomaten in chronologiſcher Ordnung beſchrieben worden, mit ſaubern Bildern gezieret, wie auch mit einer Vorrede von D. Siegmund Jakob Baumgarten u. ſ. w. Güſtrow u. Leipzig 1753. *Darin ſind die beyden erſten Bücher des Werks; deswegen führt die Fortſetzung folgende Titel:* Des Alt- und Neuen Mecklenburgs drittes Buch von Mecklenburgs Erneuerung in Landes- und Kirchen - Sachen, darin gezeiget wird, was für Verfaſſung, Adel und Einwohner, Glaubens- und Sitten - Lehre, wie auch Mängel mit eingeführt, und was das Stift Schwerin für einen Anfang, auch was der Fürſt Pribislav II und Herzog Hinrich Leo von Bayern u. Sachſen für Schickſale gehabt. eb. 1753. — Viertes Buch von Mecklenburgs Einrichtung und Anbauung neuer Städte, darinn die zugeſtoſſene Hinderniſſen, Verleitungen des Lübeck- Schwerin- u. Sächſ. Rechts, Landes-Theilung, Clöſter, das Münz-Weſen, wie auch die erſten Graven und Biſchöffe von Schwerin vorgeſtellet werden. ebend. 1753. — Fünftes Buch. ebend. Sechſtes Buch. ebend. Siebentes Buch. ebend. Achtes Buch. ebend. Neuntes Buch von Mecklenburgs Reinigung in Landes - und Kirchen - Umſtänden, darinn gezeiget wird, wie der Einwohner Sicherheit durch Einführung des Land - Friedens, des Gottesdienſtes Reinigkeit durch Wegräumung der Irrthümer und Miſsbräuche, auch die Beſſerung der Gelehrſamkeit durch geſchickte Männer, beſchaffet worden. ebend. 1755. — Zehntes Buch von Mecklenburgs Ordnungen in geiſt- und weltlichen Dingen, darinn die Geſchichte der Landgerichts- Policey - Kirchen - Conſiſtorii - Superintendenten - und Cloſter-Ordnung, auch was in der Stadt Roſtock unter den Fürſten, Adel und Gelehrten vorgegangen. ebend. 1755. — Eilftes Buch, von Mecklenburgs Ruheſtand unter Herzog Ulrich zu Güſtrow, worinn von Verbeſſerung der Landesordnungen, Lehn - und Land-Recht, Türken - Steuren, Land - und Convocations-Tägen, auch was unter den Gelehrten, beſonders im

Güftrowfchen Predigt - Ampt und wegen Unterfchreibung der Formulae Concordiae vorgefallen. ebend. 1755. — Zwölftes Buch. . . . ebend. . . . Dreyzehntes Buch von Mecklenburgs Verwüftung durch Feinde und Freunde, darinn nnthalten: wie die Fürften ihrer Länder entfetzet, Albrecht von Wallenftein diefelben erhalten, aber auch wieder verlohren, der König von Schweden Guftav Adolph umgekommen, und fowohl die Kayferlichen als Schweden das Land verheeret, bis der Weftphälifche Friede erfolget. ebend. 1756. — Vierzehntes Buch von Mecklenburgs Irrungen unter Häuptern und Gliedern, darinn die Vollftreckung des Weftphälifchen Friedens, mancherley Handlungen unter Fürften und Ständen, Mifsverftändnifs im Fürftlichen Haufe Schwerin, und was fonft in gottesdienftlichen, Hof - Gerichts - Confiftorii - und Univerfitäts - Sachen vorgekommen. ebend. 1756. — Funfzehntes Buch von Mecklenburgs Rechtsgängen, und was damit verknüpfet ift, darinn die Proceffe der Landesfürften mit den Ständen, und der Stände unter fich felbft, fammt erfolgter Commiffion, und andern Befchwerlichkeiten, angeführet werden. ebend. 1757. Sechszehntes Buch. ebend. 1757. — Siebzehntes Buch von Mecklenburgs Zerrüttung in allen Ständen, darinn die Drangfale der Stadt Roftock, das Verfahren der Ruffen, die Entweihung der Ritterfchaft, die Einrückung der Kreisvölker, Vertreibung der herzoglichen Militz, und die Verrichtungen der kaiferlichen Commiffion befchrieben worden. eb. 1757. — Achtzehntes Buch von Mecklenburgs Herftellung in einigen Stücken, darinn zu finden ift, wie eine neue kaiferliche Commiffion verordnet, die Juftitzkanzley zu Güftrow, und das Hofgericht wiederum eingeführet, des Landes Sicherheit beforget, auch mit Schadloshaltung der Ritterfchaft ein Anfang gemacht worden ift, die Stände aber immerhin mit dem Adel in Irrthum geblieben find, und es auch fonft an Befchwerden nicht gefehlet hat. eb. 1757. — Neunzehntes und letztes Buch von Mecklenburgs Beruhigung durch den Vergleich zu Roftock, wie diefelbe zu Schwerin gefuchet, zu Sternberg

gehindert, zu Wien befördert, und zu Roſtock erfolget iſt. Güſtrow und Leipzig 1758. 4.
Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Frank v. Lichtenstein (Johann Simon).

Studirte zu Frankfurt am Mayn, Jena und Göttingen, ward auf der letzten Univerſität 1743 *D. der Rechte, bald hernach ordentlicher Advokat zu Frankfurt, und in der Folge Konſiſtorialrath und Bibliothekar daſelbſt: geb. daſelbſt am* 12 *Febr.* 1720, *geſt. . . .* 1796.

D. inaug. de ſimulatione circa matrimonium. Gotting. 1743. 4.
*Gedanken über die Vielheit der Advokaten in Frankfurt. Frankfurt 1756. 8.
*Gedanken über die Begleitung armer Sünder von Geiſtlichen. ebend. 1758. 8. (*Dieſe Teutſchen Schriften gab er unter dem Namen Liberius a lapide lucido heraus*).
Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten von jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 1. S. 198 u. f.

Franke (Christian Friedrich).

M. der Phil. Baccalaureus der Theol. und Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Wittenberg ſeit *auſſerordentlicher Prof. der Phil. wie auch Diakonus der Schloſs- und Univerſitätskirche daſelbſt* ſeit 1793: *geb. daſelbſt am* 18 *Auguſt* 1767, *geſt. am* 25 *März* 1794.

Diſſ. II. de corrupta per quaeſtiones infinitas eloquentia. Vitemb. 1788. 4.
— imaginem ingenii morumque Lutheri in emendatione ſacrorum conſpicuam exprimit. ibid. 1759. 4.
— (Praeſ. F. V. Reinhard) Notae hiſtoricae conditioni cognoſcendae primorum Chriſtianorum inprimis Romanorum, cum Paulus ad eos ſcriberet, ſervientes. ibid. 1791. 4.
Der Brief des Apoſtels Paulus an die Chriſten zu Rom, überſetzt u. mit Anmerk. begleitet. Gotha 1793. 8.

von Franke (Egidius Gotthelf).

Kurfürstl. Sächsischer Ingenieur-Obristlieutenant zu Dresden: geb. zu gest. am 16 Julius 1794.

*Abhandlung von Holzersparenden Stuben-Oefen und andern ökonomischen Feuern. Von der Leipziger ökonomischen Societät herausgegeben. 3 Bände. Mit Kupf. Dresden 1774—1785. 8.

Franke (Friedrich Kaspar).

M. der Phil. Rektor der fürstl. Landschule zu Sondershausen: geb. daselbst 1736, gest. 1784.

Progr. III. de arte et impedimentis belle et perfecte convertendi.
— in locum Hiobi XXXI, 26. 27.
— de nuptiis secundis olim prohibitis.
— de Christo, nusquam existente.
— III. de universali et plena Christi satisfactione . .
— de recto in Latium itinere.
— III. de coniecturis criticis.

Franke (Gotthilf August).

Studirte zu Halle, ward 1716 Lehrer auf dem dortigen Pädagogium, und studirte hernach noch eine Zeit lang zu Jena. Um 1720 ward er Pastor des Zucht- und Arbeitshauses zu Halle, 1723 Adjunkt der Lieben Frauenkirche und der theologischen Fakultät, 1726 D. und ordentlicher Professor der Theologie, 1727 nach dem Absterben seines Vaters, August Hermann, Inspektor der ersten Diöces des Saalkreises, Archidiakonus der Liebenfrauenkirche und Direktor des Waisenhauses und des Pädagogiums, und 1767 königl. Preussischer Konsistorialrath: geb. zu Halle am 21 März 1696 alten Stils, gestorben am 2 September 1769.

Programmatum in Academia Fridericiana publice propositarum Pentas. Adiectae sunt B. Augusti Her-

manni Frankii Reliquiae Programmatum et aliorum opuſculorum. Halae 1735. 8. *Dieſe 5 Programmen ſind betitelt:* De Chriſto, ſecundum ſcripturas ſuſcitato Pſ. XVI; de Novi teſtamenti temporibus, quibus promiſſa ſunt excellentiſſima Spiritus Sancti dona Pſ. CXXXIII; de vita Chriſti ex ſepulcro redeuntis Jo. XIV, 19; de vi ac virtute Spiritus Sancti Act. I, 8; de una eademque Filii Dei cum hominibus ſtirpe Hebr. II, 11. *Auſſerdem noch zwey Programmen:*

De Chriſti reſurgentis memoria perpetua. Hal.

De felicitate Abrahamica in adipiſcendo Spiritu promiſſo maxime propoſita. ibid.

Theologiſch - hiſtoriſche Abhandlungen über verſchiedene Stellen der heil. Schrift, wie auch andere zur Kirchengeſchichte gehörige Materien. eb. 1764. 8. *Sie waren vorher einzeln gedruckt in den* Halliſchen wöchentlichen Anzeigen.

Beſorgte die 19te bis 107te Continuation der Berichte der königl. Däniſchen Miſſionarien in Oſtindien. (eb. 1725 — 1768.)

Verſchiedene einzelne Predigten, Betrachtungen und Gedächtniſsreden.

Verſchiedene theologiſche Bedenken; *in* Baumgarten's Sammlung einiger Bedenken der theol. Fakultät zu Halle (1747 — 1751. 4 Theile. 8.)

Von ſeines Vaters Schriften gab er einige heraus, z. B. Lectiones paraeneticae in 7 Theilen von 1729 bis 1736. 8. — Introductio in Pſalterium generalis et ſpecialis 1734. 4; — *die* Introductio generalis *beſonders* 1738. 8; — Collegium paſtorale über J. L. Hartmanni Paſtorale Evangelicum. 1741 — 1743. 2 Theile. 8.

Auch einige Schriften des Paſtors Freylinghauſen *hat er zum Druck befördert, z. B.* Die Erklärung der erſten Epiſtel Johannis. Halle 1741. 8.

Johann Arnd's Bücher vom wahren Chriſtenthum *beſorgte er zum Beſten der Armen um wohlfeilen Preis, wovon 1766 ſchon die 14te Auflage gedruckt wurde.*

Viele Teutſche und Lateiniſche Vorreden zu Büchern anderer Schriftſteller, z. B. zu Niekamp's Teutſchen und

und Lateinischen Missionsgeschichte, *zu dem* Hebräischen Psalter, *zur* Cansteinischen Bibel u. s. f.

Vergl. Epicedia etc. 1770. 4. — *Denina's* Prusse littéraire T. II. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirsching's* Handbuch.

Franke (Heinrich Gottlieb).

Studirte zu Leipzig, ward dort 1727 *M. der Phil.* 1731 *Kurator des rothen Kollegiums*, 1732 *Aktuar der philosophischen Fakultät, auch Kandidat der Rechte, hierauf Notar, und* 1737 *Advokat*, 1748 *ausserordentlicher Professor des Teutschen Staatsrechts und D. der Rechte*, 1749 *kaiserl. Hofpfalzgraf*, 1762 *ordentlicher Professor der Moral und Politik*, 1780 *Decemvir der Universität: geb. zu Teichwitz unweit Weyda im Vogtlande am* 10 *August* 1705, *gest. am* 14 *Sept.* 1781 *).

Epistola, *Gut hyl*, votum solemne veterum Germanorum; simulque de servis poenae apud Romanos usitatis; nec non quaedam de proposito, Specimen Juris Germanici conscribendi. Lips. 1727. 4.

Diss. de iurisprudentia veterum Germanorum observationibus quibusdam historico - politicis. ib. 1728. 4.

Epist. de quaestione: an aliqua inter ecclesiam et rempublicam intercedat differentia? ibid. 1729. 4.

— de gravaminibus nationis Germanicae Norimbergensibus adversus curiam Romanam ab erroribus scriptorum vulgaribus liberatis. 1731. 4.

Verbesserte genealogische Fragen, enthaltend den jetzigen Zustand der hohen Häuser in Europa, und sonderlich von Europa; nebst einer Einleitung zur genealogischen Wissenschaft. Frankfurt und Leipzig 1733. 12. ebend. 1735. 12. ebend. 1738. 12. eb. 1739. 12. Mit einem Abriss einer genealogischen Bibliothek vermehrt. ebend. 1742. 12.

Triscamerarius S. R. I. e diplomatibus restitutus; eius officii in aulis veterum Germaniae Regum ac Imperatorum nobilissimi pristina indoles et tituli exinde in hunc

*) Nicht 1782, wie *Adelung* schreibt.

usque diem reliqui dignitas illnſtrata. Accedunt diplomata nonnulla ac Prooemii loco Notitia Scriptorum de officiis S. R. I. aulicis. Lipſ. 1736. 4.

De fatis, methodo, fine, et obiecto iuris publici S. R. I. celeberrimorum aliquot ſcriptorum collectio: 1) C. G. Buderi Diatriba de fatis doctrinae iuris publici in Academiis, maxime Germaniae. 2) J. H. Feltzii Schediasma de methodo iuris publici S. R. I. 3) J. Schilteri Diſſ. de fine et obiecto iuris publici. Praemiſſa eſt Notitia uberior variorum iuris publici ſyſtematum. ibid. 1739. 4.

Kayſers Franciſci Wahlkapitulation und Reverſales; oder: Allerneueſtes Grundgeſetz zwiſchen Haupt und Gliedern des H. R. Reichs, mit den gewöhnlichen Marginalien. Samt einer Vorrede von den verſchiedenen Benennungen, Urſprung, Schickſalen, Scriptoribus und Commentatoribus der kaiſerl. Wahlkapitulation. Leipzig 1745. 8. Und über die Hälfte vermehrt. ebend. 1762. 8.

Diſſ. inaug. de nexu foederum perpetuae unionis inter Auguſtam Domum Auſtriacam, Poloniaeque regnum. ibid. 1748. 4.

Progr. adit. de iure Vicariorum Imperii de feudis Imperio apertis diſponendi. ibid. eod. 4.

Elementa rei iudiciariae Imperialis. ibid. 1751. 8. *Dieſes Buch wird zwar von Adelung und von andern dieſem Schriftſteller beygelegt: allein, andre die ſich bey der Aufzählung ſeiner Werke einer vorzüglichen Genauigkeit befliſſen, erwähnen deſſen nicht. Weidlich (in den biogr. Nachr. Th. 1. S. 197) ſagt ſogar: „Verſprochen hat er El. rei iud. Imp. die aber nunmehro wohl unterbleiben möchten.“*

Diſſ. de iure ſingulorum controverſo. ibid. 1755. 4.

Nachricht von der neueſten Beſchaffenheit eines Reichstages im heil. Römiſchen Reich; herausgegeben von Christian Gottfr. Oertel. Regensburg 1761. 4.

Progr. adit. de culto ac neglecto iterum in Academiis ſtudio politico, neceſſariaque illius inſtauratione. Lipſ. 1762. 4.

Diſſ. de fatis Politicae Imperialis. ibid. eod. 4.

Sammlung der Reichshofraths - Concluſorum von denen Jahren 1761 und 1762. Mit einer Vorrede von dem vielfachen Nutzen und Gebrauch dieſer Samm-

lung, wie auch einigen andern dieselbe betreffenden Materien. 2 Bände. Regensburg 1762. 4.

Neue Beyträge zu den Geschichten, Staats- Lehn- und Privat-Rechten des Chur- und Fürstl. Hauses Sachsen. 1ster Theil. Altenburg 1767. 8.

Progr. de foedere Caesareo novennali. Lips. 1768. 4.

— sistens singularia quaedam historico-litteraria. ibidem. eodem. 4.

— Supplementum dissertationis de nexu foederum perpetuae unionis inter Augustam Domum Austriacam Poloniaeque regnum. ibid. 1772. 4.

— de ortu et praecipuis mutationibus Senioratus in Seren. Ducum Saxoniae gente Ernestina usitati. ibid. 1776. 4.

— de lite exemtionis Gleichensis. ibid. eod. 4.

— de Johannis Georgii I, Saxoniae Electoris, summa cura conservandi puritatem doctrinae Evangelicae. ibid. 1778. 4.

Gedanken von den bisherigen Bemühungen verschiedener Gelehrten, ein neues Erzamt des heiligen Römischen Reichs ausfindig zu machen, *in den* Frankfurtischen gelehrten Zeitungen 1743. Nr. 91. 94. 98. 99. 105 und vom J. 1744. Nr. 72 und 74.

Anastasis Elisabethae Senioris, Landgraviae Thuringiae, et Misniae Marggraviae, diplomate authentico restitutae; *in* Schoettgenii et Kreysigii Diplomatariorum et Scriptorum historiae Germ. medii aevi T. II. Nr. 14.

Folgende Bücher gab er neu heraus, mit Vorreden, meistens auch mit Zusätzen oder Anmerkungen:

Nic. Hieron. Gundlingii Diss. de emptione uxorum, dote et Morgengaba; edidit, cum indicibus auctorum et rerum instruxit. Lips. 1731. 4. et iterum ibid. 1743. 4.

Historia fatorum doctrinae de finibus sacri Romano-Germanici Imperii; praemissa Praefationis loco Nic. Hier. Gundlingii Dissertationi de iure Augustissimi Imperatoris et Imperii in Magnum Etruriae Ducatum; quam et triplici Indice diplomatum, auctorum et rerum copiosissimo instruxit. ibid. 1732.

Joh. Wilhelms von Goebel gründliche und vollständige Abhandlungen aus dem Staatsrechte und den Geschichten, wie auch allen andern Theilen der Rechtsgelehrsamkeit. Mit einer Vorrede von allen ehemahligen Berathschlagungen und Bemühungen, das Münzwesen im Heil. Röm. Reiche wohl einzurichten, und einen allgemeinen Reichsmünzfuss ausfindig zu machen. Nebst einem ausführlichen Register. Helmstädt 1737. 8.

Ejusdem Diatriba de iure venandi, multis in praesenti ab ipso accessionibus aucta; praemissa est Disquisitio prooemialis de poenis in ferarum fures, et universi apparatus venatorii per veterum Germanorum leges statutis. ibid. 1740 et 1743. 4.

Phil. Reinhardi Vitriarii de adminiculis iuris publ. Rom. Germanici Commentationem ob suam praestantiam iterum iuris publici fecit. Praemissa est Notitia subsidiorum iuris publici maxime litteraria. Lips. 1740. 4.

Augustini a Leyser Meditationes de assentationibus JCtorum et doctrina de domaniis iam tertia vice recognitae, varii generis notis auctae, nec non meditatione de assentatione necessaria, ut et notitia documentorum maxime litteraria ac indice denique rerum copiosissimo instructae. Helmstad. 1741. 4.

Illustrium duorum JCtorum, M. H. Gribneri, ac B. G. Struvii de dominio directo in alieno territorio disquisitiones. Praefationem, varii generis observationibus refertam, et Scriptores de S. R. I. territoriis, variis eorum speciebus, acquisitione, incorporatione, condominio, superioritate et iurisdictione territoriali, nec non servitutibus iuris publici praemisit. Lips. 1743. 4.

Vorrede vor Johann Kamprad's Leisniger Chronick (Leisnig 1753. 8.) von dem wahren Ursprung und ehemaligen Beschaffenheit der Burggrafen des heil. Röm. Reichs überhaupt, und der von Leisnigk insonderheit.

Fr. Ulr. Stisser's Forst- und Jagdhistorie der Teutschen, vermehrt, verbessert, und mit einer Vorrede von den Vorzügen und besondern Rechten der Jäger überhaupt, den Kurköllnischen und H. Würtembergischen Jagdorden, wie auch der freyen Pürsch zu

Memmingen in Schwaben insonderheit, versehen. Leipzig 1754. 8.

Vorrede von dem Rechte des Obersächsischen Kreises, einen Kammergerichts - Assessorem zu präsentiren, und Münzprobations - Täge zu halten; *vor dem 6ten Band der* Neuen Europäischen Staats- und Reisegeographie. (1755.)

*Martini Lipenii Bibliotheca realis iuridica, post Virorum clarissimorum, Frid. Gottl. Struvii et Gottl. Aug. Jenichenii curas emendata, multis accessionibus aucta et locupletata; adiecto etiam accurato scriptorum indice instructa. Tomi II. Lips. 1757. fol.

Virorum Clarissimorum Jo. Guil. Hoffmanni et Henr. Oberkamp de re diplomatica lucubrationes edidit et praefatus est. Accedit Index rerum praecipuarum. ibid. 1758. 4.

Georgii Beyeri Notitia auctorum iuridicorum, diversi generis, iterum locupletata. Continuatio V. ibid. eod. 8. *Die vorherigen Fortsetzungen besorgten Jenichen und Hommel.*

Diplomataria et Scriptores historiae Germaniae medii aevi, cum sigillis aeri incisis; opera et studio Christi. Schoettgenii et M. Ge. Christo. Kreysigii, quorum vitas praemisit, et Praefationem H. G. Franke. Tomus III. Altenb. 1760. fol.

Beyträge zur Historie derer Chur- u. Fürstlichen Sächsischen Lande, gröſstentheils gesammlet von M. Ge. Christoph Kreysig, und herausgegeben von H. G. Franke'n (*mit einer Vorrede*). 5ter Theil. eb. 1761. — 6ter Theil. ebend. 1764. 8. (*Auf dem Titel dieses Theils steht:* gesammlet theils von weiland — Kreysig, theils aber auch und zugleich herausgegeben von Franke'n.)

D. Joh. Jac. Mascovii Principia iuris publici Imperii Rom. Germ. ex ipsis legibus, actis publicis, nec non recentissima praxi eruta, et ad usum rerum accommodata: nunc vero multis novis accessionibus pariter ac emendationibus ultra duplum fere aucta. Lips. 1770. 8 maj.

Joh. Jak. Schmaufs'ens Corpus iuris publ. S. R. I. academicum. Mit einer Vorrede von den Sammlungen der Reichsgesetze, Friedens- und andern Schlüs-

sen, ingleichen mit 13 Stück ganz neuen Actis publicis, und der neuen Wahlcapitulation vermehrt. Leipzig 1774. gr. 8.

Antheil an den zu Leipzig 1733 *herausgekommenen* Actis academicis.

Vergl. *F. A. Hommelii* Progr. de Comitibus (Lipſ. 1748. 4.) — Nützl. Nachr. von den Bemühungen der Gelehrten in Leipzig im J. 1748. S. 404—407. — *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 248—251. — *Deſſen* zuverläſſ. Nachr. von jetztleb. Rechtsgel. Th. 2. S. 273—278. — *Deſſen* biogr. Nachr. von jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 191-197. — *Pütter's* Litteratur des Teutſchen Staatsrechts Th. 1. S. 391—394. — *J. G. Eccii* Progr. de vita anteceſſoris in munere b. *H. G. Frankii* (Lipſ. 1782. 4.) — (*Deſſen*) Leipz. gel. Tagebuch auf das J. 1781. S. 65-68. — *Günther's* und *Otto's* Magazin für Rechtsgelehrte 1785. St. 4. S. 333 u. fl. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch.

Franke (Heinrich Jobst).

Paſtor zu Geeſthacht im Gebiete der Reichsſtadt Lübeck: geb. zu geſt.

Verſuch einer Nachricht von den ſämmtlichen gottesdienſtlichen Lehrern des Amts Bergedorf, ſeit der Glaubensreinigung. Hamburg 1750. 8.

Franke (Johann Michael).

Studirte zu Bautzen und Leipzig, ward 1740 *Aufſeher der gräfl. Bünauiſchen Bibliothek zu Nöthenitz bey Dresden; als ſie nach des Grafen Abſterben mit der kurfürſtlichen zu Dresden vereinigt wurde, ward er* 1764 *kurfürſtl. Bibliothekar und geheimer Sekretar verpflichtet: geb. zu Ebersbach bey Groſsenhayn* 1717, *geſt. am* 19 *Junius* 1775.

Von der nöthigen Verbeſſerung der Weltbeſchreibungs-Wiſſenſchaft um 1748. . . .

Specimen Catalogi Bibliothecae Bunavianae. Lipſiae 1748. 4 maj.

*Catalogus Bibliothecae Bunavianae. Tomus I, Auctores antiquos ſacros et profanos, opera varia, ſcripto-

res hiſtoriae litterariae, philologos, Epiſtolographos, Rhetores et Poëtas; exhibens, in partes tres totidemque volumina diſtributus. Lipſ. 1750. — Tomus II, hiſtoriam univerſalem, Geographiam, Genealogiam, artem Heraldicam et Chronologiam, Hiſtoriam item antiquiſſimam, cum Graeca, Romana et Byzantina, denique antiquitatum et rei numismaticae ſcriptores exhibens, cum indicibus neceſſariis. ibid. 1753. — Tomus III, ſcriptores hiſtoriae eccleſiaſticae exhibens, in tria volumina diſtributus. Vol. I, Hiſtoriam eccleſiae utriusque foederis univerſalem, Judaicam, Patres eccleſiae, Concilia, Hiſtoriam Novi Foederis, Antiquitates ſacras, Hiſtoriam item Romanorum Pontificum, Ordinum religioſorum ac militarium, continens. ibid. 1755. — Vol. II, Vitas Sanctorum et Martyrum, tam iunctim editas, quam ſingulorum, cum hiſtoria haereſium et ſectarum continens. ibid. 1756. — Vol. III, hiſtoriam repurgatorum ſeculo XVI ſacrorum, cum indicibus neceſſariis ad univerſum hunc tomum. ibid. eod. 4maj. *Alſo 3 Tomi oder 7 Volumina. Bey den Vorreden hat er ſich genannt. Daſs das Werk unvollendet ſey, erhellet ſchon aus den Titeln der Bände.*

Vergl. *K. W. Daſsdorf* in ſeiner Ausgabe von *Winckelmann's* Briefen an ſeine Freunde (Dresden 1777.) S. 58 u. f. Vergl. damit S. 109-112. — *Adelung* zum *Jöcher*. *Hirſching's* Handbuch.

Franke (Karl Gottlob).

Rektor zu Pirna ſeit 1767*: geb. zu Biſchoffswerda am* 9 *December* 1737, *geſt. am* 24 *April* 1799.

Caſp. Seidelii tirocinium Latinitatis, auctius edidit. Lipſ. 1774. 8.

Progr. de Marone, ſcientiſſimo ſimilitudinis architecto. Fridericoſtad. 1776. 4.

Pacata Teſchenae patria III Id. Maji 1779. Pirnae 4.

Die Religion in Geſängen. ebend. 1779. 8.

Seidelii tyrocinium Graecae linguae. Pragae et Dresdae 1780. 8.

Frankenberg (Franz).

Ward Jesuit zu in Böhmen 1726, lehrte die Humaniora 5, die Philosophie 3, und die Moraltheologie auch 3 Jahre lang. Als die Schlesische Provinz von der Böhmischen im J. 1754 getrennt wurde, gieng er in sein Vaterland nach; geb. zu Kostau in Schlesien 1709, starb

Effigies animae rudi naturae penicillo in figura hominis expressa, principiis physiognomicis tum veterum, tum recentiorum, atque cumprimis ad mentem Aristotelis examinata et illustrata. Pragae 1746. 12.

Meteorologia, seu mixtorum imperfectorum in sublimi oratorum ratio ex praeclaris Peripateticis collecta, ut plurimum ad mentem Aristotelis explanata. ibidem 1747. 8.

Vergl. *Pelzel's* Böhmische — Schriftsteller aus dem Orden der Jesuiten S. 214 u. f.

Franz (Ignatz).

Studirte zu Glatz und zu Breslau, empfieng die Priesterweihe zu Ollmütz am 22 September 1732, ward Kapellan zu Gross - Glogau am 25 November desselben Jahres, Erzpriester zu Schlawa 1753; zugleich ward ihm 1766 die Inspektion der drey Archipresbyterate Schwiebus, Guhrau und Schlawa aufgetragen; Rektor des weltgeistlichen Alumnats auf dem Dom zu Breslau, wie auch geistlicher Rath und Assessor des apostolischen Vikariats seit demselben Jahre; *geb. zu Protzan im Frankensteinischen Kreise am 12 Oktober 1719, gest. am . . . August 1790.*

Beleuchtung des Sendschreibens des Hrn. *** über die Feyer des Frohnleichnamsfestes der Römischkatholischen Kirche in einer Gegenantwort. 1750. 8.

Die christkatholische Lehre in Liedern; das ist, catechetische Gesänge zum Gebrauch der Saganischen Schulen; mit einer Vorrede von der Absicht und dem

Gebrauch dieser Lieder; nebst einem Anhang einiger Lieder bey der heiligen Messe, zur Predigt u. s. w. Sagan 1768. 8.

Schlesisches Gesangbuch zum Gebrauch der Römischkatholischen, darinn Gesänge auf alle hohe und viele andere Festtage des Herrn, der allerheiligsten Mutter Gottes und der mehresten Heiligen, deren Tage gefeyert werden, zur heiligen Messe, zum Segen, zu Begräbnissen, und für allerley Vorfälle befindlich sind; nebst dazu gehörigen Melodien in Noten, für diejenige, welche solche besonders verlangen, und einem doppelten Register. 1768.

Acht Gesänge bey den Frohnleichnamsprocess. 1770. 8.

Lobgesänge zu den Tagzeiten von der Todesangst Christi am Oelberge, im Kern christlicher Andachten. Breslau 1770. 8.

Geistreiche, auf die Sonn- und Festtage abgefasste Gesänge zur Predigt, zum Gebrauch der katholischen Kirchen. Breslau 1771. 8. Neue Aufl. eb. 1775. 8.

Heilige Empfindungen einer Gott liebenden Seele bey Betrachtungen des Kreutzweges, in funfzehn Oden. ebend. 8.

Religionspflichten zum Unterricht und zur Erbauung heilbegieriger Christen, in Gesänge verfasset. ebend. 1774. 8.

Der starke und süsse Löwe in der Einöde zu Claravall, oder der durch den Samsonschen Löwen vorgebildete heilige Bernardus, Abt zu Claravall. ebend. 1774. 4.

Gebete, Ermahnungen u. Betrachtungen für Sterbende. Breslau 1775. 8.

Gebete und Lieder für Handwerker und Dienstboten. ebend. 1776. 12.

Lehr- und Gebetbuch für die Frauenzimmer im geistlichen und weltlichen Stande. ebend. 1777. 8. 2te Auflage. ebend. 1785. 8.

Geistliche Rede bey der Einkleidung der Schwester Maria Theresia u. s. w. Sagan 1776. 4.

Geistliche Lieder bey Begräbnissen. ebend. 1778. 8.

Leichen- und Trauungsreden, nebst Eingängen zu Sonn- und Feyertagspredigten. 3 Theile. Bresl. 1780. gr. 8.

Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres in 2 Theilen. ebend. 1781. gr. 8.

Tagzeiten, Gebete und Gesänge. Breslau 1781. 8.

Geistliche Reden über die Sonntagsevangelien durch das Jahr. 2 Bände. ebend. 1782. gr. 8.

Geistliche Reden an den Feyertagen durch das Jahr; nebst einem Anhange etlicher Predigten an Festtagen, welche nicht gebotene Feyertage sind. eb. 1782. 8.

Kurze Predigten von der christlichen Lehre für Kinder und Erwachsene; nebst 47 Eingängen, um dieselben an eben so vielen Sonntägen durch das Jahr auf dem Lande und in kleinen Städten gebrauchen zu können. ebend. 1783. 8.

Fastenpredigten auf fünf Jahre. 1ste Abtheilung. eb. 1785. gr. 8.

Inhalt der heiligen Bücher Neuen Testaments, zum Gebrauch der Schulen. ebend. 1785. 8.

Die christliche Sittenlehre, in Sonntagspredigten vorgetragen. 2 Theile. ebend. 1786. gr. 8.

Vergl. *Streit's* Alphab. Verzeichniss aller im J. 1774 in Schlesien lebender Schriftsteller S. 47 u. f.

Franz (Johann Georg Friedrich).

Studirte zu Leipzig, Anfangs Theologie, hernach Arzneykunde, ward 1761 M. der Phil. 1778 D. der Arzneygel. 1781 ausserordentl. Professor derselben zu Leipzig: geb. daselbst 1737, gest. am 14 April 1789.

Comment. de coelibatu ecclesiastico Spec. I. II. Lips. 1761. 4. *).

Diss. de polygamia ex principiis sacrae rationis illicita. ibid. 1761. 4.

— de philosophia morali, pravis moribus corrigendis minime sufficiente. ibid. 1763. 4.

— de iure eligendi ministros ecclesiae ex antiquitatibus illustrato. ibid. 1764. 4.

— de litterarum, quae iuvenum ingeniis erudiendis inserviunt, praestantia. ibid. eod. 4.

De morbis literatorum epidemicis, eorumque recta sanandorum ratione (*sub nomine Ferd. Ant. Philiiatri*). ibid. 1767. 4.

*) Diese Schriften wurden nicht nur zu Wien in den Catalogum librorum prohibitorum gesetzt, sondern auch zu Rom vom Scharfrichter verbrannt.

Von dem Nutzen der schönen Wissenschaften in der Gottesgelahrtheit. Leipzig 1767. 8.

Von der genauen Uebereinstimmung geschickter Lehrer in öffentl. Schulen mit den Staatsmännern. eb. 1767. 8.

*Leipzig nach der Moral geschildert, vom Baron von Ehrenhausen. 6 Stücke. Eleutheropolis 1768. 8.

*Der Arzt des Gottesgelehrten, welcher Vorschriften giebt, wie sich Prediger in Ansehung ihrer Gesundheit bey Führung ihres Amts zu verhalten. Leipzig 1769. 2te Ausgabe. ebend. 1770. 8.

*Wochenblatt zum Besten der Kinder. 4ten Theils. 1 u. 2 Abschnitt. Berlin 1768. 8.

*Ist es rathsam, besondere Prediger zu berufen, welche gerichtlich Gefangenen die Wahrheiten der Religion vortragen müssen? Leipzig 1770. 8.

*Von dem Einfluss der Musik in die Gesundheit der Menschen. ebend. 1770. 8.

*Der rechtschaffene Prediger. ebend. 1771. 8.

*Ueber die Schädlichkeit der Federbetten. eb. 1772. 8.

*Ueber die Neujahrswünsche. ebend. 1772. 8.

Hrn. S. A. D. Tissot vertheidigte Einpropfung der Blattern, wider den Grafen von Roncalli u. s. w. ebend. 1771. 8.

*Tissot von der Kriebelkrankheit. ebend. 1771. 8.

*Tissot Abhandlung von der fallenden Sucht. ebend. 1771. 8. (Alle 3 aus dem Latein. übers.)

*Der patriotische Kaufmann bey dem Verfall der Handlung, welcher in einigen Briefen Vorschläge thut, wie dem Verfall der Handlung abzuhelfen. ebend. 1772. 8.

Ueber das Leben und den Charakter Gellert's. eb. 1771. 8.

*Der Arzt des Frauenzimmers, oder die Kunst, dieselben gesund zu erhalten; aus dem Französischen. 3 Theile. ebend. 1771—1773. 8.

*Pragmatische Handlunsgeschichte der Stadt Leipzig, worinnen der Ursprung, das Wachsthum, die Ursachen und die Veränderungen der Handlung aus glaubwürdigen Urkunden und zuverlässigen Zeugnissen beschrieben werden. eb. 1772. 8.

Ξενοκρατης περι της απο ενυδρων τροφης, (Xenocrates von der Speise aus dem Wasserreiche), cum Latina interpretatione Jo. Bapt. Rasarii et Conradi Gesneri

Scholiis. Nunc primum integritati reſtituit, varietate lectionis animadverſionibusque illuſtravit atque Gloſſarium adiecit. Lipſ. 1773. 8.

P. Virgilii Maronis Opera e recenſ. et cum animadverſ. P. Burmanni. ibid. 1773. 2 Voll. 8.

* Vermiſchte Aufſätze über die körperliche Erziehung der Kinder. Leipzig und Budiſſin 1773. 8.

* Schaubühne, darauf die Fränkiſchen Zuſchauer in ihrer Blöſse dargeſtellt werden. Frankfurt und Leipzig 1773. 8.

* Phyſikaliſche Beluſtigungen. 3ter Th. Prag 1773. 8.

* Der Arzt der Reiſenden. Langenſ. 1774. 8.

* Predigten für verheyrathete Frauenzimmer. Leipzig 1774. 8. 2te Aufl. ebend. 1776. 8.

* Ueber die Schlagflüſſe. ebend. 1775. 8.

* Briefe über verſchiedene Gegenſtände der Arzneykunſt. 3 Theile. Langenſ. 1775 — 1776. 8.

Phlegontis Tralliani opuſcula, Graece et Latine, e recenſione Jo. Meurſii; accedunt eiusdem et Guil. Xylandri animadverſiones atque Jo. Meibomii de longaevis epiſtola, iterum edidit, animadverſiones indicesque adiecit. Hal. 1775. 8.

Erotiani, Galeni et Herodoti Gloſſae in Hippocratem, cum animadverſ. Euſtachii et Stephani. Lipſ. 1777. 8.

Conradi Gesneri libellus de lacte et operibus lactariis philologicus pariter ac medicus, cum epiſtola ad Jac. Avienum de montium admiratione iterum edidit, praefatus eſt et indicem adiecit. ibid. eod. 8.

Alexander Trallianus de dignoſcendis et curandis morbis, cum obſervationibus, Graece et Latine. ibidem. eodem. 8.

C. Plinii Secundi Naturalis hiſtoriae, cum interpretatione et notis integris Joh Harduini itemque cum commentariis et adnotationibus Hermolai Barbari — et variorum Vol. I. recenſuit varietatemque lectionis adiecit. ibid. 1777. Vol. II. ibid. 1778. Vol. III. ibid. 1779. Vol. IV. ibid. 1782. Vol. V. ibid. 1785. Vol. VI ibid. 1787. Vol. VII et VIII. ibid. 1788. Vol. IX. ibid. 1789. Vol. X et ultimum. ibid. 1791. 8 maj.

Diſſ. de aſparago, ex ſcriptis medicorum veterum. ibid. 1778. 4.

Scriptores Physiognomiae veteres, ex recensione Camilli Perusci et Fr. Sylburgii, graece et latine, recensuit, animadvers. Sylburgii et Dan. Guil. Trilleri in Metampodem emendationes addidit, suasque adspersit notas. Altenb. 1779. 8.

Gab auch heraus: F. J. Foltelen de lacte humano eiusque cum asinino et ovillo comparatione Obss. chemicae; acc. H. Doorschodti de lacte atque J. G. Griselii de cura lactis in arthritide Comment. Lips. 1770. 8.

Progr. de medicorum legibus metricis. ibid. 1782. 4.

Archaeologia artis obstetriciae et puerperii. ib. 1784. 8.

J. Meursii de puerperio syntagma, cum historia monstrosae partium genitalium conformationis in adolescente animadversionibus illustrata. ibid. 1785. 8.

Diss. de Lipsia, parturientibus ac puerperis nostris temporibus minus lethifera. ibid. eod. 4.

Metrophanis Critopuli emendationes et animadversiones in Joh. Meursii Glossarium Graeco-Barbarum. Stendal. 1787. 8.

Setzte nach Leske's Tode die Commentarios Lipsienses de rebus in re naturali et medicina gestis *fort, vom 29sten Band an inclusive.*

Sein Bildnifs vor Gruner's Almanach für Aerzte und Nichtärzte auf das J. 1786.

Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tageb. auf das J. 1789. S. 60—64.

Franz (Johann Michael).

Studirte zu Halle, ward 1730 *von D. Homann, mit dem er auf der Universität bekannt worden war, nach Nürnberg eingeladen, um seinen durch den Handel mit Landkarten und andern geographischen Hülfsmitteln entstandenen ausgebreiteten Briefwechsel zu führen. Zu Folge des Testamentes, das der im November desselben Jahres verstorbene Homann hinterliefs, ward er zum Miterben seiner Verlassenschaft eingesetzt. Er suchte nunmehr das bisher gewöhnlich gewesene Kopiren fremder Landkarten möglichst zu vermeiden und lauter Originalzeichnungen zu liefern; daher die von* 1730 *bis* 1755

in der Homannischen Officin herausgekommenen Landkarten vorzüglich richtig und brauchbar sind. 1755 ward er als königl. Grossbritannischer und kurhannöverischer Rath und Professor der Geographie auf die Universität zu Göttingen berufen, da er denn Anfangs seinen Antheil an der Homannischen Officin durch seinen jüngern Bruder, Jakob Heinrich, als Faktor verwalten liess, 1759 aber ihn demselben käuflich überliess: geb. zu Oehringen im Hohenlohischen am 14 September 1700, gest. am 11 September 1761.

Kurze Nachricht von dem Homannischen grossen Landchartenatlas; nebst einem Verzeichnisse aller u. jeden Landcharten, und denen daraus zusammengesetzten kleinen Atlanten, welche bis daher in der Homannischen Officin zum Vorschein gekommen. Nürnberg 1741. 8. *Auch Französisch.*

Homannischer Bericht von Verfertigung grosser Weltkugeln. ebend. 1746. 8. *Auch Französisch.*

Homannische Vorschläge von den nöthigen Verbesserungen der Weltbeschreibungswissenschaft, und einer diesfalls bey der Homannischen Handlung zu errichtenden neuen Akademie. ebend. 1747. fol.

Cosmographische Nachrichten und Sammlungen auf das Jahr 1748, zum Wachsthume der Weltbeschreibungswissenschaft von den Mitgliedern der Cosmographischen Gesellschaft zusammengetragen. Mit Kupfern. Wien 1750. gr. 4.

Gedanken von einem Reise - Atlas und der Nothwendigkeit eines Staatsgeographus; bey Gelegenheit der Abreise des Hrn. Professors Tobias Mayer von Nürnberg nach Göttingen. Nürnberg 1751. 4.

Die Nothwendigkeit eines zu errichtenden Lehrbegriffes der mathematischen Geographie bey der Cosmographischen Gesellschaft; bey Gelegenheit der Antrittsrede des Hrn. Professors Lowitz zur mathematischen Profession in Nürnberg. ebend. 1751. 4.

*Der Teutsche Staatsgeographus mit allen seinen Verrichtungen, höchsten und hohen Herren Fürsten und Ständen im Teutschen Reiche nach den Grundsätzen der Cosmographischen Gesellschaft vorgeschlagen, von

den dirigirenden Mitgliedern der Cosmographischen Gesellschaft. Frankfurt und Leipzig 1753. 4. *Unter der Dedikation hat er sich genannt.*

Progr. de abbreviandis Postarum cursibus. Gottingae 1755. 8.

Allgemeine Abbildung des Erdbodens für die Anfänger in der Erdbeschreibung; verfertigt und herausgegeben in Göttingen u. s. w. ebend. 1757. gr. 4. Mit 19 Landchärtchen. Neu aufgelegt und vermehrt durch M. F. Cnopf. ebend. 1764. gr. 4. *Vergl. Cnopf (M. F.) im 2ten Bande dieses Lexikons.*

Abriss des Reichsatlas, oder Einleitungskarten zur Teutschen Staatserdbeschreibung, zum Gebrauch der Göttingischen geographischen Vorlesungen eingerichtet; nebst einem Berichte von der Art der Ausfertigung dieses Atlas. 1ster Theil. Leipzig 1758. 4. Mit 21 Charten *unter dem Lateinischen Titel:* Atlas Imperii — P. I. Goett. 1758. Neue Ausgabe *mit einem neuen Text* von dem Prof. und Konrektor Sattler zu Nürnberg, *betitelt:* Reichsatlas, in 21 Chärtlein, nebst Titel, Register und einem Vorbericht von 10 Bogen. Nürnberg 1781. 4.

Abhandlung von den Gränzen der bekannten und unbekannten Welt alter und neuer Zeit, als eine kurze Einleitung zu einer parallelen Erdbeschreibung. Nebst einer Landcharte auf einem Regalbogen. Göttingen 1762. gr. 4.

Vergl. *Will's* u. *Nopitsch'ens* Nürnberg. gel. Lexikon Th. 1. u. 5. — *Hager's* geograph. Büchersaal B. 1. S. 385—395. (*grösstentheils aus Will*). — *Pütter's* Geschichte der Univers. zu Göttingen Th. 1. S. 71 u. f. Th. 2. S. 53. — *Büsching's* Beyträge zur Lebensgesch. merkwürd. Personen Th. 3. S. 292 u. ff. — *Dessen* wöchentl. Nachr. Jahrg. 3. S 57 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirsching's* Handbuch.

Franz (Joseph).

Erst Jesuit, hernach Weltpriester, Lehrer der Experimentalphysik auf der Universität zu Wien, und Stifter der der dortigen orientalischen Akademie: geb. zu Linz 1703, gest. am 13 April 1776.

Diss. de natura electri. Vindob. 1751. 4.
Geographisches Kartenspiel. ebend. 1759. . . .
Gottfried von Jerusalem; ein Trauerspiel, in Lateinischer, Franz. und Arabischer Sprache. eb. 1760. . .
Verschiedene Uebersetzungen ins Türkische, zum Behuf seiner Akademisten.
Er soll wichtige Handschriften über die Chemie hinterlassen haben.

Vergl. *Vogel's* Bibl. Austr. Th. 1. S. 416. — *Adelung* z. *Jöcher.*

Franz (Ludwig Lotharius Notgerus).

Des heil. Röm. Reichs Graf von Oettingen - Baldern u. s. w. Dom - und Kapitularherr zu Augsburg und Ellwangen u. s. w. liess sich zu Helmstädt in Doctorem Juris promoviren; geb. zu 1710, gest. zu Ellwangen am 5 September 1780.

Epistola ad inclytos orbis eruditi Philologos, qua, quid in codicis Talmudici Massecht Kilaim exordio זנין et שבולת שועל peregrinae ipsisque Judaeis plerisque ignotae rerum physicarum voces sibi velint, et num Judaei Loliaceo pane vescantur dilucide aperiri et in Reip. litterariae lucem explicari observanter petit. Helmst. 1733. 8.
Amice et officiose quaero ex viris eruditis philologorum praesidibus, quae sint animalia יעל et זכר in Massecht rosch ad clangorem in festis anni novi et ieiuniis lex distinavit. ibid. eod. 8.
Diatriba de fidei commissis; quam — absque praeside defendendam suscepit. ibid. 1734. 4.
Philologica Commentatio in legem Mosaicam de feris mundis Deut. 14, 5. ad illustrandam legem Talmudicam de animalibus יעל et זכר
Meletema philologicum, in exoticos fructus in Massecht avoda Sara, capite I memoratos. Helmst. 1734. . . .
Ephemerides philologicae in legendis et ponderandis aevi remoti orientis codd. Graecis, Ebr. Chald. Syr. Rabb.

Rabb. Talmud. et Arabicis, quae elegantiora ac solidiora studia in acad. Julia annis 1732. 1733 et 1734 incomparabili sollicitudine etc. versavit intuente et admirante H. van der Hardt. Helmst. 1734. . . .
Simson et Delila Jud. XVI. denotat historiam regni Israelitici a Davide usque ad captivitatis Israeliticae finem. *Ein MSS. welches in der Helmst. Universitätsbibliothek aufbewahrt wird.*
Von mehrern andern ungedruckten Schriften s. Michel's Oetting. Bibl. Th. 1. *S.* 120—123 (*nach der 2ten Auflage*) *Th.* 2. *S.* 164. *Th.* 3. *S.* 143.

Franzen *) (Adam Wilhelm).

M. der Phil. und Kollegiat des kleinen Fürstenkollegiums zu Leipzig seit *ondentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Halle* seit . . . : *geb. zu* *gest. am* 31 **) *März* 1766.

Wilhelm Scherlock's, ehemaligen Dechants an St. Paul zu London, Betrachtung über die Glückseligkeit der Frommen und Bestrafung der Gottlosen, in der zukünftigen Welt; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerk. begleitet. Lübeck 1747. 8.
Kritische Geschichte der Lehre der Unsterblichkeit der Seele. ebend. 1747. 8.
Widerlegung der Französischen Schrift: *L'homme Machine*; nebst dem Beweis der Gegensätze. Leipzig 1749. 8.
*Allgemeine Geschichte der Welt, und Natur, der Völker, der Staaten, der Kirche, der Wissenschaften und Künste, aus den Quellen selbst geschöpft. 1ster Theil. Berlin 1765. — 2ter Theil (*von J. C. Adelung*). ebend. 1766. gr. 8. *Ein unvollendetes Werk, zu dem der Verleger ein neues Titelblatt und eine Vorrede von A. F. Büsching drucken liess, mit der Aufschrift:* Einleitung zur allgemeinen Weltgeschichte, in welcher von der Geschichte überhaupt,

*) A. W. Franz und A. W. Franzen bey *Adelung* sind Eine Person.

**) Nicht 3, wie in *Adelung* zum *Jöcher* steht.

von der mathematifchen und hiftorifchen Zeitrechnung, und von der mathematifchen und natürlichen Erdbefchreibung gründlich gehandelt wird; mit einer Vorrede begleitet von A. F. Büfching u. f. w. Berlin 1769.

Franzmadhes (Johann Matthias Joseph Anton).

Kurmainzifcher Hofkammerrath zu Heiligenftadt auf dem Eichsfelde feit 1777: *geb. in dem Kurmainzifchen Städtchen Wallthürn im Odenwald* 1736, *geft. am* 10 *Januar* 1780.

Neueres Forftmagazin. 1fte Abtheilung. Sammlung zerftreuter Forftfchriften; 1fter Band, beftehend aus 5 Stücken. Erfurt u. Frankf. am Mayn 1776. 1777. 8.
Neueres Forftmagazin. 2te Abtheilung. Neue Auffätze, Anfragen, Anzeigen, Preifsaufgaben und Preifsfchriften u. f. w. 1fter Band. Frankfurt am M. 1777. 8. 2ter Band. ebend. 1777. 8. 3ten Bandes 1fte Abtheilung. ebend. 1779. 8.
Betrachtungen über verfchiedene Gegenftände des Forftwefens nach dem Leitfaden der Reifen der Herren Pallas und Lepechin, zum Dienft junger Reifenden, welche fich befagter Wiffenfchaft widmen. 1 Band. ebend. 1777. 8. Mit Kupfern.
*Gedanken von Vermehrung der Feftigkeit des Erlenholzes, zum Gebrauch auffer dem Waffer. Eifenach 1779. 8.
Fieng auch an herauszugeben: Oekonomifche Beyträge zu den Heiligenftädter Intelligenzblättern; eine Wochenfchrift, vorzüglich den Eichsfeldifchen Ländern, aber auch der Nachbarfchaft und übrigen Teutfchland brauchbar. 1ften Jahrgangs 1ftes Quartel. Heiligenftadt 1779. 8.

Fratrel (Joseph).

Studirte zu Befançon die Rechte, ward Baccalaureus derfelben, Parlamentsadvokat zu . . . hernach Mi-

niaturmahler des Königs Stanislaus *von Polen seit . . . zuletzt kurfürstl. Pfälzischer Hofmahler zu Mannheim, wie auch Professor bey der Akademie der Mahler und Bildhauer zu Düsseldorf: geb. zu Espinal in Lothringen gest. am* 15 *May* 1783.

La Cire alliée avec l'Huile, ou la Peinture à Huile Cire, trouvée à Mannheim par M. Charles Baron de Taubenheim; experimentée, decrite et dediée à l'Elect. Mannheim 1771. 8.

Beschreibung der Sinzenichischen Kupferstiche. eb. 1781. 8.

Vergl. *Meusel's* Miscellaneen artistischen Inhalts. H. 16. S. 254 u. f. — *Hirsching's* Handbuch.

Fratzscher (Heinrich Wolfgang).

Studirte zu Halle, ward 1720 *zu Erfurt M. der Phil.,* 1721 *ausserordentlicher Prediger daselbst,* 1723 *Pfarrer zu Marbach bey Erfurt,* 1728 *Pastor an der Thomaskirche zu Erfurt,* 1738 *Professor der Phil. bey dortiger Universität,* 1744 *Sachsen-Coburg- und Salfeldischer Kirchen- und Konsistorialrath, Generalsuperintendent des Fürstenthums Coburg, erster Professor des dortigen akademischen Gymnasiums und Oberpfarrer der Moritzkirche: geb. zu Erfurt am* 12 *November* 1694, *gest. am* 14 *Julius* 1757.

Diss. hist. philol. (Praes. C. B. Michaelis) de Jeremia et vaticinio eius. Halae 1712. 4.

* Schrifftmässige Prüfung des Römisch-Catholischen Glaubensbekenntnisses und dessen sogenannte kurze Schrifftmässige Erklärung u. s. w. Frankf. u. Leipzig 1724. 12.

* Sieg der Evangelischen Wahrheit, in abgenöthigter Rettung der Schrifftmässigen Prüfung des Römisch-Catholischen Glaubensbekenntnisses, und gründlicher Widerlegung der von M. C. J. Isserstädt'en gehaltenen Revocations-Predigt; herausgegeben von Sincero Evangelico. Jena 1725. 8.

Pyrographia facra; in Teutfcher Sprache. Erf. 1737. 8.
Progr. de neceffitate et utilitate lectionis Scripturae Sacrae in fontibus. ibid. 1738. 4.
— bey der Einführung des Direktors D. Chladenius zu Coburg 1744. 4.
— de Academia Erfordienfi, de Luthero bene merita, et Evangelicae, quam is adferuit, veritatis tefte ac vindice. Coburgi 1751. 4. *Auch in dem von* E. A. Frommann *beforgten* Mufeum Cafimirianum p. 258—298.
Beforgte die Erfurtifche Ausgabe der Bibel in 4. 1734.
Drey Vorreden zu Stolle'ns (Paedagogia Chriftiana. Erfurt 1740. 8.), Carthauf'ens und eines Ungenannten Schriften.

Vergl. *J. J. Mofer's* Beytrag zu einem Lexico der jetztleb. Theologen S. 209 und f. — Progr. funebre. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Fraydt (Leopold).

Exjefuit und Miffionarius zu: geb. zu geftorben

Chriftkatholifche Handpoftill, oder kurze Erklärung der fonntägigen Evangelien. 1-4ter Th. Wien 1759. gr. 8.
Faftenpoftill. 2 Theile. ebend. 1764. gr. 8.
Ausbreitung der Ehre Mariä durch troft- und lehrreiche Wallfahrtspredigten. ebend. 1765. 8.
Chriftliche Lehrpredigten, in welchen die Gebote Gottes und der Kirche nach der Schrift ausgelegt werden. ebend. 1766. 8.
Chriftliche Lehrpredigten, in welchen die fieben heil. Sakramente ausgelegt werden. 1fter und 2ter Theil. Augsburg 1769. 8.
Chriftliche Lehrpredigten, in welchen die 12 Glaubensartikel ausgelegt werden. 2 Theile. eb. 1770. 8.
Chriftliche Lehrpredigten auf alle Sonn- und Fefttage des ganzen Jahrs. 1fter und 2ter Th. eb. 1770. 8.
Vierzig Lob- und Ehrenreden, oder fchriftmäffige Lobfprüche Mariä. eb. 1770. 8. Salzburg 1770. 8.
Das gemeine Volk zur rechten Verrichtung des Gebets unterwiefen, durch 51 chriftliche Lehrreden. Augsburg 1771. 8.

Chriſtliche Lehrpredigten von den Schuldigkeiten verſchiedener Stände. 2 Theile. Augsburg 1774. 8.
Chriſtliche Lehrpredigten über die zwölf Glaubensartikel. 2 Theile. ebend. 1776. 8.

von Frech (Johann Heinrich).

Fürſtl. Corveyiſcher geheimer Rath, Kanzler und Lehnsdirektor zu Höxter ſeit *fürſtl. Augsburgiſcher geheimer Rath, Regierungskanzler und Lehnpropſt* ſeit 1776, *ward auch in des heil. Röm. Reichs Adelſtand erhoben: geb. zu Wetzlar am* 19 *September* 1721, *geſt. am Februar* 1792.

Gedanken von den Austrägen, worinnen der 24ſte § des Reichsdeputations - Abſchieds vom J. 1600 erläutert, auch ſonſt verſchiedene, bishero zum Theil noch gar nicht vorgekommene, zum Theil aber ſehr unvollkommen unterſuchte Fragen und Sätze nach dem wahren Sinn derer Reichsgeſetzen entſchieden werden. Bey Gelegenheit zweyer an dem höchſtpreiſsl. kaiſerl. und Reichskammergericht am 1 Febr. 1765 und 23 Junius 1768 eröffneten Urtheilen. Höxter 1769. fol.
Fortgeſetzte Gedanken von den Austrägen, worinnen verſchiedene merkwürdige vorhin noch nicht vollkommen abgehandelte Fragen in ein helleres Licht geſetzet, nach denen Reichsgeſetzen und deren weſentlichen Sinn weiter erläutert urd beurtheilet werden. Bey Gelegenheit einer vor kurzem im Druck erſchienenen ſogenannten ex Jure et Facto beſtätigten Vorſtellung des Sr. Kurfürſtl. Gnaden zu Cölln bey dem Kaiſerl. und Reichskammergericht übel abgeſprochen ſeyn ſollenden Fori Auſtraegalis ac primae Inſtantiae in Sachen Ihro hochfürſtl. Gnaden zu Corvey wider Ihro Kurfürſtl. Gnaden zu Cölln, die Wiedereinlöſung der Halbſchied des Schloſſes Kogelberg, und der Städten Marsberg und Volkmarſen betreffend. ebend. 1770. fol.
Meditationes de foro auſtraegali in conſortio principis eccleſiaſtici in ſuo capitulo exulante a noviſſimis obiectionibus vindicatae. ibid. 1772. 4.

Bestätigte Vorstellung des Sr. kurfürstl. Gnaden zu Köln bey dem K. R. K. Gericht übel abgesprochenen Fori Austraegalis ac primae instantiae etc. In Sachen H. Fürsten und Abten zu Korvey, wider Se. kurfürstl. Gnaden zu Köln, die anmasśliche Wiederlöse der Halbscheid des Schlosses und der Städte Marsberg u. Volkmarsheim betreffend. fol. Nachtrag dazu fol.

Aktenmässige Facti Species, oder gründlicher Beweis der hochfürstl. Korveyischen Gerechtsame auf Kemnade. In Sachen des hochfürstl. Stifts Korvey wider das hochfürstl. Haus Braunschweig - Wolfenbüttel. Wetzlar 1776. . . .

Vorläufige Anzeige des dem hochfürstl. Hochstift Augsburg auf Schloss, Stadt und Herrschaft Mindelheim zustehenden klaren Rechtes. Dillingen 1778. fol.

Kurze Anzeige derer hochfürstl. Augsburg. nach Ableben weil. Sr. kurfürstl. Durchlaucht in Bayern wieder auflebenden Ansprüchen auf die Herrschaften Schwabeck, Hohen - Schwangau, den Leerhein und die Stadt Schongau. ebend. 1779. fol.

Vergl. *Weidlich's* biograph. Nachrichten Th. 1. S. 200 u. f. Nachträge S. 89.

Freesdorf (Gottlob Henning).

Studirte zu Leipzig, ward 1750 *Inspektor des Waisenhauses zu Halle*, 1753 *der Realschule zu Berlin*, 1756 *der Realschule zu Wittenberg: geb. zu Barby* 1728, *gest. am* 21 *May* 1757.

Lehrbuch. Wittenberg 1757. 8.

Vergnügende Schuluntersuchungen. 1ste Abhandlung. ebend. 1757. 8. *Sein Nachfolger, Johann Richter, setzte sie in* 5 *Abhandlungen von* 1757 *bis* 1760 *fort, und beschrieb in der Vorrede zur* 2*ten das Leben seines Vorgängers.*

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Freiesleben (Gottfried Christian).

Herzogl Sachsen - Gothaischer Hofrath und Bibliothekar zu Gotha seit 1740: *geb. zu Altenburg* 1716, *gest. am* 24 *Junius* 1774.

Memoria Weberorum, virtute et eruditione clarorum. Altenb. 1731. 8.
*Falschheit der neuen Propheten. ebend. 1751-1758. 5 Stücke. 8.
*Mikromegas, aus dem Französischen des Herrn von Voltaire übersetzt. Dresden 1752. 8.
*Maximes de Morale tirées des Poësies d'Horace etc. à Gotha 1759. 8.
*Nachlese zu Gottsched's Vorrath zur Geschichte der Teutschen dramat. Dichtkunst. Leipz. 1760. 8.
*Neue Prophezeyhungen aus einer Handschrift des Nostradamus. ebend. 1760. 8.
*L'Amour jaloux de son Cadet. ibid. 1770. 8.
Verschiedene Französische Gelegenheitsgedichte, Epitres u. s. w.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Freiesleben (Heinrich Ludwig).

Studirte zu Leipzig, ward 1722 *zu Wittenberg M. der Phil.* 1725 *Unter - Kollaborator des Ministeriums zu Altenburg, bald darauf aber Pastor zu Zettlitz unter Borna; geb. zu Altenburg* 1698, *gest. am* 19 *Jun.* 1752.

Flores hinc inde sparsi et ex historia ecclesiastica excerpti de meritis illustris gentis Einsiedelianae circa reformationem Lutheri. Altenb. 1717. fol
Leichenpredigt auf Fräulein Joh. Sophia v. Gladtbeck. ebend. 1729. fol.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Edler von Freiesleben (Johann Friedrich).

Studirte zu Leipzig, ward daselbst 1712 *M. der Phil. und Privatdocent,* seit 1715 *zugleich Advokat,*

1718 *D. der Rechte zu Erfurt,* 1721 *gräflich Reuſs-Plauiſcher zweyter gemeinſchaftlicher Hof- Juſtitz- und Konſiſtorialrath zu Gera,* 1722 *zugleich Profeſſor der Rechte an dem dortigen gemeinſchaftlichen Gymnaſium,* 1725 *erſter Hofrath,* 1734 *Vicekanzler und Vicepräſident des Konſiſtoriums;* 1738 *erneuerte der Kaiſer den alten Adel ſeiner Familie für ihn und ſeine eheliche Nachkommen, unter dem Titel: Edle von Freiesleben, des heil. Röm. Reichs Ritter;* 1741 *nahm man ihm, auf ſein ſchon längſt geäuſſertes Verlangen, die Profeſſur ab;* 1750 *Kanzler und Präſident: geb. zu Glaucha im Schönburgiſchen am* 20 *Oktober* 1690, *geſt. am* 1 *September* 1770.

Diſſ. de iuris prudentia ſcholaſtica, ſeu praeparando iuris ſtudioſo in ſcholis. Lipſ. 1712. 4.

— de genuina legum civilium indole, earundemque a iure naturae etc. differentia ac dependentia. Erfurti 1718. 4.

Für Peter Lutkens aus Hamburg ſchrieb er deſſen Inauguraldiſputation de relinquendis haereditatibus, ſecundum principia iuris naturae et determinationes iuris Hamburgici. Lugd. Bat. 1718. 4.

Für den Bruder deſſelben ſchrieb er ebenfalls die Inauguraldiſputation: De aequitate iuris ſtatutarii Hamburgici, circa proceſſum iudiciarium, deque differentiis eiusdem ac iuris communis et Sax. ib. 1721. 4.

Diſſ. de indole, mediis et uſu cognitionis iuris prudentiae civilis, vulgaris atque eruditae. Lipſ. 1721. 4.

Progr. de vitiis methodi inſtitutionum et pandectarum corporis iuris Romani. ibid. 1722. 4.

Eröffnung zweyer Collegien über das Recht der Natur und der Vernunftlehre, davon erſteres D. Joh. Frid. Freiesleben, als Profeſſ. Jur. das andere D. Chriſti. Fried. Hänel, als Prof. Phyſ. halten wird. Gera 1723. 4.

Vergl. *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 253 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.* — Lobenſteiniſches gemeinnütziges Intelligenzblatt 1789. St. 1. 2. 5.

Frener (Gall Anton).

Pfarrer zu Luthern in der Schweitz: geb. zu Luzern 1711, *gest.*

Lob- und Leichenrede auf den Hochw. Hrn. Robertum v. Balthasar, Abbten des Gotteshauses St. Urban, am 17 Jenner 1752 vorgetragen. Luzern 1752. fol.
Andächtige Betrachtungen des bittern Leidens u. Sterbens Jesu Christi. St. Gallen 1756. 12.

Frenkel (Johann Gottlob 1).

Studirte zu Meissen, Leipzig und Wittenberg, ward auf der letzten Universität 1716 *M. der Phil.* 1722 *Diakonus zu Stolpen,* 1726 *Pastor zu Blosswitz in der Superintendur Oschatz in Meissen: geb. zu Oschatz am* 26 *Junius* 1696, *gest.* 175 . .

Diptycha Ossitiensia, oder erneuertes Andenken der Lehrer göttlichen Worts zu Oschatz, von der Reformation bis zum Jahr 1722. Dresden 1722. 8.
Diss. gratul. de origine Episcoporum. Lips. 1737. 4.
Vergl. *Dietmann's* kursächs. Priesterschaft B. 1. S. 967. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Frenkel (Johann Gottlob 2).

M. der Phil. Pfarrer zu Limbach bey Oschatz seit *Sophienprediger zu Dresden* seit 1779, *Nachmittagsprediger daselbst* seit 1781, *Freytagsprediger an der Kreutzkirche* seit: *geb. zu Oschatz* 1732, *gest. am* 2 *Julius* 1787.

De discrimine inter signa et miracula. Lips. 1756. 4.
* Gedanken eines Sächsischen Predigers über die Geschichte der drey letzten Lebensjahre Jesu, so in Zürich zum drittenmahl herausgekommen. eb. 1774. 8.
Predigt beym Hofgottesdienst über den himmlischen Sinn ad Col. 3, 1—4. Dresd. 1779. 8.
Rede bey einer Proselytentaufe, nebst Glaubensbekenntniss. ebend. 1780.
Recensionen *in den* Bützowischen kritischen Samml.

Frenzel (Daniel Gottfried).

Licentiat der Arzneygel. und Badearzt zu Lauchſtädt ſeit 1759: *geb. zu Colm in der Herrſchaft Hoyerswerda am 25 Januar 1725, geſt. am 25 Jan.* 1785.

Diſſ. (Praeſ. Langguth) de pilo, parte corporis non ignobili. Viteb. 1749. 4.

Die Natur und Wirkungen des mineraliſchen Waſſers zu Lauchſtädt, durch Verſuche und Erfahrungen beſtätiget. Halle 1768. 8.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 552.

Frenzel (Ferdinand Heinrich).

Studirte zu Erlangen, ward 1749 *Pfarrer zu Weisdorf bey Münchberg im Fürſtenthum Bayreuth: geb. zu Groſs - Zöbern in der Kurſächſiſch - Oelsnitziſchen Inſpektion* 1723, *geſt. am* 27 *September* 1764 *).

Diſſ. logica (Praeſ. J. F. Klettio) num ad plura ſimul attendere poſſimus? Erlangae 1747. 4.

Trauerrede auf Frau Chriſtiana Sophia Feezin, gebohrne Hartungin, der frühe Tod der Gerechten, als ein Zeugniſs der göttlichen Treue. Hof 1759. 4.

Sendſchreiben an Georg Friedrich Meier, Profeſſor in Halle — Philoſophiſches Bedenken, wegen der philoſophiſchen Betrachtung des Herrn Profeſſ. Meier in Halle, über die chriſtliche Religion. eb. 1762. 8. Fortſetzung des philoſophiſchen Bedenkens u. ſ. w. ebend. 1766. 8.

Feſt- und Caſual-Predigten, welche theils über Texte, theils über Evangelia bey Feyertagen, Erndtefeyern, Kindtaufen, Hochzeiten und Leichenbegängniſſen gehalten wurden; nebſt etlichen Sonntagspredigten. 1ſter Theil. eb. 1763. — 2ter Theil. eb. 1764. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Fikenſcher's* gel. Fürſtenthum Bayreuth B. 2. S. 236 u. f.

*) Nicht 1766, wie in der 3ten Ausgabe des gel. Teutſchlands und daraus in *Adelung* ſteht, auch nicht 1767, wie *Fikenſcher* ſchreibt.

Frenzel (Johann Gottlieb),

Bruder des folgenden;

Studirte zu Bautzen, Leipzig und Wittenberg Theologie, ward auf der letzten Universität 1735 *M. der Phil. bekam den Ruf als Prediger nach Weistrupp bey Dresden; welche Stelle er aber nicht antreten konnte, weil ihm doch ein anderer vorgezogen ward. Er begleitete hierauf einen jungen von Warnsdorf auf Schreibersdorf nach Wittenberg, studirte dort, nachdem dieser gestorben war, die Rechte, und ward* 1754 *Oberamtsadvokat zu Bautzen: geb. zu Schönau aufm Eigen am* 15 *Februar* 1715, *gest. am* 21 *Januar* 1780.

Progr. de eo, quod orthodoxe statuendum est, de materia ex qua, sive de signis revelationis divinae. Viteb. 1735. 4.

Encyclopaedia, sive Diarium fundamentale, oder nöthige und nützliche Grundlehren von dem, was ein Mensch zu verstehen und zu beobachten hat, wenn er in- und aus der Welt glücklich fortkommen will. 3 Bände. ebend. 1735. 8.

*Die nach der heilsamen Reformation in Schönau aufm Eigen gewesenen evangelischen Prediger; nebst andern Geschichten der Schönauischen Kirche. Löbau 1736. 4.

Rechtschaffene Prediger, als wahrhaftig wackere Ehemänner. 1737. 4.

Weiber, als schädliche, doch aber mehr auch nöthige und nützliche Geschöpfe. Lauban 1741. 4. 2te Auflage, mit Noten erläutert (*von einem Gegner*). Beuthen 1742. 4. 3te Auflage, mit Noten zu den Noten erläutert. Nicht weit von Beuthen 1742. 4.

Gedanken von Schulmeistern. Budissin 1742. fol.

Lied um einen guten Wandel und Handel, über die drey Worte: Gottselig, züchtig und gerecht. ebend. s. a. 4.

Die Freundlichkeit und Demuth derer Herrnhuter und ihres Bruders Ludwig von Zinzendorf in Ansehung der Studien; nebst einer historischen Nach-

richt von der Fundation und den Fatis der Wittenbergiſchen Univerſität. Wittenb. 1752. 4.

*Abhandlung, woher die Oberlauſitz den Namen und die Hoheit eines Marggrafthums habe. eb. 1752. 4.

Abhandlung von ein und andern Ausdrücken Lutheri in Anſehung der Advokaten. ebend. 1753. 4.

Von guten und nutzbaren Juriſten. ebend. 1753. fol.

Diſſ. de iure connubiorum, ſpeciatim in Luſatia ſuperiore et de cauſa univerſali prohibitarum nuptiarum. ibid. eod. 4.

Predigtkatechismus, oder Anweiſung, wie eine Predigt wohl und gut zu behalten; nebſt einigen Gedanken von dem ſchuldigen Verhalten in Anſehung der Kirchenmuſik. Wittenberg und Zerbſt 1754. 8.

Anzeige von dem Inhalte eines v. M. Abrah. Frenzel hinterlaſſenen Mſcpt. unter dem Titel: Hiſtoria Luſatiae ſuperioris naturalis. (Budiſſin 1768.) 4.

Entwurf zu einer freundſchaftlichen Sterbens- und Begräbniſskoſten-Caſſa. Budiſſin 1757. 4.

Ehefrage: Ob es einem Ehemanne anſtändig, ſeine Frau zu fragen, wie lieb ſie ihn habe, und ob er ihr gut genug ſey? ebend. 1759. fol.

Vier und ſechzig Ingredienzien zu einem unvergleichlich heilſamen Hausmittel wider alles Miſsvergnügen. ebend. 1764. 4.

Rietſchieriſches Denkmahl und Oberlauſitziſche Succeſſionsanzeige der ſeit 1635 einander ſuccedirten Herren Marggrafen, Landvoigte, Landeshauptmänner, Amtshauptmänner, Landesälteſten, Hofrichter, Oberamtskanzler, Oberamtsvicekanzler, Oberamtsprotonotarien, Oberamtsſekretarien, Oberamtsnotarien, und ſeit 1717 recipirten Advocatorum Luſaticorum. eb. 1764. 4. 2te Auflage. 1767. 4.

Wie und was eine wahre Liebe wirkt und thut? eb. 1766. 4.

Zum Andenken der Liebe und des Werths Hrn. Fr. Abr. Wehle, Advoc. Prov. ebend. 1769. fol.

Unvorgreifliche Gedanken über die Materie: Ob es nicht billig zu wünſchen, daſs in unſerm Vaterlande eine Special-National-Bibliothek oder Special-Land-Bücher-Kammer zum gemeinen Gebrauch angelegt werde? ebend. 1770. 4.

*Das von Gott in einer Zeit von 600 Jahren mit theurer Zeit und Hungersnoth heimgesuchte Marggrafthum Oberlausitz. Budissin 1771. 4.
Etwas vor jedermann, oder kurze Anzeigung der allernöthigsten Wissenschaft. ebend. 1772. 8.
Rath und Trost wider Noth und Tod aus Gottes Wort. ebend. 1772. 8.
Index Dissertationum a Nobilibus iure peritis Lusaticis editarum publiceque defensarum. ibid. eod. 4.
*Etwas von dem im Marggrafthum Oberlausitz eingeführten Rechte, der Vorritt genannt. eb. 1778. 4.
Kurze Winterwetternachricht; *in der* Zittau. Nachlese 1771. S. 150. 182. 190. 199. 223.
Viele andere kleine Schriften, und eine Menge Gelegenheitsgedichte.

Vergl. Lausitz. Magaz. 1781. S. 121 u. ff. — *Hortzschansky's* Nachricht von dem Geschlechte der *Frenzel* (Görlitz 1791. 4) S. 13 u. ff. — *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 1. Abtheil. 2. S. 353—356.

Frenzel (Johann Samuel),

Bruder des vorhergehenden;

Studirte zu Bautzen, Leipzig und Wittenberg, wo er Notarius ward. In der Folge war er in verschiedenen angesehen Häusern Privatlehrer und Sekretar: geb. zu Schönau aufm Eigen am 31 *März* 1724, *gestorben am* 1780.

Beschreibung eines Phaenomeni am Monde . . 1757 4.
Nachricht von der Erbhuldigung — Friedrich August's d. 16 May 1769 in — Oberlausitz zu Budissin. Dresden 1769. 4.

Vergl. *Otto* a. a. O. S. 356 u. f.

Frenzel (Salomo Gottlieb).

Studirte zu Bautzen und Wittenberg, ward 1729 *Pfarrer zu Geyerswalde in der Oberlausitz,* 1752 *Diakonus zu Hoyerswerda: geb. zu Schwarz - Colm am* 25 *Januar* 1701, *gest. am* 22 *März* 1768.

Kurzer Unterricht von der chriſtlichen Lehre, in Frag und Antwort (*Wendiſch*). Löbau (1738.) lang 12.
Hiſtoriſcher Schauplatz, oder Chronik und Beſchreibung der Stadt und Herrſchaft Hoyerswerda. Leipzig und Budiſſin 1744. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hortzſchansky* a. a. O. S. 15 u. f. — Lauſitz. Magazin 1768. S. 366. — Oberlauſitz. Nachleſe 1768. S. 212 u. f. — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 563 u. f.

Fresacher (Eduard Maria).

Trat 1731 *in den Orden der Diener Unſrer Lieben Frau. War eine Zeit lang kaiſerl. königl. Legationskaplan bey dem General* Pretlach *zu St. Petersburg.* Seit 1735 *war er Sonntagsprediger bey Mariä Verkündigung in der Vorſtadt Roſſau zu Wien: geb. zu Paſſau am* 21 *November* 1709, *geſt.*

Erbauliche Reden vom Leiden Chriſtus und Mitleiden Mariä. Wien 1753. 4.
Erbauliche Lobreden von den Heiligen Gottes. 1ſter Theil. Linz 1753. 4. 2te Aufl. Augsb. 1766. 4. — 2ter Theil. ebend. 1763. 4.
Erbauliche Sittenlehren, in welchen abgehandelt wird, was einem Chriſten in ſeinem Stand und Pflicht zu thun und zu laſſen vorfällt. 2 Theile. eb. 1771. 8.

Vergl. *de Luca's* gelehrtes Oeſtreich B. 1. St. 1. S. 130-132.

Fresenius (Johann Friedrich),

Bruder des folgenden;

Studirte zu Gieſſen und Strasburg, war hernach Mitarbeiter an den damahls errichteten Proſelytenanſtalten zu Darmſtadt; Prediger zu Rimbach in der Grafſchaft Erbach ſeit 1743, *Stadtprediger, und bald hernach Hofprediger und Konſiſtorialrath zu Erbach* ſeit 1745, *Konſiſtorialrath, Inſpektor und Oberpfarrer zu Schlitz im Fränkiſchen Ritterkanton Rhön - Werra* ſeit

1748: *geb. zu Nieder - Wiesen unweit Kreutzenach in der Pfalz am 27 Jan. 1717, gest. am 12 Febr. 1783.*

Abhandlung von der Rechtfertigung eines armen Sünders vor Gott. Mit einer Vorrede von Joh. Philipp Fresenius u. s. w. Frankfurt am M. 1747. gr. 8. 2te Ausgabe *unter dem Titel:* Abhandl. von der Rechtfert. eines armen Sünders vor Gott, worinn dieselbe in ihren wahren Gründen vorgestellet, dabey auch der richtige Weg dazu zu gelangen, die Bestätigung in derselben, sammt den herrlichen Früchten, welche daraus erwachsen, deutlich gezeiget, und das ganze evangelische Christenthum daraus hergeleitet wird. Mit einer Vorrede u. s. w. 1ster Th. Frankfurt u. Leipzig 1766. — 2ter Th. eb. 1767. gr. 8.

Von der Genealogie Christi

Einige einzeln gedruckte Predigten.

Vergl. *Luck's* Kirchengeschichte der Graffschaft Erbach S. 94. — *Strieder* B. 4. S. 168 u. f. — *Adelung* z. *Jöcher.*

Fresenius (Johann Philipp),

Bruder des vorhergehenden;

Studirte zu Strasburg, und ward, nach kurzer Unterweisung junger Rheingrafen zu Grumbach, 1727 *Pfarrer zu Nieder - Wiesen,* 1734 *zweyter Burgprediger zu Giessen,* 1736 *Hofdiakonus zu Darmstadt, wo er* 1737 *zu Errichtung einer Anstalt für Jüdische Proselyten Gelegenheit gab, die er selbst beschrieb;* 1742 *gieng er als ausserordentlicher Professor der Philosophie, Definitor und zweyter Stadt - und Burgprediger abermahls nach Giessen,* 1743 *aber als Pastor der St. Peterskirche nach Frankfurt am Mayn, wo er* 1748 *Senior des geistlichen Ministeriums, Konsistorialrath und ordentlicher Sonntagsprediger in der Hauptkirche zu den Barfüssern, wurde;* 49 *legte ihm abwesend die theologische Fakultät zu Göttingen die theologische Doktorwürde bey: geb. zu Nieder - Wiesen am* 22 *Oktober* 1705, *gest. am* 4 *Julius* 1761.

Diff. (Praef. J. M. Lorenzio) Theses de iustificatione. Argent. 1725. 4.

Anti - Weislingerus, oder gründliche Widerlegung einer unter dem Titel: Friss Vogel, oder stirb! sonderlich gegen die Evangelisch - Lutherische Wahrheit und derselben Bekenner, v. Joh. Nic. Weislinger, dermahligen Römisch - Catholischen Priestern zu Capell, unter Rodeck, im Brisgau, herausgegebenen Schmäh- u. Lästerschrift, den Einfältigen zu gut ans Licht gestellet. 1731. 8.

Die wohlbelohnte Treue eines rechtschaffenen Lehrers; eine Leichenpredigt aus Offenb. Joh. III, 7—13 bey dem Tode Joh. Jak. Rambach's, Profess. primar. Superint. und Consist. Ass. Giessen 1736. 4. und fol.

Kurze Nachricht von den neuen Proselytenanstalten zu Darmstadt; nebst einer wohlgemeynten Einladung zu einem milden Beytrag zu derselben. Darmstadt 1738. fol. *Auch in dem* Hess. Hebopfer St. 21. S. 57 u. ff.

Ausführliche Beschreibung der neuen Proselytenanstalten zu Darmstadt. Darmstadt 1739. 4.

Nachricht von solchen Personen, die sich bey den Proselytenanstalten zu Darmstadt als Proselyten angegeben, aber in ihrem Betrug und Unlauterkeit daselbst entdeckt worden. 1stes Stück. ebend. 1739. 4.

Betrachtungen von der Nothwendigkeit unserer Erlösung. ebend. 172. 8. *Auch in den* Vier Betrachtungen u. s. w.

Die Freudigkeit eines Lehrers, der bey dem Abschiede vor seiner Gemeinde mit Wahrheit sagen kann, dass er rein sey von allem Blut, in einer Abschiedsrede am 23 Sonnt. n. Trinit. in der Schlosskirche gehalten. ebend. 1742. 8.

Vier Betrachtungen von Christo: 1) von der Nothwendigkeit unserer Erlösung; 2) von der nöthigen Eigenschaft des Erlösers; 3) Beweis aus dem A. T. dass Jesus der wahre Messias sey; 4) Beweis aus dem N. T. dass Jesus der wahre Messias sey. Züllichau 1743. 8.

Antrittsrede von der apostolischen Lehrart, als dem besten Muster, nach welchem ein Prediger des Evangelii seine Lehren einzurichten hat; wie solche bey Uebernehmung seines öffentl. Lehramts zu Frankfurt am

am Mayn am Sonntag Rogate in der St. Peterskirche daſelbſt vorgetragen worden. Frankf. a. M. 1743. 8.

Gedächtniſsrede, welche bey Beerdigung C. H. Eberhard, genannt Schwind, kaiſerl. wirkl. Raths, wie auch älteſten Schöffen zu Frankfurt am Mayn, nachdem derſelbige am 2 Jul. 1744 in dem 91ſten Jahre ſeines Alters ſelig verſchieden — in der Catharinen - Kirche gehalten worden. eb. 1745. 8.

Vorläufige Antwort, welche er denjenigen zu ertheilen pflegt, ob ſie zu der Herrnhuthiſchen Gemeine übergehen, oder in derſelben bleiben ſollen? eb. 1745. 8. Leipzig und Görlitz 1746. 8.

Wahl- und Krönungspredigten, welche nach der Wahl und Krönung I. R. K. Maj. Francisci I öffentlich gehalten worden; nebſt dem Anhange einer Predigt, von der Geſtalt eines wahren Chriſten in der Liebe. Frankfurt am Mayn 1746. fol.

Beicht- und Communion - Buch. ebend. 1746. 12. eb. 1748. 12. ebend. 1753. 12. ebend. 1758. 12.

Bewährte Nachrichten von Herrnhutiſchen Sachen. 1ſter Band. ebend. 1747. 2te Auflage. ebend. 1748. — 2ter Band. ebend. 1748. — 3ter Band. eb. 1749. — 4ter und letzter Band. ebend. 1751. 8.

Paſtoral - Sammlungen. 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1748. — 3ter und 4ter Theil. eb. 1749. — 5ter und 6ter Theil. ebend. 1750. — 7—10ter Theil. ebend. 1751. — 11ter und 12ter Theil. eb. 1752. — 13ter, 14ter und 15ter Theil. ebend. 1753. — 16ter und 17ter Theil. ebend. 1754. — 18ter und 19ter Theil, ebend. 1755. — 20ſter Theil. ebend. 1756. — 21ſter Theil. ebend. 1757. — 22ſter Th. ebend. 1758. — 23ſter Theil. eb. 1759. — 24ſter Theil. ebend. 1760. 8.

Der geſegnete Feyerabend der Knechte Gottes aus Matth. 25, 21 vorgeſtellet bey Beerdigung des Seniors Heinr. Andr. Walther's zu Frankfurt am Mayn. ebend. 1748. fol.

Diſſ. inaug. (*pro Gr. Doct. Theol.*) de prudentia paſtorali ad ſigna huius temporis compoſita. Gotting. 1749. 4. *Auch in den* Paſtoral - Samml. Th. 16. S. 195 u. ff.

Treue Lehrer, als brennende und ſcheinende Lichter; in einer Leichenrede auf M. Joh. Andr. Pfefferkorn vorgeſtellt. Frankf. am M. 1749. fol.

Heilſame Betrachtungen über die Sonn- und Feſttags-Evangelien; nebſt einem Anhang einiger Caſual-Predigten. Frankfurt und Leipzig 1750. 4. 2te Aufl. Frankfurt am M. 1769. 4.

Merkwürdige Nachricht von der Bekehrung eines Naturaliſten (*des Barons von Wunſch*), welcher darauf als ein glaubiger Chriſt geſtorben. Frankfurt am Mayn 1750. 8. *Auch in der* Paſtoral - Samml. Th. 1. S. 247 u. ff. *und hernach in der Ausgabe unter dem Titel:* Sieg der Wahrheit u. ſ. w. S. weiter hin.

Abwiegung der Gründe, welche theils widerrathen, theils anrathen, daſs man den Reformirten eine Kirche in der Stadt Frankfurt erlauben ſolle, worinn die Wiederrathungs - Gründe das Uebergewicht behalten. ebend. 1750. 8. 2te Ausgabe von einem Ungenannten mit deſſen Anmerk. ebend. 1751. fol.

Die Stuffen des Glaubens, welche zu einer höheren Seelenruhe führen; eine Predigt über Offenb. XXII, 17. ebend. 1751. 4.

Actenmäſſige Anmerk. über Joh. Hildebr. Witthof's, P. P. O. zu Duisburg, ungegründete Nachricht, wie es mit Valerando Pollano, erſten refomirten Prediger zu Frankfurt, und deſſen Aufnahme daſelbſt zugegangen. ebend. 1752. fol.

Plötzliche Todesfälle, als Erweckungsmittel für die Lebendigen; bey Beerdigung des Schöffen Frid. Max. v. Lersner's vorgeſtellt. ebend. 1753. 4.

Beytrag zu ſeinen Paſtoral - Samml. ebend. 1753. 4.

Zuverläſſige Nachricht von dem Leben, Tode u. Schriften D. Joh. Albrecht Bengel's. Frankfurt und Leipzig 1753. 8.

Beleuchtung der ſogenannten Vertheidigung und Widerlegung, welche der Hr. Prof. Witthof gegen die Actenmäſſige Anmerkungen über ſeine Nachricht von Pollano herausgegeben; wobey zugleich ſowohl die erſte Nachricht des Hrn. Prof. Witthof's als die Actenmäſſige Anmerkungen von neuem abgedruckt worden. Frankf. am Mayn 1754. fol.

Zwey Eigenſchaften, welche eine Gemeine haben muſs, wenn ſie ein Haus Gottes ſeyn ſoll; bey der Ein-

weihung der neuen Kirche zu Bornheim vorgetragen. Frankfurt am Mayn 1754. 4.

Auserlesene heilige Reden über die Sonn- und Festtäglichen Evangelia, durchs ganze Jahr. eb. 1754. 4. Neue Ausgabe. ebend. 1767. 4.

Das Lobopfer, welches die Glaubigen ihrem Gott bringen für den Religionsfrieden; am 18ten Sonnt. nach Trinit. den 28 Sept. 1755, als an dem 2ten hundertjährigen Jubelfest des den 25 Sept. 1555 zu Augsburg geschlossenen Religionsfrieden, vorgetragen. ebend. 1755. 8.

Heilige Reden über alle Epistolischen Texte durchs ganze Jahr. eb. 1755. 4. Neue Ausg. eb. 1782. 4.

Buss - Gedanken bey den grossen Erschütterungen, die Gott im Reiche der Natur entstehen lässet; an dem ausserordentl. Buss - und Bet - Tage wegen des grossen Erdbebens den 12 Jan. 1756 vorgetragen. eb. 1756. 8.

Die Klugheit derjenigen Menschen, die recht bedenken, dass sie sterben müssen; bey Beerdigung der Fr. Schöffin J. S. v. Kayb. ebend. 1756. 4.

Drey wichtige Trostgründe für sterbende Christen; bey Beerdigung des Pfarrers F. N. Weiz, vorgestellt. ebend. 1758. fol.

Merkwürdige Nachricht von der wunderbaren Bekehrung eines grossen Naturalisten, an dem Exempel des Hrn. Georg Carl Baron von Dyhern, gewesenen Generallieutenants des Kursächs. Corps. ebend. 1759. 8. *Auch in den* Pastoral - Samml. Th. 24. S. 47 u. ff. *Von neuem unter folgendem Titel*: Sieg der Wahrheit über den Unglauben, den die Barmherzigkeit Gottes offenbar werden lassen an dem Hrn. Baron von Wunsch, an dem Hrn. General von Dyhern, an einem in Zweifel verwirrten Beamten, und an verführten Bauern. ebend. 1760. 8. 2te Ausgabe, welcher des seel. Herrn Autors eigene Lebens-Umstände beygefügt worden. ebend. 1766. 8.

Besorgte, nach J. J. Rambach's Tode, mit E. F. Neubauer das Hessische Hebopfer *vom 7ten bis zum 10ten Stück, und rückte in dasselbe ein:*

Kurze Erörterung zweyer Gewissensfragen: 1) ob ein Prediger, welcher mitten unter den Irrglaubigen wohnt, im Gewissen verbunden sey, die Irrthümer

derselben fleissig zu widerlegen, seine Zuhörer dagegen zu befestigen, die Irrenden selbst zu suchen, und, wenn sie sich finden lassen, zur öffentlichen Gemeinschaft der wahren Kirche auf- und anzunehmen? 2) Wenn sich deswegen eine grosse Gefahr der Verfolgung über ihn erhebet, ob er sich mit gutem Gewissen, so lange die Gefahr währt, von der ihm anvertrauten Gemeine entfernen und anderswo seine Sicherheit suchen dürfe? *in dem* 4ten Stück S. 416 u. ff. — Unmassgebliche Gedanken, wie die äusserlichen Hindernisse, welche denen, so sich von andern Religionen zu uns wenden, in dem Wege stehen; dass so wenige zu einem rechtschaffnen Wesen des Christenthums gelangen, removiret, und zugleich das Publicum der grossen Last, die ihm von dergleichen Leuten öfters zuwächset, überhoben werden könnte; *in dem* 8ten Stück S. 877 u. ff.

Gab heraus und versah mit Vorreden:

Joh. Jac. Rambach's Erläuterung über die Praecepta homiletica, von dem seel. Autore zu unterschiedenen mahlen in Collegiis vorgetragen, nun aber aus dessen Manuscriptis herausgegeben. Giessen 1736. 4. ebend. 1746. 4. ebend. 1750. 4.

Desselben Christus in Mose, oder Betrachtungen über die vornehmsten Weissagungen und Vorbilder in den 5 Büchern Mosis auf Christum; mit einer Vorrede (gegen die Wertheimische Bibelübersetzung). Frankfurt und Leipzig 1736. — 2ter Theil. ebend. 1737. 4. 2te Auflage. ebend. 1761. 4.

Desselben Betrachtungen über den Rath Gottes von der Seeligkeit der Menschen; wie solche von dem seel. Autore in der Stadtkirche zu Giessen in den ordentlichen Donnerstags-Predigten vorgetragen worden. Giess. 1737. 4. 2te Auflage. ebend. 1751. 4. 3te Auflage. Frankfurt am Mayn 1780. 4. (*Eilf Predigten darin und eine Abhandlung von der Ewigkeit der Höllenstrafen hat Fresenius ausgearbeitet*).

Vorrede zu J. J. Rambach's Betrachtungen über das ganze Leiden Christi. (Frankfurt. Ausg. 1745. 8.), worin er die Frage untersucht: Ob man in dem Verstande allein von dem Leiden des Heilandes reden

solle, dass man die andern göttlichen Wahrheiten darüber versäume. *Auch in seiner* Vorläufigen Antwort an die Fragenden, ob sie zur Herrnhutischen Gemeine übergehen sollen u. s. w. Frankf. 1745. 8.

Vorrede zu M. F. A. Walther's Proben poëtischer Uebungen. (ebend. 1746. 8.)

Vorrede zu J. F. Fresenius, seines Bruders, Abhandlung von der Rechtfertigung. (Frankfurt und Leipzig 1747. 8.)

Joh. Geo. Walch's theologische Bedenken von der Beschaffenheit der Herrnhutischen Secte, und wie sich ein Landsherr in Ansehn derselbigen zu verhalten; auf Hochfürstl. Befehl aufgesetzt, und nebst einem Anhang, worinn unter andern ein merkwürdiger Brief des Hrn. Grafen von Zinzendorf an den Papst enthalten, herausgegeben. Frankfurt am Mayn 1747. 8. *Ein gewisser Reichsfürst hatte verlangt, Walch und Fresenius möchten ein gemeinschaftliches Bedenken über die Frage aufsetzen:* wie ein Fürst die Herrnhutische Sekte am besten aus seinem Lande bringen und von seinen Gränzen abhalten könne? *Auf Fresenius Vorstellung liess sich Walch bewegen, das Bedenken kurz zu entwerfen. Nachdem der Fürst dasselbe gelesen und verlangt hattte, dass es gedruckt würde; so führte es W. weiter aus, und wollte, F. sollte den Druck besorgen und Anmerkungen beyfügen, was er denn auch that.*

Nöthige Prüfung der Zinzendorfischen Lehrart; darinn gezeiget wird: 1. dass des Herrn Grafen Lehre wider die heil. Schrift A. und N. T. sey; 2. dass sie ganz neu sey; 3. dass dieser irrige Vortrag von grossen misslichen Folgen sey. Aufgesetzt und verfasset von einem LIebhaber der GeoffenBarten Wahrheit (d. i. *Joh. Georg Becherer*, Prediger zu Dornham im Würtembergischen). Zum Druck befördert und mit einer Vorrede begleitet von J. P. Fresenius. Frankfurt am Mayn 1748. 8.

Vorrede zu Joh. Phil. Mehrling's (Luth. Predigers zu Ranstadt und Effeldersbach) gründlichen Beweis, dass der Hr. Graf N. L. v. Zinzendorf in allen Hauptartikeln der Christlichen Glaubenslehre höchst irrig sey. Frankfurt und Leipzig 1749. 8.

Vorrede zu der Kirchengeschichte der Reformirten in Frankfurt am Mayn. Frankfurt am Mayn 1751. 8.

Vorrede zu der Frankfurt. neuen Ausgabe der heiligen Schrift, worinnen eine kurze Anweisung, wie man die heil Schrift zur Erbauung lesen solle, enthalten ist. ebend. 1751. 8.

Vorrede zu der zweyten Auflage des D. Walter's erläuterten Catechismi Lutheri. Frankfurt am M. 1751. 12.

Vorrede zu dem kurzen Begriff der Christlichen Lehre, nach dem Catechismo des seel. D. Walther's. ebend. 1752. 12.

Vorrede zu J. P. W. Luck's Erklärung des Briefs Pauli an die Römer. ebend. 1754. 4.

Vorrede zu Georg Lizel's (Conrectors zu Speyer) Ausführung der Geschichte vom Religionsfrieden, nach Anleitung der Reichstags - Abschiede. ebend. 1755. 8.

Eines Ungenannten Schrift: Die Vielweiberey nach den wichtigsten Gründen behauptet, und durch unumstößliche Beweise entkräftet; mit einer Vorrede herausgegeben. ebend. 1756. 8.

Vergl. *Neubauer's* jetztleb. Theologen S. 214 u. f. — *J. J. Moser's* Beytrag zu einem Lexico der jetztleb. Theologen S. 210—213. — *Schmersahl's* Geschichte jetztleb. Gottesgel. St. 1. S. 16—52. — *C. C. Griesbach's* Gedächtnißpredigt. — *Strieder* B. 4. S. 166—194. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirsching's* Handbuch.

du Fresne de Francheville. S. de Francheville.

Freudenberger (Uriel).

Insulprediger zu Bern seit 1738, *Prediger zu Frutigen* seit 1747, *zu Ligerz im Bernischen und Inspektor der Münsterthalischen Kirchen* seit 1758: *geb. zu Bern* 1712, *gest. am März* 1768.

Beschreibung des im Bisthum Basel gelegenen Münsterthales. Neustadt in der Schweitz 1758. 8. *Mit einem neuen Titelblatt* 1773.

Herren (*fic*) Alexander Ludwigs von Wattenwyl, Mitglied des grofsen Raths der Stadt und Republik Bern u. regierenden Landvogts der Graffchaft Nydau, Gefchichtfchreibung des Helvetifchen Bunds; aus dem Franz. ins Teutfche überfetzt. 2 Theile. Biel 1754. 8. 2te verbefferte Auflage (?). Heilbrunn 1766. 8.

*Guillaume Tell, Fable Danoife. (*Bern*) 1760. 8. *Teutfch* 1760. 8. *Gottlieb Emanuel v. Haller war der Herausgeber.*

Einige Auffätze in Tempe Helvetica.

Vergl. *Leu* Helvetifches Lexikon. — *Adelung z. Jöcher.*

Freuler (Franz Theophilus).

D. der Rechte und Privatdocent auf der Univerfität zu Bafel: geb. dafelbft geft. am Februar 1764.

Der neu - vermehrt, und verbefferte Teutfche Rechtslehrer, enthaltend eine kurze Verfaffung der Kayferlich - Päbftlich - oder gemeinen Rechten u. f. f. . . . (2te Ausgabe). Bafel 1752. 8.

Die triumphirende Ehrenkrone des Freyftandes Bafel, aus Anlafs des den 15ten April 1760 feyerlichft zu begehenden dritten Jubelfeftes der hohen Schule dafelbft, entworfen u. f. w. ebend. 1760. 8.

Freund (Joachim Gottlob).

Studirte zu Bautzen uud Leipzig und ward 1739 *Pfarrer zu Ludwigsdorf bey Görlitz: geb. zu Bautzen am* 6 *May* 1710, *geft. am* 19 *Oktober* 1767.

Fr. Chph. Oettinger's Abhandlung von dem Zufammenhang der Glaubens - Artikel mit den letzten Dingen, und Ueberbleiben der Seele nach dem Tode, — zur Vertheidigung der Oettingerifchen Begriffe vom Senfu communi — herausgegeben, und mit einer Zufchrift, Vorrede und kurzen Anmerkungen begleitet. Görlitz 1757. 8.

Der höchste Adel einer Jungfrau, die einem Manne vertraut ist, göttlich und königlich besungen; eine Gratulationsschrift über Sprüchwörter 31, 10—31. Görlitz 1766. 4.
Noch einige dergleichen Schriften.

Vergl. Oberlausitz. Nachlese 1767. S. 349 u. f. 1768. S. 201 u. f. — Lausitz. Magazin 1771. S. 288. — *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 1. Abtheil. 2. S. 363 u. f.

Frey (Georg Jakob).

D. der Theol. bischöffl. Costanzischer geistl. Rath und Pfarrer zu Erbach bey Ulm: geb. zu gest. 1775 *oder* 1776.

Kanzelreden von den wechselseitigen Pflichten der Pfarrkinder gegen das Hirtenamt und des Seelsorgers gegen die Pfarrkinder. Freyburg 1772. 4.
Gedanken über die verminderten Feyertage in Oestreichischen Landen. ebend. 1772. 8.
Beylage eines Briefes an Herrn Oheim und einer Antwort eines Herrn Neffen. ebend. 1772. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Frey (Johann Christian).

Studirte zu Zittau und Wittenberg Theologie sehr spät, nachdem er hinter dem Wirkstuhl schon ein erwachsener Mensch geworden war; privatisirte hernach zu Dresden: geb. zu Eybau bey Zittau am 6 März 1709, *gest. um* 1760.

Augenscheinlicher Beweis von Gott und seiner Vorsorge, vernunft- und schriftmässig ausgeführet; mit D. C. G. Hofmann's Vorrede. Dresd. 1754. 4.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 1. Abtheil. 2. S. 364.

Frey (Johann Daniel).

Konrektor des Pädagogiums zu Darmstadt seit 1751, *Pfarrer zu Igstadt im Hessen - Darmstädtischen* seit

1761: *geb. zu Wixhausen im Darmstädtischen am 9 Julius* 1723, *gest. am* 21 *November* 1799.

Lebenslauf und Bekehrungsgeschichte des Landrabbiner Weil. Frankf. am M. 1759. 8.

Recensionen und Aufsätze im kritischen Sylphe, von 1753 bis 1757, *da dieses Wochenblatt aufhörte (theils anonymisch, theils mit Liberonius unterzeichnet, theils mit den Buchstaben I. P. D. C. — Illustris Paedagogii Darmstadini Conrector).*

Recensionen und Aufsätze in der Frankfurtischen gelehrt. Zeitung von 1759 bis 1771.

In der Darmstädtischen Landzeitung des J. 1777 *rühren alle Artikel unter dem Namen Igstadt von ihm her.*

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 201—224. B. 13. S. 540.

Frey (Johann Ludwig).

Studirte zu Basel, ward 1699 *M. der Phil.* 1703 *unternahm er eine gelehrte Reise durch Frankreich, Holland und Teutschand, von welcher er im folgenden Jahre zurück kam. Hierauf hielt er als Privatdocent auf der Universität zu Basel Vorlesungen über theologische und philosophische Wissenschaften, wie auch über morgenländische Sprachen.* 1711 *ward er daselbst D. der Theol. und ausserordentlicher Professor der Geschichte und Theologie;* 1737 *ordentlicher Professor der Theologie: geb. zu Basel am* 16 *Nov.* 1682, *gest. am* 28 *Febr.* 1759.

Diss. de natura mentis humanae. Basil. 1699. 4.

— de Mohammedis sententia de Jesu Christo. ibid. 1703. 4.

— de coniungendo studio linguarum Orientis cum studio Graeco. ibid. 1705. 4.

Excerpta Hebraica ex commentariis B. Aaronis Ben Joseph, Caraitae; cum versione et notis. Amstelod. 1705. 4.

Diss. hist. de Cyro, Monarchiae Persicae auctore. Basil. 1706. 4.

— IV de officio doctoris Christiani. ib. 1711–1715. 4.

Theses theologicae de perfectione et integritate Scripturae sacrae. Basil. 1713. 4.

*Jo. Casp. Suiceri, SS. Linguarum in schola Tigurina Professoris publici, Thesaurus ecclesiasticus, ex Patribus Graecis ordine alphabetico concinnatus. Editio secunda, priori emendatior, elegantior et longe auctior. Amstelod. 1728. fol.

Epistolae Sanctorum Patrum Apostolicorum, Clementis, Ignatii et Polycarpi, atque duorum posteriorum martyria. Omnia Graece et Latine cum variorum annotation. et praefatione etc. Basil. 1742. 8.

*Joannis Grynaei, Theol. D. et Prof. Λειψανα, sive Opuscula theologico - miscellanea. Praefigitur auctoris biographia. ibid. 1746. 8. *Die Biographie steht auch in* Museo Helvetico Partic. I. p. 80 — 103.

Epistola apologetica ad Jacobum Krighont. ibidem 1754. 4.

Er hat starken Antheil an dem zu Basel in 4 *Folianten herausgekommenen* Historischen Lexicon, *besonders in Ansehung der orientalischen Litteratur.*

Vergl. *Neubauer's* jetztleb. Theologen. — Neues gel. Europa Th. 9. S. 22 — 29. Th. 18. S. 472 - 475. — *Jac. Christo. Beckii* Oratio de vita *J. L. Freyii.* (Basil. 1760. 4.) — *Heinsii* Kirchenhistorie Th. 4. S. 832 — 834. — (*Herzogii*) Athenae Rauricae p. 61 — 64 et 393. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Freylinghausen (Gottlieb Anastasius).

Studirte zu Halle, ward M. der Phil. 1749 *Adjunkt der philos. Fakultät,* 1753 *ausserordentlicher Professor der Theol.* 1753 *Mitdirektor des mit dem Waisenhause verbundnen Pädagogiums,* 1771 *Direktor desselben und ordentlicher Professor der Theol.* 1784 *D. derselben: geb. zu Halle* 1719, *gest. am* 18 *Februar* 1785.

Diss. de coniunctionis Christianorum natura, impedimentis et adiumentis. Halae 1742. 4.

Memoria Negriana, h. e. Sal. Negri Damafceni vita, cum eiusdem Tractatu critico de Guil. Seaman verfione N. T. Turcica iudicium etc. Halae 1764. 4.
Diff. qua analogia et conformatio mutua doctrinarum de beatitate originali eiusque iactura et reparatione fiftitur. ibid. 1767. 4.
Progr. in obitum D. G. A. Frankii. ib. 1770. 4.
Neuere Gefchichte der Evangelifchen Miffionsanftalten zu Bekehrung der Heiden in Oftindien. 1-28 Stück. ebend. 1770 — 1784. 4.
Ehrengedächtnifs des Hrn. D. J. G. Knapp, gefammlet und herausgegeben u. f. w. ebend. 1772. 4.
Diff. in fenfum loci difficilioris Ef. 49, 7.
— de argumentis ex attributis Dei caute ducendis. . . .
— in Pfalm. XVI.
Progr. de refurrectione Chrifti, palmario teftimonio apoftol. argumenta.
— fuper dicto 2 Tim. 1. 10.
— de magno ovium paftore ad Ebr. XIII. 20.
— de Jona, Chriftum adumbrante. . . . de δικαιώσει totius humani generis ob J. C. refufcitationem. . .
— de gloria Chrifti per Sp. S. illuftrata. . . .
— de gratiarum et precum fpiritu ad Zach. XII. 12. . .
— de fide in J. C. palmario Sp. S. opere.
— fuper 2 Tim. I. 7.
— de triga donorum Sp. S. in ecclefia perennante . . .
— de admirando humilitatis et maieftatis temperamento in nativitate Chrifti.
— de folatio ecclefiae ex nomine Immanuelis. . . .
— Super dicto Chrifti Jo. VI. 33. . . .
— de exercitu coelefti ad Luc. II. 13. 14. de Chrifto ceu phosphoro terris exorto.
— de filio Dei in fimilit. carnis pecc. miffo ad Rom. VIII. 3. . . .
— de Chrifto iufto fervo Dei et fui cognitione iuftitiam afferente multis ex Ef. LIII. 7. Hal. 1781. 4.
— Doctrinae de iuftitia fidei fanctitas, ad Rom. VI. 1. ibidem 1783.

Gab auch die Nachrichten von einigen evangelifchen Gemeinden in Amerika, befonders in Penfylvanien *heraus, wovon* 1774 *die* 14*te Fortfetzung erfchien.*

Vergl. *A. H. Niemeyer's* Leben und Charakter des D. und Prof. *G. A. Freylinghausen; in dem* v. *J. A. Schulze* herausgegebenen Denkmahl auf denselben. (Halle 1786. gr. 8.)

Freytag (Friedrich Gotthilf 1),

Vater des folgenden;

Studirte zu Meissen und Leipzig, ward da M. der Phil. begleitete 1713 *zwey Studirende als Hofmeister nach Frankfurt an der Oder und alsdann nach Wittenberg.* 1714 *ward er zu Leipzig Mitglied der Montägigen Predigergesellschaft, da er sich denn bis* 1722 *dort aufhielt, die Lateinischen Zeitungen schrieb, und ein fleissiger Mitarbeiter an den Actis Eruditorum war, auch Collegia las;* 1722 *ward er dritter Lehrer in Schul-Pforta, und* 1731 *Rektor derselben: geb. zu Burkartsdorf im Erzgebürge am* 18 *November* 1687, *gest. am* 9 *Julius* 1761.

Diss. de incantationibus magicis. Lips. 1710. 4.
— de coronis convivalibus veterum. ibid. 1712. 4.
— de Alexandro M. cornigero. ibid. 1715. 4.
— de statuis τετελεσμεναις veterum. ib. eod. 4. Recus. ibid. 1725. 4.
— Narratio de Maximi Planudae de insigni Aesopi deformitate. ibid. 1717. 4.
— de sacris gentium in montibus. ibid. 1719. 4.
— de frigido in oratione. ibid. eod. 4.
Progr. de portis inferorum. Numburgi 1725. 4.
— de sudario Veronicae, in templo Portensi depicto. ibid. 1726. 4.
Theophrasti Characteres ethici. Lips. 1726. 8.
Progr. de Georgio, Misniae Marchione et Thuringiae Landgravio, in Templo Portensi sepulto. ibidem. eodem. 4.
Diss. de Josephi membrana. ibid. 1727. 4.
— in Porphyrii Philosophi de innocentia Servatoris testimonium. ibid. 1729. 4.
— de compendiaria linguas docendi ratione.
Progr. de Merlino Britannico. Numburgi 1737. fol.

Diff. de ritu fubfternendi leones Principum pedibus. Lipf. 1739. 4.
— de oraculo Sibyllae Erythraeae. Numburgi 1740. 4.
— quo Hercules Philofophus e veterum monumentis producitur. ibid. 1742. fol.
Noch mehr Difputationen und Programmen.

Vergl. die auf ihn von dem Rektor *Möller* zu Schneeberg gehaltene Gedächtnifspredigt. (Dresden 1763. 4.) — *Adelung* zum *Jöcher*.

Freytag (Friedrich Gotthilf 2),

Sohn des vorhergehenden;

Bürgermeifter zu Naumburg an der Saale: geb. zu Pforta 1723, geft. am 12 Februar 1776.

Diff. gratul. de codice in membrana exarato bibliothecae Portenfis publicae qui Auguftini libros de civitate Dei complectitur. Lipf. 1747. 4.
Rhinoceros veterum fcriptorum monumentis defcriptus. ibid. eod. 8.
Diff. de pacto evictionis non praeftandae inutili. ibid. 1748. 4.
— Quid fit mufice vivere? Jenae 1750. 4.
Analecta literaria de libris rarioribus. Lipf. 1751. 8.
Oratorum et rhetorum Graecorum, quibus ftatuae honoris cauffa pofitae fuerunt, Decas. ibid. 1752. 8.
Der begeifterte Bramine aus dem Franz. des Hrn. Lescallier. ebend. 1751. 8.
Apparatus literarius, ubi libri partim antiqui, partim rari, recenfentur. To. I. ib. 1752. To. II. 1753. To. III. 1756. 8.
*Gefchichte der Manon Lefcaut und des Ritters des Grieux, aus dem Franz. des Hrn. Prevot. ebend. 1756. 8.
Specimen hiftoriae literatae, quo virorum, feminarumque μητροδιδακτων memoriam recolit. ibid. 1765. 8.
*Die Wochenfchrift ohne Namen. Naumb. 1768. 8.
*De Judaeo, Chriftianorum infanticida, epiftola Lipf. 1771. 4. (*unter dem Namen Metili, Jcti academici Roboretani*).

Lange nach ſeinem Abſterben erſchien: Nachrichten von ſeltnen und merkwürdigen Büchern. 1ſter Band. (*mehr kam nicht heraus*). Gotha 1776. gr. 8.
Die Naturkundige Venus, aus dem Franz. des Hrn. v. Maupertuis; *in den* Ermunterungen zum Vergnügen des Gemüths. 1747.
Gab heraus: Philoſophiſche Lehrgedichte vom Menſchen; aus dem Engl. des Hrn. Alex. Pope überſetzt von J. G. E. Schmidt, k. Poln. u. kurſächſ. Lieutenant. 1756. 8.
Cur Bacchus a Graecis Morychus dictus, ad Muſeum Cortonenſe obſervatio; *in* Actis Academiae Elect. Mogunt. Scient. util. Erfurtenſis. — De libro heroico comment. *ibid.*
Auſſer verſchiedenen andern Abhandlungen und Ueberſetzungen in dem Schriftſteller nach der Mode, Liebhaber der ſchönen Wiſſenſchaften, Naturforſcher, Hamburg. Magazin, Schriften der Leipz. Geſellſch. der freyen Künſte, und Dresdniſchen gel. Anzeigen.
Hat auch eine geraume Zeit an den ältern Erfurtiſchen gel. Zeitungen *mit gearbeitet.*

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. litter. P. VII. p. 114 ſq. — *Hirſching's* Handbuch.

Freytag (Johann Gottlieb).

Studirte zu Breslau und Jena, ward 1748 *Prediger zu Glaucha im Fürſtenthum Oels,* 1762 *aber zu Muhlowitz bey Bernſtadt in Schleſien: geb. zu Breslau am . . . November* 1718, *geſt. am* 1 *April* 1779.

Aſtronomiſche und geographiſche Aufſätze u. Beobachtungen; *in den* Oekonomiſchen Nachr. der Schleſiſchen patriotiſchen Geſellſchaft.

Vergl. (*Scheibel's*) Nachrichten von ſeinem Leben; in *Bernoulli's* Sammlungen kleiner Reiſebeſchreibungen B. 4. S. 349—370. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Freytag (Rudolph).

Pfarrer bey der St. Peterskirche zu Zürich: geb. daſelbſt 1728, *geſt. am* 12 *December* 1786.

Zwey Wahl - u. eine Antrittspredigt. Zürich 1756. 4.
Feſttagstagspredigten. ebend. 1767. 8.

Heilige Rede bey Anlaſs der vorgeblichen Nachtmahlsvergiftung. Chur 1777. 8.

Vergl. Monatliche Nachrichten aus der Schweitz. . . .

von Friccius (Joachim).

Königl. Däniſcher Kanzley- und Regierungsrath zu Glückſtadt ſeit *Propſt zu Hamburg; geb. zu . . . geſtorben* 1761.

Schediasma de creditorum citatione ſecundum iura Slesvicenſia et Holſatica. Kilon. 1729. 4.

Diſſ. epiſtol. de antiqua celebritate ſidei Holſaticae. ibidem 1741. 4.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Frick (Albrecht).

Studirte zu Leipzig, ward daſelbſt 1737 *M. der Phil. und Beyſitzer der philoſophiſchen Fakultät,* 1739 *Profeſſor der Poëtik zu Ulm,* 1743 *Pfarrer zu Jungingen,* 1744 *Stadtbibliothekar,* 1748 *Diakonus der Dreyfaltigkeitskirche und Profeſſor der Moral,* 1751 *Prediger am Münſter,* 1763 *Katechet an der Barfüſſerkirche,* 1768 *Proto - Bibliothekar: geb. zu Ulm am* 18 *September* 1714, *geſt. am* 30 *May* 1776.

Diſſ. prior de traditoribus, oder von denen, welche unter des Diocletianus Verfolgung die Bibel zu verbrennen übergeben haben. Lipſ. 1737. — Diſſ. poſterior. ibid. 1738. 4.

Hiſtoria traditionum ex monumentis Eccleſiae Chriſtianae. Ulmae 1740. 4.

Stromata nonnulla ad rem poëticam ſpectantia. ibid. 1741. — Stromata poëtica Decas altera de eo, quod in poëmate pulchrum eſt. ibid. 1747. 4.

Progr. de Chriſto, ſilio hominis. ibid. 1758. 4.

Diss. II de natura et constitutione theologiae catecheticae. Ulmae 1761. 1764. 4.

Gab heraus:

Joh. Geo. Frickii (*seines Bruders*) Commentatio de Druidis. Accell. opuscula quaedam rariora, historiam Druidarum illustrantia, itemque scriptorum de iisdem catalogus; recensuit singula, digessit ac in lucem edidit. ibid. 1744. 4.

Joh. Frickii (*seines Vaters*) Meletemata varia, theologici, critici, historici argumenti, edita, inedita. Dispersa collegit, recensuit, et aucta passim uno volumine prodire iussit, vitae etiam descriptionem praemisit. ibid. 1756. 4.

Eliae Frickii (*seines Oheims*) Schediasma de cura veterum circa haereses; praefationem et vitam Auctoris addidit. ibid. eod. 4.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Weyermann's* Nachrichten von Gelehrten aus Ulm S. 242 u. f.

Frick (Albrecht Philipp).

Studirte zu Ulm, Helmstädt und Göttingen, ward 1756 zu Helmstädt D. der Rechte, 1761 ausserordentlicher Professor derselben auf dortiger Universität und ausserordentlicher Beysitzer der Juristenfakultät, 1763 ordentlicher Professor und ordentlicher Beysitzer, 1779 herzogl. Braunschweig-Wolfenbüttelischer Hofrath: geb. zu Esslingen am 28 April 1733, gest. am 21 März 1798.

Commentatio de perennitate pacis religiosae ducentis abhinc annis initae. Helmstadii 1755. 4 *).

Diss. inaug. de testamento parentum inter liberos privilegiato iure civili sine scriptura invalido. ib. 1756. 4.

Diss.

*) Die in demselben Jahr gedruckte und von *Weidlich* und andern ihm beygelegte Disputation: *De Reservato ecclesiastico ex mente pacis religiosae eiusque effectibus et fatis etc.* ist nicht von ihm, sondern von *Franz Dominicus Häberlin*, unter dessen Vorsitz er sie nur als Respondent vertheidigte.

— de reservato ecclesiastico e mente pacis Westphalicae. Helmstad. 1757. 4. (*Diese Disp. ist von der in der Note erwähnten verschieden.*)

Gedanken über das Unbegreifliche bey dem frühen Tod hoffnungsvoller Personen. ebend. 1759. . . .

Diss. flores sparsi ad ius caesareum de electione pontificis. ibid. eod. 4.

— de aratrorum sanctitate. ibid. eod. 4.

— de fide antiquarum litterarum investiturae recentioribus maiori. ibid. eod. 4.

De clerico fideiussore meletema. ibid. 1760. 4.

Diss. de fide antiquarum litterarum investiturae recentioribus maiori. ibid. eod. 4.

— de numorum et rerum pretio legali. ibid. 1763. 4.

De iureiurando per genium principis. ibid. 1768. 4.

De muneribus ob diem natalem Servatoris dari solitis. ibid. eod. 4.

Progr. de diversis honorum generibus angelis tribui solitis. ibid. 1769. 4.

Diss. de iure bonae fidei possessoris circa fructus e re aliena perceptos. ibid. eod. 4.

— de iure bonae fidei possessoris circa fructus e re aliena perceptos. ibid. 1770. 4.

— de iuribus illius, qui alteri ad emendum credidit. ibid. 1771. 4.

— de testamento nullo insequuta heredum ab intestato adprobatione nunquam in formam testamenti validi reconvalescente. ibid. eod. 4.

D. de victoris iure circa sacra in terris initae pacis formula ipsi cessis. ibid. eod. 4.

— de libello actionis ob laesionem enormem instituendae non disiunctive concipiendo. ibid. 1774. 4.

Libellus singularis de revocandis tam rebus alienatis quam numis solutis imminenti aut moto concursus iudicio. ibid. 1777. 4.

D. de indebitum solvente per ignorantiam iuris civilis ad indebiti conditionem admittendo. ibid. 1778. 4.

— de exceptione litterarum respirationis et vel debitoris fideiussoribus proficua. ibid. 1779. 4.

Libellus singularis de debitoris demortui creditoribus hypothecariis ad separationis beneficium admittendis. ibid. 1783. 4.

Diss. de laciniis iuris Romani renovato iuri Lubecensi adsutis. Helmstad. 1783. 4.

Theses iuris controversi. ibid. 1793. 4.

Diss. de actione exercitoria. ibid. eod. 4.

Oratio de Carolo Guilielmo Ferdinando Duce, Brunsuicensi et Luneb. Heroe in Sago et Toga aeque Magno — habita. ibid. 1794. 4.

D. de iure expellendi villicum ob moram in solvenda annua pensione factam inprimis secundum iura Ducatus Brunsuico - Guelpherbytani. ibid. eod. 4.

— de praescriptione compensatione non obstante. ibidem. eodem. 4. *).

Arbeitete an der ältern Helmstädtischen gel. Zeitung.

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 205—207.

Frick (Elias).

Studirte zu Leipzig und Jena, ward 1704 *Pfarrer zu Böhringen im Ulmischen,* 1708 *zu Bermaringen,* 1712 *Prediger im Münster zu Ulm,* 1726 *Professor der katechetischen-Theologie am dortigen Gymnasium,* 1739 *Senior des geistlichen Ministeriums, Scholarch und Proto-Bibliothekar: geb. zu Ulm am* 2 *November* 1673, *gest. am* 7 *Februar* 1751.

De studio pacis et benevolentiae omnium erga omnes. Ulmae 1692. 4.

Diss. I et II de cura veterum circa haereses, contra Arnoldum. ibid. 1704. 4. Editio aucta oratione eiusdem de Catechisatione veteris ac recentioris ecclesiae. ibid. 1736. 4. Denuo cum auctoris vita edidit Alb. Frick. ibid. 1756. 4.

Die Krone der Alten, oder gottseliger Alten geistlicher Himmelswagen; vermehrt von Elias Frick, mit einer Vorrede von David Algöwer. eb. 1712. 8. ebend. 1718. 8.

*) *Auf dem Titel einer Disputation:* De ficto quodam Marchionatu Slesvicensi et in illum inique praetenso S. R. G. Imperii iure (Helmst. 1766. 4.) *steht zwar sein Name als Präses: allein F. D. Häberlin, der wegen plötzlich zugestossener Krankheit den Vorsitz nicht führen konnte, ist der wahre Verfasser.*

Veit Ludwig von Seckendorf's Hiſtorie des Lutherthums; ins Teutſche überſetzt, in richtigere Ordnung gebracht und mit vielen Anmerkungen verſehen; nebſt einigen neueingerückten Documenten, vollſtändiger Nachricht von des Hrn. Lutheri Werken und mit einem dreyfachen Regiſter verſehen. Leipzig 1714. 4.

Unterricht, das andere Evangeliſche Jubelfeſt 1717 erbaulich zu begehen, in Frag und Antwort geſtellt. Ulm 1717. 8.

Templum parochiale Ulmenſium, Ulmiſches Münſter, oder, eigentliche Beſchreibung von Anfang, Vollendung und Beſchaffenheit des herrlichen Münſter Gebäudes zu Ulm; mit eingerückter Nachricht, was ſich beſonders merkwürdiges dabey ereignet; aus ſichern Urkunden zuſammen getragen, ausgefertiget u. ſ. w. ebend. 1718. 4. Mit Kupfern. eb. 1719. 4. — aufs neue vermehrt herausgegeben, nebſt angehengter Beſchreibung des jüngſt gehaltenen Jubelfeſts. ebend. 1731. 4. Vermehrte Ausgabe. eb. 1766. 4. Neuer Abdruck. ebend. 1777. 4.

Hell leuchtende Wahrheit der Lehre vom heil. Abendmahl, aus dem göttlichen Wort vorgetragen, wider irrige Einwürfe gerettet, mit dem Zeugniſs der alten chriſtlichen Kirchenväter bekräftiget, und in ein Geſpräch verfaſſet. ebend. 1725. 8.

Oratio aditialis de Catechiſatione veteris ac recentioris eccleſiae. ibid. 1726. 4. *Auch bey der zweyten Ausgabe ſeiner Diſputationen* de cura veterum circa haereſes etc.

* Joannis Schilteri, JCti olim Argentoratenſis, Theſaurus antiquitatum Teutonicarum, eccleſiaſticarum, civilium, litterariarum. Tomis tribus. Primus ſacra continet monumenta: Francica, Alemannica, Saxonica, Biblica et eccleſiaſtica. Alter civilia; Leges, Bella, Triumphos etc. Morales item Alemannorum parenaeticos. Tertius Gloſſarium Teutonicum, non ſcriptoribus ſolum et linguae inſerviturum, ſed et antiquitatibus abundans. Opus diu deſideratum, nunc ex Autographis b. Auctoris datum e Muſeo Joan. Chriſtiani Simonis, JCti et Syndici Campodunenſis. Accedunt paſſim Allemanica monumenta vetuſtiſſima, noviter poſt Schilterum eruta, et ſuis

quaeque locis inſerta; tum Virorum doctorum emendationes, verſiones, notae et curae exquiſitae. T. I. Ulm 1728. — T. II. ibid 1727. (*wenigſtens ſteht dieſe Jahrzahl auf dem Titel*). — T. III. ib. 1728. fol. — *Sein Bruder Johann iſt zwar der eigentli. Herausgeber dieſes Werks: allein, Elias hat auch groſsen Antheil daran. Adelung läugnet dies zwar: allein, Johann ſagt ſelbſt in der Vorrede zum 3ten Band:* „Laudatiſſimam hic operam poſuit Editor, Elias Frickius, frater et collega meus; qui, ut et Schilteriano nomini conſuleret, et publico prodeſſet pro viribus, inſtituto ſaluberrimo loca auctorum Teutonum allegata evolvit accurate, atque adpoſuit; tum et Scherziana, Paltheniana, Diecmaniana, Arnoldiana, Reineſiana, mille praeſtantiſſima obſervata, ſuo quòdque loco, inſeruit; ut et Gloſſas Monſeenſes magni ponderis, ab eruditiſſimo P. Bernardo Pezio primum erutos; tum Keronis integri, caſtigatis Goldaſti gloſſis, voces omnes cum Latina explicatione dedit: denique nihil omiſit, quod ad ornandum opus pertinens omnino potuit reperire. Bona tibi fide, Lector, affirmo, plurimis vigiliis conſtitiſſe viro optumo laborem, noctes atque dies inſumtos impigre, quot numerari nihil attinet; ſed queis tamen iudicium abs te non iniquum, et ſperamus, merebitur" caet.

Chriſtliche Anweiſung zur ſchuldigen Buſs- und Dankpflicht an jährlicher Begehung des Ulmiſchen Buſs- und Dankfeſtes. ebend. 1728. 12.

Chriſtevangeliſche Jubelandacht beym 200jährigen Wiedergedächtniſs der Augſpurgiſchen Confeſſion vor die Ulmiſche Kirchen, nebſt beygefügten accuraten Abdruck der ungeänderten Augſp. Confeſſion und hiſtoriſch - catechetiſchen Unterricht für Einfältige. ebend. 1730. 8.

De ſatisfactione Chriſti diſputatio circularis. ibid. 1732. 4.

*Ulmiſche Kirchenordnung. eb. 1747. 4. *Sein Bruder Johann that zwar mancherley Vorſchläge zur Verfertigung dieſes Werks und ſetzte ſelbſt viele Bogen davon auf: allein, durch den Tod ward er an der Vollendung deſſelben gehindert, welche dann ſeinem Bruder Elias übertragen wurde.*

Vergl. *Schmerſahl's* zuverläſſ. Nachrichten von jüngſtverſtorb. Gelehrten B. 2. St. 4. S. 767—771. — Beyträge zu den Actis hiſt. eccleſ. B. 2. S. 549—560. — Unpartheyiſche Kirchenhiſtorie Th. 4. S. 124 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Weyermann* a. a. O. S. 244—246.

Frick (Johann).

M. der Phil. zu Jena, Konrektor des Gymnaſiums zu Weimar ſeit *Rektor deſſelben* ſeit 1768: *geb. zu Ulm* *geſt. am* 1 *November* 1769.

Commentatio de veterum Quiritium adclamationibus forenſibus. Jenae 1753. 4.

Monita Iſocratea, cum Jacobi Facciolati et ſuis animadverſionibus tum indice verborum locupletiſſimo edidit. ibid. 1765. 8.

Noch einige kleine Schriften.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Fricke (Johann Heinrich).

Studirte zu Wolfenbüttel, Helmſtädt und Göttingen, ward 1767 *Aktuar der Univerſität zu Göttingen,* 1768 *Doktor der Rechte und Privatdocent daſelbſt,* 1770 *ordentlicher Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Kiel,* 1773 *ordentlicher Profeſſor der Rechte und Beyſitzer der Juriſtenfakultät zu Halle: geb. zu Wolfenbüttel am* 1 *November* 1740, *geſt. am* 9 *Januar* 1775.

Diſſ. inaug. Theſes de foro Commendatoris Ordinis Teutonici. Gotting. 1768. 4. *Dieſelben ausgearbeitet unter folgendem Titel:* Disquiſitio de Commendatorum Ordinis Teutonici qualitate civili, et foro eorum in actionibus perſonalibus. ibid. 1769. 4.

Meditationis de moratorio; tabulae praelectionum. Kilon. 1770. 4.

Grundſätze des Rechts der Handwerker. Göttingen u. Kiel 1771. 8.

Abhandlung zu dem proteſtantiſchen Kirchenrechte, bey Gelegenheit der Streitigkeiten über das herzogl. Mecklenburgiſche Geſangbuch. Roſtock u. Leipz. 1773. 8.

Obſervationes ex ſententiis facultatis iuridicae Kilonienſis. Kilon. 1773. 4.

Commentatio de Noctambulis, qua munus Juris Profeſſoris publ. ord. in regia Fridericiana publice adit Menſe Novembr. 1773. Halae. 4.

Ueber die Werbung, in einem Schreiben an einen Werbofficier; *in den* wöchentlichen Halliſchen Anzeigen 1774. Nr. 37 u. 38. S. 593-599. S. 609-613 *).

Recenſionen *in den* Göttingiſchen gelehrten Anzeigen, *in der* Allgemeinen Deutſchen Bibliothek, *in der* Kieliſchen Zeitung, *und in* Wieland's Teutſchen Merkur. (B. 7.)

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Pütter's* Verſuch einer akad. Gelehrten - Geſchichte Th. 2. S. 69. — *Weidlich's* Succeſſion der Rechtsgelehrten auf der Univerſität zu Halle; *hinter* ſeinem Verzeichniſs der juriſt. Diſp. zu Halle Nr. XLVI. S. 65 u. f.

Frida (Hieronymus).

Benediktiner, *M. der Phil. ordentlicher Profeſſor der Hermeneutik des Alten Teſtaments und der Ebräiſchen Sprache auf der Univerſität; gieng in ſein Kloſter zurück: geb. zu geſt.* 1789.

Inſtitutiones hermeneuticae V. T. utilitati ſuorum auditorum accommodatae. Pragae 1778. 8.

Friderici (Christoph Anton).

Studirte zu Mühlhauſen, Halle und Leipzig, ward 1736 *Paſtor zu Treffurt und Adjunkt der Superintendur Langenſalza*, 1752 *Superintendent der Stadt und Diöcet Querfurt*, 176. *Pfarrer zu Freyburg in Sachſen und Superintendent der dazugehörigen Diöces*, ... *Generalſuperintendent der Grafſchaft Mansfeld und Präſes*

*) S. 609 wurde als ein Druckfehler bemerkt, in der Aufſchrift müſſe es heiſſen: „an einen Würtembergiſchen Officier" Dies hinderte indeſſen doch nicht, daſs über dieſe Beurtheilung unwillkührlicher Werbungen Klage an den König von Preuſſen kam.

des Konsistoriums zu Eisleben: geb. zu Mühlkausen am 13 Januar 1713, gest. am 21 November 1772.

Epistola gratul. de munere episcopi s. Superintend. Mühlhus. 1733. 4.

Epistola gratul. de tribus claris Gerlacis, ib. 1739. 4.

Das Seufzen der Elenden nach der Hülfe des Herrn, aus Jes. 38, 14; eine Leichenpredigt. eb. 1740. fol.

Kurzer Beweis der Wahrheit der Christlichen Religion aus unumstösslichen, aber auch zugleich sehr leichten und jedermann fasslichen Gründen zur Beschämung des immer je mehr und mehr einreissenden Unglaubens; nebst einem Anhange zweyer heil. Reden: 1) von der Christl. Religion, wie sie als höchst nothwendig erkannt werden muss; 2) von der Gottheit Jesu, als dem einigen Felsen, worauf seine Gemeinde gebauet ist. Eisenach 1742. 8.

Epistola gratul. de Magni Moshemii meritis in argumentum religionis, quod in veritatem cultus Christiani inquirit etc. ibid. 1743. 4.

Die wahren Kennzeichen der besten Religion, als eine Fortsetzung des Beweises der Wahrheit Christlicher Religion, aus solchen Gründen, deren Richtigkeit niemand läugnen kann u. s. w. ebend. 1744. 8.

Die Beschaffenheit der Seelen, die nach denen lebendigen Wassern lechzen u. s. w. Eine Leichenpredigt. Leipzig 1746. fol.

Epistola gratul. de primatibus in ecclesia Afrorum antiqua etc. Isenaci 1746. 4.

Trauerrede bey dem Sarge des — Grafen Casimir Karl v. Tassungen, darinnen erwiesen wird, dass öftere Trauer- und Todesfälle in den Häusern der Gerechten als Zeichen der Liebe Gottes anzusehen sind. Sondershausen 1748. fol.

Unterricht, wie ein Evangelischer Christ nach erkannter Wahrheit seines Glaubens dem Evangelio in Lauterkeit bis an das Ende gemäss leben soll. Eisenach 1749. 8.

Epistola gratul. Meditatio exegetica ad Jer. 31, 33. 34. ibid. 1750. 4.

Theologische Betrachtung von denen hohen geistlichen Anfechtungen der Kinder Gottes. Gotha 1752. 4.

* Chriſtliche und beſcheidene Anmerkungen über den vortrefflichen Hirtenbrief des Hrn. Fürſt Erzbiſchoffs zu Wien. Frankfurt und Leipzig 1752. 4.

*Chriſtliche und beſcheidene Anmerkungen über des Hrn. Biſchoffs von Gurk Mandement von der Buſſe, ſo Dieſelben an Dero Heerde geiſtlichen und weltlichen Standes im Nachjubeljahr der Römiſchen Kirche ergehen laſſen; worinnen nicht nur die in ſelbigem gefundene Wahrheiten freymüthig entdecket, ſondern auch die Beſchuldigung, womit der Lehrbegriff der Proteſtanten von der Rechtfertigung eines armen Sünders vor Gott auf eine einnehmende Art bezüchtigt, ja gar Simon, des Erzzauberers, Irrthum angeklagt wird, gründlich erörtert und widerleget worden. ebend. 1754. 4.

Epiſtola encyclica de epiſtolis veteris eccleſiae communicatoriis et formatis. ibid. 1754. 4.

Abhandlung von der Geburt unſers Herrn und Heilandes Jeſu Chriſti, in welcher die davon handelnden Weiſſagungen des A. T. erkläret, deren Erfüllung in Jeſu gezeiget. die eingeſchlichenen Fabeln abgeſondert, das groſse Geheimniſs aber durch gute Betrachtungen zur Gottſeligkeit angewendet wird. ebend. 1757. 8.

Ausführliche Beantwortung derjenigen Zweifel, die wider die göttliche Richtigkeit einiger Stellen in der heiligen Bibel, als 2 Sam. 24, 1 u. f. 2 B. Moſ. 11, 2. 3. Luc. 6, 35, von dem Herrn von Juſti in ſeinen beyden letztern herausgegebenen Schriften erregt worden, aus vernünftigen Gründen angeſtellt. ebend. 1761. 8.

Erweis, daſs das Vorurtheil, ſo von dem Anſehen der Gelehrten hergenommen wird, in der Sach des Glaubens kein Gewicht habe, wider den bekannten Heumanniſchen Erweis, mit Beybringung vieler in die Geſchichte der Religion einſchlagenden Merkwürdigkeiten, gerichtet u. ſ w. ebend. 1765. 8.

*Abfertigung der Beſchuldigungen des Jeſuten Goldhagen gegen die proteſtantiſche Kirche. Frankfurt und Leipzig 1771. 8.

Beweis des Satzes: Die Chriſtliche Religion iſt eine vernünftige Religion; *in den* Beyträgen zu der praktiſchen Religion Jeſu Chriſti B. 2. St. 13. —

Daſs die Reue wahrer Chriſten die Groſsmuth im Sterben nicht aufhebt u. ſ. w. *ebend.* Daſs das Chriſtenthum allerdings die Welt in ihren Sitten verbeſſert habe u. ſ. w. *ebend.* . . .

Predigt von der widerrufenden Gnade; *in den* vom Generalſup. Löw zu Gotha herausgegebenen Neuen Kanzelreden.

Vergl. *Dietmann's* Kurſächſ. Prieſterſchaft B. 3. S. 209—212. S. 636—638. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Friderici (Christoph Konrad Wilhelm).

Studirte zu Helmſtädt, Jena und Leipzig von 1742 *bis* 1754, *während welcher Zeit er zugleich den Hofmeiſter junger Studirender machte, ward* 1754 *Doktor der Rechte zu Jena und hielt Vorleſungen,* 1756 *zu Leipzig,* 1762 *auſſerordentl. Profeſſor der Rechte daſelbſt,* 1764 *ordentlicher Profeſſor derſelben, Beyſitzer der Juriſtenfakultät und Vicedirektor des Konſiſtoriums zu Greifswald: geb. zu Hildesheim am* 22 *September* 1722, *geſt. am* 1 *Januar* 1769.

Diſſ. (Praeſ. C. G. Budero) de dote et vitalitio filiarum illuſtrium et nobilium monialium. Jenae 1755. 4. (*Dieſe Diſputation iſt im* 1*ſten Band des Lexikons S.* 655, *nach dem Vorgange anderer, dem Präſes beygelegt worden. Schott aber, in ſeinen Supplementen zu Lipenii Bibl. iurid. p.* 121, *verſichert, ſie habe den Reſpondenten zum Verfaſſer. Hierher gehört denn auch die a. a. Ort gemachte Anmerkung*).

— de re funeraria, originem ſepulturae et ſepulturarum veterum atque noſtrorum temporum differentiam, ius et religionem ſiſtens. ibid. 1755. 4.

Progr. de celebratiſſimis iuris maritimi ſcriptoribus. Lipſ. 1758. 4.

Apparatus Juris canonico - pontificio - eccleſiaſtici. Gothae 1759—1760. II Voll. 8maj.

Gründliche Abhandlung von der Freyheit der Teutſchen Kirche, derſelben beſonderm Rechte und Verfaſſung,

nach den Grundsätzen des heil. Römischen Reichs; zum Gebrauch seiner akademischen Vorlesungen. Leipzig 1760. 8.

Progr. de iure metatorum. ibid. eod. 4.

Diss. de area, aedibus exustis, obligata. ibid. 1762. 4.

Gründliche Abhandlung von dem Münzwesen im heil. Römischen Reich, worinnen der Ursprung des Münzrechts, und der Werth der Reichsmünze dargethan, auch mit Urkunden erläutert wird. Bresl. 1762. gr. 8.

Sammlung von Kriegsrechtssprüchen, Erläuterungen zweifelhafter Fälle und Urthel, zum Gebrauche derer, die Richter, Auditeurs, oder Beysitzer in Kriegsgerichten abzugeben gedenken; aufs neue herausgegeben u. s. w. Leipzig 1762. gr. 8.

Einleitung in die Kriegswissenschaften aus dem Natur- und Völkerrecht. Breslau 1763—1764. 2 Th. gr. 8.

Diss. iuridica, veram legis 16. C. de donat. ante nupt. indolem, interpretationem atque usum practicum in foris Romano - Germanicis exhibens. Gryph. 1765. 4.

— de magistratu caute in decernendis poenis arbitrariis procedente. ibid. 1767. 4.

Vergl. *J. W. Dietmari* Progr. de loco honorarii, Ministrorum in concursu creditorum (Jen. 1754. 4.) — *Petr. Ahlwardtii* Progr. invitatorium (Gryph. 1764. fol.) — *Weidlich's* Lexicon aller jetztlebenden Rechtsgelehrten S. 63. — *Adelung* zum *Jöcher.*

FRIDERICI (JEREMIAS).

Studirte zu Leipzig, ward 1715 *M. der Phil.*, 1718 *Katechet bey der dortigen Peterskirche*, 1723 *Baccalaureus der Theol.*, 1725 *Sonnabendsprediger bey der Nikolauskirche*, 1733 *Prediger der Lazarethkirche*, 1757 *bekam er, wegen seiner kränklichen Umstände, einen Substituten; war zuletzt Senior des geistlichen Ministeriums: geb. zu Leipzig* 1696, *gest. am* 6 *Sept.* 1766.

Diss. (Praes. Ad. Rechenbergio) de Hosea Propheta et vaticinio eius. Lips. 1715. 4.

— de Daniele eiusque vaticinio. ibid. 1716. 4.

— de Zacharia eiusque vaticinio. ibid. 1717. 4.

Diff. I de ftudio Ebraeorum in patria tuenda religione. Lipf. 1718. 4.

— II de ftudio gentium, fpeciatim Graecorum veterum, in patria tuenda religione. ibid. 1719. 4.

— (Praef. Boernero) de Ezechiele Propheta eiusque vaticinio. ibid. eod. 4.

Schediasma de Bibliotheca homiletica. ibid. 1720. 4. *Wahrfcheinlich ift der von Dietmann angeführte* Index homileticus *diefelbe Schrift.*

Theophili Alethaei *(oder M. Lorenz Müller's)* Erläuterungen einiger dunkeln Stellen Alten und Neuen Teftaments. 4ter Theil. eb. 1723. 5ter Theil. ebend. 1725. 8. *Beyde Theile find von ihm; die folgenden von Bauer und Claus.*

Diff. de Deo, Patriarchae Jacobi colluctatore, ad Gen. 32 et 48, et Hof. 12, 4. ibid. 1729. 4.

— de Angelo, redemtore Patriarchae Jacobi colluctatore. ibid. eod. 4.

— de receptis hypothefibus iisque erroneis, S. Scripturae maxime noxiis. ibid. eod. 4.

De futoribus fanaticis commentatio. ibid. 1730. 4.

Heilige Betrachtung, welche über die dunkelfte und fchwerefte Stelle der Schriften Altes Teftamentes, fo 1 Buch Mofe am XLIX und deffen 10 Vers enthalten, angeftellet, und am 4 Sonntage des Advents 1730 in der Kirche zu St. Nicolai zu Leipzig der zahlreichen Gemeinde des Herren in der ordentlichen Vefper - Predigt gründlich und erbaulich vorgetragen; nunmehro aber denen, fo aus der Befchneidung, zum Zeugnifs der himmlifchen Wahrheit, dafs der Meffias gekommen; denen aber, fo an den Heyland der Welt glauben, zu Erweckung eines heiligen Wohlverhaltens gegen den längft angekommenen Meffiam; nebft einigen Zufätzen und Anmerkungen dem Druck übergeben. ebend. 1731. 8.

Sixtini Amamae, litterarum Ebraicarum in Acad. Franeck. Prof. ac feliciffimi propagatoris, Supplex Paraenefis ad Synodos, Epifcopos et Superintendentes Ecclefiarum Proteftantium de excitandis SS. Linguarum ftudiis. Accedunt Philippi Melanchthonis, fummi Theologi ac praeftantiffimi Philologi, de ftudiis linguae Ebraeae Orationes duae, quas his noftris temporibus apprime infervientes et fummopere

necessarias luci publici restituit et Dissertationem singularem de Caussis linguae Ebraeae abs non paucis hucusque neglectae et mediis ad istas tollendas adhibendis praemisit. Lips. 1731. 8.

Historisches Lexicon derer Jubelregenten, d. i. solcher hohen Personen, welche 50 und mehr Jahre im Regiment gestanden. ebend. 1741. fol. *Ein Glückwunsch an den D. Adrian Steger, als er im 80sten Jahre seines Alters die Regierung als Bürgermeister angetreten hatte.*

Vergl. *Dietmann's* kursächs. Priesterschaft B. 2. S. 101 — 103. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Friderici (Johann Christoph).

Studirte zu Halle, ward 1758 *Feldprediger des Kavallerieregiments des Prinzen von Preussen,* 1760 *Prediger der Nikolauskirche zu Neustadt - Magdeburg,* 1768 *Superintendent und Pastor der Jakobskirche zu Göttingen,* 1770 *Generalsuperintendent und erster Pastor zu Clausthal,* 1775 *Hauptprediger der Peterskirche zu Hamburg,* 1776 *D. der Theologie: geb. zu Tempelburg in Hinterpommern am* 25 *Junius* 1730, *gest. am* 12 *August* 1777.

Ueber die Vergänglichkeit unsers Lebens. Halle 1759. 8.

Predigt über Hosea 3, 8. bey Bekanntmachung des mit Russland geschlossenen Friedens. Magdeb. 1762. 8.

Lobrede auf Friedrich den II, König von Preussen. ebend. 1763. 8.

Predigten, welche auf allergnädigsten Befehl vor Ihro Maj. der Königin, den Prinzen und Prinzessinnen königl. Hoheiten u. den durchlauchtigsten Herrschaften des Braunschweigisch - Lüneburgisch - Wolfenbüttelischen Hauses bey der allerhöchsten Gegenwart in Magdeburg, im Cabinette gehalten worden. eb. 1765. 8.

Antrittspredigt zu Clausthal. Clausthal 1770. 8.

Neue Schuleinrichtung, oder Plan zur gemeinnützigen Einrichtung grosser und kleiner Schulen. eb. 1775. 8.

Abſchiedspredigt bey dem Rufe zur Haupt - Prediger-ſtelle in Hamburg an der St. Petri - Kirche. Hamburg 1775. 8.

Specimen inaugurale theologicum de virtute vere Chriſtiana, quod ſumme venerandae facultati theologicae in Academia Kilonienſi ob ſummos in theologia honores acquirendos obtulit. Kilon. 1776. 4. *Teutſch von* J. O. Thieſs. Hamb. 1779. gr. 8.

Entwurf der ganzen Leidensgeſchichte Jeſu, nach Uebereinſtimmung der vier Evangeliſten, in ſieben Haupttheilen, zum Gebrauch der gewöhnlichen Paſſionsbetrachtungen; nebſt einigen Diſpoſitionen zu Paſſionspredigten. Hamburg 1776. 8.

Entwürfe ſeiner im Jahr 1776 zu Hamburg in der Haupt-Kirche St. Petri gehaltenen Predigten. eb. 8.

— — — — 1777 — — — gehaltenen Predigten. ebend. 8.

Vergl. deſſen Lebensbeſchreibung, die der Teutſchen Ueberſetzung ſeiner Inauguraldiſputation beygefügt iſt. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Fridericus a Jesu;

oder nach ſeinem Geſchlechtsnamen

Schelhorn.

Mitglied des Ordens der unbeſchuhten Karmeliter zu München ſeit 1740, *Prior des dortigen Karmeliterkloſters* ſeit 1758, *des Regensburgiſchen* ſeit 1760, *Definitor der Karmeliterprovinz* ſeit 1763, *der Augsburgiſchen* ſeit 1775, *Präſes der Bayriſchen Provinz eben daſelbſt* ſeit 1778: *geb. zu München am* 6 *November* 1721, *geſt. am* 16 *Oktober* 1788.

Cultus Sanctorum, una cum Poſitionibus theologicis, ſcholaſtico - polemico - moralibus, publicae diſputationi expoſitus a PP. FF. Ord. B. V. Mariae de Monte Carmelo in Collegio Monacenſi. Monachii 1755. 4.

Quaeſtiones ſacrae, reſponſionibus concionatoriis pro omnibus anni Dominicis ac praecipuis feſtis, in utili-

tatem concionatorum explanatae, quibus pro trino ſemper Concione materia praedicabilis et doctrina moralis ſubminiſtratur. IV Tomuli. Aug. Vindel. 1771. 8.

Heiliges Communionbuch, eingerichtet nach der göttlichen Lehre des Evangeliums auf alle Sonn- u. Feſttäge des Jahrs. Augsb. 1772. 8. 2te Aufl. eb. 1785. 8.

Chriſtlicher Seelen - Wecker, oder anmuthige Morgen- Meſs- Beicht- Communion- Abend- Lob- u. Dank-Gebethe. ebend. 1773. 12. 2te Aufl. eb. 1790. 12.

Des heil. Auguſtin's Betrachtungen, einſame Geſpräche, und Hand - Büchlein, in einer neuen und richtigern Ueberſetzung. ebend. 1775. 8.

Schule der chriſtlichen und geiſtlichen Vollkommenheit, allen eifrigen Seelen eröffnet von R. P. Georgio a S. Joſeph. ebend. 1777. 8. *Unſer Schriftſteller hat dieſe Ausgabe verbeſſert und vermehrt.*

Thomas von Kempen 4 Bücher von der Nachfolge Chriſti, in einer neuen Ueberſetzung. eb. 1777. 8.

Kleine Hauslegend, oder kurze Lebensbeſchreibung der Heiligen Gottes, mit beygefügten Sittenlehren aus göttlicher Schrift und heiligen Vätern, auf alle Tage des Jahrs eingerichtet. 2 Theile. ebend. 1778. 8.

Dreyfache Weiſe Joſephiniſcher Andacht für die neun Mittwoche und alle Feſttage des heil. Vaters Joſeph. ebend. 1779. 8.

Chriſtliche Tugendſchule zum Gebrauche aller, ſowohl geiſtlichen als weltlichen Ordens - Perſonen herausgegeben. ebend. 1779. 8. *Ein ungenannter Karmeliter hatte dieſes Buch* 1744 *in* 12 *nur für geiſtliche Perſonen geſchrieben: unſer Autor aber hat es auch für weltliche aller Art eingerichtet.*

Univerſa theologia moralis tripartita, ex operibus Benedicti XIV P. M. nec non caſibus conſcientiae, de mandato eiusdem propoſitis et reſolutis collecta, ac doctrinis Thomae Aquinatis accommodata et illuſtrata. Partes III. ibid. 1780. 8.

Lexicon ſcripturiſticum, multiplicem ſacrae ſcripturae ſenſum ordine alphabetico exhibens. ibid. 1782. 8.

Aurelii Auguſtini Bekenntniſſe in 13 Büchern; aus dem Lateiniſchen überſetzt. ebend. 1783. 8.

Lexicon theologicum, communiorem Theologorum ſenſum et mentem ordine theologico continens. ibidem 1784. 8 maj.

Das Buch der heil. Evangelien und Lektionen auf alle Sonn- und Festtage des Jahres sammt gemeinnützigen Sittenlehren. 1ster oder sonntäglicher Theil. Augsburg 1785. — 2ter oder festtäglicher Theil, nebst einem Catechismus. ebend. 1787. 8.

Kurzgefasstes heiliges Communionbuch auf jeden Tag der Woche. ebend. 1788. 12.

Hinterliess mehrere ungedruckte Schriften. Die in der 5ten Ausgabe des gelehrt. Teutschlandes ihm beygelegte Abhandlung: Quadratura circuli abstracte deducta etc. (Mannhemii 1790. fol.) ist wahrscheinlich von einem andern Karmeliter gleichen Namens, zumahl da Veith ihrer nicht mit erwähnt.

Vergl. *Veithii* Bibliotheca Augustana Alph. X. p. 125—127.

Fried (Georg Albrecht).

D. der Arzneygel. und zweyter Lehrer der Geburtshülfe zu Strasburg: geb. daselbst, gest. am .. Oktober 1773.

Diss. qua foetum intestinis plane nudis intra abdomen propendentibus natum describit. Argentor. 1762. 4.

Anfangsgründe der Geburtshülfe, zum Gebrauche seiner Vorlesungen. eb. 1769. 8. Neue Ausg. eb. 1787. 8.

Sein weit berühmterer Vater, Johann Jakob, D. u. Professor der Medicin auf der Universität zu Strasburg († Sept. 1769. 80 *Jahre alt), hat, ausser seiner Inauguraldisputation, nichts drucken lassen. Wenigstens konnten weder Adelung, noch ich, Schriften von ihm entdecken.*

Friedel (Johann).

Schauspieler, eine Zeit lang zu Berlin, hernach bey der Schikanederischen Gesellschaft zu Wien, zuletzt Direktor einer Schauspielertruppe zu Klagenfurt in Kärnthen: geb. zu Temeswar am 17 *August* 1755, *gest. am ... April* 1789.

Prosaische Ode auf das Namensfest Marien Theresiens. Wien 1775. 8.

Profaifche Ode auf das Namensfeſt Joſeph des Andern. Wien 1775. 8.

*Betrachtungen in meiner Einſamkeit; zum Beſten der Armen. Brünn 1776. 8.

*Troppauer Kleinigkeiten; eine Wochenſchrift. Troppau 1777. 8.

*Der Patriot an Marien Thereſien; bey Gelegenheit der öffentl. Prüfung der Normalſchüler. eb. 1778. 8.

*Rhapſodien, allen Menſchenfreunden gewidmet von einem kathol. Layen. Berlin 1779. 8.

*Ehrenrettung des Predigers Willms in Berlin, in Sachen der Berufung an das unpartheyiſche Publikum. ebend. 1779. 8.

*Eleonore, kein Roman, eine wahre Geſchichte in Briefen. 2 Theile. ebend. 1780. 1781. 8. *Holländiſch.* Haag 1788. 8.

*Hinterlaſſene Briefe des Herrn von Hoffnungsreich, herausg. von E. F. v. S. Halle 1780. 8.

*Karl und Klärchen, eine Scene aus dem letzten Kriege. ebend. 1781. 8.

*Briefe über die Galanterien von Berlin, auf einer Reiſe geſammlet von einem öſterreichiſchen Officier. (*Gotha*) 1782. 8.

Fragmente über die Litteraturgeſchichte der Perſer, nach dem Latein. des Baron Rewitzky von Rewiſsnie, k. k. Geſandten zu Berlin. Mit Anmerk. u. dem Leben des perſiſchen Dichters Saadi. 1782. 8.

Epiſtel an Hrn. Schink. Presburg 1783. 8.

Briefe aus Wien verſchiednen Inhalts an einen Freund in Berlin. Leipzig und Berlin, (*eigentl.* Presburg). 1783. 8. 2te verbeſſerte Auflage. ebend. 1784. 3te Ausgabe. Leipzig (*Presburg*) 1785. 8.

Geſammelte kleine gedruckte und ungedruckte Schriften; den Freunden der Wahrheit gewidmet. (*Wien*) 1784. 8.

Briefe aus dem Monde, oder Beyträge zur Charakteriſtik, Geſchichte, Geographie und Reformation der Lunianer. 1785. 8.

Der Fremde; ein Luſtſpiel in 5 Aufz. Wien 1785. 8.

Chriſtel und Gretchen; eine ländliche Poſſe in 3 Aufzügen. ebend. 1785. 8.

Ein Quodlibet zum Abſchiede. Abdera 1785. 8.

*Hein-

*Heinrich von Waldheim, vom Verfasser der Eleonore, kein Roman. 2 Theile. Frankfurt und Leipzig 1785. 8.

Historisch - philosophisch - und statistische Fragmente, mehrentheils die Oestreichische Monarchie betreffend. Klagenfurt 1786. 8.

Hatte Antheil an der ersten periodischen Theaterschrift in Prag: Ueber das Prager Theater. Prag 1772 u. 1773.

Auch ist Nurwich und Julie, ein Trauerspiel, von ihm, das Christel ohne sein Vorwissen verhunzt drukken liess.

Aufsätze in der Berlinischen Litteratur- und Theaterzeitung.

Friedel (Andrian Christian).

Lehrer der königlichen Pagen zu Versailles: geb. zu Berlin am 31 *May* 1753, *gest. am* 8 *Decemb.* 1785.

La piété filiale, traduite de l'Allemand de M. Engel. à Paris 1781. 8. à Amsterdam 1781. 8.

Möller's Graf Walltron, ins Französische übersetzt. à Paris 1781. 8.

Nouveau Théatre Allemand. à Paris 1782—1785. 12 Voll. gr. 8. *Mr. de Bonneville hat Theil daran.*

Friedel (Johann Paul).

Studirte zu Berlin und Jena, ward hernach Informator und Hofmeister adelicher junger Herren, von 1730 *bis* 1736 *Instruktor des Erbprinzen Johann Friedrich zu Schwarzburg - Rudolstadt,* 1738 *Pfarrer zu Oberweissbach am Thüringer Walde, und* 1761 *Pfarrer und Adjunkt zu Königsee: geb. zu Laasdorf im Fürstenthum Altenburg am* 17 *April* 1694, *gest. . . *).*

Schärfung des Verstandes, in 400 nützlichen und sinnreichen Fragen. Leipz. 1722. 8. Fortsetzung in noch

*) Meine Bitte um Anzeige des Todesjahrs dieses Schriftstellers (im 4ten Nachtrage zur 4ten Ausgabe des gel. Teutschlands) blieb unerfüllt.

400 dergleichen Fragen. 1723. 8. Noch eine Fortſetzung abermal in 400 Fragen. 1724. 8. *Wieder aufgelegt, unter dem Titel:* Die wohl angelegten u. wohl vergnügten Ergötzungs - Stunden, worinn zu Schärfung des Verſtandes und deſſen vornehmſter Kraft, des Judicii, 400 nützliche Fragen aus der Moral, Politique, Hiſtorie und Geographie aufgegeben, und zugleich gründlich beantwortet werden; der auf eine edle und chriſtliche Art der neugierigen Jugend zu einer ſowohl nützlichen als heilſamen Uebung wohlmeynend entworfen u. ſ. w. Nebſt einer Anweiſung, wie ſolche Uebung anzuſtellen. Andere Auflage. Leipzig 1724. 8.

Gründliche Anleitung zur chriſtlichen Kinderzucht, worinn ſowohl nach der Vorſchrift des göttlichen Wortes, als nach den Regeln der geſunden Vernunft, beſcheidentlich gewieſen wird, wie gewiſſenhaft und klüglich mit einem Kinde zu verfahren, wenn es zur wahren Furcht Gottes, zu nützlichen Wiſſenſchaften und wohl anſtändigen äuſſerlichen Sitten ſolle gebracht werden, damit es in ſeinem künftigen Stande und Lebensart Gott zu Ehren, der Republik zum Nutzen und den Seinigen zur Freude leben u. endlich ſelig werden könne; nebſt einer Vorrede Hrn. Salomon Deyling's; der heil. Schrift Doct. u. ſ. w. ebend. 1723. 8.

Vorrath der ſchönſten Gebeter aus der heil. Schrift und geiſtlichen Liedern, zum Gebrauch der Jugend geſammelt. ebend. 1725. 8.

Leben des Hrn. geheimen Raths von Schwarzenfels. ebend. 1725. 4.

Ein feiner, kleiner, leichter Donat. ebend. 1727. 12.

Evangeliſches Communionbüchlein; mit einer Vorrede Hrn. D. Deylings. ebend. 1728. 12.

Chriſtliches Denkmal, welches ſeinem ſeligen Vater, Hans Adam Friedel'n, in kindlicher Dankbarkeit errichtet hat Hans Paul Friedel. Rudolſtadt 1733. Wieder aufgelegt. ebend. 1734. 12.

Philoſophiſche Gartengeſellſchaft, oder heilſame Betrachtung des Reichs der Natur; mit Hrn. D. Junker's Vorrede. Halle 1735. 8.

Jeſus Sirach weiſe Sprüche und herzliche Ermahnungen zur Gottſeligkeit und Klugheit, in einen ordent-

lichen Zusammenhang gebracht, und mit einer Vorrede Hrn. D. Joh. Georg Walch's herausgegeben. Jenae 1738. (*eigentl.* 1737.) 8.

Treue Hirtensorge vor die Lämmer, oder Unterricht, wie gemeiner Leute Kinder sollen christlich erzogen, und auch im Lesen, Schreiben und Rechnen gründlich unterwiesen werden. ebend. 1740. 8.

Christlich Denkmal, seinem sel. Söhnlein Joh. Paul errichtet. Frankfurt und Leipzig 1747. 12.

Eine kurze Erzählung seiner Lebensumstände, als eine Antwort an Hrn. Christian Friedel, einen vornehmen Kaufmann in Frankf. gestellet. Jena 1758. 12.

Vergl. Neues gelehrtes Europa Th. 19. S. 687—690. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Friedelberg (. . . .).

Lieutenant in Oestreichischen Diensten zu: geb. zu gest. 1800.

Kallidion, ein episches Gedicht in sieben Gesängen. Wien 1800. 8.

Friedenheim (Kaspar Jakob).

Ein getaufter Jude zu Würzburg: geb. zu Kitzingen 1734, *gest.*

Die Hoffnung Israels auf die Erlösung durch den Messias. 2 Theile. Würzburg 1770. 8.

Die Nichtigkeit der Hoffnung des heutigen Israels nach dem Fleisch, oder 3ter Theil der vorigen Schrift. ebend. 1772. 8.

Friederich (Johann Gottlieb).

Herzogl. Mecklenburg - Schwerinischer Hofprediger zu Ludwigslust seit *Superintendent und Pastor zu Sternberg in Mecklenburg* seit: *geb. zu Prenzlow in der Uckermark* 1738, *gest. am* 22 *März* 1794.

Zwo Einweihungspredigten. Hamburg 1772. 8.

Predigten. 1 Theil. Leipzig 1772. 2 und 3 Theil. ebend. 1773. 4 Th. ebend. 1774. 8.

Sein Bildniss vor dem 1sten Theil seiner Predigten.

Friederich von Jesu. S. Fridericus a Jesu.

Friedrich II.

König von Preussen, Kurfürst zu Brandenburg u. s. w. kam 1740 *zur Regierung: geb. zu Berlin am* 24 *Januar* 1712, *gest. am* 17 *August* 1786.

*L'Antimachiavel, ou Essai de Critique sur le Prince de Machiavel. à la Haye 1740. 8. à Gottingue 1740. 8. — avec des Notes historiques et politiques, et plusieurs autres pièces. à la Haye 1743. 2 Voll. 12. à la Haye (*à Lausanne*) 1759. 8. *Teutsch* . . . Neue Uebersetzung. Hannover 1762. 8. Mit Anmerkungen von Hess. Hamburg 1766. gr. 8. *Türkisch* . .

*Relation de la Bataille de Chotusitz. 1742. 4.

*Mémoires pour servir à l'histoire de la Maison de Brandenbourg; précedés d'un Discours préliminaire, et suivis de trois Dissertations sur la religion, les moeurs, le gouvernement du Brandenbourg et d'une quatrième sur les raisons d'établir ou d'abroger les Loix. Nouv. Edit. revue, corrigée et augmentée. II. Parties. à Berlin et à la Haye. 1751. 4. — d'aprés l'original, en III Tomes. à Berlin 1767. 8. (*Edition augmentée avec l'Hist. de Frederic Guillaume, Second Roi de Prusse, et du Militaire depuis son institution jusqu'à la fin du regne de Fred. Guillaume*). *Ausser einigen kleinern Ausgaben. Teutsch.* Leipzig 1751. 8. *Englisch.* Lond. 1751. 8. *Russisch v.* Anna Welijoschew Wol'üntzow. Moskau 1770. 8. *Die angehängte* Diss. sur les raisons d'établir et d'abroger les Loix *Russisch* St. Petersbourg 177 . . 8.

*Eloge du S. la Mettrie, Médécin de la faculté de Paris et Membre de l'Acad. Roy. des Sciences de Berlin. à la Haye 1753. 8.

*Relation de la Campagne de 1756, tant en Bohême, qu'en Silesie et qu'en Saxe. à Dresde 1757. 8.

*Oeuvres, ou Poësies diverses du Philosophe de Sans-Souci. à Berlin 1760. 4. ibid. 1760. 12. — avec

les autres Ouvrages du même Auteur. à Liège 1760. 3 Voll. 12. le même Livre. à Neuchatel (*Lyon*) 1760. 4 Voll. 12 à Francfort 1762. 2 Voll. in 8. à Berlin 1762. 24. à Stuttgard. 1762. 3 Voll. in 12. *Noch verschiedene Ausgaben. Teutsch* (*von* J. C. Adelung). Erfurt 1762. 8. *Andere Uebersetzungen.*

*Eloge du Prince Henry de Prusse. à Berlin 1768. 8.

*L'Art de la Guerre, Poëme; de Main de Maître. à Francfort 1760. 8. *Teutsch* (*von* J. F. A. Kazner). Berlin 1760. 8. Von neuem metrisch übersetzt; *in der* Berlin. Monatsschrift 1790. St. 1. 4. 9. und 10. *Dänisch* in reimfreyen Jamben von K. Pram (mit Anmerkungen von Pt. Petersen; in der Monatsschrift Minerva 1788. 11 u 12 Stück. *Italienisch* v. Rob. San-Severino . . . 1761. 8. *Englisch*, mit der Kritik des Grafen Algarotti, aus dem Italienischen. London 1780. 4. *Portugiesisch*, mit Anmerkungen von Mich. Pedagoge. Lissabon 1792. 8.

Des Königs von Preussen Majestät Unterricht von der Kriegskunst an seine Generals. Mit 13 Blatt Kupfer. Frankfurt und Leipzig 1761. 8. (*Aus der Französischen Handschrift übersetzt*). *Daraus ins Französische von* G. R. Fäsch. eb. 1796. 8. (S. oben Fäsch). *Das ächte Original erschien später, unter dem Titel:* *Instruction militaire. 1770. 8. Instructions militaires du Roi de Prusse; nouvelle Edition, augmentée des Instructions pour la petite Guerre, et d'un Etat des Troupes Prussiennes. à Amstèrd. 1778. 3 Voll. 12. Avec figg. Instructions militaires du Roi de Prusse, contenant ses ordres secrets, expédiés aux Officiers de la Cavalerie; avec des Notes, et Lettres sur la dernière Guerre des Turcs; par le Prince de Ligne. à Dresde 1796. 8. *Holländisch* 4. *Englisch.* London 1762. 8. *Neu übersetzt von* H. J. Pye. eb. 1778. 8. *Schwedisch.* Stockh. 1784. 8.

*Dialogue morale, à l'usage de la noblesse. 1770. 8.

*Sur l'amour propre, comme principe de Morale. 1770. 8. *Auch in* Histoire de l'Acad. Roy. de Berlin pour l'année 1763. (1770.)

*Examen de l'Essay sur les préjugés. à Londres 1770. 8.

*Epitre à Mr. Noël.

*Lettres sur la dernière guerre.

*Eloge de Voltaire. à Berlin 1778. 8. *Teutſch von* Jul. A. Remer. Braunſchweig 1778. 8. *Holländiſch,* ohne Verlagsort 1778. gr. 8. *Italieniſch von* Ant. Loſchi, in einer Sammlung von Lobſchriften auf Voltaire. Venedig 1779. kl. 8.

*Lettres ſur l'amour de la patrie, ou Correſpondance d'Anapiſtemon et de Philopatros. ib. 1778. 8. *Teutſch.* ebend. 1779. 8. *Engliſch* 1780. 8. *Schwediſch von* Guſtav Regner. Stockholm 1780. 8. u. 1783. 8. *Ruſſiſch.* St. Petersburg 1780. 8.

*De la Littérature Allemande, des defauts qu'on peut lui reprocher, quelles en ſont les cauſes, et par quels moyens on peut les corriger. à Berlin 1780. 8. *Teutſch von* C. K. W. Dohm. eb. 1780. 8. *Spaniſch.* Madrid 1787. 8. *Schwediſch* . . . 179 . .

*Reflexions ſur les talents militaires et ſur le caractère de Charles XII, Roi de Suede; de Main de Maître. à Leipzig 1786. 8. *Teutſch in* Canzler's u. Meiſsner's Quartalſchrift 1784. St. 4. S. 170—204. *Beſonders* Leipzig 1786. 8. *In der* militäriſchen Monatsſchrift 1787. St. 1.

Correſpondance familière et amicale de Frédéric Second, Roi de Pruſſe, avec Mr. N. F. de Suhm. à Berlin 1787. 2 Voll. 8. *Teutſch* (v. Karl Hammerdörfer). Leipzig 1787. 8. *Engliſch.* London 1787. 8.

Oeuvres poſthumes de Frédéric II, Roi de Pruſſe. à Berlin 1788. 15 Tomes. gr. 8.

Supplément aux Oeuvres poſthumes, pour ſervir de ſuite à l'édition de Berlin — contenant pluſieurs pièces qu'on attribue à cet illuſtre auteur. à Cologne (*oder vielmehr* à Berlin) 1789. 6 Tomes. gr. 8. *Die 2te Ausgabe dieſer* Oeuvres poſthumes in klein 8. erſchien ebend. 1788. *Die bey Lebzeit des Königs gedruckten Schriften wurden auch neu zu dieſer Sammlung gedruckt, unter dem Titel:* Oeuvres de Frédéric II, Roi de Pruſſe, publiées du vivant de l'Auteur. à Berlin 1789. 4 Tomes. gr. 8. *Teutſch* (von einigen Berlinern). ebend. 1788. 15 Bände. gr. 8. Neue verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1790. gr. 8. Nachgedruckt zu Augsburg u. Frankenthal. *Däniſch.* Kopenhagen 1789. gr. 8. *Holländiſche* Ueberſetzung der philoſophiſchen und hiſtoriſchen Werke. Amſterdam,

Dordrecht und Leiden 1790—1792. 7 Bände. gr. 8. *Die darin befindliche* Hiſtoire de mon tems *überſetzt ins Engliſche von* Thomas Holcroft. London 1789. 2 Voll. 8. *Lateiniſch von* Theoph. Coeleſtin Piper. Greifswald 1792. 2 Theile. gr. 8. (*Unvollendet.*)

Oeuvres complettes. XX Voll. Edition connue ſous le titre d'Amſterdam. à Hamb. et à Leipz. 1790. gr. 8.

Vorbericht zu dem (von Jean Martin de Prades verfertigten) Abrégé de l'Hiſtoire eccleſiaſtique de Fleury (176. 2 Voll. 12.) *Teutſch unter folgendem* (*nicht ganz richtigen*) *Titel:* Auszug aus der Kirchengeſchichte des Kardinals Fleury, verfaſst und mit eigenen Reflexionen begleitet von Friedrich II, König v. Preuſſen; zum Theil nach einer authentiſchen Handſchrift. Berl. 1788. 2 Theile. gr. 8.

Sein Bildniſs, unzähligemahl, unter andern vor den Oeuvres poſthumes, von D. *Berger.*

Vergl. unter andern *Denina* in Pruſſe littéraire T. II. p. 61—85. — *Hirſching's* Handbuch u. ſ. w.

Fries *) Johann).

Sekretar des Fürſten von Naſſau - Weilburg: geb. zu Zürich 1728, *geſt. zu London am* 15 *Auguſt* 1756.

*Hiſtoriſch - politiſcher Diſcours von der Klage, daſs die alte Eintracht unter den Eidgenoſſen durch die Verſchiedenheit der Religionen aufgehoben worden. Baſel 1752. gr. 4. *Auch in* Simler's Sammlungen zur Kirchengeſchichte

Fries (Philipp Adolph).

D. der Arzneygel. Profeſſor der Anatomie, Chirurgie und Geburtshülfe auf der Univerſität zu Münſter, wie auch Medicinalrath: geb. zu Naſſau - Siegen am 22 *Oktober* 1741, *geſt. am* 12 *November* 1790.

*) Nicht Friess, wie anderwärts gedruckt iſt.

Diss. pathologica inauguralis de genesi materiarum, febres inflammatorias et lentas excitantium. Harderovici 1779. 4. *Auch in* C. L. Hoffmanni Opusculis Latinis medici argumenti Nr. XI.

Von der Nothwendigkeit, das Ausbruchsfieber der Pokken gehörig zu behandeln; nebst seiner Vertheidigung gegen Herrn K. J. Wirtensohn. Münster (*vielmehr* Düsseldorf) 1780. 8.

Von der Ursache, warum die meisten Pocken im Gesicht ausschlagen, und hier stärker zu narben pflegen, als anderwärts; nebst dem Unterrichte, wie man dies verhüten kann; bey Gelegenheit der Antwort gegen Hrn. K. J. Wirtensohn. Düsseld. 1780. 8. (*Vergl.* J. G. Fritze'ns Annalen für Aerzte und Gesundheitsliebende von 1779 bis 1780. B. 1. Nr. 11.)

Vergl. *Driveri* Bibl. Monasteriensis p. 44.

Friese (Christian Gottlieb 1).

Baccalaureus der Philosophie zu Warschau, wo er sich Johann Boguslaus Prosechowski nannte: geb. zu . . . in Sachsen . . ., gest. . . .

Unter jenem Polnischen Namen liess er drucken:

Notitia libri Graeci omnium primi, in Polonia typis excusi. Varsoviae (circa 1750.) 4. *Vergl.* Janozki Nachrichten von der Zaluskischen Bibl. Th. 2. S. 194 u. f.

*Journal littéraire de Pologne, contenant un Recit exact des livres nouvellement publiés dans ce païs, avec plusieurs remarques utiles et curieuses. T. I. (*Ohne Druckort, aber wahrscheinlich* Warschau) 1754. 8. (*Die Vorrede ist unterzeichnet* F. Z. L.) *Vergl.* Jugleri Bibl. hist. litter. T. II. p. 989.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Friese (Christian Gottlieb 2).

Königl. Polnischer Hofrath und Präsident des Evangelischen Konsistoriums zu Warschau: geb. zu 1717, gest. am . . März 1795.

Kirchengeſchichte des Königreichs Polen, vom Urſprunge der chriſtlichen Religion in dieſem Reiche und der Entſtehung der Biſchofthümer Poſen, Gneſen, Krakau, Breslau, Lebus, wie auch der verſchiedenen Religionsſtreitigkeiten dieſes Landes bis auf jetzige Zeit. 2 Theile (*der 2te beſteht aus 2 Bänden*). Breslau 1786. gr. 8.

Friese oder Frisius (Martin).

Studirte zu Kopenhagen, ward erſt Baccalaureus, hernach 1712 *M. der Phil.* 1717 *Feldprediger und Beichtvater des Grafen Danneskiold Laurwig. Nachdem er im folgenden Jahre dieſes Dienſtes entlaſſen wurde, ward er* 1719 *zum dritten ordentlichen Profeſſor der Theol. zu Kiel ernannt;* 1722 *ward er zu Altdorf D. der Theol.* 1725 *zweyter ordentl. Profeſſor,* 1736 *erſter und Prokanzler der Univerſität: geb. zu Riepen in Jütland* 1788, *geſt. am* 15 *April* 1750.

Diſſ. III de erroribus pictorum contra hiſtoriam ſacram. Hafniae 1703—1705. 4.

Schediasma de caerimonia τȣ ἐκτινάσσειν τον κονιοςτον, ad Matth. X, 14. ibid. 1706. 4.

Diſſ. de ſigno ſeu portento triennii Jeſ. XX, 3. ibidem 1707. 4.

— de δοκιμασιᾳ exhortationis irenicae, ad unionem inter Evangelicos et Reformatos procurandam hodie factae. Kilon. 1722. 4. ibid. 1733. 4.

Theologiae gentilis Cimbricae purioris ſpecimen I, quo probatur, Cimbros adhuc gentiles immortalitatis animae et reſurrectionis corporum non fuiſſe expertes. ibid. 1723. 4.

Diſſ. inaug. de eo, quod ſtilo Scripturae dicendum eſt de bonis motibus internis, a Spiritu Sancto excitatis, ſpeciatim iis, qui praecedunt fidem. Altorf. 1723. 4.

Fundamenta theologiae theticae, ſelectioribus dictis probantibus, eorumque, ubi opus eſt, exegeſi et obſervationibus praecipuis inſtructa. Hamb. 1724. 3.

Diſſ. de officio Spiritus Sancti oeconomico. Kilon. 1726. 4. ibid. 1733. 4.

Demonſtratio exegetica de nonnullis valde notatu dignis modis, quibus Vetus Teſtamentum in Novo adlegatur, pariterque de Graeca LXX Interpretum verſione, quatenus in Novo Foedere interdum citatur, et ab ipſo Spiritu Sancto in eiusmodi praeſertim loquutionibus, quae Hebraeum textum amplius clariusque illuſtrant, confirmatur, non obſtantibus huius verſionis erroribus in aliis et bene multis V. T. locis. Hamburg. 1730. 4.

Oratio ſecularis in memoriam Auguſtanae Confeſſionis. Kil. 1730. 4.

De norma iuſtificationis. ibid. eod. 4. (*Vielleicht die eben erwähnte Rede.*)

Defenſio purioris doctrinae contra interpretes Berlenburgianos. ibid. eod. 4.

Diſſ. de uſu et abuſu Graecorum in primis ſcriptorum in illuſtrandis N. T. vocabulis et dicendi modis. ibidem 1733. 4.

— Continuatio argumenti exegetici de uſu et abuſu caet. ibid. 1744. 4.

— de ſpirituali regenitorum certamine animis profanis ignoto. ibid. 1748. 4.

Progr. de exegeſi homiletica. ibid.

— de verbis b. Lutheri: tria conſtituunt theologum, oratio, meditatio, tentatio. ibid.

Carmen Graecum et Latinum in — coniugium — Principis ſui, Caroli Friderici etc. ibid. . . .

Duo ſelectiora dicta ſacra, unum ex Veteri alterum ex Novo Teſtamento paulo diligentius illuſtrata; *in der* Hamburg. vermiſchten Bibl. B. 2. S. 713—719.

Die 9 von Schmerſahl und Adelung angeführten Lateiniſchen Reden ſind zwar von ihm gehalten, aber nie gedruckt worden. Eben dies gilt von der Erläuterung der Propheten Hoſeas, Joel, Amos und Obadja, *die* 1718 *in Däniſcher Sprache erſchienen ſeyn ſoll.*

Vergl. *Moſer's* Lexicon der jetztleb. Theologen S. 214 und 994. — *Neubauer's* Fortſetzung u. ſ. w. S. 521. — Progr. funebre (Kil. 1750. 4.) — Beyträge zu den Actis hiſt. eccleſ. B. 2. Th. 6. S. 881 u. f. — *Schmerſahl's* Neue Nachrichten von jüngſt verſtorb. Gelehrten B. 1. St. 2. S. 331—337. — *Worm's* Lexicon Th. 1. S. 332 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Thieſs'ens* Gelehrtengeſch. der Univerſität zu Kiel B. 1. Th. 1. S. 264—278.

Frietzsche (Johann Ehrenfried),
Sohn des folgenden;

Studirte zu Leipzig, ward 1751 Diakonus zu Wigandsthal und Meffersdorf in der Oberlausitz, und 1754 Oberpfarrer daselbst: geb. zu Volkersdorf in der Oberlausitz am 28 August 1726, gest. am 8 März 1793.

Kleiner Beytrag zur Historie der Oberlausitz, in einer kurzen Nachricht von Volkersdorf. Lauban 1754. 4.
Anmerk. bey der Gränzdorfischen Cantata. eb. 1754. 4.
Ein dankbarer Schüler bey der 100jährigen Feyer der Schule zu Gränzdorf. Wigandsthal 1758. 4.
Einer gläubigen Seele Krieg und Friede. Laub. 1758. 4.
Kurze Nachricht von Hrn. M. Ge. Engelmann, ersten Diaconus zu Wigandsthal und Meffersdorf, als der 2te Beytrag zur besondern Geschichte der Oberlausitz. ebend. 1758. 4.
Kurze Nachricht von den zur Wigandsthal. und Meffersdorfischen Kirchfahrt gehörigen Schulen; 3ter Beytrag. ebend. 1758. 4.
Nachr. von den Katecheten im Queiskraise; 4ter Beytrag. 1759. 4.
Das Schicksal der Wigandsthal-Meffersdorfischen Kirchfahrt, nebst einigen Nachrichten aus der Nachbarschaft; 5ter Beytrag. 1763. 4.
Das Andenken der in hiesigen Gegenden sonst sehr bekannten Buschprediger; 6ter Beytrag. 1764. 4.
Das Andenken Stanisl. Rücker's, eines um hiesige Gränzen sehr verdienten Schlesiers; 7ter Beytrag. 1764. 4.
Die Reihe der evangelischen Prediger, welche in der Wigandsthal-Meffersdorfischen Kirche gelehret; 8ten Beytrags 1—5tes Stück. 1767—1773. 4.
Anmerkungen zu dem Schönischen Liede; Gott sorgt für mich. 1768. fol.
Kurzgefaſste Ordnung des Heils. Lauban 1769. 8.
Etwas von der Glaserischen Familie, als einem Beweis der wundervollen göttlichen Regierung. ebend. 1769. 4.
Ermunterungsrede, an dem Kirchjubelfeste in Volkersdorf im J. 1768 den 3 Aug. gehalten. eb. 1770. 4.

Das Andenken Gottfried Walther's, Freygärtners und Schulhalters in Scheibe; nebst einer kurzen Nachricht von der dasigen Schule. Lauban 1775. 4.

Vom Anbau des Queiſskreiſes in der Oberlauſitz. eb. 1787. 4. *Auch in* Fabri's u. Hammerdörfer's Hiſtoriſch - geographiſchen Monatsſchrift. 1788. S. 423—480.

Markliſſiana; *in den* Zittauiſchen Nachleſen — Nachr. aus der Meffersdorfiſchen Kirchfahrt; *eb*. . . .

Einige Bemerkungen von dem Geſchlechte der von Schafgotſch; *in dem* Lauſitziſchen Magaz. 1772. . . . — Lebensumſtände Frau Juditha, verwittwete Löſſelin, geb. Volkertin; *ebend.* 1777. S. 301 u. ff. — K. G. Lange'ns, Pfarrers in Wolkenburg, Lebensumſtände; *ebend.* 1781. S. 120 u. ff. — Lebensumſtände Gottfr. Fiſcher's, Schulhalters in Herrsdorf; *ebend.* S. 151 u. ff. — Berichtigung ſeiner Schrift: Das Schickſal der Wigandsthal- und Meffersdorfiſchen Kirchfahrt; *ebend.* 1783. S. 126 u. ff. — Kurze Anmerkung über die aus Reichhennersdorf in Schleſien ausgewanderten Proteſtanten; *ebend.* S. 182 u. f. — Von dem Böhmiſchen Gottesdienſt in Gebhardshof; *ebend.* 1792. S. 3 u. ff. S. 18 u. ff. S. 33 u. ff.

Vom Kloſter Liebenthal und den dahin gehörigen Ortſchaften; *in* Fabri's geograph. Magazin Berichtigungen der Bemerkungen auf einer Reiſe durch Lauſitz, in der Berlin. Monatsſchrift; *ebend.* Kurze Nachricht von Flinsberg; *ebend.* . . .

Nachtrag von Flinsberg und der daſelbſt erbauten Kapelle; *in* deſſelben Neuen geograph. Magazin . . . Nachricht von Flinsberg, der groſsen und kleinen Iſer; *ebend.* Vom Jäckelsberge bey Görlitz; *ebend.*

Etwas vom Queiſſe zwiſchen Schleſien u. der Lauſitz; *in* deſſelben und Hammerdörfer's hiſt. und geograph. Journal Etwas von Sorau in der Niederlauſitz; *ebend.*

Recenſionen *in den* Fabriſchen Monatsſchriften.

Vergl. den von ſeinen Kindern abgefaſsten Lebenslauf (Lauban 1793. 4.) — Lauſitz. Monatsſchrift 1793. B. 1. S. 188 u. ff. — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 371—374.

Frietzsche (Karl Gottfried).

Vater des vorhergehenden;

Studirte zu Leipzig und Lauban, ward 1723 Pfarrer zu Volkersdorf, 1729 Diakonus zu Wigandsthal und Meſſersdorf, 1751 Oberpfarrer daſelbſt: geb. zu Sohland am Rothſtein am 19 Auguſt 1693, geſt. am 2 Junius 1754.

Trauerſchrift auf den Bürgermeiſter Nicius in Görlitz, über die Worte: Allzeit unruhig. Görlitz 1725. fol.

Dergleichen auf den Tod des Fräulein von Gersdorf, unter dem Titel: Das Erbtheil der Heiligen. Lauban 1729. fol.

Die allervollkommenſte Freude; eine Abdankungsrede auf M. Gerber'n. ebend. 1729. fol.

Dergleichen über die Worte: Laſs dir an meiner Gnade genügen — auf den Paſtor Irmler in Gebhardsdorf. ebend. 1729. fol.

Dergleichen über die Worte: Nur daſs nichts verſäumt werde — auf M. Schwedler in Niederwieſe. eb. 1752. 4.

Sechs erbauliche Lieder *in dem* Meſſersdorfiſchen Geſangbuch.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 374—376.

Frisch (Jodokus Leopold).

Studirte zu Berlin und Halle, ward 1742 Prediger zu Cottwitz im Fürſtenthum Glogau, 1747 zu Schwenitz bey Grünberg, 1752 zu Sabor und 1765 zweyter Prediger zu Grünberg: geb. zu Berlin am 29 Oktob. 1714, geſt. am 1787.

Muſei Hoffmanniani (Halenſis) Petrefacta et Lapides, oder Beſchreibung der verſteinerten Dinge und raren Steine, welche in dem Kabinet D. Friedr. Hoffmann's befindlich. Halle 1741. 4.

Von den Heeren u. Waffen Gottes wider ſeine Feinde, aus unvernünftigen Thieren und Gewürmen erwählt und gebrauchet. Berlin 1742. 4.

Unterſuchung natürlicher Dinge. 1ſtes Stück, in welchem die Foſſilien mit wahrhaften Namen benennet, beſchrieben und eingetheilet, auch von gebildeten Steinen eine kurze Eintheilung gemacht worden. ebend. 1742. 4.

Gründliche Unterſuchungen und Erklärungen göttlicher Träume, ſo in der heil. Schrift angezeigt; nebſt der Unterſuchung natürlicher Träume. Sorau 1745. 8.

Die Welt im Feuer, oder das wahre Vergehen der Welt durch den letzten Sündbrand. Nebſt 12 Kupf. ebend. 1746. 8.

Die wahre Auferſtehung der Todten. ebend. 1748. 8.

Das wahre Lob Gottes, ſo wie es wahrhaftig iſt und ſeyn wird, mit lauter bibliſchen Lobſprüchen und Redensarten, von einem Gott *I*mmer *L*obenden *F*reunde. ebend. 1752. 8.

Preisſchrift, die Verſchiedenheit der Farben an den Gefieder und Haaren der Thiere, ſo ferne ſie von der Verſchiedenheit des Geſchlechts herrühret . . 1772. . .

Das Naturſyſtem der vierfüſsigen Thiere, in Tabellen, darinnen alle Ordnungen, Geſchlechter und Arten, nicht nur mit beyſtimmenden Benennungen, ſondern auch mit beygeſetzten unterſcheidenden Kennzeichen angezeigt werden, zum Nutzen der erwachſenen Schuljugend. Glogau 1775. 4.

Von dem Nutzen und Schaden der vierfüſsigen Thiere. Bunzlau 1776. 8.

Antheil an der erſten Ueberſetzung der erſten Linneiſchen ſyſtematiſchen Tabellen, *die Joh. Joachim Lange beſorgte. . . .*

Hat von der fünften Klaſſe an die Beſchreibungen zu ſeines Vaters Joh. Leonh. Friſch Beſchreibung und Vorſtellung der Vögel Teutſchlandes (Berlin 1765. fol.) *verfertigt.*

Abhandlung von den Urſachen der vielerley Bildungen und Gröſsen der Hunde; *im 7ten Theil des* Naturforſchers S. 52—96. (Halle 1775. 8.) — Abhandlung von den Urſachen des Unterſchiedes zwiſchen Männchen und Weibchen und dem Grund der Verſchiedenheit ihrer Farben; *ebend.* St. 8. S. 1-25. —

Abhandlung von den Grundursachen des Unterschiedes zwischen männlich und weiblichen Geschlechte, vornemlich in Betrachtung der Farben ihrer Haare u. Federn; *ebend.* St. 9. S. 1-38. (1776.) — Abhandlung von den Ursachen des Unterschieds zwischen Männchen und Weibchen und dem Grund der Verschiedenheit ihrer Farbe. 3te Abtheilung; *ebend.* St. 12. S. 100—110. (1778.)

Aufsätze *in der* Bunzlauischen Monatsschrift von 1774, 1775, 1776, 1777, 1778 und 1779.

Vergl. *Streit's* alphabetisches Verzeichniss Schles. Schriftsteller S. 48—50. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Frisch (Johann Friedrich).

Studirte zu Meissen und Leipzig, ward 1743 *zu Wittenberg M. der Phil.* 1745 *Privatdocent auf der Universität zu Leipzig und Katechet der dortigen Peterskirche*, 1748 *Baccalaureus der Theol. wie auch Sonnabendsprediger der Thomaskirche*, 1749 *Pastor substitutus zu Taucha in der Diöces Leipzig*, 1750 *Diakonus daselbst*, 1762 *Pastor der Georgenkirche im Zuchthause zu Leipzig: geb. zu Dietrichsbach in der Freybergischen Diöces am 6 December* 1715, *gest. am* 4 *Novemb.* 1778.

Commentatio philologica de Αντιφρασει nulla, ex caussis suis demonstrata, atque genuinae linguae Ebraeae usu confirmata, ad illustranda varia scriptorum veterum testimonia. Freibergae 1740. 4.

Diss. de vero sensu et genuina ratione legis divinae Deuter. 22, 10. Lips. 1744. 4.

— de Amica Romana, ad illustr. leg. CXXXIV Dig. de verb. signif. ibid. eod. 4.

Commentatio de muliere peregrina apud Ebraeos minus honeste habita, ad illustranda aliquot sanctiorum litterarum monimenta. ibid. eod. 4.

Diss. de haerede infante ad dicendam caussam ex iure Romano pro Paullo, ad Galat. 4, 1. 2. ib. 1745. 4.

— de Levi, cum Mattthaeo non confundendo, ad Matth. 9, 9. Marc. 2, 4. Luc. 5, 27. ib. 1746. 4.

Josephi Torelli, Itali, Animadversiones in Hebr. Exodi Librum et in Graecam LXX interpretationem notatae atque examinatae. Lipſ. 1746. 4.

Schriftmäſſige Abhandlung von Belohnungen in ewigen Hütten, nach den Zeugniſſen des Neuen Teſtaments. ebend. 1749. 8.

Unpartheyiſche und vollſtändige Kritik über die Heumanniſche Ueberſetzung des Neuen Teſtaments, mit einer Prüfung der von andern Gelehrten hierüber angeſtellten u. öffentlich ertheilten Anmerkungen. 1ſter Theil, welcher die hiſtoriſchen Bücher in ſich faſſet. eb. 1750. — 2ter und letzter Theil. eb. 1752. 8.

D. Joh. Franz Buddei Catechetiſche Theologie, aus deſſen hinterlaſſener Handſchrift, nebſt Hrn. Joh. Georg Walch's Einleitung in die catechetiſche Hiſtorie, ausgearbeitet und herausgegeben. Jena 1752. 4. *Friſch brachte das Buddeiſche Manuſcript nicht allein in Ordnung, ſondern that auch Zuſätze und Erweiterungen hinzu.*

Polemiſcher Katechismus, oder gründlicher Unterſchied der evangeliſchen und römiſch - katholiſchen Religion, in Frag und Antwort; nebſt einer Vorrede von Joh. Friedrich Bahrdt u. ſ. w. Leipz. 1756. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausg. eb. 1768. 8.

Bibliſche Abhandlung vom Oſterlamm überhaupt, und dem letzten Oſterlammstage Chriſti, als deſſen Todestage, insbeſondere; nach ſo vielen Streitigkeiten der Gottesgelehrten auf eine entſcheidende Art abgefaſſet. ebend. 1758. 8.

Joſephi, des allererſten und wahrhaftig groſsen geheimen Kammer- und Steuerraths, angelegte Kreis-Steuer - Städte in Aegypten; Abhandlung über 1 B. Moſ. 47, 21. Leipzig 1771. 4.

Erklärte Buſstexte in Churſachſen, durch einige Jahre. ebend. 1772. 4.

Katechetiſche Erklärung aller Sonn- und Feſttags-Epiſteln u. ſ. w. ebend. 1772. 4.

Apokalyptiſcher Katechismus, oder katechetiſche Erklärung und Anwendung der hohen Offenbarung S. Johannis. ebend. 1773. 8.

Die gute Sache der Heidenbekehrungen in den mittlern Zeiten, nach Gründen der Religion, des Staats und der Geſchichte, beſonders der bekehrten heidniſchen Sachſen,

Sachsen, Preussen, Wenden und anderer Völker, geprüft und erwiesen u. s. w. Leipzig 1776. 8.
Unnütze Kritik über die Heidenbekehrungen; an Seiler'n. ebend. 1778. 8.
Kurzgefasste Nachricht von der gewöhnlichen Busstags-Feyer in den Chursächsischen Landen; nebst einem doppelten Register über alle von 1626 ausgeschriebene Busstexte bis auf gegenwärtige Zeit. eb. 1778. 4.
De ficto Israëlitarum facto, ad Exod. 3, 22. 12, 36; *in* Novis Miscell. Lips. T. IV. P. II. — Observationes ad Vossii L. VII de Arte Grammatica; *ibid.* T. IV. P. IV. T. V. P. I.

Gab heraus:

Katechetische Erklärung aller Sonn- und Festtags-Evangelien, zum öffentlichen und besondern Gebrauch ehemals von M. Christ. Langhannsen gefertiget, nunmehr völlig umgearbeitet, vermehrt und verbessert herausgegeben. ebend. 1770. 8.
M. Joh. Samuel Adami Wegweiser zum wahren Christenthum, nach den Hauptstücken des Catechismi Lutheri, vermehrt und verbessert. Vierte Auflage. Freyberg 1771. 12.
Katechetische Erklärung der ganzen Passionsgeschichte Jesu Christi, vormals von M. Christ. Langhannsen, nunmehr aber völlig umgearbeitet, vermehrt und verbessert; nebst einer Vorrede von der prakt. Behandlung der Passionsgeschichte. eb. 1772 8.
M. Sebastian Schütze'ns, weil. Pfarrers zu Oderan, und der Freybergischen Inspection Adjunkt, Ordnung des Heils, nach den fünf Hauptstücken des Catechismi Lutheri, in zwey und funfzig Examinibus; aufs neue durch und durch vermehrt und verbessert. ebend. 1773. 8.

Vergl. *Dietmann's* Chursächs. Priesterschaft B. 2. S. 369 — 371. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Frisch (Johann Leonhard).

Konrektor der Stadtschule zu Grünberg in Schlesien: geb. zu Berlin am 3 Oktober 1737, gest. am 11 Februar 1795.

Progr. Die Bildung des Herzens der Jugend, als eine Arbeit für Schulen. Züllichau 1770. 4.

* Prüfung der ſogenannten Gründe für die gänzliche Abſchaffung der Schulſprache des theologiſchen Syſtems. Glogau 1775. 8.

Kurze Nachricht von der ſeit 1773 errichteten Armenſchule zu Grünberg. Bunzlau 1775. . .

Entſcheidende Gründe wider das Steinbartiſche Syſtem der reinen Philoſophie, oder Glückſeligkeitslehre des Chriſtenthums. Breslau 1781. 8.

Aufſätze *in der* Bunzlauiſchen Monatsſchrift; *und in den* Schleſiſchen Provinzialblättern.

Fritsch (Gottfried Ernst).

Studirte zu Jena, ward darauf verſchiedene Jahre Hauslehrer, ward Löwenſtein - Wertheimiſcher Hofrath, erhielt 1735 einen Ruf als ordentlicher Profeſſor der Rechte nach Jena, den er aber einer Unpäſslichkeit wegen nicht annehmen konnte. Nachher ward er Sachſen-Weimariſcher Legationsrath zu Wien. Ob er auch Biſchöſlich - Baſeliſcher Kanzler war, iſt unentſchieden: geb. zu Jena geſt. . . .

*Meditatio ad Caroli VI Sanctionem pragmaticam, de ordine ſuccedendi in ditiones domus Auſtriacae eiusque Guarantiam ab Imperio ſuſceptam et contra quoscunque praeſtandam. Jenae 1733. 4. Nachgedruckt zu Regensburg *Auch ſeinem* Jus publicum univerſale *beygefügt. Und in* Faber's Staatskanzley Th. 64. S. 210—297.

Conſpectus iuris publici univerſalis, methodo ſyſtematica nova ratione elaborati, et ex uno principio indubio deducti. Marburgi 1733. 4.

Jus publicum univerſale et pragmaticum, methodo ſyſtematica nova ratione elaboratum, et ex uno principio indubio deductum. Accedit Meditatio ad Auguſtiſſimi Imperatoris Caroli VI Sanctionem pragmaticam, anno ſuperiori edita, nunc recognita et plurimis novis argumentis firmioribus aucta. Jenae 1734. 8.

*Hiſtorie der politiſchen Staatsfehler des Hauſes Oeſtreich.

Vergl. *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 254 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*. — Allgem. litterar. Anzeiger 1798. S. 991.

Fritsch (Sabinianus).

Exprovinzial des Franciscanerordens Bayriſcher Provinz zu . . . : geb. zu . . . geſt. . . .

Geiſtliche Anführung und Ermahnung zu der heilſamen Andachtsübung des heil. Kreutzwegs. 1731. 8.

Geiſtliches Uhrwerk. 1733. 8.

Ewiges Heil, oder Haupt- und Grundſpruch der ewigen Wahrheit. 1743. 8.

Fritsch (Siegmund). S. Fritzsche.

Freyherr von Fritsch (Thomas).

Sohn des Buchhändlers Thomas Fritſch zu Leipzig, widmete ſich den Rechten und Staatsgeſchäften, und ward ſehr bald an den Hof gezogen, der ihn im Jahr 1740 in wichtigen Angelegenheiten nach Paris ſchickte. Kaiſer Karl der VI ernannte ihn zum Reichshofrath, welche Stelle er aber nach deſſen Abſterben niederlegte, wieder nach Sachſen gieng, und in den Freyherrnſtand erhoben wurde. Er hatte vorzüglichen Antheil an dem Hubertsburgiſchen Frieden, ward darauf Kurſächſiſcher Konferenzminiſter und geheimer Rath: geb. zu Leipzig um 1700, geſt. am 1 December 1775.

*Zufällige Betrachtungen in der Einſamkeit. 3 Theile. Leipzig 1761 — 1763. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch.

Fritsche (Paul Christoph).

M. der Phil. ſeit *Sonnabendsprediger an der Thomaskirche zu Zeitz* ſeit 175 . , *Diakonus* ſeit 1761, *Paſtor zu Taucha* ſeit 1770: *geb. zu Zeitz* 1730, *geſt. am* 5 *Junius* 1770.

*Gründliche Gedanken von D. Johann Gottfried Hirſch'ens Synopſi Theologiae und wahrer Belehrung der im J. 1754 darüber ertheilten Erlangiſchen Recenſion, von M. P. Ch. F. Leipzig 1754. 8.

Fritschler (Johann Andreas).

Paſtor zu Lengefeld ſeit . . . *Diakonus zu S. Blaſii in der Reichsſtadt Mühlhauſen* ſeit . . .: *geb. zu* . . 1690, *geſt.* 1769.

Theologiſch - hiſtoriſche Abhandlung von der Entheiligung des Tages des Herrn und anderer Feyertage. Mit einer Vorrede Joh. Georg Walch's von dem Sabbath, als einer unerkannten Wohlthat Gottes. Langenſalza 1755. 8.

Wohlgemeynte Ermahnung an alle Chriſten, die göttlichen Warnungszeichen am Himmel nicht zu verachten, ſondern vielmehr den Herrn des Himmels und der Erde zu fürchten, und denſelben um Abwendung alles Böſen anzurufen, den Frommen und Gottesfürchtigen zur Beurtheilung übergeben. eb. 1762. 8.

Amtsbrüderliche Aufmunterung an alle Evangeliſche Lehrer und Prediger in der jetzigen bedenklichen Zeit. ebend. 1768. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Fritz (Andreas).

Exjeſuit zu Wien: geb. zu . . . *in Spanien am* 28 *Julius* 1711, *geſt.* . . .

Tragoediae duae et totidem Dramata. Vindob. 1757. 8. *Teutſch* von einigen Jeſuiten. ebend. 1771. 8.

Lateinische Sprachlehre 4 Theile. 8.
Synopsis historiae Germaniae. Vindob. 4.
Einige kritische Abhandl. über die heil. Schrift.

Vergl. *de Luca's* Gel. Oestreich B. 1. St. 1. S. 132.

Fritz (Johann Friedrich).

Studirte seit 1746 *zu Leipzig, ward Advokat zu Schleusingen,* 1763 *Archivar zu Coburg, und* 1768 *herzogl. Sachsen-Coburgischer geheimer Rath und Aufseher des Hennebergischen Archivs zu Meiningen; geb. zu Suhl* 1726, *gest. am* 6 *März* 1793.

*Historische Beyträge zum Hennebergischen Bergwerks- und Münzwesen; *in* Meusel's Geschichtforscher Th. 6. S. 1—29. (1778.) — *Anzeige der mehresten Hennebergischen, sowohl von Kaisern ertheilten Lehnbriefe, Anwartschaften und bestätigten Privilegien, als von den gefürsteten Grafen unter sich errichteten Landes-Vertheilungen und andere Verträge; als ein Supplement zu der Buderischen Anzeige kaiserlicher Lehnbriefe u. s. w. *ebend.* Th. 7. S. 179—200. (1779.)
*Versuch über den Ursprung der Grafen von Henneberg; *in* Meusel's historischen Untersuchungen B. 1. St. 3. (1780.)
*Vom Gau Tullifeld; *in dem* Beyträgen zur Erweiterung der Geschichtkunde Th. 1. S. 54—85. (1780.) — *Historische Anekdoten und Berichtigungen; *eb.* S. 181—188.
Beyträge zu J. P. Reinhard's Beyträgen zur Fränkischen Geschichte, *zu* J. F. Gruner's Schriften, *und zu* Arndt's Sächsischem Archiv.

Vergl. *A. G. Walchii* Memoria *J. F. Fritzii* (Schleusing. 1793. 4.) — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1793. B. 2. S. 294—297.

Fritze (Johann Gottlieb).

Studirte seit 1760 *zuerst Theologie und dann Medicin,* 1764 *Doktor der letzten, machte darauf einige*

Reisen, und liess sich als praktischer Arzt zu Magdeburg nieder, zog 1771 *nach Halberstadt, ward* 1776 *königl. Preussischer Hofrath,* 1778 *Stabsmedikus und während des einjährigen Bayrischen Krieges erst bey den Lazarethen in Magdeburg angesetzt, hernach bey der Prinz Heinrichischen Armee in Sachsen und Böhmen, und den Winter über in Dresden, begab sich nach erfolgtem Frieden* 1779 *nach Halberstadt zurück, wo er noch in demselben Jahre die Adjunktur auf das Landphysikat erhielt, bekam* 1785 *auch das Physikat des dortigen Domkapitels, ward* 1786 *zugleich Oberaufseher der königl. Preussischen Lazarethe, erhielt* 1787 *als solcher mit Pension seine Entlassung, ward* 1787 *Leibarzt des regierenden Grafen von Stolberg - Wernigerode, legte diese Stelle* 1789 *nieder, zog nach Halberstadt zurück, und ward daselbst wirklicher Landphysikus, wie auch Hebammenlehrer und Mitglied des Provinzial - Collegii medici: geb. zu Magdeburg am* 9 *Januar* 1740, *gest. am* 11 *April* 1793.

D. inaug. de secretione lactis muliebris et praecipuis ab ea impedita pendentibus morbis. Halae 1764. 4.

Eine geheime Handschrift der Herren Sutton's, und raisonnirende Erläuterung der Mittel, welcher sie sich bey der Einimpfung der Blattern bedienen, von Villiers; aus dem Französischen übersetzt, und mit einem Anhang begleitet, welcher das Tagebuch von den Einimpfungsversuchen enthält, welche an 24 Kindern in dem grossen Friedrichshospital zu Berlin sind angestellt worden. Frankf. u. Leipz. 1776. 8.

*Das königl. Preussische Feldlazareth, nach seiner medicinal und ökonomischen Verfassung, der zweyten Armee, im Kriege von 1778 und 1779, und dessen Mängel, aus Dokumenten bewiesen. Nebst dem Dispensatorio, das bey der in Schlesien gestandenen Armee eingeführt war. Leipzig 1780. gr. 8.

Medicinische Annalen für Aerzte und Gesundheitliebende vom Herbstmonat 1779 bis dahin 1780. 1 Band. ebend. 1781. 8.

Scharlatanerie und Menſchenopfer; Beytrag zur Geſchichte der Todſchläge in den mediciniſchen Annalen. Leipz. 1782. 8.

Von den wechſelſeitigen Pflichten des Arztes und der Kranken gegen einander; *in den* Halberſtädtiſchen gemeinnütz. Blättern 1785. St. 28—31. S. 217—248. und St. 35. S. 265—272. — Von den jetzigen herrſchenden Huſten und Fluſsfiebern; *eb.* 1786. St. 2 u. 3. S. 18—34.

Ueber Selbſtbiographien, aus ſeinem Nachlaſs; *in der* Teutſchen Monatsſchrift 1795. St. 2. S. 156—168.

Recenſionen *in der* Allgemeinen Litteratur - Zeitung.

Fritzsche (Friedrich Gotthilf).

Kurfürſtl. Sächſiſcher geheimer Kanzliſt zu Dresden, hernach geheimer Regiſtrator: geb. daſelbſt 1731, *geſt. am* 28 *November* 1798.

Hiſtoriſche Beſchreibung des ehemaligen Marien - Magdalenkloſters in der Stadt Altenburg, theils aus ganzen, theils Auszugsweiſe beygebrachten Urkunden, zuſammengetragen und in Ordnung gebracht. Dresden 1764. 4. Nebſt einem Kupferblatt.

Fritzsche *) Siegmund).

Studirte zu Meiſſen und Wittenberg, ward 1736 *M. und Privatdocent der Phil.* 1739 *Baccalaureus der Theol.* 1740 *Diakonus zu Mitweyda in der Diöces Chemnitz,* 1741 *Archidiakonus,* 1770 *Oberpfarrer: geb. zu Lengefeld in Meiſſen am* 17 *December* 1710, *geſt. am* 30 *März* 1776.

Diſſ. de antiquioribus litterarum ſtatoribus ac Mecaenatibus. Witteb. 1736. 4.

— de recentioribus litterarum ſtatoribus ac Mecaenatibus. ibid. eod. 4.

*) Nicht Fritsch, wie *Adelung* zum *Jöcher* ſchreibt.

Diss. de Ecclesiae ministro, a Patrono solo minime ab officio removendo. Witteb. 1739. 4.

Progr. de effato: Suos cuique mores fingere fortunam. ibid. eod. 4.

Panegyricus in Fridericum Augustum, Poloniae Regem et Electorem Saxoniae, sub. tit. Templum felicitatis. ibid. eod. fol.

Betracht. über Herzog Ernst's zu Lüneburg Spruch: Nach Christo und dem Evangelio ist kein grösser Gut, als der Ehestand. Leipzig 1744. fol.

Kurze historische Nachricht von dem vor hundert Jahren feyerlich publicirten Westphälischen Frieden, in so ferne solcher besonders nach dem fünften Artikul § 12 bis anhero zwar oft sehr angefochten und bestritten, dennoch aber durch göttliche Vorsorge noch immer bisher behauptet und erhalten worden, bey erlebten hundertjährigen Jubeljahre 1748 aufgesetzt u. s. w. ebend. 1748. 8.

Schediasma de antiquo civili ut et gamico Ἀνυποδησίας ritu. ibid. 1750. 4.

Vergl. *Dietmann's* Churfächs. Priesterschaft B. 1. S. 289 — 291. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Frobesius (Johann Nikolaus).

Studirte zu Goslar, Helmstädt und Halle, ward zu Helmstädt 1776 *M. und Privatdocent der Phil.* 1735 *ausserordentlicher Professor derselben*, 1740 *ordentlicher Professor der Logik und Metaphysik*, 1741 *zugleich Professor der Physik und Mathematik*, 1751 *legte er die erste Professur nieder: geb. zu Goslar am* 7 *Jan.* 1701, *gest. am* 11 *September* 1756.

Diss. II de praestantia matheseos in philosophia naturali. Helmstad. 1726. 4.

De matheseos natura et constitutione commentatio. ibidem 4.

Specimen philosophiae eclecticae de Metaphysica Wolfiana. ibid. 1730. 4.

Bibliothecae Weisianae Catalogus. ibid. eod. 8.

Brevis ac dilucida ſyſtematis philoſophiae Wolfiani delineatio, ſuccinctis tabulis comprehenſa, luculentis obſervationibus paſſim illuſtrata, et panſophiae vel ſapientiae humanae generatim ſpectatae delineatione locupletata. Helmſtad. 1734. 4.

De prudentia phyſica et mathematica Oratio; acceſſit Proluſio auſpicalis de ingenio phyſico et mathematico. ibid. 1735. 4.

Programma in funere Joh. Godofredi Lakemacheri. ibid. 1735. 4.

Diſſ. Artificiorum algebraicorum elementis analyſeos finitorum Wolfianis comprehenſorum dilucidatio. ibidem 1737. 4.

Nova et antiqua luminis atque aurorae borealis ſpectacula, cum phaenomeni huius conſideratione philoſophica. ibid. 1739. 4.

Oratio de praeclaris recentiorum philoſophorum in Logicam et Metaphyſicam meritis. ibid. 1740. 4.

Memoria Rudolphi Chriſtiani Wagneri. ibid. 1741. 4.

Bibliothecae Meibomianae Catalogus, cum praefatione de recte ordinanda bibliotheca. ibid. 1742. 8.

De philoſophiae in medicina uſu Diſſertatio epiſtolica. ibid. eod. 4.

Encyclopaediae mathematicae memorialis Pars I. ibid. 1743. — Pars II et III. ibid. 1744. — Pars IV. ibid. 1745. — Pars V et VI. ibid. 1746. 8.

Chriſtiani Wolfii Philoſophia rationalis, ſive Logica, in compendium et luculentas tabulas redacta, cum obſervationibus atque indice ſ. Lexico logico et bibliographia logica ſingulari. ibid. 1746. 4.

Brevis ac dilucida ſcriptorum atque argumentorum, quibus nominis divini exſiſtentia comprobatur recenſio, variis obſervationibus illuſtrata, atque in uſum auditorum edita. ibid. eod. 4.

Progr. de ſelenographiae iuſta dignatione. ib. eod. 4.

Magni Pegelii, Erhardi Heiſmanni, Simonis Mengii et Francifci Parcovii, primorum Academiae Juliae Mathematicorum, memoriae; Oratio. ibid. eod. 4.

Progr. Bibliographia ſelenographorum nominalis. ibid. 1747. 4.

Duncani Liddelii, Henr. Schaperi, Joh. a Fulden et Sigismundi Hofemanni, Profefforum quondam in Academia Julia Mathematicorum, memoriae; Oratio. ibid. eod. 4.

Progr. Myfterium de daemonibus five geniis atque intelligentiis philofophicum fideliter revelatum. ib. eod. 4.

— Religio Mathematici circa natalem Dei vifibilis feu Chrifti Servatoris. ibid. eod. 4.

Prorectoratus academici mathemata atque experimenta quaedam; Oratio. ibid. 1748. 4.

Bibliographiae felenographorum exegeticae et criticae Specimen I—VI. ibid. 1748—1753.

De Johanne Buridano eiusdemque afino disquifitio hiftorica et philofophica. ibid. 1748. 4.

Diff. Hiftorica et dogmatica Canonis trigonometrici dilucidatio. ibid. 1750. 4.

Hiftorica et dogmatica ad Mathefin introductio, quae fuccincta Mathefeos hiftoria cum caeteris praecognitis, nec non fyftematis mathematici delineatio compendio Wolfiano adornata continentur. ib. eod. 8.

Progr. Brevis ac dilucida philofophiae naturalis feu phyficae delineatio. ibid. eod. 4. *Unvollendet.*

Rudimenta biographiae mathematicae Sect. I. II. III. ibid. 1751. 1754. 1755. 4.

Einladungsfchrift zu einer Rede u. f. w. eb. 1752. fol.

Progr. ad orationem Godofredi Peterfen etc. ibidem. eodem. fol.

Pauli Heigelii, Chriftoph. Tob. Wideburgii et Rud. Chrift. Wagneri, Profefforum quondam in Acad. Julia Mathematicorum memoriae; Oratio. ibid. 1754. 4.

Verzeichnifs einer zur Mefskunft und Naturlehre dienfamen Geräthfchaft. ebend. 1753. 4.

Progr. Recenfus heliographorum, una cum heliographiae prooemio. ibid. eod. 4.

— Aulae Dei proceres luculenter demonftrati. ib. 1754. 4.

Polyhiftor heliographicus five folaris. ibid. 1755. 4.

Arbeitete auch an einer ausführlichen Gefchichte der Helmftädtifchen Mathematiker, als auch der ganzen Helmftädtifchen Univerfität.

Vergl. Neues gel. Europa Th. 15. S. 787—794. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Frölich (Erasmus).

Trat 1716 in den Jesuitenorden, studirte zu Wien und Leoben, lehrte hernach zu Klagenfurt und Wien Mathematik, Geschichte und Münzkunde, war 1746 Bibliothekar und Lehrer der Geschichte und Alterthümer an dem neu gestifteten Therestianum zu Wien: geb. zu Grätz in Steyermark am 2 Oktober 1716, gest. am 7 Julius 1758.

Utilitas rei numariae veteris compendio proposita. Accedit Appendicula ad numos coloniarum per Cl. Vaillantium editos, e Cimelio Vindobonensi cuiusdam e S. J. (*Caroli Granellii*). Viennae Austriae 1733. 8.

Appendicula ad numos Augustorum et Caesarum ab urbibus Graece loquentibus cusos, quos Cl. Vaillantius collegerat, concinnata e Cimelio Vindobonensi cuiusdam e S. J. (*Granellii*). ibid. 1734. 8.

Diss. de numis, monetariorum veterum culpa, vitiosis. ibid. 1736. 8.

Diese 3 oder vielmehr 4 (weil in der ersten 2 Abhandlungen enthalten sind) Schriften liess er, ansehnlich vermehrt, unter folgendem Titel zusammen drucken:

Quatuor Tentamina in re numaria vetere: I. Dissertatio compendiaria de utilitate rei numariae veteris. II. Appendicula ad numos coloniarum Romanarum, a Cl. Vaillantio editos. III. Appendicula ad numos urbium, Graece loquentium, sub Augustis percussos, et a laudato Vaillantio vulgatos. IV. Dissertatio de numis monetariorum veterum culpa, vitiosis. Editio altera, ab auctore recognita, multis locis, numisque locupletata. ibid. 1737. 4.

Animadversiones in quosdam numos veteres urbium. ibid. 1738. 8. *Neue Ausgabe, betitelt:* Animadversiones in quosdam numos veteres urbium. Editio altera auctior, curante Antonio Francisco Gorio. Accessit Mantissa numismatum rarissimorum et antea nunquam editorum, praecipue ex cimeliarchio Regio Caesareo Vindobonensi. Florentiae 1751. 8.

De figura telluris Dialogus, geminas partes complectens. Viennae Austr. 1743. 4. Passavii 1757. 4.

Appendiculae duae novae, ad numos coloniarum altera, altera ad numos Auguſtorum et Caeſarum ab urbibus Graece loquentibus percuſſos. Vienn. 1744. 8.

Optica colorum R. P. Caſtel, S. F. Latinitate donata. ibid. 1744. 1745. 8.

*Annales compendiarii Regum et rerum Syriae, numis veteribus illuſtrati, deducti ab obitu Alexandri Magni ad Cn. Pompeji in Syriam adventum, cum amplis Prolegomenis, inſcripti honoribus Ser. ac Pot. Dom. Dom. Mariae Thereſiae, Hung. Bohem. Reg. etc. dum ſub eiusdem auſpiciis in alma ac celeb. Archiepiſcopali Univerſitate Tyrnavienſi, ex Praelectionibus Jo. Bapt. Prileſzky, S. J. etc. univerſam philoſophiam publice propugnaret, et munificentia Regia cruce gemmata donaretur, Rev. et Ill. Dom. Comes Carolus Eſzterhazy de Galantha, Perpetuus in Frakno. ibid. 1744. fol. Editio altera; cui acceſſere notae compendiariae et Monogrammata numismatum Graecorum. ib. 1754 (*nicht* 1750.) fol.

De fontibus hiſtoriae Syriae in libris Macchabaeorum proluſio Lipſiae edita (a Gottl. Wernsdorfio), in examen vocata. ibid. 1746. 4.

Introductio facilis in Matheſin, conſcripta ad uſum tyronum philoſophiae provinciae Auſtriae. ibid. eod. III Tomi. 8.

Dubia de Minniſari aliorumque Armeniae Regum numis, et Arſacidarum Epocha, nuper vulgatis propoſita. ibid. 1754. 4.

*Diplomatarium Garſtenſe emendatum, auctum et illuſtratum, ex collectaneis manuſcriptis R. P. Sigismundi Puſch, e S. J. et ex aliis monumentis, opera Michaelis Caroli S. R. I. Comitis ab Althann. ibid. eod. 4. *Auch mit einem andern Titelblatt, worauf ſteht:* Opera R. P. Erasmi Froelich.

*Caſulae S. Stephani, Regis Hungariae, vera imago et expoſitio, quas publica luce donavit Franciscus L. B. Balaſſa de Balaſſa - Gyarmath. ibid. eod. 4. *Auf einem andern Titelblatt ſteht:* quas publica luce donavit E. Froelich.

*Numismata Cimelii Caeſarei Regii Auſtriaci Vindobonenſis, quorum rariora iconismis, cetera catalogis ex-

hibita (*in Gesellschaft des P. Khell, Jamerai Duval und des Vorstehers des kaiserlichen Münzkabinets, de France*). Vien. T. I. 1754. — T. II. 1755. fol. maj.

Dialogus, quo disceptatur: anne Rudolphus Habsburgicus Regi Bohemiae Ottocaro ab obsequiis fuerit, eumdemque tentorio lapsili deluserit? S. I. Regiae Celsitudini Josephi Archiducis Austriae dicatus, cum Serenissimis eiusdem auspiciis Otto, S. R. I. Comes de Schrattenbach ex philosophicis, historicis et mathematicis disciplinis in Collegio Thereſiano Soc. Jesu publicum examen subiret. ibid. 1755. 4.

Ad numismata regum veterum anecdota aut rariora accessio nova. ibid. eod. 4.

Genealogiae Sounekiorum Comitum Celeiae, et Comitum de Heimburg specimina duo, S. I. Mariae Theresiae Augustae dicata, cum sub Augustis eiusdem auspiciis Edmundus L. B. a Brabeck, Hildesiensis et Halberstadiensis Canonicus, ex philosophicis, historicis et mathematicis disciplinis in Collegio Regio Thereſiano S. J. publice responderet. ibid. eod. 4.

Diplomataria sacra Ducatus Styriae; olim collegit Sigism. Pusch, e Soc. Jesu; edidit, auxitque E. Froelich etc. ibid. 1757. Tomi II. 4.

Notitia elementaris numismatum antiquorum illorum, quae urbium liberarum, Regum et Principum ac personarum illustrium appellantur; Mariae Theresiae Augustae honoribus dicata ab Anton. Comite Klobusiczky de Zetteny, dum idem sub augustiss. auspiciis in Collegio regio Thereſiano S. J. tentamen publicum ex Physica, Historia, Jure naturae et Philosophia morum subibat. ibid. 1758. 4.

Specimen archontologiae Carinthiae, Mariae Theresiae Augustae honoribus dicatum ab Hermanno Wernero L. B. de Brabeck, Canonico Hildesiensi et Lubecensi. Pars I et II. ibid. eod. 4.

De familia Vatallathi numis illustrata, opusculum posthumum. Accedunt ejusdem appendiculae duae ad numismata antiqua a Cl. Vaillantio olim edita, editione altera restitutae, curante Josepho Khell, e S. J. ibid. 1762. 4.

Folgende zwey Bücher erſchienen zwar unter fremden Namen, werden aber ihm zugeſchrieben; wenigſtens wurden ſie unter ſeiner Leitung und beſtändigen Beyhülfe geſchrieben:

Tentamen — promovendae ſeriei Comitum Goritiae, conſcriptum a Rudolpho Comite Coronini de Quisca etc. Vien. 1752. 4. Ed. altera, aucta et emendata. ibid. 1759. fol. *Dieſem nach würde oben im 2ten Band unter dem Artikel Coronini S. 179 Erwähnung hiervon zu thun ſeyn.*

Regum veterum numismata anecdota, aut perrara, notis illuſtrata, collata opera et ſtudio Franciſci Antonii, S. R. I. Comitis de Khevenhüller. ibid. 1752. 4.

Auch hat er Antheil an des Grafen Leopold von Clary und Aldringen Tentamen de titulo Rom. Imp. ibidem 1753. 4. *Demnach auch zu bemerken im 2ten Band S.* 131.

Nicht minder an Dom. Ant. Spingaroli Tentamen contra vulgatam de Rudolphi excommunicatione ſententiam. ibid. eod. 4.

Sein Bildniſs vor der 2ten Ausgabe von des Grafen *von Coronini* Tentamen etc.

Vergl. *Joſephi Khell* Elogium *Erasmi Frölich; bey der von ihm zum Druck beförderten Schrift* de familia Vatallathi (1762.) *Teutſch* von *S. W. Oetter* (Nürnb. 1773. 4.) — *Denis* in den Merkwürdigkeiten der *Garelli*ſchen Bibliothek S. 7—10. — *Adelung* zum *Jöcher* — *Hirſching's* Handbuch. — *F. v. P. Schrank's* Nachrichten von berühmten Gelehrten B. 1. S. 206—230. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrhunderts S. 542.

Frömmichen (Karl Heinrich).

M. der Phil. und Privatdocent zu Helmſtädt ſeit 1761, *hernach zu Göttingen* ſeit 1770, *Direktor des Gymnaſiums zu Hildesheim* ſeit 1773: *geb. zu Erfurt* 1736, *geſt.* 1782.

Diſſ. de diſcernendo ne ab abſtracto mentis cogitato. Helmſt. 1761. 4.

Regeln der Klugheit für junge Frauenzimmer u. Mannspersonen. Helmst. 1766. 8.
Enucleationes ad philosophiam, practicam maxime. ibidem 1769. 8.
Diss. de philosophia academica. Goettingae 1770. 8.
Briefe, philosophischen Inhalts. ebend. 1771. 8.
Ueber die Lehre des Wahrscheinlichen und den politischen Gebrauch desselben, wobey zugleich eine Theorie des Wahrscheinlichen angezeigt wird. Braunschweig und Hildesheim 1773. 4.
Progr. de institutione scholastica genio saeculi accommodanda. Hildesiae 1773. 4.
Progr. de Persio. ibid. 1775. 4.
Gab heraus: W. A. Teller's Abschiedspredigt in Helmstädt, nebst 7 andern. Braunschw. 1768. gr. 8.

Fröreisen (Johann Leonhard).

Studirte zu Strasburg, ward daselbst 1711 *M. der Phil. hielt sich hernach eine Zeit lang zu Giessen und Jena auf, hielt auf letzterer Universität* seit 1716 *Vorlesungen, kam* 1717 *nach Strasburg zurück, wo er* 1721 *Lehrer am Wilhelmischen Kollegium und Vesperprediger ward,* 1724 *vierter Prof. der Theol. bey dortiger Universität,* 1727 *D. derselben,* 1731 *Kanonikus zu St. Thomas und Präses des Kirchenkonvents,* 1741 *aber Prediger an der Prediger- oder neuen Kirche; geb. zu Breu-Schwickersheim, einem Dorfe unweit Strasburg am* 9 *May* 1694, *gest. am* 13 *Januar* 1761.

Diss. (Praes. Scherzio) de ostracismo. Argentorati 1711. 4.
— (Praes. Pfeffingero) de poenitentia Dei. ibidem 1714. 4.
— (Praes. J. H. Majo) de infelici divitis felicitate, ad Luc. 16, 19. Gissae 1714. 4.
— I—III de praeiudiciis in studiis historicis evitandis. Jenae 1716—1717. 4.
— (Praes. Buddeo) de characteribus verae Reformationis. ibid. 1717. 4.

Oratio de Charlataneria Theologorum. Argent. 1735. 4. *Ward zu Jena 1737 in 4. und anderwärts mehrmals nachgedruckt, auch übersetzt und mit Beylagen herausgegeben. Auch von dem Verf. selbst der hernach erwähnten Warnung gegen die Zinzendorfische Seelenpest beygefügt.*

Leichenpredigt aus Pred. 3, 13. ebend. 1736. fol.

Diss. de hortulanis spiritualibus in regno gratiae. ibidem 1736. 4.

— de domesticis pastorum visitationibus. ibid. 1737. 4.

— sistens praecipua momenta articulorum Schmalcaldicorum, a b. Luthero a. 1537 conscriptorum. ibidem. eodem. 4.

Theses theologicae. ibid. 1737. 4.

Friedensrede. ebend. 1739. 4.

Rathspredigt. Frankfurt 1741. 8. *Mehr eine politische Rede, als eine Predigt, gegen den Grafen von Zinzendorf.*

Diss. theol. de temeraria provocatione ad primitivam ecclesiam. Argent. 1741. 4. *Auch bey der folgenden Schrift.*

Höchstnöthige und wohlgemeynte Warnung für der heut zu Tage grassirenden Zinzendorfischen Seelenpest; welcher beygefüget ist eine unter des Autoris Praesidio gehaltene, diese Materie erläuternde Disputation de temeraria etc. wie auch eine von ihm gehaltene Rede de Charlataneria Theologorum. Frankf. 1742. 8.

Oratio de misero ecclesiae Augustanae confessionis permultis in locis statu. Argent. 1743. 4. *Sie ward von dem Ammeister und von den Kirchenpflegern ihres unbehutsamen Inhalts wegen confiscirt, aber von den Katholiken ins Teutsche und Französische übersetzt und verbreitet.*

Abschilderung Mahomed's und Zinzendorf's, als seines heutigen Affen. ebend. 1747. 4. *Auch in der* Erlang. gel. Zeitung 1747. S. 221—226. 229—234. *Lateinisch* und *Französisch.* *Aufs neue abgedruckt in folgender Schrift:*

Vergleichung des Graf Zinzendorf's mit Mohamet; welcher die Bedenken der theologischen Facultäten zu Altorf, Giesen, Göttingen, Halle, Jena, Wittenberg, und der Evangelischen Ministerien zu Hamburg, Lübeck, Nürnberg, Regenspurg und Ulm, von

von dem Greuel der Zinzendorfischen Lehren und Unternehmungen Auszugsweise beygefügt sind; nebst einigen andern dahin gehörigen Schriften des Verfassers. Frankfurt und Leipzig 1748. 8.

Diss. Meletema theologicum iudicia continens tam de iis, qui seculo praesente studio exegetico profuerunt, quam qui eidem nocuerunt. Argent. 1754. 4.

Vorrede zu C. M. Kromeyer's genauen Untersuchung und gründlichen Widerlegung der David Nitschmännischen oder vielmehr Zinzendorfischen Probe eines Lehrbüchleins für die sogenannte Brüdergemeine. (Strasburg 1742. 8.)

Vorrede zu eben desselben Hodomoria Zinzendorfiana. (ebend. 1742. 8.)

Lobrede auf dem Grafen Moritz von Sachsen; mit der Lobrede von J. M. Lorenz zusammengedruckt. (ebend. 1751. 4.)

Vergl. *Moser's* jetztleb. Theologen S. 215-218. — *Strodtmann's* Gesch. jetztleb. Gelehrten Th. 11. S. 124—154. — Erlang. gel. Zeitung 1761. S. 351 u. ff. — Unpartheyische Kirchenhistorie Th. 4. S. 731-784. — *Adelung* zum *Jöcher*.

From (Nathanael (Friedrich).

Studirte zu Danzig und Rostock, ward daselbst 1765 M. der Phil. und Privatlehrer, 1766 Rektor und Professor des Gymnasiums zu Neu-Stettin, 1771 Professor des Gymnasiums zu Stargard, 1776 Diakonus der lutherischen Marien- oder Oberkirche zu Frankfurt an der Oder, 1782 Archidiakonus, 1788 ausserordentlicher Professor der Theol. auf der dortigen Universität, wie auch seit *1795 überzähliger ordentlicher Professor der Philosophie: geb. zu Marienberg in Westpreussen am 12 November 1736, gest. am 3 September 1797.*

Diss. de duellis, praesertim in Academiis illicitis. Francof. 1779. 4.

Pred. zum Andenken des Konsistorialr. Simonetti, ebend. 1782. 8.

Herzog Leopold zu Braunſchweig, der Menſchenfreund; ein Schattenriſs. (Mit Kupf.) Berl. 1785. 8.
2ter Verſuch. ebend. 1787. 8
Diſſ. XI Theſes theologicae. Francof. 1791. 4.
— Theſes theologicae de inſpiratione. ibid. 1794. 4.
Verſchiedene Diſſertationen, Programmen und Reden, auch Teutſche und Lateiniſche Gedichte.

Hat groſsen Antheil an der Sammlung zum Vergnügen unſrer Mitbürger, *einer Wochenſchrift.* (Stargard 1773. 8.)

Vergl. *Goldbeck's* Litter. Nachrichten von Preuſſen Th. 1. S. 157 u. f. — Denkwürdigkeiten der Mark Brandenburg 1797. Oktober S. 1070 u. f.

FROMMANN (ERHARD ANDREAS),

Bruder von Johann Philipp;

Studirte zu Coburg und Altdorf, ward daſelbſt 1745 *M. der Phil. und Privatdocent,* 1748 *Pfarrer zu Walbur im Coburgiſchen,* 1754 *zu Garnſtadt im Coburgiſchen,* 1756 *Profeſſor der Griechiſchen und Orientaliſchen Sprachen an dem akademiſchen Gymnaſium zu Coburg,* 1761 *Direktor deſſelben,* 1762 *D. der Theologie,* 1764 *herzogl. Sachſen - Coburgiſcher Konſiſtorialrath,* 1771 *königl. Preuſſiſcher Konſiſtorialrath, Generalſuperintendent und Abbt zu Kloſter Bergen bey Magdeburg: geb. zu Wieſenfeld im Coburgiſchen am* 8 *November* 1722, *geſt. am* 1 *Oktober* 1774.

Diſſ. (Praeſ. Nagelio) de cultu Deorum ex ὀνοματοθεσίᾳ illuſtri. Altorf. 1745. 4.
— Philoſophemata quaedam R. Moſis Maimonidis cum recentiorum quorundam ſententiis collecta. ibidem. eodem. 4.
— de Hermeneuta veteris Eccleſiae. ibid. 1747. 4.
— de ſyntaxi linguae et praecipue Ebraicae. ib. eod. 4.
— de lingua profunda, ad illuſtr. Eſ. XXXIII, 19. Ezech. III, 5. 6. ibid. 1748. 4.
Progr. de utili linguae Graecae cum Hebraica coniunctione. Cobugi 1756. 4.

Progr. de caussis nominum litterarum Hebraicarum, ex primo et antiquissimo scribendi genere demonstratis. Coburgi 1757. 4.

— in Cl. Aeliani variam historiam observationes aliquot. ibid. eod. 4.

— de Metropoli Philistaeorum regni a Davide expugnata, ad 2 Sam VIII, 1. ibid. eod. 4.

Diss. de opinata sanctitate linguae Hebraicae, foecunda errorum matre. ibid. 1758. 4.

Progr. de aqua loquente, ad Ignatii Epist. ad Romanos. ibid. eod. 4.

— de viris precari iussis ἐν παντ τοπῳ ad 1 Timoth. II, 8. ibid. eod. 4.

— de codicibus sacris, iussu Constantini M. ab Eusebio adornatis. ibid. 1759. 4.

Diss. de sacris Judaeorum libris, idolorum imaginibus olim foedatis, ad illustr. 1 Maccab. III, 48. ibidem. eodem. 4.

— de ritu foederum faciendorum apud veteres, ad illustr. S. S. ibid. 1760. 4.

— an variae lectiones ad codicem V. T. ex Mischna colligi possint? ibid. eod. 4.

— de ecclesiae Christianae reformatione, Judaeis utili. ibid. 1761. 4.

— de Maximiliani I Imperatoris Romani in rem litterariam meritis. ibid. eod. 4.

Progr. de Christo Irenarcha. ibid. eod. 4.

— Religionem Protestantium, regali civitatis generi non minus, quam reipublicae liberae adcommodatam esse, contra Montesquium asseritur. ibid. 1762. 4.

— ad versionis vulgatae locum Job. IX, 28. brevis observatio. ibid. eod. 4.

— de Christo, ad gloriam Patris e mortuis excitato, ad Rom. VI, 4. ibid. eod. 4.

— per aquae libationem in festo Tabernaculorum dona Spiritus S. tempore Novi Test. expectanda adumbrata fuisse, probabile haud videri evincitur. ibid. eod. 4.

— Observationes ad Genealogiam Jesu Christi a Matthaeo traditam. ibid. eod. 4.

— Orientis regibus plurium numero de se loqui non inusitatum olim fuisse, probabiliter ostenditur. ibidem. eodem. 4.

Progr. de Christo, non angelorum sed hominum servatore. Coburgi 1762. 4.

Diss. inaug. qua Topices Paulli Apostoli in fide salvifica et V. T. probanda Specimen proponitur. ibidem. eodem. 4.

Progr. de erroribus, qui in interpretationem V. T. a Judaeis manarunt. ibid. 1763. 4.

— II Topice Apostolorum in probanda ex V. T. Christi ex mortuis resurrectione. ibid. eod. 4.

— II de Philosophis, a Licinio Imp. excruciatis. ibid. eod. 4.

— II Topica Apostolorum de Christi ad coelum adscensu ex V. T. probando. ibid. eod. 4.

Diss. de feminis quibusdam, quae Evangelii veritatem tempore reformationis sacrorum scriptis defenderunt. ibid. 1764. 4.

Progr. der Krieg und Frieden, aus verschiedenen Sehepunkten betrachtet. ebend. 1764. 4.

— de arbore fructifera non excidenda, ad Deuter. XX, 19. ibid. eod. 4.

— II Philonis et Josephi de agno paschali cum Talmude consensus. ibid. eod. 4.

— de legibus Mosaicis climatis contagiones reprimentibus. ibid. eod. 4.

— IV de praestantia religionis Christianae, ex auctoris eius cum angelis comparatione ab Apostolo Paullo monstrata, ad Hebr. I, 4—14. ibid. eod. 4.

— de religione Christiana, omni climati accommodata. ibid. eod. 4.

Der leichte Tod eines Regenten, der ein Weiser und ein Christ ist; in der Einladungsschrift zur Trauer u. Gedächtniss - Feyer wegen des höchstseligen Ablebens des Durchl. Herrn Herzogs Franz Josias u. s. w. ebend. 1764. 4.

Progr. V. Topica Apostolorum in exterarum gentium ad Christum vocatione, ex V. T. probanda. ib. eod. 4.

Diss. de Canone hermeneutico, quo a sensu proprio non esse facile recedendum praecipitur. ib. 1765. 4.

Progr. Hypothesis hermeneutica Johannis Jortini, Angli, de duplici nonnullorum vaticiniorum V. T. sensu, examinata. ibid. eod. 4.

— Interpretationes N. T. ex Hippolyto collectae. ibid. eod. 4.

Progr. V Topica Paulli in Christianorum a lege Mosaica immunitate, ex V. T. probanda. Coburgi 1765—1766. 4.
Memoria Crameri, Prof. Phil. et Mathes. etc. ibidem 1765. 4.
Memoria Linkii, Prof. Phil. pract. et bibliothecae Praefecti. ibid. 1766. 4.
Progr. III Judaeorum per orbem dispersio, religionis Christianae inter gentes olim propagandae magnum adiumentum. ibid. 1766. 4.
— von der Erkenntniss Gottes aus dem moralischen Leben der Menschen. ebend. 1766. 4.
— Wahre Helden, als Wohlthäter der Musen. ebend. 1766. fol.
— Interpretationes N. T. ex Irenaeo. ibid. eod. 4.
— II Topica Christi in mortuorum ad vitam reditu, contra Sadducaeorum errorem ex V. T. asserendo, ad Matth. XXII, 31. 32. ibid. 1767. 4.
— Topica Paulli, qua Christum eandem cum hominibus naturam communem habere debuisse, ex V. T. probatur, ad Hebr. II, 11—13. ibid. eod. 4.
Epistola ad Summe Rev. E. R. Fischerum de Lucifero, Calaritano olim praesule. ibid. eod. 4. *Auch in dem* Museum Casimirianum p. 299—332.
Progr. de verbis N. T. quae plus aut minus, quam ordinarie solent, interdum significant. ibid. 1768. 4.
Von der Leichtgläubigkeit derer, die die Auferstehung Christi von den Todten nicht glauben wollen. ebend. 1768. 4.
— An vocabulum πνευμα in N. T. divinam Christi naturam interdum significet? ibid. eod. 4.
— Observationes ad interpretationem N. T. ex Clementis Rom. Epistolis. ibid. eod. 4.
— IV Saeculum decimum prae ceteris medii aevi nomine obscuri insigniendum non esse. ibid. 1770. 4. *Auch in dem* Museum Casimirianum p. 332—367.
— Topica Paulli, qua Christo omnia subiecta esse ostendit, ad Hebr. II, 5—9. ibid. eod. 4.
— de discrimine iustitiae legalis atque evangelicae verbis Mosis a Paullo monstrato, ad Rom. X, 5-8. ibid. eod. 4.
Opusculorum philologici atque historici argumenti, antea sigillatim, nunc in unum collectorum digestorumve

Tomi duo. Coburgi 1770. 4. *Die meisten vorher angeführten Disputationen und Programmen befinden sich in dieser Sammlung.*

Museum Casimirianum. Particula prima *), dissertationes historicas complexa; instruxit et praefatus est etc. ibid. 1771. 8. *Eine Sammlung älterer und neuerer Disputationen und Programmen von Direktoren und Professoren des akademischen Gymnasiums zu Coburg.*

* Sammlung einiger Predigten und Ermahnungsreden. Magdeb. 1774. 8. (*Zum Theil v. F. C. Reccard*).

Vergl. *Harlesii* Vitae Philologorum nostra aetate clariss. Vol. II. p. 63—80. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomast. P. VII. p. 277.

FROMMANN (JOHANN HEINRICH).

Studirte zu Tübingen, ward 1748 *M. der Phil.* 1752 *reisete er durch Oberschwaben, wie auch durch einen Theil von Bayern und Tyrol,* 1753 *ward er Repetent zu Tübingen, begleitete in demselben Jahr einen Würtembergischen Kavalier nach Italien,* 1756 *gieng er als Professor der Phil. auf die damahls neu errichtete Universität zu Moskau,* 1766 *ward er ausserordentl Prof. der Phil. auf der Universität zu Tübingen: geb. zu Göppingen in Würtemberg* 1729, *gest. am* 17 *Jan.* 1775.

Diss. Stricturae de statu scientiarum et artium in imperio Russico. Tubingae 1766. 4.

Rede von der Einrichtung des Russisch - kaiserlichen Gesetzbuches; *in der* Sammlung aller Vorlesungen u. Reden vor dem Herz. v. Würtemberg S. 240 - 250.

Vergl. *Bök's* Geschichte der Universität zu Tübingen S. 263 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.*

FROMMANN (JOHANN PHILIPP),

Bruder von Erhard Andreas;

Pfarrer und Adjunkt zu Meeder im Fürstenthum Coburg: geb. zu Wiesenfeld im Coburgischen 1720, *gest. am* 12 *März* 1793.

*) Mehr kam nicht heraus.

Beytrag zur Vertheidigung der von unſern beſten alten und neuen Gottesgelehrten längſt geſchehenen guten Berichtigung der Frage: Was iſt von der Beichte und der Vergebung der Sünden, die bey ihr durch die Prediger geſchieht, zu halten? Mit welcher ein ungenannter Schriftſteller eine zu Halle 1775 herausgegebene kleine Schrift betitult, die Frage aber in ſolcher ſchlecht berichtigt hat. Coburg 1779. 8.

Frommel (Johann Christoph).

Pfarrer zu Bettberg in der Badeniſchen Herrſchaft Badenweiler: geb. zu . . . geſt. . . .

Theorie vom Kleebau, gegründet auf das Geſetz der anziehenden Kraft der wachſenden Pflanzen, das uns weiter führt auf die einfache und natürliche Theorie vom Landbau überhaupt. Baſel 1784. 4. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1785. 8.

Fronhofer (Ludwig).

Von 1769 bis 1774 Schullehrer bey dem Stift U. L. Frau, wie auch erſter Normal-Schullehrer zu München, dann Mitexaminator der Schulkandidaten, und bis 1778 Profeſſor der dortigen Realſchule, 1779 kurfürſtl. Hofrathsſekretar, 1781 Rektor der Teutſchen Schulen, 1783 Schul-Rath, alsdann entlaſſen, und ſeit dem Julius 1799 abermahls Schulrath: geb. zu Ingolſtadt am 24 Auguſt 1746, geſt. am 9 November 1800.

Erſter Verſuch in Gedichten; mit einer Vorrede des kurfürſtl. geiſtlichen Raths und Canonici Braun. München 1770. 8.

Mathilde; ein Schauſpiel in drey Aufz. eb. 1774. 8.

Teutſchlands belletriſtiſches goldenes Jahrhundert iſt, wenn's ſo fortgeht, ſo gut, als vorbey; eine Rede. ebend. 1779. gr. 4.

Die Urſachen des Verfalls vom Anſehen der Schullehrer in Bayern. . . . 1780. . . .

Die beste Art, die Schuljugend moralisch zu bilden. München 1782. 4.
Muss der Schulmann ein Gelehrter seyn? eb. 1784. 4.
Oden bey dem Regierungsantritt Sr. kurfürstl. Durchl. Maximilian Joseph. ebend. 1799. 4.
Ueber das Studium der Kupferstecherey; *im 1sten Band der* Abhandlungen der Bayrischen Akademie der Wissenschaften über Gegenstände der schönen Wissenschaften. (München 1781. gr. 8.) Nr. 5.
Mehrere poëtische und prosaische Auffätze; *in dem* Patrioten von Bayern 1769; *in den* Bayrischen Samml. und Auszügen; *in dem* Münchner Intelligenzblatt 1770—1774; *und in* Kohlbrenner's Materialien 1774.

Vergl. *C. A. Baader* in dem Allgem. litter. Anzeiger 1801. S. 1537.

Froriep (Amalie Henriette Sophie).

Gebohrne Becker, Frau des folgenden: geb. zu Rostock 1752, gest. zu Gotha am 27 Februar 1784.

*Die neue Klementine, oder Briefe der Henriette von Berville; aus dem Franz. Weimar 1782. 8.
*Rollin's Briefwechsel mit dem König von Preussen; aus dem Franz. Gotha 1783. 8.
*Amalia von Nordheim, oder der Tod zur unrechten Zeit. 2 Theile. ebend. 1783. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Froriep (Just Friedrich).

Studirte zu Lübeck und Leipzig, ward 1767 M. der Phil. 1768 Baccalaureus der Theol. und Frühprediger in der Universitätskirche zu Leipzig, nachher Vesperprediger und ausserordentlicher Professor der Theol. daselbst, 1771 erster ordentlicher Professor der Theologie nach dem Augsburgischen Glaubensbekenntniss und ordentlicher Professor der morgenländischen Sprachen auf der Universität zu Erfurt, wie auch seit 1772 *Pastor*

der dortigen Kaufmannskirche, 1772 *D. der Theologie*, 1781 *Konsistorialrath*, *Superintendent und Oberpfarrer der Evangelisch - Lutherischen Kirche zu Bückeburg*, *büsste* 1792 *diese Aemter ein und privatisirte* seit *dieser Zeit zu Wetzlar*, *wo er* 1796 *Evangelisch - Lutherischer Prediger wurde: geb. zu Lübeck am* 1 *Junius* 1745, *gest. am* 26 *Januar* 1800.

Diss. de utilitate linguae arabicae in defendendis nonnullis locis τῶ כתבים Spec. I. Lipsiae 1767. 4.
Corani caput primum et secundi versus priores, arabice et latine, cum animadversionibus historicis et philologicis; nec non notarum Coranicarum specimine. 1768. 8.
Arabische Bibliothek. 1 Band. Frankf. und Leipzig (*eigentl.* Leipzig) 1769. 8.
Nachricht von der verzögernden Ausgabe einiger seiner Schriften. Lübeck und Leipzig 1769. 8.
(Langhorn's) Briefe über die Kanzelberedsamkeit, aus dem Englischen; nebst einer Predigt über Joh. 3. v. 19. Leipzig 1769. 8.
Predigt am Sonntage Rogate, mit Anwendung auf die Huldigung. ebend. 1769. 8.
Ephraemiana in librum Jobi. ibid. eod. 4.
Nachrichten von den merkwürdigsten theol. Schriften unserer Zeit. Die letztern Stücke des zweyten und die grössere Hälfte des 3ten Bandes. Lübeck 1769. 8.
Predigt am Neujahrstag. Leipzig 1771. 8.
— am Sonntag Palmarum. ebend. 1771. 8.
Bibliothek der theologischen Wissenschaften. 1ster Band. 1—6tes Stück. Lemgo 1771—1773. — 2ter Band. 1—6tes Stück. ebend. 1774—1787. 8.
Predigt über das christliche Verhalten, wenn wir gelobt werden. Leipzig 1771. 8.
Abschiedspredigt in Leipzig. 1771. 8.
Zwey Antrittspredigten, in der Kaufmannskirche zu Erfurt gehalten. Erfurt 1772. 8.
Ordinationspredigt, Donnerstags vor Oculi in der Michaeliskirche zu Erfurt gehalten. ebend. 1772. 8.
Sechs Gelegenheitsreden über die vornehmsten Pflichten eines Evangelischen Predigers. ebend. 1772. 8.

Diff. inaug. de nova ratione coniungendi theologiam dogmaticam cum theologia morali. Helmst. 1772. 4.
Progr. ad historiam Magorum Matth. II, 1—12 quaedam adnotationes. Erf. 1772. fol.
— Comment. ad Pf. 2, 7. ibid. 1773. 4.
— spicilegium annotationum ad Pf. 22, 17. et 16, 10. ibid. eod. 4.
Geistliche Reden über die wichtigsten Lehren der christlichen Religion. Nach Anleitung der evangelischen Texte. 1ster Band. ebend. 1773. — 2ter und letzter Band. ebend. 1775. gr. 8.
Pr. ad Jes. 7, 14. et Matth. 1, 22. 23. quaedam adnotationes. ibid. 1773. fol.
— in quo Matth. 26, 31. 32. et Zach. 13, 7. inter se comparantur. ibid. 1774. fol.
Latein. Progr. über Joh. XIX, 23. 27. bey dem Absterben Sr. hochfürstl. Gnaden zu Mainz, Emmerich Joseph's. ebend. 1774. fol.
Dankpredigt auf die glücklich vollzogene Wahl Sr. kurfürstl. Gnaden Friedrich Karl Joseph. ebend. 1774. fol.
Pr. in quo Mich. V, 1. et Matth. II, 6. inter se comparantur. ibid. 1775. fol.
— Zach. XII, 10. et Joh. XIX, 37. inter se comparantur. ibid. 1776. fol.
Diff. Miracula Christi praestantiora miraculis Mosis. ibid. 1777. 4.
— de emendanda Lutheri versione bibliorum. ibid. 1778. 4.
Bibliothek der theol. Litteratur. 2 Stücke. eb. 1779. 8.
Von der Hochachtung gegen das Christenthum; eine Predigt bey Niederlegung seines Pfarramtes. Gotha 1784. 8.
Ueber das gemeinschaftliche Studium der Katholiken und Lutheraner. ebend. 1784. 8.
Progr. Observationes in Gesneri praelectiones isagogicas. Bückeburgi 1784. 8.
— II et III, quibus examina scholastica indicuntur; praemittuntur observationes in Gesneri praelectiones isagogicas. ibid. 1785. 4.
Zwey Predigten, beym Antritt seiner Aemter in der Graffschaft Schaumburg - Lippe und bey der Geburt des Erbgrafen gehalten. Gotha 1785. 8.

De liturgia Anglicana in Pruſſiam inducenda Diſſ. hiſtorica. Bückeburgi 1785. 4.
Rede bey dem feyerlichen Leichenbegängniſs des hochgebohrnen Grafen und Herrn Philipp Ernſt, regierenden Grafen zu Schaumburg - Lippe, den 31 May 1787 gehalten. Hannover 1787. 4.
Progr. Obſervationes XXVIII—XXXII. in Gesneri praelectiones iſagogicas. Bückeb. 1788. 4.
— Beyträge zu der Lebensgeſchichte des Publiciſten Goldaſt. ebend. 1789. 4. (*ſtehen auch in* Wedigen's neuen Weſtphäl. Magazin B. 1. H. 2. S. 150—164.)
Zur Erinnerung an den Hrn. Obriſtlieut. J. C. von Monkewitz u. ſ. w. ebend. 1789. 8.
Bey dem Grabe des Herrn Kanzleyraths Konrad Cleve. ebend. 1789. 8.
Ueber die Religions - Irrungen zwiſchen den Lutheranern und Reformirten in der Grafſchaft Schaumburg, Lippiſchen Antheils; zur Widerlegung des Herrn Pütter's. 1ſter Band. Frankf. u. Leipzig 1790. 8.
Predigt bey der Feyer der Kaiſerkrönung Ihro Maj. Franz II, in der kaiſerl. freyen Reichſtadt Wetzlar am 12 Aug. 1792 gehalten. Frankf. a. M. 1792. 8.
Geiſtliche Rede von der gewiſſenhaften Verehrung unſers Kaiſers, am Namenstag Kaiſer Franz des II. Wetzlar 1795. 8.
Predigt von der Barmherzigkeit gegen den Nächſten zur Zeit der allgemeinen Trübſal. ebend. 1796. 8.
Predigt vom Wiederſehen in der Ewigkeit. eb. 1796. 8.
Rede bey der ehelichen Verbindung des Franz. Hrn. Hauptmanns v. Blaize u. ſ. w. Teutſch u. Franzöſiſch. ebend. 1797. 8.
Recenſionen *in der* Leipziger gel. Zeitung, *und in den* Actis Eruditorum, *während ſeines Aufenthalts in Leipzig, und in der* Erfurter gel. Zeitung von 1772—1780. (*Der Jahrgang* 1780 *erſchien unter ſeiner Direktion*).

Frosch (Samuel Traugott).

Studirte zu Görlitz und Leipzig, gieng als Hofmeiſter in die Schweitz, dann nach Holland, endlich nach

Frankreich, wo er erst Géographe des Gardes du Roi zu Versailles, hernach Commis bey der königlichen Lotterie zu Paris wurde, und zuletzt in Strasburg privatisirte: geb. zu Görlitz am 14 *April* 1737, *gest.*

La bonne méthode d'enseigner la Géographie; dediée à ma patrie. à Paris 1774. 8. Mit 26 Landkarten.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitzischen Schriftsteller B. 1. Abtheil. 2. S. 333.

FROWERK (JOHANN LUDWIG).

Studirte zu Königsberg in Preussen, reisete alsdann durch Polen, Schlesien, Mähren, Ungern und Oestreich, bis er endlich von Wien nach Nürnberg kam, wo er sich nach und nach an die Landesart gewöhnte und durch eigenen Fleiss Lehrer der Französischen, Italienischen, Englischen und Spanischen Sprache wurde: geb. zu Christberg in Westpreussen am 24 *August* 1737, *gest. am* . . *September* 1786.

*Contes à Sentimens, ou Recueil des pièces les plus recentes. à Nuremberg 1781. 8.

*Beschreibung des Erdbebens, welches den 5 Februar 1783 Messina und einen Theil Calabriens betroffen; aus dem Italienischen des Hrn. Michael Torcia; nebst einer geographischen Karte. Mit einer Anzeige der verunglückten Menschen, Städte und Landschaften. ebend. 1783. 8.

Vergl. *Nopitsch* im 5ten Theil des *Will*ischen Nürnberg. Gelehrten Lexikons S. 373.

FRÜHAUF (CHRISTIAN).

Studirte zu Leutschau in Ungarn, Debreczen, Wittenberg, Göttingen und Jena, ward 1737 *Konrektor zu Leutschau, legte* 1743 *dieses Amt nieder, und begab sich wieder nach Wittenberg, ward dort* 1746 *M. der Phil.* 1747 *Beysitzer der philosophischen Fakultät,* 1747

fünfter Kollege des Gymnasiums zu Zittau, 1748 Lehrer der Mathematik daselbst, 1760 Subrektor, 1774 Konrektor: geb. zu Leutschau am 13 März 1713, gest. am 4 Julius 1779.

Diss. III de immortalitate animarum ex iustitia divina derivata. Viteb. 1747. 4.

Progr. de notione obligationis. Zittaviae 1748. 4.

Kurzer Begriff der Anfangsgründe von der Arithmetik, Geometrie und Trigonometrie. Frankf. und Leipzig 1751. 1763. 1767. 8.

Trostgründe der Vernunft und des Glaubens bey dem Sarge seiner Ehegattin. Zittau 1760. fol.

Die härtesten Fügungen des Herrn, als die bewährtesten Trostgründe in Leiden. ebend. 1760. fol.

Progr. de arctissimo vinculo litterarum, reique publicae cum sacrae tum civilis, quae aut mutuis viribus se sustinent, aut una corruunt. ibid. eod. fol.

— An sapientia divina multitudini miraculorum obstet? ibid. 1761. fol.

— Utrum qui Christianus non est, vir bonus dici possit? ibid. 1762. fol.

— de emendatione morum gentis alicuius. ib. 1763. fol.

— I et II Scripturam sacram in omnibus Christianorum scholis quovis auctore classico diligentius esse tractandam. ibid. eod. fol.

— Animi grati monumentum viro magnifico Joanni Christoph. Benzio etc. ibid. 1764. fol.

— Sitne futurum, ut beati se inter se noscant? ibid. eodem. fol.

Die verborgene Todesstunde; eine Gedächtnisschrift. ebend. 1764. fol.

Progr. in obitum Friderici Bucheri, Conrectoris Gymnasii Zittaviensis. ibid. 1765. fol.

— I et II Memorabile somnium Zwinglii, de alia, quam nativa verborum institutionis S. Domini coena sententia solliciti. ibid. eod. fol.

Abhandlung von den Pflichten gegen die Nachkommen. ebend. fol.

Progr. Quatenus philosophi de principio rationis sufficientis consentiant. ibid. 1766. fol.

— Quaenam ratio Deum optimum maximum impulerit, ut mundum aliquem crearet? ibid. eod. fol.

Immortalitatem Dominae Herzogianae, bene recteque factis partam, inſtar monumenti perennaturi praedicat. Zittaviae 1766. fol.

Progr. I et II Quod tutius ſit errare cum Evangelicis, quam ſentire cum Pontificiis. ibid. 1767. fol.

— de Agapis. ibid. 1768. fol.

— de nocentium defenſione. ibid. eod. fol.

*Einſame Todesgedanken bey der Gruft des Hrn. Kammerraths Beſſer. ebend. 1769. fol.

*Das ſeinem Namen unähnliche Chriſtenthum; eine Begräbnißſchrift. ebend. 1769. fol.

Progr. de calculo albo, in Apoc. II, 17. ib. eod. fol.

— de Cicindelis ſeu Lampyridibus noſtris vulgo *Johanniswürmchen.* ibid. eod. fol.

— de bono cive et Chriſtiano. ibid. 1770. fol.

Delineatio philoſophiae. ibid. eod. 4.

Progr I—III de ritibus circa baptismum. ibid. 1770—1772. fol.

— de Palaeſtinae olim laeta nunc triſti facie. ib. 1772. fol.

— de nomine Jehovah. ibid. 1773. fol.

Schrecken des Todes, und der Troſt der Chriſten; eine Troſtſchrift. ebend. 1773. fol.

Progr. de parallelismo inter Erasmi Enchiridion militis Chriſtiani et Idiotae regulas vitae Chriſtianae; quas Kempiſii de imitando Chriſti libris — ad calcem ſubiunxit Matthias Belius. ibid. eod. 4.

— I et II in veteri Teſtamento nominem, qui Jehovae nomine veniat, eſſe notiorem, quam angelum foederis. ibid. 1773. 1774. fol.

— de oblivione mortalitatis. ibid. 1774. 4.

Anleitung, das neue Teſtament mit Nutzen und Vergnügen zu leſen. ebend. 1774. 8.

Progr. de S. S. Triade. ibid. 1775. fol.

— de Pſalmo II. v. 7. ibid. eod. 4.

— an conſultum ſit, primas religionis Chriſtianae inſtitutiones ordiri ab argumentis natura cognitis. ibid. 1776. fol.

— I. II. III. Qui priſcae Judaeorum genti inſultant, meritone id faciant, nec ne? ib. 1777—1779. fol.

— de loco claſſico 1 Tim. III, 14—16. ib. 1778. 4.

Vergl. *Horányi* Memoria Hungarorum etc. P. I. p. 756. — *Klein's* Nachrichten von den Lebensumſtänden Evangeliſcher Prediger in allen Gemeinen des Königreichs Ungarn S. 80-82.

— D. *Richter's* Gedächtnisſschrift auf ihn, unter dem Titel: Der nützlich geweſene und des Andenkens würdige Schulmann (Zittau 1779. fol.) — Lauſitz. Magazin 1775. S. 45. 1779. S. 215 u. ff. — *Adelung* z. *Jöcher.* — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheilung 2. S. 383—387.

Fuchs (Georg Daniel).

Diakonus zu Stuttgart: geb. zu 173., *geſt. am* 26 *September* 1783.

Bibliothek der Kirchenverſammlungen des 4ten u. 5ten Jahrhunderts, in Ueberſetzungen und Auszügen aus ihren Akten und andern dahin gehörigen Schriften; ſammt dem Original der Hauptſtellen und nöthigen Anmerkungen. 1ſter Theil. Leipzig 1780. — 2ter Theil. ebend. 1781. — 3ter Theil. ebend. 1783. — 4ter Theil (*von J. G. Plank vollendet und herausgegeben*). ebend. 1784. gr. 8.

Vergl. *Lauterbach's* hiſt. Nachrichten von einigen Vornehmen und Gelehrten, welche den Geſchlechts - Namen *Fuchs* führten (Breslau 1783. 4.) S. 59 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fuchs (Johann Christoph).

Hofmeiſter der Pagen Königs Friedrich des II von Preuſſen zu Berlin von 1754 *bis* 1766, *von* 1766 *bis* 1787 *des Prinzen von Preuſſen, nachherigen Königs Friedrich Wilhelm des II,* *und* ſeit 1787 *der Gemahlin des letztern. geb. zu Groſs - Germersleben im Magdeburgiſchen am* 1 *März* 1726, *geſt. am* 28 *September* 1795.

Von einem 1774 bey Potsdam ausgegrabenen Elephantenbackenzahn; *in den* Beſchäftigungen naturforſchender Freunde in Berlin B. 3. (1778.) — Von einem eben daſelbſt gefundenen Elephantenhauzahn; *ebend.* — Beytrag zur Geſchichte merkwürdiger Verſteinerungen; *ebend.* B. 4. (1779.)

Erſte bis ſechſte Fortſetzung des Beytrags zur Geſchichte merkwürdiger Verſteinerungen; *in den* Schrif-

ten der Berlin. Gesellschaft naturforschender Freunde B. 1. 3. 4. 5. 6. 7.

Rhapsodie; *in den* Neuesten Mannigfaltigkeiten Jahrg. 2. (1779.) — Beschreibung einiger von den bey Potsdam hinter dem neuen Schlosse 1768 gefundenen Urnen und darin angetroffenen alten Teutschen Instrumenten, nebst beyder Abbildung; *ebend.* Jahrg. 13. (1780.)

Nachricht und Beschreibung von einem bey Potsdam gefundenen Stör 1782; *in den* Allerneuesten Mannigfaltigkeiten Jahrg. 1. — Nachricht von einem merkwürdigen Wetterschlage in Potsdam; *ebend.* Jahrg. 2. Zusätze und Ergänzungen dazu; *ebend.* Noch Zusätze, die Blitzableiter betreffend; *ebend.* Jahrg. 3 und 4. — Das vermeynte Thiergespräch des Bileam war eine Erscheinung; *ebend.* — Ueber J. J. Rousseau; *ebend.* Nachtrag dazu; *ebend.* — Zeugenverhör über Voltaire'ns moralischen Charakter und gelehrte Verdienste; *ebend.*

Vergl. *Schmidt's* und *Mehring's* Neuestes gelehrtes Berlin Th. 1. S. 159 u. f. — Intelligenzblatt zur Allg. Litteratur-Zeitung 1795. S. 1187 u. f.

Fuchs (Johann Nikolaus).

Subkonrektor des Pädagogiums zu Ilefeld: geb. zu gest.

Vernunft- und Schriftmässiges Schreiben, dass der jüngste Tag noch lange nicht kommen werde, ausgefertiget u. s. w. Frankf. u. Leipz. 1751. 4.

Vergl. *Lauterbach* a. a. O. S. 49.

Fuchs (Joseph).

Benediktiner der Abbtey des heil. Marcellinus und Petrus zu Seligenstadt: geb. zu gest. am September 1782.

Alte Geschichte von Mainz; aus den ältesten und ersten Zeiten, von dem Anfange dieser Hauptstadt unter dem Kaiser Augustus bis zu Ende des siebenten Jahr-

Jahrhunderts, in vier Bänden abgetheilt. 1ster Band, von Erbauung der alten Veſtung Maguntiacum bis zu den Zeiten des Trajanus. Mainz 1771. — 2ter Band; enthält die Zeiten von 98 bis zu dem 180 Jahr. ebend. 1772. kl. 4. (*Dieſer 2te Band wurde ſehr ſpät, erſt nach des Verfaſſers Abſterben, herausgegeben; die zwey übrigen Bände ſind nicht gedruckt worden* *).

Abhandlung von den Wochentagen, aus den Geſchichten der alten Hebräer, Griechen, Römer und Teutſchen, zu Erklärung eines bey Mainz gefundenen alten heydniſchen Altars mit acht Götzenbildern. ebend. 1773. 8.

Vergl. *Björnſtåhl's* Briefe auf einer Reiſe u. ſ. w. Th. 5. S. 198. 266—269. — *Lauterbach* a. a. O. S. 59. — *Saxii* Onomaſt. P. VII. p. 247.

Fuchs a S. Venantio (Hubert).

Piariſt zu . . . in Schwaben: geb. zu Poisdorf im Oeſtreichiſchen geſt.

Predigt auf das Millenarium des Stifts Kempten. Kempten 1777. . .

Exercitia cum ſoluta tum ligata in uſum utriusque eloquentiae. ibid. 1780. 8 maj.

Füchsel (Georg Christan).

D. der Arzneygel. und fürſtl. Schwarzburg-Rudolſtädtiſcher Leibarzt zu Rudolſtadt: geb. daſelbſt geſt. am . . Julius 1773.

*Entwurf zu der älteſten Erd- u. Menſchengeſchichte; nebſt einem Verſuch, den Urſprung der Sprache zu finden. Frankfurt und Leipzig (*Weimar*) 1774. (*eigentl.* 1773.) 8.

Auffätze *in den* Actis Societatis Scient. util. Erford.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

*) Wer kann wohl ſichere Nachricht von ihrem Schickſal ertheilen?

FÜHRER (FRIEDRICH WILHELM).

Studirte zu Halle, Jena und Rinteln, trat 1740 als Kornet und Adjutant in Hessische Kriegsdienste, und wohnte den Feldzügen in den Niederlanden und in Bayern bey; 1751 nahm er als Lieutenant Abschied, that 1753 mit den beyden Prinzen von Nassau - Usingen eine Reise nach Frankreich, ward 1757 in dem damahligen Kriege Kommissar bey dem Hessischen Korps, 1758 Major des Jägerkorps, und 1773 Wege- und Brücken - Ingenieur, wie auch 1774 Commissarius Loci über verschiedene Städte: geb. zu Preussisch - Minden 1717, gest. zu Felsberg, seinem Wohnort, am 24 Sept. 1781.

* Abbildung der Kriegskunst in Beziehung auf den Officier; vorgestellt in einer militärischen Aufmunterungs - Rede von einem Verehrer der Kunst. Göttingen und Kiel 1771. 8.

* Solution du problème, proposé par la Société de l'agriculture de Cassel pour l'an 1776, ayant pour objet les moyens de retablir la valeur des immeubles maisons, jardins et terres cultivables, tombés au dessous de la moitié de leur juste prix, par Mr. F. G. F. 1777. 8.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 228-235. — *Adelung z. Jöcher.*

FÜLLEBORN (JOHANN FRIEDRICH).

Evangelischer Prediger zu Domanze und Hohen-Poseritz im Schlesischen Fürstenthum Schweidnitz: geb. zu . . . gest. . . .

Genealogie des Hochadelichen und Freyherrlichen Geschlechts von Seherr - Thoss. Breslau 1755. 20 Bogen in fol.

FÜRSTENAU (JOHANN FRIEDRICH),

Sohn des folgenden;

Studirte zu Rinteln, unternahm 1744 eine Reise durch Teutschland und die vereinigten Niederlande, ward

1745 *D. der Arzneygel.* 1747 *ordentlicher Profeſſor der Anatomie und Chirurgie auf der Univerſität zu Rinteln: geb. daſelbſt am* 31 *Okt.* 1724, *geſt. am* 22 *März* 1751.

Diſſ. inaug. (Praeſ. patre Joh. Hermanno) de Spasmo veſicae. Rintel. 1745. 4.

— Exercitatio academica de alumine, ſelectis obſervationibus illuſtrata. ibid. 1748. 4.

— de antimonio crudo, eiusque uſu interno ſalutifero. ibid. eod. 4.

Progr. de ſpina ventoſa valde ſpinoſa. ibid. eod. 4.

— quo empyema, naturae ductu congruis praeſidiis chirurgicis perſanatum et propriis manibus tractatum enarrat. ibid. 1749. 4.

De abſceſſu et ulcere genuum feliciter perſanatis; *in* Actis Naturae curioſorum Vol. VIII. p. 238 ſqq. — De arthridite vaga, ſingulari ratione, brevi temporis intervallo, ſanata; *ib.* p. 356 ſqq. — Malum iſchiaticum, ſeu rheumatismus femoris; *ibid.* p. 361 ſqq. — De affectu ſpasmodico et quaſi maniaco per abſceſſum criticum in dorſo manus ſublato; *ibid.* p. 363 ſqq.

Vergl. *Börner's* Nachrichten von jetztlebenden Aerzten B. 1. S. 893—904. — *Schmerſahl's* zuverläſſ. Nachr. von jüngſt verſtorbenen Gelehrten B. 2. S. 360—363. — *Dunkel's* Nachr. von verſtorbenen Gelehrten Th. 1. S. 78 u. f. — *Strieder* B. 4. S. 248—251. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fürstenau (Johann Hermann),

Vater des vorhergehenden;

Studirte zu Hervord, Wittenberg, und Halle, ward auf letzterer Univerſität 1709 *D. der Rechte, prakticirte in ſeiner Vaterſtadt, reiſete* 1711 *durch Holland, ſo auch* 1716 *durch einen groſsen Theil Teutſchlands, ward* 1720 *zum auſſerordentlichen, und noch in demſelben Jahre zum ordentlichen Profeſſor der Arzneygel. auf der Univerſität zu Rinteln ernannt,* 1730 *auch zum Profeſſor der Oekonomie,* 1752 *beehrte ihn die philoſophi-*

ſche Fakultät zu Göttingen freywillig mit dem Magiſterdiplom: geb. zu Hervord am 1 Junius 1688, geſt. am 7 April 1756.

Diſſ. inaug. ſiſtens deſiderata anatomico-phyſiologica. Halae 1709. 4.
— epiſt. de deſideratis pathologico-ſemioticis, ad Theod. Janſ. ab Almeloveen. Lugd. Bat. 1712. 4.
Deſiderata practica ad Gothofr. Thomaſium, polyhiſtorem Noribergenſem. Francof. ad Moen. 1720. 4. *Dieſe 3 Abhandlungen befinden ſich auch in den weiter hin verzeichneten* Deſideratis medicis.
Progr. de religione medici. Rintel. 1720. 4.
Oratio inaug. de fatis medicorum. ibid. 1720 (*nicht* 1710, *wie Strieder und aus ihm Adelung haben*).
Epiſtola de morbis JCtorum, ad Zachar. Conr. ab Uffenbach. Francof. ad Moen. 1720. 4.
Diſſ. de vita longa. Rintel. 1721. 4.
— de officio medici, ſpeciatim ordinarii, alias Phyſici dicti, circa perſonas inſpectioni ſuae demandatas. ibid. eod. 4.
— de hydrope pectoris. ibid. eod. 4.
— epiſtolaris, qua deſiderata circa morbos eorumque ſigna exponit Theod. Janſſonio ab Almeloveen. Amſtelod. 1723. 8.
— ſiſtens deſiderata chirurgica. Rintel. 1723. 4. *Dieſe und die vorhergehende Diſſ. ſtehen auch in dem nachher edirten* Deſideratis medicis.
— de dyſenteria alba in puerpera. ibid. eod. 4.
Progr. de valetudine Principum, invitator. ad Orat. panegyr. in Sereniſſ. natalem. ibid. 1724. fol.
— in exſequiis Herm. Zollii. ibid. 1725. fol.
— in exſequiis Jo. Herm. Schminkii. ib. eod. fol.
— invitator. ad audiend. orat. inaug. H. F. Goeddaei. ibid. eod. fol.
— ad orat de deſideratis medico-forenſibus. ibidem. eodem. fol.
— in exſequiis Chr. Phil. Dohm. ibid. 1726. fol.
Deſiderata medica, variis in locis et varia forma, tandem iunctim edita. Lipſ. 1727. 8.
Progr. in funere Frid. Guil. Bierlingii. Rintel. 1728. fol.

Progr. in natal. Serenissimi de historia naturali. Rintel. 1728. fol.
Diss. Theses medicae inaugurales. ibid. 1729. 4.
Or. de analogia Academiae et Oeconomiae. ib. 1730. 4.
Diss. IV Desiderata oeconomica. ibid. 1731. 4.
— de eo, quod divinum est in historia litteraria. ibidem. eodem. 4.
— de usu et abusu acidularum in affectibus spasmodicis et hypochondriacis. ibid. eod. 4.
Progr. de vitiis eruditorum etc. ibid. eod. fol.
Diss. Exercitatio oeconomica de aëre. ibid. 1732. 4.
— Novum circa Aëroscopiam tentamen, quo ex gravitate et elasticitate aëris omnes eius motus derivantur. ibid. eod. 4.
— de odoribus. ibid. eod. 4.
— de morbis medicorum. ibid. eod. 4.
— de brutorum morbis. ibid. 1733. 4.
— de tympanite. ibid. eod. 4.
— de xenodochiis. ibid. 1734. 4.
— Spicilegium observationum de Indorum morbis et medicina. ibid. 1735. 4.
Gründliche Anleitung zur Haushaltungskunst und dahin gehörigen Schriften. Lemgo 1736. 8.
Diss. de carcinomate labii inferioris absque sectione persanato. Rintel. 1739. 4.
— de Mania. ibid. eod. 4.
— III de methodo medendi. ibid. 1740. 4.
— de initiis typographiae physiologicis. ibid. eod. 4.
— de respiratione sana et morbosa. ibid. 1741. 4.
— de contagio et morbis contagiosis. ibid. 1742. 4.
— abscessum musculorum abdominis et vicinarum partium laeta tristiaque exempla sistens. ibid. eod. 4.
Progr. de ritibus academicis. ibid. eod. fol.
— de oeconomia humana. ibid. 1744. 4.
— de electricitate. ibid. 1745. 4.
Diss. de sulphure et medicamentis sulphureis. ib. eod. 4.
Progr. de eodem et diverso in corpore humano. ibid. 1746. 4.
Diss. de arte obstetricia. ibid. eod. 4.
Kurze Einleitung zur Haushaltungs-Vieh-Arzneykunst, oder vernünftige Gedanken von unvernünftigen Haushaltungsthieren, derselben Mängeln, Gebrechen und Hülfsmitteln überhaupt, und der ietzo unter dem

Hornviehe herumgehenden Seuche besonders. Wolfenbüttel 1747. 8.

Diss. de oculorum vitiis praecipuis. Rintel. 1748. 4.

— de meritis Lutheri in oeconomiam publicam et privatam. ibid. 1749. 4.

— de Viti saltu sive chorea, vulgo *Veits-Tanz.* ibidem 1750. 4.

Progr. de praeiudiciis in artis exercitio salutaris vulgaribus sedulo vitandis. ibid. eod. 4.

Diss. de medicamentorum viribus rite aestimandis. ibidem 1751. 4.

Gegründete Anmerkungen von dem rechten Gebrauch und vielerley Missbrauch derer mineralischen Wasser, besonders des Pyrmonter Gesundbrunnens. Lemgo 1751. 8.

Diss. de scorbuto. Rintel. 1751. 4.

— Medicinae forensis contractae Specimen I, II et III. ibid. 1752. 4.

— de doloribus. ibid. 1753. 4.

Progr. de libertate academica. ibid. eod. 4.

Diss. de brachio sphacelato ab integro reliquo corpore spontanea naturae vi separato. ibid. 1754. 4.

Progr. de festorum imminutione dierum oeconomia publicae profutura. ibid. eod. 4.

Diss. de febribus. ibid. 1755. 4.

Observationes meteorologicae, cum constitutione epidemica ab a. 1717 usque ad a. 1726 Herfordiae et Rintelii factae; *in den* Breslauischen Sammlungen Suppl. 3. p. 87 sqq. — Observationum rariorum decas: 1) Epilepsia cursoria, 2) Cephalaea salivatione curata, 3) Motus maxillarum spasmodici, 4) Ranula in sene plus quam sexagenario, 5) Cancer mammarum, 6) Dysuria a musculis abdominis laesis, 7) Mensium fluxus immodicus, 8) Dysenteria alba in puerpera, 9) Marasmus senilis, 10) Tumores abdominis rariores, *ibid.* p. 108—116.

Observatio de xenodochiis; *in den* Hamburg. Berichten von gelehrten Sachen 1735 S. 7.

Mictus cruentus et purulentus singularis; *in den* Actis Academiae Natur. Curios. Vol. IV. p. 130. — Rarior abdominis intumescentia; *ibid.* p. 132. — Affectus spasmodico-paralyticus; *ibid.* p. 133. — Affectus spasmodico-hystericus; *ibid.* p. 135. — Herpes

eryſipelatoſus in infante; *ibid.* p. 137. — Phthiſeos levamen ab acidulis dubium; *ibid.* p. 138. — Abſceſſus muſculorum abdominis; *ibid.* p. 477. — Ulcus ſinuoſum perinaei; *ibid.* p. 480. — Hiſtoria febris catarrhalis circa finem anni 1734 et initium 1735 paſſim epidemicae; *ibid.* Vol. V. — Obſervatio de abſceſſu muſculorum abdominis; *ibid.* — Apoſtemata muſculorum abdominis morte terminata; *ibid.* — De haemorrhoidibus coecis internis exulceratis; *ibid.* Vol. VI. — De ulcere ani apoſtematode cum variis ſymptomatibus; *ibid.* — Affectus ructuoſus; ſpasmodicus phthiſeos verae pulmonalis ſpecie incedens, uſu ſeri lactis et acidularum Driburgenſium curatus; *ibid.* — Mercurius dulcis loco Mercurii vitae impetratus; *ibid.* — Febris bilioſa, cum peſſimae notae ſymptomatibus feliciter decurrens; *ibid.* — De abſceſſibus circa genu; *ibid.* — Singularia αὐτοχειρίας ex ſectione cadaverum petita; *ibid.* — Criſeos ophthalmicae laetus triſtisque effectus; *ibid.* — Miasma venereum, ſub varia forma, aliis morbis praeſertim chronicis iunctum; *ibid.* — Hydrops pectoris; *ibid.* — Arthritidis indoles varia et ſingularis infrequentia; *ibid.* — Arteria, pro vena, ſecta, Lipothymiae cauſſa; *ibid.* — Hiſtoria febris malignae petechialis Rintelii menſe Martio et ſqq. 1741 epidemice graſſantis; *ibid.* Vol. VII. p. 32. — Vulnus magnum ſclopetarium feliciter conſolidatum; *ibid.* p. 34. — Dyſenteriae malignae in agro Rintelienſi menſibus Octobris et Novembris 1741 epidemice graſſantis ſuccincta delineatio; *ibid.* p. 98. — Scabies climacterica; *ibid.* p. 390. — Mortis ſubitaneae cauſſae variae; *ibid.* p. 392. — Icterus annuo ſpatio moleſtus tandemque feliciter curatus; *ibid.* p. 395. — De abſceſſu circa genu omiſſa quaedam; *ibid.* p. 297. — Phthiſeos incerta prognoſis; *ibid.* p. 398. — Alvi pertinax adſtrictio; *ibid.* p. 401. — Vulnus rami arteriae brachialis funeſtum; *ibid.* Vol. VIII. p. 88. — Paralyſis in puerpera; *ibid.* p. 148. — Varia et decretoria urinae vitia; *ibid.* p. 150. — Hydrophthalmia recidiva; *ibid.* p. 152. — Febris catarrhalis cum tuſſi ferina pueris infeſta; *ibid.* p. 183. — Obſeſſio ſpuria; *ibid.* p. 268. — Pleuritis lethalis a glandibus faginis; *ibid.* p. 269. — Variolae Rintelii epidemi-

cae; *ibid.* p. 270. — Febris catarrhalis Rintelii epidemia; *ibid.* p. 272. — Hydrops ictero complicatus lethalis; *ibid.* p. 273. — Spasmus veſicae lethalis; *ibid.* p. 275. — Haemorrhagea linguae ſalutaris; *ib.* p. 276. — Hydropis idea; *ibid.* p. 277. — De purpura obſervatio; *ibid.* p. 348. — Maculae infantum volaticae; *ibid.* p. 351. — Hydrops pectoris; *ibid.* p. 353. — Alvi pertinax obſtructio; *ibid.* p. 354. — De brachio ſphacelato per αὐτοκρατειαν naturae ſeparato; *ibid.* Vol. X. p. 387. — Hiſtoria hydropis tribus ſubiectis funeſti; *in* Novis Actis Academiae Nat. Cur. T. I. p. 113. — De febribus ſoporoſis; *ibid.* p. 117. — Sapor oris ſalſus; *ibid.* p. 120. — De prolapſu vaginae uteri in virgine; p. 122. — De trepanatione in oſſe tibiae feliciter adminiſtrata; *ibid.* p. 124. — De abſceſſu in femore notabili; *ib.* p. 125.

Vergl. *Götten's* Europa Th. 2. S. 440—446. — *Börner's* Nachrichten von jetztlebenden Aerzten B. 1. S. 449—467. B. 2. S. 443. B. 3. S. 396. 647. — *Baldinger's* Ergänzungen der *Börner*iſchen Nachrichten S. 48. — Acta Nat. Curioſ. Vol. X. — *Strieder* B. 4. S. 235—248. *Adelung z. Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

Füssli (Johann Kaspar 1),

Vater des folgenden;

Mahler und Stadtſchreiber zu Zürich: geb. daſelbſt 1707 *), *geſt. am 6 May* 1782.

*Leben Georg Philipp Rugendas und Johannes Kupetzki. Zürich 1758. 4. Nebſt 2 Kupfertafeln.

*Geſchichte und Abbildung der beſten Mahler in der Schweitz. 1ſte, 2te und 3te Ausgabe (*d. h. Heft*) Zürich 1755. — 4te Ausgabe. ebend. 1756. gr. 8. *Auch unter der Anzeige:* 1ſter und 2ter Theil. 2te Auflage *dieſer beyden erſten Theile oder Bände.* eb. 1769. — 3ter Band. ebend. 1770. — 4ter Band. eb. 1774. gr. 8. Anhang zu dieſen 4 Bänden. eb.

*) So *J. R. Füſsli* in dem Allgem. Künſtlerlexikon. *Meiſter* in den berühmten Zürichern giebt das Jahr 1706 an. Das gelehrte Teutſchland 1709.

1780. gr. 8. Mit vielen Kupfern. *Auf dem Titel der 2ten Auflage hat er sich genannt.*

Gab mit einer Vorrede heraus: Gedanken über die Schönheit und über den Geschmack in der Mahlerey; Herrn Johann Winckelmann gewidmet von dem Verfasser (*Raphael Mengs*). Zürich 1762. 8. ebend. 1774. 8.

Raisonnirendes Verceichniss der besten Kupferstecher u. ihrer Werke, zum Gebrauch der Sammler u. Liebhaber. ebend. 1771. gr. 8.

Geschichte von Winckelmann's Briefen an seine Freunde in der Schweitz. ebend. 1778. gr. 8.

Auf Befehl seiner Obrigkeit: *Stadtschreiber - Ordnung u. s. w. ebend. 1761. . . .

Vergl. *Meister's* berühmte Züricher Th. 2. S. 151 - 159. *Dasselbe* in *Meusel's* Miscell. artist. Inhalts H. 19. S. 3 — 10. — Züricher Sammler 1782. S. 105 — 107. — *Pfenninger's* berühmte Männer Helvetiens, mit *Meister's* Texte B. 1. S. 144 — 164. — (*J. R. Füssli's* Allgemeines Künstlerlexikon. — *Saxii* Onomast. P. VII. p. 188. — *Hirsching's* Handbuch.

Füssli (Johann Kaspar 2.),

Sohn des vorhergehenden;

Buchhändler zu Zürich: geb daselbst 174 . , *gest. am* 10 *April* 1786.

Verzeichniss der ihm bekannten Schweitzerischen Insekten; nebst der Ankündigung eines neuen Insektenwerks. Zürich und Winterthur 1775. 4.

Magazin für die Liebhaber der Entomologie. 1 und 2tes Stück. eb. 1778. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1779. Mit illuminirten und schwarzen Kupf.

Archiv der Insektengeschichte. 8 Hefte. eb. 1781 — 1786. gr. 4. (*Der 7te und 8te Heft von dem Prediger Herbst zu Berlin*). Mit illuminirten u. schwarzen Kupfern. *Französisch.* Winterthur 1793.

Neues Magazin für die Liebhaber der Entomologie. 1ster Band. eb. 1784. — 2ter Band. eb. 1785. — 3ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1786. 8. (*Fortgesetzt von Joh. Jakob Römer*).

Vergl. *Hirsching's* Handbuch.

Füssli (Johann Konrad).

Kämmerer des Kapitels zu Winterthur und Pfarrer zu Veltheim im Kanton Zürich: geb. zu Zürich 1707, gest. zu Winterthur am . . Julius 1775.

Josiae Simleri de Republica Helvetiorum libri duo, in quibus Helvetiorum foedera, mores, belli et pacis iura, totamque illorum Rempublicam summa fide describit. Adiunctum est Compendium Historiae Helveticae antiquae, auctore Jo. Conrado Fueslino, qui etiam Historiam Helvetiorum ab auspiciis reformatae fidei ad haec usque tempora ex magni nominis scriptoribus exoticis collegit, simul nonnulla in civitatibus Helveticis mutationes factas paucis enarravit. Acc. proc. tumult. Consulis Waldmanni Tiguri 1734. 8.

Nachricht von der Zürchischen Uebersetzung des Josephi. ebend. 1736. 8.

Commentatio ad Rom. V, 13. ibid. 1738. 4.

Diss. apologetica I pro Davide Rege adversus obtrectationes Petri Baelii. ibid. 1741. 4.

Beyträge zur Erläuterung der Reformations-Geschichte des Schweitzerlandes. 5 Theile. eb. 1741-1753. 8.

Epistolae ab Ecclesiae Helveticae reformatoribus vel ad eos scriptae. Centuria I. ibid. 1742. 8.

Diss. de Fanaticis saeculi XI in Italia. Bernae 1761. 8.

Unter dem Namen Phileutherius: Der Christ, ein Soldat, unter den heydnischen Kaisern, in der Geschichte des Kriegsobersten Moritz und der Thebaeischen Legion. Frankf. und Leipz. 1765. 8.

Diss. de Alexiade Annae Comnenae, qua Graecarum litterarum cultores et professores ad novam huius libri editionem exstimulantur. Tiguri 1766. 4.

*Beleuchtung einiger Artikel in der Encyclopädie, oder dem raisonnirenden Wörterbuch der Wissenschaften. Frankf. am M. 1766. 4. *Einige Artikel sollen nicht von ihm herrühren.*

Neue und unpartheyische Kirchen- und Ketzerhistorie der mittlern Zeit. 1ster Theil. Frankf. und Leipz. (*eigentl.* Leipzig) 1770. — 2ter Theil. eb. 1772. 3ter und letzter Theil. ebend. 1774. gr. 8.

Staats- und Erdbeschreibung der Schweitzerischen Eidgenossenschaft; vermehrt und verbessert u. s. w. 4 Bände. Schafhausen 1770 — 1771. 8.

*Kurzer Inbegriff der Geschichte der Schweitzer; für Anfänger in Frag und Antwort. Zürich 1775. 8.

Sebastian Castellio, öffentlichen Lehrers der Griechischen Sprache auf der Universität zu Basel, Lebensgeschichte, zur Erläuterung der Reformations- und Gelehrtengeschichte. Frankf. 1775. 8.

Andreas Bodenstein's, sonst Carlstadt genannt, Lebensgeschichte, zur Erläuterung der Reformations- Kirchen- und Gelehrtenhistorie. ebend. 1776. 8.

Hier und da wird ihm zwar die Redaktion des Thesaurus Historiae Helveticae etc. *zugeschrieben: allein G. E. v. Haller in der* Bibliothek der Schweitzergeschichte (Th. 4. S. 159 u. f.) *bezweifelt es, und nennt J. J. Breitinger und J. R. Iselin als Herausgeber.*

Historisch - kritische Erörterung der Frage: Ob der Meyer zu Mauer in der Grafschaft Greifensee, das Recht gehabt habe, mit seiner Hofjünger Bräuten die erste Nacht zu Bette zu gehen? *in dem* Hamburgischen Magazin B. 12. S. 154 — 173. — Unparteyische Nachricht von den letzten Religions- u. Staatsverbrechern des Schweitzerlandes; *ebend.* Th. 14. *Französisch in dem* Journal étranger 1756. — Historisch - kritische Anmerkungen über die Nachricht von der alten Schlacht bey Morgarten, in der Vorrede zu Glover's Leonidas der Zürcherischen Ausgabe; *ebend.* Th. 34. S. 320 — 360. — Beytrag zur Beleuchtung des Fürstenthums Neufchatel oder Neuburgs in der Schweitz; *ebend.* Th. 59. S. 387 — 430.

Das Betragen Hans und Peter Füsslin's bey der Glaubensverbesserung in Zürich; *in den* Freymüthigen Nachrichten 1758; *und abgekürzt in dem* Hamburg. Magazin

Nützliche Nachrichten aus den Helvetischen Geschichten; *in der* Neuesten Sammlung vermischter Schriften Th. 2 u. 3.

De genuina Albigensium et Waldensium distinctione; *in den* Novis Miscell. Lipsiens. T. X. . . .

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomast. P. VI. p. 502.

FÜSSLI (JOHANN RUDOLPH).

Rathsherr zu Zürich: geb. daselbst 1709, gest. am 12 September 1793.

*Allgemeines Künstler - Lexikon. Zürich 1763. Erstes Suppl. 1767. Zweytes Suppl. 1771. Drittes Suppl. 1777. 4. *Neue sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe des ganzen Werks, unter diesem Titel:* *Allgemeines Künstlerlexikon, oder kurze Nachrichten von dem Leben und den Werken der Mahler, Bildhauer, Baumeister, Kupferstecher, Kunstgiesser, Stahlschneider u. s. w. Nebst angehängten Verzeichnissen der Lehrmeister und Schüler; auch der Bildnisse, der in diesem Lexikon enthaltenen Künstler. ebend. 1779. fol.

Hrn. Michael Sarcone M. D. Gesch. der Krankheiten, die durch das ganze Jahr 1764 in Neapel sind beobachtet worden; aus dem Ital. ins Teutsche übersetzt. 2ter und 3ter Theil. ebend. 1772. gr. 8.

Zunftrede über Zürichs Staatsrecht; *in* Schlözer's Briefwechsel H. 23. S. 174—176. (1779.)

Zusätze zu der neuen Ausgabe seines Künstlerlexikons; *in* Meusel's Miscellaneen artistischen Inhalts H. 4. S. 3—12. (1780.) — Neue Zusätze; *ebend.* H. 13. S. 32-59. (1782.) — Zusätze zu dem in dieser Ausgabe befindlichen Verzeichnisse von Künstlerbildnissen (*von Panzer*); *ebend.* H. 26. S. 114-126. (1785.)

FUHRMANN (JOHANN WILHELM).

Studirte zu Leipzig, ward dort 1775 M. der Phil. 1778 ausserordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Kiel, 1779 ordentl. Professor derselben: geb. zu Ostermonra bey Cölleda in Thüringen 1750, gest. zu Strahlendorf im Mecklenburgischen am 27 August 1780.

De concinnitate in Epistola Paulli ad Romanos; Joanni Augusto Wolfio munus Diaconi ad aedem novam gratulatur amicorum societas. Lips. 1776. 4.

Auch in den Commentationibus theologicis Vol. I. (ibid. 1794. 8 maj.) p. 461—485.

De ſubtilitate Paulli in argumentis tractandis. Lipſ. 1777. 4.

Progr. Subtilitatem interpretis N. T. in verborum notionibus ex contexta oratione definiendis commendat. Kilonii 1778. 4.

Recenſionen *in dem* Kieliſchen Litteraturjournal.

Vergl. *C. C. Belii* Progr. Laus ſilentii (Lipſ. 1775. 4.) — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Kordes* Lexikon der jetztlebenden Schleswig - Holſtein. Schriftſteller S. 461 u. f. — *Thieſs'ens* Gelehrtengeſchichte der Univerſität zu Kiel Th. 2. S. 243—246.

Fuhrmann (Matthias).

Aus dem Orden des heil. Paulus, erſten Einſiedlers, und der Oeſtreichiſchen Provinz General - Definitor: geb. zu . . im Oeſtreichiſchen, geſt. zu Wien 1773.

Alt und Neues Oeſtreich. 4 Theile. Wien 1734-1737. 8.

Alt und Neues Wien. 2 Theile. ebend. 1738. 8.

Hiſtoria ſacra de baptismo Conſtantini Max. Aug. colloquiis familiaribus digeſta. Pars prima, complectens fictitium magni huius Imperatoris baptismum Nicomedienſem. Romae 1743. — Pars ſecunda. Vindob. 1747. 4. Cum figg. aen.

Leben und Wunderthaten des heil. Nordgauer, oder Oeſtreicher Apoſtels Severini, Abbtens in dem Kloſter Heiligenſtatt, nächſt Wien in Unteröſtreich. Wien 1746. 8.

Dux viae Angelicus ad urbem Romam. ibid. 1749. 8. *Teutſch.* ebend. 1749. 8.

Abhandlung von den hiſtoriſchen Streitfragen: 1) ob die alte Römiſche Gränzſtadt Vindobona auf dem Platze des heutigen Wiens geſtanden? 2) ob die alte Stadt ſo groſs als Wien geweſen? eb. 1764. 8.

Hiſtoriſche Beſchreibung und kurzgefaſste Naehricht von der R. K. und königl. Reſidenzſtadt Wien und ihren Vorſtädten. 1ſter Theil, von der gleichförmigen Lage, und einerley Gröſse des alt vergangenen Vindobona und des gegenwärtigen Wiens, von Urſprung und Aufkommen, innerlich und äuſſerlichen Beſchaffen-

heit, vom Stifter und Namensbenennung dieſer Stadt und derſelben Vorſtädten überhaupt, ſammt denen dazu gehörigen Grundriſſen. Nebſt 4 Kupf. Wien 1766. — 2ten Theils 1ſter Band. ebend. 1766. — 2ten Theils 2ter Band. ebend. 1767. 8. Nebſt 7 Bogen Kupfer.

Allgemeine Kirchen- und Weltgeſchichte von Oeſterreich, oder von denen dieſſeits der Donau im alten groſsen Illyrien, beſonders in Norikum und Pannonien: und jenſeits im groſsen Teutſchland, benanntlich im alten Markomannien und Quadien, das iſt, in Böhmen, Mähren und jenſeitigen Oeſterreich; wie auch in der Jatzyger Metanaſten Lande und Dacien, itzt Oberhungern und Siebenbirgen gelegenen: nun aber mit dem allerdurchlauchtigſten Erzhauſe Oeſterreich vereinigten Erblanden und Königreichen, unter der in Illyrien und Dacien höchſt blühenden altrömiſchen Herrſchaft. Von dem erſten Jahr unſers Heils und der monarchiſchen Regierung des Kaiſers Auguſtus, bis auf das dreyhundert ſieben und dreyſsigſte Jahr nach Chriſti Geburt. Abgefaſſet, und mit der erſten Kaiſer Abbildungen durchſchoſſen. eb. 1769. 4. Nebſt 15 Kupferſtichen.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

FULDA (FRIEDRICH KARL).

Studirte zu Stuttgart und Tübingen, ward 1745 *M. der Phil.*, 1748 *Feldprediger in Holländiſchen Dienſten, ſtudirte hernach* 1750 *noch eine Zeit lang zu Göttingen, ward* 1751 *Garniſonprediger auf der Würtembergiſchen Feſtung Aſperg*, 1758 *Pfarrer zu Mühlhauſen an der Enz in Würtemberg*, 1787 *Pfarrer zu Enſingen: geb. zu Wimpfen am* 13 *September* 1724, *geſt. am* 11 *December* 1788.

Preiſsſchrift über die beyden Hauptdialekte der Teutſchen Sprache, welche von der königl. Societät der Wiſſenſchaften zu Göttingen den 9 November 1771 iſt gekrönet worden. Leipzig 1773. 4. *Iſt auch dem 1ſten Theile von* Adelung's Vollſtändigen gramma-

tisch - kritischen Wörterbuche der Hochteutschen Mundart (Leipzig 1774. gr. 4.) *gleich nach der Vorrede S. 1—60 beygedruckt.*

* Sammlung und Abstammung Germanischer Wurzel-Wörter, nach der Reihe menschlicher Begriffe, zum Erweis der Tabelle, die der Preisschrift über die zwen Hauptdialekte der Teutschen Sprache angefügt worden ist, von dem Verfasser derselbigen; herausgegeben von Joh. Georg Meusel u. s. w. Halle 1776. gr. 4. *Unter der Zueignung steht der Name des Verfassers.*

Geschichtkarte in zwölf Blättern. Basel 1782. fol.

Ueberblick der Weltgeschichte, zur Erläuterung der Geschichtkarte. Augsburg 1783. 8.

Versuch einer allgemeinen Teutschen Idiotikensammlung; Sammlern und Liebhabern zu Ersparung vergeblicher Mühe bey bereits schon aufgefundenen Wörtern und zur leichtern eigenen Fortsetzung gegeben. Berlin und Stettin 1788. gr. 8.

Nach seinem Absterben erschien: Die natürliche Geschichte der Teutschen und der menschlichen Natur; ein kleiner Kommentar über Taciti Germaniam, und mein Teutsches Wörterbuch, welches zu dieser Abhandlung Gelegenheit gegeben; mit einer Vorrede von F. D. Gräter. Nürnberg 1794. gr. 8.

* Von den Veronesischen Cimbern und von der Gothen Herkunft; eine Abhandlung über den zweyten Artikel des 6ten Bandes des Büschingischen Magazins für die neue Historie und Geographie; *in dem* 8ten Band dieses Magazins S. 497—519. (1774.)

Abhandlungen *in dem* Schwäb. Magaz. 1775 und 1776.

* Ueber die Gottheiten der alten Teutschen; *in* Meusel's Geschichtforscher Th. 1. S. 76—120. (Halle 1775. gr. 8.) — * Die Völker, eine Abhandlung; *ebend.* Th. 3. S. 33—179. (1776.)

Eine Schwäbische Antwort auf Domitor's (*Hemmer's*) Grundriss einer dauerhaften Rechtschreibung, Teutschland zur Prüfung fürgelegt; *in dem* Teutschen Sprachforscher Th. 1. S. 137-146. (Stuttgart 1777. gr. 8.) — Von den stummen Dienstbuchstaben H und E und dem Accent in der Teutschen Sprache; aus Gelegenheit der grammatischen Abhandlungen

über die Teutſche Sprache von A. G. Mäzke'n u. ſ. w. B. 1. S. 550 u. ff. *ebend.* S. 147—294. — *Von der Verbindung der Wörter in der Teutſchen Sprache und ihrem Accent; *ebend.* Th. 2. S. 1—28. (1778.) — Grundregeln der Teutſchen Sprache; *eb.* S. 113—220. *Auch beſonders gedruckt.* — Von Veroneſiſchen und Vicentiniſchen Teutſchen; *ebend.* S. 221—274.

Fulda an Mäzke, daſs die Ausſprache kein Princip der Rechtſchreibung ſey; *in dem* von Lichtenberg und G. Forſter herausgegebenen Götting. Magazin Jahrg. 2. St. 3. S. 438—454. (1781.)

Von Vorurtheilen bey dem Urſprung der Menſchenſprache; *in* Meuſel's Hiſtoriſch- litterariſchem Magazin Th. 1. S. 158—168. (1785.) Th. 2. S. 83—90. Th. 4. S. 108—126.

Ueber Kosmogonie, Andregonie u. Menſchengeſchichte nach der Noachiſchen Fluth; *in* Paulus Memorabilien St. 2. S. 102-136. (1792.) — Reſultate freymüthiger Unterſuchungen über den Kanon des alten Teſtaments; *ebend.* St. 7. S. 3-28. (1795.) — Ueber das Alter und den Urſprung des Pentateuchs; *in* deſſelben Neuem Repertorium Th. 3. S. 180-256.

*Recenſion der beyden Theile von Olaffen's Isländiſchen Reiſe; *in* (Meuſel's) fortgeſetzten Betracht. über die neueſten hiſtor. Schriften Th. 2. S. 238—244. 407—424. (1775.)

Hinterlieſs handſchriftlich: Eine mit Kommentar und eigenem Wörterbuch verſehene Ausgabe der Evangelienüberſetzung von Ulphilas; und ein Hochteutſches Wörterbuch.

Vergl. Schwäbiſches Magazin 1777. St. 5. S. 378—383. — Gothaiſche gel. Zeitung 1789. S. 22—24. — Etwas aus dem ungedruckten Tagebuch eines Reiſenden (*Johann Chriſtoph Schmid*, Profeſſors zu Ulm, 1785) von den berühmten Sprach- und Geſchichtforſcher *F. C. Fulda* u. ſ. w. in *Meuſel's* hiſt. litterar. bibliograph. Magazin St. 3. S. 11—18. — *Hirſching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrh. S. 388-390.

Fulda (Johann Christian).

Prediger der Michaelskirche zu Hildesheim ſeit 1764, *dritter Diakonus der Jakobskirche zu Hamburg* ſeit 1775: *geb.*

geb. zu Wildungen im Waldeckischen 1740, *gest. am* 27 *Julius* 1784.

Der Sieg der Christen über die Versuchungen des Satans. Hildesheim 1768. 8.

Drey Gelegenheitsreden zu Hildesheim und Hamburg. Hamburg 1775. 8.

Ueber die Ruhe Jesu im Grabe und die daraus entspringende Ruhe unserer Gräber, eine biblische Betrachtung. ebend. 1779. 8.

Trostgründe gegen die Schrecken des Grabes; eine biblische Betrachtung. ebend. 1782. 8.

Abhandl. *in dem* Braunschweig. Wochenblatt.

Vergl. *Thiess'ens* Hamburg. Gel. Geschichte. *Adelung* zum *Jöcher*.

Fulda (Johann Julius Christian).

Studirte zu Gotha und Leipzig, ward 1761 *M. der Phil. und Mitglied des montägigen Predigerkollegiums und des philobiblischen Kollegiums*, 1763 *Vesperprediger an der Universitätskirche*, 1766 *Pfarrer zu Otterwisch und Stockheim unter der Inspektion Grimma im Leipziger Kreise: geb. zu Gotha am* 16 *April* 1734, *gest. am* 26 *November* 1796.

*Commentatio de crucis signaculo, precum Christianarum comite destinato; (*unterzeichnet* J x J x C H x F x G.) Lips. 1759. 4.

*Antwort auf die Frage: Hat Adam im Paradiese einen Tempel gehabt? ebend. 1761. 4.

Die gesegnete Jugend; eine Predigt. Schneeberg (1761.) 4.

Gute Erinnerungen für die Leipziger beym Andenken des heutigen Tages; eine Predigt am 2ten Sonntage nach Trinit. Leipzig 1765. 8.

Vier Predigten, in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1766. 8.

Stockheims Brand, als ein Zeichen göttlicher Vorſorge; eine Predigt. Leipzig 1769. 8.

Gedächtniſsſchrift auf Fräulein Anna Dorothea v. Holläufer. ebend. 1770. 4.

Chriſtliche Betrachtung über die geſchwinde Theurung im Lande; eine Erndtefeſt - Predigt. eb. 1771. 8.

Erndtefeſt - Predigt zu Otterwiſch 1784, zum Andenken der hochfürſtlichen Vermählung in dieſer Kirche (*Prinz Georg von Waldeck mit der Prinzeſſin Auguſte v. Schwarzburg - Sondershauſen*). ebend. 1784. 8. (*Mit hiſtoriſchen Beylagen.*)

Viele Teutſche und Lateiniſche Gedichte und Gelegenheitsſchriften.

Funck (Christlieb Benedikt).

Studirte zu Freyberg und Leipzig, ward 1762 *M. der Phil.* 1763 *Kantor und Kollege an der Niklasſchule zu Leipzig,* 1773 *ordentlicher Profeſſor der Phyſik auf dortiger Univerſität: geb. zu Hartenſtein im Schönburgiſchen am* 5 *Julius* 1736, *geſt. am* 10 *April* 1786.

Von dem Nutzen einer mathematiſchen Naturwiſſenſchaft bey der Mahlerey- u. Zeichnungskunſt. Leipzig 1768. 8.

Diſſ. Methodus, ex data linea trigonometrica angulum definiente, inveniendi reliquas. ibid. 1770. 4.

*Leipziger hiſtoriſch-phyſiſcher Kalender. eb. 1770—1772. 8.

Anweiſung zur Kenntniſs der Geſtirne, vermittelſt zwey Sternkegeln nach Doppelmayer's Himmelscharte. ebend. 1771. 8.

Anfangsgründe der mathematiſchen Geographie, zum Gebrauche in Schulen. eb. 1771. 8. Mit 8 Kupfertafeln.

Anfangsgründe der Mathematik, zum Gebrauche in Schulen. 1ſter Theil. ebend. 1773. 8. Mit 4 Kupfertafeln.

Progr. de ascensu fluidorum in tubis capillaribus. Lips. 1773. 4.

Vorerinnerung an seine Zuhörer, bey dem Anfange seiner Lektionen über die natürliche Magie. eb. 1775. 4.

Anweisung zur Kenntniss der Gestirne auf zwey Planiglobien und zween Sternkegeln, nach Bayer'n und Vaugondy. ebend. 1777. 8.

Progr. de Physiognomia et opere physiognomico Lavateriano. ibid. 1777. 4.

— I et II de sono et tono. ibid. 1779—1782. 4.

Anweisung zum Gebrauch der Erdkegel und Erdplanisphären. ebend. 1781. 8.

Natürliche Magie oder Erklärung verschiedener Wahrsager- und natürlicher Zauberkünste. ebend. 1783. 8. Mit 13 Kupfern.

Gab in Gesellschaft Leske'ns und Hindenburg's das Leipziger Magazin zur Naturkunde, Math. und Oekonomie *heraus.* 4 Stücke. Leipzig und Dessau 1781—1782. 8. *Von ihm findet man darinn:* Versuch über die Lehre vom Schall und Ton. — Von dem Gesetz der Schwingungen der Saiten und Anwendung auf Pfeiffen. *Von seiner* Vorstellung der fünf Erdgürtel und der zwey Erdhälften *s.* Götting. gel. Anz. 1780. S. 1063—1065. 1782. S. 508—510.

Vergl. (*Eck's*) Leipziger gelehrtes Tagebuch auf das J. 1786. S. 33-35. — *Dietmann's* Kirchen- u. Schulengeschichte der Schönburg. Länder S. 316 (*wo er FUNKE geschrieben ist.*)

FUNCK oder FUNCCIUS (JOHANN NIKOLAUS).

Studirte zu Marburg, ward 1723 *dritter Lehrer des dortigen Pädagogiums,* 1729 *ordentlicher Professor der Beredsamkeit, Geschichte und Politik auf der Universität zu Rinteln, wie auch* 1730 *Universitätsbibliothekar und* 1741 *Ephorus der Stipendiaten: geb. zu Marburg am* 29 *März* 1693, *gest. am* 26 *December* 1777.

Panegyricus, Carolo Hassiae Landgravio, natali LXIV dictus. Marburgi 1717. 4. *Auch in den* Select. Oratt. acadd. p. 64 sqq.

Tractatus de origine Latinae linguae, quo Germaniae ceu matri primos Italiae incolas, ac proin Romanos, suum et genus et linguam debere, ex utriusque gentis antiquitatibus et ipsa populorum migratione demonstratur. Gissae et Francof. 1720. 4.

Tractatus de pueritia Latinae linguae, quo priscus sermonis Romani, ad usque bellum Punicum secundum, examinatur status, et diversa veteris Latii monumenta illustrantur. ibid. eod. 4. *Beyde Traktate kamen hernach zusammen vermehrter heraus unter dem Titel:* De origine et pueritia Latinae linguae, libri duo, uterque secundum auctior longe et emendatior editus. Accedit Spicilegium litterarium et Index rerum atque verborum locupletissimus. ibid. 1735. 4.

Unter dem angenommenen Namen Infander gab er folgende 4 Teutsche Schriften heraus: Der mit seiner Kirche in Liebe verbundene Jesus, nach Inhalt des Hohenlieds. Giessen und Frankfurt 1721. 8.

Geistl. Gespräch des Gewissens u. Glaubens. eb. 1721. 8.

Buss- und Glaubens - Uebung. ebend. 1722. 8.

Poëtischer Pharos. ebend. 1722. 8.

Progr. de variis Latinae liuguae aetatibus atque fatis singulis Tractatibus exhibendis. Marb. 1722. 4.

Spicilegium litterarium, quo recta probatur legum decemviralium restitutio, contra Balth. Branchu, JCtum Lugdunensem, et Tractatus de pueritia Latinae linguae vindicatur. ibid. 1723. 4. *Auch bey der 2ten Ausgabe* De origine et puerit. L. L.

Tractatus de adolescentia Latinae linguae, quo iuvenilis et crescens eius in variis scientiis vigor et fata, inde a bello Punico secundo, usque ad Ciceronis aetatem demonstratur. ibid. eod. 4.

Unter dem Namen Infander: Poëtische Sabbats-Feyer in geistlichen Gedichten über alle Sonn- und Festtägliche Evangelien und Episteln. eb. 1726. 8. Rinteln 1746. 8.

Oratio de Caroli, Haſſiae Landgravii, iam ſeneſcentis, non ſeneſcente gloria, natali dicta LXXIII. Marb. 1726. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 93 ſqq.

Tractatus de virili aetate Latinae linguae, quo maximus cum robore vigor et gloria ſermonis Romani, a temporibus L. Cornelii Sullae et Ciceronis, ad Octaviani Caeſaris Aug. obitum demonſtratur. Pars I. ibid. 1727. — Pars II. ibid. 1730. 4.

Progr. de annulis ſignisque veterum. Rintel. 1729. 4. *Auch in den* Diſſertatt. acadd. p. 1 ſqq.

Oratio de politices, eloquentiae et hiſtoriarum in republica uſu et nexu. Rintel. 1729. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 1 ſqq.

Oratio conſecrandae memoriae Joh. Kahleri Philoſ. et Theol. D. et Prof. Rintel. ib. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 10 ſqq. *und in* Oratt. acadd. p. 39 ſqq.

Progr. de corporis academici conſtituendo capite. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 16 ſqq.

— de ſalute ac laetitia populi in Caroli, Haſſiae Landgravii natali. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 20. ſqq.

Oratio de Caroli, Haſſiae Landgravii, quam ſeneſcentis non ſeneſcente iuſtitia, natali LXXVI dicta. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 111 ſqq.

Progr. de concordia. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 24 ſqq.

De lectione auctorum claſſicorum, ad comparandam Latinae linguae facultatem neceſſaria, liber ſingularis. Lemgov. 1730. 4. ibid. 1745. 4. — Pars altera; Specimen ſiſtens purae et elegantis ſuo tempore, nunc ſuſpectae Latinitatis. ibid. 1763. 4.

Progr. de Caroli, Haſſiae Landgravii, obitu. Rintel. 1730. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 26 ſqq.

— de luctu Cattorum in Caroli Landgravii funere. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 29 ſqq.

Oratio funebris, divo Carolo, Haſſiae Landgravio, dicta. ib. eod. fol. *Auch in* Oratt. acad. p. 134 ſqq.

Progr. de Cattorum post funera Caroli a Friderico Landgravio recuperanda salute. Rintel. 1730. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 33 sqq.

— de transferendo magistratu academico. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 38 sqq.

— de Bibliotheca ad usum publicum ordinanda. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 41 sqq. *und vor dem* Catalogus Bibliothecae Rinteliensis.

Oratio de Bibliothecae in Academia Rinteliensi origine et incrementis. ibid. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 199 sqq. *und vor dem* Catal. Bibl. Rintel.

Progr. in obitum Philippi Henr. Kleinschmidii, Prof. iur. ibid. 1731. fol. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 46 sqq.

Progr. in obitum Bernh. Henr. Schroeteri, Past. Sen. ibid. eod. fol. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 50 sqq.

— de Friderici, Suedorum Regis, natali LVI. ib. eod. fol. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 54 sqq.

Oratio: cum Principis incolumitate coniunctam esse reipublicae salutem, Friderici Regis natali LVI. ib. eod. fol. *Auch in* Oratt. acadd. p. 229 sqq.

— de Friderici Regis in Hassia adventu. ibid. eod. fol. *Auch in* Oratt. acadd. p. 251 sqq.

— de Hassiae summa felicitate, ex Friderici Regis in eam adventu; a nobili Hassiaco (Car. Ferd. de Korff) dicta. ibid. eod. fol. *Auch in* Oratt. acadd. p. 259 sqq.

— eiusdem argumenti, ab altero nobili Hassiaco, superioris fratre (Phil. Frid. Lev. Balth. de Korff) dicta. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt acadd. p. 268 sqq.

— pro Friderici Regis in Suediam felici reditu. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 273 sqq.

Progr. de Suedici Regis in Germaniam itinere. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 60 sqq.

— de publica Rinteliensis Academiae propter Regis sui praesentiam laetitia. ib. eod. 4. *Auch in* Disseratt. acadd. p. 62 sqq.

— de votis propter viam Friderici Regis publice ſuſcipiendis. Rintel. 1731. 4. *Auch in* Diſſ. acadd. p. 65 ſqq.

— de iuſtitia. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 57 ſqq.

— de morali Sinenſium philoſophia. ibid. 1732. 4. *Auch in* Diſſertatt. acad. p. 67 ſqq.

— de perenni Chriſti patientis memoria, et Chriſtianorum Bacchanalibus. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 71 ſqq.

— de votis publice propter Friderici, Suedorum Regis, Onomaſtica ſacra ſuſcipiendis. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 75 ſqq.

— de paſchali, propter Chriſtum ex mortuis triumphantem, gaudio. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 79 ſqq.

Oratio de praeſtantia philoſophiae practicae. ib. eod. 4. *Auch in den* Oratt. acadd. p. 291 ſqq.

Progr. de Friderici Regis Natali LVII. ib. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 83 ſqq.

Oratio de Litteratorum ab ſummo Principe repetenda felicitate; Friderici Regis LVII Natali. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 311 ſqq.

Progr. de litterarum vanitate. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acad. p. 85 ſqq.

Publica illuſtris Erneſtinae Rintelienſium Academiae Bibliotheca. ibid. 1733. 4. Acceſſio. ibid. 1751. 4.

Unter dem Namen Nicephorus Philomuſus: In iucundiſſimas ſtili Romani exercitationes et artem oratoriam introductio. Colon. 1733. 8. Inſtitutio epiſtolica. ibid. 1734. 8. *Dieſe drey Schriften erſchienen in einer zweyten Ausgabe unter ſeinem Namen und unter dem Titel:* De ſtilo Latino Exercitationes rhetoricae: accedunt Epiſtolarum et Orationum ſelectarum ideae. Marb. et Rint. 1737. 8.

Progr. de hiſtoria. Rintel. 1733. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 90 ſqq.

— in obitum Chriſti. Dieter. Eskuche etc. ibid. eod 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 97 ſqq.

Progr. in obitum J. H. B. Roesleri. Rintel. 1733. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 100 ſqq.

— in Natalem LVIII Friderici Regis. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 103 ſqq.

Oratio de prudentia, quae ex litterarum ſtudio firmius imperii fundamentum ponit: Friderici R. Natali LVIII. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acad. p. 330 ſqq.

Progr. in obitum E. A. Schroederi de Sternfeldt. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 107 ſqq.

— de Sole novo Aug. Domus Haſſ. orto Friderico, iuventutis principe. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 110 ſqq.

Oratio de ſplendida Rectoris academici miſeria, ut magiſtratum auſpicato iniret. ib. eod. 4. *Auch in* Orat. acadd. p. 354 ſqq.

Progr. de miniſtris Academiae remunerandis. ib. 1734. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 114 ſqq.

— de actione oratoria. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 117 ſqq.

— de ſervanda legum et magiſtratns academici auctoritate. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſ. acadd. p. 123 ſqq.

Progr. de iuris Romani, ex legum fragmentis, incomparabili theſauro. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 125 ſqq.

— de Prometheo. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 130 ſqq.

— de Chriſto patiente et cruci affixo. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 136 ſqq.

— in Natal. LIX. Friderici Regis. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 140 ſqq.

Oratio de Friderici R. clementia, qua ſalus curatur publica, et civium mores formantur, dicta Natali LIX. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 380 ſqq.

Progr. de liberalius alendis Academiae miniſtris. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 143 ſqq.

— de magiſtratus academici mutatione. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 145 ſqq.

Oratio de Rectoris academici dignitate et officio. ibid. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 403.

Progr. de die Servatoris natali. Rintel. 1735. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 149 sqq.

— de cognitione sui. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 155 sqq.

— de nominibus propriis. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 161 sqq.

— de praestantia artis medicae. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 168 sqq.

— de patria cuique iucundissima et felici Cattorum sede. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 176 sqq.

— de usu philosophiae in studio iuris. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 186 sqq.

— de Christi crucifixi innocentia. ib. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 195 sqq.

— in Natal. LX Friderici Regis. ib. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 205 sqq.

Oratio de grato ac nobili otio, quod Friderici R. liberalitas Musis Rintelienfibus fecit; dicta eius Natali LX. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acad. p. 439 sqq.

— de publica omnium a Principe derivanda salute, dicta eodem Friderici R. Natali. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 450 sqq.

— Fridericum R. tota vita se Fridericum i. e. pacificum, praestitisse, sacris onomasticis dicta. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 431 sqq.

Progr. de glorioso Iesu Christi, coelum ingredientis, triumpho. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 210 sqq.

— de caussis corruptae eloquentiae Romanae. ib. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 221 sqq.

— in obitum J. F. L. B. de Kettler. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 230 sqq.

Oratio funebris, beatis manibus J. F. de Kettler, Dynastae Essernae, Brusiliae, Drogenae, Crusatae, Moehlernae et maioris Lauthae — Friderico Suedor. Regi — Hass. Landgr. a sanctioribus consiliis, primarii negotiorum administri, regii senatus bellici gravissimi praesidis, generalis copiarum legati et su-

premi principis' praetorio praefecti ſacra. Rintel. 1736. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 493 ſqq.

Or. funebris beatis manibus — Joh. Frid. S. R. I. Equitis et L. B. de Stain, Dynaſtae in Muhlhauſen ad Aniſum — Friderico Sued. Regi — a ſanctioribus conſiliis, ſupremi regimis Caſſell. Praeſidis et Academiarum Curatoris ſacra. ib. 1735. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 465 ſqq.

Tractatus de imminenti Latinae linguae ſenectute, quo decreſcens Romani ſermonis robur et fata ab exceſſu Octaviani Aug. ad principatum usque Hadriani Imp. deſcribuntur et notatu maxime digna hiſtoriae litterariae monumenta illuſtrantur. Marburgi 1736. 4.

Joh. Robeck, Calmaria Suedi, Exercitatio philoſophica de morte voluntaria philoſophorum et bonorum virorum, etiam Judaeorum et Chriſtianorum; recenſuit, perpetuis animadverſionibus notavit et praefatus eſt. Rintel. 1736. 4. Exercitatio altera. Marburg. 1753. 4.

Progr. in Natalem Friderici Regis LXI. Rintel. 1736. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 236 ſqq.

Oratio de immortalitate Principis optimi, dicta Friderici R. Natali LXI. ibid. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 523 ſqq.

Progr. de antiquiſſimo litterarum in Haſſia ſtatu. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 243 ſqq.

— de eloquentia in ſilentio. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 255 ſqq.

— de ſalutari imperantium philoſophia. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 263 ſqq.

Progr. de poſtprincipiis. ibid. 1737. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 277 ſqq.

— in obitum J. M. Guern. Glöckneri. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſ. acadd. p. 285 ſqq.

— quae ex litteris commodo ad vitam civilem redundent. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſ. acadd. p. 288 ſqq.

— de S. Pr. Friderici Rectoris Academiae Rintel. magnif. muſis facta declaratione benevolentiae. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acad. p. 297 ſqq.

Progr. de libertate academica. Rintel. 1737. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 300 sqq.

Panegyrica Oratio, qua Guilielmo, Hassiae Landgravio, Hanoviae Comitatum simul atque Natalem gratulatur. ibid. eod. fol.

Progr. de Decemvirorum ab Romanis creandorum diversa ratione. ib. 1738. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 309 sqq.

— de exilio perdito civi decreto. ibid. eod. fol. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 319 sqq.

— de litteratorum miseria et iucunda Rinteliensium musarum sede. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acad. p. 322 sqq.

— in obitum C. J. Detry, Jur. Stud. Rintel. ibid. eod. fol. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 334 sqq.

— in obitum W. E. Zollii, Jur. Stud. Rint. ibid. eod. fol. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 338 sqq.

— de annis climactericis. ibid. eod. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 344 sqq.

Phaedri Fabulae, cum paraphrasi. ibid. eod. 8.

M. Tullii Ciceronis Epistolarum ad diversos (familiares vulgo vocant) Libri XVI; recensuit, novis argumentis, quae commentariorum loco esse possunt, suisque critico - antiquariis observationibus illustravit. Marburgi 1739. 8.

Progr. de simulationis vitio. Rintel. 1739. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 356 sqq.

— in obitum Sab. Christinae Victoris, Prof. coniugis. ibid. eod. fol. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 368 sqq.

— publicam sine disciplinae libertatem nullam. ib. eod. fol. *Auch in* Dissertatt. p. 373 sqq.

— de vere sacro. ibid. 1740. 4. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 375 sqq.

— invitator. ad ornandam panegyrin, qua Friderici, Hassiae Landgravii, cum Maria Britt. nuptias, Ch. L. Graevemeyer gratulatione prosequutus est. ibid. eod. fol. *Auch in* Dissertatt. acadd. p. 394 sqq.

Progr. invitator. ad ornandam panegyrin qua — — C. L. Busmann etc. Rintel. 1740. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 387 ſqq.

Oratio panegyrica in nuptias Friderici, Haſſiae Landgravii, et Mariae Britt. ibid. eod. fol.

Progr. in obitum Chriſtinae Soph. Detry. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 403 ſqq.

— de Romanorum ex imaginibus nobilitate. ib. 1741. 4. *Auch in* Diſſertatt. acad. p. 409 ſqq.

— in obitum Juſti Frid. Bierlingii, Sacr. et eleg. litt. cult. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 426 ſqq.

— in obitum J. H. Behrens, Schol. Rintel. et Prof. Philoſ. extraord. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 432 ſqq.

— in obitum Aug. Pr. Ulricae Eleonorae, Suedorum etc. Reginae. ibid. 1742. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p 438 ſqq.

Funebris Oratio beatis manibus — Ulricae Eleonorae, Sued. Reg. 1741 defunctae ſacra. ib. eod. fol.

De litterarum ſtudio, eorundemque tradendarum recta ratione, conſultationes ſcholaſticae. Marburg. et Rintel. 1742. 8.

Progr. de Gulielmo Haſſiae nato Principe. ib. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 443 ſqq.

— Relegationis argumenta ſiſtens. ib. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 449 ſqq.

— de Neſtoris annis. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 452 ſqq.

— in obitum Wilh. Carol. Peſteliae. ibid. 1743. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 465 ſqq.

— de picturae uſu et origine. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 470 ſqq.

— in obitum A. H. Birkelii etc. ib. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 494 ſqq.

— in obitum C. L. Busmanni etc. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 498 ſqq.

De ſcriptura veterum Commentatio, qua paſſim antiquitates litterariae florum inſtar ad loca difficiliora claſſi-

corum auctorum illuſtranda ſparguntur. Marburg. et Rintel. 1743. 8.

De vegeta Latinae linguae Commentarius. Marburg. 1744. 4.

Progr. de lege Aebutia, legum XII Tabulis non derogante. Rintel. 1744. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 504 ſqq. *und in* S. T. Siccamae de iudicio centumvirali Lib. II. ex edit. C. F. Zepernick. (Hal. 1776. 8.)

Leges XII Tabularum, ſuis quotquot reperiri potuerunt fragmentis reſtitutae, et obſervationibus critico - antiquariis illuſtratae. Rintel. 1744. 4.

Progr. invitat. ad audiend. orat. J. P. Kahleri fun. in obitum Mariae Amaliae, Haſſiae Landgraviae. ibid. 1745. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 522 ſqq.

— de ſeptenario numero ſacro. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acad. p. 529 ſqq.

— de capeſſenda republica. ib. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 545 ſqq.

Diſſertationes academicae, coniunctim nunc primum editae. Lemgov. 1746. 8. *Enthält die bisher einzeln angegebenen Diſſertationen und Programmen. Im J. 1763 bot er die Folge davon ſowohl, als von den Orationibus academicis zum Abdruck an: es fand ſich aber kein Verleger dazu.*

Progr. de iuventutis principe. Rintel. 1746. 4.

— de Genio. ibid. eod. 4.

— de Hercule Muſagete. ibid. eod. 4.

— de repotiis. ibid. 1747. 4.

Apologia pro Phaedro eiusque fabulis. Lipſ. et Rintel. 1747. 8. *Vergleiche den zweyten Band dieſes Lexikons S. 96 u. f.*

Progr. quibus commodis merita poſſint ſuperare invidiam. Rintel. 1748. 4.

Unter dem Namen Chriſtian Wahrmund: Poëtiſche zur Tugend und Vorſichtigkeit leitende Fabeln. ebend. 1748. 8.

Selectae Orationes academicae, coniunctim nunc primum editae. Lemgov. 1748. 8. *Sie ſind vorhin einzeln angegeben worden.*

Progr. de majumis. Rintel. 1749. 4.

— de iure depontanorum. ibid. 1750. 4.

De inerti ac decrepita Latinae linguae ſenectute Commentarius. Lemgov. 1750. 4.

Unter dem Namen Chriſtian Wahrmund: Geſegnete Davids - Harfe, oder überſetzte Pſalmen. Rinteln 1750. 8.

Progr. invitat. ad ornandam panegyrin, qua Academicae Bibliothecae Catalogus et Acceſſio commendatur. ibid. 1751. 4.

Oratio de neceſſario librorum apparatu, et Rinteliensis Bibliothecae incremento. ibid. eod. 4. *Sie, ſo wie das vorherſtehende Programm, ſtehen auch vor der* Acceſſio publ. Rintel. Acad. Bibl. (Rintel. 1751. 4.)

Progr. de olea Minervae. ibid. 1752. 4.

— de ſalutari propter alios inſtituta circumpotatione. ibid. 1753. 4.

— victrici cedendum veritati, non calumniae. ibid. 1754. 4.

— de meditrina. ibid. 1755. 4.

— I et II de Phoenice avi. ibid. 1756. 1757. 4.

— de amore. ibid. 1757. 4.

Solennis ac publica gratulatio, nomine Academiae Rinteliensis, in feſtum ſaecularem alterum Academiae Jenensis. ibid. 1758. 4.

Progr. de viis domini rectis, quibus labuntur impii, ſalubriter vero incedunt prudentes. ibid. 1759. 4.

— de Pythagorae fatis. ibid. 1760. 4.

— de vero bono. ibid. eod. 4.

— de domino Zebaoth. ibid. 1761. 4.

— de legum Moſaicarum divinitate. ibid. 1762. 4.

Progr. de Amalthea. Rintel. 1763. 4.

— quod qui bene doctus miser esse nequeat. ibidem 1764. 4.

— de gloria divina operibus manifestata. ibid. 1765. 4.

— de beneficio senectutis divino. ibid. 1766. 4.

— de Romanorum frugalitate antiqua et legibus sumtuariis. Pars prior. ibid. 1767. Pars posterior. ibidem 1768. 4.

— quod solus honore dignus sit sapiens. ibid. eod. 4.

Spicilegium de S. Georgii ordine in Anglia coeruleae Periscelidis equitum. ibid. 1769. 4.

Eucharistica memoria Arthuris Conr. Ernstingii, Phil. ac Med. D. et Pract. Hagenburg. ibid. eod. 4.

Progr. de aquilae senecta. ibid. 1770. 4.

— de prisca legum a Romanis ferendarum ratione. ibid. 1771. 4.

— de Ciceronis rusticatione. ibid. 1772. 4.

— de veterum monumentorum sub ascia dedicatione. ibid. 1773. 4.

— de iure depontanorum. ibid. 1774. 4.

— de legibus veterum Romanorum annariis. ib. 1775. 4.

Diss. de hominibus publice in foro Romano nequam, ex Plauti Curcul. Act. 4. Sc. 1. *in* Conr. Ikenii Symbolis litterariis T. I. P. IV. p. 501 sqq. — Schedula de Pilumni populo; *ibid.* T. II. P. I. p. 59. — Diss. de iure hastarum; *ibid.* T. II. P. II. p. 193 sqq. — de proconsulari potestate; *ibid.* T. II. P. IV. p. 581 sqq. — De veterum Romanorum per filium Dei iurandi consuetudine; *ibid.* T. III. P. IV. p. 689 sqq.

Diss. quibus artibus Roma recens condita ad summum fastigium pervenire potuerit; *in* Symbol. litter. (Halae 1754. 8.) Pars I. Collect. II. p. 56 sqq.

Handschriftlich hinterliess er: De Latina lingua decumbente et mortua, Commentarius, quo Latinitatis iam extinctae captantes umbram in omnibus scientiis ab excessu Caroli M. ad auspicatum usque Sigis-

mundi imperium, ſive ab A. C. 1314 ad A. 1411 ſcriptores recenſentur et notatu maxime digna hiſtoriae civilis, eccleſiaſticae et litterariae monumenta illuſtrantur.

De Latina lingua renata vel ex orco revocata, Commentarius, quo Latinitatis dudum extinctae iam reviviſcentis ſplendor et gloria in omnibus diſciplinis ab auſpicato Sigismundi litterarum amantiſſimi Caeſaris imperio, ſive ab A. C. 1411 ad noſtra usque tempora demonſtratur: Pars I. de XV et XVI ſaeculorum fatis atque doctoribus: P. II. de XVII et XVIII ſaeculorum fatis atque doctoribus.

Vergl. *Strodtmann's* Geſchichte jetztleb. Gelehrten Th. 9. S. 77—92. — Beyträge zur Hiſtorie der Gelahrtheit Th. 4. S. 267—272. — *Dollen's* Geſchichte der Grafſchaft Schaumburg S. 480. — Das Leichenprogramm auf *Funck's* Abſterben. — *Strieder* B. 4. S. 256—284. — *Adelung* z. *Jöcher*. — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 326. 704. — *Hirſching's* Handbuch.

FUNCK oder FUNCCIUS (JOHANN NIKOLAUS),

des vorhergehenden Bruders Sohn;

Studirte zu Caſſel und Rinteln. ward 1740 *Rektor der reformirten Schule und Major am Konviktorium zu Rinteln,* 1750 *ordentlicher Profeſſor der Beredſamkeit und Dichtkunſt auf der Univerſität zu Marburg: geb. zu Caſſel am* 26 *Nov.* 1715, *geſt. am* 2 *April* 1758.

Carmen in obitum Caroli Laers, Conſiliarii Regiminis. Rintel. 1748. fol.

Progr. (ſuper paſſione Jeſu Chriſti) ad audiend. Oratt. E. W. Hildebrand, El. Grau, J. W. Bodenſtein et J. Noltenii. Marb. 1751. 4.

Oratio funebris Aug. Manibus Friderici I, Reg. Suec. etc. dicta. ibid. eod. fol.

Diſſ. de Apollini ſacra. ibid. 1752. 4.

Progr. de cultura rationis et orationis, ad audiend. oratt. etc. ibid. 1753. 4.

— elegiacum de vere et amoena Marburgenſium Muſarum ſede. ibid. eod. 4.

— Apologiam pro iuris ſcientia a Cicerone in oratione pro Murena trad. cont. ibid. 1754. fol.

— de origine et auctoritate prudentum apud Romanos, olim iuris legumque interpretum. ibid. eod. 4.

— de hiſtoriae eccleſiaſticae utilitate. ibid. eod. fol.

— de veterum acclamationibus et plauſu. ib. 1755. 4.

Oratio funebris in obitum F. U. Ries, Theol. D. et Prof. ibid. eod. fol.

— in obitum Jo. Joach. Schroederi, Theol. D. et Prof. ibid. 1756. fol.

Lucubratiuncula de acroamatibus inter coenandum oblectamentis veterum Romanorum, et illuſtranda quaedam Auctorum claſſicorum loca; *in* Conr. Ikenii Symbol. litter. T. II. P. III. p. 542 ſqq.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 284—286. — *Adelung* zum *Jöcher*.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

W. u. H. PERLINGER
BUCHBINDEREI
MÜNCHEN 25
LEUTSTETTENERSTR. 42

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MIDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Meusel, Johann Georg,

Lexikon der vom Jahr 1750 bis 1800 verstorbenen teutschen Schriftsteller

Bd.: 3

Leipzig 1804

H.lit.p. 245-3
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10734000-8